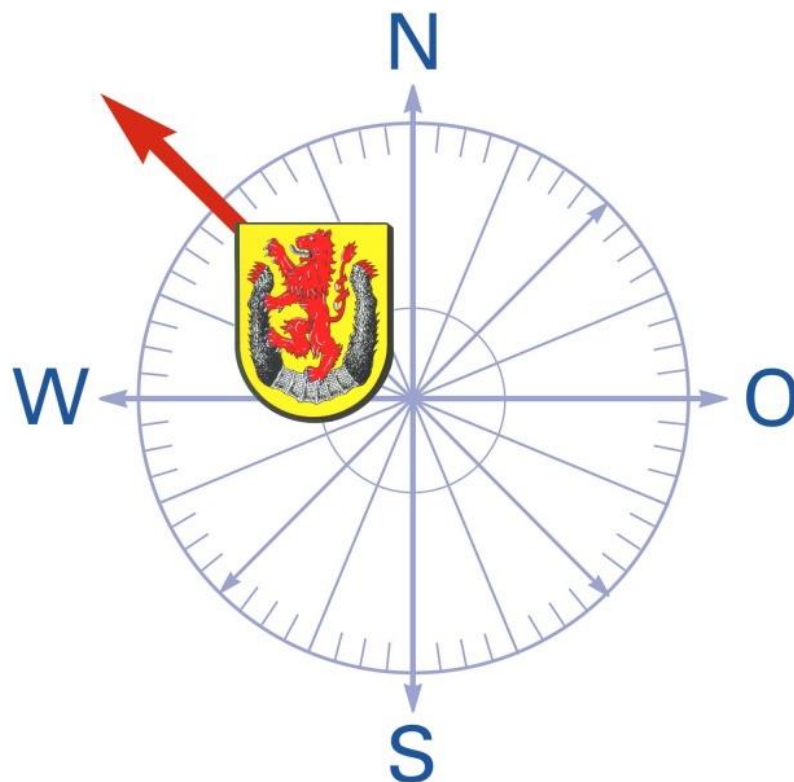


# Haushaltsplan

2023





# Inhaltsverzeichnis

<b>Allgemeine Angaben</b> .....	<b>- 1 -</b>
<b>Haushaltssatzung</b> .....	<b>- 7 -</b>
<b>Vorbericht</b> .....	<b>- 11 -</b>
<b>Leitziele für die Politik und die Verwaltung des Landkreises Diepholz</b> .....	<b>- 49 -</b>
<b>Übersicht über die Produkte und Leistungen</b> .....	<b>- 53 -</b>
<b>Haushalts- und Budgetvermerke</b> .....	<b>- 69 -</b>
<b>Budgetübersichten</b> .....	<b>- 73 -</b>
<b>Gesamtplan</b> .....	<b>- 77 -</b>
<b>Fachbereich Z Zentrale Dienste</b> .....	<b>- 83 -</b>
FD 00 - Oberste Kreisorgane .....	- 87 -
FD 11 - Organisation und Personal .....	- 93 -
FD 12 - E-Government.....	- 117 -
FD 14 - Rechnungsprüfungsamt .....	- 125 -
FD 16 - Büro des Landrates .....	- 133 -
FD 19 - Gleichstellung.....	- 145 -
FD 20 - Finanzen und Beteiligungscontrolling .....	- 151 -
FD 30 - Recht und Kommunalaufsicht.....	- 165 -
FD 80 - Personalvertretung.....	- 173 -
<b>Fachbereich 1 Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung</b> .....	<b>- 179 -</b>
FD 31 - Bürgerservice und Straßenverkehr.....	- 183 -
FD 32 - Sicherheit und Ordnung.....	- 199 -
FD 38 - Bevölkerungsschutz .....	- 211 -
FD 39 - Veterinärwesen und Verbraucherschutz .....	- 225 -
<b>Fachbereich 2 Bildung und Kultur</b> .....	<b>- 233 -</b>
FD 40 - Bildung .....	- 237 -
FD 65 - Liegenschaften.....	- 249 -
<b>Fachbereich 3 Jugend, Gesundheit und Soziales</b> .....	<b>- 259 -</b>
FD 50 - Soziales .....	- 263 -
FD 51 - Jugend .....	- 289 -
FD 53 - Gesundheitsamt .....	- 327 -
FD 55 – Koordinierungsstelle, Inklusion und Integration.....	- 345 -
<b>Fachbereich 4 Kreisentwicklung</b> .....	<b>- 351 -</b>
FD 15 - Wirtschaftsförderung .....	- 357 -
FD 63 - Bauordnung und Städtebau.....	- 367 -
FD 66 - Umwelt und Straße.....	- 385 -
FD 67 - Kreisentwicklung .....	- 403 -
FD 68 - Umweltkonzepte.....	- 427 -
<b>Erläuterungen</b> .....	<b>- 433 -</b>
<b>Investitionsprogramm</b> .....	<b>- 439 -</b>
<b>Verpflichtungsermächtigungen</b> .....	<b>- 449 -</b>
<b>Übersicht über die Finanzierungstätigkeiten</b> .....	<b>- 453 -</b>
<b>Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden</b> .....	<b>- 457 -</b>
<b>Übersicht über die Dienstwohnungen</b> .....	<b>- 461 -</b>
<b>Stellenplan</b> .....	<b>- 465 -</b>
<b>Wirtschaftspläne des Sondervermögens (Eigenbetriebe)</b> .....	<b>- 491 -</b>
<b>Wirtschaftspläne</b> .....	<b>- 545 -</b>
<b>Beteiligungsbericht</b> .....	<b>- 551 -</b>





# **Allgemeine Angaben**



<b>1. Länge der Kreisstraßen</b>	376,275 km
<b>2. Größe des Kreisgebietes</b>	1.989,45 km <sup>2</sup>
<b>3. Kliniken Landkreis Diepholz</b>	
<b>Klinik Bassum</b>	250 Planbetten
Dezentrale Tagesklinik / Erwachsenen- psychiatrie in Twistringen	14 teilstationäre Plätze
Dezentrale Tagesklinik / Erwachsenen- psychiatrie in Diepholz	14 teilstationäre Plätze
<b>Klinik Diepholz</b>	116 Planbetten
<b>Klinik Sulingen</b>	127 Planbetten
<b>4. Wohnbevölkerung</b>	Siehe nachfolgende Tabelle, S. 4 - 5

# Landkreis Diepholz

## Wohnbevölkerung am 31.12.2021

STADT GEMEINDE SAMTGEMEINDE	MÄNNLICH 1)	WEIBLICH 1)	INSGESAMT	BEVÖLKERUNGS-	BEVÖLKERUNGS-
				ZU-/ABNAHME gegenüber 30.06.2021	ZU-/ABNAHME gegenüber 31.12.2020
Stadt Bassum	8107	8182	16289	101	217
Stadt Diepholz	8467	8725	17192	25	40
Gemeinde Stuhr	16200	17294	33494	-67	-71
Stadt Sulingen	6464	6541	13005	57	119
Stadt Syke	12005	12360	24365	3	104
Stadt Twistringen	6315	6212	12527	22	104
Gemeinde Wagenfeld	3709	3595	7304	-3	79
Gemeinde Weyhe	15279	15883	31162	81	151
SG „Altes Amt Lemförde“	4359	4317	8676	-46	-7
<i>Brockum</i>	509	534	1043	-14	-13
<i>Hüde</i>	631	588	1219	0	11
<i>Lembruch</i>	599	576	1175	-44	-60
<i>Lemförde</i>	1649	1710	3359	-4	40
<i>Marl</i>	359	336	695	7	-7
<i>Quernheim</i>	252	238	490	2	14
<i>Stemshorn</i>	360	335	695	7	8
SG Barnstorf	6396	6086	12482	13	63
<i>Barnstorf</i>	3362	3249	6611	-34	-21
<i>Drebber</i>	1567	1475	3042	72	91
<i>Drentwede</i>	517	493	1010	-4	-7
<i>Eydelstedt</i>	950	869	1819	-21	0
SG Bruchhausen-Vilsen	8720	8795	17515	-45	-38
<i>Asendorf</i>	1465	1479	2944	-26	-52
<i>Martfeld</i>	1425	1392	2817	-32	-6
<i>Schwarme</i>	1360	1285	2645	17	73
<i>Bruchhausen-Vilsen</i>	4470	4639	9109	-4	-53

# Landkreis Diepholz

## Wohnbevölkerung am 31.12.2021

STADT GEMEINDE SAMTGEMEINDE	MÄNNLICH 1)	WEIBLICH 1)	INSGESAMT	BEVÖLKERUNGS-	BEVÖLKERUNGS-
				ZU-/ABNAHME gegenüber 30.06.2021	ZU-/ABNAHME gegenüber 31.12.2020
<b>SG Kirchdorf</b>	3898	3452	7350	34	47
<i>Bahrenborstel</i>	556	537	1093	3	7
<i>Barenburg</i>	642	593	1235	-7	-7
<i>Freistatt</i>	320	130	450	5	9
<i>Kirchdorf</i>	1155	1123	2278	26	31
<i>Varrel</i>	823	714	1537	4	2
<i>Wehrbleck</i>	402	355	757	3	5
<b>SG Rehden</b>	3186	3149	6335	56	49
<i>Barver</i>	548	532	1080	-3	4
<i>Dickel</i>	235	227	462	-4	-8
<i>Hemsloh</i>	266	277	543	13	-20
<i>Rehden</i>	1175	1177	2352	13	22
<i>Wetschen</i>	962	936	1898	37	51
<b>SG Schwaförden</b>	3427	3321	6748	-61	-61
<i>Affinghausen</i>	429	435	864	-6	-10
<i>Ehrenburg</i>	750	726	1476	-22	-31
<i>Neuenkirchen</i>	585	584	1169	-16	-12
<i>Scholen</i>	398	372	770	-7	2
<i>Schwaförden</i>	763	725	1488	6	17
<i>Sudwalde</i>	502	479	981	-16	-27
<b>SG Siedenburg</b>	2218	2177	4395	9	-29
<i>Borstel</i>	580	596	1176	6	-3
<i>Maasen</i>	226	204	430	-5	-12
<i>Mellinghausen</i>	526	510	1036	4	-1
<i>Siedenburg</i>	619	609	1228	-6	-34
<i>Staffhorst</i>	267	258	525	10	21
<b>Landkreis Diepholz</b>	<b>108750</b>	<b>110089</b>	<b><u>218839</u></b>	<b>179</b>	<b>767</b>



# **Haushaltssatzung**





# Haushaltssatzung

## des Landkreises Diepholz für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Kreistag des Landkreises Diepholz in seiner Sitzung am 05.12.2022 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird

**1. Im Ergebnishaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1	der ordentlichen Erträge	auf	433.486.213 €
1.2	der ordentlichen Aufwendungen	auf	440.449.712 €
1.3	der außerordentlichen Erträge	auf	0 €
1.4	der außerordentlichen Aufwendungen	auf	0 €

**2. Im Finanzhaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	428.001.860 €
2.2	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	423.969.781 €
2.3	der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	34.189.822 €
2.4	der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	68.155.722 €
2.5	der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	20.219.889 €
2.6	der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	3.876.389 €

festgesetzt.

Nachrichtlich:

Gesamtbetrag der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	482.411.571 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	496.001.892 €

## § 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (**Kreditermächtigung**) wird auf **20.000.000,00 €** festgesetzt.

## § 3

Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** wird auf **12.350.000,00 €** festgesetzt.

## § 4

Der Höchstbetrag bis zu dem im Haushaltsjahr 2023 **Liquiditätskredite** zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **50.000.000,00 €** festgesetzt.

## § 5

Die Hebesätze für die Kreisumlage werden für das Haushaltsjahr 2023 wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	42,50 %
Grundsteuer B	42,50 %
Gewerbesteuer	42,50 %
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	42,50 %
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	42,50 %
Schlüsselzuweisungen.	42,50 %

**Diepholz, 05.12.2022**

**Landkreis Diepholz**



**- Landrat -**

# **Vorbericht**



# Vorbericht zu der Haushaltssatzung und zum Ergebnis- und Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2023

## 1. Rückblick

### Entwicklung und Stand der Haushaltswirtschaft des Landkreises Diepholz

Das Haushaltsjahr 2021 konnte mit einem Jahresüberschuss von 20.643.734,74 € im Ergebnishaushalt abgeschlossen werden. Dieser Betrag ist entsprechend der Vorgaben des NKomVG und der KomHKVO der Überschussrücklage zuzuführen. Die Jahresabschlüsse 2019 und 2020 und die Zuführung der jeweiligen Überschüsse zur Überschussrücklage sind vom Kreistag beschlossen. Mit Umsetzung der Beschlüsse mit dem Jahresabschluss 2022 beträgt die Höhe der Überschussrücklage dann 95.724.049,64 €. Zusammen mit dem Überschuss aus 2021 erhöht sich diese auf 116.367.784,38 €. Aufgrund des Beschlusses des Kreistages vom 19.06.2018 wurde die bis 2016 aufgebaute Überschussrücklage in Höhe von 75.754.151,54 € bereits in Basisreinvermögen umgewandelt. In seiner Sitzung am 19.09.2022 hat der Kreistag nun auch beschlossen, mit dem Jahresabschluss 2022 die dann feststehende Überschussrücklage in Höhe von 95.724.049,64 € ebenfalls in Basisreinvermögen umzuwandeln.

Die Gesamtermächtigung im Haushaltsjahr 2021 belief sich unter Einbeziehung der aus 2020 gebildeten Haushaltsreste und über- und außerplanmäßig genehmigten Ausgabeermächtigungen bei den Erträgen auf 381.154.821,00 € und bei den Aufwendungen auf 387.642.685,08 €. Im Ergebnis konnten zum 31.12.2021 dann Erträge in Höhe von 391.445.379,92 € (Verbesserung gegenüber der Ermächtigung von 10.290.558,92 €) und Aufwendungen in Höhe von 371.046.854,33 € (Verbesserung gegenüber der Ermächtigung von 16.595.830,75 €) festgestellt werden.

Die wesentlichen Mehr- und Mindererträge ergeben sich in den Bereichen Zuwendungen und allgemeine Umlage, sonstige Transfererträge sowie Kostenerstattungen und Umlagen.

Bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen ergeben sich Mindererträge in Höhe von rd. 4,2 Mio. €. Die Schlüsselzuweisungen fallen um 308.704 € niedriger aus, als in der vorläufigen Berechnung des LSN im November 2020 ermittelt. Die Neufestsetzungen der Finanzausgleichsleistungen haben auch Auswirkungen auf die Schlüsselzuweisungen der Gemeinden und somit auch auf die Kreisumlage. Hier ergibt sich ein Mehrertrag in Höhe von 403.488 €.

Bei der Ermittlung der Planwerte für den ÖPNV wurde ursprünglich davon ausgegangen, dass dem Landkreis die zustehenden Fördermittel (rd. 2,5 Mio. EUR) insgesamt als Erträge zufließen werden. Davon abweichend wurde jedoch beim ZVBN eine aufwandsmindernde Verrechnung durchgeführt, sodass dem Landkreis diese Fördermittel gar nicht erst zufließen und hier ein entsprechender Minderertrag entsteht. Entsprechende Aufwendungen entfallen dadurch auch.

Für die Kosten der Unterkunft im Bereich der Grundsicherung für Arbeitssuchende sind dieses Jahr ca. 1,8 Mio. € weniger Ausgaben entstanden. Da die Bundeserstattung abhängig von den Aufwendungen ist, fällt die Erstattung auch geringer aus.

Die Transfererträge liegen mit 15.641.087 € über den Planwerten. In diesem Bereich ist die Höhe der Erträge im Wesentlichen abhängig von den Aufwendungen und deren Erstattungsfähigkeit.

In 2021 ergibt sich aber eine besondere Situation. Der Bereich Unterhaltsvorschuss zeigt erhebliche Ergebnisabweichungen im Vergleich zum Planansatz. Die Erträge liegen ca. 7.080.000 € über dem Ansatz von 6.040.000 € und die Aufwendungen liegen ca. 5.290.000 € über dem Ansatz von rund 7.540.000 €. Hintergrund dieser erheblichen Abweichungen ist eine Weisung der Fachaufsicht (Nds. Sozialministerium) vom 26.10.2021. Danach mussten auf das Land Niedersachsen übergegangene Unterhaltsforderungen aus Vorjahren und dem laufenden Jahr spätestens zum 31.12.2021 kassenrechtlich zum Soll gestellt werden. Bis zu diesem Zeitpunkt erfolgte die Ausweisung offener Forderungen ausschließlich im Fachverfahren des Fachdienstes Jugend. Im Kassensystem wurden lediglich tatsächlich vereinnahmte Beträge ausgewiesen. Aus der Veränderung resultieren im Haushaltsjahr 2021 Mehrerträge in Höhe von rund 6.870.000 €. Da erfahrungsge-

mäß ein Großteil der zum 31.12.2021 rückständigen Unterhaltsforderungen wegen Leistungs- und/oder Zahlungsunfähigkeit uneinbringlich sein werden, erfolgte zeitgleich eine pauschale Wertberichtigung dieser Forderungen in Höhe von 65%. Die Abschreibungsaufwendungen betragen ca. 4.470.000 €.

Weiterhin ist zu berücksichtigen, dass bei der Realisierung der zum Soll gestellten Forderungen 40 % der Einnahmen an das Land abzuführen wären. Hierzu ist eine Rückstellung in Höhe von ca. 960.000 € gebildet worden. Aus der Weisung des Landes resultieren im Ergebnis letztlich Mehrerträge in Höhe von ca. 6.870.000 € sowie Mehraufwendungen (Abschreibung + Rückstellung) in Höhe von ca. 5.430.000 €.

Unabhängig davon sind auch Mehrerträge in Höhe von rd. 1,8 Mio. € bei den „Rückzahlungen bei gewährten Hilfen außerhalb von Einrichtungen“ in Höhe von rd. 1,8 Mio. € zu verzeichnen.

Bei den Kostenerstattungen und Umlagen sind die Mehrerträge durch aufwandsbedingte, höhere Erstattungen in verschiedenen Bereichen und durch höhere Leistungen von rd. 6 Mio. € beim „Quotalen System“ bedingt.

Abweichungen zu Haushaltsansätzen im Aufwandsbereich waren 2021 hauptsächlich bei den Personalkosten, bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, bei den Abschreibungen, bei den Transferaufwendungen und den sonstigen ordentlichen Aufwendungen zu verzeichnen. Hier ist aber zu berücksichtigen, dass auch Mittel in Höhe von rd. 6,8 Mio. € als Haushaltsausgabereste in das Jahr 2022 übertragen werden mussten.

Das tatsächliche Rechnungsergebnis 2021 unterschreitet mit 59.829.375 € den Gesamthaushaltsansatz für Personalaufwendungen (61.221.032€) um insgesamt 1.391.657 €.

Bei den Personalaufwendungen ergeben sich Minderaufwendungen von rd. 4,5 Mio. €. Corona bedingt konnten die Personalkostenplanungen in 2020 für das Jahr 2021 nicht in der gewohnten Form durchgeführt werden. Durch die angespannte Situation fanden keine detaillierten Personalgespräche mit den einzelnen Organisationseinheiten statt und die Ansätze des Vorjahres wurden übernommen. Zudem konnten Stellen nicht bzw. nicht umgehend oder i.d.R. später als kalkulatorisch geplant besetzt werden. Beihilfen wurden nicht wie kalkuliert beansprucht.

Die Zuführung zu den Personalrückstellungen fiel mit 5.734.079 € um 3.118.090 € höher aus als ursprünglich geplant. Der Anteil der Beihilferückstellungen sollte nach den Sätzen der NVK 14,6 % der Pensionsrückstellungen betragen. Seitens des Landkreises wurde bis jetzt mit selbsterrechneten 13 % gearbeitet. Zur Anpassung an die NVK-Vorgaben wurden zusätzlich rd. 3 Mio. € zugeführt.

Bei den Aufwendungen für Sach- Dienstleistungen ergeben sich Minderaufwendungen in Höhe von rd. 4,8 Mio. €. Aus diesem Bereich werden aber Ausgabeermächtigungen in Höhe von rd. 2,2 Mio. € in das Folgejahr übertragen. Hierbei handelt es sich um Mittel für die Unterhaltung von Kreisstraßen (rd. 201.000 €), für EDV-Ausstattungen an Schulen (rd. 120.000 €) und für die Anschaffung von Schutzkleidung und –masken (rd. 1,35 Mio. €). Hinzu kommen noch die Haushaltsreste aus den Schulbudgets in Höhe von rd. 500.000 €.

Unter Berücksichtigung der Ermächtigungsübertragungen betragen die tatsächlichen Minderaufwendungen dann noch rd. 2,6 Mio. €.

Rd. 500.000 € hiervon entfallen auf Bewirtschaftungskosten, die zum großen Teil auch der Corona-Pandemie geschuldet sind. Die Minderaufwendungen in diesem Bereich sind im Wesentlichen auf geringere Kosten im Bereich Heizung in Höhe von rd. 80.000 €, im Bereich Strom in Höhe von rd. 170.000 € und im Bereich Reinigung von rd. 240.000 € zurückzuführen.

Im Bereich der Aufwendungen für die Beschäftigten wurden rd. 300.000 € von den zur Verfügung stehenden Mitteln für Fortbildungen nicht in Anspruch genommen.

Durch den in 2021 eingeschränkten Außendienst konnten auch Kosten für die Haltung von Fahrzeugen in Höhe von rd. 60.000 € eingespart werden.

Mehraufwendungen in Höhe von rd. 4,5 Mio. € entstanden bei den Abschreibungen. Die Abschreibungen sind jährlich den tatsächlichen Gegebenheiten anzupassen und nicht genau im Rahmen

der Haushaltsaufstellung zu planen. Eine Wertanpassung bei der Bewertung der Forderungen gegenüber der Abfallwirtschaftsgesellschaft (Gebührenaussgleich) führt zu einer nicht unerheblichen Steigerung der Abschreibungen. Hinzu kommt noch die Pauschalwertberichtigung auf Forderungen im Bereich UVG (siehe Erläuterungen zu „sonstige Transfererträge“).

Bei den Transferaufwendungen kam es im Bereich des Sozialamtes zu Minderaufwendungen in Höhe von rd. 0,6 Mio. € und im Bereich des Jugendamtes waren Einsparungen in Höhe von rd. 2,4 Mio. € zu verzeichnen. Von vorgesehenen Mitteln für den Defizitausgleich der Kliniken wurden von den veranschlagten Mitteln 5,1 Mio. € nicht benötigt. Hier wurden aber entsprechende Haushaltsreste in Höhe von 3 Mio. € gebildet.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen reduziert sich der Aufwand gegenüber den Planungen um rd. 7 Mio. €. Bei Zuweisungen vom Land wurde bei der Ermittlung der Planwerte für den ÖPNV ursprünglich davon ausgegangen, dass dem Landkreis die zustehenden Fördermittel (rd. 2,5 Mio. EUR) insgesamt als Erträge zufließen werden. Davon abweichend wurde jedoch beim ZVBN eine aufwandsmindernde Verrechnung durchgeführt, sodass dem Landkreis diese Fördermittel gar nicht erst zufließen und hier ein entsprechender Minderertrag entsteht. Entsprechende Aufwendungen in Höhe von rd. 6,7 Mio. € entfallen dadurch auch.

Die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen konnten 2021 durch ordentliche Tilgung um rd. 4 Mio. € abgebaut werden und belaufen sich zum 31.12.2021 auf 10.419.082,80 € (davon rd. 1,4 Mio. € Restschulden aus dem Sonderfonds).

Weder die Aufnahme von Investitionskrediten noch von Liquiditätskrediten war in 2021 erforderlich.

Im Finanzhaushalt wurde ein Überschuss von 31.048.581,42 € aus laufender Verwaltungstätigkeit ausgewiesen. Der Bestand an liquiden Mitteln betrug zum Jahresende 34.200.568,49 €.

Aus dem Haushaltsjahr 2021 wurden im Ergebnishaushalt Haushaltsausgabereste in Höhe von 6.769.872,80 € übertragen. Im investiven Bereich wurden Mittel in Höhe von 43.032.851,25 € übertragen. Dem standen Einnahmereste in Höhe von 8.201.849,60 € gegenüber. Zur finanziellen Abdeckung der investiven Haushaltsausgabereste wurde die Kreditermächtigung aus 2021 in Höhe von 20 Mio. € in voller Höhe übertragen.

Der im Leitbild der Leitziele für die Politik und die Verwaltung des Landkreises Diepholz festgesetzten Vorgabe „Wir gleichen den Haushalt dauerhaft aus und bauen Schulden ab, statt uns neu zu verschulden“ ist der Landkreis auch in 2021 gerecht geworden.

## **2. Haushaltslage 2022**

Nach den Prognosen der Fachdienste aus dem „Zentralen Bericht“ zum 31.08.2022 sieht es so aus, dass es dem Landkreis Diepholz in 2022 trotz etlicher Unwägbarkeiten gelingen könnte, zum Jahresende einen ausgeglichenen Jahresabschluss vorzulegen.

Die Prognose basierte auf folgenden Annahmen bzw. Einschätzungen:

Der Haushalt 2022 weist in der Planung einen Überschuss von 1.589.182 € aus.

Zusammen mit den oben schon dargestellten Übertragungen der Haushaltsreste in den Ergebnishaushalt und einer genehmigten überplanmäßigen Ausgabeermächtigung ergibt sich planerisch eine Unterdeckung von rd. 5,2 Mio. €.

Trotz des fast planmäßigen Haushaltsverlaufs ergeben sich doch einige Veränderungen, die zu der Annahme führen, dass das Haushaltsjahr 2022 zumindest ausgeglichen abgeschlossen werden kann.

Im Bereich der Wirtschaftsförderung kommt es Corona bedingt zu Minderausgaben in Höhe von rd. 20.000 € durch verringerte Beratertätigkeit beim Technologietransfer und nicht vollständig realisierbarer EU-Projekte.

Durch die endgültige Festsetzung des Finanzausgleichs für 2022 ergeben sich Mehrerträge bei den Schlüsselzuweisungen in Höhe von rd. 2.500.000 €.

Die Erträge aus Bußgeldern wegen Corona Verstößen werden mit mehr als 80.000 € über den Ansätzen liegen und damit das Gesamtergebnis verbessern.

In den Schulbudgets sind zum Jahresende - wie in den Vorjahren - wieder nicht verbrauchte Restmittel in einer Größenordnung von ca. 500.000 € (geschätzter Mittelwert nach den Erfahrungen der Vorjahre) zu erwarten. Dieser Betrag wäre am Ende des Jahres nach 2023 zu übertragen.

Die Entwicklung der Treibstoffkosten im Zuge des Ukraine Konflikts im Verlauf des Jahres 2022 konnte bei der Haushaltsplanung so nicht vorhergesehen werden. Die Treibstoffkosten im ÖPNV werden bei der Preisbildung zu 75 % im Rahmen einer vertraglichen Preisgleitklausel berücksichtigt. Die Prognosen für die Abschläge des Landkreises werden durch den ZVBN im Jahr laufend angepasst und mussten entsprechend nach oben korrigiert werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass der Haushaltsansatz um bis zu 1 Mio. € überschritten wird.

Der Fachdienst Soziales prognostiziert eine Verbesserung gegenüber den Planungen in Höhe von rd. 2,858 Mio. €.

Durch nicht eingeplante Krankenhilfeleistungen für ukrainische Flüchtlinge liegen die Aufwendungen bei der Hilfe zur Gesundheit ca. 500.000 € über den Planungen für das Haushaltsjahr 2022.

Die Aufwendungen im Bereich Hilfe zur Pflege werden voraussichtlich rd. 1,8 Mio. € unter den Planungen liegen. Die von der Pflegekasse seit Januar gezahlten Zuschüsse zum Eigenbeitrag an die Leistungsberechtigten haben sich positiver ausgewirkt, als bei der Haushaltsplanung kalkuliert.

Für den Bereich „HLU/Grundsicherung, AsylbLG sowie Bildung und Teilhabe“ ist vom Land eine Entschädigung/Unterstützung bei den hohen Kosten für die Geflüchteten aus der Ukraine angekündigt worden, die nach internen Prognosen bei rd. 1 Mio. € liegen wird. Diese Unterstützung ist noch für das Haushaltsjahr 2022 vorgesehen.

Die Regelerstattung der Ausgaben für die Geflüchteten aus der Ukraine im Rahmen des AsylbLG wird entsprechend des Abrechnungsmodus erst in 2023 erfolgen.

Höhere Aufwendungen für diesen Bereich entstehen durch nicht abzusehende Ausgaben für die ukrainischen Flüchtlinge im Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes. Die deutliche Ausgabensteigerung im August-Bericht wird sich jedoch in den folgenden Monaten wieder regulieren, da die Ausgaben durch den vollzogenen Rechtskreiswechsel der Geflüchteten aus der Ukraine ins SGB II deutlich sinken werden. Dennoch wird eine Ausgabensteigerung in Höhe von 1 Mio. € zum Jahresende prognostiziert.

Die Aufwendungen im Bereich der Kosten der Unterkunft bei der „Gemeinsamen Einrichtung „Jobcenter“ reduzieren sich voraussichtlich um 1 Mio. €. Zusätzlich wird eine Nachzahlung für die flüchtlingsbedingten Kosten der Unterkunft in Höhe von ca. 558.000 € erfolgen.

Der Fachdienst Jugend prognostiziert eine Verschlechterung des Ergebnisses gegenüber den Planungen in Höhe von rd. 1,2 Mio. €. Weist noch der allgemeine Bereich eine Verbesserung von rd. 260.000 € aus, muss bei den unbegleiteten minderjährigen Asylsuchenden (umA) mit geringeren Erträgen von rd. 1 Mio. € bei gleichzeitig höheren Aufwendungen von rd. 430.000 € gerechnet werden.

Vom Land Niedersachsen wurden im Rahmen des sog. „Pakt des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD)“ Haushaltsmittel in Höhe von 764.000 € erstattet. Durch den „Pakt des ÖGD“ wurden verschiedene Bereiche im Gesundheitsamt personell aufgestockt. Für das Haushaltsjahr 2023 werden Erträge in selber Höhe geplant.

Der Fachdienst Bauordnung und Städtebau geht von geringeren Gebühren in Höhe von rd. 120.000 € aus.

Eine geringfügige Verschlechterung in Höhe von 30.000 € wird im Fachdienst Liegenschaften erwartet.



Durch Mehrerträge im Bereich der Regionalplanung, Zensus und Naturschutz wird sich das Ergebnis des Fachdienstes Kreisentwicklung um rd. 155.000 € verbessern.

Da nicht alle investiven Maßnahmen im laufenden Jahr zum Abschluss gebracht werden können, wird es wieder erforderlich sein, Haushaltsmittel in nicht unerheblichem Umfang in das Jahr 2023 zu übertragen. Zur Finanzierung der Haushaltsausgabereste sind die Haushaltseinnahmereste und die Kreditermächtigung mit zu übertragen.

Die Geldschulden des Landkreises Diepholz belaufen sich zum 31.08.2022 auf 8.237.782,07 € (davon für allgemeine Investitionen 7.321.619,60 € und für den Sonderfonds 916.162,47 €). Dies bedeutet für den Zeitraum vom 01.01. bis zum Ende des Jahres nach derzeitigem Stand eine Zinsbelastung von 193.148,85 € für die Investitionskredite und von 14.525,59 € für die Kredite des Sonderfonds. Die Zinsbelastung liegt damit zurzeit mit 16.925,56 € unter dem Haushaltsansatz.

Am 31.08.2022 betrug der Kassenbestand 27.293.366,47 €. 10.000.000 € sind derzeit darlehensweise an den Eigenbetrieb Breitbandausbau Landkreis Diepholz zu dessen Liquiditätssicherung ausgeliehen.

Für die mittelfristige Finanzplanung des Haushaltes 2022 sind bei den Ansätzen zu erwartende Veränderungen mit eingeplant. So ist eine jährliche Personalkostensteigerung von rd. 1,5 Mio. € ebenso eingeplant wie die zu erwartenden Veränderungen bei der Kreisumlage und bei den Schlüsselzuweisungen. Der Ausgleich des zu erwartenden Defizits bei den Kliniken ist mittelfristig ebenfalls berücksichtigt. Nach jetzigem Planungsstand ist für den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung nicht sichergestellt, dass mit Überschüssen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit Tilgungsleistungen abgedeckt werden können.

Nicht berücksichtigt in dieser Prognose sind die Auswirkungen des Nachtragshaushaltes 2022/2023 des Landes. Die angekündigte Neuberechnung des FAG 2022, die ebenfalls im Entwurf vorgesehenen Pauschalzuweisungen für Schulen und Kindergärten und für flüchtlingsbedingter Kosten, können, obwohl auch einige Mittel davon an die Gemeinden weitergereicht werden, zu einem verbesserten Jahresabschluss 2022 führen.

### **3. Haushaltsentwurf 2023**

#### **a) Einführung**

Nachdem der Haushalt für das Haushaltsjahr 2022 noch einen Überschuss von 1.589.182 € auswies, kann der Landkreis Diepholz für 2023 keinen ausgeglichenen Haushalt vorlegen. Es zeichnet sich ein nicht unerheblicher Fehlbedarf ab. Auch in der mittelfristigen Planung setzt sich die Tendenz aus dem Jahr 2023 fort. Unter den jetzigen Vorzeichen wird auch mittelfristig nicht mit einem Haushaltsausgleich zu rechnen sein.

In den Vorjahren waren stets steigende Aufwendungen, besonders in den Bereichen Soziales, Jugend, Bildung, Liegenschaften sowie Finanzen und Beteiligungscontrolling zu verzeichnen. Aufgrund der guten wirtschaftlichen und konjunkturellen Entwicklung und der damit verbundenen hohen Steuereinnahmen konnten diese Mehraufwendungen immer wieder aufgefangen werden. Es war sogar möglich, in 2020 die Kreisumlagehebesätze noch einmal um 2,5 Punkte zu senken.

Der schon über Jahre angekündigte Effekt, dass trotz gleichbleibenden oder leicht gestiegenen Erträgen der Haushalt aufgrund noch höherer Steigerungen bei den Aufwendungen, hier speziell im sozialen Bereich, nicht mehr ausgeglichen werden kann, wurde mit den Jahresabschlüssen bis einschließlich 2021 nicht bestätigt. Auch deutet die derzeitige Lage nicht darauf hin, dass das laufende Haushaltsjahr mit einem Fehlbetrag abschließen wird.

Der Haushalt 2023 hingegen weist im Entwurf einen erheblichen Fehlbedarf aus.

Trotz einer erheblichen Steigerung des Steueristaufkommens sowie der Erhöhung der Grundbeiträge im kommunalen Finanzausgleich und den damit verbundenen nicht unerheblichen höheren Schlüsselzuweisungen und höherer Kreisumlage kann der Haushalt 2023 in der Planung nicht ausgeglichen werden. Die negativen Einflüsse durch die Energiekrise, die Flüchtlingssituation und durch die allgemeinen Kostensteigerungen können in 2023 und voraussichtlich auch in den Folgejahren nicht aufgefangen werden.

Inwieweit die geplanten Entlastungsmaßnahmen von Bund und Land greifen werden und letztendlich zu einer weiteren finanziellen Unterstützung der Kommunen führen können, bleibt abzuwarten.

In der Genehmigungsverfügung zum Haushalt 2015 hatte das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport (MI) angeregt, aufgrund der anhaltend guten Haushaltslage und der Höhe der Überschussrücklage die Kreisumlagehebesätze in nächster Zeit weiter zu senken. Aufgrund der damaligen Haushaltslage konnte dieser Empfehlung in 2016 nicht nachgegangen werden. Für das Haushaltsjahr 2017 wurde eine Senkung der Kreisumlage von 48,25 % auf 47,5 % beschlossen. In 2018 blieben die Hebesätze gegenüber dem Vorjahr gleich, die Gemeinden wurden und werden aber in ihrer Aufgabe der Kindertagesbetreuung nicht unerheblich unterstützt. Der Zuschuss wird anhand der Kinderzahl errechnet und beläuft sich mittlerweile auf über 9 Mio. €, was zurzeit 3 Punkten der Kreisumlage entspricht.

Mit dem Haushalt 2019 wurden dann die Kreisumlagehebesätze um 2,5 % auf 45 % gesenkt. In Summe waren das 6,35 Mio. €. Eine nochmalige Senkung in 2020 auf 42,5 % wurde beschlossen.

Durch die Übernahme des kompletten Schuldendienstes der KSBK durch den Landkreis (Beschluss KT vom 02.12.2019) wurden die Kommunen zusätzlich noch insgesamt um rd. 3,8 Mio. € (jährlich rd. 490.000 €) entlastet. In 2022 hat der Landkreis der KSBK durch einen Zuschuss, der über die Beiträge an die KSBK über 20 Jahre refinanziert wird, ermöglicht, sämtliche Förderansprüche aus dem Nachförderungsprogramm und aus aktuell bestehenden Ansprüchen abzugelten. Hierfür wurden der KSBK rd. 7 Mio. € zur Verfügung gestellt.

Aufgrund der guten Haushaltslage wurde die finanzielle Unterstützung der Gemeinden im Rahmen der Kindertagesbetreuung im Haushalt 2022 einmalig von 1.200 €/Kind auf 1.500 €/Kind aufgestockt und beträgt rd. 11,8 Mio. €.

In 2023 und in den Jahren der mittelfristigen Finanzplanung wäre ein Haushaltsausgleich nur möglich, wenn eine bestimmte Summe Kreisumlage eingenommen werden kann. Hieran hätte sich die Höhe des Hebesatzes zu orientieren. Um weitere Belastungen der Kommunen zu vermeiden, ist aber eine Veränderung des Kreisumlagehebesatzes zurzeit nicht vorgesehen.

Zur eventuellen Abdeckung von Defiziten in den Krankenhäusern sind Mittel in Höhe von 8 Mio. € veranschlagt. In der mittelfristigen Finanzplanung ist dieser Ansatz auf 6 Mio. € reduziert.

Im Haushaltsjahr 2023 stehen Auszahlungen für Investitionen in Höhe von 68.155.722 € Einzahlungen in Höhe von 34.189.822 € gegenüber. Die Höhe sowohl der Einzahlungen als auch der Auszahlungen wird durch die Fördergelder des Bundes und der Gemeinden für den Breitbandausbau beeinflusst. Aus steuerlichen Gründen müssen die Mittel im Kernhaushalt des Landkreises angenommen werden, um dann als Kapitalaufstockung in den Eigenbetrieb Breitband weitergeleitet werden zu können. Es handelt sich hier um eine Gesamtsumme von rd. 29,7 Mio. €.

Der Finanzierungsbedarf für die Investitionen beträgt 33.965.900 €. Der Überschuss aus dem Bereich der laufenden Verwaltung beträgt nach Abzug der ordentlichen Tilgung 375.579 €. Der weitere Finanzierungsbedarf wird durch eine Kreditemächtigung von 20,0 Mio. € und aus Überschüssen des Jahres 2022 gedeckt. Sollten die Kredite in voller Höhe aufgenommen werden müssen, entsteht eine Nettoneuverschuldung von rd. 16,3 Mio. €.

Die Schwerpunkte des Investitionsprogrammes liegen bei der Abwicklung des vom Kreisausschuss fortgeschriebenen Kreisstraßenbauprogrammes, dem Schulbau, Ausstattungen und Anschaffungen bei Schulen, hier insbesondere im digitalen Bereich, Baumaßnahmen und Anschaffungen im Bereich des Bevölkerungsschutzes, der Unterstützung der Kliniken Landkreis Diepholz gGmbH sowohl im laufenden Geschäft als auch bei der Planung eines Zentralklinikums, dem Breitbandausbau und verstärkt in den nächsten zwei Jahren der EDV-Infrastruktur der Verwaltungsliegenschaften.

Der Finanzierungsbedarf für die Investitionen wird im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung für 2024 rd. 22,1 Mio. €, für 2025 rd. 20,1 Mio. € und für 2026 rd. 20,3 Mio. € betragen. Die Planungen im Hoch- und im Straßenbau halten sich über die Jahre relativ konstant.

Um kontinuierliche Ausschreibungsmöglichkeiten zu eröffnen und Auftragsvergaben auch über die jeweiligen Haushaltsjahre hinweg zu ermöglichen, ist es erforderlich, die in der mittelfristigen Investitionsplanung eingeplanten Mittel auch als Verpflichtungsermächtigungen festzusetzen.

Insgesamt beläuft sich der Betrag der Verpflichtungsermächtigungen, die im Haushaltsjahr 2023 für das Haushaltjahr 2024 festgesetzt werden, auf 5,5 Mio. €.

Die Mittel sind auch in der mittelfristigen Finanzplanung eingestellt. Einzelheiten sind den Erläuterungen zu den Verpflichtungsermächtigungen zu entnehmen.

Durch den kontinuierlichen Schuldenabbau in den vergangenen Jahren und den Aufbau einer sehr soliden Überschussrücklage ist der Landkreis zurzeit noch in der Lage, die Aufgaben zu bewältigen. Die Erwirtschaftung eines Überschusses im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeiten wird unter den jetzigen Umständen mittelfristig kaum möglich sein.

Die Haushalte der Jahre 2023 bis 2026 gelten trotz ausgewiesener Fehlbedarfe fiktiv als ausgeglichen, da tatsächlich auftretende Fehlbeträge mit der Überschussrücklage verrechnet werden können (Ausgleichsfiktion nach § 110 Abs. 5 Satz 5 Nr. 1 NKomVG). Die Höhe der Rücklage aus Überschüssen der vergangenen Jahre beträgt einschließlich des Betrages, der in Basisreinvermögen umgewandelt worden ist, rd. 170,8 Mio. €.

Nach der mittelfristigen Finanzplanung laufen die Investitionstätigkeiten in einem finanziell geordneten Rahmen. Obwohl die Planungen für die Jahre 2024 bis 2026 Nettoneuverschuldungen vorsehen, sollte davon ausgegangen werden, dass Kreditaufnahmen nicht oder nicht in voller Höhe erforderlich sind.

Die Berechnung der Kreisumlage basiert auf den von den Gemeinden gemeldeten Steuerkraftzahlen und auf Grundlage des Orientierungsdatenerlasses.

Die genaue Entwicklung ist der folgenden Aufstellung zu entnehmen.

	Steuerkraftmesszahl	Veränderung gegenüber Vorjahr	
		€	%
2008	171.915.828	27.643.406	16,08
2009	163.259.173	-8.656.655	-5,3
2010	161.606.953	-1.652.220	-1,02
2011	160.864.834	-742.119	-0,46
2012	165.523.006	4.658.172	2,81
2013	186.663.087	21.140.081	11,33
2014	192.744.981	6.081.894	3,16
2015	189.178.122	-3.566.859	-1,89
2016	195.525.423	6.348.301	3,36
2017	210.250.110	14.724.687	7,53
2018	223.198.043	12.947.924	6,16
2019	235.759.104	12.656.976	5,67
2020	235.276.957	-490.479	-0,21
2021	249.002.266	12.063.337	5,13
2022	247.899.577	-1.102.689	-0,44
2023	279.681.182	31.781.605	12,82

#### **b) Grundlagen für die Haushaltsplanung:**

- Leitziele für die Politik und die Verwaltung des Landkreises Diepholz mit dem Leitbild, den Haushalt dauerhaft auszugleichen und Schulden abzubauen.

Dieses Ziel kann für 2023 und die Folgejahre nicht erreicht werden.

- Die in der mittelfristigen Finanzplanung ausgewiesenen Fehlbedarfe können ohne Probleme aus der Überschussrücklage ausgeglichen werden.
- Investitionskredite dürfen grundsätzlich nur bis zur Höhe der ordentlichen Tilgung aufgenommen werden.

Planerisch wird dieses Ziel sowohl 2023 als auch in der mittelfristigen Finanzplanung nicht erreicht. Bei positivem Verlauf des Haushaltes des jeweiligen Vorjahres kann davon ausgegangen werden, dass die Nettoneuverschuldung gering ausfallen wird.

- Zur Berechnung der Kreisumlage ist ein Hebesatz von 42,5 % zu Grunde gelegt.
- Die für 2022 zu erwartenden Liquiditätsüberschüsse werden zur Finanzierung von Maßnahmen aus gebildeten Haushaltsausgaberesten und zur Finanzierung der geplanten Investitionsmaßnahmen eingesetzt.
- Die ordentliche Tilgung ist zu erwirtschaften.

Die Finanzierung der ordentlichen Tilgung aus den Überschüssen der laufenden Verwaltungstätigkeit ist nur noch für das Haushaltsjahr 2023 gesichert. In den Jahren der mittelfristigen Finanzplanung wird dies kaum möglich sein.

- Im Bereich der mittelfristigen Finanzplanung sind größere Abweichungen, wie z.B. Personalkostensteigerungen, Mehrerträge bei der Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft, Zuschüsse an die Krankenhäuser und moderate Senkungen aus den Einnahmen der Schlüsselzuweisungen und der Kreisumlage eingeplant.

### **c) Eckdaten des Haushaltes 2023**

#### **Ergebnishaushalt**

#### **Grundsätzliches zum Ergebnishaushalt 2023**

Die Steuer-Ist-Aufkommen der Gemeinden sind gegenüber dem Vorjahr um rd. 38,9 Mio. € auf jetzt 328.026.475 € gestiegen. Somit ist auch bei der Steuerkraft ein Zuwachs von rd. 12,8 % oder in Summe von rd. 31,8 Mio. € auf 279.681.182 € zu verzeichnen.

Mit Schreiben vom 24.11.2022 hat das Landesamt Statistik Niedersachsen (LSN) die vorläufigen Grundbeträge für die Berechnung der Finanzausgleichsleistungen für das Haushaltsjahr 2023 bekanntgegeben. Mit den vorläufigen Grundbeträgen in Höhe von 663,16 € (Vorjahr 612,82) für die Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben und von 1.346,65 € (Vorjahr 1.221,62 €) für die Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben berechnen sich die Zuweisungen für Kreisaufgaben mit rd. 78,9 Mio. € und für Gemeindeaufgaben mit rd. 43 Mio. €.

Das wirkt sich wiederum auf die Kreisumlage aus. Gegenüber dem Vorjahr erhöht sich die Kreisumlage bei einem gleichbleibenden Kreisumlagehebesatz um rd. 16,3 Mio. € auf jetzt rd. 135,2 Mio. €.

Trotz heftiger Kritik der kommunalen Spitzenverbände wird das Land die Landeszuschüsse für die Kosten der Unterkunft stufenweise streichen. In den vergangenen Jahren sind immer Zuschüsse in Höhe von rd. 2,8 Mio. € geflossen. In 2022 wurden die Zuschüsse schon auf 1,96 Mio. € reduziert. In 2023 werden voraussichtlich noch 0,98 Mio. € fließen. Ab 2024 wird es dann keine Zuschüsse mehr geben. Als kleinen Ausgleich hat das Land die Zuweisungsmasse für den kommunalen Finanzausgleich für die Jahre 2022 und 2023 um insgesamt 60 Mio. € aufgestockt.

Durch die Änderungen der sachlichen Zuständigkeiten in der Sozial- und Eingliederungshilfe in Niedersachsen erfolgte zum 01.01.2020 eine Umstellung auf ein neues Finanzierungssystem (Nachfolge Quotales System).

Ab dem 01.01.2020 beteiligen sich sowohl der örtliche Träger als auch der überörtliche Träger an den Nettoaufwendungen des jeweils anderen mit einem prozentualen Anteil. Dem Landkreis Diepholz werden ab dem 01.01.2020 für die Ausgleichszahlungen des Landes monatliche Ab-

schläge - unterteilt nach dem SGB XII (Soziale Leistungen) sowie dem SGB IX (Eingliederungshilfe) - gezahlt. Die Einnahmen sind entsprechend der jeweiligen Ausgaben auf verschiedene Produkte (Grundsicherung, Hilfe zur Gesundheit, Hilfe zur Pflege und Eingliederungshilfe) aufgeteilt.

Ab dem Jahr 2022 und den darauffolgenden Jahren haben sich die örtlichen Träger an den Aufwendungen des überörtlichen Trägers mit jeweils 10 Prozent zu beteiligen. Die Landesbeteiligung an den Aufwendungen des örtlichen Trägers ist auf Empfehlung des Gemeinsamen Ausschusses vom Fachministerium festzulegen. Für die Berechnung der Landesbeteiligung ab 2022 ff hatte das MS vorgeschlagen, dass die voraussichtlichen finanziellen Auswirkungen der Höhe der Beteiligung der örtlichen Träger und die Höhe der Beteiligungen des überörtlichen Trägers sich nach Möglichkeit gegenseitig ausgleichen. Da es sich um eine prospektive Berechnung handelt, sollen nachträgliche Ausgleichs bei der Festsetzung der Landesbeteiligung für das darauffolgende Jahr möglich sein. Auf dieser Basis hat der Gemeinsame Ausschuss für die Landesquote 2022 für das Jahr 2023 eine Landesbeteiligung in Höhe von 31,2 % vorgeschlagen. Das entspricht einer Reduzierung gegenüber dem Vorjahr von 2,1 %.

Diese Anpassung wird Mindererträge beim Finanzierungssystem (Nachfolge Quotales System) gegenüber dem Vorjahr nach sich ziehen.

Grundsätzlich ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abzusehen, wie sich die Lage in 2023 entwickeln wird. Ob die Einschätzungen hinsichtlich der Entwicklung der Energiekosten und der Aufwendungen im Sozial- und Jugendbereich richtig sind oder aber aufgrund höherer Entgeltleistungen oder auch aufgrund höherer Fallzahlen durch einen Nachtrag anzupassen sind, bleibt abzuwarten.

### Dieses vorausgeschickt zur Darstellung des Ergebnishaushaltes:

Die Endsummen der einzelnen Ertragsarten verändern sich für den Planungszeitraum 2021 bis 2026 wie folgt:

	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
<b>Ordentliche Erträge</b>						
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-2.800.094,05	-1.960.000	-980.000	0	0	0
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-211.559.472,63	-221.015.007	-246.167.667	-237.432.232	-237.407.700	-237.095.333
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-5.196.230,31	-5.223.485	-5.137.353	-5.137.353	-5.137.353	-5.137.353
04. sonstige Transfererträge	-15.641.087,17	-7.682.663	-10.536.483	-10.536.483	-10.536.483	-10.533.583
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-8.860.539,63	-8.431.180	-9.429.580	-9.214.580	-9.204.580	-8.736.480
06. privatrechtliche Entgelte	-14.631.353,79	-15.320.220	-15.696.790	-15.989.380	-16.287.840	-16.588.860
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-129.321.308,18	-134.342.539	-142.105.461	-142.121.401	-142.141.671	-138.405.339
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-27.742,88	-78.379	-73.379	-73.379	-73.379	-73.379
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-3.407.551,28	-3.122.690	-3.359.500	-3.279.600	-3.279.600	-3.126.100
<b>12.= Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-391.445.379,92</b>	<b>-397.176.163</b>	<b>-433.486.213</b>	<b>-423.784.408</b>	<b>-424.068.606</b>	<b>-419.696.427</b>

### 1. Entwicklung der Erträge aus den einzelnen Steuerarten und ähnlichen Abgaben

Steuern und Abgaben						
Ertragsarten	Ist 2021	2022	2023	2024	2025	2026
Leist.4.Gesetz...	2.800.094-	1.960.000-	980.000-			
<b>1. Steuern u. ähnl. Abgaben</b>	<b>2.800.094-</b>	<b>1.960.000-</b>	<b>980.000-</b>			

Es handelt sich hierbei um die **Landesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft** (§ 5 Nds. Ausführungsgesetz zum SGB II). Die Beteiligung verringert sich noch einmal auf jetzt 980.000 €. Hintergrund ist die stufenweise Streichung der Landeszuschüsse. Für 2022 erfolgte eine Reduzierung um 840.000 € und in den Jahren 2023 und 2024 um jeweils 980.000 €, sodass die Bezuschussung mit dem Haushaltsjahr 2024 ausläuft.

## 2. Entwicklung der Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlage

Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
Ertragsarten	Ist 2021	2022	2023	2024	2025	2026
Schlüsselzuweisungen vom Land	66.071.296-	72.300.000-	78.900.000-	75.000.000-	75.000.000-	75.000.000-
Sonst. allg. Zuweisungen. v. Land	8.182.192-	8.343.000-	8.643.000-	8.643.000-	8.643.000-	8.643.000-
Zuweisungen f. lfd. Zwecke vom Bund	46.728-	151.500-	107.332-	79.332-	77.100-	65.600-
Zuweisungen f. lfd. Zwecke vom Land	1.065.983-	1.887.957-	1.503.635-	1.216.200-	1.193.900-	1.157.700-
Zuweisungen Technologietransfer	6.300-	25.000-	24.000-	24.000-	24.000-	24.000-
Zuweisung § 14 NBGG	22.896-		22.960-	22.960-	22.960-	22.960-
Digitales Gesundheitsamt			264.667-	264.667-	264.667-	
Zuweisungen lfd. Zweck	932.961-	820.000-	863.600-	863.600-	863.600-	863.600-
Zuweisung. lfd. ges. Sozialversicherung	131.978-					
Zuschüsse lfd. private Unternehmen						
Zuschüsse. lfd. Zw. übrige Bereiche.		500-	500-	500-	500-	500-
51 Zuwendungen. f. Sprungbrett	375-	3.300-	3.300-	3.300-	3.300-	3.300-
Kreisumlage	117.203.488	119.000.000	135.320.000	130.800.000	130.800.000	130.800.000-
Leistb. Grundsicherung Arbeitsuchende	17.895.276-	18.483.750-	20.514.673-	20.514.673-	20.514.673-	20.514.673-
2. Zuwendungen u. allg. Umlagen	211.559.473	221.015.007	246.167.667	237.432.232	237.407.700	237.095.333-

Die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen erhöhen sich im Vergleich zu 2022 um 25.152.660 €.

Die größten Abweichungen in diesem Bereich ergeben sich bei den Erträgen aus den Schlüsselzuweisungen vom Land (+6,6 Mio. €) und bei der Kreisumlage (+16.320.000 €).

Mit Schreiben vom 24.11.2022 hat das Landesamt Statistik Niedersachsen (LSN) die vorläufigen Grundbeträge für die Berechnung der Finanzausgleichsleistungen für das Haushaltsjahr 2023 bekanntgegeben. Mit den vorläufigen Grundbeträgen in Höhe von 663,16 € (Vorjahr 612,82) für die Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben und von 1.346,65 € (Vorjahr 1.221,62 €) für die Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben berechnen sich die Zuweisungen für Kreisaufgaben mit rd. 78,9 Mio. € und für Gemeindeaufgaben mit rd. 43 Mio. €.

Neben der Steuerkraft nach Umlagen, wirkt sich die Höhe der Schlüsselzuweisungen für die Gemeinden auf Höhe der Kreisumlage.

Bei einem gleichbleibenden Kreisumlagehebesatz von 42,5 % erhöht sich der Anteil an der Kreisumlage auf Basis der Steuerkraft nach Zuweisungen gegenüber dem Vorjahr um rd. 3 Mio. €.

Das wirkt sich wiederum auf die Kreisumlage aus. Gegenüber dem Vorjahr erhöht sich die Kreisumlage bei einem gleichbleibenden Kreisumlagehebesatz um rd. 16,3 Mio. € auf jetzt rd. 135,2 Mio. €.

Das Steuer-Ist-Aufkommen der kreisangehörigen Kommunen steigt gegenüber dem Vorjahr um rd. 39 Mio. € auf jetzt 328.026.475 €.

Die sich daraus ergebende Steuerkraft liegt sowohl bei den Umlagen als auch bei den Zuweisungen mit 279.681.182 € um 31.357.030 € über dem Niveau des Vorjahres. Bei gleichbleibenden Kreisumlagehebesätzen von 42,5 % erhöhen sich die Erträge aus der Kreisumlage aus der Steuerkraft nach Umlagen um rd. 13,3 Mio. €.

Gegenüber dem Vorjahr erhöht sich die Kreisumlage bei einem gleichbleibenden Kreisumlagehebesatz um rd. 16,3 Mio. € auf jetzt rd. 135,3 Mio. €.

Die Zuweisungen des Landes für Aufgabenwahrnehmungen im übertragenen Wirkungskreis erhöhen sich um 300.000 €

Zu den Zuweisungen des Landes gehören auch Fördermittel für die Bewirtschaftung nach dem Niedersächsischen Nahverkehrsgesetz (§§ 7 ff. NNVG). Die dem Landkreis zur Verfügung stehenden Fördermittel werden ab sofort im Folgezeitraum verrechnet, so dass die im vergangenen Haushaltsjahr angesetzten Erträge erheblich reduziert werden. Als Erträge sind nur noch Fördergelder für das Linienbündel Diepholz Nordost (Direktvergabe an einen eigenen Betreiber) sowie

Finanzierungsbeiträge der Gemeinden Weyhe (Linien N 12, 120) und Stuhr (Linien 113, 120) berücksichtigt. Die Erträge erhöhen sich leicht um 43.600 € auf jetzt 863.600 €.

Die Erstattungen im Bereich der Leistungsbezüge Grundsicherung für Arbeitssuchende erhöhen sich um rd. 2 Mio. € auf jetzt rd. 20,5 Mio. €. Hierin enthalten sind 50,4 % für die Kosten der Unterkunft (KdU) und 11,2 % für flüchtlingsbedingte KdU. Insgesamt beteiligt sich der Bund an 61,6 % der Kosten der Unterkunft.

Für den Bereich **Bildung und Teilhabe** beteiligt sich das Land an den reinen Leistungen für die Berechtigten und für die Verwaltungskosten mit 8,65 %.

### 3. Entwicklung der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Auflösungserträge aus Sonderposten						
Ertragsarten	Ist 2021	2022	2023	2024	2025	2026
Auflösung SoPo's lfd. Zuweisungen	5.196.230-	5.223.485-	5.137.353-	5.137.353-	5.137.353-	5.137.353-
<b>3. Auflösungserträge a. SoPo</b>	<b>5.196.230-</b>	<b>5.223.485-</b>	<b>5.137.353-</b>	<b>5.137.353-</b>	<b>5.137.353-</b>	<b>5.137.353-</b>

Die Planwerte sind den Werten in der Anlagenbuchhaltung angepasst worden.

### 4. Entwicklung der sonstigen Transfererträge

Sonstige Transfererträge						
Ertragsarten	Ist 2021	2022	2023	2024	2025	2026
Erst. v. soz. Leistungen außerh. v. Einricht.	14.063.713-	6.376.583-	9.166.283-	9.166.283-	9.166.283-	9.165.283-
Erst. v. soz. Leistungen innerh. v. Einricht.	-1.577.374	-1.306.080	-1.370.200	-1.370.200	-1.370.200	-1.368.300
<b>4. Sonstige Transfererträge</b>	<b>15.641.087-</b>	<b>7.682.663-</b>	<b>10.536.483-</b>	<b>10.536.483-</b>	<b>10.536.483-</b>	<b>10.533.583-</b>

Sonstige Transfererträge ergeben sich in den Bereichen des Jugend- und des Sozialamtes. Die Erstattungen sind wesentlich abhängig von den Aufwendungen und deren Erstattungsfähigkeit.

Die Mehrerträge gegenüber dem Vorjahr in Höhe von rd. 2,8 Mio. € ergeben sich im Wesentlichen mit rd. 1,275 Mio. € aus Rückerstattungsansprüchen gewährter Hilfen außerhalb von Einrichtungen (FD 50) und bei den Rückforderungen im Rahmen des Unterhaltsvorschussgesetzes (FD 51) mit 1,3 Mio. €.

Nach Weisung der Fachaufsicht (Nds. Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung (MS)) vom 26.10.2021 müssen im Bereich des UVG alle offenen Forderungen laufend kassenrechtlich zum Soll gestellt werden.

Zuvor erfolgte die Ausweisung der offenen Forderungen ausschließlich im Fachverfahren des Fachdienstes Jugend. Im Kassensystem wurden lediglich tatsächlich vereinnahmte Erträge ausgewiesen. Diese Änderung findet erstmalig im Haushaltsplan 2023 Berücksichtigung. Insbesondere dadurch erhöht sich der Ansatz für die Erträge aus dem Rückgriff um 1.300.000 € im Vergleich zum Planansatz 2022.

### 5. Entwicklung der öffentlich-rechtlichen Entgelte

Öffentlich-rechtliche Entgelte						
Ertragsarten	Ist 2021	2022	2023	2024	2025	2026
Verwaltungsgebühren	8.307.085-	8.009.540-	8.235.440-	8.020.440-	8.010.440-	7.542.340-
Benutzungsgebühren	553.455-	421.640-	1.194.140-	1.194.140-	1.194.140-	1.194.140-
<b>5. Öffentlich-rechtliche Entgelte</b>	<b>8.860.540-</b>	<b>8.431.180-</b>	<b>9.429.580-</b>	<b>9.214.580-</b>	<b>9.204.580-</b>	<b>8.736.480-</b>

Die Erträge aus den Verwaltungs- und Benutzungsgebühren erhöhen sich um rd. 1 Mio. € auf jetzt rd. 9,5 Mio. €.

Bei den allgemeinen Verwaltungsgebühren werden Mehrerträge in Höhe von rd. 200.000 € erwartet. Hinzu kommen noch Mehrerträge bei den Jagdscheingebühren in Höhe von 145.000 € und im Bereich gewerblicher Verkehr und Verkehrssicherung in Höhe von insgesamt rd. 100.000 €. Im Baubereich sind Mindererträge bei den Wohnbauvorhaben und bei den gewerblichen Vorhaben in

Höhe von insgesamt 650.000 € zu erwarten. Höhere Gebühreneinnahmen in Höhe von 290.000 € werden im Bereich BlmschG und bei den landwirtschaftlichen Vorhaben prognostiziert.

Im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entgelte wird mit Mehrerträgen in Höhe von 785.000 € gerechnet. Bei den Einnahmen handelt es sich um den Verkauf von Wärme an die Liegenschaften der Stadt, der Lebenshilfe und den kreiseigenen Liegenschaften (interne Verrechnung). Aufgrund der stark gestiegenen Energiekosten und der daraus resultierenden Erhöhung des Wärmepreises ist mit deutlich erhöhten Einnahmen zu rechnen.

## 6. Entwicklung der privatrechtlichen Entgelte

Privatrechtliche Entgelte						
Ertragsarten	Ist 2021	2022	2023	2024	2025	2026
Mieten und Pachten	596.351-	684.000-	683.000-	683.000-	683.000-	683.000-
Erträge aus Verkauf	103.872-	26.300-	18.150-	18.150-	18.150-	17.150-
Sonst. privatrechtliche. Leistungsentgelte	13.931.131-	14.609.920-	14.995.640-	15.288.230-	15.586.690-	15.888.710-
<b>6 privatrechtliche Entgelte</b>	<b>14.631.354-</b>	<b>15.320.220-</b>	<b>15.696.790-</b>	<b>15.989.380-</b>	<b>16.287.840-</b>	<b>16.588.860-</b>

Ab dem Haushaltsjahr 2021 werden die komplexen Finanzströme im Rettungsdienst im Haushalt des Landkreises abgebildet. Grund hierfür ist die im Jahr 2020 durchgeführte europaweite Ausschreibung von Rettungsdienstleistungen. Auch die Finanzströme für die landkreiseigene Rettungsdienst Landkreis Diepholz GmbH werden nun über den Haushalt des Landkreises Diepholz abgebildet. Dieses macht ein Volumen von mittlerweile ca. 14,5 Mio. € in Erträgen und Aufwendungen aus und wurde in der Finanzplanung berücksichtigt. Hier ergibt sich gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung von rd. 285.000 €.

Höhere Mieteinnahmen ergeben sich zum einen im Rettungsdienstbereich in Höhe von 15.000 € und im Bereich Schulliegenschaften durch Vermietung zusätzlicher Räume im Pflegekompetenzzentrum und in der OBS Bassum an die VHS.

Durch die Anpassung der Entgelte für das Seminar- und Tagungshaus „Die Freudenburg“ werden Mehrerträge in Höhe von 100.000 € erwartet. Insgesamt sollten bei guter Belegung in 2023 rd. 250.000 € Einnahmen erzielt werden.



## 7. Entwicklung der Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
Ertragsarten	Ist 2021	2022	2023	2024	2025	2026
Erstattungen vom Bund	398.411-	33.600-	33.600-	33.600-	33.600-	33.600-
50Bund-StrRehaG	68.439-	85.000-	85.000-	85.000-	85.000-	85.000-
50Bund-BerRehaG		2.500-	2.500-	2.500-	2.500-	2.500-
Erstattungen vom Land	19.859.240-	18.602.959-	25.015.093-	25.020.093-	25.035.093-	25.004.893-
50 Erstattung KOF nach BVG	316.834-	400.000-	380.000-	380.000-	380.000-	380.000-
50Erst.Land Sonderfürsorge	73.004-	60.000-	60.000-	60.000-	60.000-	60.000-
50Quotales System	73.149.140-	72.933.871-	68.893.870-	68.893.870-	68.893.870-	68.893.870-
50Abgelt.Grusi	18.315.435-	20.694.980-	26.110.554-	26.110.554-	26.110.554-	26.110.554-
Erst. v. Land n.§10NPflegeG	806.273-	900.000-	900.000-	900.000-	900.000-	900.000-
50Erst.n.§12NPfIG		8.000-	8.000-	8.000-	8.000-	8.000-
50Erst.v.Land § 9 NPflegeG	1.036.385-	980.000-	980.000-	980.000-	980.000-	980.000-
51UVG Erst. vom Land	4.822.913-	5.140.000-	5.520.000-	5.520.000-	5.520.000-	5.520.000-
51Ausgl.Verw.k.Land	242.422-	241.000-	243.000-	243.000-	243.000-	243.000-
50Er.solitKZ§10NPfIG		5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-
Leist.Aufg.§4NFVG	769.850-	769.287-	769.287-	769.287-	769.287-	769.287-
51 UMA Erstattungen vom Land	478.442-	2.002.000-	2.002.000-	2.002.000-	2.002.000-	2.002.000-
20 Corona - Erstattung NLGA AN	1.394.061-	2.000.000-	2.000.000-	2.000.000-	2.000.000-	2.000.000-
Erst. v. Gem. Gemeindeverbänden	2.100.797-	3.704.500-	3.200.845-	3.200.845-	3.200.845-	3.195.845-
51KE vollj. v Gem.u.G		62.000-	60.000-	60.000-	60.000-	60.000-
39 Erst..Gem .f . Audit		100-				
Erstattung Zweckverb	1.874-	2.500-	2.500-	2.500-	2.500-	2.500-
Erst. v. gestzl. Sozialversicherung	39.112-	53.500-	17.000-	17.000-	15.000-	
50Pers.-K.Landkreis	2.999.140-	3.329.078-	3.329.078-	3.329.078-	3.329.078-	
Erst. v .verbundenen Unternehmen	4.939-	100-	100-	100-	100-	100-
Erst. v. Breitband	32.252-	257.762-	257.762-	257.762-	257.762-	
Erst von VHS	96.694-	108.593-	105.593-	105.593-	105.593-	77.900-
Erst. von KMS	95.307-	96.119-	99.619-	99.619-	99.619-	70.600-
Erst. von Museum	8.585-	8.500-	8.000-	8.000-	8.000-	
Erst. von AWG	97.806-	92.600-	112.600-	112.600-	112.600-	112.100-
Erst. von der Klinik	183.058-	167.900-	177.900-	177.900-	177.900-	177.900-
Erst. von ARGE	18.338-	20.000-	20.000-	20.000-	20.000-	20.000-
Erst. v. sonst. öffentl Sondervermögen	600.000-	600.000-	700.000-	700.000-	700.000-	700.000-
Erst. von privaten Unternehmen	403.755-	82.550-	91.080-	94.880-	94.880-	60.880-
39 Erst. von privaten Unternehmen		100-				
Erst. von übrigen Bereichen	57.144-	51.850-	61.900-	61.900-	61.900-	53.900-
32Erst.v.PK übrige Bereiche	687.000-	726.590-	733.580-	740.720-	747.990-	755.910-
32Erst.KostDigitalfu	120.000-	120.000-	120.000-	120.000-	120.000-	120.000-
53Rückzahl. Stipendien	44.658-					
7. Kostenerstattungen und Umlagen	129.321.308-	134.342.539-	142.105.461-	142.121.401-	142.141.671-	138.405.339-

Die Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen erhöhen sich um rd. 8,1 Mio. €.

Die Höhe ist stark abhängig von der Entwicklung des Aufwandes im Sozial- und Jugendbereich.

Die wesentlichen Erstattungen entwickeln sich wie folgt:

Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
Ertragsarten	Ist 2021	2022	2023	Abweichung
Ertr. a. Erstattungen vom Land	19.859.240-	18.602.959-	25.015.093-	6.412.134-
Quotales System	73.149.140-	72.933.871-	68.893.870-	4.040.001
Abgeltung Grundsicherung	18.315.435-	20.694.980-	26.110.554-	5.415.574-
UVG - Erstattungen Land	4.822.913-	5.140.000-	5.520.000-	380.000-
umA Erstattungen vom Land	478.442-	2.002.000-	2.002.000-	
Erst. v. Gemeinden/Gemeindeverb.	2.100.797-	3.704.500-	3.200.845-	503.655
Personalkostenerstattungen LK	2.999.140-	3.329.078-	3.329.078-	
sonstige Erstattungen	7.596.201-	7.596.201-	8.034.021-	437.820-
7 Kostenerstattungen und Umlagen	129.321.308-	134.003.590-	142.105.461-	8.101.872-

Eingepplant sind Erstattungen vom Land für Entschädigungsleistungen nach § 56 Infektionsschutzgesetz (IfSG) in Höhe von 2 Mio. €.

Die vom Land gezahlte Abgeltungspauschale für die Aufwendungen der Landkreise im Bereich Asyl ist im Jahre 2022 bislang nicht verändert worden. Entsprechend wird auch für den Haushalt 2023 mit einer Pauschale in Höhe von 11.525 € pro Fall geplant. Grundsätzlich orientiert sich die Abgeltungspauschale an den Asylbewerberzahlen zu 5 verschiedenen Stichtagen des Vorjahres. Die durchschnittliche Asylbewerberzahl für 2022 wird auf 1.901,6 Personen geschätzt. Als Abgeltungspauschale werden somit 20.615.940 € in den Haushalt aufgenommen (vom Ansatz ist ein Abschlag in Höhe von 1,3 Mio. € abgezogen worden, der bereits 2022 gezahlt werden soll).

Geringere Erträge im Bereich Jugend in Höhe von 156.000 € resultieren aus der Verringerung der Ansätze der Landeszuschüsse für die Aufgabe Förderung des qualitativen und quantitativen Betreuungsangebotes von Kindern in der Kindertagespflege und für den Bereich Sprachförderung. Da für beide Bereiche die Fördersummen noch nicht bekannt sind, wurde in der Haushaltsplanung von geringeren Fördermitteln ausgegangen.

Vom Land Niedersachsen werden im Rahmen des „Pakt des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD)“ Haushaltsmittel in Höhe von 764.000 € erstattet. Durch den Pakt des ÖGD wurden verschiedene Bereiche im Gesundheitsamt Personell aufgestockt.

Durch die Änderungen der sachlichen Zuständigkeiten in der Sozial- und Eingliederungshilfe in Niedersachsen erfolgte zum 01.01.2020 eine Umstellung auf ein neues Finanzierungssystem (Nachfolge Quotales System). Ab dem 01.01.2020 beteiligten sich sowohl der örtliche Träger (ö.T.) als auch der überörtlicher Träger (üö. T.) an den Nettoaufwendungen des jeweils anderen mit einem prozentualen Anteil. Dem Landkreis Diepholz werden seit dem 01.01.2020 für die Ausgleichszahlungen des Landes monatliche Abschläge -unterteilt nach dem SGB XII (Soziale Leistungen) sowie dem SGB IX (Eingliederungshilfe) - gezahlt. Die Einnahmen sind entsprechend der jeweiligen Ausgaben auf verschiedene Produkte aufgeteilt. Eine Änderung bei den Erträgen durch das neue Finanzierungssystem (Nachfolge Quotales System) ist in den Jahren 2020 u. 2021 nicht erfolgt. Im Jahr 2022 war eine Anpassung erforderlich, da sich die Abschläge des Landes erhöht hatten. Für den HH 2023 reduzieren sich die Ansätze, da sich die Beteiligung des Landes an den Nettoaufwendungen von 33,3 % auf 31,2 % verringert hat. Gleichzeitig beteiligt sich der Landkreis Diepholz mit 10 % an den Nettoaufwendungen des Landes. Die Erstattungen des Landes betragen rd. 69 Mio. €. Das bedeutet Mindererträge in Höhe von rd. 4 Mio. €.

Ab dem Jahre 2014 wird der LK zu 100% um seine Kosten der Grundsicherung entlastet. Der Abgeltungsbetrag beläuft sich insgesamt (ö. / ü.ö.T.) auf rd. 24,8 Mio. €.

Die geringeren Erträge bei den Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbände beruhen im Wesentlichen auf geringeren Kostenerstattungen von anderen Jugendämtern.

## 8. Entwicklung der Zinsen und ähnlichen Erträge

<b>Zinsen und ähnliche Erträge</b>				
<b>Ertragsarten</b>	<b>Ist 2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>Abweichung</b>
Zinserträge	-15.564	-25.200	-20.200	5.000
Gewinnanteile	-12.179	-12.179	-12.179	0
Sonstige Finanzerträge	0	-41.000	-41.000	0
<b>8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge</b>	<b>-27.743</b>	<b>-78.379</b>	<b>-73.379</b>	<b>5.000</b>

Die Zinserträge reduzieren sich gegenüber dem Vorjahr geringfügig.

## 11. Sonstige ordentliche Erträge

Sonstige ordentliche Erträge				
Ertragsarten	Ist 2021	2022	2023	Abweichung
Ertr.e aus Zuschreibungen/Aufl. Rückst.	828.336-			0
Sonstige ordentliche Erträge	2.479.843-	2.818.500-	3.012.500-	-194.000
<b>11 Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>-3.308.180</b>	<b>-2.818.500</b>	<b>-3.012.500</b>	<b>-194.000</b>
<i>interne Leistungsverrechnung</i>	-99.372	-304.190	-347.000	
	-3.407.552	-3.122.690	-3.359.500	-194.000

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen handelt es sich um Verwarn- und Bußgelder sowie um Säumniszuschläge, Mahn- und Vollstreckungsgebühren.

Nicht berücksichtigt sind bei dieser Darstellung die innerbetrieblichen Leistungsverrechnungen.

**Den Erträgen stehen die nachstehenden Aufwendungen gegenüber:**

	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Personalaufwendungen	59.829.374,61	62.171.352	63.590.304	65.521.847	67.274.046	69.079.078
14. Versorgungsaufwendungen		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.456.162,33	37.696.725	44.759.084	44.843.074	45.165.072	45.164.062
16. Abschreibungen	18.483.020,79	13.676.922	15.322.931	15.322.831	14.937.931	14.869.731
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	305.709,60	225.600	149.800	67.900	64.200	74.200
18. Transferaufwendungen	204.127.452,86	220.591.680	251.551.148	247.060.408	246.713.408	246.293.808
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	52.845.134,14	61.216.702	65.068.445	63.750.363	63.213.362	62.167.266
<b>20.= Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>371.046.854,33</b>	<b>395.586.981</b>	<b>440.449.712</b>	<b>436.574.423</b>	<b>437.376.019</b>	<b>437.656.145</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-20.398.525,59</b>	<b>-1.589.182</b>	<b>6.963.499</b>	<b>12.790.015</b>	<b>13.307.413</b>	<b>17.959.718</b>
22. außerordentliche Erträge	-4.247.085,24	-5.000.000				
23. außerordentliche Aufwendungen	4.001.776,09	5.000.000				
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-245.309,15</b>	<b>0</b>				
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-20.643.834,74</b>	<b>-1.589.182</b>	<b>6.963.499</b>	<b>12.790.015</b>	<b>13.307.413</b>	<b>17.959.718</b>

## 13. Entwicklung der Personalaufwendungen

## 14. Entwicklung der Versorgungsaufwendungen

Personal und Versorgungsaufwendungen ohne Rückstellungen						
Kostenarten	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Ist 2024	Ist 2025	Ist 2026
Personalaufwendungen	54.095.295	59.231.352	62.780.304	64.481.847	66.234.046	68.039.078
Versorgungsaufwendungen		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
<b>Personalaufwendungen</b>	<b>54.095.295</b>	<b>59.239.352</b>	<b>62.788.304</b>	<b>64.489.847</b>	<b>66.242.046</b>	<b>68.047.078</b>

Rückstellungen im Personalkostenbereich						
Kostenarten	Ist 2021	2022	2023	2024	2025	2026
Rückstellungen im Personalkostenbereich	5.734.079	2.940.000	810.000	1.040.000	1.040.000	1.040.000
<b>Rückstellungen im Personalkostenbereich</b>	<b>5.734.079</b>	<b>2.940.000</b>	<b>810.000</b>	<b>1.040.000</b>	<b>1.040.000</b>	<b>1.040.000</b>

## Entwicklung der Personalaufwendungen und Versorgungsaufwendungen

### a) Nicht beeinflussbare Kosten, wie z.B. Tarifsteigerungen und Besoldungserhöhungen

Die Steigerung bei den Personalaufwendungen von 2022 auf 2023 ist bedingt durch einen Personalmehrbedarf insbesondere im Bereich der IT sowie durch nicht beeinflussbare Tarif- und Besoldungserhöhungen. Aufgrund der zum Planungszeitraum noch nicht abgeschlossenen Tarifgespräche und der steigenden Inflationsrate ist bei den Tarifbeschäftigten eine vorsorgliche Steigerung von 3,0% sowie eine Steigung der Sozialversicherungsbeträge um 0,6 % eingerechnet.

Im Beamtenbereich ist nach den Regelungen des Nds. Besoldungsgesetzes die Anpassung der Beamtenbezüge um 2,8 % vorgesehen.

### b) Mehrkosten für personalwirtschaftliche Maßnahmen

Für das Haushaltsjahr 2023 sind folgende personalwirtschaftlichen Maßnahmen in Form von Personalmehrbedarfen erforderlich. Diese umfassen im Wesentlichen:

FD 12	+ EG 11	1,0	Stelle für technische Organisation der Sicherstellung IT-Sicherheit
	+ EG 10	3,0	Zwei Stellen für den Bereich Digitalisierung, 1 Stelle für die Verwaltung (Ausschreibungen sowie Projektmanagement)
	+ EG 09c	7,0	Stellen für die Teams Mitarbeiterbetreuung und Infrastruktur sowie Anwendungssoftware.
FD 15	+ EG 09b	0,5	Stelle mit Sperrvermerk für die Zukunftsregion und für die Beteiligung an der Kooperation Wasserstoffnetzwerk
FD 16	+ EG 10	0,5	Verschiebung der Stelle der Pressereferentin aus dem Eigenbetrieb Breitbandausbau im Landkreis Diepholz
FD 31	+ EG 06	1,0	Stelle für den Bürgerservice zur Entfristung aufgrund des hohen Arbeitsaufkommens
FD 32	+ EG 06	0,5	Geschäftszimmer für die Ausländerbehörde
FD 38	+ EG 04	0,62	Kantinenwirt für Lehrgänge an der FTZ Barrien
FD 39	+ A 13	1,0	Erhöhtes Arbeitsaufkommen im Team Tierschutz
FD 50	+ S 12	1,0	Hoher Fallzahlenschlüssel und Einführung eines neuen Bedarfsinstruments bei der Teilhabeplanung Eingliederungshilfe – Sperrvermerk
	+ EG 06	0,5	Sachbearbeitung Sozialticket (Einführung 01.01.23)
	+ EG 09c	1,0	Stelle für die Sachbearbeitung Hilfe zur Pflege – Sperrvermerk
FD 51	+ EG 09c	0,5	Stelle für die Sachbearbeitung Beistandschaft
	+ EG 09c	0,5	Stelle für die Sachbearbeitung Vormundschaft, da gesetzl. Vorgabe der Mündelbetreuung überschritten wird

FD 53	+ EG 09c	0,5	Stelle für die Umsetzung der Maßnahmen zum Digitalen Gesundheitsamt
	+ S 14	1,18	Stellen für die unbefristete Einstellung im Sozialpsychiatrischen Dienst und Aufstockung auf eine Vollzeitstelle, gleichzeitig k.w. Vermerk an andere Stelle
	-1,99 Stellen		Entfall nicht mehr benötigter Stellen im Bereich Verwaltung und des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes
FD 66	+ EG 11	1,0	Neue Aufgaben durch Nds. Gesetz zur Förderung des Klimaschutzes und zur Minderung der Folgen des Klimawandels, daher Einstellung eines Ingenieurs „Klimamanagement“ für den Bereich Wasserwirtschaft
FD 67	+ EG 11	1,0	Neue Aufgaben durch Nds. Gesetz zur Förderung des Klimaschutzes und zur Minderung der Folgen des Klimawandels, daher Einstellung eines Ingenieurs „Klimamanagement“ für die Beratungsleistungen zu Klimaschutzfördermitteln und Entwicklung von Konzepten
FB 3	+ A 12	1,0	Stabstelle für „große Lösung“ SGB VIII/Eingliederungshilfe
	- 4,93 Stellen		Vollzug der vorhandenen kw-Vermerke
	+ 1,59 Stellen		Nachfolge ATZ, bereits verrechnet Wegfall ATZ durch Beginn der Freistellungsphase
	+ / Stellen	0	Umwandlung einer Beamtenstelle A 10 in eine Tarifstelle EG 06
	+ / Stellen	0	Wertigkeitsänderung einer Tarifstelle EG 05 zu EG 09b aufgrund anderer Nutzung
	+ / Stellen	0	Wertigkeitsänderung von einer Beamtenstelle A 8 zu A 10, zwei Beamtenstellen A 11 in A 12, einer Beamtenstelle von A 12 zu A 13, einer Beamtenstelle von A 15 zu A 16 zur Schaffung von Beförderungsmöglichkeiten
	+ / 0 Stellen		Anbringung neuer kw-Vermerke (3,87)
	+ / 0 Stellen		Vollzug von ku-Vermerken zweimal A 9 m.D. zu A 8, A 8 zu A 7, A 15 zu A 13
	+ / 0 Stellen		Umwandlung von Tarifstelle von EG 06 zu A 6 wegen dem dauerhaftem Einsatz einer Beamtin
	+ / 0 Stellen		Umwandlung von Tarifstelle von EG 08 zu A 7 wegen dem dauerhaften Einsatz einer Beamtin
			Erhalt der "personalwirtschaftlichen Verfügungsstellen" - ausdrücklich nur Verwendung, um zur Personalgewinnung kurzfristig handlungsfähig zu sein (Aufnahme von Sperrvermerken, d. h. Freigaben durch Beschlussfassung des KA) Um alle Verwendungsoptionen abdecken zu können, sind diese Stellen als Beamtenstellen eingerichtet worden (1x A 16, 1x A 12, 4x A 11).

#### Zusammenfassung:

Insgesamt entstehen im Haushaltsjahr 2023 Mehraufwendungen (im Vergleich zum Plan 2022) von rd. 1.418.952 €. Das bedeutet eine Steigerung um 2,18 % gegenüber den Planwerten 2022.

#### Rückstellungen im Personalbereich

Eine weitere nicht unerhebliche Position - aber nach wie vor auch ein großer Unsicherheitsfaktor - bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen stellen erfahrungsgemäß die im Rahmen der Doppik zu bildenden Rückstellungen für Pensionen, Beihilfen, Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden dar.

Für das Haushaltsjahr 2023 wird von folgenden Werten ausgegangen:

<b>Zuführung z. Pensionsrückstellung</b>	<b>+ 500.000 €</b>
<b>Zuführung z. Beihilferückstellung</b>	<b>+ 90.000 €</b>
<b>Altersteilzeit</b>	<b>+ 150.000 €</b>
<b>Zuführung z. Rückstellung „Überstunden“</b>	<b>+ 20.000 €</b>
<b>Zuführung z. Rückstellung „Urlaub“</b>	<b>+ 50.000 €</b>
<b><u>Zuführungssumme</u></b>	<b><u>+ 810.000 €</u></b>

Die Berechnung der Pensions- und Beihilferückstellung erfolgte auf der Grundlage der Barwert-hochrechnung der Niedersächsischen Versorgungskasse vom 21.07.2022.

## 15. Entwicklung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
Kostenarten	Ist 2021	2022	2023	2024	2025	2026
Unterhaltung unbeweglichem Vermögen	7.233.413	7.453.400	7.264.700	7.264.700	7.264.700	7.264.700
Unterhaltung beweglichem Vermögen	3.556.746	3.962.067	3.913.002	3.855.002	3.852.202	3.719.952
Mieten und Pachten	775.561	776.500	905.300	820.500	820.500	375.020
Bewirtschaftungskosten	6.142.407	6.733.670	13.348.420	13.348.420	13.348.420	13.343.720
Haltung von Fahrzeugen	297.844	365.050	432.700	431.700	431.700	396.650
Aufwendungen f. Beschäftigte	507.626	871.738	898.002	949.602	947.370	817.370
Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	1.060.441	843.800	796.880	796.880	796.880	708.880
Erwerb von Lebensmitteln			40.000	40.000	40.000	40.000
Sonstige Sach- und Dienstleistungen	15.882.124	16.690.500	17.160.080	17.336.270	17.663.300	18.055.790
<b>15 Aufwend. f. Sach- und Dienstleist.</b>	<b>35.456.162</b>	<b>37.696.725</b>	<b>44.759.084</b>	<b>44.843.074</b>	<b>45.165.072</b>	<b>44.722.082</b>

Gegenüber den Ansätzen für das Haushaltsjahr 2022 erhöhen sich die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um rd. 7 Mio. €.

Erhebliche Mehraufwendungen in Höhe von 1.715.000 € für die Verwaltungsliegenschaften und in Höhe von 3.786.000 € im Bereich der Schulliegenschaften sind im Bereich der Heizkosten zu verzeichnen. Ursächlich für die vorstehend genannten Mehraufwendungen sind in diesem Fall der gegenwärtig überaus stark gestiegene Gaspreis sowie auch die Beschaffungskosten für Hack-schnitzel und Pellets. Demnach ist zum aktuellen Zeitpunkt davon auszugehen, dass der Gaspreis im Vergleich zum Vorjahr um rund 600 % steigen wird. Zur Sicherstellung der Gasversorgung setzt der Landkreis auf Grundlage der zum 01.09.2022 in Kraft getretenen Energiesparverordnung (EnSikuMaV) jedoch konkrete Maßnahmen zur Reduzierung des Gasverbrauchs um (u.a. Senkung der Raumtemperatur auf 19°C). Es ist demnach beabsichtigt, den Gasverbrauch im kommenden Jahr um rund 15 % zu reduzieren, sodass hierdurch zumindest ein Teil der Mehraufwendungen eingespart werden kann. Die geschätzten Aufwendungen sind zudem abhängig von der Witterung und dem Verlauf des Winters.

Im Bereich der Bauunterhaltung sind für 2023 diverse Maßnahmen vorgesehen (u.a. Sanierung des Erdgeschosses und des Flures im A-Trakt des Kreishauses in Diepholz, Erneuerung der Netzwerktechnik etc.). Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich der Ansatz um 35.000 € auf 1,538 Mio. €.

Für die Pflege der Außenanlagen wird für das kommende Haushaltsjahr ein Ansatz in Höhe von 100.000 € gebildet, sodass sich die Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahr um 10.500 € reduzieren. Die Reduzierung des Ansatzes ist darauf zurückzuführen, dass im Haushaltsjahr 2023 weniger Baumpflegearbeiten durchzuführen sind.

Im Bereich der Reinigungsaufwendungen erhöht sich der Ansatz um 516.000 €. Die erhöhten Reinigungsaufwendungen sind dabei insbesondere auf die steigenden Tariflöhne im Bereich des Gebäudereiniger Handwerks und den steigenden Preisen im Bereich der Verbrauchs- und Materialkosten zurückzuführen.

Durch die Inbetriebnahme neuer Gebäude bzw. neuer Gebäudeteile (u.a. Erweiterung der Lindenschule und Aufstockung der Realschule in Diepholz) sowie die Umsetzung des Digitalpaktes Schulen mit flächendeckendem WLAN und digitalen Tafeln erhöhen sich die Stromaufwendungen im kommenden Haushaltsjahr um rd. 117.000 €.

Der Ansatz für die Kreisstraßenunterhaltung wird gegenüber dem Vorjahr um 200.000 € auf jetzt 1,65 Mio. € reduziert.

## 16. Entwicklung der Abschreibungen

Abschreibungen						
Kostenarten	Ist 2021	2022	2023	2024	2025	2026
<b>16. Abschreibungen</b>	<b>18.483.021</b>	<b>13.676.922</b>	<b>15.322.931</b>	<b>15.322.831</b>	<b>14.937.931</b>	<b>14.869.731</b>

Die Abschreibungen werden den tatsächlichen Verhältnissen angepasst.

## 17. Entwicklung der Zinsen und ähnlichen Aufwendungen

Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
Kostenarten	Ist 2021	2022	2023	2024	2025	2026
Zinsen an Kreditinstitute	283.016	210.000	140.000	60.000	60.000	70.000
Zinsen Sonderfonds	22.693	14.600	8.800	6.900	3.200	3.200
Zinsen für Liquiditätskredite	-	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>17. Zinsen u. ähnliche Aufw.</b>	<b>305.710</b>	<b>225.600</b>	<b>149.800</b>	<b>67.900</b>	<b>64.200</b>	<b>74.200</b>

Durch Nichtinanspruchnahme der Kreditermächtigungen aus Vorjahren und durch die günstige Zinsentwicklung werden sich die Zinsaufwendungen auf 149.800 € reduzieren.

## 18. Entwicklung der Transferaufwendungen

Transferaufwendungen						
Kostenarten	Ist 2021	2022	2023	2024	2025	2026
Zuweisung./Zuschüsse f. lfd. Zwecke	27.817.095	30.314.800	31.957.424	29.804.424	29.777.424	29.103.824
Schuldendiensthilfen	383.326	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Sozialtransferleistungen	175.461.200	189.751.464	219.068.308	216.730.568	216.410.568	216.664.568
Allgemeine Umlagen an das Land	465.832	455.416	455.416	455.416	455.416	455.416
<b>18 Transferaufwendungen</b>	<b>204.127.453</b>	<b>220.591.680</b>	<b>251.551.148</b>	<b>247.060.408</b>	<b>246.713.408</b>	<b>246.293.808</b>

Die Transferaufwendungen steigen gegenüber dem Vorjahr um rd. 31 Mio. € auf jetzt 251.551.148 €.

Die Veränderungen ergeben sich in den folgenden Bereichen:

Die Transferaufwendungen des Fachdienstes Soziales (50) erhöhen sich um 20.839.844 €.

Sozialtransferleistungen FD 50					
	2011	Ist 2021	2022	2023	Veränderung
Leistungen nach Spezialgesetzen	3,5 Mio. €	1.381.399	1.406.000	1.501.000	95.000
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	3,2 Mio. €	4.103.459	4.960.563	3.950.497	-1.010.066
HLU/GruSi/Asyl/B+T	10,6 Mio. €	30.716.765	31.660.259	47.590.355	15.930.096
Hilfe zur Gesundheit	2 Mio. €	2.536.972	3.745.500	4.138.500	393.000
Hilfe zur Pflege	8,2 Mio. €	12.751.482	13.625.478	16.103.107	2.477.629
Leistungen bei Behinderung	53,4 Mio. €	79.585.325	82.234.864	85.192.049	2.957.185
Gemeinsame Einrichtung/Jobcenter	0,3 Mio. €	1.980.757	2.402.300	2.399.300	-3.000
		<b>133.056.159</b>	<b>140.034.964</b>	<b>160.874.808</b>	<b>20.839.844</b>

Bei den Ermittlungen der Bedarfe in den einzelnen Produktbereichen wurden folgende Eckpunkte zu Grunde gelegt:

- Regelsatzsteigerungen um 11 % im Bereich HLU und Grusi
- Kostensteigerung bei Leistungen in Einrichtungen um 6 %
- GK-Erhöhung für Leistungen des örtlichen und des überörtlichen Trägers in der Eingliederungshilfe um 5,09 %
- Steigende Fallzahlen

Die Transferaufwendungen im Bereich des Jugendamtes erhöhen sich um rd. 5,2 Mio. €.

<b>Sozialtransferleistungen FD 51</b>
---------------------------------------

	2011	Ist 2021	2022	2023	Veränderung
Jugendarbeit/Jugendhilfeplanung	0,3 Mio. €	110.810	808.200	615.200	-193.000
Jugendgerichtsbarkeit	3,5 Mio. €	160.000	160.000	160.000	0
Gesetzl. Vertretung Minderjähriger	3,5 Mio. €		2.000	2.000	0
Kindertagesbetreuung	3,4 Mio. €	15.878.288	19.467.800	17.729.000	-1.738.800
Unterhaltsvorschuss	2 Mio. €	6.095.018	6.500.000	7.000.000	500.000
Erzieherische Hilfen	13,3 Mio. €	32.959.371	38.228.300	46.250.300	8.022.000
		<b>55.203.487</b>	<b>65.166.300</b>	<b>71.756.500</b>	<b>6.590.200</b>

Im Bereich der Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und Jugendschutz ergeben sich Veränderungen bei verschiedenen Positionen, die im Saldo zu einer Verringerung des Aufwandes um 193.000 € führen.

Die Anhebung der Ansätze im Haushaltsplan 2022 aufgrund des Programms „Startklar in die Zukunft“ führt auch auf Aufwandsseite im Haushaltsplan 2023 zu einer Reduzierung der Ansätze um 200.000 €. Auch die für das Jahr 2022 eingeplanten Transportkosten für Schwimmkurse führen in der Haushaltsplanung 2023 wieder zu einer Reduzierung der Aufwendungen um 25.000 €. Die Erhöhung der Kofinanzierung der Jugendwerkstätten im Landkreis Diepholz führt zu Mehraufwendungen in Höhe von 12.000 €. Daneben werden Mehraufwendungen für Jugendfreizeiten und weiteren Maßnahmen im Bereich der Jugendarbeit einkalkuliert (+ 20.000 €).

Die Transferaufwendungen im Bereich der Kindertagesbetreuung verringern sich gegenüber dem Vorjahr um ca. 1.97 Mio. €. Hierbei handelt es sich um einen saldierten Wert, der sich aus verschiedenen Positionen zusammensetzt:

- Die Finanzbeteiligung des Landkreises an den Kosten der Kindertagesbetreuung der Gemeinden verringert sich auf 9.825.000 € (-2.010.800 €). Grundlage sind die in den Kommunen betreuten Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren. Der Datenabruf erfolgt aus der Datenerfassung im Kita-Web des Landes zum Stichtag 01.03.2022. Die Reduzierung ist jedoch in der einmaligen Erhöhung der Finanzbeteiligung im Haushaltsplan 2022 (VO/2021/237-2) begründet. Hierdurch wurde der Ansatz im Haushaltsplan 2022 einmalig um weitere ca. 2.360.000 € erhöht.
- Die Weiterleitung von Zuschüssen für die Sprachförderung sinken um etwa 20.000 € auf 900.000 €.
- Die Aufwendungen für die Kindertagespflege erhöhen sich geringfügig um ca. 3.000 € auf 5.903.000 €.
- Geringfügige Erhöhung der Aufwendungen für die Übernahme der Gebühren für Kindertageseinrichtungen um 30.000 € auf 750.000 €.
- Erhöhung der Aufwendungen für die Übernahme der Fachberatung Kindertagesbetreuung um rd. 25.000 € in bestimmten Kommunen auf 114.000 €.

Die Transferaufwendungen für den Bereich der erzieherischen Hilfen steigen um rd. 8 Mio. €.



## Zuweisungen/Zuschüsse für laufende Zwecke

	2011	2021	2022	2023	Veränderung
Schullastenausgleich	5,8 Mio. €	7.308.100	7.291.200	7.315.324	24.124
Tierkörperbeseitigung	1,2 Mio. €	484.132	800.000	700.000	-100.000
Schuldendiensthilfen verb. Untern.		383.326	70.000	70.000	0
Wirtschaftsförderungsges./PHWT/ Breitband		625.000	652.000	725.000	73.000
Defizitausgleich Kliniken		5.400.000	4.500.000	8.000.000	3.500.000
Umlagen Land		465.832	455.416	455.416	0
Krankenhausumlage konsumtiver T.		36.392	40.000	40.000	0
Zuschüsse an Standortgemeinden			150.000	150.000	0
Zuschüsse aus dem Bereich FD 67				782.400	
Übrige Bereiche		1.165.025	1.431.800	664.800	-767.000
		<b>15.867.807</b>	<b>15.390.416</b>	<b>18.902.940</b>	<b>3.512.524</b>

Das im Rahmen der Tierkörperbeseitigung erforderliche Abrechnungsverfahren zwischen der Tierkörperbeseitigungseinrichtung Fa. Rendac Icker GmbH und Co. KG, der Niedersächsischen Tierseuchenkasse und dem Landkreis Diepholz hat sich mit Inkrafttreten des „Nds. Ausführungsgesetz zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz“ zum 01.06.2020 dahingehend geändert, dass die Nds. Tierseuchenkasse nunmehr direkt mit den Tierkörperbeseitigungseinrichtungen (im LK DH die Fa. Rendacker GmbH und Co. KG) abrechnet. Hierfür sind 700.000 € vorgesehen, 100.000 € weniger als im Vorjahr.

Bei den Schuldendiensthilfen handelt es sich um die in der Vergangenheit den Kreiskrankenhäusern gegenüber zugesagten Leistungen. Durch die Ablösung eines Darlehens sinken auch die Schuldendiensthilfen.

Der jährliche Zuschuss an die PHWT erhöht sich um 100.000 € auf jetzt 175.000 €. Für die Unterstützung des Eigenbetriebes Breitbandausbau Landkreis Diepholz beträgt die Übernahme der Betriebskosten 550.000 € in 2023.

Für 2023 ist als Defizitausgleich der Krankenhäuser ein Betrag von 8 Mio. € vorgesehen. Sofern der für 2022 eingeplante Betrag nicht in voller Höhe benötigt wird, ist geplant, die Restmittel in das Folgejahr zu übertragen.

Bei den Umlagen durch das Land handelt es sich um die Umschuldungsumlagen nach dem Nds. Gesetz über den Finanzausgleich.

Ein einmaliger Ansatz sind 150.000 € für etwaige Planungskosten zur Neugestaltung der Altstandorte der Kliniken. Pro Standortkommune sind hier 50.000 € vorgesehen. Sofern die Mittel in 2022 nicht oder nicht komplett abgerufen werden, sind die Reste auch in das Folgejahr zu übertragen.

Die Transferaufwendungen im Bereich des Fachdienstes Kreisentwicklung finden sich in den Bereichen Regionalplanung, Tourismus und Naturschutz wieder.

In der Regionalplanung werden verschiedene Projekte mit insgesamt 5.000 € unterstützt. Zudem werden in diesem Bereich die Beiträge für die Metropolregion und den Landschaftspflegeverband (je 20.000 €) eingeplant.

Im Bereich Tourismus sind neben den Beiträgen für den Zweckverband Wildeshauser Geest (24.000 €) und der DümmerWeserLand Touristik (30.000 €) noch Zuschüsse für die Mitgliedsgemeinden des Zweckverbandes Wildeshauser Geest (25.100 €) und Eisenbahnverein Bruchhausen-Vilsen (25.000 €) verortet.

Den größten Anteil der Transferaufwendungen im Naturschutz haben Zuschüsse für Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen u.a. in Natura 2000 Gebieten und der Offenlandpflege mit 480.000 €. Daneben sind noch Mittel für den Beitrag an den Naturpark Dümmer (13.300 €), für Leistungen durch Dienstleistungsbetriebe (35.000 €), für den Zuschuss an die Stiftung Naturschutz (50.000 €), für Maßnahmen im Programm Niedersächsischer Weg (50.000 €) und für die Kopfweidenpflege (5.000 €) eingeplant.

Die Transferaufwendungen der übrigen Bereiche ziehen sich quer durch den Haushalt. Größte Positionen sind hierbei Aufwendungen im Bereich des Gesundheitsamtes (rd. 400.000 €) für Zuschüsse für professionelle Suchtberatungsstellen und im Bereich der Wirtschaftsförderung (rd. 200.000 €) für die Förderung des Technologietransfers und der Innovationsförderung, für den Aufbau der „Wasserstoffregion Landkreis Diepholz“ und für die Gründung der Zukunftsregion „Mitte Niedersachsen“. Diese Mittel stehen unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Kreisausschusses. Hier enthalten sind auch Mitgliedsbeiträge an Vereine und Verbände.

## 19. Entwicklung der sonstigen ordentlichen Aufwendungen

Sonstige ordentliche Aufwendungen						
Kostenarten	Ist 2021	2022	2023	2024	2025	2026
Sonst. Personal- u. Versorgungsaufw.	14.686	81.379	44.329	44.329	44.329	29.829
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	846.723	1.128.620	790.098	787.098	787.098	785.598
Aufwend. f. die Inanspruchnahme. Dritter	12.357.781	18.099.745	18.921.767	18.944.767	18.944.767	18.942.037
Geschäftsaufwendungen	2.645.450	3.132.976	2.884.799	2.873.462	2.873.461	2.400.795
Steuern, Versicherungen	1.566.425	1.397.200	1.699.400	1.699.400	1.699.400	1.695.800
Erstattung für Aufwendungen Dritter	10.110.904	9.925.200	10.527.105	9.417.700	8.904.700	8.403.700
Aufgabenbezog. Leistungsbeteiligung	25.203.793	27.147.392	29.853.947	29.853.947	29.853.947	29.853.947
<b>19 Sonstige ordentl. Aufwendungen</b>	<b>52.745.763</b>	<b>60.912.512</b>	<b>64.721.445</b>	<b>63.620.703</b>	<b>63.107.702</b>	<b>62.111.706</b>

Insgesamt erhöhen sich die Aufwendungen in diesem Bereich um rd. 3,8 Mio. €.

Nicht berücksichtigt sind in dieser Darstellung die Aufwendungen im Rahmen innerbetrieblichen Leistungsverrechnung.

Bei den Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit waren in 2022 Mittel für Zensus eingeplant, die in 2023 wieder entfallen.

Die Mehraufwendungen bei den Aufwendungen für die Inanspruchnahme Dienste Dritter in Höhe von rd. 820.000 € sind im Wesentlichen dem Bereich des ÖPNV und der Schülerbeförderung zuzuordnen.

Bei den Geschäftsaufwendungen sind erstmalig Mittel für das digitale Gesundheitsamt (264.667 €) veranschlagt.

Der größte Anteil bei den Mehraufwendungen mit rd. 2,7 Mio. € findet sich bei den Leistungsbezügen der Grundsicherung für Arbeitsuchende wieder.

## Entwicklung des Überschusses

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 18.06.2018 beschlossen, die zum 31.12.2017 festgestellte Überschussrücklage (Jahre 2012 bis 2016) in Höhe von 75.754.151,64 € in Basisreinvermögen umzuwandeln. Dieser Beschluss ist mit dem Jahresabschluss zum 31.12.2018 final umgesetzt worden.

Durch die Überschüsse aus den Jahren 2017 (24.414.64,74 €), 2018 (22.873.521,82 €), 2019 (23.550.189,04 €) und 2020 (24.885.697,04 €) ergibt sich dann erneut ein Bestand in der Überschussrücklage von rd. 95,7 Mio. €.

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 19.09.2022 beschlossen, einen Teil dieser Rücklage in Höhe von 70.838.352,60 € mit dem Jahresabschluss 2022 in Basisreinvermögen umzuwandeln. Der Überschuss aus dem Jahre 2020 verbleibt in der Überschussrücklage. Zusammen mit dem Jahresüberschuss 2021 in Höhe von 20.643.834,74 € (allerdings noch nicht durch den Kreistag festgestellt) hätte die Überschussrücklage dann wieder einen Bestand von rd. 45,5 Mio. €.

Nach den Prognosen aus dem Zentralen Bericht zum 31.08.2022 ist in 2022 mit einem geringen Fehlbetrag von rd. 800.000 € zu rechnen. Nach den Erfahrungen der letzten Jahre ist hier allerdings auch mit einem Überschuss zu rechnen.

Nach dem vorliegenden Entwurf des Haushaltes 2023 sind die Haushalte der mittelfristigen Finanzplanung nicht ausgeglichen. Die Finanzierung der ordentlichen Tilgung aus Überschüssen der

laufenden Verwaltungstätigkeit ist aber auch in diesen Jahren gewährleistet. Je nach Verlauf der Haushaltsjahre können sich hier aber auch durchaus noch Veränderungen zum Positiven ergeben.

### **Risiken bzw. noch zu erwartende Veränderungen des Haushalts 2023**

Die Auswirkungen der Corona Pandemie und die Folgen des Krieges in der Ukraine sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht abzuschätzen. Höhere Flüchtlingszahlen, höhere Energiekosten, eine hohe Inflation und damit auch höhere Lebenshaltungskosten werden zukünftig unmittelbare Auswirkungen auf den Haushalt des Landkreises haben. Es ist zu erwarten, dass die aufgezeigten Risiken insbesondere bei den Planungen im Sozial- und Jugendhilfebereich, in der Gebäudewirtschaft, im Bereich des ÖPNV, bei den Schulträgeraufgaben, bei der Unterstützung der Krankenhäuser zu Buche schlagen, im Prinzip aber alle Bereiche der Verwaltung treffen werden. Ob die Auswirkungen dieser Risiken ausreichend eingeplant werden können, bleibt abzuwarten und basiert zum gegenwärtigen Zeitpunkt auf Annahmen. Weiter bleibt abzuwarten, ob Bund und Land die Kommunen noch weiter unterstützen. Die Wahrscheinlichkeit, im Laufe des Jahres 2023 mit einem Nachtragshaushalt nachsteuern zu müssen, ist groß.

Die Steuereinnahmen der Kommunen sind im vergangenen Jahre noch einmal erheblich gestiegen. Bei der sich abzeichnenden konjunkturellen Entwicklung ist in den kommenden Jahren von einer gegenläufigen Entwicklung auszugehen.

### **Finanzhaushalt:**

Im **Finanzhaushalt** werden alle **Ein- und Auszahlungen** nachgewiesen.

Einzelheiten können dem Gesamtfinanzplan und den anliegenden Übersichten über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte entnommen werden.

### **Laufende Verwaltungstätigkeit:**

Den Einzahlungen aus

laufender Verwaltungstätigkeit	in Höhe von	428.001.860 €
--------------------------------	-------------	---------------

stehen Auszahlungen	in Höhe von	423.969.781 €
---------------------	-------------	---------------

gegenüber.

Für diesen Bereich ergibt sich somit ein <b>Liquiditätsüberschuss</b>	in Höhe von	<b>4.032.079 €.</b>
---	-------------	---------------------

Gemäß § 17 Abs. 1 Nr. 2 KomHKVO dient ein Überschuss vorrangig der Abdeckung der Tilgungsleistungen.

### **Investitionstätigkeit**

Den Einzahlungen für

Investitionstätigkeiten	in Höhe von	34.189.922 €
-------------------------	-------------	--------------

stehen Auszahlungen	in Höhe von	68.155.722 €
---------------------	-------------	--------------

gegenüber.

Für diesen Bereich ergibt sich somit eine <b>Unterdeckung</b>	in Höhe von	<b>33.965.900 €</b>
---	-------------	---------------------

Der Saldo aus dem Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit wird für die ordentliche Tilgung verwendet	in Höhe von	<b>375.579 €</b>
---	-------------	------------------

ergibt sich ein <b>Finanzierungsbedarf</b>	in Höhe von	<b>33.590.321 €</b>
--	-------------	---------------------

Die **Einzahlungen für die Investitionstätigkeiten** setzen sich für das Haushaltsjahr 2023 wie folgt zusammen:

<b>Einzahlungen für den Bereich der Investitionen für das Haushaltsjahr 2023</b>	
Einzahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2.188.400 €
Feuerschutzsteuer	950.000 €
Rückzahlung aus der KSBK	175.000 €
Zuweisung aus der Kreisschulbaukasse f. Maßnahmen	0 €
Zuweisungen aus dem Digi/Pakt	0 €
Einzahlungen Flächenpool	100.000 €
Verkaufseinnahmen	1.300 €
Rückflüsse Wohnbaudarlehen	122.000 €
Zuschüsse vom Land für Inklusionsmaßnahmen an Schulen (Bau)	224.522 €
Zuschüsse vom Land für Inklusionsmaßnahmen an Schulen (Ausstattung)	20.000 €
Förderung Erneuerung Fahrradabstellanlagen bei den Schulen	188.000 €
Rückzahlung Versorgungsrücklage	125.800 €
Erstattung Zukunftsregion "Mitte Niedersachsen"	400.000 €
Förderung Bund/Land und Beteiligung Gemeinden am Breitbandausbau	29.694.800 €
	<b>34.189.822 €</b>

Die **Auszahlungen für Investitionstätigkeiten** in Höhe von **68.155.722 €** beziehen sich auf die nachstehenden Bereiche. Sie sind detailliert im Investitionsprogramm aufgelistet.

<b>Auszahlungen für den Bereich der Investitionen für das Haushaltsjahr 2023</b>
--

Erwerb von Grundstücken im Rahmen der Flurbereinigung	18.500 €
Ankauf von Moorflächen	75.000 €
Baumaßnahmen	20.811.222 €
Tiefbau	11.310.700 €
Hochbau	9.500.522 €
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.489.400 €
Feuerwehrfahrzeuge	265.000 €
Brand-, Katastrophen- und Zivilschutz	338.900 €
Leitstelle	15.500 €
Umrüstung Digitalfunk	7.500 €
Beschaffung Rasentraktor u. Kleingeräte	15.500 €
Ausstattung Schulen mit interaktiven Präsentationsmedien	130.000 €
Ausstattung Schulen für Inklusion	20.000 €
Ausstattung Schulen	239.000 €
Ausstattung aus dem Digi/Pakt	0 €
Kreismedienzentren	29.500 €
Verkehrsüberwachung	130.000 €
GIS	18.500 €
EDV	1.080.000 €
EDV - Breitband Schulen/Behördennetz	200.000 €
Erwerb von Finanzvermögensanlagen	30.389.600 €
Kapitaleinlage Eigenbetrieb Breitband	30.389.600 €
Aktivierbare Zuwendungen	14.372.000 €
Krankenhausumlage	3.342.000 €
Investitionszuschuss Krankenhäuser	1.000.000 €
Planungskosten Zentralklinikum	7.000.000 €
Zuweisungen an die Gemeinden aus der Feuerschutzsteuer	760.000 €
Zuschuss Katastrophenschutzeinheiten	40.000 €
Wirtschaftsförderung	1.000.000 €
Zuschüsse Wasserstoffregion Landkreis Diepholz	50.000 €
Zukunftsregion "Mitte Niedersachsen"	1.000.000 €
Flächenpool	100.000 €
Investitionszuschüsse im Rahmen der Eingliederungshilfe	70.000 €
Zuschuss Dämmersanierung	10.000 €
	<b>68.155.722 €</b>

Für die Investitionen ergibt sich für das Haushaltsjahr 2023 eine Unterdeckung in Höhe von 33.965.900 €. Die Überschüsse aus dem Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit müssen zur Tilgung der Darlehen verwandt werden. Ein Überschuss zur Finanzierung der Investitionen bleibt in diesem Jahr nicht.

Bei einer Kreditaufnahme von 20.000.000 € wird eine Finanzierungslücke aus den Überschüssen 2022 zu schließen sein.

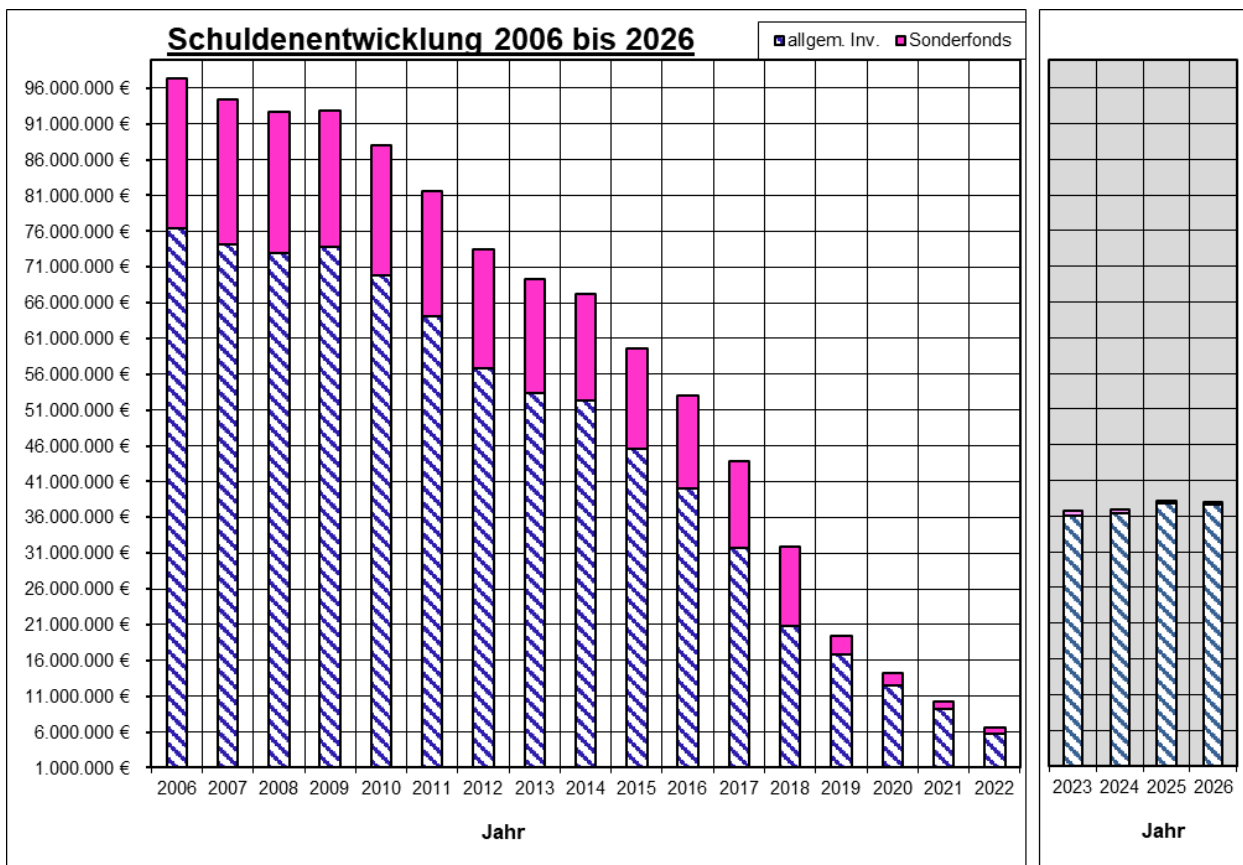
Unterdeckung Investitionstätigkeiten	33.590.321 €
Abdeckung aus laufender Verwaltungstätigkeit	0 €
Aufnahme Investitionskredite	20.000.000 €
Zu decken aus Überschüssen des Jahres 2022	13.590.321 €

Aufnahme von Investitionskrediten	20.000.000 €
Tilgung	3.656.500 €
Nettoneuverschuldung	16.343.500 €

Die Vorgabe „Netto-Neuverschuldung = 0“ kann planerisch nicht eingehalten werden.

Die Schuldenentwicklung stellt sich für den Landkreis Diepholz nun wie folgt dar:

Jahr	allgem. Inv.	Sonderfonds	Insgesamt	Pro-Kopf-Verschuldung	
				Einwohner	€
2006	76.414.975,42 €	20.985.178,13 €	97.400.153,55 €	217.814	447,17 €
2007	74.100.761,88 €	20.328.347,14 €	94.429.109,02 €	215.142	438,92 €
2008	73.005.275,40 €	19.634.222,43 €	92.639.497,83 €	214.379	432,13 €
2009	73.846.983,12 €	18.919.424,80 €	92.766.407,92 €	216.469	428,54 €
2010	69.734.436,00 €	18.181.000,00 €	87.915.436,00 €	216.041	406,94 €
2011	64.184.865,00 €	17.409.225,00 €	81.594.090,00 €	212.424	384,11 €
2012	56.884.575,02 €	16.609.569,75 €	73.494.144,77 €	212.124	346,47 €
2013	53.446.077,82 €	15.766.218,42 €	69.212.296,24 €	211.605	327,08 €
2014	52.340.900,00 €	14.886.800,00 €	67.227.700,00 €	211.987	317,13 €
2015	45.563.900,00 €	13.971.000,00 €	59.534.900,00 €	211.987	280,84 €
2016	39.963.600,00 €	13.017.600,00 €	52.981.200,00 €	213.976	247,60 €
2017	31.787.500,00 €	12.024.600,00 €	43.812.100,00 €	217.183	201,73 €
2018	20.891.900,00 €	10.976.800,00 €	31.868.700,00 €	217.183	146,74 €
2019	16.895.018,96 €	2.598.164,20 €	19.493.183,16 €	218.594	89,18 €
2020	12.453.928,56 €	1.825.283,89 €	14.279.212,45 €	218.072	65,48 €
2021	9.178.010,22 €	1.155.047,42 €	10.333.057,94 €	218.072	47,38 €
2022	5.825.072,10 €	787.130,83 €	6.612.202,93 €	218.660	30,24 €
2023	36.099.513,00 €	630.796,81 €	36.730.309,81 €	218.660	167,98 €
2024	36.402.795,00 €	522.306,86 €	36.925.101,86 €	218.660	168,87 €
2025	37.849.183,00 €	324.767,00 €	38.173.950,00 €	218.660	174,58 €
2026	37.648.607,00 €	259.245,00 €	37.907.852,00 €	218.660	173,36 €



**Finanzierungstätigkeit**

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeiten in Höhe von 20.219.889 €  
 stehen Auszahlungen in Höhe von 3.876.389 €  
 gegenüber.

Den Ein- und Auszahlungen liegen folgende Finanzierungstätigkeiten zugrunde:

**Einzahlungen:**

Kreditaufnahme allgemeine Investitionen 20.000.000 €  
 Umschuldung 219.889 €

**Auszahlungen:**

Tilgung Kredite mit Laufzeit > 5 Jahren 3.500.000 €  
 Umschuldung 219.889 €  
 Umschuldung 156.500 €

Zusammenfassend stellt sich der Finanzplan wie folgt dar:

Laufende Verwaltung	4.032.079 €
Investitionstätigkeit	- 33.965.900 €
<u>Finanzierungstätigkeit</u>	<u>16.343.500 €</u>
<u>Unterdeckung</u>	<u>-13.590.321 €</u>

Diese Finanzierungslücke wird durch einen Finanzmittelüberschuss aus dem Haushaltsjahr 2022 gedeckt.

## Demographischer Wandel

### Fallstudien Demographischer Wandel in den Städten, Samtgemeinden und Gemeinden des Landkreises Diepholz

Die Herausforderungen, die sich aus dem demographischen Wandel im Landkreis Diepholz ergeben, sind in seinen Teilbereichen sehr unterschiedlich. Unbestritten ist jedoch: Der demographische Wandel ist für das gesamte Kreisgebiet unaufhaltsam.

Beim Thema demographischer Wandel mangelt es nicht an Zahlen, Daten und Fakten. Zahlreiche Studien und Bevölkerungsprognosen zum demographischen Wandel liegen vor. Teilweise zeigt sich allerdings schon nach wenigen Jahren, dass die ursprünglich angenommenen Prognosewerte deutlich nach oben korrigiert werden müssen.

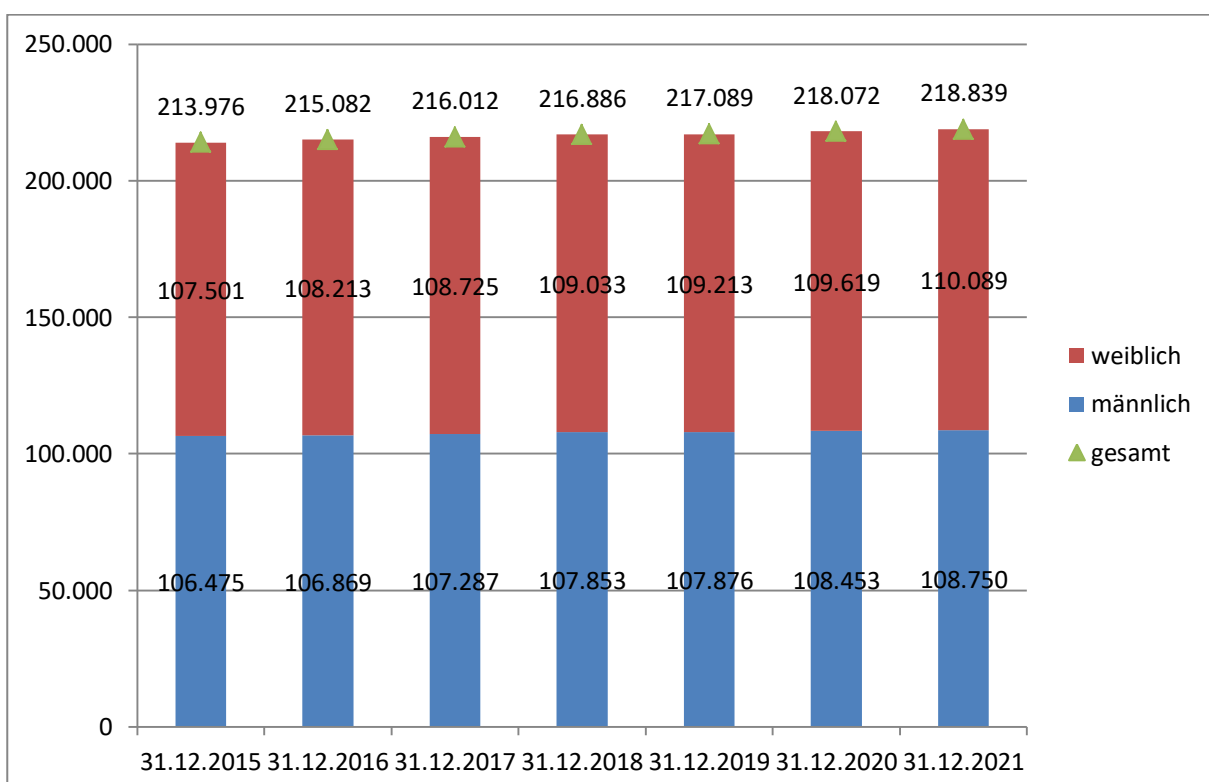
Erheblicher Handlungsbedarf besteht darin, die Zahlen, Daten und Fakten richtig zu interpretieren, um die Gemeinde-, Stadt- und Regionalentwicklung entsprechend steuern zu können. Das Thema „demographischer Wandel“ greift dabei in so viele kommunale Politikfelder ein, dass die Komplexität der zu bewältigenden Aufgaben manchmal eher lähmend wirkt.

Es gibt keine adäquate Lösung für die sehr komplexen Zusammenhänge, die zu einer äußerst unterschiedlichen Ausprägung des demographischen Wandels in den einzelnen Gemeinden führen. Teilweise bedarf es selbst innerhalb der Gebietskulissen der Kommunen in den einzelnen Ortsteilen unterschiedlicher Strategien, um die Gemeindeentwicklung am demographischen Wandel auszurichten. Ein Großteil der Steuerungsmöglichkeiten liegt daher in der Verantwortung der Städte und (Samt-) Gemeinden.

Vor diesem Hintergrund haben viele Kommunen im Landkreis Diepholz in den Jahren 2007 bis 2009 Fallstudien für ihr Gemeindegebiet erarbeiten lassen. Die Fallstudien sind explizit auf die individuellen Gegebenheiten der Kommunen ausgerichtet. So liegen konkrete gutachterliche Handlungsempfehlungen auf Gemeindeebene vor, die bei einer Bearbeitung der Thematik behilflich sind.

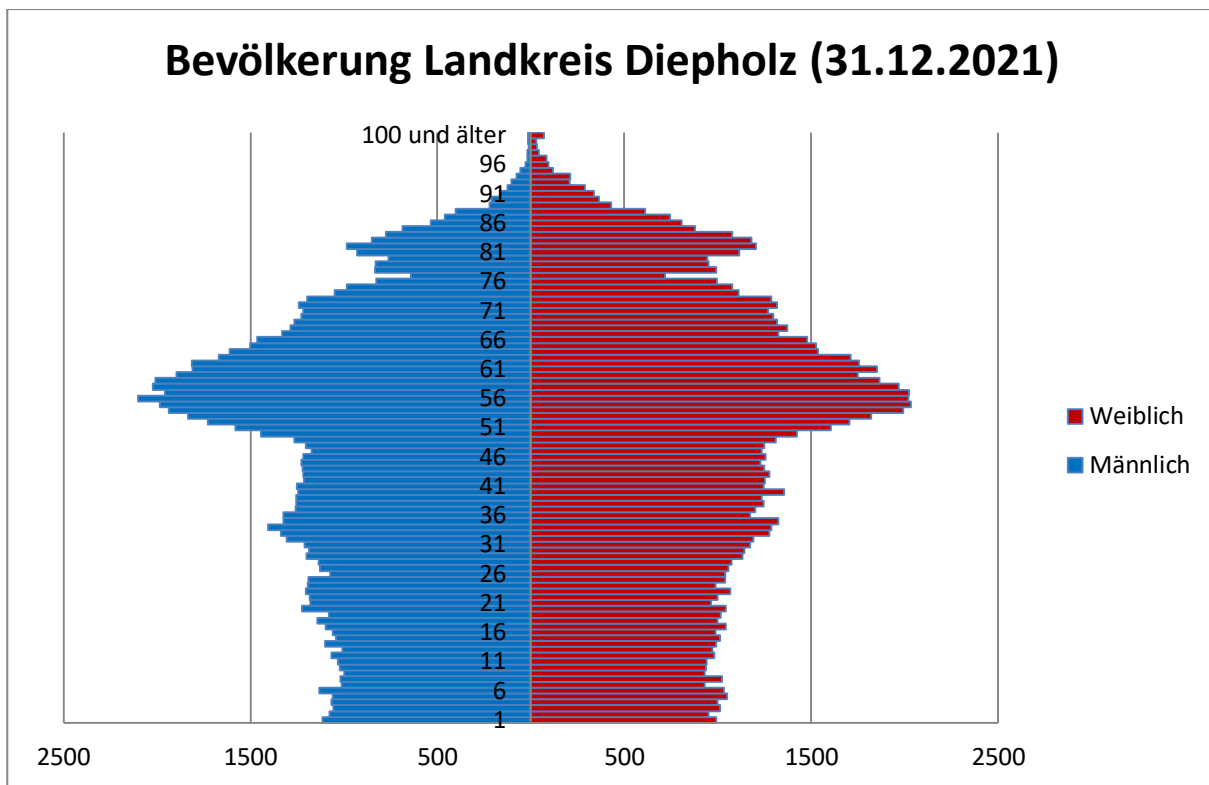
Aus Sicht der Kreisverwaltung stellen die Fallstudien ein geeignetes Instrumentarium dar, die Auswirkungen des demographischen Wandels auf kommunaler Ebene zu diskutieren und zu konkreten Maßnahmenplanungen zu kommen.

Die Einwohnerzahlen haben sich im Landkreis Diepholz in den vergangenen Jahren wie folgt entwickelt (Quelle: Landesamt für Statistiken):





Obwohl im Landkreis Diepholz kein Bevölkerungsrückgang zu verzeichnen ist, beschäftigen sich Verwaltung und Politik intensiv mit den Auswirkungen der demographischen Entwicklung. Die Erforderlichkeit ergibt sich u.a. aus der nachfolgenden Darstellung der Altersstruktur (Stand 2021) der Einwohnerinnen und Einwohner im Landkreis Diepholz.



Im Leitbild, das den Leitzielen für die Politik und die Verwaltung des Landkreises Diepholz vorangestellt ist, wird folgende Festsetzung beschlossen: „Wir berücksichtigen bei allen Entscheidungen die demografische Entwicklung im Landkreis und in der Region“.

Im Haushalt selbst sind etliche Produkte auf die festgelegten Leitziele und somit auf die strategische Zielplanung ausgerichtet.

Im Einzelnen sind die strategischen Zielplanungen in folgenden Produkten zu finden:

Produkt	Bezeichnung	Strategisches Ziel
1.12.11	E-Government	Einrichtung virtueller Poststellen und Bereitstellung digitaler Kommunikationszugänge für die Einwohnerinnen und Einwohner. Möglichkeit für Einwohnerinnen und Einwohner, digitale Antragstellung und digitalen Austausch vorzunehmen
1.15.21	Kommunale Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung	- die Schaffung neuer und die Sicherung bestehender Ausbildungs- und Arbeitsplätze fördern
1.15.22	Regionale Innovations- und Strukturförderung	Netzwerke im Bereich Wirtschaft, Wissenschaft, Schule und Erwachsenenbildung stärken und organisieren
1.19.11	Gleichstellung und Prävention	Wir gehen respektvoll und achtsam miteinander um. Der Landkreis bietet ein bedarfsgerechtes, ressourcenorientiertes, verlässliches sowie effektives Förder- und Beratungsangebot beim Übergang von der Schule in den Beruf.
1.20.21	Finanzen	Aus dem Leitbild ergibt sich das Ziel des Haushaltsausgleiches und des Schuldenabbaus
1.31.11	Allgemeiner Bürgerservice	Die Kreisverwaltung entwickelt sich zu einem bürgerorientierten Dienstleistungsunternehmen, insbesondere durch die Weiterentwicklung im Rahmen der Digitalisierung
1.40.12	Schule	Die schulische Infrastruktur ist weiterzuentwickeln.
1.40.18	Bildungskoordination	Der Landkreis Diepholz fördert schulische und außerschulische Bildungsarbeit, stärkt und organisiert dabei Netzwerke und unterstützt lebenslange Lernprozesse. Er stellt sich daher der Herausforderung, eine wirkungsorientierte Bildungsarbeit zu leisten.
1.40.31	ÖPNV u. Schülerbeförderung	Wirtschaftsstruktur des Landkreises stärken; Verkehrsinfrastruktur optimieren.
1.65.44	Schulliegenschaften	Weiterentwicklung der schulischen Infrastruktur und Bildungsarbeit. Förderung von Maßnahmen zu Energieeffizienz und Erhaltung der Bausubstanz
1.50.55	HLU/Grusi/AsylbLG, Bildung und Teilhabe	Förderung schulischer und außerschulischer Bildungsarbeit. Unterstützung frühkindlicher Bildung.

1.50.65	Hilfe zur Pflege	Förderung und Unterstützung des Ausbaus von Altenhilfestrukturen, Kooperation und Vernetzung sowie des ehrenamtlichen Engagements älterer Menschen.
1.50.75	Fachplanung und Vertragsmanagement	Beachtung der individuellen Bedürfnisse aller Altersgruppen unter Berücksichtigung der demografischen Entwicklung im Landkreis und in der Region. Weiterentwicklung von Altenhilfe- und Beratungsstrukturen, der Eingliederungshilfe minderjähriger (u18) und der Wohnungslosenhilfe, sowie Analyse und Optimierung der Angebote im Rahmen der Eingliederungshilfe minderjähriger (u18). Aktualisierung von Informationen über Angebote für ältere Menschen (Seniorenwegweiser, Internetseite der Seniorenangebote).
1.51.11	Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und Jugendschutz	Das Zusammenleben der verschiedenen Generationen und Bevölkerungsgruppen gestalten. Positive Lebensbedingungen für junge Menschen und deren Familien gestalten und eine kinder- und familienfreundliche Umwelt und Infrastruktur schaffen und die Eltern in ihrer Erziehungsfähigkeit zu stärken. Unterstützung des Aufbaus einer sozialräumlichen Jugendhilfe im Rahmen der nachfolgend beschriebenen Aufgaben und Ziele sowie Weiterentwicklung der Jugendarbeit im Landkreis Diepholz. Das bürgerschaftliche Engagement von Jugendleiter/Innen fördern und die außerschulische Bildung im Rahmen der Jugendarbeit stärken. Gewährleistung eines bedarfsgerechten, ressourcenorientierten, verlässlichen und effektiven Förder- und Beratungsangebotes beim Übergang von der Schule in den Beruf.
1.51.36	Adoption und Familienpflege	Durch Vor- und Weiterbildung die Familien-, Eltern- und Erziehungskompetenzen im Bereich der Zielgruppe Pflegekinder fördern und erhalten. Der besonderen Zielgruppe Pflegekinder die Chance ermöglichen, sich positiv im familiären Rahmen entwickeln zu können.
1.51.41	Kindertagesbetreuung	Der Landkreis hat sich in Kooperation mit den kreisangehörigen Gemeinden gemeinsam das Ziel des Ausbaus und der Weiterentwicklung der "Familienfreundlichkeit" im Landkreis Diepholz gesetzt. Dies erfolgt u. a. durch den qualifizierten Ausbau der Kindertagesbetreuung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege und insbesondere unter Berücksichtigung der Förderung der frühkindlichen Bildung und des Kinderschutzes in der Kindertagesbetreuung.
1.51.46	Integrative Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung	Positive Lebensbedingungen für junge Menschen und Familien gestalten. Eltern in ihrer Erziehungsfähigkeit stärken.
1.51....	Erzieherische Hilfen	Der Landkreis Diepholz arbeitet gemeinsam mit den Gemeinden an der Weiterentwicklung des Themas "Familienfreundlichkeit". Ziel ist es, positive Lebensbedingungen für junge Menschen und Familien zu gestalten und eine kinder- und familienfreundliche Umwelt und Infrastruktur zu schaffen und die Eltern in ihrer Erziehungsfähigkeit zu stärken.
1.53.	Gesundheit	Ausbau der Prävention und Gesundheitsförderung, Ausbau der Prävention und frühen Hilfen für Familien
1.67.	Umwelt	Der Landkreis Diepholz sorgt dafür, dass wir gut miteinander leben können. Der Landkreis Diepholz geht nachhaltig mit den Ressourcen Natur und Umwelt um. Der Landkreis Diepholz ist für die Menschen im Landkreis Diepholz da und versteht sich als ein bürgerorientiertes Dienstleistungsunternehmen.

Um der demographischen Entwicklung gerecht zu werden, werden die Schwerpunkte zudem auf folgende Bereiche gelegt:

## Bildung

Die sich ständig wandelnden Anforderungen stellen das Bildungswesen auch im Landkreis Diepholz vor immer neue Herausforderungen. Die Schulen haben sich nicht zuletzt angetrieben durch den „DigitalPakt Schule“ auf den Weg ins digitale Zeitalter gemacht: alle Unterrichtseinheiten sind flächendeckend mit WLAN und nach den Vorstellungen der Schulen mit digitalen Medien ausgestattet worden. Digitale Lehr- und Lernstrategien spielen dabei eine zunehmend wichtigere Rolle – und zwar in allen Bereichen der Bildung. Medienkompetenz soll gewährleisten, dass Menschen in allen Altersgruppen fit gemacht werden für einen kompetenten Umgang mit den digitalen Medien. Lehrkräfte sollen dahingehend qualifiziert werden, ihre Schülerinnen und Schüler auf den digitalen Wandel bestmöglich vorzubereiten.

Aber auch die Schullandschaft ist im Hinblick auf die bevorstehende demografische Entwicklung auf den Prüfstand zu stellen. Die Schulangebote sind z.B. der Geburten- und der damit verbundenen Schülerzahlenentwicklung anzupassen.

Vor diesem Hintergrund wird auch ohne gesetzliche Verpflichtung weiterhin eine anlassbezogene Schulentwicklungsplanung für die kreiseigenen Schulen betrieben. Mithilfe dieser Planung werden

die eingetretenen und auch die prognostizierten Veränderungen hinsichtlich der demografischen Entwicklung und der geänderten gesetzlichen Schulformstruktur berücksichtigt.

Aus diesen anlassbezogenen Überprüfungen ergeben sich häufig auch Raumbedarfe, denen der Landkreis durch Neu- und Umbauten unter Einbindung der jeweiligen Schule in vollem Umfang gerecht wird. Gleiches gilt auch für die Bereiche „Inklusion in Schulen“ und energetische Anpassungen der Schulgebäude“. Die Baumaßnahmen spiegeln sich im Investitionsprogramm wider. So wurden allein für die Schwerpunktbildung an den Berufsbildenden Schulen an den Standorten Diepholz, Sulingen und Syke in den vergangenen Jahren annähernd 30 Mio. € aufgewendet und zum Schuljahresbeginn 2020 mit der Einrichtung einer Förderschule für geistige Entwicklung in Sulingen ein zusätzliches Schulangebot im Landkreis Diepholz geschaffen.

Der Landkreis Diepholz entwickelt sich als Bildungsregion kontinuierlich fort. Mit Einführung des datenbasierten kommunalen Bildungsmanagements wurden die bedarfsgerechte qualitative Weiterentwicklung der Netzwerke und das Bildungsmonitoring kontinuierlich etabliert.

Im Jahr 2017 wurde ein Bildungsbericht mit dem Schwerpunkt „lebenslanges Lernen“ erstellt, 2019 ein Fachbericht/Bildungsmonitor zum Handlungsfeld „Übergang Schule und Beruf“.

Eigene Umfragen und Auswertungen z.B. zum Thema „Auswirkungen des Homeshoolings im Rahmen der Covid-19-Pandemie“ oder der „beruflichen Orientierung“ haben den Akteuren der Bildungsregion wichtige Erkenntnisse zur Situation von Kindern und Jugendlichen bringen können. Außerdem werden regelmäßige Auswertungen zu Anfragen aus dem Arbeitsbereich Bildung vorgenommen. Die erfolgreiche Kooperation zwischen der Bildungsregion, den Kommunen und Wirtschaftsunternehmen wird ausgebaut und weiterentwickelt.

Das digitale Bildungsportal hat die Aufgabe, eine transparente Darstellung der Bildungsregion zu gewährleisten ([www.diepholz.bildung.de](http://www.diepholz.bildung.de))

Im Rahmen des Steuerungskreislaufs werden die Ergebnisse und Handlungsempfehlungen von der Steuergruppe Bildung priorisiert und in diversen Netzwerk- und Arbeitsgruppen qualitativ weiterbearbeitet und vorangebracht.

### **Musikalische Ausbildung (Kreismusikschule)**

Die Musikschulen in Niedersachsen haben den demographischen Wandel ab ca. Beginn der 2000er Jahre mit in ihre Planungen aufgenommen. Die Angebote der Musikschule richten sich seit vielen Jahren auch an Erwachsene. Es gibt spezielle Angebote für Erwachsene – wie z.B. Chor, 6erKarte, Gitarrenkurse, Unterricht für „Wiedereinsteiger“ und schließlich auch generationsübergreifende Pop-Workshops mit Musikern aus der aktuellen Popszene.

### **Pflegerische Versorgung**

Unter Berücksichtigung der Bevölkerungsentwicklung werden die aktuellsten Pflegestatistiken aufgearbeitet und zur Bedarfsprognose bzw. zur regelmäßigen Erstellung eines Pflegeberichtes in die Pflegeplanung des Landkreises eingebunden.

Der demografische Wandel und der medizinisch-technische Fortschritt haben zur Folge, dass die pflegerische Versorgung in unserer Region zunehmend an Bedeutung gewinnt und in der Mitte unserer Gesellschaft angekommen ist.

Dieser Bedeutungsgewinn manifestiert sich dabei auf vielfältige Art und Weise: Drei Viertel aller Frauen und mehr als die Hälfte aller Männer im Landkreis Diepholz werden im Laufe des Lebens pflegebedürftig. Im Jahr 2019 bezogen demnach etwa 5 % aller Menschen im Landkreis Diepholz Leistungen aus der Pflegeversicherung (11.391 Personen).

Seit 2015 gab es hier aufgrund der Pflegestärkungsgesetze einen Anstieg der Pflegebedürftigen im Landkreis um etwa 40%. Darüber hinaus spielt die professionelle Pflege auch als Arbeitgeber mit etwa 3.300 beschäftigten Personen eine zentrale Rolle in der Diepholzer Wirtschaft.

Aktuell wird die Versorgung mit pflegerischen Leistungen unter großer Anstrengungen aller Beteiligten sichergestellt. Im Zuge des demografischen Wandels ist in den nächsten 13 Jahren mit einem weiteren Anstieg der Pflegebedürftigen auf annäherungsweise 12.000 Personen zu rechnen. Im gleichen Zeitraum wird im Gegensatz dazu die Anzahl der Personen, die als Angehörige und

professionelle Kräfte Pflegeleistungen erbringen können, drastisch abnehmen. In der Folge wird die Sicherstellung der Versorgung zu einer ständig wachsenden Herausforderung für alle beteiligten Akteure. Der Landkreis Diepholz engagiert sich angesichts des ansteigenden Pflegebedarfs bereits seit mehr als einer Dekade im Bereich der pflegerischen Versorgung, um einen angemessenen Beitrag zu einer quantitativ ausreichenden und qualitativ hochwertigen Versorgungsstruktur zu leisten. Eine Vernetzung der verschiedenen Pflegeeinrichtungen- und dienste mit der Verwaltung und den Kommunen wird in der Pflegekonferenz hergestellt.

Ausgehend von der Förderung vieler Projekte, u. a. zur Entlastung pflegender Angehöriger, liegen die besonderen Schwerpunkte insbesondere auf dem Auf- und Ausbau verlässlicher Beratungsstrukturen, der Sicherstellung der schulischen Ausbildung von Fach- und Hilfskräften in ausreichender Anzahl und der Überwachung der qualitativen Standards in Pflegeeinrichtungen durch die Heimaufsichtsbehörde.

In diesem Sinne stellt der Landkreis den Bürgerinnen und Bürgern nicht nur ein eigenes Beratungsangebot mit dem „Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen“ zur Verfügung, sondern unterstützt in allen 15 Kommunen des Landkreises ähnlich zielgerichtete Angebote. Diese Beratungsangebote dienen allesamt dem Zweck, den pflegebedürftigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern den Wunsch zu ermöglichen, möglichst lange in ihrer gewohnten Umgebung zu verbleiben. Gleichzeitig sollen auf diese Weise ihre Zu- und Angehörigen entlastet werden, die sich oftmals in einem Spannungsfeld aus Berufstätigkeit, eigener Familie und Pflege bewegen.

Zur Überwindung des Fachkräftemangels konnte das neue Alten- und Krankenpflegekompetenzzentrum in Syke zum Schuljahr 2018/2019 die ersten Klassen aufnehmen und mit der Ausbildung beginnen. Das Konzept wurde zusammen mit dem Klinikverbund Landkreis Diepholz gGmbH und den Berufsbildenden Schulen erarbeitet und stellt einen ersten Ansatz zur Überwindung des Fachkräftemangels in der Pflege dar. Zum Schuljahr 2019/2020 stellte das Kompetenzzentrum zudem einen von drei Standorten der generalistischen Pflegeausbildung im Landkreis Diepholz.

Die Ergebnisse der Pflegeplanung dienen als Empfehlung, die Herausforderung der Sicherstellung einer den zukünftigen Bedarfen entsprechenden pflegerischen Versorgungsstruktur im Landkreis Diepholz gemeinsam anzugehen. Hier wird aktuell an neuen Konzepten und Ideen zur weiteren Sicherstellung der pflegerischen Versorgung gearbeitet.

### **Altenhilfeplanung und Planung der Eingliederungshilfe minderjähriger (u18)**

Der demografische Wandel bringt nicht nur eine Alterung der Bevölkerung mit sich, sondern trägt auch dazu bei, dass Menschen ihr Leben durch den medizinischen Fortschritt länger gesund und aktiv gestalten können.

Aus diesem Grund wird im Bereich der Altenhilfeplanung derzeit an einem neuen Seniorenwegweiser für den Landkreis Diepholz gearbeitet. Hier werden zum einen die Möglichkeiten der pflegerischen Versorgung und Beratung beschrieben. Zum anderen wird der Schwerpunkt auch auf der aktiven Gestaltung des Alters gelegt. Denn viele ältere Menschen sind nach dem Eintritt in den Ruhestand noch ehrenamtlich oder in ihrer Freizeit aktiv oder brauchen einen Ausgleich zum Wegfall der täglichen Arbeit.

Zusätzlich zu diesem Seniorenwegweiser wird eine Internetseite aktualisiert, auf der Senioren die verschiedenen Bereiche noch genauer recherchieren können.

Im Bereich der Eingliederungshilfe wird aktuell an einem Bericht gearbeitet, der die Entwicklung der letzten Jahre und den Ist-Stand darstellen soll. Vor dem Hintergrund der neuen Gesetzgebung wird in diesem Bereich eine Analyse angefertigt, die noch keine Bedarfsplanung beinhaltet. Auf Grundlage des Berichtes kann dann die Bedarfslage auch im Hinblick auf den demographischen Wandel und den Zusammenhang zwischen Pflege und Eingliederungshilfe bearbeitet werden.

### **Gesundheitliche Versorgung**

Der Landkreis Diepholz hat die gesetzliche Verpflichtung, die Krankenhausversorgung der Bevölkerung im Kreisgebiet sicherzustellen. Die Erfüllung dieses Versorgungsauftrags erfolgt durch den Klinikverbund Landkreis Diepholz gGmbH. Die Gesellschaft trägt auch die wirtschaftliche Verant-

wortung für die Sicherstellung und Finanzierung einer qualitativ hochwertigen und allgemein zugänglichen medizinischen Krankenhausversorgung.

Zur Gewährleistung einer bedarfsgerechten Krankenhausversorgung der Bevölkerung im Landkreis Diepholz hat der Landkreis Diepholz die Klinikverbund Landkreis Diepholz gGmbH sowie ihre Tochtergesellschaft Kliniken Landkreis Diepholz gGmbH mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse nach Maßgabe dieses Betrauungsakts unter Beachtung der EU-beihilferechtlichen Vorgaben betraut.

Es werden zurzeit drei Krankenhäuser sowie eine psychiatrische Klinik vorgehalten. Mit den drei Krankenhäusern wird es allerdings zunehmend schwieriger, der gesetzlichen Verpflichtung nachzukommen.

Der Landkreis Diepholz will auch zukünftig seiner Verantwortung und gesetzlichen Verpflichtung für die Krankenhausversorgung nachkommen und eine qualitativ hochwertige medizinische Versorgung dauerhaft sicherstellen.

Dazu hat der Kreistag des Landkreises Diepholz in seiner Sitzung am 02.12.2019 die Planung und zügige Errichtung eines Zentralklinikums beschlossen. Für die Ziel- und Umsetzungsplanung sind insgesamt Haushaltsmittel in Höhe von 20,0 Mio. Euro vorgesehen. Im Haushalt 2023 werden Mittel in Höhe von 7,0 Mio. Euro bereitgestellt.

Dem Auftrag, die Planung aufzunehmen und entsprechende Zuwendungsanträge beim Land Niedersachsen zu stellen und mit der Standortsuche zu beginnen, ist der Landrat nachgekommen. Ein Standort ist beschlossen und die Planungen laufen auf Hochtouren.

Der Kreisausschuss hat in seiner Sitzung am 10.06.2022 dem Grundstückskauf zugestimmt. Der Kauf wurde im August 2022 abgewickelt.

Mittlerweile hat der Krankenhausplanungsausschuss die Zulassung dieser Maßnahmen zur vorrangigen fachlichen Prüfung beschlossen. Damit ist gewährleistet, dass die jetzt zu erstellenden Bauunterlagen nach Vorlage umgehend geprüft und dann zur weiteren Entscheidung für eine Investitionsförderung vorgelegt werden können.

## **Ärztliche Versorgung**

Um ärztlichen Nachwuchs zu gewinnen, vergibt der Landkreis Diepholz seit 2012 jährlich bis zu fünf Stipendien zur Förderung von Studierenden der Humanmedizin. Bei geeigneter Bewerberlage und entsprechendem Bedarf kann der Kreisausschuss auf Vorschlag des Personalbeirates auch mehr als fünf Stipendien pro Jahr vergeben.

Ziel ist es, Menschen zu fördern, die eine Begabung für den Arztberuf aufweisen und sich schon frühzeitig für eine Tätigkeit als Facharzt in einem unterversorgten Bereich des Landkreises Diepholz entscheiden. Das Stipendienprogramm soll vorrangig den Abbau der Unterversorgung im ambulanten Bereich fördern, dient aber auch der Sicherstellung der Versorgung im stationären Bereich sowie im öffentlichen Gesundheitswesen im Landkreis Diepholz.

Das Stipendium wird für max. 75 Monate in Höhe von 300 € monatlich (450 € bei Studienplatz im Ausland) gewährt, unabhängig davon in welchem Semester sich die Studierenden befinden. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten verpflichten sich zur späteren Aufnahme einer ärztlichen Tätigkeit in einem unterversorgten Bereich im Landkreis Diepholz. Nach Prognosen der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen ist im Landkreis Diepholz von einer Unterversorgung in den Bereichen Allgemeinmedizin, Urologie, Radiologie, Psychiatrie und Psychotherapie, Nervenheilkunde, Chirurgie, Frauenheilkunde, Anästhesie und Innere Medizin auszugehen. Die Dauer der Verpflichtung beträgt maximal 4 Jahre und ist von der Förderdauer des in Anspruch genommenen Stipendiums abhängig.

Der Landkreis unterstützt z. Zt. 13 Medizinstudierende, von denen die ersten inzwischen medizinisch im Kreisgebiet tätig sind (Facharztweiterbildung/Assistenzarztstätigkeit). Im Jahr 2022 erwarb der erste Stipendiat seinen Facharzt-Abschluss.

Der geplante Neubau eines Zentralklinikums steigert auch für die Stipendiaten die Attraktivität, zukünftig im Landkreis Diepholz tätig zu werden. Derzeit laufen wieder die Bewerbungsverfahren für die neuen Stipendiaten.

## **Breitbandversorgung**

Der Ausbau von breitbandigen Internetverbindungen hat für die weitere Entwicklung des Landkreises Diepholz insgesamt und insbesondere für den ländlichen Bereich eine herausragende Bedeutung. Breitbandige Internetanschlüsse werden heute sowohl von Betrieben als Grundvoraussetzung für eine mögliche Ansiedlung wie auch von Familien für eine Wohnortentscheidung erwartet. Die jetzigen Anwendungsgebiete werden sich sowohl qualitativ als auch quantitativ weiter rasant entwickeln. Gängige Praxis ist das sogenannte „triple play“, also Internet, Telefon und Fernsehen. Zukünftig werden Dienste wie z. B. über Internet gesteuerte Haustechnik und Telemedizin hinzukommen.

Verdichtete Bereiche im Landkreis Diepholz werden heute und in Zukunft durch private Telekommunikationsunternehmen ausreichend mit Internet versorgt. Gerade strukturschwache Bereiche sind für private Anbieter nicht lukrativ und werden von der Entwicklung abgehängt, wenn nicht gegengesteuert wird.

Zur Durchführung der Maßnahme wurde zum 01.01.2018 ein Eigenbetrieb gegründet. Das Investitionsvolumen beträgt rd. 178,29 Mio. €. Mit den ersten Baumaßnahmen wurde Ende 2019 begonnen.

## **Digitalisierung**

Die zunehmende Digitalisierung wird die Kommunikations- und Produktionsprozesse in allen gesellschaftlichen Bereichen verändern. Strukturen der digitalen Infrastruktur werden nicht nur Wirtschaftsunternehmen aller Branchen, sondern auch die Verwaltung verändern.

Die Nutzung von Internet, Smartphone, Tablet und Hochleistungs-PC haben sowohl im privaten als auch im beruflichen Alltag Einzug gehalten. Daher wird der Landkreis Diepholz in enger Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden ein eigenes Glasfasernetz aufbauen.

Die ständige Entwicklung einer digitalen Verwaltung mit effizienten und schlanken Prozessen im Landkreis Diepholz soll zum Abbau unnötiger Bürokratie führen und einen Mehrwert für die Bürgerinnen und Bürger und in der Verwaltung selbst schaffen. Dabei stellt sich der Landkreis Diepholz den steigenden Erwartungen von Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen mit nutzerorientierten Services bzw. Anwendungen.

Durch E-Government sollen die Bürgerinnen und Bürger künftig über alle Portale jede gewünschte Leistung zeit- und ortsunabhängig finden können. Innerhalb der Verwaltung des Landkreises Diepholz gehört die Weiterentwicklung einer Digitalisierung in Bereichen wie Datenschutz und IT-Sicherheit, elektronische Vergabe, Vernetzung und Kooperation, Optimierung der Geschäftsprozesse sowie elektronische Akten und Workflows inzwischen zum Alltag.

Zur Bewältigung des demografischen Wandels unterstützen digitale Prozesse dabei, zukünftige Kapazitätsengpässe, insbesondere in personellen Ressourcen, zu bewältigen und die Arbeitgeberattraktivität zu erhöhen. Die Digitalisierung wird auch künftig zu nachhaltigen Veränderungen im Verwaltungshandeln des Landkreises Diepholz führen. Diesen Herausforderungen wird sich der Landkreis Diepholz stellen.

## **Steuerungswirkung des Regionalen Raumordnungsprogramms (RROP):**

Darüber hinaus sind die Gemeinden im Landkreis Diepholz bei der Ausweisung neuer Wohngebiete im Rahmen der Bauleitplanung durch die Festlegungen im RROP angehalten, vor Ausweisung neuer Flächen

- dem qualitativen und quantitativen Bedarf an Wohnraum
- dem demographischen Wandel
- den gesellschaftlichen Kosten für die Verkehrsinfrastruktur, die Ver- und Entsorgung sowie die soziale Infrastruktur
- den ökologischen Auswirkungen auf den Freiraum Rechnung zu tragen. (Siehe RROP Kap. 2.1 Ziff. 04 Sätze 1 bis 3)

Eine unreflektierte Ausweisung neuer Wohngebiete ohne vorherige Analyse des demographischen Wandels für die jeweilige Gemeinde ist nach Inkrafttreten des neuen RROP nicht mehr zulässig.

**Unterstützung verschiedener Projekt wie z. B. „Rein in den Verein“, „IGEL“, „Arche“, „Stationäres Hospiz“, „Familiengesundheitszentrum“ und andere.**

### **Personalbedarfsplanung beim Landkreis Diepholz**

Mit dem nach § 15 des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG) zu erstellenden und fortzuschreibenden Gleichstellungsplan verfolgt der Landkries Diepholz nicht nur die vom Gesetzgeber formulierten Ziele, Frauen und Männer gleiche Chancen im Erwerbsleben zu bieten, vielmehr wird es auch als Instrument zur stärkeren Bindung und Rekrutierung von qualifizierten Mitarbeitenden gesehen. Hierin wird ein wichtiger Faktor zur Minderung eines schon spürbaren Fachkräftemangels gesehen.

Für jedes Haushaltsjahr werden Haushaltsgespräche mit den Fachdiensten geführt. Im Zuge der Gespräche werden die erkannten Personalbedarfe im mittleren und gehobenen Verwaltungsdienst für den Folgezeitraum entwickelt.

In diesem Zusammenhang werden auch die dauerhaften Personalbedarfe unter Zugrundlegung des Renten- und auch des Pensionseintritts mit Erreichen des 65. Lebensjahr dargestellt.

Unter Berücksichtigung des ermittelten Personal-Soll-Bedarfes wird dann der Ausbildungsbedarf festgelegt.

**Diepholz, 05.12.2022**

**Landkreis Diepholz**



**C. Bockhop**  
- Landrat -





# **Leitziele für die Politik und die Verwaltung des Landkreises Diepholz**



# **Leitziele für die Politik und die Verwaltung des Landkreises Diepholz**

Stand: 20.12.2021

## **Leitbild**

**Wir im Landkreis Diepholz sorgen dafür, dass wir gut miteinander leben können.**

**Wir gehen respektvoll und achtsam miteinander um.**

**Wir sind für die Menschen im Landkreis Diepholz da und verstehen uns als ein bürgerorientiertes Dienstleistungsunternehmen.**

**Wir nutzen die Chancen der Digitalisierung, um Lebensqualität zu erhöhen, um Fachkräfte zu gewinnen und Chancen zu ergreifen.**

**Wir gleichen den Haushalt dauerhaft aus und bauen Schulden ab.**

**Wir leben Generationengerechtigkeit, Integration und Inklusion.**

**Wir unterstützen bürgerschaftliches Engagement.**

**Wir berücksichtigen bei allen Entscheidungen die demografische Entwicklung im Landkreis und in der Region.**

**Wir gehen nachhaltig mit den Ressourcen Natur und Umwelt um.**

## **Schwerpunkte**

### **Stärkung der Wirtschaftsstruktur / Entwicklung der ländlichen Räume**

Der Landkreis Diepholz

- fördert die Schaffung neuer und die Sicherung bestehender Ausbildungs- und Arbeitsplätze zur Fachkräftesicherung.
- stärkt und organisiert Netzwerke im Bereich Wirtschaft, Wissenschaft, Schule und Erwachsenenbildung.
- erhält die Infrastruktur einschließlich der digitalen Infrastruktursysteme des Landkreises und baut sie kontinuierlich aus.
- entwickelt Mobilitätsangebote kontinuierlich fort.

### **Bildung**

Der Landkreis Diepholz

- ermöglicht frühkindliche Bildung und schulische sowie außerschulische lebenslange Lernprozesse.
- entwickelt die schulische Infrastruktur weiter.
- bietet ein bedarfsgerechtes, ressourcenorientiertes, verlässliches sowie effektives Förder- und Beratungsangebot beim Übergang von der Schule in den Beruf.
- entwickelt gemeinsam mit dem Jobcenter Konzepte, um langfristig arbeitslosen Menschen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt zu bieten, und setzt diese um.
- entwickelt die Bildungsregion im Landkreis weiter.

### **Gesundheitswesen**

Der Landkreis Diepholz

- fördert eine gute, den ländlichen Bedürfnissen angepasste medizinische und pflegerische Grundversorgung.

- fördert Gesundheit durch Prävention.

### **Familie**

Der Landkreis Diepholz

- wirkt darauf hin, familienfreundliche Lebensbedingungen zu schaffen und weiter zu entwickeln.
- fördert und unterstützt den Ausbau von Altenhilfestrukturen, Kooperation und Vernetzung sowie des ehrenamtlichen Engagements älterer Menschen.

### **Umwelt- und Klimaschutz**

Der Landkreis Diepholz

- trägt durch sein Handeln zu einem wirtschaftlich nachhaltigen, sozial ausgewogenen und ökologisch wirksamen Umwelt- und Klimaschutz bei.
- legt hierbei einen besonderen Schwerpunkt auf den Schutz und die Entwicklung seiner Moore.

### **Freizeit und Kultur**

Der Landkreises Diepholz

- hält die Angebote der Kreismusikschule, der Volkshochschule und der Kreismuseen vor und entwickelt sie weiter.
- fördert die Kulturarbeit insbesondere durch das Zusammenwirken mit dem Landschaftsverband Weser-Hunte e.V.

# **Übersicht über die Produkte und Leistungen**

nach der Struktur des Produktrahmens  
des Niedersächsischen Landesamtes für Statistik  
(§1 Abs. 2 Nr.11 KomHKVO)



# Produktgruppenübersicht

(POB=Produktoberbereich, PB = Produktbereich, PG = Produktgruppe, TH = Teilhaushalt)

POB	PB	PG	Produkt	Leistung	Text	THH	Bezeichnung
1					Zentrale Verwaltung		
	11				Innere Verwaltung		
		111			Verwaltungssteuerung und -service		
			1.00.01		Oberste Kreisorgane	FBZ	Zentrale Dienste
				1.02.65.40	Liegenschaften	FB02	Bildung und Kultur
			1.11.11		Personalbetreuung	FBZ	Zentrale Dienste
			1.11.21		Aus- und Fortbildung	FBZ	Zentrale Dienste
				1.11.21.20	Ausbildung	FBZ	Zentrale Dienste
				1.11.21.21	Fortbildung, Gesundheitsmanagement	FBZ	Zentrale Dienste
			1.11.31		Personalbezüge	FBZ	Zentrale Dienste
			1.11.32		Personalwirtschaft	FBZ	Zentrale Dienste
			1.11.33		Sonstige Geldleistungen	FBZ	Zentrale Dienste
				1.11.33.30	Beschäftigungsinitiativen	FBZ	Zentrale Dienste
				1.11.33.31	Pool	FBZ	Zentrale Dienste
				1.11.33.32	Zugewiesene	FBZ	Zentrale Dienste
				1.11.33.33	Altersteilzeit	FBZ	Zentrale Dienste
				1.11.33.34	Leistungszulagen	FBZ	Zentrale Dienste
				1.11.33.35	Beihilfe	FBZ	Zentrale Dienste
				1.11.33.36	Metropolregion Bremen - Oldenburg	FBZ	Zentrale Dienste
				1.11.33.37	PK Breitband	FBZ	Zentrale Dienste
			1.11.41		Personalentwicklung	FBZ	Zentrale Dienste
			1.11.45		Gesundheit und Arbeitsschutz(bis2021)	FBZ	Zentrale Dienste
			1.11.46		Haushalt und Organisation(bis 2021)	FBZ	Zentrale Dienste
			1.11.47		Steuerung und Organisation	FBZ	Zentrale Dienste
			1.11.51		Mittelfristige PK-Planung	FBZ	Zentrale Dienste
			1.11.61		Personalkosten Corona	FBZ	Zentrale Dienste
			1.11.71		Stabstelle Personalentwicklung(gelöscht)	FBZ	Zentrale Dienste
			1.12.11		E-Government	FBZ	Zentrale Dienste
			1.12.16		Innere Dienste	FBZ	Zentrale Dienste
			1.14.11		Ortl. Prüfung Städte, SG, Gem.,sonst.E.	FBZ	Zentrale Dienste
			1.14.12		Ortliche Prüfung beim Landkreis	FBZ	Zentrale Dienste

						Bürgerbelange/Öffentlichkeitsarbeit	FBZ	Zentrale Dienste
	1.16.42					Steuerungsunterstützung	FBZ	Zentrale Dienste
	1.16.43					Innere Dienste	FBZ	Zentrale Dienste
	1.16.51					Kreisarchiv	FBZ	Zentrale Dienste
	1.16.52					Gleichstellung	FBZ	Zentrale Dienste
	1.19.11					Gleichstellung	FBZ	Zentrale Dienste
				1.19.11.10		Prävention	FBZ	Zentrale Dienste
				1.19.11.30		PK/SK	FBZ	Zentrale Dienste
				1.19.11.40		Finanzen	FBZ	Zentrale Dienste
	1.20.21					Verrechnung Diff. GK LKDH	FBZ	Zentrale Dienste
				1.20.22.05		Bereinig. KER/SK443990/PWB	FBZ	Zentrale Dienste
				1.20.22.06		Kasse	FBZ	Zentrale Dienste
	1.20.33					Kultur- und Sportförderung	FBZ	Zentrale Dienste
	1.20.41					Kulturbetriebe	FBZ	Zentrale Dienste
				1.20.41.03		PK / SK	FBZ	Zentrale Dienste
				1.20.41.04		Freudenburg	FBZ	Zentrale Dienste
	1.20.42					Rechtsberatung/Vertretung i. Rechtsachen	FBZ	Zentrale Dienste
	1.30.11					Kommunalaufsicht und Wahlen	FBZ	Zentrale Dienste
	1.30.21					Kommunalaufsicht	FBZ	Zentrale Dienste
				1.30.21.20		Kulturbetriebe	FB02	Bildung und Kultur
	1.41.11					Koordinierungsst. Inklusion u. Integrat.	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
	1.55.11					Inklusion	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.55.11.10		Integration	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.55.11.20		PK/SK	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.55.11.30		Verwaltungsliegenschaften	FB02	Bildung und Kultur
	1.65.41					Stüvenstr. 16, DH	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.22		Niedersachsenhaus DH	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.27		Kreismedienzentrum SY	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.28		Kreishaus Diepholz	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.29		Altes Forsthaus DH	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.30		Grafenstr. 3, DH	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.31		Gesundheitsamt DH	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.32		Elternberatungsstelle DH	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.33			FB02	Bildung und Kultur



				1.65.41.35	Kreishaus Syke	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.36	Elternberatungsstelle SY	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.45	Gebäude Römlingstr. DH	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.46	Hindenburgstr. DH	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.52	Unbebaute Grundstücke	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.54	Am Feuerwehrturn 3, SY	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.55	SUN-Park, Sulingen	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.57	Alte Post, DH	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.58	Mediothek	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.59	Nahwärmendz Syke	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.60	Beratungsstelle Papillon	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.75	Alte Volksbank	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.41.78	Kreisarchiv Diepholz	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.49	Allgemeines PK/SK	FB02	Bildung und Kultur
				1.67.14	Geographische Informationssysteme	FB04	Kreisentwicklung
				1.80.01	Personalvertretung	FBZ	Zentrale Dienste
					Sicherheit und Ordnung		
					Statistik und Wahlen		
			121				
				1.30.21.21	Wahlen	FBZ	Zentrale Dienste
				1.67.51	Zensus 2022	FB04	Kreisentwicklung
					Ordnungsangelegenheiten		
				1.31.11	Aufgaben des allg. Bürgerservice	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.31.11.23	Ordnungsangelegenheiten	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.31.11.24	Allgemeine Angelegenheiten	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.31.21	Verkehrsordnungswidrigkeiten	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.31.41	Fahrerlaubnisse u. Fahrerlaubnisse	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.31.41.10	Fahrlehr- und Fahrerlaubnisse	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.31.41.20	Führerscheine allgemein	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.31.41.21	Führerscheintausch	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.31.41.22	Fahrerkarten	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.31.41.30	Allgemeine Angelegenheiten	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.31.51	Gewerblicher Verkehr	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.31.61	Zulassungen	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung

					1.31.61.20	Zulassungen allgemein	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
					1.31.61.21	Ausnahmegenehmigungen	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
					1.31.61.22	Zulassungen durch Gemeinden	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
					1.31.61.23	Allgemeine Angelegenheiten	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.31.71		Verkehrssicherung	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.32.21		Jagd, Waffe, Landwirtsch. u. Schornsteinf.	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.32.31		Gewerbeangelegenheiten	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.32.41		Regelung d. Aufenthalts von Ausländern	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.32.51		Personenstandswesen	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.39.11.23		Lebensmittelhygiene	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.39.11.24		Chemikalienrecht	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.39.21		Veterinärwesen	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.39.21.22		Tiersuchen	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.39.21.23		Tierschutz	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.63.21		BImSch-Genehmigungen, Stellungnahmen	FB04	Kreisentwicklung
				1.66.31		Gewässer- und Deichschutz	FB04	Kreisentwicklung
				1.66.32		Kleineinleitungen	FB04	Kreisentwicklung
				1.66.33		Wassergefährdende Stoffe/gewerb. Abw.	FB04	Kreisentwicklung
				1.66.64		Planfeststellung	FB04	Kreisentwicklung
				1.66.71		Abfall und Bodenschutz	FB04	Kreisentwicklung
						Brandschutz		
						Brandschutz/Feuerlöschwesen (bis 2017)	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.38.13		Feuerschutz	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.38.13.20		Brandschutz/Feuerlöschwesen	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.38.13.21		FTZ Wehrbleck	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.38.13.22		FTZ Barrieren	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.38.13.23		Fahrzeughalle TEL Süd Schwarfürden	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.38.14		Leitstelle	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
						Rettungsdienst		
				1.38.15		Rettungsdienst	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				128		Katastrophenschutz		
				1.38.11		Katastrophenschutz (ab 2018)	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
				1.38.12		Corona - Impfungen	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung

2						Schule und Kultur			
	21					Schulträgeraufgaben			
		211				Grundschulen			
			212			Hauptschulen			
				1.40.12.12		Hauptschulen	FB02		Bildung und Kultur
				1.65.44.12		Hauptschulen	FB02		Bildung und Kultur
		213				Kombinierte Grund- und Hauptschulen			
			215			Realschulen			
				1.40.12.15		Realschulen	FB02		Bildung und Kultur
				1.65.44.15		Realschulen	FB02		Bildung und Kultur
		216				Kombinierte Haupt- und Realschulen			
				1.40.12.16		Haupt-/Realschulen	FB02		Bildung und Kultur
				1.65.44.16		OBS/Haupt-/Realschulen	FB02		Bildung und Kultur
		217				Gymnasien, Kollegs			
				1.40.12.17		Gymnasien	FB02		Bildung und Kultur
				1.65.44.17		Gymnasien	FB02		Bildung und Kultur
		218				Gesamtschulen			
	22					Schulträgeraufgaben			
			221			Förderschulen			
				1.40.12.21		Förderschulen	FB02		Bildung und Kultur
				1.65.44.21		Förderschulen	FB02		Bildung und Kultur
	23					Schulträgeraufgaben			
			231			Berufliche Schulen			
				1.40.12.31		Berufsschulen/Fachhochschule	FB02		Bildung und Kultur
				1.65.44.31		Berufsschulen/Hochschule	FB02		Bildung und Kultur
	24					Schulträgeraufgaben			
						Schülerbeförderung			
			241			OPNV und Schülerbeförderung	FB02		Bildung und Kultur
				1.40.51		Schülerbeförderung	FB02		Bildung und Kultur
				1.40.51.30		PK/SK	FB02		Bildung und Kultur
		242				Fördermaßnahmen für Schüler			
		243				Sonstige schulische Aufgaben			
				1.40.12		Schule	FB02		Bildung und Kultur

				1.40.12.43	Ubri ge schulische Aufgaben	FB02	Bildung und Kultur
				1.40.12.44	Liegenschaft Schulen (bis 2015)	FB02	Bildung und Kultur
		1.40.18			Bildungskoordination	FB02	Bildung und Kultur
				1.40.18.01	Bildungskoordination	FB02	Bildung und Kultur
				1.40.18.02	KoMbi (Bildung integriert)	FB02	Bildung und Kultur
				1.40.18.03	BlKom (Bildungskommune)	FB02	Bildung und Kultur
				1.40.18.04	MINT-ClusterMINT4Youth	FB02	Bildung und Kultur
		1.40.31			Kreismedienzentren	FB02	Bildung und Kultur
				1.40.31.10	Kreismedienzentren	FB02	Bildung und Kultur
				1.40.31.20	Mediothek	FB02	Bildung und Kultur
		1.65.44			Schulliegenschaften	FB02	Bildung und Kultur
				1.65.44.43	Ehem. Grundschule Sulingen	FB02	Bildung und Kultur
			244		Kreis schulbaukasse		
	25				Kultur und Wissenschaft		
			251		Wissenschaft und Forschung		
			252		Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen		
			253		Zoologische und Botanische Gärten		
	26				Kultur und Wissenschaft		
			261		Theater		
			262		Musikpflege		
			263		Musikschulen		
	27				Kultur und Wissenschaft		
			271		Volks hochschulen		
			272		Büchereien		
			273		Sonstige Volksbildung		
	28				Kultur und Wissenschaft		
			281		Heimat- und sonstige Kulturpflege		
				1.20.41.02	Kulturförderung	FBZ	Zentrale Dienste
	29				Kultur und Wissenschaft		
			291		Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften		
	3				Soziales und Jugend		
					Soziale Hilfen		
			311		Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch		

					Sozialgesetzbuch (SGB XII)				
	1.50.10				Leistungen nach Spezialgesetzen		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.10.30			Blindenhilfe		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.10.33			Übrige Bereiche		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
	1.50.40				Hilfe z. Überwind.bes.soz.Schwierigkeit.		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.40.61			Hilfe z. Überw. soz. Schw. -örtl. Tr.-		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.40.62			Hilfe z. Überw. soz. Schw. -überörtl. Tr		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.40.64			PK/SK		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.40.65			Hilfe z. Überw. soz. Schw. -örtl. Tr.- Grusi		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.40.66			Hilfe z. Überw. soz. Schw. -üörtl. Tr- Grusi		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.40.67			Gemeinsame Finanzverantwortung		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.40.68			Erstatt. Land SGB XII		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
	1.50.45				Heimaufsicht		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
	1.50.55				HLU/Grusi, AsylbLG, Bildung u. Teilhabe		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.55.71			HLU lfd. Leistungen		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.55.72			HLU - einmalige Leistungen		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.55.73			Grundsicherung - lfd. Leistung-		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.55.74			Grundsicherung -Kosten Gutachten-		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.55.76			Leistung nach § 34 SGB XII (B+T)		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.55.77			Übrige		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.55.78			HLU lfd. Leistungen üöT (ü18)		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.55.79			HLU - einmalige Leistungen üöT (ü18)		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.55.80			Grundsicherung - lfd. Leistung- üöT (ü18)		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.55.81			Leist. Sofortzuschl. § 145 SGB XII		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
	1.50.60				Hilfe zur Gesundheit		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.60.71			Krankenhilfe allgemein-örtl. Träger-		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.60.72			Verw.-kosten GMG -örtl. Träger-		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.60.73			Leistungen a.v.E. -örtl. Träger-		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.60.74			KH allgem. i.v.E. -örtl. Träger-		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.60.76			Verw.-kosten GMG -überörtl. Träger-		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.60.77			Leistungen a.v.E. -überörtl. Träger-		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.60.78			Krankenhilfe allgemein - üöT (ü18)		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.60.81			übrige (PK/SK)		FB03		Jugend, Gesundheit und Soziales

				1.50.60.82	Quotales System	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.60.84	Gemeinsame Finanzverantwortung	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.60.85	Erstatt. Land SGB XI	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.65			Hilfe zur Pflege	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.65.71	Pflegestufe 1	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.65.72	Pflegestufe 2	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.65.73	Pflegestufe 3	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.65.74	Ergänzende Hilfe	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.65.75	übrige - örtlicher Träger-	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.65.76	übrige - überörtlicher Träger-	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.65.77	PK/GK	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.65.79	Quotales System	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.65.81	Ambulante Hilfe zur Pflege - öT (u18)	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.65.82	Ambulante Hilfe zur Pflege - üöT	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.65.83	Ambulante Hilfe zur Pflege - öT (u18)	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.65.84	Ambulante Hilfe zur Pflege - üöT (ü18)	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.65.85	Gemeinsame Finanzverantwortung	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.65.86	Erstatt. Land SGB XI	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.70			Eingliederungshilfe Menschen m. Behinder	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.70.71	Eingliederungshilfe -örtl. Träger-	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.70.72	Eingliederungshilfe -überörtl. Träger-	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.70.73	PK/GK	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.70.74	Quotales System	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.71.09	Inklusionspauschale	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
			1.50.75		Fachplanungen und Vertragsmanagement	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
	312				Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)		Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.80			Gemeinsame Einrichtung - JobCenter	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.80.71	Kosten der Unterkunft	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.80.72	Einmalige Leistungen	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.80.73	PACE	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.80.74	Verwaltung	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.80.75	Verwaltung	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.80.76	Leistung nach § 28 SGB II (B+T)	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales



									Jugend, Gesundheit und Soziales
313							Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz		Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.55.75			AsylbLG - lfd. Leistungen-	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.60.79			Asyl - Krankenhilfe ambulant	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.60.80			Asyl - Leistungen ambulant	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.60.83			AsylbLG	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
314							Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)		Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.70.75			Gemeinsame Finanzverantwortung	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.70.76			Erstatt. Land SGB IX	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
			1.50.71				Leist. SGB IX örtlicher Träger	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.71.01			Leistung z. medizinischen Rehabilitation	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.71.03			Leist. Teilhabe a. Bildung	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.71.04			Leistungen f. Wohnr	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.71.05			Assistenzleistungen § 113 Abs. 2 SGB IX	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.71.06			Heilp. Leist. § 113 Abs. 2 SGB IX	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.71.07			Kennntn. Fähigk./Förd.Verständ./Mobilit.	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.71.08			Sonst./Weit.Leist. Soz. Teilh.	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.71.10			Hilfe z. Pfl. Teilhabeleist. § 103 SGB IX	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
			1.50.72				Leist. SGB IX überörtlicher Träger	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.72.01			Leistung z. medizinischen Rehabilitation	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.72.02			Leistung z. Beschäftigung § 111 SGB IX	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.72.03			Leist. Teilhabe an Bildung	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.72.04			Leistungen f. Wohnr	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.72.05			Assistenzleistungen § 113 Abs. 2 SGB IX	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.72.07			Kennntn. Fähigk./Förd.Verständ./Mobilit.	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.72.08			Sonst./Weit.Leist. Soz. Teilh.	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.72.10			Hilfe z. Pfl. Teilhabeleist. § 103 SGB IX	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
315							Soziale Einrichtungen		
				1.50.40.63			Hilfe z. Überw. soz. Schw. - übrige	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.65.78			Leistungen NPflegeG	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.65.80			Seniorenservicebüro und Pflegestützpunkt	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
3119							Verwaltung der Sozialhilfe		
			1.50.10				Leistungen nach Spezialgesetzen	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.50.10.33			Übrige Bereiche	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales

			1.50.40.64	PK/SK		FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.45		Heimaufsicht		FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
			1.50.60.81	übrige (PK/SK)		FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
			1.50.65.77	PK/GK		FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
			1.50.70.73	PK/GK		FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.50.75		Fachplanungen und Vertragsmanagement		FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
	3149			Verwaltung der Eingliederungshilfe			
	32			Soziale Hilfen			
		321		Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz			
	34		1.50.10.31	KOF		FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				Soziale Hilfen			
		341		Unterhaltsvorschussleistungen			
			1.51.51	Unterhaltsvorschuss		FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		343		Betreuungsleistungen			
			1.51.56	Elterngeld		FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		344		Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge			
		345		Landesblindengeld			
		346		Wohngeld			
			1.50.10.32	Wohngeld		FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		347		Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz			
	35			Soziale Hilfen			
				Sonstige soziale Hilfen und Leistungen			
		351	1.50.60.75	Krankenversorgung LAG - örtl. Tr.-		FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
		361		Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege			
				Kindertagesbetreuung		FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
			1.51.41.20	Förderung v. Kindertagesbetreuung		FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
			1.51.41.22	Übriges		FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
	362			Jugendarbeit			
		363		Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
				Jugendarbeit, -sozialarbeit und -schutz		FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
			1.51.11.20	allgemeine Jugendarbeit		FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
			1.51.11.21	Erzieherischer Kinder- u. Jugendschutz		FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales



				1.51.11.22	Förderung d. Erziehung ind. Familie	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.51.11.23	Übriges	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.51.11.24	Jugendsozialarbeit und -berufshilfen	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.51.12			Jugendhilfeplanung	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.51.12.10	Jugendhilfeplanung	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.51.12.20	Frühe Hilfen	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.51.21			Jugendgerichtshilfe	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.51.21.20	Erzieherische Hilfen (bis 2009)	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.51.21.21	Übriges	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.51.26			Gesetzliche Vertretung Minderjähriger	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.51.37			Adoptionen	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.51.60			Erzieherische Hilfe nach SGB VIII	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.51.61			Erzieherische Hilfen SR Stuhr	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.51.62			Erzieherische Hilfen SR Weyhe	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.51.63			Erzieherische Hilfen SR RegionMitte	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.51.63.20	RegionMitte-West	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.51.63.21	RegionMitte-Ost	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.51.65			Erzieherische Hilfen SR Sulinger Land	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.51.66			Erzieherische Hilfen SR RegionDiepholz	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.51.66.20	SRT Diepholz	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
				1.51.66.21	SRT Diepholz Land	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
			365		Tageseinrichtungen für Kinder		
				1.51.41.21	Tageseinrichtungen für Kinder	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
			366		Einrichtungen der Jugendarbeit		
			367		Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
		1.51.46			Integrat.Erzieh-,Jugend-,Familienber...	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
4					Gesundheit und Sport		
	41				Gesundheitsdienste		
		411			Krankenhäuser		
		412			Gesundheitseinrichtungen		
		414			Maßnahmen der Gesundheitspflege		
				1.20.22.07	Entschädigungsleistungen nach § 56 IfSG	FBZ	Zentrale Dienste
				1.20.22.08	Aufwendungen Corona	FBZ	Zentrale Dienste

							Verbraucherschutz	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
			1.39.11.20				Lebenduntersuchung Geflügel	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
			1.39.11.21				Geflügelfleischuntersuchung	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
			1.39.11.22				Fleischuntersuchung	FB01	Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung
		1.53.11					Kinder- und Jugendgesundheitsdienst	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.53.21					Sozialpsychiatrischer Dienst	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.53.26					Betreuungsbehörde	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.53.31					Medizinalaufsicht u. Gesundheitsentwickl	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.53.41					Wasserhygiene	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.53.46					Infektionsschutz und Orts hygiene	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
		1.53.57					Arztärztlicher Dienst	FB03	Jugend, Gesundheit und Soziales
	42					418	Kur- und Badeeinrichtungen		
							Sportförderung		
						421	Förderung des Sports		
			1.20.41.01				Sportförderung	FBZ	Zentrale Dienste
						424	Sportstätten und Bäder		
5							Gestaltung der Umwelt		
	51						Räumliche Planung und Entwicklung		
						511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
		1.63.31					Unterstützung und Aufsicht ...	FB04	Kreisentwicklung
		1.63.32					Einbringen kommunaler Interessen ...	FB04	Kreisentwicklung
		1.67.11					Regionalplanung und -entwicklung	FB04	Kreisentwicklung
		1.67.21					Landschaftsplanung	FB04	Kreisentwicklung
	52						Bauen und Wohnen		
						521	Bau- und Grundstücksordnung		
		1.63.13					Baugenehmigungen, Bauüberwachung	FB04	Kreisentwicklung
		1.63.15					Vorbescheide	FB04	Kreisentwicklung
		1.63.16					Weitere Genehmigungen, Bescheide	FB04	Kreisentwicklung
						522	Wohnbauförderung		
						523	Denkmalschutz und -pflege		
							Stellungnahmen/Überwach. v. Baudenkmalen	FB04	Kreisentwicklung
	53						Ver- und Entsorgung		
						531	Elektrizitätsversorgung		

	532					Gasversorgung			
	533					Wasserversorgung			
	534					Fernwärmerversorgung			
	535					Kombinierte Versorgung			
	537					Abfallwirtschaft			
	538					Abwasserbeseitigung			
54						Verkehrsflächen und -anlagen, OPNV			
	541					Gemeindestraßen			
	542					Kreisstraßen			
			1.66.61			Kreisstraßen	FB04		Kreisentwicklung
				1.66.61.01		Straßen	FB04		Kreisentwicklung
				1.66.61.02		Brücken	FB04		Kreisentwicklung
				1.66.61.03		Radwege	FB04		Kreisentwicklung
				1.66.61.04		PKW/SK	FB04		Kreisentwicklung
	543					Landesstraßen			
	544					Bundesstraßen			
	545					Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung			
	546					Parkeinrichtungen			
	547					OPNV			
				1.40.51.10		OPNV und Regelbeförderung	FB02		Bildung und Kultur
	548					Sonstiger Personen- und Güterverkehr			
55						Natur- und Landschaftspflege			
	551					Öffentliches Grün/Landschaftsbau			
	552					Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen			
	553					Friedhofs- und Bestattungswesen			
	554					Naturschutz und Landschaftspflege			
			1.67.41			Stiftung Naturschutz	FB04		Kreisentwicklung
			1.67.91			Naturschutz	FB04		Kreisentwicklung
56	555					Land- und Forstwirtschaft			
						Umweltschutz			
	561					Umweltschutzmaßnahmen			
			1.67.92			Beschaff. u. Bewirt. v. Naturschutzgr.	FB04		Kreisentwicklung
			1.68.11			Umweltkonzepte	FB04		Kreisentwicklung

57							Wirtschaft und Tourismus			
	571						Wirtschaftsförderung			
		1.15.21					Kom. Wirtschafts- u. Beschäftigungsförd.	FB04		Kreisentwicklung
		1.15.22					Regionale Innovations- u. Strukturford.	FB04		Kreisentwicklung
		1.15.24					Koordinierungst.Frauen u. Wirtsch. (2020)	FB04		Kreisentwicklung
	573						Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen			
	575						Tourismus			
		1.67.31					Tourismus	FB04		Kreisentwicklung
6							Zentrale Finanzleistungen			
	61						Allgemeine Finanzwirtschaft			
							Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen			
	611						Finanzzuweisungen	FBZ		Zentrale Dienste
		1.20.22					Steuern, Zuweisungen, Umlagen	FBZ		Zentrale Dienste
		1.20.22.01					Abwicklung von Rückstellungen	FBZ		Zentrale Dienste
		1.20.22.04					Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			
	612						Allgemeine Finanzwirtschaft	FBZ		Zentrale Dienste
		1.20.22.02					Planung Finanzierungstätigkeit	FBZ		Zentrale Dienste
		1.20.22.99					Abwicklung der Vorjahre			
	613						Abwicklung Vorjahre	FBZ		Zentrale Dienste

# **Haushalts- und Budgetvermerke**



# Haushaltsvermerke

## Budgets des Landkreises Diepholz

Die Teilhaushalte der Fachdienste bilden ein Budget unter der Verantwortung des jeweiligen Fachdienstes.

Nicht in den Budgets enthalten sind:

- Ordentliche und außerordentliche Erträge
- Außerordentliche Aufwendungen,
- Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten (Aufwandskonten 40\* bis 41\*, Auszahlungskonten 70\* bis 71\*),
- Abschreibungen (Aufwandskonten 471100 bis 479999)

Im Budget FD 00: Verfügungsmittel des Landrates.

Aufwendungen und Auszahlungen der einzelnen Schulen des Landkreises bilden unter der Verantwortung des Schulleiters die jeweiligen Budgets der Schulen.

Nicht in den Budgets enthalten sind:

- Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten (Aufwandskonten 40\* bis 41\*, Auszahlungskonten 70\* bis 71\*),
- Abschreibungen (Aufwandskonten 471100 bis 479999),
- Außerordentliche Aufwendungen.

## Deckungsfähigkeiten

Gemäß § 19 Abs. 1 KomHKVO sind die Ansätze für Aufwendungen einschließlich der Haushaltsreste innerhalb der jeweiligen Budgets gegenseitig deckungsfähig. Die Deckungsfähigkeit gilt gem. § 19 Abs. 3 KomHKVO auch für die Auszahlungsansätze im Finanzhaushalt.

Aufwendungen für Personalkosten (Aufwandskonto 40\* bis 41\*) werden gemäß § 19 Abs. 2 KomHKVO für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Die Deckungsfähigkeit gilt gem. § 19 Abs. 3 KomHKVO auch für die Auszahlungsansätze im Finanzhaushalt.

## Zweckbindung

Gem. § 18 Abs. 1 KomHKVO dürfen zweckgebundene Mehrerträge für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden, wenn entsprechende Einzahlungen vorhanden sind.

## Ausnahmen

Ausnahmen von den gesetzlich festgelegten Deckungsregeln der §§ 17 (Gesamtdeckung), 18 (Zweckbindung), 19 (Deckungsfähigkeit) und 20 (Übertragbarkeit) KomHKVO werden nicht festgelegt.





# **Budgetübersichten**



<b>Budget</b>	<b>Budgettext</b>	<b>Ermächtigung</b>
BBS SY	BBS Syke	338.190,00
BBZ DH	BBZ Diepholz	260.030,00
FD 09	Oberste Kreisorgane	785.300,00
FD 11	Organisation/Personal/Steuerung	1.146.016,00
FD 12	Stabstell EDV	825.000,00
FD 14	Rechnungsprüfungsamt	15.000,00
FD 15	Wirtschaftsförderung	344.500,00
FD 16	Büro des Landrates	127.720,00
FD 19	Gleichstellungsbeauftragte	40.760,00
FD 20	Finanzen	736.900,00
FD 30	Recht, Kommunalaufsicht und Wahlen	51.700,00
FD 31	Bürgerservice und Straßenverkehr	741.150,00
FD 32	Sicherheit und Ordnung	437.977,00
FD 38	Bevölkerungsschutz	17.296.720,00
FD 39	Veterinärwesen und Verbraucherschutz	1.016.300,00
FD 40	Bildung	11.403.874,00
FD 40	ÖPNV, Schülerbeförderung	17.599.700,00
FD 50	Soziales	192.994.590,40
FD 51	Jugend	76.629.790,00
FD 53	Gesundheit	1.240.294,00
FD 55	Koordinierungsst. Inklusion u. Integration	16.000,00
FD 63	Bauordnung und Städtebau	1.245.955,00
FD 65	Liegenschaften	18.669.600,00
FD 66	Umwelt und Straße	2.699.350,00
FD 67	Kreisentwicklung	2.037.253,00
FD 68	Umweltkonzepte	81.300,00
FD 80	Personalvertretung	34.900,00
FH	Fachhochschule	12.800,00
FS DH	Förderschule Diepholz	23.040,00
FS SUL	Förderschule Sulingen	45.360,00
FS SYK	Förderschule Syke	0
FS WEY	Förderschule Weyhe	28.140,00
GYM DH	Gymnasium Diepholz	105.910,00
GYM SU	Gymnasium Sulingen	117.350,00
GYM SY	Gymnasium Syke	142.440,00
HS DH	Hauptschule Diepholz	27.750,00
HS/RST	HS/RS Twistringen	50.480,00
OBS BARN	Oberschule Barnstorf	58.400,00
OBS BAS	Oberschule Bassum	60.580,00
OBS L	Oberschule Lemförde	34.760,00
OBS R	Oberschule Rehden	25.360,00
OBS S	Oberschule Schwaförden	50.300,00
OBS SUL	Oberschule Sulingen	70.610,00
OBS VAR-REL	Oberschule Varrel	28.500,00
OBS W	Oberschule Wagenfeld	33.230,00
RS DH	Realschule Diepholz	45.510,00



# **Gesamtplan**

Ergebnisplan  
Übersicht Ergebnishaushalte

&

Finanzplan  
Übersicht Finanzhaushalte

## Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
<b>Ordentliche Erträge</b>						
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-2.800.094,05	-1.960.000	-980.000	0	0	0
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-211.559.472,63	-221.015.007	-246.167.667	-237.432.232	-237.407.700	-237.095.333
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-5.196.230,31	-5.223.485	-5.137.353	-5.137.353	-5.137.353	-5.137.353
04. sonstige Transfererträge	-15.641.087,17	-7.682.663	-10.536.483	-10.536.483	-10.536.483	-10.533.583
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-8.860.539,63	-8.431.180	-9.429.580	-9.214.580	-9.204.580	-8.736.480
06. privatrechtliche Entgelte	-14.631.353,79	-15.320.220	-15.696.790	-15.989.380	-16.287.840	-16.588.860
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-129.321.308,18	-134.342.539	-142.105.461	-142.121.401	-142.141.671	-138.405.339
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-27.742,88	-78.379	-73.379	-73.379	-73.379	-73.379
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-3.407.551,28	-3.122.690	-3.359.500	-3.279.600	-3.279.600	-3.126.100
<b>12.= Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-391.445.379,92</b>	<b>-397.176.163</b>	<b>-433.486.213</b>	<b>-423.784.408</b>	<b>-424.068.606</b>	<b>-419.696.427</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Personalaufwendungen	59.829.374,61	62.171.352	63.590.304	65.521.847	67.274.046	69.079.078
14. Versorgungsaufwendungen		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.456.162,33	37.696.725	44.759.084	44.843.074	45.165.072	45.164.062
16. Abschreibungen	18.483.020,79	13.676.922	15.322.931	15.322.831	14.937.931	14.869.731
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	305.709,60	225.600	149.800	67.900	64.200	74.200
18. Transferaufwendungen	204.127.452,86	220.591.680	251.551.148	247.060.408	246.713.408	246.293.808
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	52.845.134,14	61.216.702	65.068.445	63.750.363	63.213.362	62.167.266
<b>20.= Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>371.046.854,33</b>	<b>395.586.981</b>	<b>440.449.712</b>	<b>436.574.423</b>	<b>437.376.019</b>	<b>437.656.145</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-20.398.525,59</b>	<b>-1.589.182</b>	<b>6.963.499</b>	<b>12.790.015</b>	<b>13.307.413</b>	<b>17.959.718</b>
22. außerordentliche Erträge	-4.247.085,24	-5.000.000				
23. außerordentliche Aufwendungen	4.001.776,09	5.000.000				
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-245.309,15</b>	<b>0</b>				
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-20.643.834,74</b>	<b>-1.589.182</b>	<b>6.963.499</b>	<b>12.790.015</b>	<b>13.307.413</b>	<b>17.959.718</b>
26. Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 KomHKVO						
<b>Fortgeschriebenes Jahresergebnis</b>	<b>-20.643.834,74</b>	<b>-1.589.182</b>	<b>6.963.499</b>	<b>12.790.015</b>	<b>13.307.413</b>	<b>17.959.718</b>

## Übersicht Ergebnishaushalt

Übersicht über die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen

Ergebnishaushalt	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis (Fehlbetrag)	Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Aufwendungen	Außerordentliches Ergebnis (Fehlbetrag)
	-Euro- 1	-Euro- 2	-Euro- 3	-Euro- 4	-Euro- 5	-Euro- 6
Teilhaushalt (Z)						
FB Zentrale Dienste	-228.522.732	32.715.194	-195.807.538	0	0	0
Teilhaushalt (1)						
FB Bürgerservice, Sicherheit u. Ordnung	-23.180.674	32.283.704	9.103.030			0
Teilhaushalt (2)						
FB Bildung und Kultur	-4.599.457	59.290.434	54.690.977	0	0	0
Teilhaushalt (3)						
FB Jugend, Gesundheit und Soziales	-169.660.019	294.421.054	124.761.035	0	0	0
Teilhaushalt (4)						
FB Kreisentwicklung	-7.176.331	21.392.327	14.215.996	0	0	0
<b>Gesamthaushalt</b>	<b>-433.139.213</b>	<b>440.102.713</b>	<b>6.963.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>+ (nachrichtlich)</b>						
interne Leistungsverrechnungen	<b>-347.000</b>	<b>347.000</b>	<b>0</b>			
Summe incl. interne Leistungsverrechnung = Gesamt-Ergebnisplan	<b>-433.486.213</b>	<b>440.449.713</b>	<b>6.963.500</b>			

## Finanzhaushalt

<b>Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>Ergebnis 2021 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2022 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2023 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2024 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2025 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2026 - Euro -</b>
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-2.800.094,05	-1.960.000	-980.000			
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-211.595.875,09	-221.015.007	-246.167.667	-237.432.232	-237.407.700	-237.095.333
03. sonstige Transfereinzahlungen	-9.460.496,00	-7.682.663	-10.536.483	-10.536.483	-10.536.483	-10.533.583
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-8.587.445,98	-8.431.180	-9.429.580	-9.214.580	-9.204.580	-8.736.480
05. privatrechtliche Entgelte	-13.070.101,71	-15.320.220	-15.696.790	-15.989.380	-16.287.840	-16.588.860
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-134.089.518,47	-139.342.539	-142.105.461	-142.121.401	-142.141.671	-138.405.339
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-28.548,55	-78.379	-73.379	-73.379	-73.379	-73.379
08. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-13.567.903,77	-2.818.500	-3.012.500	-2.932.600	-2.932.600	-2.835.100
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-393.199.983,62</b>	<b>-396.648.488</b>	<b>-428.001.860</b>	<b>-418.300.055</b>	<b>-418.584.253</b>	<b>-414.268.074</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
10. Personalauszahlungen	54.182.040,12	59.231.352	62.780.304	64.481.847	66.234.046	68.039.078
11. Versorgungsauszahlungen		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
12. Auszahl. f. Sach- u. Dienstl. u. GVG	36.951.981,93	37.696.725	44.759.084	44.843.074	45.165.072	45.164.062
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	305.812,68	225.600	149.800	67.900	64.200	74.200
14. Transferauszahlungen	205.712.049,55	220.591.680	251.551.148	247.060.408	246.713.408	246.293.808
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	64.999.517,92	65.912.512	64.721.445	63.620.703	63.107.702	62.111.706
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>362.151.402,20</b>	<b>383.665.869</b>	<b>423.969.781</b>	<b>420.081.932</b>	<b>421.292.428</b>	<b>421.690.854</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-31.048.581,42</b>	<b>-12.982.619</b>	<b>-4.032.079</b>	<b>1.781.877</b>	<b>2.708.175</b>	<b>7.422.780</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-7.786.167,04	-62.571.928	-33.940.722	-22.338.215	-16.312.548	-2.564.322
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
20. Veräußerung von Sachvermögen		-909.100	-500	-500	-500	
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	-125.800,00	-126.600	-126.600	-126.600	-126.600	-126.600
22. sonstige Investitionstätigkeit	-205.749,16	-122.000	-122.000	-122.000	-122.000	-122.000
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>-8.117.716,20</b>	<b>-63.729.628</b>	<b>-34.189.822</b>	<b>-22.587.315</b>	<b>-16.561.648</b>	<b>-2.812.922</b>
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
24. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	112.608,93	118.500	93.500	93.500	93.500	93.500
25. Baumaßnahmen	13.998.458,93	15.215.918	20.731.222	16.957.722	14.876.722	13.029.522
26. Erwerb von beweglichen Sachvermögen	3.467.865,16	4.587.700	2.489.400	1.383.500	648.500	633.500
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen		50.000	110.000	50.000	350.000	50.000
28. Aktivierbare Zuwendungen	12.527.018,21	72.136.849	44.731.600	26.196.493	20.727.826	8.711.600
29. Sonstige Investitionstätigkeit						
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>30.105.951,23</b>	<b>92.108.967</b>	<b>68.155.722</b>	<b>44.681.215</b>	<b>36.696.548</b>	<b>22.518.122</b>
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>21.988.235,03</b>	<b>28.379.339</b>	<b>33.965.900</b>	<b>22.093.900</b>	<b>20.134.900</b>	<b>19.705.200</b>
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-9.060.346,39</b>	<b>15.396.720</b>	<b>29.933.821</b>	<b>23.875.777</b>	<b>22.843.075</b>	<b>27.127.980</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit		-15.000.000	-20.219.889	-20.000.000	-20.000.000	-20.000.000
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	3.946.051,16	3.768.000	3.876.389	1.859.000	565.000	225.000
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>3.946.051,16</b>	<b>-11.232.000</b>	<b>-16.343.500</b>	<b>-18.141.000</b>	<b>-19.435.000</b>	<b>-19.775.000</b>
<b>36. Finanzmittelveränderung (Summe der Zeilen 32 und 35)</b>	<b>-5.114.295,23</b>	<b>4.164.720</b>	<b>13.590.321</b>	<b>5.734.777</b>	<b>3.408.075</b>	<b>7.352.980</b>



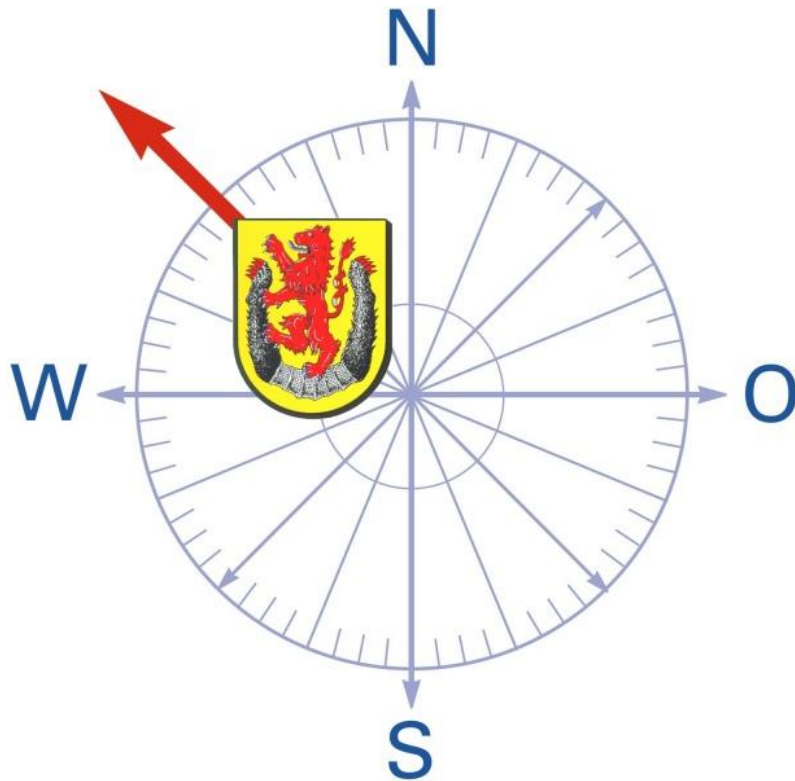
## Übersicht Finanzhaushalt

Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Finanzhaushaltes gem. § 1 Abs. 2 Nr. 2 KomHKVO

[ A ] Finanz- haushalt	Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Finanzhaushaltes gem. § 1 Abs. 2 Nr. 2 KomHKVO										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit -Euro-	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitionstätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Saldo aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Veränderung Bestand an Zahlungsmittel -Euro-	Verpflichtungsermächtigungen -Euro-
Teilhaushalt (Z) FB Zentrale Dienste	-226.939.553	28.489.682	-198.449.871	-29.996.100	43.021.600	13.025.500	-20.219.889	3.876.389	-16.343.500	-201.767.871	0
Teilhaushalt (1) FB Bürgerservice, Sicherheit u. Ordnung	-22.970.590	31.244.660	8.274.070	-950.000	4.567.400	3.617.400	0	0	0	11.891.470	0
Teilhaushalt (2) FB Bildung und Kultur	-3.399.407	55.619.640	52.220.233	-432.522	6.924.022	6.491.500	0	0	0	58.711.733	11.750.000
Teilhaushalt (3) FB Jugend, Gesundheit und Soziales	-169.635.828	293.068.178	123.432.350	-122.000	70.000	-52.000	0	0	0	123.380.350	0
Teilhaushalt (4) FB Kreisentwicklung	-5.056.372	15.547.622	10.491.250	-2.689.200	13.572.700	10.883.500	0	0	0	21.374.750	600.000
Gesamt- haushalt	-428.001.750	423.969.782	-4.031.968	-34.189.822	68.155.722	33.965.900	-20.219.889	3.876.389	-16.343.500	13.590.432	12.350.000
[ B ] Zusammenfassung	Einzahlungen		Auszahlungen		Saldo						
Laufende Verwaltungstätigkeit	-428.001.750	423.969.782	-4.031.968								
Investitionstätigkeit	-34.189.822	68.155.722	33.965.900								
Finanzierungstätigkeit	-20.219.889	3.876.389	-16.343.500								
Summe	-482.411.461	496.001.893	13.590.432								



# Teilhaushalt



**Fachbereich Z  
Zentrale Dienste**

**- Kreisrätin -**

# Teilhaushalt Zentrale Dienste (FB Z)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-191.479.872,00	-199.643.000	-222.885.960	-214.465.960	-214.465.960	-214.465.960
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-1.552.715,83	-1.549.954	-1.583.069	-1.583.069	-1.583.069	-1.583.069
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-215.285,95	-247.300	-242.200	-242.200	-242.200	-242.200
06. privatrechtliche Entgelte	-191.173,66	-243.300	-336.050	-336.050	-336.050	-333.050
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.413.287,26	-3.173.574	-3.187.074	-3.192.074	-3.205.074	-2.842.100
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-12.179,28	-53.379	-53.379	-53.379	-53.379	-53.379
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-1.130.479,79	-175.000	-235.000	-155.200	-155.200	-155.200
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-196.994.993,77</b>	<b>-205.085.507</b>	<b>-228.522.732</b>	<b>-220.027.932</b>	<b>-220.040.932</b>	<b>-219.674.958</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	16.956.439,15	14.388.643	14.067.230	15.998.773	17.750.972	19.556.004
14. Versorgungsaufwendungen		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.477.740,89	1.924.344	1.971.826	2.036.426	2.058.626	2.182.426
16. Abschreibungen	3.414.707,12	3.509.714	3.415.512	3.415.412	3.030.512	2.975.512
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	305.709,60	225.600	149.800	67.900	64.200	74.200
18. Transferaufwendungen	7.198.286,98	6.002.416	9.381.416	7.408.416	7.381.416	7.408.416
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.272.632,10	3.893.850	3.721.410	2.739.560	2.239.560	1.725.560
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>32.625.515,84</b>	<b>29.952.567</b>	<b>32.715.194</b>	<b>31.674.487</b>	<b>32.533.286</b>	<b>33.930.118</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-164.369.477,93</b>	<b>-175.132.940</b>	<b>-195.807.538</b>	<b>-188.353.445</b>	<b>-187.507.646</b>	<b>-185.744.840</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00					
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-164.369.477,93</b>	<b>-175.132.940</b>	<b>-195.807.538</b>	<b>-188.353.445</b>	<b>-187.507.646</b>	<b>-185.744.840</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-46.950,32	-233.690	-276.500	-276.500	-276.500	-248.500
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		248.590	241.400	24.060	60	60
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-46.950,32</b>	<b>14.900</b>	<b>-35.100</b>	<b>-252.440</b>	<b>-276.440</b>	<b>-248.440</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-164.416.428,25</b>	<b>-175.118.040</b>	<b>-195.842.638</b>	<b>-188.605.885</b>	<b>-187.784.086</b>	<b>-185.993.280</b>

## Teilhaushalt Zentrale Dienste (FB Z) Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-191.479.872,00	-199.643.000	-222.885.960		-214.465.960	-214.465.960	-214.465.960
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-167.518,89	-247.300	-242.200		-242.200	-242.200	-242.200
05. privatrechtliche Entgelte	-194.246,99	-243.300	-336.050		-336.050	-336.050	-333.050
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.552.224,54	-3.173.574	-3.187.074		-3.192.074	-3.205.074	-2.842.100
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-12.179,28	-53.379	-53.379		-53.379	-53.379	-53.379
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-11.423.796,08	-175.000	-235.000		-155.200	-155.200	-155.200
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-205.829.837,78</b>	<b>-203.535.553</b>	<b>-226.939.663</b>		<b>-218.444.863</b>	<b>-218.457.863</b>	<b>-218.091.889</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	11.295.478,62	11.448.643	13.257.230		14.958.773	16.710.972	18.516.004
11. Versorgungsauszahlungen		8.000	8.000		8.000	8.000	8.000
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	1.495.895,69	1.924.344	1.971.826		2.036.426	2.058.626	2.182.426
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	305.812,68	225.600	149.800		67.900	64.200	74.200
14. Transferauszahlungen	6.968.794,55	6.002.416	9.381.416		7.408.416	7.381.416	7.408.416
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	14.573.938,04	3.893.850	3.721.410		2.739.560	2.239.560	1.725.560
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>34.639.919,58</b>	<b>23.502.853</b>	<b>28.489.682</b>		<b>27.219.075</b>	<b>28.462.774</b>	<b>29.914.606</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-171.189.918,20</b>	<b>-180.032.700</b>	<b>-198.449.981</b>		<b>-191.225.788</b>	<b>-189.995.089</b>	<b>-188.177.283</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-1.297.366,33	-58.272.210	-29.869.800		-18.229.693	-12.761.026	-869.800
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen		-500	-500		-500	-500	
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	-125.800,00	-125.800	-125.800		-125.800	-125.800	-125.800
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.423.166,33</b>	<b>-58.398.510</b>	<b>-29.996.100</b>		<b>-18.355.993</b>	<b>-12.887.326</b>	<b>-995.600</b>
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	517.321,39	586.000	1.280.000		1.005.000	270.000	270.000
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen	10.072.619,35	69.146.849	41.741.600		23.101.493	17.632.826	5.741.600
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>10.589.940,74</b>	<b>69.732.849</b>	<b>43.021.600</b>		<b>24.106.493</b>	<b>17.902.826</b>	<b>6.011.600</b>
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>9.166.774,41</b>	<b>11.334.339</b>	<b>13.025.500</b>		<b>5.750.500</b>	<b>5.015.500</b>	<b>5.016.000</b>
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-162.023.143,79</b>	<b>-168.698.361</b>	<b>-185.424.481</b>		<b>-185.475.288</b>	<b>-184.979.589</b>	<b>-183.161.283</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit		-15.000.000	-20.219.889		-20.000.000	-20.000.000	-20.000.000
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	3.946.051,16	3.768.000	3.876.389		1.859.000	565.000	225.000
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>3.946.051,16</b>	<b>-11.232.000</b>	<b>-16.343.500</b>		<b>-18.141.000</b>	<b>-19.435.000</b>	<b>-19.775.000</b>
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-158.077.092,63</b>	<b>-179.930.361</b>	<b>-201.767.981</b>		<b>-203.616.288</b>	<b>-204.414.589</b>	<b>-202.936.283</b>

# Teilhaushalt Zentrale Dienste (FB Z)

## Investive Maßnahmen

### FD 12 - E-Government

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.120001.510	Ausbau EDV Infrastruktur	190.000	344.000	190.000	900.000	890.000	190.000	190.000
5.120002.510	Einführung Anwendungssoftware	290.000	320.000	175.000	180.000	80.000	80.000	80.000
5.120005.510	Breitband Schulen/Behördenetz	200.000	200.000	200.000	200.000			
		<b>680.000</b>	<b>864.000</b>	<b>565.000</b>	<b>1.280.000</b>	<b>970.000</b>	<b>270.000</b>	<b>270.000</b>

### FD 16 - Büro des Landrates

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.160003.510	Erwerb eines Archiv-Scanners			21.000				
5.160003.550	Förderung Archiv-Scanner			-18.900				
5.120010.510	Erwerbe von Kraftfahrzeugen					35.000		
5.120011.510	Ausstattung Amtsmeistei							
5.120012.565	Verkaufserlöse			-500	-500	-500	-500	
		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.600</b>	<b>-500</b>	<b>34.500</b>	<b>-500</b>	<b>0</b>

### FD 20 - Finanzen

investive PSP		2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000083.525	Kreisschulbaukasse - Beitrag des LK	265.333	319.262	346.739	0	0	0	0
5.000084.525	Krankenhausumlage	3.342.000	3.610.000	3.342.000	3.342.000	3.342.000	3.342.000	3.342.000
5.200006.525	Zuschuss Krankenhäuser	4.000.000	2.000.000	1.500.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
5.200019.550	Breitband - Zuschuss der Gemeinden	-694.800	-694.800	-694.800	-694.800	-694.800	-694.800	-694.800
5.200012.525	Breitband - Weiterleitung Zuschuss Gem.	694.800	694.800	694.800	694.800	694.800	694.800	694.800
5.200013.525	Breitband - Zuschuss des Landkreises	694.800	694.800	694.800	694.800	694.800	694.800	694.800
5.200020.550	Breitband - Zuschuss des Landes	0	0	-7.000.000	0	-17.359.893	0	0
5.200015.525	Breitband - Weiterleitung Zuschuss Land	0	0	7.000.000	0	17.359.893	0	0
5.200021.550	Breitband - Zuschuss des Bundes	-9.839.632	-32.569.300	-50.000.000	-29.000.000	0	-11.891.226	0
5.200017.525	Breitband - Weiterleitung Zuschuss Bund	9.839.632	32.569.300	50.000.000	29.000.000	0	11.891.226	0
5.200004.525	Zuschuss Dämmersanierung	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5.200005.555	Versorgungsrücklage - Rückzahlung	-125.800	-125.800	-125.800	-125.800	-125.800	-125.800	-125.800
5.200024.550	Kreisschulbaukasse Einzahlungen	-558.510	-558.510	-558.510	0	0	0	0
5.200025.525	KSBK (alt)	558.510	558.510	558.510	0	0	0	0
5.200022.525	Planungskosten Zentralklinikum	4.000.000	4.000.000	5.000.000	7.000.000			
5.200027.565	Rückzahlung Zuschuss KSBK				-175.000	-175.000	-175.000	-175.000
		<b>12.186.333</b>	<b>10.508.262</b>	<b>10.767.739</b>	<b>11.746.000</b>	<b>4.746.000</b>	<b>4.746.000</b>	<b>4.746.000</b>

### Fachbereich Z gesamt

	<b>12.866.333</b>	<b>11.372.262</b>	<b>11.334.339</b>	<b>13.025.500</b>	<b>5.750.500</b>	<b>5.015.500</b>	<b>5.016.000</b>
Einzahlungen	-11.218.742	-33.948.410	-58.398.510	-29.996.100	-18.355.993	-12.887.326	-995.600
Auszahlungen	24.085.075	45.320.672	69.732.849	43.021.600	24.106.493	17.902.826	6.011.600
	<b>12.866.333</b>	<b>11.372.262</b>	<b>11.334.339</b>	<b>13.025.500</b>	<b>5.750.500</b>	<b>5.015.500</b>	<b>5.016.000</b>

# Teilhaushalt

## FD 00 - Oberste Kreisorgane

<b>Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:</b>  Produktbereich 1.09.09 – Oberste Kreisorgane Produktgruppe 1.09.09.09 – Oberste Kreisorgane Produkt 1.00.01 – Verwaltungsvorstand/Politische Gremien
<b>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</b>  Fachbereich Z – Zentrale Dienste Kreisrätin
<b>Zielbeschreibungen</b>  Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen
<b>Kennzahlen zur Zielerreichung</b>  Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen
<b>Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)</b> 11 Stellen
<b>Maßnahmenbeschreibungen</b>  Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen
<b>Budgetierungsbestimmungen</b>  Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).
<b>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</b>  Siehe allgemeine Haushaltsvermerke
übrige Erläuterungen

# Teilhaushalt Oberste Kreisorgane (FD00)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte	-9.330,00	-8.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.800,00	-100	-100	-100	-100	-100
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-13.130,00</b>	<b>-8.100</b>	<b>-10.100</b>	<b>-10.100</b>	<b>-10.100</b>	<b>-10.100</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	801.143,91	841.163	706.659	706.659	706.659	706.659
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.047,55	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
16. Abschreibungen		0	0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	760.192,41	786.300	784.300	784.300	784.300	784.300
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.572.383,87</b>	<b>1.643.463</b>	<b>1.506.959</b>	<b>1.506.959</b>	<b>1.506.959</b>	<b>1.506.959</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.559.253,87</b>	<b>1.635.363</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>1.559.253,87</b>	<b>1.635.363</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.559.253,87</b>	<b>1.635.363</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>



## Teilhaushalt Oberste Kreisorgane (FD00) Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte							
05. privatrechtliche Entgelte	-9.330,00	-8.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.800,00	-100	-100		-100	-100	-100
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen							
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-13.130,00</b>	<b>-8.100</b>	<b>-10.100</b>		<b>-10.100</b>	<b>-10.100</b>	<b>-10.100</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	801.787,24	841.163	706.659		706.659	706.659	706.659
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	12.036,20	16.000	16.000		16.000	16.000	16.000
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen							
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	753.944,32	786.300	784.300		784.300	784.300	784.300
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.567.767,76</b>	<b>1.643.463</b>	<b>1.506.959</b>		<b>1.506.959</b>	<b>1.506.959</b>	<b>1.506.959</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.554.637,76</b>	<b>1.635.363</b>	<b>1.496.859</b>		<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	499.602,29	365.000	1.080.000		970.000	270.000	270.000
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen							
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>499.602,29</b>	<b>365.000</b>	<b>1.080.000</b>		<b>970.000</b>	<b>270.000</b>	<b>270.000</b>
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>499.602,29</b>	<b>365.000</b>	<b>1.080.000</b>		<b>970.000</b>	<b>270.000</b>	<b>270.000</b>
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>2.054.240,05</b>	<b>2.000.363</b>	<b>2.576.859</b>		<b>2.466.859</b>	<b>1.766.859</b>	<b>1.766.859</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>2.054.240,05</b>	<b>2.000.363</b>	<b>2.576.859</b>		<b>2.466.859</b>	<b>1.766.859</b>	<b>1.766.859</b>

**Keine investiven Maßnahmen im Teilhaushalt Oberste Kreisorgane (FD 00) in 2023 geplant!**

<b>Produkt</b>	<b>Oberste Kreisorgane (1.00.01)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Hierbei handelt es sich um kein Produkt im Sinne des Produktkataloges. Die Erfassung ist jedoch für den Produkthaushalt für die Zuteilung des Budgets erforderlich.

## Produkt Oberste Kreisorgane (1.00.01)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte	-9.330,00	-8.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.800,00	-100	-100	-100	-100	-100
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-13.130,00</b>	<b>-8.100</b>	<b>-10.100</b>	<b>-10.100</b>	<b>-10.100</b>	<b>-10.100</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	801.143,91	841.163	706.659	706.659	706.659	706.659
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.047,55	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
16. Abschreibungen		0	0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	760.192,41	786.300	784.300	784.300	784.300	784.300
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.572.383,87</b>	<b>1.643.463</b>	<b>1.506.959</b>	<b>1.506.959</b>	<b>1.506.959</b>	<b>1.506.959</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.559.253,87</b>	<b>1.635.363</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>1.559.253,87</b>	<b>1.635.363</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.559.253,87</b>	<b>1.635.363</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>	<b>1.496.859</b>



# Teilhaushalt

## FD 11 - Organisation und Personal

<b>Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:</b>	
Produktbereich 1.09.11	Organisation und Personal
Produktgruppe 1.09.00.10	Dienstrecht
Produkt 1.11.11	Personalbetreuung
Produkt 1.11.21	Aus- und Fortbildung
Produktgruppe 1.09.11.30	Geldleistungen
Produkt 1.11.31	Personalbezüge
Produkt 1.11.32	Personalwirtschaft
Produkt 1.11.33	Sonstige Geldleistungen
Produkt 1.11.41	Personalentwicklung
Produkt 1.11.47	Steuerung und Organisation
Produkt 1.11.51	Mittelfriste PK-Planung
Prodjkt 1.11.61	Personalkosten Corona
<b>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</b>	
Fachbereich Z – Zentrale Dienste Kreisrätin	
<b>Zielbeschreibungen</b>	
Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen	
<b>Kennzahlen zur Zielerreichung</b>	
Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen	
<b>Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)</b>	
77,310 Stellen	
<b>Maßnahmenbeschreibungen</b>	
Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen	
<b>Budgetierungsbestimmungen</b>	
Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).	
<b>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</b>	
Siehe allgemeine Haushaltsvermerke	
<b>übrige Erläuterungen</b>	

# Teilhaushalt Organisation und Personal (FD11)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte		-62.000	-62.000	-62.000	-62.000	-60.000
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-499.912,28	-677.662	-702.662	-702.662	-700.662	-375.900
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		-41.000	-41.000	-41.000	-41.000	-41.000
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-499.912,28</b>	<b>-780.662</b>	<b>-805.662</b>	<b>-805.662</b>	<b>-803.662</b>	<b>-476.900</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	5.504.357,42	4.886.169	6.138.406	7.839.949	9.592.148	11.397.180
14. Versorgungsaufwendungen		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	322.684,06	459.144	461.526	494.526	491.726	493.526
16. Abschreibungen	320,84		0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		44.000	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	630.644,23	710.480	684.490	712.590	712.590	712.590
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.458.006,55</b>	<b>6.107.793</b>	<b>7.292.422</b>	<b>9.055.065</b>	<b>10.804.464</b>	<b>12.611.296</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>5.958.094,27</b>	<b>5.327.131</b>	<b>6.486.760</b>	<b>8.249.403</b>	<b>10.000.802</b>	<b>12.134.396</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>5.958.094,27</b>	<b>5.327.131</b>	<b>6.486.760</b>	<b>8.249.403</b>	<b>10.000.802</b>	<b>12.134.396</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-37.705,20	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-37.705,20</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>5.920.389,07</b>	<b>5.307.131</b>	<b>6.466.760</b>	<b>8.229.403</b>	<b>9.980.802</b>	<b>12.134.396</b>

## Teilhaushalt Organisation und Personal (FD11) Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte							
05. privatrechtliche Entgelte		-62.000	-62.000		-62.000	-62.000	-60.000
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-849.084,56	-677.662	-702.662		-702.662	-700.662	-375.900
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen		-41.000	-41.000		-41.000	-41.000	-41.000
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen							
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-849.084,56</b>	<b>-780.662</b>	<b>-805.662</b>		<b>-805.662</b>	<b>-803.662</b>	<b>-476.900</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	5.538.279,92	4.886.169	6.138.406		7.839.949	9.592.148	11.397.180
11. Versorgungsauszahlungen		8.000	8.000		8.000	8.000	8.000
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	332.782,95	459.144	461.526		494.526	491.726	493.526
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen		44.000					
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	615.518,95	710.480	684.490		712.590	712.590	712.590
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.486.581,82</b>	<b>6.107.793</b>	<b>7.292.422</b>		<b>9.055.065</b>	<b>10.804.464</b>	<b>12.611.296</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.637.497,26</b>	<b>5.327.131</b>	<b>6.486.760</b>		<b>8.249.403</b>	<b>10.000.802</b>	<b>12.134.396</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen							
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>							
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>5.637.497,26</b>	<b>5.327.131</b>	<b>6.486.760</b>		<b>8.249.403</b>	<b>10.000.802</b>	<b>12.134.396</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>5.637.497,26</b>	<b>5.327.131</b>	<b>6.486.760</b>		<b>8.249.403</b>	<b>10.000.802</b>	<b>12.134.396</b>

**Keine investiven Maßnahmen im Teilhaushalt Organisation und Personal (FD 11) in 2023 geplant!**

<b>Produkt</b>	<b>Personalbetreuung (1.11.11)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Zentrales Personal- u. Organisationsmanagement
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe des HVB (Organisationshoheit, Personalhoheit, Haushaltsgrundsätze...) Sonstige Grundlagen: NGO, NLO, Haushalts-, Kreis-, Tarif- und Beamtenrecht, Beschlüsse der Verwaltungsführung, des Landrates, der Fachbereichsleitung
<b>Zielgruppe</b>	Gesamtverwaltung
<b>Ziele</b>	Rechtsfehlerfreie Gestaltung der tarifvertraglichen und dienstrechtlichen Rechtsverhältnisse. Beratung der Beschäftigten, der Fachdienstleitungen und der Verwaltungsführung in tarifrechtlichen und gesetzlichen Fragestellungen zu Beschäftigungs- und Beamtenverhältnissen

**Leistung(en):**

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Beschäftigte (inkl. Auszubildende)	ST	1.118	1.130	1.130	1.130	1.130	1.130



## Produkt Personalbetreuung (1.11.11)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-75,00	0				
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-75,00</b>	<b>0</b>				
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	292.285,45	293.924	311.770	311.770	311.770	311.770
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.045,65	5.600	4.600	4.600	4.600	6.600
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	13.793,86	16.690	21.390	21.390	21.390	21.390
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>308.124,96</b>	<b>316.214</b>	<b>337.760</b>	<b>337.760</b>	<b>337.760</b>	<b>339.760</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>308.049,96</b>	<b>316.214</b>	<b>337.760</b>	<b>337.760</b>	<b>337.760</b>	<b>339.760</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>308.049,96</b>	<b>316.214</b>	<b>337.760</b>	<b>337.760</b>	<b>337.760</b>	<b>339.760</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>308.049,96</b>	<b>316.214</b>	<b>337.760</b>	<b>337.760</b>	<b>337.760</b>	<b>339.760</b>

<b>Produkt</b>	<b>Aus- und Fortbildung (1.11.21)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	
<b>Kurzbeschreibung</b>	Erhalt und Förderung der Leistungsfähigkeit der Verwaltung durch Aus- und Fortbildung und Maßnahmen der Gesundheitsförderung
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe des HVB (Organisationshoheit, Personalhoheit, Haushaltsgrundsätze...) Sonstige Grundlagen: NGO, NLO, Haushalts-, Kreis-, Tarif- und Beamtenrecht, Beschlüsse der Verwaltungsführung, des Landrates, der Fachbereichsleitung
<b>Zielgruppe</b>	Gesamtverwaltung , Externe und andere Kommunen
<b>Ziele</b>	Sicherung der Leistungsfähigkeit der Verwaltung durch qualifizierte Aus- und Fortbildung, Bereitstellung eines entsprechenden Ausbildungsangebotes. Förderung fachübergreifender Kernkompetenzen durch ein qualifiziertes, anforderungsgerechtes Fortbildungsangebot. Gestaltung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements und Initiierung gesundheitsfördernder Maßnahmen.

**Kennzahl(en):**

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Angebote Ausbildungsplätze (inkl. OS-Prakt.)	ST	58	50	50	50	50	50

## Produkt Aus- und Fortbildung (1.11.21)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-14.437,68	-2.000	-2.000	-2.000	0	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-14.437,68</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>0</b>	
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.162.517,23	976.637	1.104.203	1.104.203	1.104.203	1.104.203
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	154.976,01	109.518	166.000	166.000	166.200	166.000
16. Abschreibungen	320,84		0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		44.000	0	0	0	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	72.064,86	135.330	118.760	118.760	118.760	118.760
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.389.878,94</b>	<b>1.265.485</b>	<b>1.388.963</b>	<b>1.388.963</b>	<b>1.389.163</b>	<b>1.388.963</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.375.441,26</b>	<b>1.263.485</b>	<b>1.386.963</b>	<b>1.386.963</b>	<b>1.389.163</b>	<b>1.388.963</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>1.375.441,26</b>	<b>1.263.485</b>	<b>1.386.963</b>	<b>1.386.963</b>	<b>1.389.163</b>	<b>1.388.963</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.375.441,26</b>	<b>1.263.485</b>	<b>1.386.963</b>	<b>1.386.963</b>	<b>1.389.163</b>	<b>1.388.963</b>

<b>Produkt</b>	<b>Personalbezüge (1.11.31)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	
<b>Kurzbeschreibung</b>	Berechnung und Zahlbarmachung der Bezüge und sonstiger Ansprüche sowie sonstige Entschädigungen aller Berufsgruppen; Serviceleistungen für Dritte
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: Besoldungsvorschriften, Tarifverträge, Beihilfevorschriften, Reisekostenvorschriften, Satzungen usw.
<b>Zielgruppe</b>	Beschäftigte, Versorgungsempfänger/innen, Auszubildende, Abgeordnete, ehrenamtlich Tätige und ehemalige Beschäftigte des Landkreises Diepholz, Kreiskrankenhäuser, AWG usw.
<b>Ziele</b>	Fehlerfreie Berechnungen und Zahlbarmachung der Geldleistungen einschließlich Betreuung und umfassender Beratung und Informationen

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Zahlfälle (LK Personal + Sonstige)	ST	1.246	1.220	1.220	1.220	1.220	1.220
Manuelle Veränderungen	ST	18.391	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Reisekostenanträge	ST	1.862	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300

## Produkt Personalbezüge (1.11.31)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-62.998,03	-59.000	-57.000	-57.000	-57.000	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-62.998,03</b>	<b>-60.000</b>	<b>-58.000</b>	<b>-58.000</b>	<b>-58.000</b>	
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	274.564,09	283.312	342.981	342.981	342.981	342.981
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.001,18	67.300	68.300	69.300	69.300	69.300
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	4.186,52	6.600	4.600	6.600	6.600	6.600
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>337.751,79</b>	<b>357.212</b>	<b>415.881</b>	<b>418.881</b>	<b>418.881</b>	<b>418.881</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>274.753,76</b>	<b>297.212</b>	<b>357.881</b>	<b>360.881</b>	<b>360.881</b>	<b>418.881</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>274.753,76</b>	<b>297.212</b>	<b>357.881</b>	<b>360.881</b>	<b>360.881</b>	<b>418.881</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-37.705,20	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-37.705,20</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>237.048,56</b>	<b>277.212</b>	<b>337.881</b>	<b>340.881</b>	<b>340.881</b>	<b>418.881</b>

<b>Produkt</b>	<b>Personalwirtschaft (1.11.32)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Zentrale Planung und Bewirtschaftung des Personalkostenhaushalts der Gesamtverwaltung ( ohne Eigenbetriebe ), Rekrutierung und Einsatz von Personal für die Gesamtverwaltung
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe des HVB (Organisationshoheit, Personalhoheit, Haushaltsgrundsätze...) Sonstige Grundlagen: NGO, NLO, Haushalts-, Kreis-, Tarif- und Beamtenrecht, Beschlüsse der Verwaltungsführung, des Landrates, der Fachbereichsleitung
<b>Zielgruppe</b>	Gesamtverwaltung
<b>Ziele</b>	Stabilisierung/Förderung der Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung durch Rekrutierung gut ausgebildeten Personals und anforderungsgerechtem Einsatz neuen und vorhandenen Personals. Planung und Controlling des Personalkostenhaushalts

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Personalbesetzungsverfahren intern	ST	102	55	55	55	55	55
Personalbesetzungsverfahren extern	ST	118	45	45	45	45	45
Personalumsetzungen	ST	57	90	90	90	90	90

## Produkt Personalwirtschaft (1.11.32)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>						
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	244.934,99	273.258	310.436	310.436	310.436	310.436
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.590,45	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	193.573,40	205.400	163.800	184.300	184.300	184.300
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>441.098,84</b>	<b>484.558</b>	<b>480.136</b>	<b>500.636</b>	<b>500.636</b>	<b>500.636</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>441.098,84</b>	<b>484.558</b>	<b>480.136</b>	<b>500.636</b>	<b>500.636</b>	<b>500.636</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>441.098,84</b>	<b>484.558</b>	<b>480.136</b>	<b>500.636</b>	<b>500.636</b>	<b>500.636</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>441.098,84</b>	<b>484.558</b>	<b>480.136</b>	<b>500.636</b>	<b>500.636</b>	<b>500.636</b>

<b>Produkt</b>	<b>Sonstige Geldleistungen (1.11.33)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Der demografische Wandel wird bei allen Konzepten und Überlegungen etc. einbezogen siehe unten Ziele
<b>Kurzbeschreibung</b>	Unterstützung der Verwaltungseinheiten beim Personalmanagement
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschlüsse der Kreisgremien, Gesetze u. Tarifverträge
<b>Zielgruppe</b>	Gesamtverwaltung
<b>Ziele</b>	Die Weiterentwicklung des Personalmanagements einschließlich der personalwirtschaftlichen Ziele steuern und intensivieren



## Produkt Sonstige Geldleistungen (1.11.33)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte		-61.000	-61.000	-61.000	-61.000	-60.000
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-422.401,57	-616.662	-643.662	-643.662	-643.662	-375.900
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		-41.000	-41.000	-41.000	-41.000	-41.000
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-422.401,57</b>	<b>-718.662</b>	<b>-745.662</b>	<b>-745.662</b>	<b>-745.662</b>	<b>-476.900</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	2.924.614,09	2.544.919	3.443.358	3.443.358	3.443.358	3.443.358
14. Versorgungsaufwendungen		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	27.875,36	32.000	17.000	17.000	17.000	17.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.952.489,45</b>	<b>2.584.919</b>	<b>3.468.358</b>	<b>3.468.358</b>	<b>3.468.358</b>	<b>3.468.358</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>2.530.087,88</b>	<b>1.866.257</b>	<b>2.722.696</b>	<b>2.722.696</b>	<b>2.722.696</b>	<b>2.991.458</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>2.530.087,88</b>	<b>1.866.257</b>	<b>2.722.696</b>	<b>2.722.696</b>	<b>2.722.696</b>	<b>2.991.458</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>2.530.087,88</b>	<b>1.866.257</b>	<b>2.722.696</b>	<b>2.722.696</b>	<b>2.722.696</b>	<b>2.991.458</b>

<b>Produkt</b>	<b>Personalentwicklung (1.11.41)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Zentrales Personal- u. Organisationsmanagement; Stabstelle strategische Personal- und Organisationsentwicklung
<b>Auftragsgrundlage</b>	freiwilliges Angebot der Verwaltung zur Förderung und Motivation der Mitarbeitende. Grundlage ist das aktuelle Personalentwicklungskonzept. Ziel der Stabstelle ist es in den Bereichen Personal- und Organisationsentwicklung die anstehenden vielschichtigen Veränderungen vorzudenken und durch strategische und umsetzungsorientierte Konzepte und Maßnahmen darauf hinzuwirken, dass Verwaltung und Mitarbeitende gut vorbereitet sind und den sich stetig wandelnden Herausforderungen effektiv begegnen können.
<b>Zielgruppe</b>	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gesamtverwaltung.
<b>Ziele</b>	Die Personalentwicklung zielt darauf ab, die Interessen der Verwaltung mit den Interessen der Beschäftigten soweit wie möglich in Übereinstimmung zu bringen. Vor allem hat die Personalentwicklung auch das Ziel, fachliche Qualifikationen zu erhalten bzw. zu verbessern, Qualitäts-, Dienstleistungs-, und Kundenorientierung zu fördern, sowie Motivation, Arbeit, Zufriedenheit und Flexibilität der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu erhalten bzw. zu stärken.

## Produkt Personalentwicklung (1.11.41)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>						
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	164.780,42	219.919	241.259	241.260	241.260	241.260
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	97.294,51	185.026	130.026	185.026	185.026	185.026
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.435,33	3.510	2.640	3.240	3.240	3.240
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>263.510,26</b>	<b>408.455</b>	<b>373.925</b>	<b>429.526</b>	<b>429.526</b>	<b>429.526</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>263.510,26</b>	<b>408.455</b>	<b>373.925</b>	<b>429.526</b>	<b>429.526</b>	<b>429.526</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>263.510,26</b>	<b>408.455</b>	<b>373.925</b>	<b>429.526</b>	<b>429.526</b>	<b>429.526</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>263.510,26</b>	<b>408.455</b>	<b>373.925</b>	<b>429.526</b>	<b>429.526</b>	<b>429.526</b>

<b>Produkt</b>	<b>Gesundheit und Arbeitsschutz(bis2021) (1.11.45)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Aufgaben des Gesundheitsmanagements und des Arbeitsschutzes wurden in diesem Produkt zusammengefasst. Hierzu gehören auch der Vorsitz und die Geschäftsführung im Arbeitsschutzausschuss sowie der Betriebsärztliche Dienst.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetzliche Grundlagen: Arbeitsschutzgesetz, Arbeitssicherheitsgesetz, TVöD, UVVen, GUV - Richtlinien und weitere Regelungen des Arbeitsschutzes. Weitere Grundlagen: Dienstvereinbarungen zum betrieblichen Eingliederungsmanagement und zur Suchtprävention, Auftrag der Verwaltungsführung.
<b>Zielgruppe</b>	Beschäftigte des Landkreises in der Kreisverwaltung und in den Außenstellen.
<b>Ziele</b>	Umsetzung der arbeitsschutzrechtlichen Vorschriften und Durchführung von Maßnahmen der Gesundheitsförderung.

## Produkt Gesundheit und Arbeitsschutz(bis2021) (1.11.45)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>						
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	241.473,66	0	0	0	0	
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.006,77	0	0	0		
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	298.353,12	0	0	0		
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>542.833,55</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>542.833,55</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>542.833,55</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>542.833,55</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

<b>Produkt</b>	<b>Haushalt und Organisation(bis 2021) (1.11.46)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Hausweites Personalkosten und Organisationsmanagement
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe des HVB (Organisationshoheit, Personalhoheit, Haushaltsgrundsätze...) Sonstige Grundlagen: NKomVG, NLO, EU-DSGVO, NPersVG, Haushalts-, Kreis-, Tarif- und Beamtenrecht, Beschlüsse der Verwaltungsführung, des Landrates, der Fachbereichsleitung
<b>Zielgruppe</b>	Gesamtverwaltung
<b>Ziele</b>	Stabilisierung/Förderung der Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung durch Initiierung organisatorischer Maßnahmen, Controlling der Personalkosten sowie Erstellung/Umsetzung des Stellenplans.

## Produkt Haushalt und Organisation(bis 2021) (1.11.46)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>						
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	82.089,73	0	0	0	0	
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.769,49	0	0	0		
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	19.361,78	0	0	0		
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>105.221,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>105.221,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>105.221,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>105.221,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

<b>Produkt</b>	<b>Steuerung und Organisation (1.11.47)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Aufgaben des Gesundheitsmanagements, des Arbeitsschutzes und Organisationsmanagement. Hierzu gehören der Vorsitz und die Geschäftsführung im Arbeitsschutzausschuss sowie der Betriebsärztliche Dienst, Datenschutzkoordination, Koordination in Versicherungsfragen, Pflichtaufgaben des HVB (Organisationshoheit, Personalhoheit, Haushaltsgrundsätze, usw.).
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetzliche Grundlagen: Arbeitsschutzgesetz, Arbeitssicherheitsgesetz, TVöD, UVVen, GUV - Richtlinien und weitere Regelungen des Arbeitsschutzes. Weitere Grundlagen: Dienstvereinbarungen zum betrieblichen Eingliederungsmanagement und zur Suchtprävention, NKomVG, NLO, EU-DSGVO, NPersVG, Haushalts-, Kreis-, Tarif- und Beamtenrecht, Beschlüsse der Verwaltungsführung, des Landrates, der Fachbereichsleitung.
<b>Zielgruppe</b>	Gesamtverwaltung
<b>Ziele</b>	Umsetzung der arbeitsschutzrechtlichen Vorschriften und Durchführung von Maßnahmen der Gesundheitsförderung. Stabilisierung/Förderung der Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung durch Initiierung organisatorischer Maßnahmen, Controlling der Personalkosten sowie Erstellung/Umsetzung des Stellenplans.



## Produkt Steuerung und Organisation (1.11.47)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>						
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	204,00	294.200	384.311	384.311	384.311	384.311
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		85.800	86.700	63.700	60.700	60.700
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		310.950	356.300	361.300	361.300	361.300
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>204,00</b>	<b>690.950</b>	<b>827.311</b>	<b>809.311</b>	<b>806.311</b>	<b>806.311</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>204,00</b>	<b>690.950</b>	<b>827.311</b>	<b>809.311</b>	<b>806.311</b>	<b>806.311</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>204,00</b>	<b>690.950</b>	<b>827.311</b>	<b>809.311</b>	<b>806.311</b>	<b>806.311</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>204,00</b>	<b>690.950</b>	<b>827.311</b>	<b>809.311</b>	<b>806.311</b>	<b>806.311</b>

<b>Produkt</b>	<b>Mittelfristige PK-Planung (1.11.51)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Hierbei handelt es sich um kein Produkt im Sinne des Produktkataloges, sondern um ein einzelnes Handlungsfeld. Die Erfassung des Produktes ist jedoch für den Produkthaushalt erforderlich
<b>Auftragsgrundlage</b>	
<b>Zielgruppe</b>	Verwaltungsführung, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Fachdienste
<b>Ziele</b>	Bei diesem Produkt werden die zu erwartenden mittelfristigen Personalkostensteigerungen abgebildet.

## Produkt Mittelfristige PK-Planung (1.11.51)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>						
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen		0	0	1.701.543	3.453.742	5.258.774
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>		0	0	1.701.543	3.453.742	5.258.774
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>		0	0	1.701.543	3.453.742	5.258.774
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>		0	0	1.701.543	3.453.742	5.258.774
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>		0	0	1.701.543	3.453.742	5.258.774

## Produkt Personalkosten Corona (1.11.61)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>						
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	116.893,76		87	87	87	87
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>116.893,76</b>		<b>87</b>	<b>87</b>	<b>87</b>	<b>87</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>116.893,76</b>		<b>87</b>	<b>87</b>	<b>87</b>	<b>87</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>116.893,76</b>		<b>87</b>	<b>87</b>	<b>87</b>	<b>87</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>116.893,76</b>		<b>87</b>	<b>87</b>	<b>87</b>	<b>87</b>

# Teilhaushalt

## FD 12 - E-Government

<b>Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:</b>  Produktbereich 1.09.12                      E-Government Produktgruppe 1.09.12.10                E-Government Produkt 1.12.11                              E-Government
<b>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</b>  Fachbereich Z – Zentrale Dienste Kreisrätin
<b>Zielbeschreibungen</b>  Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen
<b>Kennzahlen zur Zielerreichung</b>  Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen
<b>Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)</b>  35,860 Stellen
<b>Maßnahmenbeschreibungen</b>  Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen
<b>Budgetierungsbestimmungen</b>  Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).
<b>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</b>  Siehe allgemeine Haushaltsvermerke
übrige Erläuterungen

# Teilhaushalt E-Government (FD12)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte		-100	0	0	0	
06. privatrechtliche Entgelte		-11.700	-1.000	-1.000	-1.000	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-39.661,73	-38.212	-18.212	-18.212	-18.212	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-39.661,73</b>	<b>-50.012</b>	<b>-19.212</b>	<b>-19.212</b>	<b>-19.212</b>	
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	774.099,47	1.552.792	1.443.549	1.443.549	1.443.549	1.443.549
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	629.301,50	808.000	811.000	811.000	811.000	730.000
16. Abschreibungen	445.793,22	358.936	559.302	559.202	559.302	559.302
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	7.127,64	28.600	14.000	14.000	14.000	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.856.321,83</b>	<b>2.748.328</b>	<b>2.827.851</b>	<b>2.827.751</b>	<b>2.827.851</b>	<b>2.732.851</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.816.660,10</b>	<b>2.698.316</b>	<b>2.808.639</b>	<b>2.808.539</b>	<b>2.808.639</b>	<b>2.732.851</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>1.816.660,10</b>	<b>2.698.316</b>	<b>2.808.639</b>	<b>2.808.539</b>	<b>2.808.639</b>	<b>2.732.851</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.816.660,10</b>	<b>2.698.316</b>	<b>2.808.639</b>	<b>2.808.539</b>	<b>2.808.639</b>	<b>2.732.851</b>

**Teilhaushalt E-Government (FD12) Teilfinanzhaushalt**

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte		-100					
05. privatrechtliche Entgelte		-11.700	-1.000		-1.000	-1.000	
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-56.589,36	-38.212	-18.212		-18.212	-18.212	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-6.819,79						
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-63.409,15</b>	<b>-50.012</b>	<b>-19.212</b>		<b>-19.212</b>	<b>-19.212</b>	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	774.177,49	1.552.792	1.443.549		1.443.549	1.443.549	1.443.549
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	622.810,64	808.000	811.000		811.000	811.000	730.000
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen							
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	7.127,64	28.600	14.000		14.000	14.000	
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.404.115,77</b>	<b>2.389.392</b>	<b>2.268.549</b>		<b>2.268.549</b>	<b>2.268.549</b>	<b>2.173.549</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.340.706,62</b>	<b>2.339.380</b>	<b>2.249.337</b>		<b>2.249.337</b>	<b>2.249.337</b>	<b>2.173.549</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen		-500	-500		-500	-500	
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>		<b>-500</b>	<b>-500</b>		<b>-500</b>	<b>-500</b>	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	499.602,29	565.000	1.280.000		1.005.000	270.000	270.000
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen							
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>499.602,29</b>	<b>565.000</b>	<b>1.280.000</b>		<b>1.005.000</b>	<b>270.000</b>	<b>270.000</b>
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>499.602,29</b>	<b>564.500</b>	<b>1.279.500</b>		<b>1.004.500</b>	<b>269.500</b>	<b>270.000</b>
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>1.840.308,91</b>	<b>2.903.880</b>	<b>3.528.837</b>		<b>3.253.837</b>	<b>2.518.837</b>	<b>2.443.549</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>1.840.308,91</b>	<b>2.903.880</b>	<b>3.528.837</b>		<b>3.253.837</b>	<b>2.518.837</b>	<b>2.443.549</b>

## Teilhaushalt E-Government (FD12) Investive Maßnahmen

### FD 12 - E-Government

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.120001.510	Ausbau EDV Infrastruktur	190.000	344.000	190.000	900.000	890.000	190.000	190.000
5.120002.510	Einführung Anwendungssoftware	290.000	320.000	175.000	180.000	80.000	80.000	80.000
5.120005.510	Breitband Schulen/Behördenetz	200.000	200.000	200.000	200.000			
		<b>680.000</b>	<b>864.000</b>	<b>565.000</b>	<b>1.280.000</b>	<b>970.000</b>	<b>270.000</b>	<b>270.000</b>



Produkt	E-Government (1.12.11)
Strategische Ziele	Umsetzung der E-Governmentstrategie: Einrichtung von virtuellen Poststellen im Landkreis und den kreisangehörigen Kommunen zur Bereitstellung des durch das Verwaltungsverfahrensgesetz geforderten digitalen Kommunikationszugangs für die Einwohner/innen. Bürger/innen und die Verwaltungen werden dadurch in die Lage versetzt, Anträge und Auskünfte mit rechtsverbindlichem Charakter digital zu stellen bzw. auszutauschen. Als Anwendungsgebiete bieten sich besonders die behördeninternen Einwohnermeldeauskünfte, der Bereich KFZ- Zulassung, der Baubereich sowie in der späteren Ausbauphase die Ausweitung auf weitere Facheinheiten an.
Kurzbeschreibung	a) Aufstellung eines E-Government-Strategie für die Gesamtverwaltung b) EDV-Grundsatzfragen, Dienstweisungen, PersVG-Verfahren c) Netzwerkkonzeption und Netzwerkverwaltung d) Bereitstellung und Betreuung von zentralen Techniken (Server und TK-Anlagen) e) Bürokommunikationstechniken (Internet, Intranet, Extranet, eMail, eGovernment) f) Beschaffung von Hard- und Software
Auftragsgrundlage	a) Freiwillige Aufgabe b) Pflichtaufgabe des HVB im Rahmen der Organisationshoheit, die EDV als Mittel zur wirtschaftlichen Aufgabenerledigung zu nutzen / Haushaltsgrundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit c) Sonstige Grundlagen: NGO/NLO Datenschutz, Haushaltsrecht, VOL/VOB, EDV-Konzeption
Zielgruppe	a) Sämtliche Organisationseinheiten der Kreisverwaltung einschl. der dort beschäftigten Mitarbeiter b) Verwaltungsführung c) kostenrechnende Einrichtungen d) Bürgerinnen und Bürger
Ziele	a) Aufstellung eines E-Government-Strategie für die Gesamtverwaltung b) störungsfreies Funktionieren des Netzwerk- und Serverbetriebes zu 95 % c) EDV-Betreuung der Fachdienste sowie der eingesetzten EDV-Verfahren d) Realisierung eines reibungslosen Dienstbetriebes an allen PC Arbeitsplätzen - kurzfristige Beseitigung von techn. Störungen an PC-Arbeitsplätzen (50 % am selben Tag, 30 % am 2. Tag, 10 % am 3. Tag, 10% später)

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Betriebsstunden	ST	3.080	3.080	3.080	3.080	3.080	3.080
Anzahl der Stunden, in denen durch die v.g. Ausfälle zentrale EDV-Verfahren nicht genutzt werden konnten	STD	23,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00
technische Störungen an PC Arbeitsplätzen	ST	935	900	900	900	900	900
Störungsbehebung am selben Tag	ST	510	550	550	550	550	550
Störungsbehebung am 2. Tag	ST	238	200	200	200	200	200
Störungsbehebung am 3. Tag	ST	136	120	120	120	120	120
Störungsbehebung später als 3. Tag	ST	51	30	30	30	30	30

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
angeschlossene PC-Arbeitsplätze im LAN	ST	982	625	625	625	625	625
externe Standorte im Netzverbund (WAN)	ST	98	60	60	60	60	60
externe Standorte, die den zentralen Internet- u. eMail-Zugang des LK DH nutzen	ST	98	53	53	53	53	53
eMail_User im LAN und WAN	ST	2.830	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
störungsfreie Stunden im LAN	ST	3.080	3.080	3.080	3.080	3.080	3.080
eingesetzte EDV Verfahren in den Fachdiensten	ST	212	88	88	88	88	88
Aufwand für die Überarbeitung der DV_Konzeption	ST	24	24	24	24	24	24

## Produkt E-Government (1.12.11)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-39.661,73	-18.212	-18.212	-18.212	-18.212	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-39.661,73</b>	<b>-19.212</b>	<b>-19.212</b>	<b>-19.212</b>	<b>-19.212</b>	
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	774.099,47	947.229	1.443.549	1.443.549	1.443.549	1.443.549
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	629.301,50	781.000	811.000	811.000	811.000	730.000
16. Abschreibungen	445.793,22	358.936	559.302	559.202	559.302	559.302
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	7.127,64	14.000	14.000	14.000	14.000	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.856.321,83</b>	<b>2.101.165</b>	<b>2.827.851</b>	<b>2.827.751</b>	<b>2.827.851</b>	<b>2.732.851</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.816.660,10</b>	<b>2.081.953</b>	<b>2.808.639</b>	<b>2.808.539</b>	<b>2.808.639</b>	<b>2.732.851</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>1.816.660,10</b>	<b>2.081.953</b>	<b>2.808.639</b>	<b>2.808.539</b>	<b>2.808.639</b>	<b>2.732.851</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.816.660,10</b>	<b>2.081.953</b>	<b>2.808.639</b>	<b>2.808.539</b>	<b>2.808.639</b>	<b>2.732.851</b>

## Produkt Innere Dienste (bis 2022) (1.12.16)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte		-100	0	0	0	
06. privatrechtliche Entgelte		-10.700	0	0	0	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-20.000	0	0	0	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>		<b>-30.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen		605.563	0	0	0	
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		27.000	0	0	0	
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		14.600	0	0	0	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>		<b>647.163</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>		<b>616.363</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>		<b>616.363</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>616.363</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	



# Teilhaushalt

## FD 14 - Rechnungsprüfungsamt

### Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:

Produktbereich 1.09.14	Rechnungsprüfungsamt
Produktgruppe 1.09.14.10	Örtliche Prüfung und überörtliche Prüfung
Produkt 1.14.11	Örtliche Prüfung Städte, SG, Gemeinden und sonstige Einrichtungen
Produkt 1.14.12	Örtliche Prüfung beim Landkreis

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich

Fachbereich Z – Zentrale Dienste  
Kreisrätin

### Zielbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Kennzahlen zur Zielerreichung

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)

9,280 Stellen

### Maßnahmenbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Budgetierungsbestimmungen

Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).

### Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Siehe allgemeine Haushaltsvermerke

übrige Erläuterungen

# Teilhaushalt Rechnungsprüfungsamt (FD14)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-201.003,00	-225.000	-225.000	-225.000	-225.000	-225.000
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	0	0	0	0
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-201.003,00</b>	<b>-225.000</b>	<b>-225.000</b>	<b>-225.000</b>	<b>-225.000</b>	<b>-225.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	682.049,82	702.678	723.156	723.156	723.156	723.156
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.249,72	7.200	4.700	4.700	4.700	4.700
16. Abschreibungen		0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.376,68	12.800	10.300	10.300	10.300	10.300
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>690.676,22</b>	<b>722.678</b>	<b>738.156</b>	<b>738.156</b>	<b>738.156</b>	<b>738.156</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>489.673,22</b>	<b>497.678</b>	<b>513.156</b>	<b>513.156</b>	<b>513.156</b>	<b>513.156</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>489.673,22</b>	<b>497.678</b>	<b>513.156</b>	<b>513.156</b>	<b>513.156</b>	<b>513.156</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>489.673,22</b>	<b>497.678</b>	<b>513.156</b>	<b>513.156</b>	<b>513.156</b>	<b>513.156</b>

## Teilhaushalt Rechnungsprüfungsamt (FD14) Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-156.105,00	-225.000	-225.000		-225.000	-225.000	-225.000
05. privatrechtliche Entgelte							
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen							
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-156.105,00</b>	<b>-225.000</b>	<b>-225.000</b>		<b>-225.000</b>	<b>-225.000</b>	<b>-225.000</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	683.168,44	702.678	723.156		723.156	723.156	723.156
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	5.249,72	7.200	4.700		4.700	4.700	4.700
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen							
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	3.264,28	12.800	10.300		10.300	10.300	10.300
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>691.682,44</b>	<b>722.678</b>	<b>738.156</b>		<b>738.156</b>	<b>738.156</b>	<b>738.156</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>535.577,44</b>	<b>497.678</b>	<b>513.156</b>		<b>513.156</b>	<b>513.156</b>	<b>513.156</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen							
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>							
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>535.577,44</b>	<b>497.678</b>	<b>513.156</b>		<b>513.156</b>	<b>513.156</b>	<b>513.156</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>535.577,44</b>	<b>497.678</b>	<b>513.156</b>		<b>513.156</b>	<b>513.156</b>	<b>513.156</b>

**Keine investiven Maßnahmen im Teilhaushalt Rechnungsprüfungsamt (FD 14) in 2023 geplant!**

<b>Produkt</b>	<b>Örtl. Prüfung Städte, SG, Gem.,sonst.E. (1.14.11)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Prüfung der Haushalts- und Finanzwirtschaft in den Prüffeldern des § 155 (1) NKomVG auf Einhaltung des Haushaltsplanes, auf Begründetheit der Rechnungsbeträge, auf Einhaltung des geltenden Rechts sowie der gebotenen Wirtschaftlichkeit und auf richtige Nachweisung des Vermögens.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: §§ 153 - 158 NKomVG
<b>Zielgruppe</b>	Kreisangehörige Städte, Samtgemeinden und Gemeinden sowie sonstige Einrichtungen
<b>Ziele</b>	Mit der örtlichen Prüfung sollen die Räte der Kommunen in die Lage versetzt werden, auf der Grundlage des Schlussberichts des Rechnungsprüfungsamtes (§ 156 Abs. 3 NKomVG) über die Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten fristgerecht bis zum 31.12. des Folgejahres (§ 129 Abs. 1 NKomVG) zu entscheiden.  Grundlage für den Schlussbericht sind die Feststellungen aus den Prüffeldern des § 155 NKomVG unter Beachtung des § 156 NKomVG.



**Produkt Örtl. Prüfung Städte, SG, Gem.,sonst.E. (1.14.11)**

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-195.607,00	-222.500	-222.500	-222.500	-222.500	-222.500
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	0	0	0	0
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-195.607,00</b>	<b>-222.500</b>	<b>-222.500</b>	<b>-222.500</b>	<b>-222.500</b>	<b>-222.500</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	306.331,18	316.667	326.607	326.607	326.607	326.607
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.832,41	3.600	2.400	2.400	2.400	2.400
16. Abschreibungen		0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.195,36	8.530	6.030	6.030	6.030	6.030
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>312.358,95</b>	<b>328.797</b>	<b>335.037</b>	<b>335.037</b>	<b>335.037</b>	<b>335.037</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>116.751,95</b>	<b>106.297</b>	<b>112.537</b>	<b>112.537</b>	<b>112.537</b>	<b>112.537</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>116.751,95</b>	<b>106.297</b>	<b>112.537</b>	<b>112.537</b>	<b>112.537</b>	<b>112.537</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>116.751,95</b>	<b>106.297</b>	<b>112.537</b>	<b>112.537</b>	<b>112.537</b>	<b>112.537</b>

<b>Produkt</b>	<b>Örtliche Prüfung beim Landkreis (1.14.12)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Prüfung der Haushalts- und Finanzwirtschaft in den Prüffeldern des § 155 NKomVG auf Einhaltung des Haushaltsplanes, auf Begründetheit der Rechnungsbeträge, auf Einhaltung des geltenden Rechts sowie der gebotenen Wirtschaftlichkeit und auf richtige Nachweisung des Vermögens.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe §§ 153 - 158 NKomVG
<b>Zielgruppe</b>	Landkreis Diepholz
<b>Ziele</b>	<p>Mit der örtlichen Prüfung soll der Kreistag in die Lage versetzt werden, auf der Grundlage des Schlussberichts des Rechnungsprüfungsamtes (§ 156 Abs. 3 NKomVG) über die Entlastung des Landrates fristgerecht bis zum 31.12. des Folgejahres (§ 129 Abs. 1 NKomVG) zu entscheiden.</p> <p>Grundlage für den Schlussbericht sind die Feststellungen aus den Prüffeldern des § 155 NKomVG unter Beachtung des § 156 NKomVG.</p>

## Produkt Örtliche Prüfung beim Landkreis (1.14.12)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-5.396,00	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-5.396,00</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	375.718,64	386.011	396.549	396.549	396.549	396.549
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.417,31	3.600	2.300	2.300	2.300	2.300
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.181,32	4.270	4.270	4.270	4.270	4.270
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>378.317,27</b>	<b>393.881</b>	<b>403.119</b>	<b>403.119</b>	<b>403.119</b>	<b>403.119</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>372.921,27</b>	<b>391.381</b>	<b>400.619</b>	<b>400.619</b>	<b>400.619</b>	<b>400.619</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>372.921,27</b>	<b>391.381</b>	<b>400.619</b>	<b>400.619</b>	<b>400.619</b>	<b>400.619</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>372.921,27</b>	<b>391.381</b>	<b>400.619</b>	<b>400.619</b>	<b>400.619</b>	<b>400.619</b>



# Teilhaushalt

## FD 16 - Büro des Landrates

<b>Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:</b>	
Produktbereich 1.09.16	Landratsbüro
Produktgruppe 1.09.16.40	Zentrale Aufgaben
Produkt 1.16.42	Bürgerbelange/Öffentlichkeitsarbeit
Produkt 1.16.43	Steuerungsunterstützung
Produktgruppe 1.09.16.50	Leistungen f. die Gesamtverwaltung und Dritte
Produkt 1.16.51	Innere Dienste
Produkt 1.16.52	Kreisarchiv
<b>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</b>	
Fachbereich Z – Zentrale Dienste Kreisrätin	
<b>Zielbeschreibungen</b>	
Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen	
<b>Kennzahlen zur Zielerreichung</b>	
Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen	
<b>Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)</b>	
21,150 Stellen	
<b>Maßnahmenbeschreibungen</b>	
Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen	
<b>Budgetierungsbestimmungen</b>	
Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).	
<b>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</b>	
Siehe allgemeine Haushaltsvermerke	
übrige Erläuterungen	

# Teilhaushalt Büro des Landrates (FD16)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		0	0	0	0	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-10.592,00	-12.100	-10.100	-10.100	-10.100	-10.100
06. privatrechtliche Entgelte	-16.371,68	-11.200	-12.700	-12.700	-12.700	-12.700
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-17.374,72	-20.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-44.338,40</b>	<b>-43.300</b>	<b>-43.800</b>	<b>-43.800</b>	<b>-43.800</b>	<b>-43.800</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.079.579,56	587.011	1.301.035	1.301.035	1.301.035	1.301.035
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.028,73	26.500	53.500	53.500	53.500	53.500
16. Abschreibungen	5.457,77	1.037	1.748	1.748	1.748	1.748
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	55.073,88	76.520	74.220	74.220	74.220	74.220
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.169.139,94</b>	<b>691.068</b>	<b>1.430.503</b>	<b>1.430.503</b>	<b>1.430.503</b>	<b>1.430.503</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.124.801,54</b>	<b>647.768</b>	<b>1.386.703</b>	<b>1.386.703</b>	<b>1.386.703</b>	<b>1.386.703</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>1.124.801,54</b>	<b>647.768</b>	<b>1.386.703</b>	<b>1.386.703</b>	<b>1.386.703</b>	<b>1.386.703</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.124.801,54</b>	<b>647.768</b>	<b>1.386.703</b>	<b>1.386.703</b>	<b>1.386.703</b>	<b>1.386.703</b>

# Teilhaushalt Büro des Landrates (FD16)

## Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-9.156,00	-12.100	-10.100		-10.100	-10.100	-10.100
05. privatrechtliche Entgelte	-175.861,99	-11.200	-12.700		-12.700	-12.700	-12.700
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-44.405,26	-20.000	-21.000		-21.000	-21.000	-21.000
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen							
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-229.423,25</b>	<b>-43.300</b>	<b>-43.800</b>		<b>-43.800</b>	<b>-43.800</b>	<b>-43.800</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	1.077.996,01	587.011	1.301.035		1.301.035	1.301.035	1.301.035
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	-34.370,32	26.500	53.500		53.500	53.500	53.500
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen							
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	242.928,33	76.520	74.220		74.220	74.220	74.220
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.286.554,02</b>	<b>690.031</b>	<b>1.428.755</b>		<b>1.428.755</b>	<b>1.428.755</b>	<b>1.428.755</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.057.130,77</b>	<b>646.731</b>	<b>1.384.955</b>		<b>1.384.955</b>	<b>1.384.955</b>	<b>1.384.955</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		-18.900					
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>		<b>-18.900</b>					
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	17.719,10	21.000					
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen							
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>17.719,10</b>	<b>21.000</b>					
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>17.719,10</b>	<b>2.100</b>					
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>1.074.849,87</b>	<b>648.831</b>	<b>1.384.955</b>		<b>1.384.955</b>	<b>1.384.955</b>	<b>1.384.955</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>1.074.849,87</b>	<b>648.831</b>	<b>1.384.955</b>		<b>1.384.955</b>	<b>1.384.955</b>	<b>1.384.955</b>

# Teilhaushalt Büro des Landrates (FD16)

## Investive Maßnahmen

### FD 16 - Büro des Landrates

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.160003.510	Erwerb eines Archiv-Scanners			21.000				
5.160003.550	Förderung Archiv-Scanner			-18.900				
5.120010.510	Erwerbe von Kraftfahrzeugen					35.000		
5.120011.510	Ausstattung Amtsmeistei							
5.120012.565	Verkaufserlöse			-500	-500	-500	-500	
		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.600</b>	<b>-500</b>	<b>34.500</b>	<b>-500</b>	<b>0</b>



<b>Produkt</b>	<b>Bürgerbelange/Öffentlichkeitsarbeit (1.16.42)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Öffentlichkeitsarbeit: Fertigung von Pressemitteilungen und Informationsschriften, Aufbau und Pflege von Kontakten, Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen mit Öffentlichkeitsbezug, Konzeption imagefördernder Maßnahmen, Erarbeitung von PR-Strategien</p> <p>Bürgerbelange: Entgegennahme von Beschwerden, Anregungen etc. und Sicherstellung der Bearbeitung, Befassung und Beantwortung</p>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Freiwillige Grundlage
<b>Zielgruppe</b>	<p>Öffentlichkeitsarbeit: Bürgerinnen und Bürger des Landkreises, Schüler/innen, Medien und Organisationen</p> <p>Bürgerbelange: Bürgerinnen und Bürger, Institutionen und Firmen, Mitarbeiter/innen</p>
<b>Ziele</b>	Öffentlichkeitsarbeit: Sicherung und Ausbau des positiven Images der Kreisverwaltung, flächendeckende Information der Bürgerinnen und Bürger über die Leistungen der Kreisverwaltung (durch Behördenwegweiser), laufende Information über die Leistungen der Kreisverwaltung in der Presse

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Bearbeitung von Dienstaufsichtsbeschwerden	ST	26	20	20	20	20	20
Dienstaufsichtsbeschwerden innerhalb von 4 Wochen abschließend bearbeitet	ST	13	18	18	18	18	18

## Produkt Bürgerbelange/Öffentlichkeitsarbeit (1.16.42)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-10.578,00	-12.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
06. privatrechtliche Entgelte	-559,70	-700	-700	-700	-700	-700
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-11.137,70</b>	<b>-12.700</b>	<b>-10.700</b>	<b>-10.700</b>	<b>-10.700</b>	<b>-10.700</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	173.234,31	244.929	238.396	238.396	238.396	238.396
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	307,43	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
16. Abschreibungen		0	0		0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	16.809,24	29.200	18.700	18.700	18.700	18.700
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>190.350,98</b>	<b>281.129</b>	<b>264.096</b>	<b>264.096</b>	<b>264.096</b>	<b>264.096</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>179.213,28</b>	<b>268.429</b>	<b>253.396</b>	<b>253.396</b>	<b>253.396</b>	<b>253.396</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>179.213,28</b>	<b>268.429</b>	<b>253.396</b>	<b>253.396</b>	<b>253.396</b>	<b>253.396</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>179.213,28</b>	<b>268.429</b>	<b>253.396</b>	<b>253.396</b>	<b>253.396</b>	<b>253.396</b>

<b>Produkt</b>	<b>Steuerungsunterstützung (1.16.43)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Hierbei handelt es sich um kein Produkt im Sinne des Produktkataloges, sondern um einzelne Handlungsfelder. Die Erfassung im Produkthaushalt ist für die Zuteilung des Budgets erforderlich.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetzliche Grundlagen: NKomVG, NPersVG. Freiwillige Grundlagen: Beschlüsse, Kreisgremien, Auftrag der Verwaltungsführung.
<b>Zielgruppe</b>	Verwaltungsführung, Mitarbeitende, Fachdienste, Kreistagsabgeordnete, Bürgerinnen und Bürger, Städte, Gemeinden und Samtgemeinden.
<b>Ziele</b>	Umfassende Betreuung der Kreisgremien und deren Mitglieder (Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Sitzungen), 90 % der Protokolle sollen innerhalb von 2 Wochen lt. Geschäftsordnung erstellt werden

**Leistung(en):**

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Protokollierte Sitzungen	ST	23	24	20	20	20	20
Betreute Sitzungen	ST	82	60	60	60	60	60

## Produkt Steuerungsunterstützung (1.16.43)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		0	0	0	0	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte		0	0	0	0	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	261.296,79	263.375	271.547	271.547	271.547	271.547
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.460,20	7.400	7.400	7.400	7.400	7.400
16. Abschreibungen		0	0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.023,32	9.700	15.600	15.600	15.600	15.600
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>270.780,31</b>	<b>280.475</b>	<b>294.547</b>	<b>294.547</b>	<b>294.547</b>	<b>294.547</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>270.780,31</b>	<b>280.475</b>	<b>294.547</b>	<b>294.547</b>	<b>294.547</b>	<b>294.547</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>270.780,31</b>	<b>280.475</b>	<b>294.547</b>	<b>294.547</b>	<b>294.547</b>	<b>294.547</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>270.780,31</b>	<b>280.475</b>	<b>294.547</b>	<b>294.547</b>	<b>294.547</b>	<b>294.547</b>

<b>Produkt</b>	<b>Innere Dienste (1.16.51)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Serviceleistungen für die gesamte Verwaltung, die Eigenbetriebe und -gesellschaften sowie die Politik mit Innen- und Außenwirkung. Komplett Abwicklung des Einkaufs nach entsprechenden Aufträgen (z.B. Möbel, Arbeitsmittel), Zentrale Fuhrparkorganisation und zentrale Organisation der erforderlichen Dienstfahrten/-reisen, Organisation der Kantine, Abwicklung von Schadenfällen (Dienst- Kfz), Neuabschluss, Änderung und Kündigung von Verträgen. Organisation und Durchführung des Post- und Botendienstes (auch außerhalb des Hauses), Betreuung der Telekommunikationsanlage einschl. Mobilfunkbereich und Telefonvermittlung (Telefonzentrale). Zentrale Vervielfältigung von Druck- und Kopierunterlagen in Papier und digitaler Form einschl. Weiterverarbeitung. Instandhaltung und Wartung der zentralen Hochleistungskopierer und Weiterbearbeitungsmaschinen.  Bereitstellung und Aktualisierung von Fachliteratur und Gesetzessammlungen in schriftlicher und digitaler Form.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: Gesetze, Verordnungen und Erlasse, VOL, Satzung des Kommunalen Schadenausgleichs Hannover, AGA, Dienstvereinbarungen, Richtlinien für umweltfreundliche Beschaffungen, politische Beschlüsse, Dienstanweisungen, Einzelverfügungen, Organisationsverfügungen, verkehrsrechtliche Vorschriften, Umweltrichtlinien, KGSt-Gutachten, Verträge, Gebührentarife, DIN-Vorschriften.
<b>Zielgruppe</b>	Verwaltungsführung, Mitarbeitende und Fachdienste der Kreisverwaltung
<b>Ziele</b>	Grundsatz: Das Produkt soll nach der Philosophie des Service nachfrageorientiert, zeitnah und unter Beachtung des Wirtschaftlichkeitsgrundsatzes erbracht werden.  1.) Bedarfsorientierte Versorgung der Zielgruppe mit Druck- und Kopiererzeugnissen, Bürobedarf und der zuverlässigen Bereitstellung von Informationen unter Beachtung der Aktualität, Nutzerfreundlichkeit sowie des Grundsatzes der Einheit der Verwaltung einschl. Beratung.  1a.) Erledigung von Druck- und Vervielfältigungsaufträgen innerhalb von 2 Tagen zu 90 % (auch Fremdvergabe)  2.) Zeitnahe und wirtschaftliche Erledigung des Postverkehrs und des Telekommunikationsbetriebes. Wirtschaftlicher Personal- und Materialeinsatz im Interesse eines reibungslosen Dienstbetriebes.  2a.) Bearbeitung der ein- und ausgehenden Post am selben Tag zu 90 %.  3.) Verkehrssichere und umweltfreundliche Organisation von Dienstfahrten/-reisen.  3a.) durchschnittliche Auslastung pro Dienstwagen zu 90 % bei einer Soll-Leistung von 20.000 km im Jahr.  4.) Zeit- und bedarfsgerechte Serviceleistungen im Rahmen einer zentralen BürgerInfo erbringen.  5.) Versorgung der Mitarbeiter/innen, Organisationseinheiten und Eigenbetriebe mit sämtlichen Arbeitsmitteln (außer IT / EDV), Möbeln und sonstigem Inventar.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Erledigte Druckaufträge binnen 2 Tagen	%			90,00	90,00	90,00	90,00
Abgearbeitete Post am selben Tag	%			90,00	90,00	90,00	90,00
Auslastungsgrad der Dienstwagen	%			90,00	90,00	90,00	90,00

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Druckaufträge insgesamt	ST			1.000	1.000	1.000	1.000
Erstellte Kopien insgesamt	ST			1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
Postgut (Gesamtaufkommen) täglich	ST			2.300	2.300	2.300	2.300
Dienstwagen	ST			16	16	16	16
Dienstreisen insgesamt	ST			6.000	6.000	6.000	6.000
Telekommunikationsaufträge	ST			50	50	50	50

## Produkt Innere Dienste (1.16.51)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		0				
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-14,00	-100	-100	-100	-100	-100
06. privatrechtliche Entgelte	-15.811,98	-10.500	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-8.295,72	-20.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-24.121,70</b>	<b>-30.600</b>	<b>-33.100</b>	<b>-33.100</b>	<b>-33.100</b>	<b>-33.100</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	530.319,73	3.377	639.140	639.140	639.140	639.140
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.669,10	0	27.000	27.000	27.000	27.000
16. Abschreibungen	2.868,45	1.037	1.748	1.748	1.748	1.748
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	26.572,44	23.600	27.900	27.900	27.900	27.900
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>576.429,72</b>	<b>28.014</b>	<b>695.788</b>	<b>695.788</b>	<b>695.788</b>	<b>695.788</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>552.308,02</b>	<b>-2.586</b>	<b>662.688</b>	<b>662.688</b>	<b>662.688</b>	<b>662.688</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>552.308,02</b>	<b>-2.586</b>	<b>662.688</b>	<b>662.688</b>	<b>662.688</b>	<b>662.688</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>552.308,02</b>	<b>-2.586</b>	<b>662.688</b>	<b>662.688</b>	<b>662.688</b>	<b>662.688</b>

<b>Produkt</b>	<b>Kreisarchiv (1.16.52)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Das Kreisarchiv hat die Aufgabe, das Archivgut zu ermitteln, zu übernehmen, zu verwahren, Instand zu setzen, zu erhalten, zu erschließen und nutzbar zu machen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Bundesarchivgesetz, Nds. Archivgesetz und verschiedene Spezialgesetze.
<b>Zielgruppe</b>	Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Diepholz sowie Mitarbeitende und Fachdienste der Kreisverwaltung
<b>Ziele</b>	Archivierung, Erhaltung und Nutzbarmachung des für den Landkreis Diepholz relevanten Archivgutes.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Informations-, Beratungs- und Nutzerdienste gesamt	ST			862	862	862	862
davon telefonische Anfragen	ST			228	228	228	228
davon schriftliche Anfragen	ST			343	343	343	343
davon persönliche Anfragen (Besucher)	ST			291	291	291	291

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Bewertung und Übernahme von Schriftgut: Menge des aus der Verwaltung übernommenen Schriftgutes in lfd. Metern	m			69,98	69,98	69,98	69,98
Erschließung und Bewahrung von Archiv-, Sammlungs- und Bibliotheksgut: Anzahl neu verzeichneter Verzeichnungseinheiten	ST			3.460	3.460	3.460	3.460

## Produkt Kreisarchiv (1.16.52)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-9.079,00	0	0	0	0	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-9.079,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	114.728,73	75.330	151.951	151.951	151.951	151.951
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.592,00	12.100	12.100	12.100	12.100	12.100
16. Abschreibungen	2.589,32		0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	9.668,88	14.020	12.020	12.020	12.020	12.020
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>131.578,93</b>	<b>101.450</b>	<b>176.071</b>	<b>176.071</b>	<b>176.071</b>	<b>176.071</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>122.499,93</b>	<b>101.450</b>	<b>176.071</b>	<b>176.071</b>	<b>176.071</b>	<b>176.071</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>122.499,93</b>	<b>101.450</b>	<b>176.071</b>	<b>176.071</b>	<b>176.071</b>	<b>176.071</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>122.499,93</b>	<b>101.450</b>	<b>176.071</b>	<b>176.071</b>	<b>176.071</b>	<b>176.071</b>



# Teilhaushalt FD 19 - Gleichstellung

## Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:

Produktbereich 1.09.19	Gleichstellungsbeauftragte
Produktgruppe 1.09.19.10	Gleichstellungsbeauftragte
Produkt 1.19.11	Gleichstellung

## Zuordnung zum Verantwortungsbereich

Landrat  
Fachbereich Z – Zentrale Dienste  
Kreisrätin

## Zielbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in der Produktbeschreibung

## Kennzahlen zur Zielerreichung

Erläuterungen hierzu in der Produktbeschreibung

## Personalbedarf, Personalplan (nach Stellenplan)

2,100 Stellen

## Maßnahmenbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in der Produktbeschreibung

## Budgetierungsbestimmungen

Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).

## Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Siehe allgemeine Haushaltsvermerke

Übrige Erläuterungen

# Teilhaushalt Gleichstellung (FD19)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte		-5.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
06. privatrechtliche Entgelte		-100	-50	-50	-50	-50
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>		<b>-5.100</b>	<b>-2.050</b>	<b>-2.050</b>	<b>-2.050</b>	<b>-2.050</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	146.932,21	150.340	155.695	155.695	155.695	155.695
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.465,73	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	20.000,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.025,03	11.700	11.700	11.700	11.700	11.700
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>173.422,97</b>	<b>191.040</b>	<b>196.395</b>	<b>196.395</b>	<b>196.395</b>	<b>196.395</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>173.422,97</b>	<b>185.940</b>	<b>194.345</b>	<b>194.345</b>	<b>194.345</b>	<b>194.345</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>173.422,97</b>	<b>185.940</b>	<b>194.345</b>	<b>194.345</b>	<b>194.345</b>	<b>194.345</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		60	60	60	60	60
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>60</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>60</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>173.422,97</b>	<b>186.000</b>	<b>194.405</b>	<b>194.405</b>	<b>194.405</b>	<b>194.405</b>

## Teilhaushalt Gleichstellung (FD19)

### Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-144,70	-5.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
05. privatrechtliche Entgelte		-100	-50		-50	-50	-50
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen							
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-144,70</b>	<b>-5.100</b>	<b>-2.050</b>		<b>-2.050</b>	<b>-2.050</b>	<b>-2.050</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	146.932,21	150.340	155.695		155.695	155.695	155.695
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	4.406,73	9.000	9.000		9.000	9.000	9.000
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen	20.000,00	20.000	20.000		20.000	20.000	20.000
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	2.025,03	11.700	11.700		11.700	11.700	11.700
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>173.363,97</b>	<b>191.040</b>	<b>196.395</b>		<b>196.395</b>	<b>196.395</b>	<b>196.395</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>173.219,27</b>	<b>185.940</b>	<b>194.345</b>		<b>194.345</b>	<b>194.345</b>	<b>194.345</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen							
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>							
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>173.219,27</b>	<b>185.940</b>	<b>194.345</b>		<b>194.345</b>	<b>194.345</b>	<b>194.345</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>173.219,27</b>	<b>185.940</b>	<b>194.345</b>		<b>194.345</b>	<b>194.345</b>	<b>194.345</b>

**Keine Investiven Maßnahmen im Teilhaushalt Gleichstellung (FD 19) in 2023 geplant!**

<b>Produkt</b>	<b>Gleichstellung (1.19.11)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Wir gehen respektvoll und achtsam miteinander um.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Die im Produkt 1.19.11 geplanten Leistungen (Gleichstellung, Prävention) sind Querschnittsaufgaben mit hoher gesellschaftlicher Relevanz. Die Gleichstellungsbeauftragte übernimmt eine wichtige Mittlerinnenrolle zwischen den vielfältigen gesellschaftlichen Gruppierungen, politischen Entscheidungsträgerinnen und -trägern, Vereinen, Verbänden und Institutionen, dem Führen öffentlicher Diskurse zu aktuellen und wichtigen gesellschaftspolitischen Themen. Mit dem Initiieren und Mitwirken an allen Vorhaben, Entscheidungen, Programmen und Maßnahmen im Landkreis Diepholz, die Auswirkungen auf die genannten Aufgabenstellungen haben, trägt die Gleichstellungsbeauftragte aktiv zur Umsetzung des gesetzlichen Auftrags, sowie des Landkreislogos "...gut miteinander leben" bei.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe, gesetzliche Grundlagen sind das GG, das NKomVG, das NGG, das AGG und weitere
<b>Zielgruppe</b>	Einwohnerinnen und Einwohner im Landkreis Diepholz, Beschäftigte der Kreisverwaltung, Verwaltungsleitung, Fachbereiche, Kreisgremien, Mitgliedskommunen, Vereine, Verbände und Institutionen im Landkreis Diepholz.
<b>Ziele</b>	Fortführung der Aktion "Gewalt kommt nicht in die Tüte" in Kooperation mit der Bäckerinnung. Bewusstseinsschärfung zur Umsetzung der Istanbul-Konvention im Landkreis Diepholz. Vorbereitung und Umsetzung der Verleihung des Zivilcourage-Preises. Begleitung und Implementierung des Angebotes Täterarbeit Häusliche Gewalt

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Gremienarbeit	ST	59	60	60	60	60	60
Mitwirken bei Personalentscheidungen	ST	165	100	100	100	100	100
Fachtagungen / Veranstaltungen	ST	4	2	6	6	6	6
Broschüren / Dokumentationen	ST		1	1	1	1	1
Beratung von Bürger/innen, Beschäftigten, Gleichstellungsbeauftragten, Projekten, Initiativen, Verbänden	ST	98	90	90	90	90	90

## Produkt Gleichstellung (1.19.11)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte		-5.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
06. privatrechtliche Entgelte		-100	-50	-50	-50	-50
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>		<b>-5.100</b>	<b>-2.050</b>	<b>-2.050</b>	<b>-2.050</b>	<b>-2.050</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	146.932,21	150.340	155.695	155.695	155.695	155.695
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.465,73	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	20.000,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.025,03	11.700	11.700	11.700	11.700	11.700
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>173.422,97</b>	<b>191.040</b>	<b>196.395</b>	<b>196.395</b>	<b>196.395</b>	<b>196.395</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>173.422,97</b>	<b>185.940</b>	<b>194.345</b>	<b>194.345</b>	<b>194.345</b>	<b>194.345</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>173.422,97</b>	<b>185.940</b>	<b>194.345</b>	<b>194.345</b>	<b>194.345</b>	<b>194.345</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		60	60	60	60	60
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>60</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>60</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>173.422,97</b>	<b>186.000</b>	<b>194.405</b>	<b>194.405</b>	<b>194.405</b>	<b>194.405</b>



# Teilhaushalt

## FD 20 - Finanzen und Beteiligungscontrolling

### Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:

Produktbereich 1.09.20	Finanzen
Produktgruppe 1.09.20.20	Finanzen
Produkt 1.20.21	Finanzen
Produkt 1.20.22	Finanzzuweisungen
Produktgruppe 1.09.20.30	Kasse
Produkt 1.20.33	Kasse
Produktgruppe 1.09.20.40	Kultur- und Sportförderung
Produkt 1.20.41	Kultur- und Sportförderung
Produkt 1.20.42	Freudenburg

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich

Fachbereich Z – Zentrale Dienste  
Kreisrätin

### Zielbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Kennzahlen zur Zielerreichung

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)

29,150 Stellen

### Maßnahmenbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Budgetierungsbestimmungen

Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).

### Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Siehe allgemeine Haushaltsvermerke

### übrige Erläuterungen

# Teilhaushalt Finanzen und Beteiligungscontrolling (FD20)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-191.479.872,00	-199.643.000	-222.885.960	-214.465.960	-214.465.960	-214.465.960
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-1.552.715,83	-1.549.954	-1.583.069	-1.583.069	-1.583.069	-1.583.069
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-50,00	-100	-100	-100	-100	-100
06. privatrechtliche Entgelte	-165.471,98	-150.300	-250.300	-250.300	-250.300	-250.300
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.819.631,74	-2.425.100	-2.425.100	-2.425.100	-2.425.100	-2.425.100
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-12.179,28	-12.379	-12.379	-12.379	-12.379	-12.379
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-952.859,29	-155.000	-155.000	-155.000	-155.000	-155.000
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-195.982.780,12</b>	<b>-203.935.833</b>	<b>-227.311.908</b>	<b>-218.891.908</b>	<b>-218.891.908</b>	<b>-218.891.908</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	7.026.641,72	4.582.121	2.611.670	2.841.670	2.841.670	2.841.670
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	259.343,00	537.100	585.700	595.700	595.700	595.700
16. Abschreibungen	2.928.173,64	3.149.741	2.854.462	2.854.462	2.469.462	2.414.462
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	305.709,60	225.600	149.800	67.900	64.200	74.200
18. Transferaufwendungen	7.178.286,98	5.938.416	9.361.416	7.388.416	7.361.416	7.388.416
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.771.697,48	2.206.350	2.086.200	1.081.150	581.150	81.150
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>19.469.852,42</b>	<b>16.639.328</b>	<b>17.649.248</b>	<b>14.829.298</b>	<b>13.913.598</b>	<b>13.395.598</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-176.512.927,70</b>	<b>-187.296.505</b>	<b>-209.662.660</b>	<b>-204.062.610</b>	<b>-204.978.310</b>	<b>-205.496.310</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00					
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-176.512.927,70</b>	<b>-187.296.505</b>	<b>-209.662.660</b>	<b>-204.062.610</b>	<b>-204.978.310</b>	<b>-205.496.310</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-9.245,12	-213.690	-256.500	-256.500	-256.500	-248.500
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		248.530	241.340	24.000		
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-9.245,12</b>	<b>34.840</b>	<b>-15.160</b>	<b>-232.500</b>	<b>-256.500</b>	<b>-248.500</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-176.522.172,82</b>	<b>-187.261.665</b>	<b>-209.677.820</b>	<b>-204.295.110</b>	<b>-205.234.810</b>	<b>-205.744.810</b>



## Teilhaushalt Finanzen und Beteiligungscontrolling (FD20) Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-191.479.872,00	-199.643.000	-222.885.960		-214.465.960	-214.465.960	-214.465.960
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-50,00	-100	-100		-100	-100	-100
05. privatrechtliche Entgelte	-9.055,00	-150.300	-250.300		-250.300	-250.300	-250.300
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.570.510,63	-2.425.100	-2.425.100		-2.425.100	-2.425.100	-2.425.100
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-12.179,28	-12.379	-12.379		-12.379	-12.379	-12.379
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-11.298.708,55	-155.000	-155.000		-155.000	-155.000	-155.000
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-204.370.375,46</b>	<b>-202.385.879</b>	<b>-225.728.839</b>		<b>-217.308.839</b>	<b>-217.308.839</b>	<b>-217.308.839</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	1.337.361,49	1.642.121	1.801.670		1.801.670	1.801.670	1.801.670
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	338.483,07	537.100	585.700		595.700	595.700	595.700
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	305.812,68	225.600	149.800		67.900	64.200	74.200
14. Transferauszahlungen	6.948.794,55	5.938.416	9.361.416		7.388.416	7.361.416	7.388.416
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	12.906.668,43	2.206.350	2.086.200		1.081.150	581.150	81.150
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>21.837.120,22</b>	<b>10.549.587</b>	<b>13.984.786</b>		<b>10.934.836</b>	<b>10.404.136</b>	<b>9.941.136</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-182.533.255,24</b>	<b>-191.836.292</b>	<b>-211.744.053</b>		<b>-206.374.003</b>	<b>-206.904.703</b>	<b>-207.367.703</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-1.297.366,33	-58.253.310	-29.869.800		-18.229.693	-12.761.026	-869.800
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	-125.800,00	-125.800	-125.800		-125.800	-125.800	-125.800
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.423.166,33</b>	<b>-58.379.110</b>	<b>-29.995.600</b>		<b>-18.355.493</b>	<b>-12.886.826</b>	<b>-995.600</b>
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen	10.072.619,35	69.146.849	41.741.600		23.101.493	17.632.826	5.741.600
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>10.072.619,35</b>	<b>69.146.849</b>	<b>41.741.600</b>		<b>23.101.493</b>	<b>17.632.826</b>	<b>5.741.600</b>
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>8.649.453,02</b>	<b>10.767.739</b>	<b>11.746.000</b>		<b>4.746.000</b>	<b>4.746.000</b>	<b>4.746.000</b>
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-173.883.802,22</b>	<b>-181.068.553</b>	<b>-199.998.053</b>		<b>-201.628.003</b>	<b>-202.158.703</b>	<b>-202.621.703</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit		-15.000.000	-20.219.889		-20.000.000	-20.000.000	-20.000.000
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	3.946.051,16	3.768.000	3.876.389		1.859.000	565.000	225.000
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>3.946.051,16</b>	<b>-11.232.000</b>	<b>-16.343.500</b>		<b>-18.141.000</b>	<b>-19.435.000</b>	<b>-19.775.000</b>
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-169.937.751,06</b>	<b>-192.300.553</b>	<b>-216.341.553</b>		<b>-219.769.003</b>	<b>-221.593.703</b>	<b>-222.396.703</b>

# Teilhaushalt Finanzen und Beteiligungscontrolling (FD20)

## Investive Maßnahmen

### FD 20 - Finanzen

investive PSP		2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000083.525	Kreisschulbaukasse - Beitrag des LK	265.333	319.262	346.739	0	0	0	0
5.000084.525	Krankenhausumlage	3.342.000	3.610.000	3.342.000	3.342.000	3.342.000	3.342.000	3.342.000
5.200006.525	Zuschuss Krankenhäuser	4.000.000	2.000.000	1.500.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
5.200019.550	Breitband - Zuschuss der Gemeinden	-694.800	-694.800	-694.800	-694.800	-694.800	-694.800	-694.800
5.200012.525	Breitband - Weiterleitung Zuschuss Gem.	694.800	694.800	694.800	694.800	694.800	694.800	694.800
5.200013.525	Breitband - Zuschuss des Landkreises	694.800	694.800	694.800	694.800	694.800	694.800	694.800
5.200020.550	Breitband - Zuschuss des Landes	0	0	-7.000.000	0	-17.359.893	0	0
5.200015.525	Breitband - Weiterleitung Zuschuss Land	0	0	7.000.000	0	17.359.893	0	0
5.200021.550	Breitband - Zuschuss des Bundes	-9.839.632	-32.569.300	-50.000.000	-29.000.000	0	-11.891.226	0
5.200017.525	Breitband - Weiterleitung Zuschuss Bund	9.839.632	32.569.300	50.000.000	29.000.000	0	11.891.226	0
5.200004.525	Zuschuss Dämmersanierung	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5.200005.555	Versorgungsrücklage - Rückzahlung	-125.800	-125.800	-125.800	-125.800	-125.800	-125.800	-125.800
5.200024.550	Kreisschulbaukasse Einzahlungen	-558.510	-558.510	-558.510	0	0	0	0
5.200025.525	KSBK (alt)	558.510	558.510	558.510	0	0	0	0
5.200022.525	Planungskosten Zentralklinikum	4.000.000	4.000.000	5.000.000	7.000.000			
5.200027.565	Rückzahlung Zuschuss KSBK				-175.000	-175.000	-175.000	-175.000
		<b>12.186.333</b>	<b>10.508.262</b>	<b>10.767.739</b>	<b>11.746.000</b>	<b>4.746.000</b>	<b>4.746.000</b>	<b>4.746.000</b>

<b>Produkt</b>	<b>Finanzen (1.20.21)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Aus dem Leitbild ergibt sich das Ziel des Haushaltsausgleich und des Schuldenabbaus.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Hierbei handelt es sich um kein Produkt im Sinne des Produktkataloges. Die Erfassung ist jedoch für den Produkthaushalt für die Zuteilung des Budgets erforderlich. Die Handlungsfelder können wie folgt umrissen werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Haushaltsaufstellung einschließlich Nachträge</li> <li>- Ergebnisrechnung, Finanzrechnung</li> <li>- Erstellung Jahresabschluss</li> <li>- Erstellen der Bilanz</li> <li>- Budgetierung</li> <li>- Berichtswesen</li> <li>- Kosten- und Leistungsrechnung</li> <li>- Beteiligungsmanagement und -controlling</li> <li>- Haushaltskonsolidierungskonzepte</li> <li>- Weiterentwicklung des Finanzwesens</li> <li>- Konsolidierter Gesamtabschluss</li> <li>- System- und Anwendungsmanagement</li> <li>- Betreuung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft</li> <li>- Federführung in Steuerfragen des Landkreises einschließlich Tax Compliance</li> </ul>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Nieders. Verfassung, NKomVG, KomHKVO u.a , Beschlüsse, insbesondere Grundsatzbeschlüsse des KT, Kreisgremien, Auftrag Verwaltungsführung
<b>Zielgruppe</b>	1. Verwaltungsführung 2. Beschäftigte, Fachdienste 3. Kreistagsabgeordnete 4. Bürgerinnen und Bürger
<b>Ziele</b>	Durch den dauerhaften Ausgleich des Haushalts und durch Erwirtschaftung von Überschüssen im Ergebnishaushalt soll der Landkreis in die Lage versetzt werden, als öffentlicher Auftraggeber in stärkerem Maße investive Ausgaben zu tätigen, um somit Impulse für die örtliche Wirtschaft geben zu können. <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Einhaltung der Vorgaben aus der mittelfristigen Finanzplanung.</li> <li>2. Unter Berücksichtigung des strategischen Zieles "Wir gleichen den Haushalt dauerhaft aus und bauen Schulden ab" wird als Planwert die tatsächlich vorgesehene Kreditaufnahme für investive Maßnahmen festgesetzt. (Jahreswert - keine unterjährige Planung)</li> <li>3. Abbau der Schulden</li> <li>4. Ausgleich des Haushaltes</li> </ol>

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Kreditaufnahme/-ermächtigung	ST		15.000.00 0	20.000.00 0	20.000.00 0	20.000.00 0	20.000.00 0
./. Tilgung	ST	3.946.154	3.768.000	3.656.500	1.859.000	565.000	225.000
= Nettoneuverschuldung	ST	- 3.946.154	11.232.00 0	16.343.50 0	18.141.00 0	19.435.00 0	19.775.00 0

## Produkt Finanzen (1.20.21)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-50,00	-100	-100	-100	-100	-100
06. privatrechtliche Entgelte		-100	-100	-100	-100	-100
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		-100	-100	-100	-100	-100
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-50,00</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	616.574,16	699.853	783.832	783.832	783.832	783.832
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	333.515,96	357.500	421.500	431.500	431.500	431.500
16. Abschreibungen	2.776,83					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	20.385,33	28.800	22.300	22.300	22.300	22.300
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>973.252,28</b>	<b>1.086.153</b>	<b>1.227.632</b>	<b>1.237.632</b>	<b>1.237.632</b>	<b>1.237.632</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>973.202,28</b>	<b>1.085.853</b>	<b>1.227.332</b>	<b>1.237.332</b>	<b>1.237.332</b>	<b>1.237.332</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>973.202,28</b>	<b>1.085.853</b>	<b>1.227.332</b>	<b>1.237.332</b>	<b>1.237.332</b>	<b>1.237.332</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>973.202,28</b>	<b>1.085.853</b>	<b>1.227.332</b>	<b>1.237.332</b>	<b>1.237.332</b>	<b>1.237.332</b>

Produkt	Finanzzuweisungen (1.20.22)
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Hierbei handelt es sich um kein Produkt im Sinne des Produktkataloges. Die Erfassung ist jedoch für den Produkthaushalt für die Zuteilung des Budgets erforderlich.</p> <p>Die Handlungsfelder können wie folgt umrissen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schlüsselzuweisungen</li> <li>- Kreisumlage</li> <li>- Zuweisungen f. Aufgaben übertragener Wirkungskreis</li> <li>- Kreditabwicklung</li> <li>- Abschreibungen</li> <li>- Schulbaukasse</li> <li>- Beteiligungen</li> <li>- Kulturbetriebe</li> <li>- Stiftungen</li> <li>- Aktien</li> <li>- Steuern</li> <li>- Verlustausgleich VHS</li> <li>- Krankenhausumlage</li> <li>- Ergebnishaushalt/Finanzhaushalt</li> <li>- Krankenhäuser, Breitbandausbau</li> </ul>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe : Nds. Verfassung, NKomVG, KomHKVO, FAG, AO, UstG u.a., Beschlüsse der politischen Gremien
<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verwaltungsführung</li> <li>- Beschäftigte, Fachdienste</li> <li>- Kreistagsabgeordnete</li> <li>- Bürgerinnen und Bürger</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Geregelter Finanzablauf

## Produkt Finanzzuweisungen (1.20.22)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-191.479.872,00	-199.643.000	-222.885.960	-214.465.960	-214.465.960	-214.465.960
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-1.552.715,83	-1.549.954	-1.583.069	-1.583.069	-1.583.069	-1.583.069
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte	-155.761,61					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.819.624,24	-2.425.000	-2.425.000	-2.425.000	-2.425.000	-2.425.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-12.179,28	-12.279	-12.279	-12.279	-12.279	-12.279
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-828.189,75	0	0			
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-195.848.342,71</b>	<b>-203.630.233</b>	<b>-226.906.308</b>	<b>-218.486.308</b>	<b>-218.486.308</b>	<b>-218.486.308</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	5.734.079,38	2.940.000	810.000	1.040.000	1.040.000	1.040.000
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-79.307,07					
16. Abschreibungen	2.881.787,59	3.022.241	2.726.962	2.726.962	2.341.962	2.341.962
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	305.709,60	225.600	149.800	67.900	64.200	74.200
18. Transferaufwendungen	6.911.550,08	5.868.416	9.291.416	7.318.416	7.291.416	7.318.416
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.632.485,46	2.030.000	2.005.000	1.000.000	500.000	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>17.386.305,04</b>	<b>14.086.257</b>	<b>14.983.178</b>	<b>12.153.278</b>	<b>11.237.578</b>	<b>10.774.578</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-178.462.037,67</b>	<b>-189.543.976</b>	<b>-211.923.130</b>	<b>-206.333.030</b>	<b>-207.248.730</b>	<b>-207.711.730</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-178.462.037,67</b>	<b>-189.543.976</b>	<b>-211.923.130</b>	<b>-206.333.030</b>	<b>-207.248.730</b>	<b>-207.711.730</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-205.690	-248.500	-248.500	-248.500	-248.500
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		248.530	241.340	24.000		
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>42.840</b>	<b>-7.160</b>	<b>-224.500</b>	<b>-248.500</b>	<b>-248.500</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-178.462.037,67</b>	<b>-189.501.136</b>	<b>-211.930.290</b>	<b>-206.557.530</b>	<b>-207.497.230</b>	<b>-207.960.230</b>

<b>Produkt</b>	<b>Kasse (1.20.33)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Die Kreiskasse hat alle Kassengeschäfte der Kreisverwaltung wie die Annahme von Einnahmen, die Leistung von Ausgaben und die Verwaltung und Aufbewahrung der Kassenmittel zu erledigen. Ferner ist die Kreiskasse für die Führung der Kassenbücher, für die Durchführung der Abschlüsse, für die Vorbereitung des Jahresabschlusses, für die Sammlung u. sichere Aufbewahrung der Belege zuständig. Die Kreiskasse hat alle Einnahmen der Kreisverwaltung anzunehmen. Wenn nicht freiwillig gezahlt wird, ist der geschuldete Betrag nach erfolgloser Mahnung zu vollstrecken.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: §§ 42 ff KomHKVO und Verwaltungsvollstreckungsgesetz
<b>Zielgruppe</b>	alle gegenüber der Kreisverwaltung zahlungspflichtige Personen alle Zahlungsempfänger der Kreisverwaltung alle Fachdienste der Kreisverwaltung (ohne Eigenbetriebe)
<b>Ziele</b>	Sicherstellung des Zahlungsverkehrs und regelmäßig Tagesabschluss durchführen. Rechtzeitige Mahnläufe in zeitlichen Abständen von 3 Wochen. Rechtzeitige Vollstreckungsläufe in zeitlichen Abständen von 3 Wochen. Hiermit wird sichergestellt, dass regelmäßig und zeitnah rückständige Forderungen nach erfolgloser Mahnung in die Vollstreckung gelangen.  Erledigte Vollstreckungsaufträge von 65 %. Als Serviceleistungen werden für die Fachdienste 31 Vollzugsmaßnahmen durchgeführt. Die erteilten Versicherungs-Vollzugsaufträge sind innerhalb von 14 Tagen zu 90 % zu erledigen.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Mahnläufe	ST	16	22	16	16	16	16
Vollstreckungsläufe	ST	16	22	16	16	16	16
Erledigte Vollstreckungsaufträge	%	91,73	75,00	78,00	78,00	78,00	78,00

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Vollstreckungsvorankündigungen	ST	4.492	5.390	5.700	5.700	5.700	5.700
Durch Bezahlung erledigte Vollstreckungsvorankündigungen	ST	2.081	1.360	1.500	1.500	1.500	1.500
Erteilte Vollstreckungsaufträge (inkl. offener Aufträge aus Vorjahren )	ST	3.823	4.000	4.200	4.200	4.200	4.200
Erledigte Vollstreckungsaufträge	ST	3.507	3.000	3.300	3.300	3.300	3.300
Vollzugsleistungen für den FD 31 insgesamt	ST	797	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
- davon Versicherungs- Vollzugsaufträge	ST	599	800	800	800	800	800
binnen 4 Wochen erledigte Versicherungs-Vollzugsaufträge	ST	599	800	800	800	800	800

## Produkt Kasse (1.20.33)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte	-9.710,37	-100	-100	-100	-100	-100
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-7,50	-100	-100	-100	-100	-100
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-124.669,54	-155.000	-155.000	-155.000	-155.000	-155.000
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-134.387,41</b>	<b>-155.200</b>	<b>-155.200</b>	<b>-155.200</b>	<b>-155.200</b>	<b>-155.200</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	607.807,82	621.500	687.614	687.614	687.614	687.614
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.727,23	5.000	6.500	6.500	6.500	6.500
16. Abschreibungen	43.609,22	55.000	55.000	55.000	55.000	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	115.354,12	134.250	41.400	41.350	41.350	41.350
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>770.498,39</b>	<b>815.750</b>	<b>790.514</b>	<b>790.464</b>	<b>790.464</b>	<b>735.464</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>636.110,98</b>	<b>660.550</b>	<b>635.314</b>	<b>635.264</b>	<b>635.264</b>	<b>580.264</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>636.110,98</b>	<b>660.550</b>	<b>635.314</b>	<b>635.264</b>	<b>635.264</b>	<b>580.264</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-9.245,12	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-9.245,12</b>	<b>-8.000</b>	<b>-8.000</b>	<b>-8.000</b>	<b>-8.000</b>	
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>626.865,86</b>	<b>652.550</b>	<b>627.314</b>	<b>627.264</b>	<b>627.264</b>	<b>580.264</b>



<b>Produkt</b>	<b>Kultur- und Sportförderung (1.20.41)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Der Landkreis Diepholz fördert die Kulturarbeit insbesondere durch das Zusammenwirken mit dem Landschaftsverband Weser-Hunte e.V.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Förderung von kulturellen Aktivitäten. Geschäftsführung des Landschaftsverbands Weser/Hunte e. V., Zuschüsse für sportliche Aktivitäten der Schulen und Vereine
<b>Auftragsgrundlage</b>	Freiwillige Aufgabe: Beschlüsse politischer Gremien
<b>Zielgruppe</b>	Künstlerisch und kulturell Aktivitäten, die in einer Beziehung zum Landkreis Diepholz stehen.
<b>Ziele</b>	

## Produkt Kultur- und Sportförderung (1.20.41)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten		0				
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte		-100	-100	-100	-100	-100
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>		<b>-100</b>	<b>-100</b>	<b>-100</b>	<b>-100</b>	<b>-100</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	68.180,36	70.026	72.510	72.510	72.510	72.510
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.406,88	3.000	4.200	4.200	4.200	4.200
16. Abschreibungen		0				
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	266.736,90	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.472,57	6.800	5.100	5.100	5.100	5.100
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>339.796,71</b>	<b>149.826</b>	<b>151.810</b>	<b>151.810</b>	<b>151.810</b>	<b>151.810</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>339.796,71</b>	<b>149.726</b>	<b>151.710</b>	<b>151.710</b>	<b>151.710</b>	<b>151.710</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>339.796,71</b>	<b>149.726</b>	<b>151.710</b>	<b>151.710</b>	<b>151.710</b>	<b>151.710</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>339.796,71</b>	<b>149.726</b>	<b>151.710</b>	<b>151.710</b>	<b>151.710</b>	<b>151.710</b>

<b>Produkt</b>	<b>Freudenburg (1.20.42)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Mit dem Seminar- und Tagungshaus "Die Freudenburg" werden das Bildungsangebot und die Bildungsarbeit im Landkreis Diepholz gefördert und weiterentwickelt.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Das Seminar- und Tagungshaus "Die Freudenburg" bietet für Seminare, Tagungen und sonstige Bildungsveranstaltungen aller Art die Räumlichkeiten und Infrastruktur an.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Freiwillige Aufgabe
<b>Zielgruppe</b>	Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Diepholz sowie Firmen, Kommunen und kommunale Einrichtungen, (gemeinnützige) Vereine, Gewerkschaften und Bildungseinrichtungen aller Art (insbesondere Volkshochschulen wie die Volkshochschule des Landkreises Diepholz) aus dem Kreisgebiet und darüber hinaus.

**Leistung(en):**

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Übernachtungen	ST			2.000	2.000	2.000	2.000
Verpflegung	ST			8.000	8.000	8.000	8.000
Seminarräume	ST			300	300	300	300

## Produkt Freudenburg (1.20.42)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte		-150.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>		<b>-150.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-250.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen		250.742	257.715	257.715	257.715	257.715
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	171.600	153.500	153.500	153.500	153.500
16. Abschreibungen		72.500	72.500	72.500	72.500	72.500
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		6.500	12.400	12.400	12.400	12.400
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>501.342</b>	<b>496.115</b>	<b>496.115</b>	<b>496.115</b>	<b>496.115</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>351.342</b>	<b>246.115</b>	<b>246.115</b>	<b>246.115</b>	<b>246.115</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>351.342</b>	<b>246.115</b>	<b>246.115</b>	<b>246.115</b>	<b>246.115</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>351.342</b>	<b>246.115</b>	<b>246.115</b>	<b>246.115</b>	<b>246.115</b>

# Teilhaushalt

## FD 30 - Recht und Kommunalaufsicht

### Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:

Produktbereich 1.09.30	Recht und Kommunalaufsicht
Produktgruppe 1.09.30.10	Recht
Produkt 1.30.11	Rechtsberatung/Vertretung in Rechtssachen
Produktgruppe 1.09.30.20	Kommunalaufsicht und Wahlen
Produkt 1.30.21	Kommunalaufsicht und Wahlen

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich

Fachbereich Z – Zentrale Dienste  
Kreisrätin

### Zielbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Kennzahlen zur Zielerreichung

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)

6,770 Stellen

### Maßnahmenbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Budgetierungsbestimmungen

Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).

### Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Siehe allgemeine Haushaltsvermerke

übrige Erläuterungen

# Teilhaushalt Recht und Kommunalaufsicht (FD30)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-3.640,95	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-32.522,79	-12.500	-20.000	-25.000	-40.000	-20.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-177.620,50	-20.000	-80.000	-200	-200	-200
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-213.784,24</b>	<b>-37.500</b>	<b>-105.000</b>	<b>-30.200</b>	<b>-45.200</b>	<b>-25.200</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	469.226,75	596.698	502.427	502.427	502.427	502.427
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	198.703,83	29.900	6.900	28.500	53.500	256.500
16. Abschreibungen	34.961,65					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	35.211,96	51.100	44.800	39.900	39.900	39.900
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>738.104,19</b>	<b>677.698</b>	<b>554.127</b>	<b>570.827</b>	<b>595.827</b>	<b>798.827</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>524.319,95</b>	<b>640.198</b>	<b>449.127</b>	<b>540.627</b>	<b>550.627</b>	<b>773.627</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>524.319,95</b>	<b>640.198</b>	<b>449.127</b>	<b>540.627</b>	<b>550.627</b>	<b>773.627</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>524.319,95</b>	<b>640.198</b>	<b>449.127</b>	<b>540.627</b>	<b>550.627</b>	<b>773.627</b>

## Teilhaushalt Recht und Kommunalaufsicht (FD30)

### Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-2.063,19	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
05. privatrechtliche Entgelte							
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-27.450,73	-12.500	-20.000		-25.000	-40.000	-20.000
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-118.267,74	-20.000	-80.000		-200	-200	-200
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-147.781,66</b>	<b>-37.500</b>	<b>-105.000</b>		<b>-30.200</b>	<b>-45.200</b>	<b>-25.200</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	463.288,92	596.698	502.427		502.427	502.427	502.427
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	198.703,83	29.900	6.900		28.500	53.500	256.500
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen							
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	35.330,87	51.100	44.800		39.900	39.900	39.900
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>697.323,62</b>	<b>677.698</b>	<b>554.127</b>		<b>570.827</b>	<b>595.827</b>	<b>798.827</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>549.541,96</b>	<b>640.198</b>	<b>449.127</b>		<b>540.627</b>	<b>550.627</b>	<b>773.627</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen							
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>							
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>549.541,96</b>	<b>640.198</b>	<b>449.127</b>		<b>540.627</b>	<b>550.627</b>	<b>773.627</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>549.541,96</b>	<b>640.198</b>	<b>449.127</b>		<b>540.627</b>	<b>550.627</b>	<b>773.627</b>

**Keine investiven Maßnahmen im Teilhaushalt Recht und Kommunalaufsicht (FD 30) in 2023 geplant!**

<b>Produkt</b>	<b>Rechtsberatung/Vertretung i.Rechtssachen (1.30.11)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Beratung auf allen Rechtsgebieten in rechtlich schwierigen und umfangreichen Angelegenheiten der Kreisverwaltung sowie zu einzelnen Problemkreisen der Mitgliedsgemeinden und Eigengesellschaften des Landkreises. Dies umfasst insbesondere die Fertigung von Stellungnahmen und Entscheidungsvorschlägen, Satzungs- und Vertragsentwürfen, die Auswertung von Rechtsprechung sowie die beratende Teilnahme an und Leitung von Arbeits- und Planungsgruppen auch über den Landkreis hinaus.</p> <p>Initiierung von und Mitwirkung an fachdienstübergreifender Zusammenarbeit ;</p> <p>Implementierung neuer, aktueller Rechtsprechung mit grundsätzlicher oder übergeordneter Bedeutung in den Fachdiensten;</p> <p>Unterstützung einzelner Fachdienste bei der Kommunikation mit anderen behördlichen Stellen;</p> <p>Führung einzelner erstinstanzlicher gerichtlicher Streitverfahren, sofern es sich um solche mit erhöhtem Schwierigkeitsgrad oder grundsätzlicher Bedeutung handelt, sowie von Berufungsverfahren, darüber hinaus prozessuale Vertretung des Landkreises und anderer Kommunen vor allen Gerichtszweigen in rechtlich schwierigen Angelegenheiten;</p> <p>Widerspruchsbearbeitung in Baurechtsangelegenheiten;</p> <p>Erstellen von Widerspruchs- und Ausgangsbescheiden in außergewöhnlich gelagerten Einzelfällen;</p> <p>Übernahme von Funktionen in Disziplinarverfahren.</p>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Je nach Aufgabe auf freiwilliger oder gesetzlicher Grundlage.
<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verwaltungsführung,</li> <li>- Fachdienste,</li> <li>- andere Kommunen und Behörden,</li> <li>- Eigengesellschaften des Landkreises.</li> </ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Intensivierung der aktiven Beratung und Unterstützung;</li> <li>- Schaffung von Rechtssicherheit für die Zielgruppen;</li> <li>- Erlangung einer größtmöglichen Quote rechtmäßiger Entscheidungen;</li> <li>- Zeitnahe Abarbeitung von Anfragen.</li> </ul> <p>Es werden keine Kenn- und Leistungszahlen erhoben.</p>



## Produkt Rechtsberatung/Vertretung i.Rechtssachen (1.30.11)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-3.640,95	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-20.122,79		-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-177.620,50	-20.000	-80.000	-200	-200	-200
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-201.384,24</b>	<b>-25.000</b>	<b>-105.000</b>	<b>-25.200</b>	<b>-25.200</b>	<b>-25.200</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	292.585,89	414.568	313.360	313.360	313.360	313.360
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	455,31	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
16. Abschreibungen	34.961,65					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	30.852,54	48.300	42.000	37.600	37.600	37.600
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>358.855,39</b>	<b>466.068</b>	<b>358.560</b>	<b>354.160</b>	<b>354.160</b>	<b>354.160</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>157.471,15</b>	<b>441.068</b>	<b>253.560</b>	<b>328.960</b>	<b>328.960</b>	<b>328.960</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>157.471,15</b>	<b>441.068</b>	<b>253.560</b>	<b>328.960</b>	<b>328.960</b>	<b>328.960</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>157.471,15</b>	<b>441.068</b>	<b>253.560</b>	<b>328.960</b>	<b>328.960</b>	<b>328.960</b>

<b>Produkt</b>	<b>Kommunalaufsicht und Wahlen (1.30.21)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>1. Wahrnehmung der allgemeinen und finanziellen Kommunalaufsicht gegenüber den kreisangehörigen Gemeinden sowie der Verbandsaufsicht gegenüber den Zweckverbänden, Wasser- und Bodenverbänden und Realverbänden zur Sicherstellung des rechtmäßigen Handelns und der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit durch Unterrichtung, Beratung einschl. Klärung von Zweifelsfragen und aufsichtsbehördliche Maßnahmen.</p> <p>2. Wahrnehmung der Aufgaben der Kreiswahlleitung im Rahmen der Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen einschl. Direktwahlen hauptamtl. Landrat/-rätin sowie im Rahmen von Volksinitiativen, Volksbegehren und Volksentscheiden.</p>
<b>Auftragsgrundlage</b>	<p>1. Nds. Kommunalverfassungsgesetz, Realverbandsgesetz, Nds. Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit, Wasserverbandsgesetz i. V. m. Nds. Ausführungsgesetz zum Wasserverbandsgesetz</p> <p>2. Nds. Kommunalverfassungsgesetz, Europawahlgesetz/-ordnung, Bundeswahlgesetz/-ordnung, Nds. Landeswahlgesetz/-ordnung, Nds. Kommunalwahlgesetz/-ordnung, Nds. Volksabstimmungsgesetz, Wahlerlasse, Schnellbriefe der Landeswahlleitung</p>
<b>Zielgruppe</b>	<p>1. Kreisangehörige Städte, Gemeinden und Samtgemeinden (52) Zweckverbände mit kommunaler Aufgabenerfüllung (3) Wasser- und Bodenverbände mit kommunaler Aufgabenerfüllung (3) Realverbände (32)</p> <p>2. (Wahl-)kreisangehörige Städte, Gemeinden und Samtgemeinden, Parteien, Wählergruppen, Einzelbewerber/innen, Wahlhelfer/innen, Landeswahlleitung, Träger von Volksinitiativen/-begehren</p>
<b>Ziele</b>	<p>1. Um die Gemeinden und Verbände in ihrem rechtskonformen Handeln und der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit zu unterstützen, sollen</p> <p>a) durch eine optimale Unterrichts- und Beratungspraxis gute Entscheidungshilfen (in rechtlicher Hinsicht) für sie vorliegen</p> <p>b) insbesondere auch durch eine intensive kooperative Zusammenarbeit rechtliche Grundsatzfragen von ihnen möglichst einheitlich gehandhabt werden</p> <p>c) durch möglichst kurze Bearbeitungszeiten zeitnahe Handlungsmöglichkeiten für sie gegeben sein.</p> <p>2. Grundsatzziel sind reibungslos, rechtlich einwandfrei und termingerecht durchgeführte Wahlen sowie Volksinitiativen, Volksbegehren und Volksentscheide</p> <p>Es werden keine Kenn- und Leistungszahlen erhoben.</p>

## Produkt Kommunalaufsicht und Wahlen (1.30.21)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-12.400,00	-12.500		-5.000	-20.000	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-12.400,00</b>	<b>-12.500</b>		<b>-5.000</b>	<b>-20.000</b>	
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	176.640,86	182.130	189.067	189.067	189.067	189.067
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	198.248,52	26.700	3.700	25.300	50.300	253.300
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	4.359,42	2.800	2.800	2.300	2.300	2.300
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>379.248,80</b>	<b>211.630</b>	<b>195.567</b>	<b>216.667</b>	<b>241.667</b>	<b>444.667</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>366.848,80</b>	<b>199.130</b>	<b>195.567</b>	<b>211.667</b>	<b>221.667</b>	<b>444.667</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>366.848,80</b>	<b>199.130</b>	<b>195.567</b>	<b>211.667</b>	<b>221.667</b>	<b>444.667</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>366.848,80</b>	<b>199.130</b>	<b>195.567</b>	<b>211.667</b>	<b>221.667</b>	<b>444.667</b>



# Teilhaushalt

## FD 80 - Personalvertretung

### Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:

Produktbereich 1.09.80	Personalvertretung
Produktgruppe 1.09.80.01	Personalvertretung
Produkt 1.80.01	Personalvertretung

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich

Fachbereich Z – Zentrale Dienste  
Kreisrätin

### Zielbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Kennzahlen zur Zielerreichung

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)

6,000 Stellen

### Maßnahmenbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Budgetierungsbestimmungen

Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).

### Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Siehe allgemeine Haushaltsvermerke

übrige Erläuterungen

# Teilhaushalt Personalvertretung (FD80)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte		0	0	0	0	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-384,00	0	0	0	0	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-384,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	472.408,29	489.671	484.632	484.632	484.632	484.632
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.916,77	31.500	23.500	23.500	23.500	23.500
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	7.282,79	10.000	11.400	11.400	11.400	11.400
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>497.607,85</b>	<b>531.171</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>497.223,85</b>	<b>531.171</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>497.223,85</b>	<b>531.171</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>497.223,85</b>	<b>531.171</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>

## Teilhaushalt Personalvertretung (FD80)

### Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte							
05. privatrechtliche Entgelte							
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-384,00						
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen							
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-384,00</b>						
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	472.486,90	489.671	484.632		484.632	484.632	484.632
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	15.792,87	31.500	23.500		23.500	23.500	23.500
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen							
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	7.130,19	10.000	11.400		11.400	11.400	11.400
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>495.409,96</b>	<b>531.171</b>	<b>519.532</b>		<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>495.025,96</b>	<b>531.171</b>	<b>519.532</b>		<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen							
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>							
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>495.025,96</b>	<b>531.171</b>	<b>519.532</b>		<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>495.025,96</b>	<b>531.171</b>	<b>519.532</b>		<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>

**Keine investiven Maßnahmen im Teilhaushalt Personalvertretung (FD 80) in 2023 geplant!**

<b>Produkt</b>	<b>Personalvertretung (1.80.01)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Hierbei handelt es sich um kein Produkt im Sinne des Produktkataloges. Die Erfassung ist jedoch für den Produkthaushalt für die Zuteilung des Budgets erforderlich.

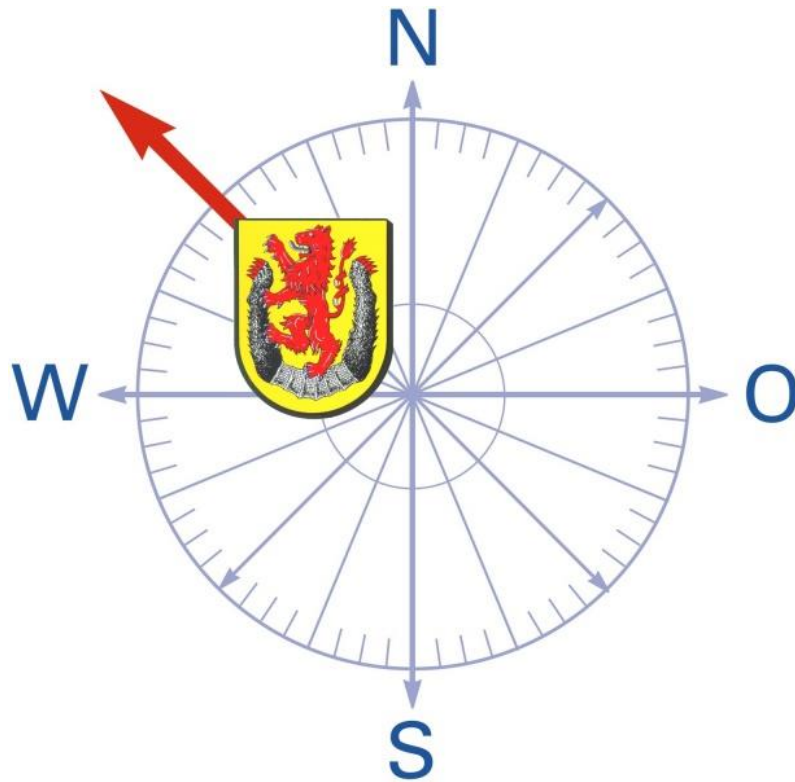


## Produkt Personalvertretung (1.80.01)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte		0	0	0	0	0
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-384,00	0	0	0	0	0
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-384,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	472.408,29	489.671	484.632	484.632	484.632	484.632
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.916,77	31.500	23.500	23.500	23.500	23.500
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	7.282,79	10.000	11.400	11.400	11.400	11.400
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>497.607,85</b>	<b>531.171</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>497.223,85</b>	<b>531.171</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>497.223,85</b>	<b>531.171</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>497.223,85</b>	<b>531.171</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>	<b>519.532</b>



# Teilhaushalt



**Fachbereich 1**  
**Bürgerservice, Sicherheit und Ord-**  
**nung**  
**- Erster Kreisrat –**

# Teilhaushalt Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung (FB01)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		-500	-500	-500	-500	-500
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-182.056,72	-177.387	-210.084	-210.084	-210.084	-210.084
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-3.975.628,73	-3.980.700	-4.462.700	-4.277.700	-4.277.700	-3.812.600
06. privatrechtliche Entgelte	-13.689.448,59	-14.387.990	-14.689.310	-14.981.900	-15.280.360	-15.584.780
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.483.231,76	-1.194.440	-1.222.280	-1.229.420	-1.236.690	-1.210.410
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-2.025.526,11	-2.434.300	-2.595.800	-2.595.800	-2.595.800	-2.553.700
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-21.355.891,91</b>	<b>-22.175.317</b>	<b>-23.180.674</b>	<b>-23.295.404</b>	<b>-23.601.134</b>	<b>-23.372.074</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	10.204.050,05	11.594.777	11.802.513	11.802.513	11.802.513	11.802.513
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.281.871,39	16.471.020	17.267.050	17.519.740	17.821.770	17.967.800
16. Abschreibungen	977.243,45	890.299	1.039.044	1.039.044	1.039.044	1.025.844
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	484.132,23	804.200	704.200	704.200	704.200	4.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.318.556,63	1.434.451	1.470.897	1.398.205	1.398.205	1.293.505
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>29.265.853,75</b>	<b>31.194.747</b>	<b>32.283.704</b>	<b>32.463.702</b>	<b>32.765.732</b>	<b>32.093.862</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>7.909.961,84</b>	<b>9.019.430</b>	<b>9.103.030</b>	<b>9.168.298</b>	<b>9.164.598</b>	<b>8.721.788</b>
22. außerordentliche Erträge	-3.414.566,24	-5.000.000				
23. außerordentliche Aufwendungen	3.300.077,09	5.000.000				
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-114.489,15</b>	<b>0</b>				
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>7.795.472,69</b>	<b>9.019.430</b>	<b>9.103.030</b>	<b>9.168.298</b>	<b>9.164.598</b>	<b>8.721.788</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-270,00	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000	-1.000
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	47.220,32	0	50.000	50.000	50.000	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>46.950,32</b>	<b>-29.000</b>	<b>21.000</b>	<b>21.000</b>	<b>21.000</b>	<b>-1.000</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>7.842.423,01</b>	<b>8.990.430</b>	<b>9.124.030</b>	<b>9.189.298</b>	<b>9.185.598</b>	<b>8.720.788</b>

**Teilhaushalt Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung (FB01) Teilfinanzhaushalt**

<b>Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>Ergebnis 2021 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2022 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2023 - Euro -</b>	<b>VE -Euro-</b>	<b>Ansatz 2024 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2025 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2026 - Euro -</b>
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-500	-500		-500	-500	-500
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-3.885.341,57	-3.980.700	-4.462.700		-4.277.700	-4.277.700	-3.812.600
05. privatrechtliche Entgelte	-12.146.488,39	-14.387.990	-14.689.310		-14.981.900	-15.280.360	-15.584.780
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.029.063,96	-6.194.440	-1.222.280		-1.229.420	-1.236.690	-1.210.410
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-750,00						
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-2.013.356,75	-2.434.300	-2.595.800		-2.595.800	-2.595.800	-2.553.700
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-22.075.000,67</b>	<b>-26.997.930</b>	<b>-22.970.590</b>		<b>-23.085.320</b>	<b>-23.391.050</b>	<b>-23.161.990</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	10.171.150,51	11.594.777	11.802.513		11.802.513	11.802.513	11.802.513
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	16.270.917,73	16.471.020	17.267.050		17.519.740	17.821.770	17.967.800
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen	424.381,57	804.200	704.200		704.200	704.200	4.200
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	4.119.556,62	6.434.451	1.470.897		1.398.205	1.398.205	1.293.505
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>30.986.006,43</b>	<b>35.304.448</b>	<b>31.244.660</b>		<b>31.424.658</b>	<b>31.726.688</b>	<b>31.068.018</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.911.005,76</b>	<b>8.306.518</b>	<b>8.274.070</b>		<b>8.339.338</b>	<b>8.335.638</b>	<b>7.906.028</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-1.226.165,89	-950.000	-950.000		-950.000	-950.000	-950.000
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.226.165,89</b>	<b>-950.000</b>	<b>-950.000</b>		<b>-950.000</b>	<b>-950.000</b>	<b>-950.000</b>
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden	32.280,00						
25. Baumaßnahmen	2.591.333,88	358.000	3.000.000		3.000.000	2.000.000	
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	861.420,32	877.000	767.400		255.000	255.000	240.000
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen	980.932,72	800.000	800.000		800.000	800.000	800.000
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>4.465.966,92</b>	<b>2.035.000</b>	<b>4.567.400</b>		<b>4.055.000</b>	<b>3.055.000</b>	<b>1.040.000</b>
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.239.801,03</b>	<b>1.085.000</b>	<b>3.617.400</b>		<b>3.105.000</b>	<b>2.105.000</b>	<b>90.000</b>
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>12.150.806,79</b>	<b>9.391.518</b>	<b>11.891.470</b>		<b>11.444.338</b>	<b>10.440.638</b>	<b>7.996.028</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>12.150.806,79</b>	<b>9.391.518</b>	<b>11.891.470</b>		<b>11.444.338</b>	<b>10.440.638</b>	<b>7.996.028</b>

# Teilhaushalt Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung (FB01)

## Investive Maßnahmen

### FD 31 - Bürgerservice und Straßenverkehr

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.360004.510	Kommunale Verkehrsüberwachung	185.000	179.000	141.500	130.000			
		<b>185.000</b>	<b>179.000</b>	<b>141.500</b>	<b>130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### FD 38 - Bevölkerungsschutz

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000006.510	Feuerwehrfahrzeuge	152.500	800.000	235.000	265.000			
5.000087.550	Zuweisungen aus der Feuerschutzsteuer	-950.000	-950.000	-950.000	-950.000	-950.000	-950.000	-950.000
5.000088.525	Zuweisungen an Gem. a.d. Feuerschutzsteu	760.000	760.000	760.000	760.000	760.000	760.000	760.000
	Zuschuss an DRK f. Katastrophenschutz							
5.000093.525	Zuschuss Katastrophenschutzeinheiten	30.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
5.000095.510	Erwerb. bewegl. Vermögen - Leitstelle	270.000	103.500	2.000	15.500	50.000	50.000	50.000
5.000096.510	Erwerb v. sonst. bewegl. Vermögen	25.000	12.000	171.500	56.100	2.500	2.500	2.500
5.000098.510	Erwerb v. bewegl. Vermögen FTZ Wehrbleck	115.000	206.100	145.000	155.800	90.000	105.000	90.000
5.000099.510	Erwerb v. bewegl. Vermögen FTZ Barrien	249.000	156.000	174.500	137.500	105.000	90.000	90.000
5.320001.510	Umrüstung Digitalfunk FD 32	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
	FTZ Wehrbleck Halle Versorgungszug / Werkstatt	550.000						
5.380003.500								
	Rettungswache Bruchhausen-Vilsen							
5.380004.500	Erweiterung	365.000						
5.380005.510	Dokumentationssystem Rettungsdienst	40.000						
5.380006.500	Bau Rettungswache Hüde	860.000	740.000					
5.380008.500	FTZ Barrien - Bau Übungsturm			115.000				
5.380009.500	FTZ Wehrbleck - Notstromversorgung			150.000				
5.380010.500	TEL Süd - Zaun u. Pflasterarbeiten			93.000				
5.380011.500	KatS Lager u. Atemschutz bei den FTZ'n				3.000.000	3.000.000	2.000.000	
		<b>2.474.000</b>	<b>1.875.100</b>	<b>943.500</b>	<b>3.487.400</b>	<b>3.105.000</b>	<b>2.105.000</b>	<b>90.000</b>

### Fachbereich 1 Gesamt

	<b>2.659.000</b>	<b>2.054.100</b>	<b>1.085.000</b>	<b>3.617.400</b>	<b>3.105.000</b>	<b>2.105.000</b>	<b>90.000</b>
Einzahlungen	-950.000	-950.000	-950.000	-950.000	-950.000	-950.000	-950.000
Auszahlungen	3.609.000	3.004.100	2.035.000	4.567.400	4.055.000	3.055.000	1.040.000
	<b>2.659.000</b>	<b>2.054.100</b>	<b>1.085.000</b>	<b>3.617.400</b>	<b>3.105.000</b>	<b>2.105.000</b>	<b>90.000</b>

# Teilhaushalt

## FD 31 - Bürgerservice und Straßenverkehr

### Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:

Produktbereich 1.01.31	Bürgerservice und Straßenverkehr
Produktgruppe 1.01.31.01	Bürgerservice und Straßenverkehr
Produkt 1.31.11	Aufgaben des allgemeinen Bürgerservice
Produkt 1.31.11.23	Ordnungsanlegelegenheiten
Produkt 1.31.11.24	Allgemeine Angelegenheiten
Produkt 1.31.21	Verkehrsordnungswidrigkeiten
Produkt 1.31.41	Fahrerlaubnisse und Fahrschülerlaubnisse
Produkt 1.31.51	Gewerblicher Verkehr
Produkt 1.31.61	Zulassungen
Produkt 1.31.71	Verkehrssicherung

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich

Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung – Fachbereich 1  
Erster Kreisrat

### Zielbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Kennzahlen zur Zielerreichung

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)

60,180 Stellen

### Maßnahmenbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Budgetierungsbestimmungen

Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).

### Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Siehe allgemeine Haushaltsvermerke

übrige Erläuterungen

# Teilhaushalt Bürgerservice und Straßenverkehr (FD31)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		-500	-500	-500	-500	-500
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-1.947,00	0		0		
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-2.879.740,03	-3.019.500	-3.257.500	-3.257.500	-3.257.500	-3.257.500
06. privatrechtliche Entgelte	-1.174,50	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.607,32					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-1.975.748,11	-2.382.750	-2.533.250	-2.533.250	-2.533.250	-2.533.250
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-4.860.216,96</b>	<b>-5.404.050</b>	<b>-5.792.550</b>	<b>-5.792.550</b>	<b>-5.792.550</b>	<b>-5.792.550</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	3.505.114,27	3.766.605	4.041.589	4.041.589	4.041.589	4.041.589
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	231.914,74	266.950	264.950	264.950	264.950	264.950
16. Abschreibungen	62.830,73	42.401	59.446	59.446	59.446	59.446
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	465.737,98	443.900	476.200	476.200	476.200	476.150
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.265.597,72</b>	<b>4.519.856</b>	<b>4.842.185</b>	<b>4.842.185</b>	<b>4.842.185</b>	<b>4.842.135</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-594.619,24</b>	<b>-884.194</b>	<b>-950.365</b>	<b>-950.365</b>	<b>-950.365</b>	<b>-950.415</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-594.619,24</b>	<b>-884.194</b>	<b>-950.365</b>	<b>-950.365</b>	<b>-950.365</b>	<b>-950.415</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-270,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-270,00</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-594.889,24</b>	<b>-885.194</b>	<b>-951.365</b>	<b>-951.365</b>	<b>-951.365</b>	<b>-951.415</b>



**Teilhaushalt Bürgerservice und Straßenverkehr (FD31) Teilfinanzhaushalt**

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-500	-500		-500	-500	-500
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-2.819.740,92	-3.019.500	-3.257.500		-3.257.500	-3.257.500	-3.257.500
05. privatrechtliche Entgelte	-1.164,90	-1.300	-1.300		-1.300	-1.300	-1.300
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.607,32						
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-1.974.537,27	-2.382.750	-2.533.250		-2.533.250	-2.533.250	-2.533.250
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-4.797.050,41</b>	<b>-5.404.050</b>	<b>-5.792.550</b>		<b>-5.792.550</b>	<b>-5.792.550</b>	<b>-5.792.550</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	3.509.097,24	3.766.605	4.041.589		4.041.589	4.041.589	4.041.589
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	230.134,05	266.950	264.950		264.950	264.950	264.950
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen							
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	464.713,90	443.900	476.200		476.200	476.200	476.150
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.203.945,19</b>	<b>4.477.455</b>	<b>4.782.739</b>		<b>4.782.739</b>	<b>4.782.739</b>	<b>4.782.689</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-593.105,22</b>	<b>-926.595</b>	<b>-1.009.811</b>		<b>-1.009.811</b>	<b>-1.009.811</b>	<b>-1.009.861</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	201.305,55	141.500	130.000				
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen							
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>201.305,55</b>	<b>141.500</b>	<b>130.000</b>				
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>201.305,55</b>	<b>141.500</b>	<b>130.000</b>				
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-391.799,67</b>	<b>-785.095</b>	<b>-879.811</b>		<b>-1.009.811</b>	<b>-1.009.811</b>	<b>-1.009.861</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-391.799,67</b>	<b>-785.095</b>	<b>-879.811</b>		<b>-1.009.811</b>	<b>-1.009.811</b>	<b>-1.009.861</b>

# Teilhaushalt Bürgerservice und Straßenverkehr (FD31)

## Investive Maßnahmen

### FD 31 - Bürgerservice und Straßenverkehr

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.360004.510	Kommunale Verkehrsüberwachung	185.000	179.000	141.500	130.000			
		<b>185.000</b>	<b>179.000</b>	<b>141.500</b>	<b>130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Produkt</b>	<b>Aufgaben des allg. Bürgerservice (1.31.11)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Die Kreisverwaltung entwickelt sich zu einem bürgerorientierten Dienstleistungsunternehmen
<b>Kurzbeschreibung</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Genehmigung und Ausstellung von Parkausweisen für Schwerbehinderte</li> <li>2. Ausnahmen von der Helmtrage- und Gurtanlegepflicht</li> <li>3. Jagdscheinerteilungen und Verlängerungen</li> <li>4. Annahme von Verpflichtungserklärungen für Besuchsvisa</li> <li>5. Rentenberatung</li> <li>6. Bürgerinformationsdienst und interner Hausservice</li> </ol>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgaben: StVG, StVZO, StVO, zahlreiche Erlasse und Verordnungen des MW., Gesetz über den unlauteren Wettbewerb, Bundesjagdgesetz, Ausländergesetz, DV zum AuslG, Aufenthaltsg/EWG, SGB I, IV und X.
<b>Zielgruppe</b>	<p>Zu 1 und 2) Antragsteller und Verkehrsteilnehmer</p> <p>Zu 3) Jäger</p> <p>Zu 4) Alle aufenthaltsgenehmigungspflichtigen Ausländer/innen</p> <p>Zu 5) Alle Einwohner/innen, die Beratung in rentenrechtlichen Fragen benötigen</p> <p>Zu 6) Bürger des Landkreises und andere Fachdienste im Hause</p>
<b>Ziele</b>	<p>Zu 1, 2 und 3) Sofortige abschließende Bearbeitung von Anträgen auf Ausnahmegenehmigungen nach § 46 StVO und auf Genehmigungen nach dem BundesjagdG bei Vorlage der kompletten Antragsunterlagen</p> <p>Zu 4) Sofortige abschließende Bearbeitung von Anträgen auf Besuchsvisa</p> <p>Zu 5) Umfassende Beratung in allen Rentenfragen sowie auf Wunsch Ausfüllhilfe und Weiterleitung von Rentenansprüchen.</p>

## Produkt Aufgaben des allg. Bürgerservice (1.31.11)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-7.279,00	-10.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
06. privatrechtliche Entgelte	-31,45	-200	-200	-200	-200	-200
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-7.310,45</b>	<b>-10.200</b>	<b>-15.200</b>	<b>-15.200</b>	<b>-15.200</b>	<b>-15.200</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	554.163,30	652.557	584.006	584.006	584.006	584.006
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	263,65	1.550	750	750	750	750
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	5.283,95	7.500	7.050	7.050	7.050	7.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>559.710,90</b>	<b>661.607</b>	<b>591.806</b>	<b>591.806</b>	<b>591.806</b>	<b>591.756</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>552.400,45</b>	<b>651.407</b>	<b>576.606</b>	<b>576.606</b>	<b>576.606</b>	<b>576.556</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>552.400,45</b>	<b>651.407</b>	<b>576.606</b>	<b>576.606</b>	<b>576.606</b>	<b>576.556</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-270,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-270,00</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>552.130,45</b>	<b>650.407</b>	<b>575.606</b>	<b>575.606</b>	<b>575.606</b>	<b>575.556</b>

<b>Produkt</b>	<b>Verkehrsordnungswidrigkeiten (1.31.21)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Überwachung von Geschwindigkeitsbegrenzungen. Verfolgung und Ahndung von straßenverkehrsrechtlichen Verstößen durch Verkehrsteilnehmer und Ordnungswidrigkeiten durch Fahrzeughalter
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO), Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG) und andere Gesetze, Verordnungen, Erlasse und Richtlinien.
<b>Zielgruppe</b>	a) alle Verkehrsteilnehmer b) Verkehrsteilnehmer, die ge- oder verbotswidrig handeln c) Nutznießer, insbesondere Anwohner
<b>Ziele</b>	a.) Bei der Verfolgung und Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten sollen eine Verkehrsberuhigung, sichere Straßen und eine Verringerung der Unfallzahlen erreicht werden.  b.) Die Geschwindigkeitsüberwachung im Rahmen der kommunalen Verkehrsüberwachung muss entsprechend der Vorgaben der Straßenverkehrsbehörden und der Gemeinden im Landkreis Diepholz, der Polizei sowie auf Anregungen von Bürgern oder Einrichtungen (Schulen, Kindergärten) durchgeführt werden.  c.) Dabei ist die Bußgeldstelle unter Beachtung der Mitarbeiterbelange so zu organisieren, dass die Einnahmen die Ausgaben überschreiten und ein angemessener Anteil für die Verkehrssicherheitsarbeit eingesetzt werden kann.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Kostendeckungsgrad der Bußgeldstelle	%	208,00	240,00	240,00	240,00	240,00	240,00

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Verwarn- und Bußgeldverfahren (Grdl.Anzeigen d.Polizei, Gemeinden usw.)	ST	5.714	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Verfahren bei Verkehrsunfällen (Verwarn- und Bußgeldverfahren)	ST	1.523	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
Verfahren bei kom. Geschwindigkeit.überw (Verwarn- und Bußgeldverfahren)	ST	32.174	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
festgesetzte Fahrverbote	ST	646	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Einsprüche	ST	847	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Meßstellen	ST	320	330	330	330	330	330
Geschwindigkeitsüberwachungen(Messungen)	ST	1.386	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300

## Produkt Verkehrsordnungswidrigkeiten (1.31.21)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-1.947,00	0		0		
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-10.208,47	-20.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
06. privatrechtliche Entgelte		-100	-100	-100	-100	-100
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.603,32					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-1.962.236,11	-2.373.700	-2.524.200	-2.524.200	-2.524.200	-2.524.200
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-1.975.994,90</b>	<b>-2.393.800</b>	<b>-2.534.300</b>	<b>-2.534.300</b>	<b>-2.534.300</b>	<b>-2.534.300</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	781.070,36	775.608	871.587	871.587	871.587	871.587
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	93.219,77	81.000	81.000	81.000	81.000	81.000
16. Abschreibungen	55.588,13	31.401	51.946	51.946	51.946	51.946
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	108.175,97	152.500	152.500	152.500	152.500	152.500
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.038.054,23</b>	<b>1.040.509</b>	<b>1.157.033</b>	<b>1.157.033</b>	<b>1.157.033</b>	<b>1.157.033</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-937.940,67</b>	<b>-1.353.291</b>	<b>-1.377.267</b>	<b>-1.377.267</b>	<b>-1.377.267</b>	<b>-1.377.267</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-937.940,67</b>	<b>-1.353.291</b>	<b>-1.377.267</b>	<b>-1.377.267</b>	<b>-1.377.267</b>	<b>-1.377.267</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-937.940,67</b>	<b>-1.353.291</b>	<b>-1.377.267</b>	<b>-1.377.267</b>	<b>-1.377.267</b>	<b>-1.377.267</b>

<b>Produkt</b>	<b>Fahrerlaubnisse u. Fahrschülerlaubnisse (1.31.41)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Prüfung der Eignungsvoraussetzungen bei allgem. Fahrerlaubnissen</li> <li>2. Erteilung von allgemeinen und besonderen Fahrerlaubnissen</li> <li>3. Umtausch und Verlängerung von Fahrerlaubnissen</li> <li>4. Wiedererteilung von Fahrerlaubnissen</li> <li>5. Überprüfung der Kraftfahreignung</li> <li>6. Entziehung und Versagung der Fahrerlaubnisse</li> <li>7. Ausgabe von Fahrerkarten</li> </ol>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: StVG, FeV (Fahrerlaubnisverordnung), StVZO, StVO, INTKfzVO, Begutachtungs-Leitlinien zur Kraftfahreignung, zahlreiche Erlasse und Verordnungen des MW, Busfahrerprüfungsrichtlinie, Richtlinie Ausbildung KOM, Gesetz über den unlauteren Wettbewerb, Fahrpersonalgesetz, Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz.
<b>Zielgruppe</b>	Fahrerlaubnisbewerber und -inhaber, alle Verkehrsteilnehmer, Berufskraftfahrer
<b>Ziele</b>	Durch Überprüfung der Bewerber für eine allgemeine und besondere Fahrerlaubnis sollen nur geeignete Personen in den Besitz einer entsprechenden Erlaubnis kommen. Sofortige abschließende Bearbeitung der Anträge auf Ausstellung der Fahrerkarten. Nur nach Teilnahme an einer qualifizierten Fortbildung dürfen Berufskraftfahrer ihre Fahrerlaubnisverlängerung erhalten.

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Fahrerlaubnisse	ST	11.158	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
Fahrerkarten	ST	1.378	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Neuerteilungen	ST	294	300	300	300	300	300
Entziehungen	ST	252	250	250	250	250	250
Fahreignungsüberprüfungen	ST	1.009	800	800	800	800	800

## Produkt Fahrerlaubnisse u. Fahrschulerlaubnisse (1.31.41)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-600.827,20	-540.000	-610.000	-610.000	-610.000	-610.000
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-500,00					
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-601.327,20</b>	<b>-540.000</b>	<b>-610.000</b>	<b>-610.000</b>	<b>-610.000</b>	<b>-610.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	712.119,97	787.694	976.400	976.400	976.400	976.400
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.380,47	19.000	18.000	18.000	18.000	18.000
16. Abschreibungen	5.167,97	11.000	7.500	7.500	7.500	7.500
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	150.838,08	94.750	123.750	123.750	123.750	123.750
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>885.506,49</b>	<b>912.444</b>	<b>1.125.650</b>	<b>1.125.650</b>	<b>1.125.650</b>	<b>1.125.650</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>284.179,29</b>	<b>372.444</b>	<b>515.650</b>	<b>515.650</b>	<b>515.650</b>	<b>515.650</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>284.179,29</b>	<b>372.444</b>	<b>515.650</b>	<b>515.650</b>	<b>515.650</b>	<b>515.650</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>284.179,29</b>	<b>372.444</b>	<b>515.650</b>	<b>515.650</b>	<b>515.650</b>	<b>515.650</b>



<b>Produkt</b>	<b>Gewerblicher Verkehr (1.31.51)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Angelegenheiten der gewerblichen Personenbeförderung Angelegenheiten der gewerblichen Güterbeförderung Angelegenheiten nach dem Fahrlehrergesetz und dem Berufskraftfahrerqualifizierungsgesetz
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: PBefG, GüKG, EG-Verordnungen, Gefahrgutbeförderungsgesetz, StVZO , FahrIG, BKrFQG
<b>Zielgruppe</b>	Personenbeförderungsunternehmen Güterkraftverkehrsunternehmen Fahrlehrer und Fahrschulinhaber Berufskraftfahrer
<b>Ziele</b>	Sicherstellung einer ordnungsgemäßen gewerblichen Personen- und Güterbeförderung Entscheidung über Anträge auf Neu- bzw. Wiedererteilung von Genehmigungen und Erlaubnissen innerhalb von 4 Wochen nach Vorlage der kompletten Unterlagen  Durch Überprüfung der Bewerber für eine Fahrlehrerlaubnis und Fahrschülerlaubnis sollen nur geeignete Personen in den Besitz der entsprechenden Erlaubnis kommen. Die Angelegenheiten nach dem Fahrlehrergesetz, für die bisher die selbstständigen Gemeinden Stuhr und Weyhe zuständig waren, werden ab 2023 vom Landkreis Diepholz mit bearbeitet.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Erst- und Wiedererteilungsanträge PBefG	ST	18	25	25	25	25	25
Erst-u.Wiedererteilungen Güterverkehr	ST	34	20	20	20	20	20

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Kontrollen gem. BOKRAFT	ST	599	380	380	380	380	380
Verfolgung Sonder-Ordnungswidrigkeiten	ST	86	20	20	20	20	20
Entscheidungen nach Fahrlehrergesetz	ST	139	75	75	75	75	75
Bearbeitung Fahrtenbuchauflage § 31 a StVZO	ST	374	120	120	120	120	120

## Produkt Gewerblicher Verkehr (1.31.51)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-69.936,90	-59.500	-142.500	-142.500	-142.500	-142.500
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-13.012,00	-9.050	-9.050	-9.050	-9.050	-9.050
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-82.948,90</b>	<b>-68.550</b>	<b>-151.550</b>	<b>-151.550</b>	<b>-151.550</b>	<b>-151.550</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	219.834,53	221.589	154.542	154.542	154.542	154.542
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.799,00	7.900	13.200	13.200	13.200	13.200
16. Abschreibungen	404,83					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	8.969,06	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>235.007,42</b>	<b>236.189</b>	<b>174.442</b>	<b>174.442</b>	<b>174.442</b>	<b>174.442</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>152.058,52</b>	<b>167.639</b>	<b>22.892</b>	<b>22.892</b>	<b>22.892</b>	<b>22.892</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>152.058,52</b>	<b>167.639</b>	<b>22.892</b>	<b>22.892</b>	<b>22.892</b>	<b>22.892</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>152.058,52</b>	<b>167.639</b>	<b>22.892</b>	<b>22.892</b>	<b>22.892</b>	<b>22.892</b>

<b>Produkt</b>	<b>Zulassungen (1.31.61)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Die Kreisverwaltung entwickelt sich zu einem bürgerorientierten Dienstleistungsunternehmen
<b>Kurzbeschreibung</b>	1. Bearbeitung von Anträgen auf Zulassung und Auskünfte 2. Bearbeitung von Verfahren zur zwangsweisen Außerbetriebsetzung von Fahrzeugen im Rahmen der FZV, StVZO und KraftStG 2002 3. Erteilung von Ausnahmen im Rahmen der FZV, StVZO, StVO
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: FZV, StVO, StVZO, StVG, KraftStG 2002, PflVersG, GebOSt,Ausn. VO zur StVZO, NPOG, PBefG, BIm-SchG, Richtlinie z. StVZO, div. Richtlinien u. Erlasse
<b>Zielgruppe</b>	1. Antragsteller, Fahrzeughalter und -eigentümer 2. Fahrzeughalter 3. Antragsteller, Fahrzeughalter und -eigentümer, Unternehmen
<b>Ziele</b>	Mit der Erfassung der Fahrzeug- und Halterdaten soll die Verkehrssicherheit der im Verkehr befindlichen Fahrzeuge sowie die Feststellung der Halter erreicht werden. Zwangsmaßnahmen im Rahmen der FZV sowie sonstiger Schutzvorschriften sind durchzuführen, um Schaden gegenüber Dritten abzuwenden. Bei Fahrzeugen, die nicht den Vorschriften der FZV sowie anderer Gesetze entsprechen, ist über eine Ausnahme/Zulassung zum Straßenverkehr zu entscheiden.  1. Die Kunden der Zulassungsstellen werden schnell und umfassend bedient. 2. Die Zulassungsstellen sind unter Beachtung der Mitarbeiterbelange so zu organisieren, dass die Einnahmen die Ausgaben überschreiten.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Fahrzeugbestand	ST	216.938	205.000	205.000	205.000	205.000	205.000
Kfz-Bestand pro 1000 Einwohner	ST		800	800	800	800	800

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Zulassungen insgesamt	ST	45.932	46.000	46.000	46.000	46.000	46.000
davon Erstzulassungen	ST	9.653	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
davon Umschreibungen	ST	23.959	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000
Außerbetriebsetzungen	ST	39.217	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
Versicherungsanzeigen, Mängelanzeigen, Halteranzeigen und Steueranzeigen	ST	11.176	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
Zuteilung von Ausfuhrkennzeichen	ST	3.254	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
Großraum- u. Schwertransportgenehm. mit Anhörungen	ST	4.600	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000

## Produkt Zulassungen (1.31.61)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-2.123.514,46	-2.300.000	-2.370.000	-2.370.000	-2.370.000	-2.370.000
06. privatrechtliche Entgelte	-1.143,05	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4,00					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-2.124.661,51</b>	<b>-2.301.000</b>	<b>-2.371.000</b>	<b>-2.371.000</b>	<b>-2.371.000</b>	<b>-2.371.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	975.283,75	1.080.746	1.125.398	1.125.398	1.125.398	1.125.398
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	97.114,51	129.700	118.200	118.200	118.200	118.200
16. Abschreibungen	1.669,80					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	179.366,08	164.450	168.200	168.200	168.200	168.200
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.253.434,14</b>	<b>1.374.896</b>	<b>1.411.798</b>	<b>1.411.798</b>	<b>1.411.798</b>	<b>1.411.798</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-871.227,37</b>	<b>-926.104</b>	<b>-959.202</b>	<b>-959.202</b>	<b>-959.202</b>	<b>-959.202</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-871.227,37</b>	<b>-926.104</b>	<b>-959.202</b>	<b>-959.202</b>	<b>-959.202</b>	<b>-959.202</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-871.227,37</b>	<b>-926.104</b>	<b>-959.202</b>	<b>-959.202</b>	<b>-959.202</b>	<b>-959.202</b>

<b>Produkt</b>	<b>Verkehrssicherung (1.31.71)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	
<b>Kurzbeschreibung</b>	Entscheidungen über Anordnungen verkehrslenkender bzw. verkehrsbeschränkender Maßnahmen. Mitwirkung bei Planfeststellungsverfahren, bei der Raumordnung u. Bauleitplanung. Fachaufsicht über die selbständigen Gemeinden und örtlichen Verkehrsbehörden. Erteilung von Ausnahmegenehmigungen und Erlaubnissen nach der Straßenverkehrsordnung (StVO) und Ferienreiseverordnung sowie Stellungnahmen zu Anhörungen Dritter. Verkehrssicherheitsarbeit durch Zielgruppen orientierte Maßnahmen, Veranstaltungen, etc., sowie Verkehrstraining von Kindern, jungen Fahranfängern und Senioren.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: StVG und StVO, Ferienreiseverordnung, NStrG, NVwVfG
<b>Zielgruppe</b>	Antragsteller und Verkehrsteilnehmer, Straßenbaulastträger  Kinder im Vorschul- und Schulalter, Jugendliche, junge Fahrer, Erwachsene und Senioren
<b>Ziele</b>	Grundsätzliches Ziel ist die Gewährung der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs, die Senkung der allgemeinen Verkehrsunfallzahlen und die Verminderung der Anzahl der Gefahrenstellen.  Durch Verkehrserziehung (für Kinder und Jugendliche) und Verkehrsaufklärung und -information (für Erwachsene) soll verkehrsgerechtes und sicheres Verhalten im Straßenverkehr erreicht werden. Verkehrsunfälle sollen, soweit möglich, vermieden werden. Besondere Seminare werden Senioren und Fahranfängern zur Steigerung der Fahreignung angeboten.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Verkehrsunfälle insgesamt	ST	4.175					
a) getötete Personen	ST	12					
a) schwerverletzte Personen	ST	168					
Radfahrausbildung und -prüfungen	ST	44	100	100	100	100	100
erfolgreich abgelegte Radfahrprüfungen	ST	977	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Allgemeine Anordnungen über verkehrslenkende bzw. verkehrsbeschränkende Maßnahmen	ST	76	70	70	70	70	70
Baustellenanordnungen über verkehrslenkende bzw. verkehrsbeschränkende Maßnahmen	ST	403	200	200	200	200	200
Anordnungen anlässlich Veranstaltungen über verkehrslenkende bzw. verkehrsbeschränkende Maßnahmen	ST	21	80	80	80	80	80
Ausnahmen von Fahrverboten	ST	284	500	500	500	500	500
Genehmigungen für Veranstaltungen (Umzüge, Lauf-, Rad- und Motorsportveranstaltungen)	ST	81	200	200	200	200	200

## Produkt Verkehrssicherung (1.31.71)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		-500	-500	-500	-500	-500
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-67.974,00	-90.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-67.974,00</b>	<b>-90.500</b>	<b>-110.500</b>	<b>-110.500</b>	<b>-110.500</b>	<b>-110.500</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	262.642,36	248.411	329.656	329.656	329.656	329.656
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.137,34	27.800	33.800	33.800	33.800	33.800
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	13.104,84	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>293.884,54</b>	<b>294.211</b>	<b>381.456</b>	<b>381.456</b>	<b>381.456</b>	<b>381.456</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>225.910,54</b>	<b>203.711</b>	<b>270.956</b>	<b>270.956</b>	<b>270.956</b>	<b>270.956</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>225.910,54</b>	<b>203.711</b>	<b>270.956</b>	<b>270.956</b>	<b>270.956</b>	<b>270.956</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>225.910,54</b>	<b>203.711</b>	<b>270.956</b>	<b>270.956</b>	<b>270.956</b>	<b>270.956</b>

# Teilhaushalt

## FD 32 - Sicherheit und Ordnung

<b>Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:</b>	
Produktbereich 1.01.32	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 1.01.32.20	Allgem. Gefahrenabwehr, Fischerei, Jagd, Waffen, Sprengst., Landwirtschaft
Produkt 1.32.21	Jagd, Waffe, Landwirtschaft und Schornsteinfeger
Produktgruppe 1.01.32.30	Gewerbe
Produkt 1.32.31	Gewerbeangelegenheiten
Produktgruppe 1.01.32.40	Ausländerangelegenheiten
Produkt 1.32.41	Regelung des Aufenthalts von Ausländern
Produktgruppe 1.01.32.50	Personenstandswesen
Produkt 1.32.51	Personenstandswesen
<b>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</b>	
Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung – Fachbereich 1 Erster Kreisrat	
<b>Zielbeschreibungen</b>	
Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen	
<b>Kennzahlen zur Zielerreichung</b>	
Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen	
<b>Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)</b>	
33,570 Stellen	
<b>Maßnahmenbeschreibungen</b>	
Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen	
<b>Budgetierungsbestimmungen</b>	
Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).	
<b>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</b>	
Siehe allgemeine Haushaltsvermerke	
<b>übrige Erläuterungen</b>	

# Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung (FD32)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00					
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-403.625,73	-341.000	-585.000	-400.000	-400.000	-400.000
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0		0		
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-7.078,00	-16.250	-20.250	-20.250	-20.250	-20.250
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-410.703,73</b>	<b>-357.250</b>	<b>-605.250</b>	<b>-420.250</b>	<b>-420.250</b>	<b>-420.250</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.860.232,53	1.995.825	2.206.105	2.206.105	2.206.105	2.206.105
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.169,39	83.320	85.520	59.520	59.520	59.510
16. Abschreibungen	3.330,18	0		0		
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	252.979,39	288.251	351.257	278.565	278.565	278.565
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.156.711,49</b>	<b>2.368.596</b>	<b>2.644.082</b>	<b>2.545.390</b>	<b>2.545.390</b>	<b>2.545.380</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.746.007,76</b>	<b>2.011.346</b>	<b>2.038.832</b>	<b>2.125.140</b>	<b>2.125.140</b>	<b>2.125.130</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>1.746.007,76</b>	<b>2.011.346</b>	<b>2.038.832</b>	<b>2.125.140</b>	<b>2.125.140</b>	<b>2.125.130</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	270,00	0		0		
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>270,00</b>	<b>0</b>		<b>0</b>		
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.746.277,76</b>	<b>2.011.346</b>	<b>2.038.832</b>	<b>2.125.140</b>	<b>2.125.140</b>	<b>2.125.130</b>



## Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung (FD32)

### Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-380.246,44	-341.000	-585.000		-400.000	-400.000	-400.000
05. privatrechtliche Entgelte							
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-750,00						
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-3.151,69	-16.250	-20.250		-20.250	-20.250	-20.250
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-384.148,13</b>	<b>-357.250</b>	<b>-605.250</b>		<b>-420.250</b>	<b>-420.250</b>	<b>-420.250</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	1.840.067,99	1.995.825	2.206.105		2.206.105	2.206.105	2.206.105
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	44.002,87	83.320	85.520		59.520	59.520	59.510
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen		1.200	1.200		1.200	1.200	1.200
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	253.218,38	288.251	351.257		278.565	278.565	278.565
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.137.289,24</b>	<b>2.368.596</b>	<b>2.644.082</b>		<b>2.545.390</b>	<b>2.545.390</b>	<b>2.545.380</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.753.141,11</b>	<b>2.011.346</b>	<b>2.038.832</b>		<b>2.125.140</b>	<b>2.125.140</b>	<b>2.125.130</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-1.226.165,89	-950.000	-950.000		-950.000	-950.000	-950.000
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.226.165,89</b>	<b>-950.000</b>	<b>-950.000</b>		<b>-950.000</b>	<b>-950.000</b>	<b>-950.000</b>
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	637.250,29	735.500	637.400		255.000	255.000	240.000
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen	980.932,72	800.000	800.000		800.000	800.000	800.000
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>1.618.183,01</b>	<b>1.535.500</b>	<b>1.437.400</b>		<b>1.055.000</b>	<b>1.055.000</b>	<b>1.040.000</b>
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>392.017,12</b>	<b>585.500</b>	<b>487.400</b>		<b>105.000</b>	<b>105.000</b>	<b>90.000</b>
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>2.145.158,23</b>	<b>2.596.846</b>	<b>2.526.232</b>		<b>2.230.140</b>	<b>2.230.140</b>	<b>2.215.130</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>2.145.158,23</b>	<b>2.596.846</b>	<b>2.526.232</b>		<b>2.230.140</b>	<b>2.230.140</b>	<b>2.215.130</b>

**Keine investiven Maßnahmen im Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung (FD 32) in 2023 geplant!**

<b>Produkt</b>	<b>Jagd,Waffe,Landwirtsch. u.Schornsteinf. (1.32.21)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Erteilung von Erlaubnissen und Genehmigungen nach Waffen-, Sprengstoff-, Jagd- und Fischereirecht einschl. Ablehnung, Widerruf, Einziehung und Zuverlässigkeitsprüfung sowie Überprüfung der ordnungsgem. Aufbewahrung von Schusswaffen und Munition. Aufsicht über Reviere und Genossenschaften (Jagd- und Fischereipachtverträge, Abrundungsvereinbarungen, Jagdgrenzen, Abschusspläne, Satzungen), Durchführung Jagdbeitragsitzungen und Jägerprüfungen, Jagdsteueranmeldung). Verbots- und Auflagenverfügungen Auflagenbescheide nach dem Versammlungsrecht, OWiG-Verfahren, Beratung von Bürgern, fertigen von Berichten und Statistiken. Bearbeitung von Anträgen nach dem Grundstücks- und Landpachtverkehrsgesetz Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Schornsteinfegerrecht.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: WaffenG, 1-6 WaffV, SprengstoffG einschl. Verordnungen, Richtlinie des Europ. Rates über die Kontrolle des Erwerbs und Besitzes von Waffen, Bundes- und LandesjagdG, Fischereigesetz, GrstVG, LPachtG, Nds. SOS, BImSchG, 1. BImSchVO, SchornsteinfegerG, VO über Kleinfeuerungsanlagen, Kehr- und ÜberprüfungsgebührenVO Jagdsteuerersatzung, OWiG, Nds. NPOG, Beschlüsse der Kreisorgane
<b>Zielgruppe</b>	Eigentümer von Waffen, Waffenhändler, Jäger, Sportschützen, Land- und Forstwirte, Jagd- und Fischereigenossenschaften und Einwohner (Allgemeinheit). Grundstückseigentümer und Erwerber von Grundstücken, landwirtschaftliche Vereine und Verbände Eigentümer von Gebäuden, die Feuerungsanlagen betreiben
<b>Ziele</b>	Grundsatz: A) Allgemeine Gefahrenabwehr, Waffen-, Sprengstoff-, Jagd-, Fischerei- Schornsteinfegerrecht Schutz der Allgemeinheit durch die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zum Schutz von Menschen, Tieren, Pflanzen, Wasser und Sachgütern Die Anzahl der erfolgreichen Rechtsmittel gegen Widerrufe, Ablehnungen, Verbote, Auflagen, Einziehung von Gegenständen und Bußgeldbescheiden beträgt höchstens 5 %. Maßnahmen: Regelmäßige Überprüfung aller Erlaubnisinhaber und Antragsteller auf Zuverlässigkeit. Überprüfung der ordnungsgem. Aufbewahrung von Schusswaffen und Munition. B) Landwirtschaftlicher Grundstücksverkehr Die Anzahl der erfolgreichen Rechtsmittel gegen Entscheidungen soll höchstens 1 % der Antragsfälle nicht übersteigen.

#### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
a) Maßnahmen der Ordnungsbehörde ohne Schornsteinfegerwesen	ST	88	120	300	100	100	100
b) davon wurden rechtskräftig	ST	88	120	300	100	100	100
a) Maßnahmen Schornsteinfegerwesen	ST	213	180	380	180	180	180
b) davon wurden rechtskräftig	ST	213	180	380	180	180	180
Entscheid. im Ldw. Grundstücksverkehr	ST	439	480	600	480	480	480
dagegen wurden erfolgreich Rechtsmittel eingelegt	ST		0	0	0	0	0

#### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Erlaubnisinhaber gesamt	ST	5.604	5.350	5.800	5.350	5.350	5.350
Erlaubnisinhaber Waffe/Sprengstoff	ST	3.728	3.500	3.700	3.500	3.500	3.500
Erlaubnisinhaber Jagd	ST	2.068	1.900	2.100	1.900	1.900	1.900
Schießstättenüberprüfungen	ST	76	60	60	60	60	60
Waffenaufbewahrungskontrollen	ST	48	130	130	130	130	130
Bearbeitung Pachtverträge/Abrundungsvereinbarungen	ST	29	35	35	35	35	35
Bearbeitung Abschussergebnisse/-planung	ST	93	380	380	380	380	380

**Produkt Jagd,Waffe,Landwirtsch. u.Schornsteinf. (1.32.21)**

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-133.163,75	-121.000	-325.000	-140.000	-140.000	-140.000
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-2.428,00	-3.750	-3.750	-3.750	-3.750	-3.750
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-135.591,75</b>	<b>-124.750</b>	<b>-328.750</b>	<b>-143.750</b>	<b>-143.750</b>	<b>-143.750</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	406.280,88	439.040	447.767	447.767	447.767	447.767
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.665,16	12.440	11.640	11.640	11.640	11.640
16. Abschreibungen	1.945,34			0		
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	83.841,94	76.675	147.367	74.675	74.675	74.675
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>499.733,32</b>	<b>529.355</b>	<b>607.974</b>	<b>535.282</b>	<b>535.282</b>	<b>535.282</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>364.141,57</b>	<b>404.605</b>	<b>279.224</b>	<b>391.532</b>	<b>391.532</b>	<b>391.532</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>364.141,57</b>	<b>404.605</b>	<b>279.224</b>	<b>391.532</b>	<b>391.532</b>	<b>391.532</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	270,00			0		
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>270,00</b>			<b>0</b>		
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>364.411,57</b>	<b>404.605</b>	<b>279.224</b>	<b>391.532</b>	<b>391.532</b>	<b>391.532</b>

<b>Produkt</b>	<b>Gewerbeangelegenheiten (1.32.31)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Überwachung von erlaubnisfreien u. erlaubnispflichtigen Gewerbe (Erteilung, Ablehnung, Untersagung, Widerruf, Rücknahme usw.), Bekämpfung der Schwarzarbeit, Genehmigung/Überwachung von Lotterien und Ausspielungen, Fachaufsicht über Gemeinden
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: GewO, BewachVO, ProstSchG, HWO, SchwarzArbG, NPOG, OWiG, SperrzeitVO und VwV'en, GewAnzVwV, SpielVO, SpielVwV, NGiüSpG.
<b>Zielgruppe</b>	Gewerbetreibende Nachbarn, Betriebspersonal, Gäste und Allgemeinheit
<b>Ziele</b>	95 % aller Erlaubnisse werden innerhalb von zwei Wochen nach vollständigem Eingang der notwendigen Unterlagen und Stellungnahmen erteilt. Bei Hinweisen auf Zweifel an der Zuverlässigkeit von Gewerbetreibenden werden innerhalb 2 Wochen in 95 % aller Fälle geeignete Maßnahmen eingeleitet.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Gewerbeerlaubnisse gesamt	ST	45	50	50	50	50	50
Gewerbeerlaubnisse binnen 2 Wochen erteilt	ST	33	45	40	45	45	45
Bekanntgew. Fälle von Zweifel an der Zuverlässigkeit von Gewerbetreibenden	ST	57	35	50	35	35	35
Eingeleitete Maßnahmen innerhalb 2 Wo. nach Bekanntwerden der Zweifel an der Zuverlässigkeit von Gewerbetreibenden	ST	57	30	50	30	30	30

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Anregungen auf Einleitung von Untersagungs- u. Widerrufsverfahren	ST	11	30	25	30	30	30
Bearbeitete Verfahren , über die durch Erlaubniserteilung Antragsablehnung oder -rücknahme entschieden wird	ST	56	55	70	55	55	55
Festsetzungsverfahren nach Titel IV GewO (abschließend bearbeitet)	ST		6	3	6	6	6
Vorgenommenen Außenkontrollen nach Handwerksrecht/Gesetz zur Bekämpfung d. Schwarzarbeit	ST	122	90	90	90	90	90

## Produkt Gewerbeangelegenheiten (1.32.31)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-45.964,32	-25.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0		0		
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-4.150,00	-11.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-50.114,32</b>	<b>-36.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-45.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	130.456,13	140.693	192.234	192.234	192.234	192.234
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.974,71	9.930	9.930	9.930	9.930	9.920
16. Abschreibungen	1.243,39	0		0		
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	4.490,83	8.132	6.415	6.415	6.415	6.415
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>143.165,06</b>	<b>158.755</b>	<b>208.579</b>	<b>208.579</b>	<b>208.579</b>	<b>208.569</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>93.050,74</b>	<b>122.755</b>	<b>163.579</b>	<b>163.579</b>	<b>163.579</b>	<b>163.569</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>93.050,74</b>	<b>122.755</b>	<b>163.579</b>	<b>163.579</b>	<b>163.579</b>	<b>163.569</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0		0		
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>0</b>		<b>0</b>		
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>93.050,74</b>	<b>122.755</b>	<b>163.579</b>	<b>163.579</b>	<b>163.579</b>	<b>163.569</b>

Produkt	Regelung d. Aufenthalts von Ausländern (1.32.41)
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Das Zuwanderungsrecht ist Teil des Bereiches der öffentlichen Sicherheit und Ordnung. Es beinhaltet die Steuerung der Zuwanderung und die Regelung des Aufenthalts und der Integration von Unionsbürgern, Ausländern, Asylbewerbern und Flüchtlingen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Erteilung/Versagung/Verlängerung/Erweiterung von Aufenthaltstiteln</li> <li>2. Entscheidungen über die Gestattung der Erwerbstätigkeit von Ausländern, Prüfungen über Ansprüche bzw. Verpflichtungen an der Teilnahme an Integrationskursen von Ausländern</li> <li>3. Stellungnahmen für andere Behörden, Ausweisungen, Verwarnungen und OWiG-Angelegenheiten, aufenthaltsbeendende Maßnahmen (Pass- bzw. Passersatzpapierbeschaffung, Abschiebemaßnahmen und Erteilung von Grenzübertrettsbescheinigungen)</li> <li>4. Regelung der Unterbringung von Asylbewerbern und sonstigen Flüchtlingen (Umverteilungen, Festlegung des Aufnahmekontingents der Kommunen).</li> <li>5. Aufenthaltsbeendigung</li> </ol>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: Zuwanderungsvorschriften (u. a. Aufenthaltsgesetz, FreizügigG/EU, Beschäftigungs-VO, EU- Richtlinien), DV zu Zuwanderungsvorschriften, OWiG, zzgl. entsprechende Verwaltungsvorschriften und Erlasse des Nds. MI
<b>Zielgruppe</b>	Alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Diepholz, ausländische Besucherinnen und Besucher, andere Dienststellen der Verwaltung, andere Behörden und sonstige öffentliche Stellen, Gerichte, Rechtsanwälte und Arbeitgeber
<b>Ziele</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Reibungslose und zeitnahe Umsetzung des Zuwanderungsgesetzes und der dazugehörigen Verordnungen.</li> <li>2. Die Duldungszahlen sind möglichst unter 5 % der Gesamtausländerzahl zu halten.</li> <li>3. Verwaltungsgerichtsverfahren mit einem negativen Ausgang für den Landkreis Diepholz sollte 10 Verfahren im laufenden Haushaltsjahr nicht überschreiten.</li> <li>4. Die stattgegebenen Haftanträge in erster Instanz sollte eine Quote von 90 % nicht unterschreiten.</li> </ol>

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ausländer gesamt	PRS	20.390	22.000	24.000	22.000	22.000	22.000
- davon mit Duldung	PRS	625	700	900	700	700	700
- davon Schutzstatus nach erfolgreichem Asylverfahren	PRS	2.692	3.000	3.100	3.200	3.200	3.200

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Erteilte Aufenthaltserlaubnisse	ST	2.835	2.300	2.800	2.300	2.300	2.300
Erteilte Niederlassungserlaubnisse	ST	835	330	50	330	330	330
Abgelehnte Aufenthaltserlaubnisse	ST	27	60	80	80	80	80
Laufende Verwaltungsgerichtsverfahren	ST	43	45	40	40	40	40
VG Verfahren mit positivem Ausgang für LK	ST	27	18	15	15	15	15
VG Verfahren mit negativem Ausgang für LK	ST	12	8	5	5	5	5
Haftanträge	ST		10	10	10	10	10
- davon stattgegeben	ST		8	8	8	8	8
- davon abgelehnt	ST		2	2	2	2	2

## Produkt Regelung d. Aufenthalts von Ausländern (1.32.41)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-153.049,30	-135.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-500,00	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-153.549,30</b>	<b>-136.500</b>	<b>-151.500</b>	<b>-151.500</b>	<b>-151.500</b>	<b>-151.500</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.189.683,88	1.268.417	1.437.385	1.437.385	1.437.385	1.437.385
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.661,32	56.950	59.950	33.950	33.950	33.950
16. Abschreibungen	103,45	0		0		
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	160.668,01	196.168	181.643	181.643	181.643	181.643
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.374.116,66</b>	<b>1.521.535</b>	<b>1.678.978</b>	<b>1.652.978</b>	<b>1.652.978</b>	<b>1.652.978</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.220.567,36</b>	<b>1.385.035</b>	<b>1.527.478</b>	<b>1.501.478</b>	<b>1.501.478</b>	<b>1.501.478</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>1.220.567,36</b>	<b>1.385.035</b>	<b>1.527.478</b>	<b>1.501.478</b>	<b>1.501.478</b>	<b>1.501.478</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.220.567,36</b>	<b>1.385.035</b>	<b>1.527.478</b>	<b>1.501.478</b>	<b>1.501.478</b>	<b>1.501.478</b>

<b>Produkt</b>	<b>Personenstandswesen (1.32.51)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit und Erteilung von Staatsangehörigkeitsausweisen; Feststellung der Rechtsstellung als Deutscher und Ausstellung eines Rechtsstellungsausweises. Annahme und Entscheidung von Einbürgerungsanträgen, Beibehaltungsanträgen, Verzichtserklärungen und Anträge auf Erklärungserwerb nach AusIG u. StAG. Entscheidungen über Widersprüche, Maßnahmen der Fachaufsicht, Beratung der Gemeinden, Anerkennung von ausl. Entscheidungen und Anordnung der Beurkundung von Geburten und Sterbefällen im Ausland. Aufsicht über Standesämter einschl. Prüfung; Beratung von Bürgern. Beratung und Entscheidung über Anträge auf Änderungen von Vornamen und Familiennamen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe X GG, AusIG, StAG, NÄG, BGB, PStG, Verordnung z. Personenstandsgesetz Sonstige Grundlagen: VV zu den Gesetzen, Dienstanweisung u. ergänzende VV des Landes, VV zum Namensänderungsgesetz
<b>Zielgruppe</b>	Ausländische Mitbürger; Bürger, die ihren Namen ändern wollen; Bürger, die eine Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit benötigen; Standesämter
<b>Ziele</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Durch Beratung u. Begleitung soll ausländischen Mitbürgern die Möglichkeit gegeben werden, die deutsche Staatsangehörigkeit zu erlangen. Durch Beratung soll die Zahl der Ablehnungen weniger als 3 % betragen.</li> <li>2. Die Bearbeitungszeit von 90 % aller Anträge auf Einbürgerung soll nach vollständigem Eingang der notwendigen Unterlagen und der einzuholenden Stellungnahmen nicht länger als 14 Tage betragen.</li> <li>3. Durch Beratung und Begleitung soll Bürgern, die ihren Namen ändern wollen, die Möglichkeit der öffentlich- rechtlichen Namensänderung gegeben werden. Nach Beratung soll die Zahl der Ablehnungen weniger als 10 % betragen.</li> <li>4. Durch Beratung soll Bürgern, die einen Staatsangehörigkeitsausweis bzw. einen Ausweis über die Rechtsstellung als Deutscher nach Art. 116 GG benötigen, dieses ermöglicht werden. Für die Bearbeitung sind aufwendige Prüfungen erforderlich, hierbei soll den Bürgern soweit wie möglich Unterstützung gegeben werden. Die Zahl der Ablehnungen soll weniger als 2 % betragen.</li> <li>5. Die im Rahmen der Fachaufsicht über die Standesämter bzw. nach den landesrechtlichen Regelungen anstehenden Aufgaben sollen zeitnah erledigt werden. Den Standesämtern soll ein kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Dies erfordert eine regelmäßige Weiterbildung. Es sollen pro Jahr 3 Standesamtsprüfungen durchgeführt werden.</li> <li>6. Die Kostendeckung lt. NLT Kennzahlenvergleichs soll mindestens 40 % betragen. Eine Überarbeitung ist nach Einführung des neuen Kennzahlenvergleichs "Zuwanderung", in dem Ausländerwesen und Einbürgerung zusammengefasst werden, vorzunehmen.</li> </ol>

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einbürgerungsanträge entschieden	ST	387	350	400	250	250	250
abgelehnte Einbürgerungsanträge	ST	5	12	8	10	10	10
Anträge innerhalb 14 Tagen entschieden	ST	365	320	300	225	225	225
Namensänderungsanträge gesamt	ST	11	20	15	20	20	20
Namensänderungsanträge abgelehnt	ST		4	2	5	5	5
Anträge auf Festst. der Staatsangeh. und Ausweisausstellung bzw. Ausweis "Deutscher nach Art 116 GG"	ST	10	5	15	10	10	10

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einbürgerungsanträge annehmen und bearbeiten	ST	445	320	650	220	220	220
Aufgaben der Unteren Standesamtsaufsicht wahrnehmen; u.a. Standesämter prüfen	ST		3	3	3	3	3



## Produkt Personenstandswesen (1.32.51)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-71.448,36	-60.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		0		0		
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-71.448,36</b>	<b>-60.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	133.811,64	147.675	128.719	128.719	128.719	128.719
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.868,20	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
16. Abschreibungen	38,00			0		
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.978,61	7.276	15.832	15.832	15.832	15.832
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>139.696,45</b>	<b>158.951</b>	<b>148.551</b>	<b>148.551</b>	<b>148.551</b>	<b>148.551</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>68.248,09</b>	<b>98.951</b>	<b>68.551</b>	<b>68.551</b>	<b>68.551</b>	<b>68.551</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>68.248,09</b>	<b>98.951</b>	<b>68.551</b>	<b>68.551</b>	<b>68.551</b>	<b>68.551</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>68.248,09</b>	<b>98.951</b>	<b>68.551</b>	<b>68.551</b>	<b>68.551</b>	<b>68.551</b>



# Teilhaushalt

## FD 38 - Bevölkerungsschutz

<b>Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:</b>	
Produktbereich 1.01.38	Bevölkerungsschutz
Produktgruppe 1.01.32.10	Gefahrenabwehr
Produkt 1.38.11	Katastrophenschutz
Produkt 1.38.12	Corona-Impfungen
Produkt 1.32.13	Feuerschutz
Produkt 1.32.14	Leitstelle
Produkt 1.32.15	Rettungsdienst
<b>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</b>	
Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung – Fachbereich 1 Erster Kreisrat	
<b>Zielbeschreibungen</b>	
Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen	
<b>Kennzahlen zur Zielerreichung</b>	
Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen	
<b>Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)</b>	
38,790 Stellen	
<b>Maßnahmenbeschreibungen</b>	
Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen	
<b>Budgetierungsbestimmungen</b>	
Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).	
<b>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</b>	
Siehe allgemeine Haushaltsvermerke	
<b>übrige Erläuterungen</b>	

# Teilhaushalt Bevölkerungsschutz (FD38)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen			0			
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-180.109,72	-177.387	-210.084	-210.084	-210.084	-210.084
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-12.038,79	-100	-100	-100	-100	-100
06. privatrechtliche Entgelte	-13.688.274,09	-14.386.190	-14.688.010	-14.980.600	-15.279.060	-15.583.480
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.125.582,42	-1.193.340	-1.222.080	-1.229.220	-1.236.490	-1.210.410
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		-200	-200	-200	-200	-200
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-15.006.005,02</b>	<b>-15.757.217</b>	<b>-16.120.474</b>	<b>-16.420.204</b>	<b>-16.725.934</b>	<b>-17.004.274</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	2.180.541,85	2.495.163	2.416.206	2.416.206	2.416.206	2.416.206
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.662.435,05	15.983.300	16.754.930	17.033.620	17.335.650	17.643.340
16. Abschreibungen	871.163,79	810.889	942.589	942.589	942.589	942.589
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	509.860,44	595.300	538.790	538.790	538.790	538.790
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>19.224.001,13</b>	<b>19.887.652</b>	<b>20.655.515</b>	<b>20.934.205</b>	<b>21.236.235</b>	<b>21.543.925</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.217.996,11</b>	<b>4.130.435</b>	<b>4.535.041</b>	<b>4.514.001</b>	<b>4.510.301</b>	<b>4.539.651</b>
22. außerordentliche Erträge	-3.414.566,24	-5.000.000				
23. außerordentliche Aufwendungen	3.300.077,09	5.000.000				
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-114.489,15</b>	<b>0</b>				
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>4.103.506,96</b>	<b>4.130.435</b>	<b>4.535.041</b>	<b>4.514.001</b>	<b>4.510.301</b>	<b>4.539.651</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>-23.000</b>	<b>-23.000</b>	<b>-23.000</b>	<b>-23.000</b>	
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>4.103.506,96</b>	<b>4.107.435</b>	<b>4.512.041</b>	<b>4.491.001</b>	<b>4.487.301</b>	<b>4.539.651</b>

# Teilhaushalt Bevölkerungsschutz (FD38)

## Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-12.038,79	-100	-100		-100	-100	-100
05. privatrechtliche Entgelte	-12.145.323,49	-14.386.190	-14.688.010		-14.980.600	-15.279.060	-15.583.480
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.671.414,62	-6.193.340	-1.222.080		-1.229.220	-1.236.490	-1.210.410
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		-200	-200		-200	-200	-200
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-15.828.776,90</b>	<b>-20.579.830</b>	<b>-15.910.390</b>		<b>-16.210.120</b>	<b>-16.515.850</b>	<b>-16.794.190</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	2.176.078,82	2.495.163	2.416.206		2.416.206	2.416.206	2.416.206
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	15.647.801,24	15.983.300	16.754.930		17.033.620	17.335.650	17.643.340
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen		3.000	3.000		3.000	3.000	3.000
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	3.314.504,71	5.595.300	538.790		538.790	538.790	538.790
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>21.138.384,77</b>	<b>24.076.763</b>	<b>19.712.926</b>		<b>19.991.616</b>	<b>20.293.646</b>	<b>20.601.336</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.309.607,87</b>	<b>3.496.933</b>	<b>3.802.536</b>		<b>3.781.496</b>	<b>3.777.796</b>	<b>3.807.146</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden	32.280,00						
25. Baumaßnahmen	2.591.333,88	358.000	3.000.000		3.000.000	2.000.000	
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	22.864,48						
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen							
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>2.646.478,36</b>	<b>358.000</b>	<b>3.000.000</b>		<b>3.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.646.478,36</b>	<b>358.000</b>	<b>3.000.000</b>		<b>3.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>7.956.086,23</b>	<b>3.854.933</b>	<b>6.802.536</b>		<b>6.781.496</b>	<b>5.777.796</b>	<b>3.807.146</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>7.956.086,23</b>	<b>3.854.933</b>	<b>6.802.536</b>		<b>6.781.496</b>	<b>5.777.796</b>	<b>3.807.146</b>

# Teilhaushalt Bevölkerungsschutz (FD38)

## Investive Maßnahmen

### FD 38 - Bevölkerungsschutz

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000006.510	Feuerwehrfahrzeuge	152.500	800.000	235.000	265.000			
5.000087.550	Zuweisungen aus der Feuerschutzsteuer	-950.000	-950.000	-950.000	-950.000	-950.000	-950.000	-950.000
5.000088.525	Zuweisungen an Gem. a.d. Feuerschutzsteu	760.000	760.000	760.000	760.000	760.000	760.000	760.000
5.000093.525	Zuschuss an DRK f. Katastrophenschutz Zuschuss Katastrophenschutzeinheiten	30.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
5.000095.510	Erwerb. bewegl. Vermögen - Leitstelle	270.000	103.500	2.000	15.500	50.000	50.000	50.000
5.000096.510	Erwerb v. sonst. bewegl. Vermögen	25.000	12.000	171.500	56.100	2.500	2.500	2.500
5.000098.510	Erwerb v. bewegl. Vermögen FTZ Wehrbleck	115.000	206.100	145.000	155.800	90.000	105.000	90.000
5.000099.510	Erwerb v. bewegl. Vermögen FTZ Barrien	249.000	156.000	174.500	137.500	105.000	90.000	90.000
5.320001.510	Umrüstung Digitalfunk FD 32	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
5.380003.500	FTZ Wehrbleck Halle Versorgungszug / Werkstatt	550.000						
5.380004.500	Rettungswache Bruchhausen-Vilsen Erweiterung	365.000						
5.380005.510	Dokumentationssystem Rettungsdienst	40.000						
5.380006.500	Bau Rettungswache Hüde	860.000	740.000					
5.380008.500	FTZ Barrien - Bau Übungsturm			115.000				
5.380009.500	FTZ Wehrbleck - Notstromversorgung			150.000				
5.380010.500	TEL Süd - Zaun u. Pflasterarbeiten			93.000				
5.380011.500	KatS Lager u. Atemschutz bei den FTZ'n				3.000.000	3.000.000	2.000.000	
		<b>2.474.000</b>	<b>1.875.100</b>	<b>943.500</b>	<b>3.487.400</b>	<b>3.105.000</b>	<b>2.105.000</b>	<b>90.000</b>

<b>Produkt</b>	<b>Katastrophenschutz (1.38.11)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>A) Katastrophenschutz  Organisation der Katastrophenabwehr im Landkreis Diepholz. Vorbereitung und Durchführung von Katastrophenschutzübungen. Erstellung und Fortschreibung des Katastrophenschutzplanes, Taschenalarmplanes, der Stabsdienstordnung und diverser Spezialpläne sowie der Arbeitshilfen für den Katastrophenschutzstab. Förderung der ehrenamtlichen Tätigkeit im Katastrophenschutz einschl. Aus- und Fortbildung.</p> <p>B) Zivilschutz  Vorsorgemaßnahmen für den Verteidigungsfall,, Zivil-Militärische Zusammenarbeit und Manöverangelegenheiten</p> <p>Erläuterungen:  Beim Bevölkerungsschutz handelt es sich überwiegend um organisatorische Arbeiten, die auf einzelne Großschadenslagen oder den Katastrophenschutzfall ausgerichtet sind. Einzelne mögliche Schadensereignisse sind nicht per Kennzahlen miteinander vergleichbar.</p>
<b>Auftragsgrundlage</b>	- Freiwillige Aufgabe: Beschlüsse der politischen Gremien (z. B. Schnelle Einsatzgruppe) - Pflichtaufgabe: Nds. KatastrophenschutzG, Zivilschutzneuordnungsgesetz, Nds. SOG, , SelbstschutzG, SchutzbauG, SchutzbereichG, Landesbeschaffungsg, Bundesleistungsg, , Verkehrssicherstellungsg, Wirtschaftssicherstellungsg, Verschlusssachenanweisung des Landes, StrahlenschutzVO,
<b>Zielgruppe</b>	- Alle Einwohner/innen und Besucher/innen des Landkreises Diepholz - Feuerwehr und Hilfsorganisationen
<b>Ziele</b>	Förderung und Betreuung des ehrenamtlichen Engagements (Standard halten und sichern)  1. Der Katastrophenschutzplan und der Taschenalarmplan werden jährlich aktualisiert. 2. Für die Mitglieder des Katastrophenschutzstabes wird jährlich mindestens eine Stabsrahmenübung durchgeführt

#### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Stabsrahmenübung	ST	1	1	1	1	1	1
Aktualisierung Katastrophenschutzplan u. Taschenalarmplan (jährlich)	ST	1	1	1	1	1	1

#### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Bearbeitete Manövermeldungen	ST	1	2	2	2	2	2

## Produkt Katastrophenschutz (1.38.11)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-175.176,72	-172.454	-205.151	-205.151	-205.151	-205.151
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte	-78.550,29					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen			-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-253.727,01</b>	<b>-172.454</b>	<b>-216.151</b>	<b>-216.151</b>	<b>-216.151</b>	<b>-216.151</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	148.460,17	179.490	139.423	139.423	139.423	139.423
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	617.065,42	28.600	73.600	53.600	53.600	53.600
16. Abschreibungen	260.086,06	252.787	285.398	285.398	285.398	285.398
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.947,75	1.050	17.570	17.570	17.570	17.570
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.027.559,40</b>	<b>464.927</b>	<b>518.991</b>	<b>498.991</b>	<b>498.991</b>	<b>498.991</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>773.832,39</b>	<b>292.473</b>	<b>302.840</b>	<b>282.840</b>	<b>282.840</b>	<b>282.840</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>773.832,39</b>	<b>292.473</b>	<b>302.840</b>	<b>282.840</b>	<b>282.840</b>	<b>282.840</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>773.832,39</b>	<b>292.473</b>	<b>302.840</b>	<b>282.840</b>	<b>282.840</b>	<b>282.840</b>



## Produkt Corona - Impfungen (1.38.12)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>						
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen						
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>						
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>						
22. außerordentliche Erträge	-3.414.566,24	-5.000.000				
23. außerordentliche Aufwendungen	3.300.077,09	5.000.000				
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-114.489,15</b>	<b>0</b>				
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-114.489,15</b>	<b>0</b>				
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-114.489,15</b>	<b>0</b>				

<b>Produkt</b>	<b>Feuerschutz (1.38.13)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Organisation und Betrieb der Kreisfeuerwehr einschließlich der Feuerwehrtechnischen Zentralen, Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufes aller Einsätze (Einsatzlenkung, Einsatzleitung)
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: Nds. BrandSchG, Nds. Wassergesetz, Nds. SOG
<b>Zielgruppe</b>	- Alle Einwohner/innen und Besucher/innen des Landkreises Diepholz, sowie Sachgüter - Ehrenamtlich Tätige in der Freiwilligen Feuerwehr
<b>Ziele</b>	Die beiden Gefahrgutstaffeln werden auf dem heutigen Stand einsatzfähig gehalten.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Gefahrgutzug Einsätze:	ST	21	20	20	20	20	20
Gefahrgutzug Einsatzstunden:	ST	138	80	80	80	80	80

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einsatzkräfte:	ST	24	24	24	24	24	24
Gerätewagen Gefahrgut	ST	2	2	2	2	2	2

## Produkt Feuerschutz (1.38.13)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen			0			
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-12.038,79	-100	-100	-100	-100	-100
06. privatrechtliche Entgelte	-812,10	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-305.382,42	-324.500	-324.500	-324.500	-324.500	-324.500
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		-200	-200	-200	-200	-200
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-318.233,31</b>	<b>-327.600</b>	<b>-327.600</b>	<b>-327.600</b>	<b>-327.600</b>	<b>-327.600</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	626.917,07	705.945	738.878	738.878	738.878	738.878
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.125.664,41	813.100	1.098.250	1.098.250	1.098.250	1.097.950
16. Abschreibungen	343.365,08	300.984	373.580	373.580	373.580	373.580
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen			0			
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	448.946,32	475.750	414.220	414.220	414.220	414.220
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.544.892,88</b>	<b>2.295.779</b>	<b>2.624.928</b>	<b>2.624.928</b>	<b>2.624.928</b>	<b>2.624.628</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>2.226.659,57</b>	<b>1.968.179</b>	<b>2.297.328</b>	<b>2.297.328</b>	<b>2.297.328</b>	<b>2.297.028</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>2.226.659,57</b>	<b>1.968.179</b>	<b>2.297.328</b>	<b>2.297.328</b>	<b>2.297.328</b>	<b>2.297.028</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>-23.000</b>	<b>-23.000</b>	<b>-23.000</b>	<b>-23.000</b>	
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>2.226.659,57</b>	<b>1.945.179</b>	<b>2.274.328</b>	<b>2.274.328</b>	<b>2.274.328</b>	<b>2.297.028</b>

<b>Produkt</b>	<b>Leitstelle (1.38.14)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Organisation und Betrieb der Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle, sowie Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufes aller Einsätze. Aufbau und Betrieb eines digitalen Alarmierungsnetzes für die Freiwilligen Feuerwehren, den Rettungsdienst und den Katastrophenschutz im Landkreis Diepholz
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: Nds. BrandSchG, Nds. Rettungsdienstgesetz
<b>Zielgruppe</b>	- Alle Einwohner/innen und Besucher/innen des Landkreises Diepholz, sowie Sachgüter - Ehrenamtlich Tätige in der Freiwilligen Feuerwehr und anderen Hilfsorganisationen
<b>Ziele</b>	95 % aller Notrufe sollen innerhalb von 10 Sekunden von einem Disponenten angenommen werden.

**Kennzahl(en):**

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Notrufe gesamt	ST	31.247	28.500	29.500	29.500	29.500	29.500
Notrufe innerhalb von 10 Sekunden angenommen	ST	30.827	27.075	27.150	27.150	27.150	27.150

## Produkt Leitstelle (1.38.14)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-472.000,00	-490.000	-490.000	-490.000	-490.000	-456.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-472.000,00</b>	<b>-490.000</b>	<b>-490.000</b>	<b>-490.000</b>	<b>-490.000</b>	<b>-456.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.159.564,85	1.241.810	1.282.538	1.282.538	1.282.538	1.282.538
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	230.950,57	532.500	537.000	539.500	539.500	539.500
16. Abschreibungen	253.270,05	249.717	255.086	255.086	255.086	255.086
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	45.719,00	61.750	50.250	50.250	50.250	50.250
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.689.504,47</b>	<b>2.085.777</b>	<b>2.124.874</b>	<b>2.127.374</b>	<b>2.127.374</b>	<b>2.127.374</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.217.504,47</b>	<b>1.595.777</b>	<b>1.634.874</b>	<b>1.637.374</b>	<b>1.637.374</b>	<b>1.671.374</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>1.217.504,47</b>	<b>1.595.777</b>	<b>1.634.874</b>	<b>1.637.374</b>	<b>1.637.374</b>	<b>1.671.374</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.217.504,47</b>	<b>1.595.777</b>	<b>1.634.874</b>	<b>1.637.374</b>	<b>1.637.374</b>	<b>1.671.374</b>

<b>Produkt</b>	<b>Rettungsdienst (1.38.15)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Flächendeckende Organisation des Rettungsdienstes für das Kreisgebiet nach den Vorgaben des Nds. Rettungsdienstgesetzes. Festsetzung/Vereinbarung von Entgelten mit den Kostenträgern, Fertigung von Abrechnungen und Anforderung von Kostenerstattungen bei Kostenträgern bzw. benachbarten Landkreisen
<b>Auftragsgrundlage</b>	Freiwillige Aufgabe: Beschlüsse der Kreisorgane Pflichtaufgabe: Nds. Rettungsdienstgesetz, BedarfVO Rettungsdienst
<b>Zielgruppe</b>	Alle Einwohner/innen und Besucher/innen des Landkreises Diepholz, Kostenträger
<b>Ziele</b>	Sicherstellung des Krankentransportes und der Notfallrettung für das Kreisgebiet nach den gesetzlichen Vorgaben, den besonderen Anforderungen der Rechtsprechung und des Bedarfsplans Rettungsdienst. In 95 % aller Einsätze der Notfallrettung sollen ab Anforderung bei der Leitstelle bis zum Eintreffen am Einsatzort nicht mehr als 15 Minuten vergangen sein. Das Gutachten der Firma ORGAKOM und der Bedarfsplan Rettungsdienst sollen umgesetzt und anschließend evaluiert werden

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Notfalleinsätze innerh. der Eintreffzeit	ST	10.317	11.590	12.397	12.397	12.397	12.397
Umsetzung des Gutachtens und Bedarfsplanes	ST	1	1	1	1	1	1

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Krankentransporte	ST	4.102	15.100	14.750	14.750	14.750	14.750
Notfalleinsätze	ST	11.111	12.200	12.650	12.650	12.650	12.650

## Produkt Rettungsdienst (1.38.15)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-4.933,00	-4.933	-4.933	-4.933	-4.933	-4.933
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte	-13.608.911,70	-14.383.390	-14.685.210	-14.977.800	-15.276.260	-15.580.680
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-348.200,00	-378.840	-396.580	-403.720	-410.990	-418.910
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-13.962.044,70</b>	<b>-14.767.163</b>	<b>-15.086.723</b>	<b>-15.386.453</b>	<b>-15.692.183</b>	<b>-16.004.523</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	245.599,76	367.918	255.366	255.366	255.366	255.366
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.688.754,65	14.609.100	15.046.080	15.342.270	15.644.300	15.952.290
16. Abschreibungen	14.442,60	7.401	28.525	28.525	28.525	28.525
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	13.247,37	56.750	56.750	56.750	56.750	56.750
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>13.962.044,38</b>	<b>15.041.169</b>	<b>15.386.721</b>	<b>15.682.911</b>	<b>15.984.941</b>	<b>16.292.931</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-0,32</b>	<b>274.006</b>	<b>299.998</b>	<b>296.458</b>	<b>292.758</b>	<b>288.408</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-0,32</b>	<b>274.006</b>	<b>299.998</b>	<b>296.458</b>	<b>292.758</b>	<b>288.408</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-0,32</b>	<b>274.006</b>	<b>299.998</b>	<b>296.458</b>	<b>292.758</b>	<b>288.408</b>





# Teilhaushalt

## FD 39 - Veterinärwesen und Verbraucherschutz

### Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:

Produktbereich 1.01.39	Veterinärwesen und Verbraucherschutz
Produktgruppe 1.01.39.10	Verbraucherschutz
Produkt 1.39.11	Verbraucherschutz
Produktgruppe 1.01.39.20	Veterinärwesen
Produkt 1.39.21	Veterinärwesen

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich

Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung – Fachbereich 1  
Erster Kreisrat

### Zielbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Kennzahlen zur Zielerreichung

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)

36,500 Stellen

### Maßnahmenbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Budgetierungsbestimmungen

Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).

### Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Siehe allgemeine Haushaltsvermerke

übrige Erläuterungen

# Teilhaushalt Veterinärwesen und Verbraucherschutz (FD39)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-680.224,18	-620.100	-620.100	-620.100	-620.100	-155.000
06. privatrechtliche Entgelte		-500	0	0	0	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-356.042,02	-1.100	-200	-200	-200	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-42.700,00	-35.100	-42.100	-42.100	-42.100	
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-1.078.966,20</b>	<b>-656.800</b>	<b>-662.400</b>	<b>-662.400</b>	<b>-662.400</b>	<b>-155.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	2.658.161,40	3.337.184	3.138.612	3.138.612	3.138.612	3.138.612
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	347.352,21	137.450	161.650	161.650	161.650	
16. Abschreibungen	39.918,75	37.009	37.009	37.009	37.009	23.809
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	484.132,23	800.000	700.000	700.000	700.000	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	89.978,82	107.000	104.650	104.650	104.650	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.619.543,41</b>	<b>4.418.643</b>	<b>4.141.921</b>	<b>4.141.921</b>	<b>4.141.921</b>	<b>3.162.421</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>2.540.577,21</b>	<b>3.761.843</b>	<b>3.479.521</b>	<b>3.479.521</b>	<b>3.479.521</b>	<b>3.007.421</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>2.540.577,21</b>	<b>3.761.843</b>	<b>3.479.521</b>	<b>3.479.521</b>	<b>3.479.521</b>	<b>3.007.421</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46.950,32	0	50.000	50.000	50.000	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>46.950,32</b>	<b>-5.000</b>	<b>45.000</b>	<b>45.000</b>	<b>45.000</b>	
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>2.587.527,53</b>	<b>3.756.843</b>	<b>3.524.521</b>	<b>3.524.521</b>	<b>3.524.521</b>	<b>3.007.421</b>

**Teilhaushalt Veterinärwesen und Verbraucherschutz (FD39) Teilfinanzhaushalt**

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-673.315,42	-620.100	-620.100		-620.100	-620.100	-155.000
05. privatrechtliche Entgelte		-500					
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-356.042,02	-1.100	-200		-200	-200	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-35.667,79	-35.100	-42.100		-42.100	-42.100	
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.065.025,23</b>	<b>-656.800</b>	<b>-662.400</b>		<b>-662.400</b>	<b>-662.400</b>	<b>-155.000</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	2.645.906,46	3.337.184	3.138.612		3.138.612	3.138.612	3.138.612
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	348.979,57	137.450	161.650		161.650	161.650	
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen	424.381,57	800.000	700.000		700.000	700.000	
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	87.119,63	107.000	104.650		104.650	104.650	
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.506.387,23</b>	<b>4.381.634</b>	<b>4.104.912</b>		<b>4.104.912</b>	<b>4.104.912</b>	<b>3.138.612</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.441.362,00</b>	<b>3.724.834</b>	<b>3.442.512</b>		<b>3.442.512</b>	<b>3.442.512</b>	<b>2.983.612</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen							
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>							
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>2.441.362,00</b>	<b>3.724.834</b>	<b>3.442.512</b>		<b>3.442.512</b>	<b>3.442.512</b>	<b>2.983.612</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>2.441.362,00</b>	<b>3.724.834</b>	<b>3.442.512</b>		<b>3.442.512</b>	<b>3.442.512</b>	<b>2.983.612</b>

**Keine investiven Maßnahmen im Teilhaushalt Veterinärwesen und Verbraucherschutz (FD 39) in 2023 geplant!**

<b>Produkt</b>	<b>Verbraucherschutz (1.39.11)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Wir sind für die Menschen im Landkreis Diepholz da und verstehen uns als ein bürgerorientiertes Dienstleistungsunternehmen. Ziel ist es generell, ein kundenfreundlicheres Verhalten zu erreichen, indem Entscheidungen zeitnah unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten von fachlich und im Verhalten gegenüber dem Kunden kompetenten Mitarbeiter/innen getroffen werden. Dabei soll eine hohe Akzeptanz der Entscheidungen bei den Einwohner/innen erreicht werden.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Regelmäßige risikoorientierte Kontrolle im Rahmen des vorgegebenen Mehrjährigen Nationalen Kontrollplans (MNKP) aller Betriebe und Einrichtungen, die Lebensmittel, Bedarfsgegenstände, kosmetische Mittel oder Tabakerzeugnisse herstellen, behandeln oder in den Verkehr bringen und Entnahme von Proben der vorgenannten Güter für eine Untersuchung auf Unbedenklichkeit zum Verzehr oder zur Nutzung durch den Verbraucher; Durchführung von Lebenduntersuchungen von Geflügel.  Kontrolle der Betriebsabläufe, der Eigenkontrollen oder Auswertung betriebseigener Überwachungsprogramme; Überprüfung von Tierarzneimitteln und aller am Tierarzneimittelverkehr beteiligten Personen bzw. Einrichtungen (Tierheilpraktiker, Einzelhandelsgeschäfte, Futtermittelmischbetriebe, Tierhalter); Stellungnahmen, Beratungen, Schulungen für Gewerbetreibende, andere Ämter, Dienststellen oder Berufsverbände; Ahndung von Verstößen durch verwaltungs-, ordnungsbehördliche- oder strafrechtliche Maßnahmen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	- Pflichtaufgaben - EG-Recht und nationale Umsetzungsvorschriften (z.B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch LFGB) - tierarzneimittelrechtliche Vorschriften usw. sowie die dazu erlassenen Verordnungen und Verwaltungsvorschriften - Gebührenordnung für die Verwaltung im Bereich des Verbraucherschutzes und des Veterinärwesens (GOVV), Gebührenverzeichnis des Fachdienstes Veterinärwesen und Verbraucherschutz
<b>Zielgruppe</b>	Gewerbetreibende, die Lebensmittel, Bedarfsgegenstände, Tabakerzeugnisse oder Kosmetika herstellen oder erzeugen, behandeln oder in den Verkehr bringen; Hotel- und Gaststättengewerbe, Einrichtungen zur Gemeinschaftsverpflegung; Verbraucher, andere Behörden, Dienststellen oder Fachdienste; Futtermittelherstellungsbetriebe für landwirtschaftliche Nutztiere.
<b>Ziele</b>	Etablierung und Weiterentwicklung eines Qualitätsmanagements im Bereich gesundheitlicher Verbraucherschutz in Niedersachsen nach den Grundsätzen der internationalen Norm DIN ISO 9001:2015 unter Berücksichtigung der Projektgruppe der Ländergemeinschaft für den Gesundheitlichen Verbraucherschutz (LAGV).  Die regelmäßigen, risikoorientierten Kontrollen im Rahmen des vorgegebenen MNKP bzw. NRKP sind durchgeführt (Verknüpfung mit dem Produkt Veterinärwesen); es sind alle nach eigener Risikoeinschätzung vorgesehenen Probennahmen von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen genommen.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
risikoklassifizierte Lebensmittelbetriebe	ST	1.784	1.787	1.784	1.784	1.784	1.784

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Kontrolle der risikoklassifizierten Lebensmittelbetriebe	ST	952	1.474	1.784	1.784	1.784	1.784
Probenahmen der risikoklassifizierten Lebensmittelbetriebe	ST	650	982	1.177	1.177	1.177	1.177
Probenahmen nach dem NRKP	ST	260	287	287	287	287	287
Lebenduntersuchungen Geflügel gesamt	ST	2.019	1.600	1.920	1.920	1.920	1.920
davon Lebenduntersuchungen Geflügel durch Amtstierarzt	ST	613	800	960	960	960	960

## Produkt Verbraucherschutz (1.39.11)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-512.631,19	-480.100	-480.100	-480.100	-480.100	-155.000
06. privatrechtliche Entgelte		0			0	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-300	0	0	0	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-10.215,00	-7.100	-8.100	-8.100	-8.100	
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-522.846,19</b>	<b>-487.500</b>	<b>-488.200</b>	<b>-488.200</b>	<b>-488.200</b>	<b>-155.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.439.785,28	1.623.094	1.533.209	1.533.209	1.533.209	1.533.209
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.792,31	50.950	44.950	44.950	44.950	
16. Abschreibungen	792,50	3.000	3.000	3.000	3.000	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	57.258,43	67.800	67.150	67.150	67.150	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.539.628,52</b>	<b>1.744.844</b>	<b>1.648.309</b>	<b>1.648.309</b>	<b>1.648.309</b>	<b>1.533.209</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.016.782,33</b>	<b>1.257.344</b>	<b>1.160.109</b>	<b>1.160.109</b>	<b>1.160.109</b>	<b>1.378.209</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>1.016.782,33</b>	<b>1.257.344</b>	<b>1.160.109</b>	<b>1.160.109</b>	<b>1.160.109</b>	<b>1.378.209</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46.950,32	0	50.000	50.000	50.000	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>46.950,32</b>	<b>-5.000</b>	<b>45.000</b>	<b>45.000</b>	<b>45.000</b>	
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.063.732,65</b>	<b>1.252.344</b>	<b>1.205.109</b>	<b>1.205.109</b>	<b>1.205.109</b>	<b>1.378.209</b>

Produkt	Veterinärwesen (1.39.21)
<b>Strategische Ziele</b>	Wir sind für die Menschen im Landkreis Diepholz da und verstehen uns als ein bürgerorientiertes Dienstleistungsunternehmen. Ziel ist es generell, ein kundenfreundlicheres Verhalten zu erreichen, indem Entscheidungen zeitnah unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten von fachlich und im Verhalten gegenüber dem Kunden kompetenten Mitarbeiter/innen getroffen werden. Dabei soll eine hohe Akzeptanz der Entscheidungen bei den Einwohner/innen erreicht werden.  Geplante Beiträge zur Erreichung des strategischen Zieles  FD 39 Veterinärwesen und Verbraucherschutz:  Zur Verbesserung der Tierseuchenbekämpfung ist die - regelmäßige Durchführung einer Tierseuchenübung in den Räumlichkeiten des fertiggestellten Tierseuchen-Bekämpfungs-Logistikzentrums (TBL) und - die Fortführung der Intensivierung der Zusammenarbeit mit Nachbarkreisen notwendig.  Die Zusammenarbeit mit den Nachbarkreisen erfolgt durch eine Beteiligung an den kreisübergreifenden Planungen in enger Abstimmung mit der Task-Force Niedersachsen.
<b>Kurzbeschreibung</b>	- Umsetzung von Schutz- und Bekämpfungsprogrammen unter dem Gesichtspunkt sowohl der Volks- als auch der Tiergesundheit; - Überwachung und Beratung von Organisationen, tierhaltenden Betrieben und Viehhandlungen; Überwachung von Viehmärkten, Ausstellungen und Transporten; - Einleitung von Schutz- und Bekämpfungsmaßnahmen im Seuchenfall bzw. Seuchenverdachtsfall; - Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und Erzeugnissen einschließlich Speiseabfällen tierischer Herkunft (Tierische Nebenprodukte); Zulassung und Überwachung der Betriebe - Erstellen von veterinärrechtlichen Bescheinigungen und Stellungnahmen für Bauordnungsbehörden; - Erlaubniserteilung für das Handeln und Züchten; - Ahndung von Verstößen durch verwaltungs-, ordnungsbehördliche und strafrechtliche Maßnahmen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetzliche Grundlage:  EG-Recht und nationale Umsetzungsvorschriften, Tiergesundheitsgesetz (TierGesG), Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz (TierNebG), Tierschutzgesetz (TierSchG), Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), Baugesetzbuch (BauGB) usw. sowie die dazu erlassenen Verordnungen und Verwaltungsvorschriften, Gebührenordnung für die Verwaltung im Bereich des Verbraucherschutzes und des Veterinärwesens (GOVV)  Sonstige Grundlagen: - Gebührenverzeichnis des Fachdienstes Veterinärwesen und Verbraucherschutz - Beihilfesatzungen der Nds. Tierseuchenkasse Hannover
<b>Zielgruppe</b>	Halter von landwirtschaftlichen Nutztieren und Heimtieren; Viehhandlungen, Tiertransportunternehmen, Schlachtgewerbe, Tierschutzorganisationen sowie alle anderen Personen, die Umgang mit Tieren haben; Vertragspartner für die Tierkörperbeseitigung, spezielle Entsorgungsbetriebe
<b>Ziele</b>	- Risikoorientierte Kontrollen in der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung und gewerblichen Tierhaltungen sind durchgeführt. - Die Umsetzung des mehrjährigen nationalen Kontrollplan (MNKP) im Bereich Veterinärwesen ist sichergestellt (Verknüpfung mit dem Produkt Verbraucherschutz).

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Rinderhaltende Betriebe	ST	858	984	829	829	829	829
Schweinehaltende Betriebe	ST	1.001	1.026	914	914	914	914
Geflügelhaltende Betriebe	ST	2.455	2.038	2.452	2.452	2.452	2.452
zugelassene Biogasanlagen	ST	101	103	101	101	101	101
sonstige Tierhaltungen	ST	4.115	3.774	4.116	4.116	4.116	4.116
Anzahl Rinder	ST	94.443	101.021	93.027	93.027	93.027	93.027
Anzahl Schweine	ST	801.705	767.953	751.713	751.713	751.713	751.713
Anzahl Geflügel	ST	5.232.680	4.885.944	4.894.412	4.894.412	4.894.412	4.894.412
Anzahl Pferde	ST	11.905	10.787	11.935	11.935	11.935	11.935
Anzahl Schafe	ST	11.737	12.561	12.894	12.894	12.894	12.894
Anzahl Ziegen	ST	1.458	1.081	1.515	1.515	1.515	1.515

**Leistung(en):**

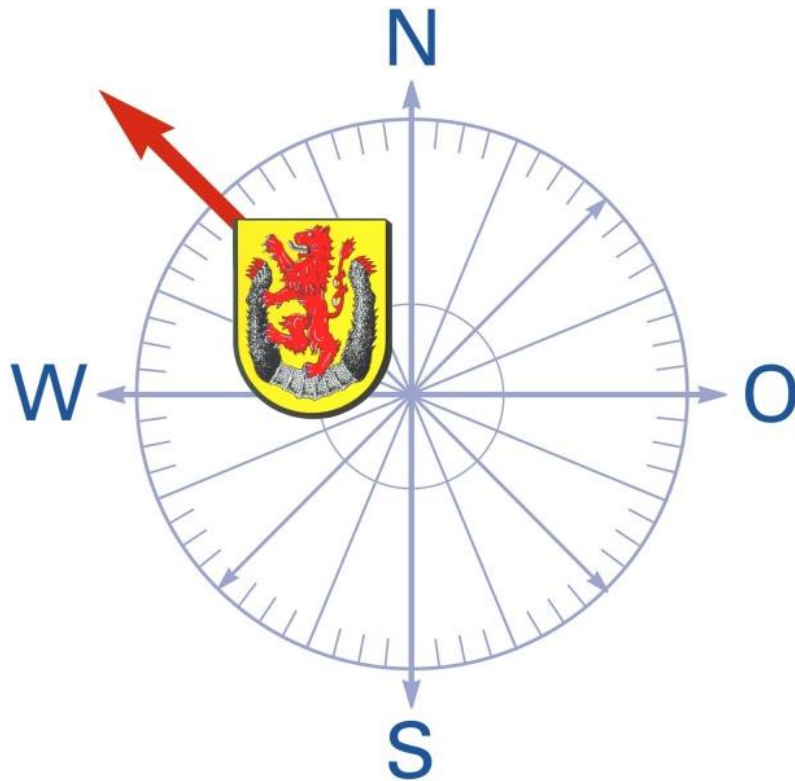
	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Kontrollen in Rinderhaltungen	ST	49	25	25	25	25	25
Kontrollen der Schweinehaltungen	ST	84	106	106	106	106	106
Kontrollen in Geflügelhaltungen	ST	29	30	30	30	30	30
Kontrollen in sonstigen Tierhaltungen	ST	19	30	30	30	30	30
Erstellung von veterinärrechtlichen Bescheinigungen	ST	3.042	4.200	3.900	3.900	3.900	3.900
Probenahmen in Tierhaltungen	ST	219	220	220	220	220	220
Probenahmen sonstige	ST	103	90	90	90	90	90
Transport- und Marktkontrollen	ST	57	20	20	20	20	20

## Produkt Veterinärwesen (1.39.21)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-167.592,99	-140.000	-140.000	-140.000	-140.000	
06. privatrechtliche Entgelte		-500	0	0	0	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-356.042,02	-800	-200	-200	-200	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-32.485,00	-28.000	-34.000	-34.000	-34.000	
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-556.120,01</b>	<b>-169.300</b>	<b>-174.200</b>	<b>-174.200</b>	<b>-174.200</b>	
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.218.376,12	1.714.090	1.605.403	1.605.403	1.605.403	1.605.403
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	305.559,90	86.500	116.700	116.700	116.700	
16. Abschreibungen	39.126,25	34.009	34.009	34.009	34.009	23.809
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	484.132,23	800.000	700.000	700.000	700.000	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	32.720,39	39.200	37.500	37.500	37.500	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.079.914,89</b>	<b>2.673.799</b>	<b>2.493.612</b>	<b>2.493.612</b>	<b>2.493.612</b>	<b>1.629.212</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.523.794,88</b>	<b>2.504.499</b>	<b>2.319.412</b>	<b>2.319.412</b>	<b>2.319.412</b>	<b>1.629.212</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>1.523.794,88</b>	<b>2.504.499</b>	<b>2.319.412</b>	<b>2.319.412</b>	<b>2.319.412</b>	<b>1.629.212</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0		0	0	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.523.794,88</b>	<b>2.504.499</b>	<b>2.319.412</b>	<b>2.319.412</b>	<b>2.319.412</b>	<b>1.629.212</b>



# Teilhaushalt



**Fachbereich 2**  
**Bildung und Kultur**  
**- Kreisrätin -**

# Teilhaushalt Bildung und Kultur (FB02)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-1.252.392,68	-1.172.000	-1.224.132	-1.224.132	-1.221.900	-1.174.200
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-1.206.840,58	-1.194.514	-1.200.050	-1.200.050	-1.200.050	-1.200.050
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-497.470,81	-356.500	-1.133.000	-1.133.000	-1.133.000	-1.133.000
06. privatrechtliche Entgelte	-461.079,83	-494.600	-478.600	-478.600	-478.600	-478.600
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-739.819,29	-245.800	-513.675	-513.675	-513.675	-505.675
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-50.685,00	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-4.208.288,19</b>	<b>-3.513.414</b>	<b>-4.599.457</b>	<b>-4.599.457</b>	<b>-4.597.225</b>	<b>-4.541.525</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	5.629.655,23	5.974.030	6.338.194	6.338.194	6.338.194	6.338.194
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.208.602,79	14.055.000	20.419.972	20.419.972	20.417.740	20.335.940
16. Abschreibungen	3.536.204,22	3.127.373	3.670.794	3.670.794	3.670.794	3.670.794
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	7.459.783,35	7.447.700	7.491.824	7.491.824	7.491.824	7.491.824
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	14.611.759,33	20.145.050	21.369.650	21.369.650	21.369.650	21.357.850
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>44.446.004,92</b>	<b>50.749.153</b>	<b>59.290.434</b>	<b>59.290.434</b>	<b>59.288.202</b>	<b>59.194.602</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>40.237.716,73</b>	<b>47.235.739</b>	<b>54.690.977</b>	<b>54.690.977</b>	<b>54.690.977</b>	<b>54.653.077</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>40.237.716,73</b>	<b>47.235.739</b>	<b>54.690.977</b>	<b>54.690.977</b>	<b>54.690.977</b>	<b>54.653.077</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>40.237.716,73</b>	<b>47.235.739</b>	<b>54.690.977</b>	<b>54.690.977</b>	<b>54.690.977</b>	<b>54.653.077</b>

## Teilhaushalt Bildung und Kultur (FB02) Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.280.561,37	-1.172.000	-1.224.132		-1.224.132	-1.221.900	-1.174.200
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-488.861,51	-356.500	-1.133.000		-1.133.000	-1.133.000	-1.133.000
05. privatrechtliche Entgelte	-452.632,59	-494.600	-478.600		-478.600	-478.600	-478.600
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-776.990,26	-245.800	-513.675		-513.675	-513.675	-505.675
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-24.640,20	-50.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.023.685,93</b>	<b>-2.318.900</b>	<b>-3.399.407</b>		<b>-3.399.407</b>	<b>-3.397.175</b>	<b>-3.341.475</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	5.629.938,89	5.974.030	6.338.194		6.338.194	6.338.194	6.338.194
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	14.743.325,35	14.055.000	20.419.972		20.419.972	20.417.740	20.335.940
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen	7.502.941,24	7.447.700	7.491.824		7.491.824	7.491.824	7.491.824
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	14.322.115,55	20.145.050	21.369.650		21.369.650	21.369.650	21.357.850
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>42.198.321,03</b>	<b>47.621.780</b>	<b>55.619.640</b>		<b>55.619.640</b>	<b>55.617.408</b>	<b>55.523.808</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>39.174.635,10</b>	<b>45.302.880</b>	<b>52.220.233</b>		<b>52.220.233</b>	<b>52.220.233</b>	<b>52.182.333</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-915.994,12	-2.161.218	-432.522		-1.149.522	-244.522	-244.522
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen		-908.600					
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>-915.994,12</b>	<b>-3.069.818</b>	<b>-432.522</b>		<b>-1.149.522</b>	<b>-244.522</b>	<b>-244.522</b>
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen	7.357.402,13	8.494.218	6.500.522	11.750.000	7.400.522	8.874.522	13.024.522
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.059.474,73	2.616.900	423.500		105.000	105.000	105.000
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen	0,00						
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>9.416.876,86</b>	<b>11.111.118</b>	<b>6.924.022</b>		<b>7.505.522</b>	<b>8.979.522</b>	<b>13.129.522</b>
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>8.500.882,74</b>	<b>8.041.300</b>	<b>6.491.500</b>		<b>6.356.000</b>	<b>8.735.000</b>	<b>12.885.000</b>
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>47.675.517,84</b>	<b>53.344.180</b>	<b>58.711.733</b>		<b>58.576.233</b>	<b>60.955.233</b>	<b>65.067.333</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>47.675.517,84</b>	<b>53.344.180</b>	<b>58.711.733</b>		<b>58.576.233</b>	<b>60.955.233</b>	<b>65.067.333</b>

# Teilhaushalt Bildung und Kultur (FB02)

## Investive Maßnahmen

### FD 65 - Liegenschaften

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.100004.500	Erweiterung Kreishaus							
5.100004.500	Sanierung/Ausbau Kassentrakt							
5.100006.500	Sanierung Gebäude Wellestraße							
5.100007.500	Alte Post							
5.100008.500	Heizhaus Diepholz							
5.650002.500	Maßnahmen zur Energieeinsparung	100.000	160.000	100.000	800.000	500.000	500.000	500.000
5.400016.510	Beschaffung Rasentraktoren u. Kleingeräte	15.000	15.000	60.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5.400029.500	Inklusionsmaßnahmen in Schulen	160.200	163.100	194.218	224.522	224.522	224.522	224.522
5.400029.555	Inklusionsmaßnahmen in Schulen Zuschüsse	-160.200	-163.100	-194.218	-224.522	-224.522	-224.522	-224.522
5.400040.500	Sanierung Walter Link Sporthalle							
5.400043.500	Erweiterung HRS Twistring	2.000.000	1.000.000	1.400.000				
5.650006.600	OBS Bassum Sanierung Altbau	4.000.000						
5.650006.555	OBS Bassum Sanierung Altbau Einzahlungen	0						
5.650010.500	Erweiterung Gymnasium Syke	500.000	2.000.000	4.000.000	500.000	1.500.000		
5.650010.550	KfW Förderung					-717.000		
5.650012.500	BBS Syke Neubau Gebäude A und B			1.000.000			1.000.000	3.000.000
5.650013.500	OBS Wagenfeld Sanierung Altbau			1.000.000	500.000	2.600.000	3.500.000	1.500.000
5.650017.500	Dr. Kinghorst Schule							
5.650021.500	Aufstockung Realschule Diepholz	1.000.000	2.500.000	0	3.800.000			
5.650022.500	Erweiterung Kreishaus Syke							
5.650028.500	Sanierung Jahnschule Diepholz					1.000.000	3.000.000	6.000.000
5.650026.500	Umbau/Erweiterung Lindenschule		500.000		300.000	1.200.000	650.000	800.000
5.650027.565	Veräußerung einer Liegenschaft			-908.600				
5.650029.500	Stationäre Lüftungsanlagen für Klassenräume + Walter-Link-Sporthalle			800.000				
5.650029.555	BAFA-Förderung Lüftungsanlagen			-640.000				
5.650030.500	Sanierung/Erweiterung OBS Schwaförden							1.000.000
5.650031.500	Erneuerung Fahrradabstellanlagen Schulen				376.000	376.000		
5.650031.555	Förderung Erneuerung Fahrradabstellanlagen Schulen				-188.000	-188.000		
		<b>9.085.000</b>	<b>7.725.000</b>	<b>6.811.400</b>	<b>6.103.000</b>	<b>6.286.000</b>	<b>8.665.000</b>	<b>12.815.000</b>

### FD 40 - Bildung

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000030.510	Erwerb v. bewegl. Vermögen KMZ	20.000	62.000	40.000	29.500	20.000	20.000	20.000
5.400038.510	Beschaffung EDV-Ausstattung Schulen							
5.400039.510	Beschaffung von Smart-Boards/TFT neu Bezeichnung: Ausstattung der Schulen mit interaktiven Präsentationsmedien	0	380.000	380.000	130.000			
5.400047.510	Beschaffung von Laptop-Wagen							
5.400048.510	Ausstattung Schulen für Inklusion	35.000	55.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
5.400048.555	Zuschüsse für die Ausstattung Schulen für Inklusion	-35.000	-55.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
5.400049.555	Zuweisung aus der KSBK	-87.000	-87.000	-87.000	0	0	0	0
5.400050.510	BBZ DH - Erwerb von Maschinen	69.400	33.000					
5.400051.510	BBZ SY - Erwerb von Maschinen und Fahrzeugen	0	0					
5.400059.510	Ausstattung aus dem Digital/Pakt	2.650.000	2.600.000	1.220.000				
5.400060.550	Zuschüsse aus dem Digital/Pakt	-2.650.000	-2.600.000	-1.220.000				
5.400061.510	Fös Sulingen (GE) Erwerb v. bewegl. AV	75.000	80.000	100.000	85.000	50.000	50.000	50.000
5.400062.510	HS Diepholz Erwerb v. bewegl. AV	4.000	10.000	5.000				
5.400063.510	RS Diepholz Erwerb v. bewegl. AV	22.000	15.000	23.000	3.000			
5.400064.510	HRS Twistring Erwerb v. bewegl. AV	20.000		112.000				
5.400065.510	OBS Barnstorf Erwerb v. bewegl. AV	30.000	27.500	46.000	10.000			
5.400066.510	OBS Bassum Erwerb v. bewegl. AV	95.000	2.500					
5.400067.510	OBS Schwaförden Erwerb v. bewegl. AV	11.000	27.500	59.500	86.000			
5.400068.510	OBS Lemförde Erwerb v. bewegl. AV	14.400		33.900				
5.400069.510	OBS Rehden Erwerb v. bewegl. AV	2.200		22.000	30.000			
5.400070.510	OBS Sulingen Erwerb v. bewegl. AV	11.000	22.000	20.500				
5.400071.510	OBS Wagenfeld Erwerb v. bewegl. AV	10.000	19.000	9.200				
5.400073.510	GY Syke Erwerb v. bewegl. AV			39.000				
5.400074.510	BBS Syke Erwerb v. bewegl. AV	840.000	500.000	310.000	15.000	0	0	
5.400075.500	Umbau Rechenzentren Schulen		200.000					
		<b>1.150.400</b>	<b>1.301.500</b>	<b>1.229.900</b>	<b>388.500</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>

### Fachbereich 2 Gesamt

**10.235.400 9.026.500 8.041.300 6.491.500 6.356.000 8.735.000 12.885.000**

Einzahlungen  
Auszahlungen

-240.200 -163.100 -1.742.818 -412.522 -1.129.522 -224.522 -224.522  
10.475.600 9.189.600 9.784.118 6.904.022 7.485.522 8.959.522 13.109.522

**10.235.400 9.026.500 8.041.300 6.491.500 6.356.000 8.735.000 12.885.000**

# Teilhaushalt FD 40 - Bildung

## Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:

Produktbereich 1.02.40	Bildung
Produktgruppe 1.02.40.10	Bildung
Produkt 1.40.12	Schule
Produkt 1.40.18	Bildungskoordination
Produktgruppe 1.02.40.30	Kreismedienzentren
Produkt 1.40.31	Kreismedienzentren
Produktgruppe 1.02.40.50	ÖPNV und Schülerbeförderung
Produkt 1.40.51	ÖPNV und Schülerbeförderung

## Zuordnung zum Verantwortungsbereich

Bildung und Kultur – Fachbereich 2  
Kreisrätin

## Zielbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

## Kennzahlen zur Zielerreichung

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

## Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)

43,830 Stellen

## Maßnahmenbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

## Budgetierungsbestimmungen

Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).

## Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Siehe allgemeine Haushaltsvermerke

übrige Erläuterungen

# Teilhaushalt Bildung (FD40)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-1.252.392,68	-1.172.000	-1.224.132	-1.224.132	-1.221.900	-1.174.200
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-16.655,77	-8.046	-8.461	-8.461	-8.461	-8.461
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	23,75	0	0	0	0	0
06. privatrechtliche Entgelte	-999,95	-700	-700	-700	-700	-700
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-265.184,66	-202.700	-456.075	-456.075	-456.075	-448.075
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-50.685,00	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-1.585.894,31</b>	<b>-1.433.446</b>	<b>-1.739.368</b>	<b>-1.739.368</b>	<b>-1.737.136</b>	<b>-1.681.436</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	2.594.585,46	2.856.975	3.104.033	3.104.033	3.104.033	3.104.033
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.973.298,44	2.329.200	2.351.872	2.351.872	2.349.640	2.245.340
16. Abschreibungen	73.500,50	431.816	633.271	633.271	633.271	633.271
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	7.308.072,38	7.291.200	7.315.324	7.315.324	7.315.324	7.315.324
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	14.362.166,24	19.773.750	20.944.650	20.944.650	20.944.650	20.932.850
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>26.311.623,02</b>	<b>32.682.941</b>	<b>34.349.150</b>	<b>34.349.150</b>	<b>34.346.918</b>	<b>34.230.818</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>24.725.728,71</b>	<b>31.249.495</b>	<b>32.609.782</b>	<b>32.609.782</b>	<b>32.609.782</b>	<b>32.549.382</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>24.725.728,71</b>	<b>31.249.495</b>	<b>32.609.782</b>	<b>32.609.782</b>	<b>32.609.782</b>	<b>32.549.382</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>24.725.728,71</b>	<b>31.249.495</b>	<b>32.609.782</b>	<b>32.609.782</b>	<b>32.609.782</b>	<b>32.549.382</b>

## Teilhaushalt Bildung (FD40) Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.280.561,37	-1.172.000	-1.224.132		-1.224.132	-1.221.900	-1.174.200
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	23,75						
05. privatrechtliche Entgelte	-999,95	-700	-700		-700	-700	-700
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-283.193,15	-202.700	-456.075		-456.075	-456.075	-448.075
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-24.640,20	-50.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.589.370,92</b>	<b>-1.425.400</b>	<b>-1.730.907</b>		<b>-1.730.907</b>	<b>-1.728.675</b>	<b>-1.672.975</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	2.594.691,48	2.856.975	3.104.033		3.104.033	3.104.033	3.104.033
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	1.968.448,47	2.329.200	2.351.872		2.351.872	2.349.640	2.245.340
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen	7.308.072,38	7.291.200	7.315.324		7.315.324	7.315.324	7.315.324
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	14.182.001,22	19.773.750	20.944.650		20.944.650	20.944.650	20.932.850
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>26.053.213,55</b>	<b>32.251.125</b>	<b>33.715.879</b>		<b>33.715.879</b>	<b>33.713.647</b>	<b>33.597.547</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>24.463.842,63</b>	<b>30.825.725</b>	<b>31.984.972</b>		<b>31.984.972</b>	<b>31.984.972</b>	<b>31.924.572</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-902.956,26	-1.521.218	-244.522		-244.522	-244.522	-244.522
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>-902.956,26</b>	<b>-1.521.218</b>	<b>-244.522</b>		<b>-244.522</b>	<b>-244.522</b>	<b>-244.522</b>
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen	2.297.548,43	1.594.218	224.522		224.522	224.522	224.522
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.044.031,69	2.556.900	408.500		90.000	90.000	90.000
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen	0,00						
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>4.341.580,12</b>	<b>4.151.118</b>	<b>633.022</b>		<b>314.522</b>	<b>314.522</b>	<b>314.522</b>
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.438.623,86</b>	<b>2.629.900</b>	<b>388.500</b>		<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>27.902.466,49</b>	<b>33.455.625</b>	<b>32.373.472</b>		<b>32.054.972</b>	<b>32.054.972</b>	<b>31.994.572</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>27.902.466,49</b>	<b>33.455.625</b>	<b>32.373.472</b>		<b>32.054.972</b>	<b>32.054.972</b>	<b>31.994.572</b>

# Teilhaushalt Bildung (FD40)

## Investive Maßnahmen

### FD 40 - Bildung

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000030.510	Erwerb v. bewegl. Vermögen KMZ	20.000	62.000	40.000	29.500	20.000	20.000	20.000
5.400038.510	Beschaffung EDV-Ausstattung Schulen							
5.400039.510	Beschaffung von Smart-Boards/TFT neu Bezeichnung: Ausstattung der Schulen mit interaktiven Präsentationsmedien	0	380.000	380.000	130.000			
5.400047.510	Beschaffung von Laptop-Wagen							
5.400048.510	Ausstattung Schulen für Inklusion	35.000	55.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
5.400048.555	Zuschüsse für die Ausstattung Schulen für Inklusion	-35.000	-55.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
5.400049.555	Zuweisung aus der KSBK	-87.000	-87.000	-87.000	0	0	0	0
5.400050.510	BBZ DH - Erwerb von Maschinen	69.400	33.000					
5.400051.510	BBZ SY - Erwerb von Maschinen und Fahrzeugen	0	0					
5.400059.510	Ausstattung aus dem Digital/Pakt	2.650.000	2.600.000	1.220.000				
5.400060.550	Zuschüsse aus dem Digital/Pakt	-2.650.000	-2.600.000	-1.220.000				
5.400061.510	FöS Sulingen (GE) Erwerb v. bewegl. AV	75.000	80.000	100.000	85.000	50.000	50.000	50.000
5.400062.510	HS Diepholz Erwerb v. bewegl. AV	4.000	10.000	5.000				
5.400063.510	RS Diepholz Erwerb v. bewegl. AV	22.000	15.000	23.000	3.000			
5.400064.510	HRS Twistringen Erwerb v. bewegl. AV	20.000		112.000				
5.400065.510	OBS Barnstorf Erwerb v. bewegl. AV	30.000	27.500	46.000	10.000			
5.400066.510	OBS Bassum Erwerb v. bewegl. AV	95.000	2.500					
5.400067.510	OBS Schwaförden Erwerb v. bewegl. AV	11.000	27.500	59.500	86.000			
5.400068.510	OBS Lemförde Erwerb v. bewegl. AV	14.400		33.900				
5.400069.510	OBS Rehden Erwerb v. bewegl. AV	2.200		22.000	30.000			
5.400070.510	OBS Sulingen Erwerb v. bewegl. AV	11.000	22.000	20.500				
5.400071.510	OBS Wagenfeld Erwerb v. bewegl. AV	10.000	19.000	9.200				
5.400073.510	GY Syke Erwerb v. bewegl. AV			39.000				
5.400074.510	BBS Syke Erwerb v. bewegl. AV	840.000	500.000	310.000	15.000	0	0	
5.400075.500	Umbau Rechenzentren Schulen		200.000					
		<b>1.150.400</b>	<b>1.301.500</b>	<b>1.229.900</b>	<b>388.500</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>



<b>Produkt</b>	<b>Schule (1.40.12)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Die schulische Infrastruktur ist weiterzuentwickeln.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Zentrale Dienstleistungen für Schulen und Schulträger, Schulentwicklungsplanung, Zuwendungen an Schulträger im Landkreis Diepholz, zentrale Steuerung der kreiseigenen Schulen
<b>Auftragsgrundlage</b>	Nds. Schulgesetz, VO-SEP, Verträge
<b>Zielgruppe</b>	Alle Schulen im Landkreis Diepholz, die kreisangehörigen Gemeinden als Schulträger sowie die Schülerinnen und Schüler aus dem Kreisgebiet.
<b>Ziele</b>	Der Entwurf der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes ist den politischen Gremien im 1. Halbjahr zur Beratung vorzulegen. Bis 2018 müssen alle Schulen die inklusive Beschulung ermöglichen. in 2013 ist dazu ein Zeit- und Kostenplan aufzustellen.

**Kennzahl(en):**

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Schülerzahl allgemeinbildende LK-Schulen	ST	7.337	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500

## Produkt Schule (1.40.12)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-252.054,00	-250.000	-245.000	-245.000	-245.000	-245.000
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-16.655,77	-8.046	-8.461	-8.461	-8.461	-8.461
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	23,75	0	0	0	0	0
06. privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-189.600,20	-123.000	-355.000	-355.000	-355.000	-355.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-50.685,00	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-508.971,22</b>	<b>-431.046</b>	<b>-658.461</b>	<b>-658.461</b>	<b>-658.461</b>	<b>-658.461</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	2.088.984,80	2.370.133	2.538.302	2.538.302	2.538.302	2.538.302
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.789.372,88	2.061.000	2.003.790	2.003.790	2.003.790	1.990.990
16. Abschreibungen	54.660,04	431.816	626.634	626.634	626.634	626.634
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	7.308.072,38	7.291.200	7.315.324	7.315.324	7.315.324	7.315.324
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.567.005,89	3.005.550	3.237.750	3.237.750	3.237.750	3.237.750
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>13.808.095,99</b>	<b>15.159.699</b>	<b>15.721.800</b>	<b>15.721.800</b>	<b>15.721.800</b>	<b>15.709.000</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>13.299.124,77</b>	<b>14.728.653</b>	<b>15.063.339</b>	<b>15.063.339</b>	<b>15.063.339</b>	<b>15.050.539</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>13.299.124,77</b>	<b>14.728.653</b>	<b>15.063.339</b>	<b>15.063.339</b>	<b>15.063.339</b>	<b>15.050.539</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>13.299.124,77</b>	<b>14.728.653</b>	<b>15.063.339</b>	<b>15.063.339</b>	<b>15.063.339</b>	<b>15.050.539</b>

<b>Produkt</b>	<b>Bildungscoordination (1.40.18)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Der Landkreis fördert schulische und außerschulische Bildungsarbeit, stärkt und organisiert dabei Netzwerke, unterstützt neben der schulischen auch die frühkindliche Bildung und den Übergang von der Schule in den Beruf.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Das Bildungsbüro als Teil des Fachdienstes Bildung und Liegenschaften richtet sich neu aus zur "Bildungsregion Landkreis Diepholz". Handlungsleitend ist der mit dem Kultusminister vereinbarte Letter of Intent, mit dem Land und Landkreis der steigenden Verantwortung der Kommunen für Bildungspolitik begegnen. Das Bildungsbüro koordiniert die Bildungsangebote des Landkreises und vernetzt regionale Bildungsakteure. Dazu wurde eine Steuergruppe Bildung eingerichtet, deren Geschäftsführung beim Bildungsbüro liegt. Weiterhin entwickelt und begleitet das Bildungsbüro Maßnahmen zu verschiedenen Handlungsschwerpunkten. Im Mittelpunkt steht dabei immer die wirkungsorientierte Bildungsarbeit mit dem Ziel, allen Kindern und Jugendlichen im Landkreis Diepholz eine chancengleiche Teilhabe am Bildungssystem zu ermöglichen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	1. Pflichtaufgabe: Nds. Schulgesetz, VO-SEP, Richtlinien, Verträge 2. Kreistagsbeschluss, Beschlüsse ABJK 3. Beschlüsse der Steuergruppe Zielgruppe
<b>Zielgruppe</b>	Schulen, Schüler, Bildungsträger, Kammern und Innungen, Arbeitsagentur, Jobcenter, Ausbildungsbetriebe, Auszubildende, Praktikanten
<b>Ziele</b>	Die Bildungs- und Ausbildungssituation im Landkreis Diepholz soll verbessert werden. Alle Kinder und Jugendlichen sollen die Möglichkeit auf eine chancengleiche Teilhabe am Bildungssystem haben. Alle relevanten Akteure, die die Bildungsbiographie von Kindern und Jugendlichen in der Region prägen, sollen nachhaltig vernetzt werden. Der Letter of Intent wird gemeinsam mit allen Partnern umgesetzt.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Projekt Babybedenkzeit: Ausleihe von Simulatoren	ST	3	12	4	4	4	4
Mitarbeit in Gremien und Projektgruppen	ST	20	25	30	30	30	30
Vernetzung Schulsozialpädagogen	ST	4	4	8	8	8	8
Begleitung Arbeitskreis Schülerfirmen	ST	4	4	4	4	4	4

## Produkt Bildungscoordination (1.40.18)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-67.378,12	-102.000	-115.532	-115.532	-113.300	-65.600
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.581,65	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-69.959,77</b>	<b>-110.000</b>	<b>-123.532</b>	<b>-123.532</b>	<b>-121.300</b>	<b>-65.600</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	167.438,01	142.045	216.433	216.433	216.433	216.433
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.574,88	90.800	142.782	142.782	140.550	49.050
16. Abschreibungen	12.983,33			0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	4.062,30	12.300	11.800	11.800	11.800	0
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>219.058,52</b>	<b>245.145</b>	<b>371.015</b>	<b>371.015</b>	<b>368.783</b>	<b>265.483</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>149.098,75</b>	<b>135.145</b>	<b>247.483</b>	<b>247.483</b>	<b>247.483</b>	<b>199.883</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>149.098,75</b>	<b>135.145</b>	<b>247.483</b>	<b>247.483</b>	<b>247.483</b>	<b>199.883</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>149.098,75</b>	<b>135.145</b>	<b>247.483</b>	<b>247.483</b>	<b>247.483</b>	<b>199.883</b>

<b>Produkt</b>	<b>Kreismedienzentren (1.40.31)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Das Medienzentrum des Landkreises Diepholz mit den Standorten Diepholz und Syke stellt allen Schulen, Kindergärten und außerschulischen Bildungseinrichtungen, sowie eingetragenen Vereinen ein umfangreiches Angebot an kostenlosen Dienstleistungen in allen Bereichen des audiovisuellen Medieneinsatzes zur Verfügung, nimmt im medienpädagogischen und medientechnischen Bereich schwerpunktmäßig Beratungs-, Service- und Fortbildungsaufgaben wahr und wirkt bei der Organisation und Durchführung schulischer Medienprojekte und der Dokumentation lokaler Ereignisse mit.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: § 108 Abs. 4 NSchG , Erlass vom 19.06.2006 des MK "Lehrkräfte als medienpädagogische Beraterinnen und Berater in den kommunalen Medienzentren (Kreis- und Stadtbildstellen) in Niedersachsen" Vereinbarungen zwischen Landkreis und pädagogischen Leiter des Medienzentrums des Landkreises Diepholz mit Standort Diepholz und Syke
<b>Zielgruppe</b>	1. Schulen, vorschulische Einrichtungen 2. Einrichtungen der Jugendhilfe, der Jugend- und Erwachsenenbildung, der Kultur- u. Heimatpflege 3. öffentliche und private Einrichtungen 4. Vereine im Landkreis Diepholz
<b>Ziele</b>	Grundsatz: Die Versorgung der Schulen und anderer Einrichtungen mit audiovisuellen Medien und Geräten und die Vermittlung von Medienkompetenz für alle in der Erziehungs-, Bildungs- und Kulturarbeit Tätigen

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
KMZ Diepholz Verleihvorgänge Medien	ST	1.447	1.000	1.800	1.800	1.800	1.800
KMZ Diepholz Verleihvorgänge Geräte	ST	168	300	380	380	380	380
KMZ Diepholz angebotenen Veranstaltungen	ST	20	20	10	10	10	10
KMZ Syke Verleihvorgänge Medien lokal	ST	481	750	450	450	450	450
KMZ Syke Verleihvorgänge Medien online	ST	64.237	3.500	45.000	45.000	45.000	45.000
KMZ Syke Verleihvorgänge Geräte	ST	905	800	800	800	800	800
KMZ Syke angebotenen Veranstaltungen	ST	4	50	50	50	50	50

## Produkt Kreismedienzentren (1.40.31)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte	-999,95	-700	-700	-700	-700	-700
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-73.002,81	-71.700	-93.075	-93.075	-93.075	-93.075
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-74.002,76</b>	<b>-72.400</b>	<b>-93.775</b>	<b>-93.775</b>	<b>-93.775</b>	<b>-93.775</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	146.123,68	149.999	155.208	155.208	155.208	155.208
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	145.431,75	153.500	181.400	181.400	181.400	181.400
16. Abschreibungen	5.857,13		6.637	6.637	6.637	6.637
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	106.107,36	109.300	119.300	119.300	119.300	119.300
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>403.519,92</b>	<b>412.799</b>	<b>462.545</b>	<b>462.545</b>	<b>462.545</b>	<b>462.545</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>329.517,16</b>	<b>340.399</b>	<b>368.770</b>	<b>368.770</b>	<b>368.770</b>	<b>368.770</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>329.517,16</b>	<b>340.399</b>	<b>368.770</b>	<b>368.770</b>	<b>368.770</b>	<b>368.770</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>329.517,16</b>	<b>340.399</b>	<b>368.770</b>	<b>368.770</b>	<b>368.770</b>	<b>368.770</b>

<b>Produkt</b>	<b>ÖPNV und Schülerbeförderung (1.40.51)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Wirtschaftsstruktur des Landkreises stärken; Verkehrsinfrastruktur optimieren. Für den Bereich der Schülerbeförderung siehe Kennzahl zu Pkt. a) .
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>I. ÖPNV  Unterstützung des Aufgabenträgers (ZVBN) bei der Planung einschließlich der Fortschreibung des Nahverkehrsplanes durch Einbringen und Koordinieren von Interessen Dritter (Kommunen, Firmen, Wirtschaftsförderung usw.) sowie eigener Interessen.  Begleitung der Prüfaufträge aus dem Nahverkehrsplan bis zur Erarbeitung konkreter Maßnahmen.  Umsetzung konkreter Maßnahmen aus dem Nahverkehrsplan sowie von Einzelvorschlägen.  Mitgestaltung des Liniennetzes und Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur für den ÖPNV.  Einbringen eigener Interessen in regionale und überregionale ÖPNV-Konzepte.</p> <p>II. Schülerbeförderung  Sicherstellung der Beförderung der im Landkreis Diepholz wohnenden anspruchsberechtigten Schüler/-innen oder Erstattung der notwendigen Aufwendungen für den Schulweg dieser Schüler/-innen</p>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetzliche Grundlage: - Freiwillige Aufgabe: Planungs- und Gestaltungsumfang - Pflichtaufgabe Bundesregionalisierungsgesetz, PBefG, NNVG, BOKraft, Satzung des Zweckverbandes, § 114 NSchG, Schülerbeförderungssatzung - Fachgesetze mit bestimmten Planungs- und Beteiligungsvorgabenvorgaben.
<b>Zielgruppe</b>	<p>I. Bevölkerung als Benutzer des ÖPNV sowie Verkehrsunternehmen.  II. Bürger, Juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts, Planungs- und Vorhabenträger sowie Fachbehörden Bund, Land und Gemeinden.  III. Alle im Landkreis wohnenden Schüler/-innen mit Anspruch auf Beförderung zur Schule gemäß den gesetzlichen Grundlagen.</p>
<b>Ziele</b>	<p>I. Beförderung aller anspruchsberechtigten Schüler im Rahmen der Schülerbeförderungssatzung.  II. Prüfung und Umsetzung von Optimierungen mit dem Ziel der Kostenminimierung, indem die Individualbeförderungsquote gegenüber der ÖPNV-Beförderungsquote sinkt.</p>

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Beförderungsfälle im ÖPNV	PRS	7.832,00	7.800,00	7.900,00	7.900,00	7.900,00	7.900,00
Beförderungsfälle Individualverkehr	PRS	652,00	650,00	750,00	750,00	750,00	750,00

## Produkt ÖPNV und Schülerbeförderung (1.40.51)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-932.960,56	-820.000	-863.600	-863.600	-863.600	-863.600
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen				0	0	0
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-932.960,56</b>	<b>-820.000</b>	<b>-863.600</b>	<b>-863.600</b>	<b>-863.600</b>	<b>-863.600</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	192.038,97	194.798	194.091	194.091	194.091	194.091
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.918,93	23.900	23.900	23.900	23.900	23.900
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	11.684.990,69	16.646.600	17.575.800	17.575.800	17.575.800	17.575.800
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>11.880.948,59</b>	<b>16.865.298</b>	<b>17.793.791</b>	<b>17.793.791</b>	<b>17.793.791</b>	<b>17.793.791</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>10.947.988,03</b>	<b>16.045.298</b>	<b>16.930.191</b>	<b>16.930.191</b>	<b>16.930.191</b>	<b>16.930.191</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>10.947.988,03</b>	<b>16.045.298</b>	<b>16.930.191</b>	<b>16.930.191</b>	<b>16.930.191</b>	<b>16.930.191</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>10.947.988,03</b>	<b>16.045.298</b>	<b>16.930.191</b>	<b>16.930.191</b>	<b>16.930.191</b>	<b>16.930.191</b>



# Teilhaushalt

## FD 65 - Liegenschaften

### Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:

Produktbereich 1.02.65	Liegenschaften
Produktgruppe 1.02.65.40	Liegenschaften
Produkt 1.65.41	Verwaltungsliegenschaften
Produkt 1.65.44	Schulliegenschaften
Produkt 1.65.49	Allgemeine PK/SK

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich

Bildung und Kultur – Fachbereich 2  
Kreisrätin

### Zielbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Kennzahlen zur Zielerreichung

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)

51,610 Stellen

### Maßnahmenbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Budgetierungsbestimmungen

Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).

### Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Siehe allgemeine Haushaltsvermerke

übrige Erläuterungen

# Teilhaushalt Liegenschaften (FD65)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-1.190.184,81	-1.186.468	-1.191.589	-1.191.589	-1.191.589	-1.191.589
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-497.494,56	-356.500	-1.133.000	-1.133.000	-1.133.000	-1.133.000
06. privatrechtliche Entgelte	-460.079,88	-493.900	-477.900	-477.900	-477.900	-477.900
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-474.634,63	-43.100	-57.600	-57.600	-57.600	-57.600
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-2.622.393,88</b>	<b>-2.079.968</b>	<b>-2.860.089</b>	<b>-2.860.089</b>	<b>-2.860.089</b>	<b>-2.860.089</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	3.035.069,77	3.117.055	3.234.161	3.234.161	3.234.161	3.234.161
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.235.304,35	11.725.800	18.068.100	18.068.100	18.068.100	18.090.600
16. Abschreibungen	3.462.703,72	2.695.557	3.037.523	3.037.523	3.037.523	3.037.523
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	151.710,97	156.500	176.500	176.500	176.500	176.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	249.593,09	371.300	425.000	425.000	425.000	425.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>18.134.381,90</b>	<b>18.066.212</b>	<b>24.941.284</b>	<b>24.941.284</b>	<b>24.941.284</b>	<b>24.963.784</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>15.511.988,02</b>	<b>15.986.244</b>	<b>22.081.195</b>	<b>22.081.195</b>	<b>22.081.195</b>	<b>22.103.695</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>15.511.988,02</b>	<b>15.986.244</b>	<b>22.081.195</b>	<b>22.081.195</b>	<b>22.081.195</b>	<b>22.103.695</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>15.511.988,02</b>	<b>15.986.244</b>	<b>22.081.195</b>	<b>22.081.195</b>	<b>22.081.195</b>	<b>22.103.695</b>

## Teilhaushalt Liegenschaften (FD65) Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-488.885,26	-356.500	-1.133.000		-1.133.000	-1.133.000	-1.133.000
05. privatrechtliche Entgelte	-451.632,64	-493.900	-477.900		-477.900	-477.900	-477.900
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-493.797,11	-43.100	-57.600		-57.600	-57.600	-57.600
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen							
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.434.315,01</b>	<b>-893.500</b>	<b>-1.668.500</b>		<b>-1.668.500</b>	<b>-1.668.500</b>	<b>-1.668.500</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	3.035.247,41	3.117.055	3.234.161		3.234.161	3.234.161	3.234.161
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	12.774.876,88	11.725.800	18.068.100		18.068.100	18.068.100	18.090.600
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen	194.868,86	156.500	176.500		176.500	176.500	176.500
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	140.114,33	371.300	425.000		425.000	425.000	425.000
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>16.145.107,48</b>	<b>15.370.655</b>	<b>21.903.761</b>		<b>21.903.761</b>	<b>21.903.761</b>	<b>21.926.261</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>14.710.792,47</b>	<b>14.477.155</b>	<b>20.235.261</b>		<b>20.235.261</b>	<b>20.235.261</b>	<b>20.257.761</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-173.701,36	-834.218	-412.522		-1.129.522	-224.522	-224.522
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen		-908.600					
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>-173.701,36</b>	<b>-1.742.818</b>	<b>-412.522</b>		<b>-1.129.522</b>	<b>-224.522</b>	<b>-224.522</b>
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen	6.744.612,73	8.494.218	6.500.522	11.750.000	7.400.522	8.874.522	13.024.522
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.443,04	60.000	15.000		15.000	15.000	15.000
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen							
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>6.760.055,77</b>	<b>8.554.218</b>	<b>6.515.522</b>		<b>7.415.522</b>	<b>8.889.522</b>	<b>13.039.522</b>
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.586.354,41</b>	<b>6.811.400</b>	<b>6.103.000</b>		<b>6.286.000</b>	<b>8.665.000</b>	<b>12.815.000</b>
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>21.297.146,88</b>	<b>21.288.555</b>	<b>26.338.261</b>		<b>26.521.261</b>	<b>28.900.261</b>	<b>33.072.761</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>21.297.146,88</b>	<b>21.288.555</b>	<b>26.338.261</b>		<b>26.521.261</b>	<b>28.900.261</b>	<b>33.072.761</b>

# Teilhaushalt Liegenschaften (FD65)

## Investive Maßnahmen

### FD 65 - Liegenschaften

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.100004.500	Erweiterung Kreishaus							
5.100004.500	Sanierung/Ausbau Kassentrakt							
5.100006.500	Sanierung Gebäude Wellestraße							
5.100007.500	Alte Post							
5.100008.500	Heizhaus Diepholz							
5.650002.500	Maßnahmen zur Energieeinsparung	100.000	160.000	100.000	800.000	500.000	500.000	500.000
5.400016.510	Beschaffung Rasentraktoren u. Kleingeräte	15.000	15.000	60.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5.400029.500	Inklusionsmaßnahmen in Schulen	160.200	163.100	194.218	224.522	224.522	224.522	224.522
5.400029.555	Inklusionsmaßnahmen in Schulen Zuschüsse	-160.200	-163.100	-194.218	-224.522	-224.522	-224.522	-224.522
5.400040.500	Sanierung Walter Link Sporthalle							
5.400043.500	Erweiterung HRS Twistring	2.000.000	1.000.000	1.400.000				
5.650006.600	OBS Bassum Sanierung Altbau	4.000.000						
5.650006.555	OBS Bassum Sanierung Altbau Einzahlungen	0						
5.650010.500	Erweiterung Gymnasium Syke	500.000	2.000.000	4.000.000	500.000	1.500.000		
5.650010.550	KfW Förderung					-717.000		
5.650012.500	BBS Syke Neubau Gebäude A und B			1.000.000			1.000.000	3.000.000
5.650013.500	OBS Wagenfeld Sanierung Altbau			1.000.000	500.000	2.600.000	3.500.000	1.500.000
5.650017.500	Dr. Kinghorst Schule							
5.650021.500	Aufstockung Realschule Diepholz	1.000.000	2.500.000	0	3.800.000			
5.650022.500	Erweiterung Kreishaus Syke							
5.650028.500	Sanierung Jahnschule Diepholz					1.000.000	3.000.000	6.000.000
5.650026.500	Umbau/Erweiterung Lindenschule		500.000		300.000	1.200.000	650.000	800.000
5.650027.565	Veräußerung einer Liegenschaft			-908.600				
5.650029.500	Stationäre Lüftungsanlagen für Klassenräume + Walter-Link-Sporthalle			800.000				
5.650029.555	BAFA-Förderung Lüftungsanlagen			-640.000				
5.650030.500	Sanierung/Erweiterung OBS Schwaförden							1.000.000
5.650031.500	Erneuerung Fahrradabstellanlagen Schulen				376.000	376.000		
5.650031.555	Förderug Erneuerung Fahrradabstellanlagen Schulen				-188.000	-188.000		
		<b>9.085.000</b>	<b>7.725.000</b>	<b>6.811.400</b>	<b>6.103.000</b>	<b>6.286.000</b>	<b>8.665.000</b>	<b>12.815.000</b>

<b>Produkt</b>	<b>Verwaltungsliegenschaften (1.65.41)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Förderung von Maßnahmen zur Energieeffizienz und der Erhaltung der Bausubstanz.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Planung und Durchführung von Neu- Um- und Erweiterungsbauten von kreiseigenen Gebäuden im Landkreis Diepholz. Bauunterhaltung aller kreiseigenen Verwaltungsliegenschaften.
<b>Auftragsgrundlage</b>	freiwillige Aufgabe des Landkreises Diepholz Beschlüsse des Kreistages und Kreisausschusses
<b>Zielgruppe</b>	Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landkreises, die in den Verwaltungsgebäuden des Landkreises beschäftigt sind.
<b>Ziele</b>	Erhaltung und Verbesserung des baulichen Zustandes der kreiseigenen Verwaltungsgebäude unter Beachtung der Ziele einer bürgerorientierten modernen Verwaltung, wobei energieeffizientes Bauen Priorität hat.

**Kennzahl(en):**

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	<b>Plan 2023</b>	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Bewertungszahl baul. Zustand VwGebäude	1,00	2,63	2,63	2,63	2,63	2,63	2,63

## Produkt Verwaltungsliegenschaften (1.65.41)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-1.233,00	-1.233	-1.233	-1.233	-1.233	-1.233
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-391.667,43	-259.000	-1.044.000	-1.044.000	-1.044.000	-1.044.000
06. privatrechtliche Entgelte	-282.531,16	-243.100	-251.600	-251.600	-251.600	-251.600
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-43.512,65	-2.300	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-718.944,24</b>	<b>-505.633</b>	<b>-1.301.833</b>	<b>-1.301.833</b>	<b>-1.301.833</b>	<b>-1.301.833</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	26.904,44	27.389	36.801	36.801	36.801	36.801
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.492.651,27	2.835.400	4.732.700	4.732.700	4.732.700	4.755.200
16. Abschreibungen	376.921,41	355.086	375.841	375.841	375.841	375.841
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	301,61	500	500	500	500	500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.896.778,73</b>	<b>3.218.375</b>	<b>5.145.842</b>	<b>5.145.842</b>	<b>5.145.842</b>	<b>5.168.342</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>2.177.834,49</b>	<b>2.712.742</b>	<b>3.844.009</b>	<b>3.844.009</b>	<b>3.844.009</b>	<b>3.866.509</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>2.177.834,49</b>	<b>2.712.742</b>	<b>3.844.009</b>	<b>3.844.009</b>	<b>3.844.009</b>	<b>3.866.509</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>2.177.834,49</b>	<b>2.712.742</b>	<b>3.844.009</b>	<b>3.844.009</b>	<b>3.844.009</b>	<b>3.866.509</b>

<b>Produkt</b>	<b>Schulliegenschaften (1.65.44)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Weiterentwicklung der schulischen Infrastruktur und Bildungsarbeit Förderung von Maßnahmen zur Energieeffizienz und Erhaltung der Bausubstanz
<b>Kurzbeschreibung</b>	Planung und Durchführung von Neu- Um- und Erweiterungsbauten von kreiseigenen Gebäuden im Landkreis Diepholz. Bauunterhaltung aller kreiseigenen Liegenschaften.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe nach dem NSchG Beschlüsse des Kreistages und Kreisausschusses
<b>Zielgruppe</b>	Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte und Beschäftigte an den Schulen, die sich im Eigentum des Landkreis Diepholz befinden.
<b>Ziele</b>	Erhaltung und Verbesserung des baulichen Zustandes der kreiseigenen Schulgebäude, damit ein Unterricht gewährleistet werden kann, der den gesetzlichen und pädagogischen Erfordernissen entspricht.

**Kennzahl(en):**

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	<b>Plan 2023</b>	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Bewertungszahl baul. Zustand der Schulen	1,00	2,36	2,36	2,36	2,36	2,36	2,36

## Produkt Schulliegenschaften (1.65.44)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-1.188.951,81	-1.185.235	-1.190.356	-1.190.356	-1.190.356	-1.190.356
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-105.827,13	-97.500	-89.000	-89.000	-89.000	-89.000
06. privatrechtliche Entgelte	-177.548,72	-250.800	-226.300	-226.300	-226.300	-226.300
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-417.417,39	-40.200	-52.000	-52.000	-52.000	-52.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-1.889.745,05</b>	<b>-1.573.735</b>	<b>-1.557.656</b>	<b>-1.557.656</b>	<b>-1.557.656</b>	<b>-1.557.656</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.562.636,22	1.615.274	1.677.313	1.677.313	1.677.313	1.677.313
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.704.083,32	8.852.900	13.291.900	13.291.900	13.291.900	13.291.900
16. Abschreibungen	3.070.580,11	2.325.669	2.644.840	2.644.840	2.644.840	2.644.840
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	80.250,56	84.000	104.000	104.000	104.000	104.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	188.239,84	301.800	357.800	357.800	357.800	357.800
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>13.605.790,05</b>	<b>13.179.643</b>	<b>18.075.853</b>	<b>18.075.853</b>	<b>18.075.853</b>	<b>18.075.853</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>11.716.045,00</b>	<b>11.605.908</b>	<b>16.518.197</b>	<b>16.518.197</b>	<b>16.518.197</b>	<b>16.518.197</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>11.716.045,00</b>	<b>11.605.908</b>	<b>16.518.197</b>	<b>16.518.197</b>	<b>16.518.197</b>	<b>16.518.197</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>11.716.045,00</b>	<b>11.605.908</b>	<b>16.518.197</b>	<b>16.518.197</b>	<b>16.518.197</b>	<b>16.518.197</b>

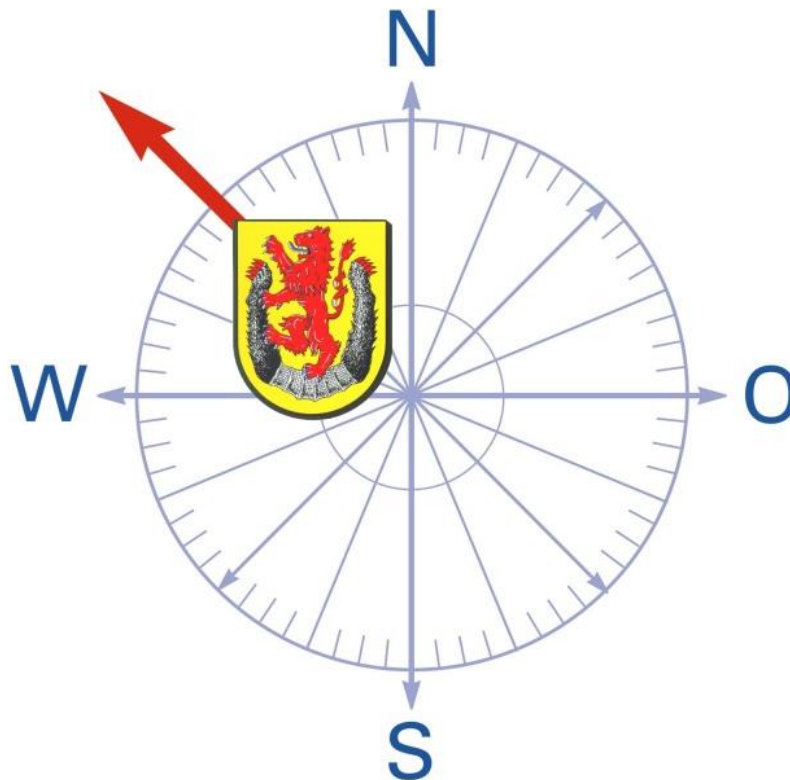


## Produkt Allgemeines PK/SK (1.65.49)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-13.704,59	-600	-600	-600	-600	-600
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-13.704,59</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.445.529,11	1.474.392	1.520.046	1.520.046	1.520.046	1.520.046
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.569,76	37.500	43.500	43.500	43.500	43.500
16. Abschreibungen	15.202,20	14.802	16.842	16.842	16.842	16.842
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	71.158,80	72.000	72.000	72.000	72.000	72.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	61.353,25	69.500	67.200	67.200	67.200	67.200
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.631.813,12</b>	<b>1.668.194</b>	<b>1.719.588</b>	<b>1.719.588</b>	<b>1.719.588</b>	<b>1.719.588</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.618.108,53</b>	<b>1.667.594</b>	<b>1.718.988</b>	<b>1.718.988</b>	<b>1.718.988</b>	<b>1.718.988</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>1.618.108,53</b>	<b>1.667.594</b>	<b>1.718.988</b>	<b>1.718.988</b>	<b>1.718.988</b>	<b>1.718.988</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.618.108,53</b>	<b>1.667.594</b>	<b>1.718.988</b>	<b>1.718.988</b>	<b>1.718.988</b>	<b>1.718.988</b>



# Teilhaushalt



**Fachbereich 3**  
**Jugend, Gesundheit und Soziales**  
**- Kreisrätin -**

# Teilhaushalt Jugend, Gesundheit und Soziales (FB03)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-2.800.094,05	-1.960.000	-980.000	0	0	0
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-18.439.540,03	-19.276.750	-21.351.640	-21.351.640	-21.329.340	-21.064.673
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-2.015,87		-24.191	-24.191	-24.191	-24.191
04. sonstige Transfererträge	-15.641.087,17	-7.682.663	-10.536.483	-10.536.483	-10.536.483	-10.533.583
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-194.981,15	-135.180	-130.180	-140.180	-130.180	-127.180
06. privatrechtliche Entgelte	-65.149,00	-2.230	-730	-730	-730	-330
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-123.901.342,06	-128.978.288	-136.553.495	-136.553.495	-136.553.495	-133.214.417
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-15.563,60	-25.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-60.610,00	-63.300	-63.300	-63.300	-63.300	-7.900
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-161.120.382,93</b>	<b>-158.123.411</b>	<b>-169.660.019</b>	<b>-168.690.019</b>	<b>-168.657.719</b>	<b>-164.992.274</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	19.000.721,94	21.284.843	22.187.503	22.187.503	22.187.503	22.187.503
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	931.435,22	1.222.176	1.338.226	1.249.426	1.249.426	1.060.386
16. Abschreibungen	4.602.729,59	33.395	1.352.876	1.352.876	1.352.876	1.352.876
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	188.449.412,63	205.546.264	233.031.308	230.693.568	230.373.568	230.626.968
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	32.244.245,80	33.541.556	36.511.140	36.511.140	36.511.139	36.145.643
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>245.228.545,18</b>	<b>261.628.234</b>	<b>294.421.054</b>	<b>291.994.514</b>	<b>291.674.513</b>	<b>291.373.377</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>84.108.162,25</b>	<b>103.504.823</b>	<b>124.761.035</b>	<b>123.304.495</b>	<b>123.016.794</b>	<b>126.381.103</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>84.108.162,25</b>	<b>103.504.823</b>	<b>124.761.035</b>	<b>123.304.495</b>	<b>123.016.794</b>	<b>126.381.103</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-1.016,50	0	0			
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.016,50</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>84.107.145,75</b>	<b>103.504.823</b>	<b>124.761.035</b>	<b>123.304.495</b>	<b>123.016.794</b>	<b>126.381.103</b>

## Teilhaushalt Jugend, Gesundheit und Soziales (FB03) Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-2.800.094,05	-1.960.000	-980.000				
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-18.437.021,30	-19.276.750	-21.351.640		-21.351.640	-21.329.340	-21.064.673
03. sonstige Transfereinzahlungen	-9.460.496,00	-7.682.663	-10.536.483		-10.536.483	-10.536.483	-10.533.583
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-193.415,75	-135.180	-130.180		-140.180	-130.180	-127.180
05. privatrechtliche Entgelte	-65.149,00	-2.230	-730		-730	-730	-330
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-125.971.658,69	-128.978.288	-136.553.495		-136.553.495	-136.553.495	-133.214.417
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-15.619,27	-25.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-54.139,81	-63.300	-63.300		-63.300	-63.300	-7.900
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-156.997.593,87</b>	<b>-158.123.411</b>	<b>-169.635.828</b>		<b>-168.665.828</b>	<b>-168.633.528</b>	<b>-164.968.083</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	19.005.693,21	21.284.843	22.187.503		22.187.503	22.187.503	22.187.503
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	899.536,31	1.222.176	1.338.226		1.249.426	1.249.426	1.060.386
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen	190.280.094,52	205.546.264	233.031.308		230.693.568	230.373.568	230.626.968
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	30.690.034,01	33.541.556	36.511.140		36.511.140	36.511.139	36.145.643
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>240.875.358,05</b>	<b>261.594.839</b>	<b>293.068.178</b>		<b>290.641.638</b>	<b>290.321.637</b>	<b>290.020.501</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>83.877.764,18</b>	<b>103.471.428</b>	<b>123.432.350</b>		<b>121.975.810</b>	<b>121.688.109</b>	<b>125.052.418</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-647.484,57						
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit	-205.749,16	-122.000	-122.000		-122.000	-122.000	-122.000
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>-853.233,73</b>	<b>-122.000</b>	<b>-122.000</b>		<b>-122.000</b>	<b>-122.000</b>	<b>-122.000</b>
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.371,54						
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen	691.162,97	70.000	70.000		70.000	70.000	70.000
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>700.534,51</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>		<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-152.699,22</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>		<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>83.725.064,96</b>	<b>103.419.428</b>	<b>123.380.350</b>		<b>121.923.810</b>	<b>121.636.109</b>	<b>125.000.418</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>83.725.064,96</b>	<b>103.419.428</b>	<b>123.380.350</b>		<b>121.923.810</b>	<b>121.636.109</b>	<b>125.000.418</b>

# Teilhaushalt Jugend, Gesundheit und Soziales (FB03)

## Investive Maßnahmen

### FD 50 - Soziales

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000103.565	Tilgung Wohnbaudarlehen	-122.000	-122.000	-122.000	-122.000	-122.000	-122.000	-122.000
5.000056.525	Inv.zusch. i. R. d. Eingliederungshilfe	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
		<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>

### FD 51 - Jugend

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000053.510	Erwerb von Jugendpflegematerial	2.000	0	0	0	0	0	0
5.000054.525	Zuschüsse z. Ansch.v. Jugendpflegemate	7.500	0	0	0	0	0	0
5.510002.550	RIT - Zuschuss Land für den Ausbau von Tageseinrichtungen..	-536.000						
5.510003.525	RIT - Zuschüsse an die Gemeinden	536.000						
		<b>9.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### FD 53 - Gesundheit

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000055.510	Erw. v. bew. Vermögen FD 53	6.100,00	-	-	-	-	-	-
		<b>6.100,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Fachbereich 3 Gesamt

	<b>-36.400</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>
Einzahlungen	-658.000,00	-122.000,00	-122.000,00	-122.000,00	-122.000,00	-122.000,00	-122.000,00
Auszahlungen	621.600,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00
	<b>-36.400,00</b>	<b>-52.000,00</b>	<b>-52.000,00</b>	<b>-52.000,00</b>	<b>-52.000,00</b>	<b>-52.000,00</b>	<b>-52.000,00</b>

# Teilhaushalt FD 50 - Soziales

## Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:

Produktbereich 1.03.50	Soziales
Produktgruppe 1.03.50.10	Leistungen nach Spezialgesetzen
Produkt 1.50.10	Leistungen nach Spezialgesetzen
Produktgruppe 1.03.50.40	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
Produkt 1.50.40	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
Produkt 1.50.45	Heimaufsicht
Produktgruppe 1.03.50.55	HLU/Grundsicherung/AsylbLG / Bildung u. Teilhabe
Produkt 1.50.55	HLU/Grundsicherung/AsylbLG / Bildung u. Teilhabe
Produktgruppe 1.03.50.60	Hilfe zur Gesundheit
Produkt 1.50.60	Hilfe zur Gesundheit
Produktgruppe 1.03.50.65	Hilfe zur Pflege
Produkt 1.50.65	Hilfe zur Pflege
Produktgruppe 1.03.50.70	Leistungen bei Behinderung
Produkt 1.50.70	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
Produkt 1.50.71	Leistungen SGB IX örtlicher Träger
Produkt 1.50.72	Leistungen SGB IX überörtlicher Träger
Produktgruppe 1.03.50.75	Fachplanung und Vertragsmanagement
Produkt 1.50.75	Fachplanung und Vertragsmanagement
Produktgruppe 1.03.50.80	Gemeinsame Einrichtung – Jobcenter
Produkt 1.50.80	Gemeinsame Einrichtung – Jobcenter

## Zuordnung zum Verantwortungsbereich

Fachbereich 3 - Jugend, Gesundheit und Soziales  
Kreisrätin

## Zielbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

## Kennzahlen zur Zielerreichung

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

## Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)

85,230 Stellen

## Maßnahmenbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

## Budgetierungsbestimmungen

Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).

## Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Siehe allgemeine Haushaltsvermerke

übrige Erläuterungen

# Teilhaushalt Soziales (FD50)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-2.800.094,05	-1.960.000	-980.000	0	0	0
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-18.148.262,67	-18.788.750	-20.769.673	-20.769.673	-20.769.673	-20.769.673
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-5.157.492,39	-4.424.663	-5.879.483	-5.879.483	-5.879.483	-5.876.583
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-94.368,32	-37.000	-30.000	-30.000	-30.000	-27.000
06. privatrechtliche Entgelte	-64.580,00	-700	-700	-700	-700	-300
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-113.967.599,22	-115.675.088	-123.001.295	-123.001.295	-123.001.295	-119.672.217
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-14.921,12	-25.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-56.310,00	-61.500	-61.500	-61.500	-61.500	-6.100
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-140.303.627,77</b>	<b>-140.972.701</b>	<b>-150.742.651</b>	<b>-149.762.651</b>	<b>-149.762.651</b>	<b>-146.371.873</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	7.886.440,84	8.670.507	8.932.225	8.932.225	8.932.225	8.932.225
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	168.967,70	210.856	209.856	209.856	209.856	25.816
16. Abschreibungen	94.116,52	15.527	15.527	15.527	15.527	15.527
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	132.937.485,19	140.034.964	160.874.808	158.577.068	158.217.068	158.470.468
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	27.300.588,35	29.397.199	31.909.926	31.909.926	31.909.926	31.811.896
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>168.387.598,60</b>	<b>178.329.053</b>	<b>201.942.342</b>	<b>199.644.602</b>	<b>199.284.602</b>	<b>199.255.932</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>28.083.970,83</b>	<b>37.356.352</b>	<b>51.199.691</b>	<b>49.881.951</b>	<b>49.521.951</b>	<b>52.884.059</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>28.083.970,83</b>	<b>37.356.352</b>	<b>51.199.691</b>	<b>49.881.951</b>	<b>49.521.951</b>	<b>52.884.059</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>28.083.970,83</b>	<b>37.356.352</b>	<b>51.199.691</b>	<b>49.881.951</b>	<b>49.521.951</b>	<b>52.884.059</b>



## Teilhaushalt Soziales (FD50) Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-2.800.094,05	-1.960.000	-980.000				
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-18.148.262,67	-18.788.750	-20.769.673		-20.769.673	-20.769.673	-20.769.673
03. sonstige Transfereinzahlungen	-5.885.723,40	-4.424.663	-5.879.483		-5.879.483	-5.879.483	-5.876.583
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-91.259,42	-37.000	-30.000		-30.000	-30.000	-27.000
05. privatrechtliche Entgelte	-64.580,00	-700	-700		-700	-700	-300
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-113.763.997,52	-115.675.088	-123.001.295		-123.001.295	-123.001.295	-119.672.217
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-14.921,12	-25.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-52.837,55	-61.500	-61.500		-61.500	-61.500	-6.100
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-140.821.675,73</b>	<b>-140.972.701</b>	<b>-150.742.651</b>		<b>-149.762.651</b>	<b>-149.762.651</b>	<b>-146.371.873</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	7.874.883,19	8.670.507	8.932.225		8.932.225	8.932.225	8.932.225
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	168.217,36	210.856	209.856		209.856	209.856	25.816
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen	135.258.304,15	140.034.964	160.874.808		158.577.068	158.217.068	158.470.468
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	27.168.337,44	29.397.199	31.909.926		31.909.926	31.909.926	31.811.896
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>170.469.742,14</b>	<b>178.313.526</b>	<b>201.926.815</b>		<b>199.629.075</b>	<b>199.269.075</b>	<b>199.240.405</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>29.648.066,41</b>	<b>37.340.825</b>	<b>51.184.164</b>		<b>49.866.424</b>	<b>49.506.424</b>	<b>52.868.532</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-647.484,57						
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit	-205.749,16	-122.000	-122.000		-122.000	-122.000	-122.000
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>-853.233,73</b>	<b>-122.000</b>	<b>-122.000</b>		<b>-122.000</b>	<b>-122.000</b>	<b>-122.000</b>
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen	691.162,97	70.000	70.000		70.000	70.000	70.000
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>691.162,97</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>		<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-162.070,76</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>		<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>29.485.995,65</b>	<b>37.288.825</b>	<b>51.132.164</b>		<b>49.814.424</b>	<b>49.454.424</b>	<b>52.816.532</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>29.485.995,65</b>	<b>37.288.825</b>	<b>51.132.164</b>		<b>49.814.424</b>	<b>49.454.424</b>	<b>52.816.532</b>

# Teilhaushalt Soziales (FD50)

## Investive Maßnahmen

### FD 50 - Soziales

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000103.565	Tilgung Wohnbaudarlehen	-122.000	-122.000	-122.000	-122.000	-122.000	-122.000	-122.000
5.000056.525	Inv.zusch. i. R. d. Eingliederungshilfe	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
		<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>

Produkt	Leistungen nach Spezialgesetzen (1.50.10)
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Förderungsleistungen für SchülerInnen der allgem. Schulen, Berufsfach-, Fach-, Fachoberschulen ab Klasse 10 und alle damit zusammenhängenden Praktika sowie Abendschulen, Kolleges und TeilnehmerInnen an Fernunterrichtslehrgängen (BaföG)</p> <p>-Förderung der sozialen Wohnraumförderung durch Neubau, Kauf/Erwerb, energetische Modernisierung, Ausbau oder Erweiterung (Eigentums- oder Mietwohnungsbauförderung) inkl. Verhinderung von Fehlsubventionierung von Familienheimen; Fachaufsicht</p> <p>-Überwachung der Rückflüsse gewährter Kreisdarlehen bis zu deren Ablösung</p> <p>-Gewährung von Leistungen an Kriegsbeschädigte und -hinterbliebene</p> <p>-Entscheidungen über Anträge nach dem Landesblindengeldgesetz und erg. Blindenhilfe</p> <p>-Entschädigungen nach dem Strafrechtlichen und Beruflichen Rehabilitierungsgesetz (StrRehaG, BerRehaG)</p> <p>-Durchführung von Ordnungswidrigkeitsverfahren wegen Verstößen gegen die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches XI - Soziale Pflegeversicherung - ( SGB XI )</p> <p>-Barrierefreier Umbau (Leistungen zur Verbesserung des Wohnumfeldes) im Rahmen der Eingliederungshilfe-Spezialbeförderungsdienst für Schwerbehinderte im Landkreis Diepholz</p>
<b>Auftragsgrundlage</b>	<p>Freiwillige Aufgaben: Gewährung von Kreisdarlehen</p> <p>Pflichtaufgaben: §§ 39 bis 41 Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG), § 1, § 78 Zivildienstgesetz, (ZDG), Wohnraumförderungsgesetz, Bundesversorgungsgesetz und Nebengesetze; SGB IX Teil 2 Schwerbehindertenrecht, SGB I, SGB IV, SGB X, SGB XI, SGB XII, SVWO, VAG, §§ 1 - 7 Abs. 2, Strafrechtliches / Berufliches Rehabilitierungsgesetz (StrRehaG / BerRehaG), Wohnungsbauprogramme des Landes Niedersachsen inkl. der Wohnungsbauförderungsbestimmungen, Förderrichtlinien des Landkreises Diepholz, Erlasse und Richtlinien, Nieders. Landesblindengeldgesetz</p> <p>Gesetz über Ordnungswidrigkeiten ( OwiG ), SGB XI</p> <p>§ 55 II Nr. 5 SGB IX</p> <p>Freiwillige Aufgabe des Landkreises</p>
<b>Zielgruppe</b>	<p>SchülerInnen an allg. Schulen ab Klasse 10, Berufsfach-, Fach- und Fachoberschulen, Praktikanten, TeilnehmerInnen an Abendschulen und Kolleges</p> <p>Anspruchsberechtigte nach den jeweils gültigen Wohnungsbauprogrammen.</p> <p>Antragsteller für den Wohnberechtigungsschein.</p> <p>Anspruchsberechtigte nach den Förderrichtlinien von 1990.</p> <p>Kriegsopfer des 1. und 2. Weltkrieges, Wehrdienst- und Zivildienstgeschädigte, Opfer von Gewalttaten.</p> <p>Hinterbliebene (Witwen/r, Waisen, Eltern) der vg. Opfer, Schwerbehinderte, Zivilblinde.</p> <p>Opfer politischer Verfolgungen im Beitrittsgebiet und außerhalb der Bundesrepublik Deutschland.</p> <p>Mitglieder privater Pflegeversicherungen, die vorsätzlich oder leichtfertig mit der Entrichtung von 6 Monatsprämien zur privaten Pflegeversicherung in Verzug geraten sind.</p> <p>Behinderte Menschen und Menschen mit besonderen Bedürfnissen die sozialhilfebedürftig sind und ihr Wohnumfeld an ihre Bedürfnisse anpassen müssen.</p> <p>Rollstuhlfahrer, die ausschließlich im Rollstuhl sitzend transportiert werden können.</p>
<b>Ziele</b>	

## Produkt Leistungen nach Spezialgesetzen (1.50.10)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-35.648,80	-53.100	-99.600	-99.600	-99.600	-99.600
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-1.472,96	-3.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
06. privatrechtliche Entgelte		-100	-100	-100	-100	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.367.003,66	-1.385.538	-1.533.806	-1.533.806	-1.533.806	-1.533.806
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-14.921,12	-25.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-2.250,00	-300	-300	-300	-300	0
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-1.421.296,54</b>	<b>-1.467.038</b>	<b>-1.655.806</b>	<b>-1.655.806</b>	<b>-1.655.806</b>	<b>-1.655.406</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	312.605,76	346.834	324.779	324.779	324.779	324.779
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.001,12	21.108	20.108	20.108	20.108	2.000
16. Abschreibungen	3.331,89	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	1.381.398,95	1.406.000	1.501.000	1.501.000	1.501.000	1.501.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	7.303,28	23.970	23.970	23.970	23.970	14.500
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.707.641,00</b>	<b>1.797.912</b>	<b>1.869.857</b>	<b>1.869.857</b>	<b>1.869.857</b>	<b>1.842.279</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>286.344,46</b>	<b>330.874</b>	<b>214.051</b>	<b>214.051</b>	<b>214.051</b>	<b>186.873</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>286.344,46</b>	<b>330.874</b>	<b>214.051</b>	<b>214.051</b>	<b>214.051</b>	<b>186.873</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>286.344,46</b>	<b>330.874</b>	<b>214.051</b>	<b>214.051</b>	<b>214.051</b>	<b>186.873</b>

<b>Produkt</b>	<b>Hilfe z. Überwind.bes.soz.Schwierigkeit. (1.50.40)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Die Hilfe soll Menschen bei der Überwindung ihrer speziellen besonderen sozialen Schwierigkeiten unterstützen. Hilfsangebote sind sowohl ambulanter als auch stationärer Art. Dem stationären Setting soll im Übergang in das selbständige Leben und Wohnen die Nachgehende Hilfe folgen. Das stationäre Setting soll dabei möglichst schnell greifen, so dass ein Wechsel in eigenbestimmtes Wohnen frühzeitig gelingt. Die Hilfeplanung ist ein wichtiger Baustein, um dieses Ziel zu erreichen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: SGB XII, Nds. AG SGB IX/XII, SGB I, X  Freiwillige Aufgabe im Bereich präventiver Angebote
<b>Zielgruppe</b>	Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten, insbesondere Wohnungslose
<b>Ziele</b>	Ausbau des Fallmanagements im Bereich langandauernder Hilfen Maßnahmen: Durchführung von 30 Hilfekonferenzen mit dem Ziel der Verselbständigung.

**Kennzahl(en):**

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Durchgeführte Hilfekonferenzen	ST	16	30	30	30	30	30
Übergang in nachgehende Hilfe aufgrund Hilfekonferenz	PRS	16,00	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00

**Produkt Hilfe z. Überwind.bes.soz.Schwierigkeit. (1.50.40)**

<b>Erträge und Aufwendungen</b>	<b>Ergebnis 2021 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2022 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2023 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2024 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2025 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2026 - Euro -</b>
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-64.466,19	0	0	0	0	0
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte		-100	-100	-100	-100	-100
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.226.672,64	-3.594.733	-3.003.420	-3.003.420	-3.003.420	-3.003.420
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-4.291.138,83</b>	<b>-3.594.833</b>	<b>-3.003.520</b>	<b>-3.003.520</b>	<b>-3.003.520</b>	<b>-3.003.520</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	101.126,55	104.965	112.759	112.759	112.759	112.759
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.220,70	4.128	4.128	4.128	4.128	
16. Abschreibungen	10,21		0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	4.193.459,12	4.960.563	3.950.497	3.950.497	3.950.497	3.950.497
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	4.379,49	3.570	3.570	3.570	3.570	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.300.196,07</b>	<b>5.073.226</b>	<b>4.070.954</b>	<b>4.070.954</b>	<b>4.070.954</b>	<b>4.063.256</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>9.057,24</b>	<b>1.478.393</b>	<b>1.067.434</b>	<b>1.067.434</b>	<b>1.067.434</b>	<b>1.059.736</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>9.057,24</b>	<b>1.478.393</b>	<b>1.067.434</b>	<b>1.067.434</b>	<b>1.067.434</b>	<b>1.059.736</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>9.057,24</b>	<b>1.478.393</b>	<b>1.067.434</b>	<b>1.067.434</b>	<b>1.067.434</b>	<b>1.059.736</b>

<b>Produkt</b>	<b>Heimaufsicht (1.50.45)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Heimaufsicht: Beratung, Überwachung, Anzeigeverfahren
<b>Auftragsgrundlage</b>	Niedersächsisches Gesetz über unterstützende Wohnformen (NuWG), Heimmindestbauverordnung, Verordnung über personelle Anforderungen für unterstützende Einrichtungen nach dem Niedersächsischen Gesetz über unterstützende Wohnformen, Heimmitwirkungsverordnung
<b>Zielgruppe</b>	Betreuungsbedürftige Einwohner des Landkreises Diepholz Investoren für Pflegeeinrichtungen  Anbieter von Leistungen für Pflegebedürftige (Pflegeheime, Tagespflegeeinrichtungen) Bewohner von Heimen i. S. des § 1 NuWG, Träger/Betreiber von Heimen i. S. des § 1 NuWG Mitarbeiter in Heimen i. S. des § 1 NuWG, Angehörige von Bewohnern, Betreuer, Verbände, Organisationen
<b>Ziele</b>	Es werden 80 % der Pflegeeinrichtungen (36 vollstationäre Einrichtungen + 27 Tagespflegeeinrichtungen + 2 Wohngemeinschaften) = 65 Einrichtungen gem. NuWG jährlich überwacht. Dabei werden vorrangig die Einrichtungen überwacht, die im laufenden Jahr noch nicht durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung geprüft wurden.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Wiederkehrende Prüfungen	ST	10	54	54	57	57	57

## Produkt Heimaufsicht (1.50.45)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-88.726,36	-31.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
06. privatrechtliche Entgelte		-100	-100	-100	-100	-100
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	0	0	0	0
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-110,00	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-88.836,36</b>	<b>-37.100</b>	<b>-31.100</b>	<b>-31.100</b>	<b>-31.100</b>	<b>-31.100</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	140.699,67	190.390	167.750	167.750	167.750	167.750
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.254,80	3.328	3.328	3.328	3.328	3.328
16. Abschreibungen	2.286,60			0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	75.424,07	8.570	8.570	8.570	8.570	8.570
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>225.665,14</b>	<b>202.288</b>	<b>179.648</b>	<b>179.648</b>	<b>179.648</b>	<b>179.648</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>136.828,78</b>	<b>165.188</b>	<b>148.548</b>	<b>148.548</b>	<b>148.548</b>	<b>148.548</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>136.828,78</b>	<b>165.188</b>	<b>148.548</b>	<b>148.548</b>	<b>148.548</b>	<b>148.548</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>136.828,78</b>	<b>165.188</b>	<b>148.548</b>	<b>148.548</b>	<b>148.548</b>	<b>148.548</b>



<b>Produkt</b>	<b>HLU/ Grusi, AsylbLG, Bildung u. Teilhabe (1.50.55)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Förderung schulischer und außerschulischer Bildungsarbeit Unterstützung frühkindlicher Bildung
<b>Kurzbeschreibung</b>	Gewährung von Leistungen der Sozialhilfe, hier insbesondere <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hilfe zum Lebensunterhalt</li> <li>- Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz</li> <li>- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung</li> <li>- Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket</li> <li>- Bearbeitung von Widerspruchs- und Klageverfahren; auch für den Bereich der "Eingliederungshilfe"</li> <li>- Delegationsaufsicht einschließlich Prüfung</li> <li>- Wohngeldfachaufsicht</li> <li>- Ansprechpartner für das Frauenschutzhaus</li> <li>- Abstimmungen mit dem Jobcenter zu Verw.-Vorschriften und Zuständigkeiten</li> <li>- Überprüfung von Unterhaltsansprüchen; auch für den Bereich "Hilfe zur Pflege" und "Eingliederungshilfe"</li> <li>- Übernahme von Bestattungskosten; auch für die Bereiche "Hilfe zur Pflege" und "Eingliederungshilfe"</li> <li>- Überwachung von Sicherungshypothesen</li> <li>- Hilfen nach dem 8. Kapitel ("Menschenwohnungen")</li> <li>- (andere Leistungsberechtigte s. Produkt 1.50.80). Prüfung der Anspruchsberechtigung, Abrechnung mit den Leistungsanbietern, Information der Öffentlichkeit und von Einrichtungen.</li> </ul>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: §§ 27 ff., §§ 41 ff., 70, 73, 74 SGB XII, AsylbLG, SGB I, II, V, X, BGB, ZPO, SGB XI, Heranziehungssatzungen SGB XII und AsylbLG, WoGG. BuT = § 34 SGB XII, § 6b BKG.
<b>Zielgruppe</b>	Personen, die nicht oder nicht ausreichend in der Lage sind, ihren notwendigen Lebensunterhalt aus eigenen Mitteln sicherzustellen
<b>Ziele</b>	a) Es werden jährlich 6 Delegationsprüfungen bei den Gemeinden durchgeführt.

**Kennzahl(en):**

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
a) Durchgeführte Delegationsprüfungen	ST	2	6	6	6	6	6

**Produkt HLU/ Grusi, AsylbLG, Bildung u. Teilhabe (1.50.55)**

<b>Erträge und Aufwendungen</b>	<b>Ergebnis 2021 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2022 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2023 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2024 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2025 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2026 - Euro -</b>
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-636.683,40	-1.079.875	-1.244.041	-1.244.041	-1.244.041	-1.244.041
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-957.139,51	-889.746	-1.691.746	-1.691.746	-1.691.746	-1.691.746
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-4.169,00	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	
06. privatrechtliche Entgelte		-100	-100	-100	-100	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-33.286.128,78	-33.940.339	-43.961.410	-43.961.410	-43.961.410	-43.961.410
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-53.950,00	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000	
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-34.938.070,69</b>	<b>-35.968.060</b>	<b>-46.955.297</b>	<b>-46.955.297</b>	<b>-46.955.297</b>	<b>-46.897.197</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	516.984,62	574.464	681.150	681.150	681.150	681.150
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.154,24	34.178	34.178	34.178	34.178	
16. Abschreibungen	35.114,52	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	30.716.765,06	31.660.259	47.590.355	45.292.615	44.932.615	45.292.615
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	56.939,12	53.970	53.970	53.970	53.970	40.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>31.370.957,56</b>	<b>32.322.871</b>	<b>48.359.653</b>	<b>46.061.913</b>	<b>45.701.913</b>	<b>46.013.765</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.567.113,13</b>	<b>-3.645.189</b>	<b>1.404.356</b>	<b>-893.384</b>	<b>-1.253.384</b>	<b>-883.432</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-3.567.113,13</b>	<b>-3.645.189</b>	<b>1.404.356</b>	<b>-893.384</b>	<b>-1.253.384</b>	<b>-883.432</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-3.567.113,13</b>	<b>-3.645.189</b>	<b>1.404.356</b>	<b>-893.384</b>	<b>-1.253.384</b>	<b>-883.432</b>

<b>Produkt</b>	<b>Hilfe zur Gesundheit (1.50.60)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Gewährung von Krankenhilfe nach § 4 AsylbLG an Empfänger von Grundleistungen nach § 3 AsylbLG</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Prüfung der Notwendigkeit der Behandlung</li> <li>-Kostenzusagen oder Ablehnungen aussprechen</li> <li>-Direkte Abrechnung der Leistungen mit den Ärzten und Zahnärzten bzw. Krankenhäusern oder mit deren Dachorganisationen (Kassenärztliche Vereinigungen, Apothekenabrechnungszentren u.ä.)</li> <li>- Übernahme der Kosten für Verhütungsmittel</li> </ul> <p>Abrechnung mit den gesetzlichen Krankenkassen bei Personen, die als Empfänger von laufenden Leistungen nach SGB XII oder § 2 AsylbLG als Betreute gemäß § 264 SGB V gemeldet sind.</p> <p>Prüfung der Anspruchsberechtigung nach §§ 47 ff SGB XII auf Hilfen zur Gesundheit an Personen, die weder krankenversichert noch Empfänger von laufenden Leistungen nach SGB XII sind.</p> <p>Klärung, ob nachfragende Personen gesetzlich oder privat krankenversichert werden können.</p>
<b>Auftragsgrundlage</b>	<p>Pflichtaufgabe: §§ 47 ff. SGB XII, SGB V, AsylbLG</p> <p>Kreistagsbeschluss hinsichtlich der freiwilligen Übernahme von Kosten für Verhütungsmittel</p>
<b>Zielgruppe</b>	Kranke und von Krankheit bedrohte Personen, die nicht krankenversichert sind
<b>Ziele</b>	Überprüfung von Vorversicherungszeiten und Überleitung von mind. 2 Personen in die gesetzliche oder private Krankenversicherung.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Anzahl der Überprüfungen	PRS	13,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
... davon in KV	PRS	8,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

## Produkt Hilfe zur Gesundheit (1.50.60)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-20,00	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.100
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte		-100	-100	-100	-100	-100
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.124.964,37	-3.659.453	-3.649.519	-3.649.519	-3.649.519	-3.649.519
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-5.124.984,37</b>	<b>-3.661.853</b>	<b>-3.651.919</b>	<b>-3.651.919</b>	<b>-3.651.919</b>	<b>-3.651.719</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	145.332,01	149.491	147.892	147.892	147.892	147.892
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.929,49	2.488	2.488	2.488	2.488	
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	2.536.971,95	3.745.500	4.138.500	4.138.500	4.138.500	4.138.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	42.701,12	4.770	3.770	3.770	3.770	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.726.934,57</b>	<b>3.902.249</b>	<b>4.292.650</b>	<b>4.292.650</b>	<b>4.292.650</b>	<b>4.286.392</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.398.049,80</b>	<b>240.396</b>	<b>640.731</b>	<b>640.731</b>	<b>640.731</b>	<b>634.673</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-2.398.049,80</b>	<b>240.396</b>	<b>640.731</b>	<b>640.731</b>	<b>640.731</b>	<b>634.673</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.398.049,80</b>	<b>240.396</b>	<b>640.731</b>	<b>640.731</b>	<b>640.731</b>	<b>634.673</b>

<b>Produkt</b>	<b>Hilfe zur Pflege (1.50.65)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Förderung und Unterstützung des Ausbaus von Altenhilfestrukturen, Kooperation und Vernetzung sowie des ehrenamtlichen Engagements älterer Menschen.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Gewährung von Leistungen der Hilfe zur Pflege (häusliche Pflege, Hilfsmittel, teilstationäre Pflege, Kurzzeitpflege und stationäre Pflege), Seniorenberatung, Koordination Seniorenservicebüros / Pflegestützpunkt.  Unterhaltsüberprüfungen finden durch das Produkt 1.50.55 statt.
<b>Auftragsgrundlage</b>	§§ 61 ff. SGB XII
<b>Zielgruppe</b>	Personen mit körperlicher, geistiger oder seelischer Krankheit oder Behinderung, ältere Menschen und Angehörige
<b>Ziele</b>	Bedarfsorientierte Beratung und finanzielle Unterstützung pflegebedürftiger Personen, die den notwendigen Pflegeaufwand nicht aus eigenen Mitteln sicherstellen können.  Die Hilfen sollen entsprechend der Ziele und Grundsätze des SGB XI und SGB XII bedarfsgerecht, angemessen, effektiv und effizient erbracht werden.  Wünschen der Leistungsberechtigten, die sich auf die Gestaltung der Leistung beziehen, soll gem. § 9 SGB XII entsprechen werden, soweit sie angemessen sind.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Heimfälle insgesamt	ST	664	850	950	700	700	700
Heimfälle Hilfe zum Lebensunterhalt	ST		0	0	0	0	0
Neuzugänge insgesamt	ST	158	300	100	200	200	200
Ambulante Hilfefälle	ST	181	180	220	180	180	180
Ambulante Hilfefälle mit Pflegegeld	ST	87	80	80	80	80	80
Ambulante Hilfefälle mit Sachleistungen	ST	55	80	80	80	80	80
Ambulante Hilfefälle: Tagespflege	ST	14	20	20	20	20	20
Ambulante Hilfefälle: Betreutes Wohnen	ST	25	14	40	12	12	12

## Produkt Hilfe zur Pflege (1.50.65)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-114.807,24	-115.000	-115.000	-115.000	-115.000	-115.000
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-604.905,26	-439.380	-452.500	-452.500	-452.500	-449.800
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte	-2.080,00	-100	-100	-100	-100	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-6.910.119,07	-9.243.787	-10.023.969	-10.023.969	-10.023.969	-10.023.969
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		-200	-200	-200	-200	-100
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-7.631.911,57</b>	<b>-9.798.467</b>	<b>-10.591.769</b>	<b>-10.591.769</b>	<b>-10.591.769</b>	<b>-10.588.869</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	624.933,13	685.906	881.376	881.376	881.376	881.376
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.339,79	48.878	48.878	48.878	48.878	10.000
16. Abschreibungen	16.698,29	15.527	15.527	15.527	15.527	15.527
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	12.751.482,46	13.625.478	16.103.107	16.103.107	16.103.107	15.997.107
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	11.066,85	18.270	18.270	18.270	18.270	0
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>13.446.520,52</b>	<b>14.394.059</b>	<b>17.067.158</b>	<b>17.067.158</b>	<b>17.067.158</b>	<b>16.904.010</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>5.814.608,95</b>	<b>4.595.592</b>	<b>6.475.389</b>	<b>6.475.389</b>	<b>6.475.389</b>	<b>6.315.141</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>5.814.608,95</b>	<b>4.595.592</b>	<b>6.475.389</b>	<b>6.475.389</b>	<b>6.475.389</b>	<b>6.315.141</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>5.814.608,95</b>	<b>4.595.592</b>	<b>6.475.389</b>	<b>6.475.389</b>	<b>6.475.389</b>	<b>6.315.141</b>

<b>Produkt</b>	<b>Eingliederungshilfe Menschen m. Behinder (1.50.70)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Weiterentwicklung der Eingliederungshilfe
<b>Kurzbeschreibung</b>	Die Eingliederungshilfe stellt die erforderlichen Hilfen bereit, um drohende Behinderungen zu verhüten oder eine vorhandene Behinderung und deren Folgen zu beseitigen oder zu mildern. Ziel der Hilfe ist es, den Menschen mit Einschränkungen in die Gesellschaft einzugliedern und ihm eine möglichst selbständige Lebensführung zu ermöglichen. Die Teilhabeplanung hat im Rahmen der Eingliederungshilfe eine wichtige Rolle. Teilhabeplanung im Rahmen vereinbarter Standards hilft bei der Gestaltung und Vereinbarung von Zielen und Maßnahmen, sorgt für Transparenz und Übersichtbarkeit.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: SGB XII, Nds. AG SGB XII, SGB I, IX, X, XI, Heranziehungsverordnung mit Rechtsverordnungen
<b>Zielgruppe</b>	Personen, die nicht nur vorübergehend körperlich, geistig oder seelisch wesentlich behindert sind (behindertenspezifische Maßnahmen und Einrichtungen) und davon Bedrohte.
<b>Ziele</b>	Entwicklung und Implementierung standardisierter Teilhabeplanung unter Verwendung des B.E.Ni-Bogens als Instrument zur Bedarfsermittlung im Rahmen des BTHG gem § 142 SGB XII. Kennzahlen werden im Rahmen des landesweiten Kennzahlenvergleiches EGH erfasst.

## Produkt Eingliederungshilfe Menschen m. Behinder (1.50.70)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		0	0	0	0	0
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	242.149,56	0	0	0	0	
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte	-62.500,00	-100	-100	-100	-100	0
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-59.424.909,48	-59.922.160	-56.800.093	-56.800.093	-56.800.093	-56.800.093
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0	0	
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		0	0	0	0	
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-59.245.259,92</b>	<b>-59.922.260</b>	<b>-56.800.193</b>	<b>-56.800.193</b>	<b>-56.800.193</b>	<b>-56.800.093</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	2.129.207,75	2.441.451	2.413.458	2.413.458	2.413.458	2.413.458
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.930,70	77.932	77.932	77.932	77.932	
16. Abschreibungen	28.162,88		0	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	177.935,77	220.600	220.600	220.600	220.600	220.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	28.994,16	30.680	30.680	30.680	30.680	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.428.231,26</b>	<b>2.770.663</b>	<b>2.742.670</b>	<b>2.742.670</b>	<b>2.742.670</b>	<b>2.633.458</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-56.817.028,66</b>	<b>-57.151.597</b>	<b>-54.057.523</b>	<b>-54.057.523</b>	<b>-54.057.523</b>	<b>-54.166.635</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-56.817.028,66</b>	<b>-57.151.597</b>	<b>-54.057.523</b>	<b>-54.057.523</b>	<b>-54.057.523</b>	<b>-54.166.635</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-56.817.028,66</b>	<b>-57.151.597</b>	<b>-54.057.523</b>	<b>-54.057.523</b>	<b>-54.057.523</b>	<b>-54.166.635</b>



<b>Produkt</b>	<b>Leist. SGB IX örtlicher Träger (1.50.71)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Weiterentwicklung der zielorientierten Eingliederungshilfe
<b>Kurzbeschreibung</b>	Die Eingliederungshilfe stellt erforderliche Unterstützung bereit, um drohende Behinderungen zu vermeiden oder eine vorhandene Behinderung und deren Folgen zu beseitigen oder zu mildern. Ziel der Hilfe ist es, den Kindern und Jugendlichen mit Behinderung Teilhabe in allen Lebensbereichen zu ermöglichen.
<b>Ziele</b>	Standardisierte Teilhabeplanung unter Verwendung des B.E.Ni-Bogens als Instrument zur Bedarfsermittlung im Rahmen des SGB IX. Kennzahlen werden durch den landesweiten Kennzahlenvergleich EGH erfasst.

**Produkt Leist. SGB IX örtlicher Träger (1.50.71)**

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-138.179,00	-139.000	-139.000	-139.000	-139.000	-139.000
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-1.385.167,69	-860.825	-1.065.425	-1.065.425	-1.065.425	-1.065.425
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	0	0	0	0
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-1.523.346,69</b>	<b>-999.825</b>	<b>-1.204.425</b>	<b>-1.204.425</b>	<b>-1.204.425</b>	<b>-1.204.425</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen						
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16. Abschreibungen	4.169,27		0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	29.171.619,91	30.555.000	29.494.827	29.494.827	29.494.827	29.494.827
19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>29.175.789,18</b>	<b>30.555.000</b>	<b>29.494.827</b>	<b>29.494.827</b>	<b>29.494.827</b>	<b>29.494.827</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>27.652.442,49</b>	<b>29.555.175</b>	<b>28.290.402</b>	<b>28.290.402</b>	<b>28.290.402</b>	<b>28.290.402</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>27.652.442,49</b>	<b>29.555.175</b>	<b>28.290.402</b>	<b>28.290.402</b>	<b>28.290.402</b>	<b>28.290.402</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>27.652.442,49</b>	<b>29.555.175</b>	<b>28.290.402</b>	<b>28.290.402</b>	<b>28.290.402</b>	<b>28.290.402</b>

<b>Produkt</b>	<b>Leist. SGB IX überörtlicher Träger (1.50.72)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Zielorientierte Gewährung von Eingliederungshilfe
<b>Kurzbeschreibung</b>	Die Eingliederungshilfe stellt die erforderliche Unterstützung bereit, um eine drohende Behinderung zu vermeiden oder eine bereits eingetretene Behinderung und deren Folgen zu beseitigen oder zu mildern. Ziel der Hilfe ist es, dem Menschen mit Behinderung soziale Teilhabe und eine weitgehend selbstbestimmte Lebensführung in allen Lebensbereichen zu ermöglichen.
<b>Ziele</b>	Standardisierte Teilhabeplanung unter Verwendung der B.E.Ni-Bögen als Instrument zur Bedarfsermittlung im Rahmen des SGB IX. Kennzahlen werden durch den landesweiten Kennzahlenvergleich EGH erfasst.

## Produkt Leist. SGB IX überörtlicher Träger (1.50.72)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-2.334.481,83	-2.160.212	-2.548.812	-2.548.812	-2.548.812	-2.548.812
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen			0	0	0	0
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-2.334.481,83</b>	<b>-2.160.212</b>	<b>-2.548.812</b>	<b>-2.548.812</b>	<b>-2.548.812</b>	<b>-2.548.812</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen						
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16. Abschreibungen	4.043,16		0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	50.235.769,08	51.459.264	55.476.622	55.476.622	55.476.622	55.476.622
19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>50.239.812,24</b>	<b>51.459.264</b>	<b>55.476.622</b>	<b>55.476.622</b>	<b>55.476.622</b>	<b>55.476.622</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>47.905.330,41</b>	<b>49.299.052</b>	<b>52.927.810</b>	<b>52.927.810</b>	<b>52.927.810</b>	<b>52.927.810</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>47.905.330,41</b>	<b>49.299.052</b>	<b>52.927.810</b>	<b>52.927.810</b>	<b>52.927.810</b>	<b>52.927.810</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>47.905.330,41</b>	<b>49.299.052</b>	<b>52.927.810</b>	<b>52.927.810</b>	<b>52.927.810</b>	<b>52.927.810</b>

<b>Produkt</b>	<b>Fachplanungen und Vertragsmanagement (1.50.75)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Gemeinden und Landkreis agieren gemeinsam für Familienfreundlichkeit unter Berücksichtigung der demografischen Entwicklung im Landkreis und in der Region: Weiterentwicklung von Altenhilfestrukturen, der Eingliederungshilfe für unter 18jährige und der Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
<b>Kurzbeschreibung</b>	1) Wahrnehmung der Fachplanungen im FD für folgende Bereiche: - die Altenhilfeplanung, - die Eingliederungshilfeplanung für unter 18jährige, - die Planung im Bereich der Hilfen zur Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten  2) Abschluss sämtlicher Ziel-, Vergütungs-, Leistungs- und Prüfungsvereinbarungen aus dem Bereich der Fachplanungen, sowie dazugehörige Schiedsstellen- und Sozialgerichtsverfahren.  3) Festsetzung und Auszahlung von Förderungen nach dem NPflegeG
<b>Auftragsgrundlage</b>	Organisationsregelung des Landkreises Diepholz, SGB IX, XI, XII, NPflegeG
<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren mit Behinderungen oder Lernverzögerungen; von besonderen Schwierigkeiten betroffene Personen (insbes. Wohnungslose) sowie die Generation 50+ im Landkreis Diepholz
<b>Ziele</b>	Altenhilfeplanung  Den Menschen wird im Alter ein selbstbestimmtes und selbstorganisiertes Leben und Wohnen ermöglicht.  Dieses soll ermöglicht werden durch:  - Stärkung ambulanter Versorgungsangebote - Vernetzung und Kooperation - Umsetzung der Maßnahmen des Pflegeberichts  Eingliederungshilfeplanung  Dem betroffenen Personenkreis soll eine weitgehend selbstbestimmte Teilhabe in der Gesellschaft ermöglicht werden. Dabei ist es wichtig, dem Gedanken der Inklusion Rechnung zu tragen.  Dieses soll ermöglicht werden durch:  - In der Regel Ausbau der Angebote - Vernetzung vorhandener gemeinwesenorientierter Strukturen - Einbindung des betroffenen Personenkreises - Überprüfung der Angebotslandschaft mit dem Ziel, Vorsorgedefizite zu beheben und Überversorgung zu vermeiden - Eine Aktualisierung der Bedarfsplanung.  Vertragsmanagement  Die Anregungen und Entwicklungen der verschiedenen Fachplanungen sollen umgesetzt werden.  Dieses soll ermöglicht werden durch:  - Konkrete Verträge wie z.B. Leistungs-, Prüfungs- und Vergütungsvereinbarungen zwischen dem Träger der Sozialhilfe, bzw. dem Träger der Eingliederungshilfe und den Anbietern

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Erstellung Übersicht Angebote Eingliederungs- und Altenhilfe	ST		1	1	1	1	1
Aktualisierung Bedarfsplanung Einliederungshilfe	ST	1	1	1	1	1	1

## Produkt Fachplanungen und Vertragsmanagement (1.50.75)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>						
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	270.627,39	308.651	268.501	268.501	268.501	268.501
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	762,49	2.488	2.488	2.488	2.488	2.488
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.785,75	237.528	4.700	4.700	4.700	4.700
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>274.175,63</b>	<b>548.667</b>	<b>275.689</b>	<b>275.689</b>	<b>275.689</b>	<b>275.689</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>274.175,63</b>	<b>548.667</b>	<b>275.689</b>	<b>275.689</b>	<b>275.689</b>	<b>275.689</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>274.175,63</b>	<b>548.667</b>	<b>275.689</b>	<b>275.689</b>	<b>275.689</b>	<b>275.689</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>274.175,63</b>	<b>548.667</b>	<b>275.689</b>	<b>275.689</b>	<b>275.689</b>	<b>275.689</b>

<b>Produkt</b>	<b>Gemeinsame Einrichtung - JobCenter (1.50.80)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Gemeinsam mit dem Jobcenter Förderung schulischer und außerschulischer Bildungsarbeit Unterstützung frühkindlicher Bildung Entwicklung und Umsetzung von Ideen zur Eingliederung von langfristig arbeitslosen Menschen in den Arbeitsmarkt.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe zum 01.01.2005 Umsetzung der Auswirkungen von Hartz IV - SGB II  Überwachung der Personal- und Sachkosten für die Schuldnerberatung im Rahmen des jährlichen Kreiszuschusses  Trägerversammlung Prüfstelle SGB II: Prüfung der recht- und zweckmäßigen Leistungserbringung in der gemeinsamen Einrichtung "Jobcenter im Landkreis Diepholz" Im Rahmen der Aufgaben-Rückübertragung: Gewährung von Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT) an Empfänger von Leistungen nach dem SGB II (andere Leistungsberechtigte s. Produkt 1.50.55). Prüfung der Anspruchsberechtigung, Abrechnung mit den Leistungsanbietern, Information der Öffentlichkeit und von Einrichtungen. Aufgaben gemäß § 36a SGB II (Geltendmachung von Kostenerstattungsansprüchen beim zuständigen kommunalen Träger bei Frauenhausaufenthalt) Aufgaben gemäß § 16a SGB II (Kommunale Eingliederungsleistungen) Übernahme der Kosten für Verhütungsmittel
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II) - Grundsicherung für Arbeitsuchende Kreistagsbeschluss hinsichtlich der freiwilligen Übernahme von Kosten für Verhütungsmittel
<b>Zielgruppe</b>	Personen und die mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen zwischen 15 und 65 Jahren, die - erwerbsfähig (mindestens 3 Stunden täglich), - hilfebedürftig sind und - ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben. - Für BuT: Kinder und Jugendliche, junge Erwachsene bis 25 Jahre.
<b>Ziele</b>	

## Produkt Gemeinsame Einrichtung - JobCenter (1.50.80)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-2.800.094,05	-1.960.000	-980.000	0	0	0
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-17.258.593,03	-17.453.875	-19.270.632	-19.270.632	-19.270.632	-19.270.632
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-17.812,67	-20.100	-20.100	-20.100	-20.100	-20.100
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.627.801,22	-3.929.078	-4.029.078	-4.029.078	-4.029.078	-700.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-23.704.300,97</b>	<b>-23.363.053</b>	<b>-24.299.810</b>	<b>-23.319.810</b>	<b>-23.319.810</b>	<b>-19.990.732</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	3.644.923,96	3.868.355	3.934.559	3.934.559	3.934.559	3.934.559
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.374,37	16.328	16.328	16.328	16.328	8.000
16. Abschreibungen	299,70					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	1.772.082,89	2.402.300	2.399.300	2.399.300	2.399.300	2.399.300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	27.070.994,51	29.015.871	31.762.426	31.762.426	31.762.426	31.744.126
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>32.491.675,43</b>	<b>35.302.854</b>	<b>38.112.614</b>	<b>38.112.614</b>	<b>38.112.614</b>	<b>38.085.986</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>8.787.374,46</b>	<b>11.939.801</b>	<b>13.812.804</b>	<b>14.792.804</b>	<b>14.792.804</b>	<b>18.095.254</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>8.787.374,46</b>	<b>11.939.801</b>	<b>13.812.804</b>	<b>14.792.804</b>	<b>14.792.804</b>	<b>18.095.254</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>8.787.374,46</b>	<b>11.939.801</b>	<b>13.812.804</b>	<b>14.792.804</b>	<b>14.792.804</b>	<b>18.095.254</b>



# Teilhaushalt FD 51 - Jugend

## Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:

Produktbereich 1.03.51	Jugend
Produktgruppe 1.03.51.10	Jugendarbeit und Jugendhilfeplanung
Produkt 1.51.11	Jugendarbeit- sozialarbeit und -schutz
Produkt 1.51.12	Jugendhilfeplanung
Produktgruppe 1.03.51.20	Jugendgerichtshilfe
Produkt 1.51.21	Jugendgerichtshilfe
Produktgruppe 1.03.51.25	Gesetzliche Vertretung Minderjähriger
Produkt 1.51.26	Gesetzliche Vertretung Minderjähriger
Produktgruppe 1.03.51.35	Adoption und Familienpflege
Produkt 1.51.37	Adoptionen
Produktgruppe 1.03.51.40	Kindestagesbetreuung
Produkt 1.51.41	Kindestagesbetreuung
Produktgruppe 1.03.51.45	Kinder-, Jugend- und Elternberatung
Produkt 1.51.46	Integrative Erziehungs-, Jugend, Familienberatung
Produktgruppe 1.03.51.50	Unterhaltsvorschuss
Produkt 1.51.51	Unterhaltsvorschuss
Produktgruppe 1.03.51.55	Erziehungsgeld
Produkt 1.51.56	Elterngeld
Produktgruppe 1.03.51.60	Erzieherische Hilfen nach SGB VIII
Produkt 1.51.61	Sozialraum Stuhr
Produkt 1.51.62	Sozialraum Weyhe
Produkt 1.51.63	Sozialraum Region Mitte
Produkt 1.51.65	Sozialraum Sulinger Land
Produkt 1.51.66	Sozialraum Diepholz

## Zuordnung zum Verantwortungsbereich

Fachbereich 3 - Jugend, Gesundheit und Soziales  
Kreisrätin

## Zielbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

## Kennzahlen zur Zielerreichung

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

## Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)

143,520 Stellen

## Maßnahmenbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

## Budgetierungsbestimmungen

Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).

## Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Siehe allgemeine Haushaltsvermerke

# Teilhaushalt Jugend (FD51)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-267.548,40	-459.800	-294.800	-294.800	-294.800	-294.800
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-2.015,87		-24.191	-24.191	-24.191	-24.191
04. sonstige Transfererträge	-10.483.594,78	-3.258.000	-4.657.000	-4.657.000	-4.657.000	-4.657.000
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-23,50	-540	-540	-540	-540	-540
06. privatrechtliche Entgelte	-140,00	0	0	0	0	0
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-9.418.905,72	-13.293.200	-12.777.200	-12.777.200	-12.777.200	-12.777.200
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-4.200,00	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-20.176.428,27</b>	<b>-17.013.140</b>	<b>-17.755.331</b>	<b>-17.755.331</b>	<b>-17.755.331</b>	<b>-17.755.331</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	8.143.691,75	8.960.316	9.545.853	9.545.853	9.545.853	9.545.853
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	497.750,03	683.370	679.470	679.470	679.470	679.470
16. Abschreibungen	4.506.460,53	15.802	1.334.992	1.334.992	1.334.992	1.334.992
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	55.203.487,09	65.166.300	71.756.500	71.716.500	71.756.500	71.756.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	4.791.551,92	3.999.520	4.193.820	4.193.820	4.193.820	4.193.820
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>73.142.941,32</b>	<b>78.825.308</b>	<b>87.510.635</b>	<b>87.470.635</b>	<b>87.510.635</b>	<b>87.510.635</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>52.966.513,05</b>	<b>61.812.168</b>	<b>69.755.304</b>	<b>69.715.304</b>	<b>69.755.304</b>	<b>69.755.304</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>52.966.513,05</b>	<b>61.812.168</b>	<b>69.755.304</b>	<b>69.715.304</b>	<b>69.755.304</b>	<b>69.755.304</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>52.966.513,05</b>	<b>61.812.168</b>	<b>69.755.304</b>	<b>69.715.304</b>	<b>69.755.304</b>	<b>69.755.304</b>

# Teilhaushalt Jugend (FD51)

## Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-267.548,40	-459.800	-294.800		-294.800	-294.800	-294.800
03. sonstige Transfereinzahlungen	-3.574.772,60	-3.258.000	-4.657.000		-4.657.000	-4.657.000	-4.657.000
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-23,50	-540	-540		-540	-540	-540
05. privatrechtliche Entgelte	-140,00						
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-11.692.733,39	-13.293.200	-12.777.200		-12.777.200	-12.777.200	-12.777.200
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-1.202,26	-1.600	-1.600		-1.600	-1.600	-1.600
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-15.536.420,15</b>	<b>-17.013.140</b>	<b>-17.731.140</b>		<b>-17.731.140</b>	<b>-17.731.140</b>	<b>-17.731.140</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	8.155.424,52	8.960.316	9.545.853		9.545.853	9.545.853	9.545.853
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	490.292,36	683.370	679.470		679.470	679.470	679.470
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen	54.715.350,01	65.166.300	71.756.500		71.716.500	71.756.500	71.756.500
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	3.337.416,78	3.999.520	4.193.820		4.193.820	4.193.820	4.193.820
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>66.698.483,67</b>	<b>78.809.506</b>	<b>86.175.643</b>		<b>86.135.643</b>	<b>86.175.643</b>	<b>86.175.643</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>51.162.063,52</b>	<b>61.796.366</b>	<b>68.444.503</b>		<b>68.404.503</b>	<b>68.444.503</b>	<b>68.444.503</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-647.484,57						
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>-647.484,57</b>						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen	647.484,57						
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>647.484,57</b>						
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>						
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>51.162.063,52</b>	<b>61.796.366</b>	<b>68.444.503</b>		<b>68.404.503</b>	<b>68.444.503</b>	<b>68.444.503</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>51.162.063,52</b>	<b>61.796.366</b>	<b>68.444.503</b>		<b>68.404.503</b>	<b>68.444.503</b>	<b>68.444.503</b>

## Teilhaushalt Jugend (FD51) Investive Maßnahmen

### FD 51 - Jugend

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000053.510	Erwerb von Jugendpflegematerial	2.000	0	0	0	0	0	0
5.000054.525	Zuschüsse z. Ansch.v. Jugendpflegemate	7.500	0	0	0	0	0	0
5.510002.550	RIT - Zuschuss Land für den Ausbau von Tageseinrichtungen..	-536.000						
5.510003.525	RIT - Zuschüsse an die Gemeinden	536.000						
		<b>9.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Produkt</b>	<b>Jugendarbeit, -sozialarbeit und -schutz (1.51.11)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Das Zusammenleben der verschiedenen Generationen und Bevölkerungsgruppen gestalten. Positive Lebensbedingungen für junge Menschen und deren Familien gestalten und eine kinder- und familienfreundliche Umwelt und Infrastruktur schaffen und die Eltern in ihrer Erziehungsfähigkeit zu stärken. Unterstützung des Aufbaus einer sozialräumlichen Jugendhilfe im Rahmen der nachfolgend beschriebenen Aufgaben und Ziele sowie Weiterentwicklung der Jugendarbeit im Landkreis Diepholz. Das bürgerschaftliche Engagement von Jugendleiter/Innen fördern und die außerschulische Bildung im Rahmen der Jugendarbeit stärken. Gewährleistung eines bedarfsgerechten, ressourcenorientierten, verlässlichen und effektiven Förder- und Beratungsangebotes beim Übergang von der Schule in den Beruf.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Fachliche Weiterentwicklung, Organisation, Verwaltung und Gestaltung von Rahmenbedingungen der Jugendarbeit im Landkreis Diepholz. Durchführung eigener präventiver und anderer Maßnahmen der Jugendarbeit und des Jugendschutzes. Materielle Unterstützung freier (und öffentlicher) Träger und bedürftiger Teilnehmer/Innen von Freizeiten.  Koordinierung der Jugendberufshilfe im Landkreis Diepholz in enger Zusammenarbeit mit dem Bildungsbüro, insbesondere im Zuge der Entwicklung zur Bildungsregion Landkreis Diepholz.  Vorhalten eines verlässlichen, ganzheitlichen, ressourcenorientierten Beratungsangebotes an den Schnittstellen der Sozialgesetzbücher zur Unterstützung der Berufs- und Lebensplanung benachteiligter junger Menschen zwischen 14 und 27 Jahren durch die Arbeit des Pro-Aktiv-Centers "PACE".
<b>Auftragsgrundlage</b>	SGB VIII (KJHG) §§ 11-14 , Nds. AG zum KJHG, JuSchG, JArbSchG Richtlinien des Landkreises Diepholz für die Gewährung von Zuschüssen, Verträge mit den Gemeinden, Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses, Kreisausschusses oder des Kreistags SGB II und III, Förderrichtlinien, Projektkonzept.
<b>Zielgruppe</b>	1. Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, pädagogische Fachkräfte, Eltern, Familien, Arbeitskreise und Gewerbetreibende im Landkreis Diepholz, 2. Multiplikatoren und Mitarbeiter/Innen der Jugendarbeit sowie Kreis- und Gemeindegremien, 3. Freie Träger der Jugendarbeit/Jugendhilfe 4. Unversorgte Jugendliche mit Schwierigkeiten am Übergang Schule-Beruf und Schulverweigerer, Akteure auf dem Feld der Jugendberufshilfe, Kostenträger und Kooperationspartner, kommunalpolitische Gremien
<b>Ziele</b>	1. Junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung fördern. Besondere Unterstützung benachteiligter Jugendlicher. Stärkung der außerschulischen Bildung. 2. Positive Lebensbedingungen für junge Menschen schaffen. 3. Junge Menschen zur gesellschaftlich- und gemeinschaftlichen Mitverantwortung und sozialem Engagement befähigen 4. Förderung der Gleichberechtigung von Mädchen und Jungen 5. Kinder und Jugendliche vor Gefahren für ihr Wohl durch Stärkung der Persönlichkeit schützen 6. Bedarfsermittlung, Angebotsübersicht und Hinwirkung auf Abbau von Parallelstrukturen sowie Initiierung von Lückenschlussprojekten. Vernetzung und engere Verzahnung der Akteure der Jugendberufshilfe. Weiterentwicklung der kommunalen Jugendberufshilfe. 7. Clearingstelle und Beratung an der Schnittstelle zwischen SGB VIII, II und III, um für die Jugendlichen als Lotse im System zu fungieren sowie Case-Management für Jugendliche mit komplexen Problemlagen

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Förderung und Durchführung von Maßnahmen Förderung von Maßnahmen freier Träger und Durchführung eigenen Maßnahmen	ST	83	350	350	350	350	350

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Bearbeitete Förderanträge	ST	68	300	300	300	300	300
Eigenen Maßnahmen / Veranstaltungen	ST	15	30	30	30	30	30
Jugendschutzmaßnahmen	ST	2	100	100	100	100	100
Materialausleihen	ST	5	45	45	45	45	45
Intensive Beratungsgespräche	ST	494	550	550	550	550	550
Clearinggespräche	ST	353	330	330	330	330	330

## Produkt Jugendarbeit, -sozialarbeit und -schutz (1.51.11)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-179.119,40	-379.800	-214.800	-214.800	-214.800	-214.800
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-2.015,87		-24.191	-24.191	-24.191	-24.191
04. sonstige Transfererträge	-354,65	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-23,50	-200	-200	-200	-200	-200
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-200,00	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-181.713,42</b>	<b>-392.500</b>	<b>-251.691</b>	<b>-251.691</b>	<b>-251.691</b>	<b>-251.691</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	435.267,16	448.545	525.285	525.285	525.285	525.285
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.160,00	26.400	26.400	26.400	26.400	26.400
16. Abschreibungen	5.522,87	3.302	27.492	27.492	27.492	27.492
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	106.469,01	651.300	458.300	458.300	458.300	458.300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	13.824,26	26.800	26.800	26.800	26.800	26.800
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>567.243,30</b>	<b>1.156.347</b>	<b>1.064.277</b>	<b>1.064.277</b>	<b>1.064.277</b>	<b>1.064.277</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>385.529,88</b>	<b>763.847</b>	<b>812.586</b>	<b>812.586</b>	<b>812.586</b>	<b>812.586</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>385.529,88</b>	<b>763.847</b>	<b>812.586</b>	<b>812.586</b>	<b>812.586</b>	<b>812.586</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>385.529,88</b>	<b>763.847</b>	<b>812.586</b>	<b>812.586</b>	<b>812.586</b>	<b>812.586</b>

<b>Produkt</b>	<b>Jugendhilfeplanung (1.51.12)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Es liegt noch keine Beschreibung vor

## Produkt Jugendhilfeplanung (1.51.12)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-88.429,00	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-88.429,00</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	94.754,04	101.339	84.037	84.037	84.037	84.037
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.750,53	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	4.341,44	156.900	156.900	156.900	156.900	156.900
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	18.688,01	22.520	79.520	79.520	79.520	79.520
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>143.534,02</b>	<b>294.759</b>	<b>334.457</b>	<b>334.457</b>	<b>334.457</b>	<b>334.457</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>55.105,02</b>	<b>214.759</b>	<b>254.457</b>	<b>254.457</b>	<b>254.457</b>	<b>254.457</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>55.105,02</b>	<b>214.759</b>	<b>254.457</b>	<b>254.457</b>	<b>254.457</b>	<b>254.457</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>55.105,02</b>	<b>214.759</b>	<b>254.457</b>	<b>254.457</b>	<b>254.457</b>	<b>254.457</b>



<b>Produkt</b>	<b>Jugendgerichtshilfe (1.51.21)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Mitwirkung des Jugendamtes im Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz durch Beratung, Begleitung und Betreuung von straffälligen Jugendlichen und jungen Volljährigen sowie ihrer Familie vor, während und nach Ermittlungs- oder Strafverfahren; Prüfung, Vermittlung und Einleitung von Jugendhilfemaßnahmen; umfassende Betreuung eines Jugendlichen /Heranwachsenden/seiner familie vor dem Hintergrund des KJHG.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: Kinder- und Jugendhilfegesetz, Jugendgerichtsgesetz, Strafgesetzbuch, Strafprozeßordnung Sonstige Grundlagen: Leitfäden u. Standards der Deutschen Vereinigung für Jugendgerichte u. Jugendgerichtshilfen und der Deutschen Vereinigung der Bewährungshelfer
<b>Zielgruppe</b>	Straffällige Jugendliche und junge Volljährige, deren Personensorgeberechtigten und Betreuungspersonen, Opfer von Straftaten, Sachbearbeiter der Polizei, Staatsanwälte, Richter, Bewährungshelfer, Soziale Dienste der Justiz, Vollzugsbedienstete
<b>Ziele</b>	<p>Stärkung und Erhaltung der spezialisierte Jugendgerichtshilfe zur Verbesserung der Situation straffällig gewordener junger Menschen, Integration, Betreuung, Unterstützung; Entstigmatisierung und Entdramatisierung des Jugendstrafverfahrens durch begleitende und betreuende Hilfen.</p> <p>Dazu gehören u.a.:</p> <p>Situations- u. problemadäquates Reagieren auf delinquentes Verhalten junger Menschen durch Jugendhilfeangebote oder erzieherisch wirkende richterliche Maßnahmen nach dem JGG, um Kriminalisierung, Stigmatisierung sowie Entwicklungsstörungen zu verhindern und die Wiedereingliederung in die Gesellschaft für straffällige junge Menschen zu fördern.</p> <p>Die nachstehend aufgeführten Ziele 1. - 4. sind nach den gesetzlichen Vorschriften zu 100 % zu erfüllen. Aufgrund der personellen u. sachlichen Ausstattung ist jedoch nur ein geringerer Prozentsatz tatsächlich zu erreichen</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Alle betroffenen jungen Menschen müssen die Möglichkeit haben alle päd. Maßnahmen im Jugendstrafverfahren in Anspruch nehmen zu können. (gemeinnützige Arbeit, Täter-Opfer-Ausgleich, soz. Trainingskurs, Betreuungsweisung, themenzentrierte Seminare).</li> <li>2. Alle betroffenen jungen Menschen müssen die Möglichkeit haben adäquate Jugendhilfeleistungen in Anspruch nehmen zu können (Gruppenarbeit, Einzelbetreuung, stat. Unterbringung).</li> <li>3. X % Teilnahme an den Gerichtsverhandlungen</li> </ol>

#### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Anzahl der Eingänge	ST	741	950	800	800	800	800

## Produkt Jugendgerichtshilfe (1.51.21)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte		-100	-100	-100	-100	-100
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>		<b>-100</b>	<b>-100</b>	<b>-100</b>	<b>-100</b>	<b>-100</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	221.802,23	231.197	230.219	230.219	230.219	230.219
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.472,17	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	160.000,00	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	9.090,87	12.850	12.850	12.850	12.850	12.850
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>393.365,27</b>	<b>411.047</b>	<b>410.069</b>	<b>410.069</b>	<b>410.069</b>	<b>410.069</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>393.365,27</b>	<b>410.947</b>	<b>409.969</b>	<b>409.969</b>	<b>409.969</b>	<b>409.969</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>393.365,27</b>	<b>410.947</b>	<b>409.969</b>	<b>409.969</b>	<b>409.969</b>	<b>409.969</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>393.365,27</b>	<b>410.947</b>	<b>409.969</b>	<b>409.969</b>	<b>409.969</b>	<b>409.969</b>

Produkt	Gesetzliche Vertretung Minderjähriger (1.51.26)
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Klärung der Abstammungsverhältnisse</li> <li>- Beratung u. Unterstützung in Unterhaltsangelegenheiten außerhalb einer Beistandschaft nach § 1712 BGB</li> <li>- Gerichtliche u. außergerichtliche Geltendmachung u. Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen Minderjähriger bei formeller Funktionsübertragung (eingerichtete Beistandschaft nach § 1712 BGB)</li> <li>- Unterhaltseinziehung u. Weiterleitung an Anspruchsinhaber</li> <li>- Beratungs- u. Unterstützungstätigkeiten nach § 18 KJHG bei der Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen junger Volljähriger bis zum 21. Lebensjahr</li> <li>- Beratung von Müttern u. Vätern über die Abgabe einer Sorgeerklärung nach § 1626 a BGB</li> <li>- Beratung von Müttern u. Vätern bei der Geltendmachung ihrer Unterhaltsansprüche nach § 1615 I BGB (Betreuungsunterhalt).</li> <li>- Beurkundungen im Bereich des Kindschaftsrechts</li> <li>- Führung des Sorgeregisters</li> <li>- Ausübung der elterlichen Sorge</li> </ul>
Auftragsgrundlage	Pflichtaufgabe: Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Kinder- u. Jugendhilfegesetz (KJHG), Kindesunterhaltsgesetz (KindUG), Zivilprozessordnung (ZPO), Beurkundungsgesetz (BeurkG), Sozialgesetzbuch (SGB), Strafgesetzbuch (StGB), Gesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FGG), Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- u. Jugendhilfeweiterentwicklungsgesetz - KICK), Unterhaltsleitlinien des OLG Celle, Düsseldorfer Tabelle mit Anmerkungen, Berücksichtigung der gängigen OLG- u. BGH- Rechtsprechung sowie Entscheidungen des BVerfG
Zielgruppe	Minderjährige Kinder, die mit einem sorgeberechtigten Elternteil zusammenleben werdende Mütter Unterhaltspflichtige Junge Volljährige bis zum 21. Lebensjahr Unter Vormundschaft stehende Minderjährige und deren familiäres und soziales Umfeld
Ziele	Mit diesem Produkt soll die Rechtsposition Minderjähriger gestärkt werden. Der Kindesunterhalt soll dauerhaft bedarfsdeckend sichergestellt werden.  Die realisierten Unterhaltszahlungen umfassen 60 % der titulierten Jahresunterhaltsansprüche.  Maßnahmen: 1. Optimierung von Arbeitsabläufen u. Arbeitsmethoden. 2. Maßnahmen der Qualitätssicherung im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten. 3. Die zielorientierte Eigenverantwortlichkeit der/s einzelnen Mitarbeiterin/Mitarbeiters beschleunigt Entscheidungs- u. Handlungsprozesse u. erhöht die Leistungsfähigkeit. 4. Es werden alle zur Verfügung stehenden Zwangsvollstreckungsmaßnahmen optimal genutzt.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Titulierte Jahresunterhaltsansprüche	ST	3.570.560	4.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000
Realisierte Unterhaltszahlungen	ST	2.390.700	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Beistandschaften	ST	1.710	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750
Zwangsvollstreckungsmaßnahmen	ST	272	300	300	300	300	300
Beratung und Unterstützung	ST	323	400	400	400	400	400

## Produkt Gesetzliche Vertretung Minderjähriger (1.51.26)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte		-100	-100	-100	-100	-100
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>		<b>-2.100</b>	<b>-2.100</b>	<b>-2.100</b>	<b>-2.100</b>	<b>-2.100</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	781.938,86	885.177	1.093.395	1.093.395	1.093.395	1.093.395
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.083,07	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	29.860,84	38.500	38.500	38.500	38.500	38.500
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>834.882,77</b>	<b>954.677</b>	<b>1.162.895</b>	<b>1.162.895</b>	<b>1.162.895</b>	<b>1.162.895</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>834.882,77</b>	<b>952.577</b>	<b>1.160.795</b>	<b>1.160.795</b>	<b>1.160.795</b>	<b>1.160.795</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>834.882,77</b>	<b>952.577</b>	<b>1.160.795</b>	<b>1.160.795</b>	<b>1.160.795</b>	<b>1.160.795</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>834.882,77</b>	<b>952.577</b>	<b>1.160.795</b>	<b>1.160.795</b>	<b>1.160.795</b>	<b>1.160.795</b>

## Produkt Adoptionen (1.51.37)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte		-140	-140	-140	-140	-140
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>		<b>-140</b>	<b>-140</b>	<b>-140</b>	<b>-140</b>	<b>-140</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	66.625,18	134.223	106.898	106.898	106.898	106.898
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.499,61	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
16. Abschreibungen		0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.056,94	2.650	2.650	2.650	2.650	2.650
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>73.181,73</b>	<b>138.873</b>	<b>111.548</b>	<b>111.548</b>	<b>111.548</b>	<b>111.548</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>73.181,73</b>	<b>138.733</b>	<b>111.408</b>	<b>111.408</b>	<b>111.408</b>	<b>111.408</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>73.181,73</b>	<b>138.733</b>	<b>111.408</b>	<b>111.408</b>	<b>111.408</b>	<b>111.408</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>73.181,73</b>	<b>138.733</b>	<b>111.408</b>	<b>111.408</b>	<b>111.408</b>	<b>111.408</b>

<b>Produkt</b>	<b>Kindertagesbetreuung (1.51.41)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Der Landkreis hat sich in Kooperation mit den kreisangehörigen Gemeinden gemeinsam das Ziel des Ausbaus und der Weiterentwicklung der "Familienfreundlichkeit" im Landkreis Diepholz gesetzt. Dies erfolgt u. a. durch den qualifizierten Ausbau der Kindertagesbetreuung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege und insbesondere unter Berücksichtigung der Förderung der frühkindlichen Bildung und des Kinderschutzes in der Kindertagesbetreuung.
<b>Kurzbeschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Voraussetzungen für die Vermittlung in eine zum Wohle des Kindes geeignete und förderliche Tagespflegestelle schaffen, sowie die Beratung von Tagespflegepersonen, abgebenden Eltern, Interessierten, kreisangehörigen Städten, Gemeinden und Samtgemeinden, Mitarbeitern von Initiativen und Arbeitskreisen einschl. der Vorbereitung und Weiterbildung der Tagespflegepersonen und Begleitung bei der Tagespflegebetreuung.</li> <li>- Gewährung von wirtschaftlicher Jugendhilfe zur Inanspruchnahme von Kindertagespflege und von Kindertageseinrichtungen.</li> <li>- Förderung der Kindertagespflege durch angemessene Senkung der Kostenbeiträge für die abgebenden Eltern, damit das Wunsch- und Wahlrecht der Eltern im Sinne des § 5 SGB VIII ermöglicht werden kann.</li> </ul>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe), SGB XII, KiTaG, Kommunale Richtlinie für Kindertagespflege im Landkreis Diepholz, Vereinbarungen zur Übernahme von Aufgaben der Jugendhilfe mit den kreisangehörigen Städten, Gemeinden und Samtgemeinden des Landkreises Diepholz.
<b>Zielgruppe</b>	Kinder, Eltern, Kindertagespflegepersonen, Kindertageseinrichtungen, Kreisangehörige Städte, Gemeinden und Samtgemeinden, Mitarbeiter/innen von Arbeitskreisen und Initiativen
<b>Ziele</b>	<p>Innerhalb des Landkreises Diepholz gibt es eine am Kindeswohl ausgerichtete, bedarfsgerechte und qualitätsorientierte Kindertagesbetreuung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege.</p> <p>Maßnahmen, die der Zielerreichung dienen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bedarfsgerechter Ausbau von Kindertagesbetreuung im Rahmen von Kindertagespflege und Kindertageseinrichtungen</li> <li>- Informationsveranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit sowie Werbung von Kindertagespflegepersonen in Zusammenarbeit mit den kreisangehörigen Kommunen</li> <li>- Durch Beratung und qualifizierte Betreuung werden verlässliche und förderliche Strukturen in der Kindertagespflege unterstützt. In Kooperation mit Trägern der Erwachsenenbildung wird die stetige Qualifizierung und Fortbildung von Kindertagespflegepersonen initiiert.</li> <li>- Unterstützung und Vernetzung der kreisangehörigen Kommunen beim Ausbau der Kindertagesbetreuung durch Beratung und regelmäßigen Arbeitstreffen zum Erfahrungsaustausch sowie zur Abstimmung und Feststellung des erforderlichen bedarfsgerechten Kinderbetreuungsangebotes.</li> </ul>

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Der Kindertagesstättenbestandsplan ist bis zum 30.09. d. lfd. Jahres erstellt bzw. fortgeschrieben.	ST		1	1	1	1	1
Die Bedarfsplanung für Kindertagespflegeplätze ist bis zum 30.09. d. lfd. Jahres erstellt.	ST		1	0	0	0	0
Tatsächlich zur Verfügung stehende Tagespflegepersonen	PRS	229	250	225	225	225	225
Neuerteilung von Erlaubnissen zur Kindertagespflege	ST	29	20	30	30	30	30
Beratungen der Vermittlungs- und Kontaktstellen und der Zusammenschlüsse von Kindertagespflegepersonen	ST	4	12	12	12	12	12
Durchgeführte Arbeitstagen mit den kreisangehörigen Kommunen zum Ausbau der Kindertagesbetreuung	ST		4	4	4	4	4

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Neu bearbeitete Anträge auf Kostenersatz für Tagespflege gem. § 90 Abs. 3 SGB VIII	ST	153	170	160	160	160	160
Laufende Fälle auf Kostenersatz für Tagespflege gem. § 90 Abs. 3 SGB VIII	ST	148	200	150	150	150	150

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	<b>Plan 2023</b>	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Gesamtzahl der bewilligten wöchentlichen Tagespflegestunden gem. § 90 Abs. 3 SGB VIII	STD	3.579	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000
Neu bearbeitete Anträge auf Kostenersatz für Tagespflege gem. § 90 Abs. 1 SGB VIII	ST	377	370	370	370	370	370
Laufende Fälle auf Kostenersatz für Tagespflege gem. § 90 Abs. 1 SGB VIII	ST	634	600	650	650	650	650
Gesamtzahl der bewilligten wöchentlichen Tagespflegestunden gem. § 90 Abs. 1 SGB VIII	STD	14.602	12.000	14.000	14.000	14.000	14.000
Gesamtzahl der bewilligten TP-Stunden	STD	852.907	870.000	870.000	870.000	870.000	870.000
Neu bearbeitete Anträge auf Übernahme der Kindertageseinrichtungsgebühren	ST	716	750	720	720	720	720
davon Kita-Anträge mit weniger als 6 Betr.Std.	ST	420	450	420	420	420	420
davon Kita-Anträge ab 6 Betr.Std.	ST	296	300	300	300	300	300

## Produkt Kindertagesbetreuung (1.51.41)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-984.907,10	-950.000	-1.050.000	-1.050.000	-1.050.000	-1.050.000
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.256.251,42	-2.531.000	-2.375.000	-2.375.000	-2.375.000	-2.375.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-3.241.158,52</b>	<b>-3.481.000</b>	<b>-3.425.000</b>	<b>-3.425.000</b>	<b>-3.425.000</b>	<b>-3.425.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	656.017,39	614.391	599.573	599.573	599.573	599.573
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.329,65	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500
16. Abschreibungen	2.979,43					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	15.878.287,70	19.467.800	17.729.000	17.729.000	17.729.000	17.729.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	569.306,19	690.550	727.350	727.350	727.350	727.350
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>17.115.920,36</b>	<b>20.784.241</b>	<b>19.067.423</b>	<b>19.067.423</b>	<b>19.067.423</b>	<b>19.067.423</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>13.874.761,84</b>	<b>17.303.241</b>	<b>15.642.423</b>	<b>15.642.423</b>	<b>15.642.423</b>	<b>15.642.423</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>13.874.761,84</b>	<b>17.303.241</b>	<b>15.642.423</b>	<b>15.642.423</b>	<b>15.642.423</b>	<b>15.642.423</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>13.874.761,84</b>	<b>17.303.241</b>	<b>15.642.423</b>	<b>15.642.423</b>	<b>15.642.423</b>	<b>15.642.423</b>



<b>Produkt</b>	<b>Integrat.Erzieh.-,Jugend-,Familienber... (1.51.46)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Positive Lebensbedingungen für junge Menschen und Familien gestalten. Eltern in ihrer Erziehungsfähigkeit stärken.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Diagnostik, Beratung u. Therapie von Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen (bis 27 J.), Eltern, Familien und Teilfamilien in besonderen Problemlagen (vorliegenden/entstehenden Er-/Beziehungsproblemen, Entwicklungsstörungen, Verhaltensauffälligkeiten, psychischen / psychosozialen / psychosomatischen Störungen) nach unterschiedlichen methodischen Ansätzen. Es handelt sich meist um komplexe Problemlagen, die eine ganzheitliche Problemsicht und -lösung erfordern. Hilfestellung und Beratung für Mütter/Väter in der Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung und Hilfe bei Erarbeitung einvernehmlicher Konzepte zur Regelung elterlicher Sorge nach Trennung/Scheidung. u.a. Mediation Vorbeugende Beratung und Prävention auch in Form von Fachberatungen, Bildungsangeboten und Gremienarbeit.
<b>Auftragsgrundlage</b>	- Pflichtaufgabe KJHG § 16, 17, 18, 27, 28, 41 in Verb. mit § 28
<b>Zielgruppe</b>	- Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene (bis 27 J.), Eltern, Familien, Teilfamilien in Problemlagen, die Diagnostik, Beratung und Therapie suchen. - Mütter und Väter, die Partnerschaftsprobleme haben oder die Absicht haben, sich zu trennen oder scheiden zu lassen. - Fachkräfte aus dem psychosozialen Bereich, Fachöffentlichkeit, Verwaltung und Politik.
<b>Ziele</b>	1. Arbeitsbedingungen sollen gewährleistet sein, die die Niedrigschwelligkeit und den präventiven Auftrag/Charakter des Beratungsangebotes sichern (z.B. räumlich/zeitliche Erreichbarkeit der Beratungsstelle, geeignete Räumlichkeiten, die Anonymität sichern, Kostenfreiheit, Zugänglichkeit für alle sozialen Schichten) 2. Wartezeit für Klienten bis zum Beginn der Beratung soll 6 Wochen nicht überschreiten. 3. Es soll mindestens 16 nicht-fallbezogene präventive Angebote pro Jahr geben

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Beratungen fristgerecht binnen 6 Wo. im Verhältnis zur Gesamtzahl der Beratungen jährlich	%	89,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
Nicht fallbez.präventive Angebote jährlich	ST	10	20	20	20	20	20

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Neu begonnene Beratungen	ST	426	415	415	415	415	415
begonnene Beratungen 6 Wo.nach Anmeldung	ST	381	332	332	332	332	332

**Produkt Integrat.Erzieh.-,Jugend-,Familienber... (1.51.46)**

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte	-140,00	0	0	0	0	0
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen				0	0	0
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-140,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	646.228,77	673.423	706.138	706.138	706.138	706.138
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.807,76	162.050	109.150	109.150	109.150	109.150
16. Abschreibungen		0		0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	126.398,95	126.800	126.800	126.800	126.800	126.800
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>829.435,48</b>	<b>962.273</b>	<b>942.088</b>	<b>942.088</b>	<b>942.088</b>	<b>942.088</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>829.295,48</b>	<b>962.273</b>	<b>942.088</b>	<b>942.088</b>	<b>942.088</b>	<b>942.088</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>829.295,48</b>	<b>962.273</b>	<b>942.088</b>	<b>942.088</b>	<b>942.088</b>	<b>942.088</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>829.295,48</b>	<b>962.273</b>	<b>942.088</b>	<b>942.088</b>	<b>942.088</b>	<b>942.088</b>

<b>Produkt</b>	<b>Unterhaltsvorschuss (1.51.51)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz als Vorschuss oder Ausfalleistung und Durchsetzung der auf das Land übergegangenen Unterhaltsansprüche.
<b>Auftragsgrundlage</b>	- Pflichtaufgabe: UVG, BGB, EStG, SGB, ZPO, LHO Sonstige Grundlagen: Richtlinien zum UVG, Düsseldorfer Tabelle
<b>Zielgruppe</b>	Alleinerziehende Elternteile, deren Kinder das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und die für das jeweilige Kind keinen Unterhalt vom anderen Elternteil erhalten, weil dieser z.B. nicht zahlungswillig, nicht leistungsfähig oder nicht bekannt/vorhanden ist. Die Leistung nach dem UVG ist auf maximal 72 Monate beschränkt.
<b>Ziele</b>	a.) Entscheidung vollständiger Anträge innerhalb von 3 Monaten b.) Erreichen einer Rückholquote von 25 %

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
a) Neuanträge	ST	557	550	550	550	550	550
a) Wiederholungsanträge	ST	256	300	300	300	300	300
a) Bewilligungen	ST	527	600	600	600	600	600
a) Ablehnungen	ST	229	230	230	230	230	230
a) Rücknahmen	ST	18	20	20	20	20	20
a) nicht fristgerecht beschieden	ST	51	25	25	25	25	25
b.) Rückholquote (Vergleich der gewährten Leistungen mit den Einnahmen)	%	21,89	19,00	19,00	19,00	19,00	19,00

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Zahlfälle - Kinder 0 bis 11 Jahre	PRS	1.244	1.250	1.280	1.280	1.280	1.280
Zahlfälle - Kinder 12 bis 17 Jahre	PRS	844	820	880	880	880	880

## Produkt Unterhaltsvorschuss (1.51.51)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-8.301.751,05	-1.300.000	-2.600.000	-2.600.000	-2.600.000	-2.600.000
05. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.822.913,34	-5.140.000	-5.520.000	-5.520.000	-5.520.000	-5.520.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		0	0	0	0	0
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-13.124.664,39</b>	<b>-6.440.000</b>	<b>-8.120.000</b>	<b>-8.120.000</b>	<b>-8.120.000</b>	<b>-8.120.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	722.219,11	826.031	757.511	757.511	757.511	757.511
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.528,57	22.600	23.500	23.500	23.500	23.500
16. Abschreibungen	4.491.312,52	10.000	1.305.000	1.305.000	1.305.000	1.305.000
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	6.095.018,20	6.500.000	7.000.000	7.000.000	7.000.000	7.000.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.499.681,55	518.750	618.750	618.750	618.750	618.750
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>12.825.759,95</b>	<b>7.877.381</b>	<b>9.704.761</b>	<b>9.704.761</b>	<b>9.704.761</b>	<b>9.704.761</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-298.904,44</b>	<b>1.437.381</b>	<b>1.584.761</b>	<b>1.584.761</b>	<b>1.584.761</b>	<b>1.584.761</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-298.904,44</b>	<b>1.437.381</b>	<b>1.584.761</b>	<b>1.584.761</b>	<b>1.584.761</b>	<b>1.584.761</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-298.904,44</b>	<b>1.437.381</b>	<b>1.584.761</b>	<b>1.584.761</b>	<b>1.584.761</b>	<b>1.584.761</b>

<b>Produkt</b>	<b>Elterngeld (1.51.56)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Gewährung von Leistungen nach dem Bundeselterngeldgesetz sowie Beratung zur Elternzeit.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: BEEG, EStG, SGB, AufenthG, Richtlinien zum BEEG
<b>Zielgruppe</b>	Eltern und sonstige Anspruchsberechtigte, die mit einem Kind in einem Haushalt leben und dieses Kind selbst betreuen und erziehen. Arbeitnehmer und Arbeitgeber, die Fragen zur Elternzeit haben.
<b>Ziele</b>	Vollständige Anträge sollen innerhalb von 3 Wochen beschieden werden

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Anträge Elterngeld	ST	2.051	1.900	2.000	2.000	2.000	2.000

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Zahlfälle Elterngeld	ST	1.505	1.400	1.500	1.500	1.500	1.500
Bewilligungen	ST	1.978	1.800	1.900	1.900	1.900	1.900
Ablehnungen	ST	47	30	40	40	40	40
Durchlaufzeit Anträge in Tagen	1,00	28,95	22,00	28,00	28,00	28,00	28,00
bearbeitete Rechtsverfahren	ST	12	20	15	15	15	15
Änderungsbescheide	ST						

## Produkt Elterngeld (1.51.56)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-242.422,00	-241.000	-243.000	-243.000	-243.000	-243.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-242.422,00</b>	<b>-241.000</b>	<b>-243.000</b>	<b>-243.000</b>	<b>-243.000</b>	<b>-243.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	199.820,36	219.220	202.920	202.920	202.920	202.920
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.527,82	10.400	10.400	10.400	10.400	10.400
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	82.379,82	84.550	85.050	85.050	85.050	85.050
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>288.728,00</b>	<b>314.170</b>	<b>298.370</b>	<b>298.370</b>	<b>298.370</b>	<b>298.370</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>46.306,00</b>	<b>73.170</b>	<b>55.370</b>	<b>55.370</b>	<b>55.370</b>	<b>55.370</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>46.306,00</b>	<b>73.170</b>	<b>55.370</b>	<b>55.370</b>	<b>55.370</b>	<b>55.370</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>46.306,00</b>	<b>73.170</b>	<b>55.370</b>	<b>55.370</b>	<b>55.370</b>	<b>55.370</b>

<b>Produkt</b>	<b>Erzieherische Hilfe nach SGB VIII (1.51.60)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Der Landkreis Diepholz arbeitet gemeinsam mit den Gemeinden an der Weiterentwicklung des Themas "Familienfreundlichkeit" mit dem Ziel, positive Lebensbedingungen für junge Menschen und Familien zu gestalten und eine kinder- und familienfreundliche Umwelt und Infrastruktur zu schaffen und die Eltern in ihrer Erziehungsfähigkeit zu stärken.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Information, Beratung, Betreuung und Hilfestellung für Familien mit ihren Kindern sowie jungen Menschen, aber auch für Gruppen, Institutionen und Einzelpersonen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	SGB VIII, BGB, SGB I+X, FGG als Pflichtaufgaben
<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche bis zur Volljährigkeit und in Einzelfällen bis zur Vollendung des 21. bzw. 27. Lebensjahres und deren Familien sowie bildungspolitischen und sozialen Institutionen
<b>Ziele</b>	Förderung und Ausbau der Niedrigintensiven Angebote nach SGB VIII mit Hilfe sozialräumlicher Strukturen. Verbesserung der Vernetzungsstrukturen und Kooperationen zwischen Jugendamt, den freien Trägern der Kinder- Jugendhilfe, dem Bildungsbereich und sozialen Institutionen durch Institutionalisierung im sozialräumlichen Kontext. Dazu gehören insbesondere:  1. Ausbau der Niedrigintensiven Hilfs- u. Unterstützungsangeboten in regionalen Sozialräumen. 2. Begrenzung der stationären Maßnahmen. 3. Ausbau der Vernetzung zwischen Jugendamt, Bildungsträgern und sozialen Institutionen.

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Belegungstage in der Vollzeitpflege	T	83.058	84.000	84.000	84.000	84.000	84.000
Belegungstage bei sonstiger Heimunterbringung	T	84.857	83.000	88.000	88.000	88.000	88.000
Belegungstage bei Inobhutnahmen	T	11.131	9.000	11.000	11.000	11.000	11.000
Belegungstage bei der Betreuung von minderjährigen Flüchtlingen	T	7.095	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000

**Produkt Erzieherische Hilfe nach SGB VIII (1.51.60)**

<b>Erträge und Aufwendungen</b>	<b>Ergebnis 2021 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2022 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2023 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2024 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2025 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2026 - Euro -</b>
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>						
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen						
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen						
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>						
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>						
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>						
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>						



<b>Produkt</b>	<b>Erzieherische Hilfen SR Stuhr (1.51.61)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Der Landkreis Diepholz arbeitet gemeinsam mit den Gemeinden an der Weiterentwicklung des Themas "Familienfreundlichkeit" mit dem Ziel, positive Lebensbedingungen für junge Menschen und Familien zu gestalten und eine kinder- und familienfreundliche Umwelt und Infrastruktur zu schaffen und die Eltern in ihrer Erziehungsfähigkeit zu stärken.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Information, Beratung, Betreuung und Hilfestellung für Familien mit ihren Kindern sowie jungen Menschen, aber auch für Gruppen, Institutionen und Einzelpersonen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	SGB VIII, BGB, SGB I+X, FGG als Pflichtaufgaben
<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche bis zur Volljährigkeit und in Einzelfällen bis zur Vollendung des 21. bzw. 27. Lebensjahres und deren Familien sowie bildungspolitischen und sozialen Institutionen
<b>Ziele</b>	<p>Förderung und Ausbau der Niedrigintensiven Angebote nach SGB VIII mit Hilfe sozialräumlicher Strukturen. Verbesserung der Vernetzungsstrukturen und Kooperationen zwischen Jugendamt, den freien Trägern der Kinder-Jugendhilfe, dem Bildungsbereich und sozialen Institutionen durch Institutionalisierung im sozialräumlichen Kontext. Dazu gehören insbesondere:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ausbau der Niedrigintensiven Hilfs- u. Unterstützungsangeboten in regionalen Sozialräumen.</li> <li>2. Begrenzung der stationären Maßnahmen.</li> <li>3. Ausbau der Vernetzung zwischen Jugendamt, Bildungsträgern und sozialen Institutionen.</li> </ol>

## Produkt Erzieherische Hilfen SR Stuhr (1.51.61)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-131.315,71	-70.000	-118.000	-118.000	-118.000	-118.000
05. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0
06. privatrechtliche Entgelte		0	0	0	0	0
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-49.745,14	-549.600	-469.600	-469.600	-469.600	-469.600
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		0	0	0	0	0
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-181.060,85</b>	<b>-619.600</b>	<b>-587.600</b>	<b>-587.600</b>	<b>-587.600</b>	<b>-587.600</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	589.747,63	633.880	735.725	735.725	735.725	735.725
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	76.818,66	109.320	126.820	126.820	126.820	126.820
16. Abschreibungen	-7.488,30	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	4.126.082,23	4.885.700	5.729.700	5.729.700	5.729.700	5.729.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	69.482,94	202.400	392.400	392.400	392.400	392.400
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.854.643,16</b>	<b>5.831.300</b>	<b>6.984.645</b>	<b>6.984.645</b>	<b>6.984.645</b>	<b>6.984.645</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.673.582,31</b>	<b>5.211.700</b>	<b>6.397.045</b>	<b>6.397.045</b>	<b>6.397.045</b>	<b>6.397.045</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>4.673.582,31</b>	<b>5.211.700</b>	<b>6.397.045</b>	<b>6.397.045</b>	<b>6.397.045</b>	<b>6.397.045</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>4.673.582,31</b>	<b>5.211.700</b>	<b>6.397.045</b>	<b>6.397.045</b>	<b>6.397.045</b>	<b>6.397.045</b>

<b>Produkt</b>	<b>Erzieherische Hilfen SR Weyhe (1.51.62)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Der Landkreis Diepholz arbeitet gemeinsam mit den Gemeinden an der Weiterentwicklung des Themas "Familienfreundlichkeit" mit dem Ziel, positive Lebensbedingungen für junge Menschen und Familien zu gestalten und eine kinder- und familienfreundliche Umwelt und Infrastruktur zu schaffen und die Eltern in ihrer Erziehungsfähigkeit zu stärken.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Information, Beratung, Betreuung und Hilfestellung für Familien mit ihren Kindern sowie jungen Menschen, aber auch für Gruppen, Institutionen und Einzelpersonen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	SGB VIII, BGB, SGB I+X, FGG als Pflichtaufgaben
<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche bis zur Volljährigkeit und in Einzelfällen bis zur Vollendung des 21. bzw. 27. Lebensjahres und deren Familien sowie bildungspolitischen und sozialen Institutionen
<b>Ziele</b>	<p>Förderung und Ausbau der Niedrigintensiven Angebote nach SGB VIII mit Hilfe sozialräumlicher Strukturen. Verbesserung der Vernetzungsstrukturen und Kooperationen zwischen Jugendamt, den freien Trägern der Kinder-Jugendhilfe, dem Bildungsbereich und sozialen Institutionen durch Institutionalisierung im sozialräumlichen Kontext. Dazu gehören insbesondere:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ausbau der Niedrigintensiven Hilfs- u. Unterstützungsangeboten in regionalen Sozialräumen.</li> <li>2. Begrenzung der stationären Maßnahmen.</li> <li>3. Ausbau der Vernetzung zwischen Jugendamt, Bildungsträgern und sozialen Institutionen.</li> </ol>

## Produkt Erzieherische Hilfen SR Weyhe (1.51.62)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-147.807,81	-116.000	-116.000	-116.000	-116.000	-116.000
05. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-60.909,86	-334.600	-349.600	-349.600	-349.600	-349.600
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-208.717,67</b>	<b>-450.600</b>	<b>-465.600</b>	<b>-465.600</b>	<b>-465.600</b>	<b>-465.600</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	603.383,93	660.875	720.628	720.628	720.628	720.628
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.757,43	65.400	73.300	73.300	73.300	73.300
16. Abschreibungen	2.389,95	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	3.411.021,57	4.507.600	5.359.600	5.359.600	5.359.600	5.359.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	181.047,50	213.500	173.500	173.500	173.500	173.500
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.256.600,38</b>	<b>5.448.375</b>	<b>6.328.028</b>	<b>6.328.028</b>	<b>6.328.028</b>	<b>6.328.028</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.047.882,71</b>	<b>4.997.775</b>	<b>5.862.428</b>	<b>5.862.428</b>	<b>5.862.428</b>	<b>5.862.428</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>4.047.882,71</b>	<b>4.997.775</b>	<b>5.862.428</b>	<b>5.862.428</b>	<b>5.862.428</b>	<b>5.862.428</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>4.047.882,71</b>	<b>4.997.775</b>	<b>5.862.428</b>	<b>5.862.428</b>	<b>5.862.428</b>	<b>5.862.428</b>

<b>Produkt</b>	<b>Erzieherische Hilfen SR Region Mitte (1.51.63)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Der Landkreis Diepholz arbeitet gemeinsam mit den Gemeinden an der Weiterentwicklung des Themas "Familienfreundlichkeit" mit dem Ziel, positive Lebensbedingungen für junge Menschen und Familien zu gestalten und eine kinder- und familienfreundliche Umwelt und Infrastruktur zu schaffen und die Eltern in ihrer Erziehungsfähigkeit zu stärken.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Information, Beratung, Betreuung und Hilfestellung für Familien mit ihren Kindern sowie jungen Menschen, aber auch für Gruppen, Institutionen und Einzelpersonen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	SGB VIII, BGB, SGB I+X, FGG als Pflichtaufgaben
<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche bis zur Volljährigkeit und in Einzelfällen bis zur Vollendung des 21. bzw. 27. Lebensjahres und deren Familien sowie bildungspolitischen und sozialen Institutionen
<b>Ziele</b>	<p>Förderung und Ausbau der Niedrigintensiven Angebote nach SGB VIII mit Hilfe sozialräumlicher Strukturen. Verbesserung der Vernetzungsstrukturen und Kooperationen zwischen Jugendamt, den freien Trägern der Kinder-Jugendhilfe, dem Bildungsbereich und sozialen Institutionen durch Institutionalisierung im sozialräumlichen Kontext. Dazu gehören insbesondere:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ausbau der Niedrigintensiven Hilfs- u. Unterstützungsangeboten in regionalen Sozialräumen.</li> <li>2. Begrenzung der stationären Maßnahmen.</li> <li>3. Ausbau der Vernetzung zwischen Jugendamt, Bildungsträgern und sozialen Institutionen.</li> </ol>

## Produkt Erzieherische Hilfen SR Region Mitte (1.51.63)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-274.103,04	-253.000	-253.000	-253.000	-253.000	-253.000
05. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-588.088,77	-1.423.200	-1.329.200	-1.329.200	-1.329.200	-1.329.200
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-1.000,00	-100	-100	-100	-100	-100
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-863.191,81</b>	<b>-1.676.300</b>	<b>-1.582.300</b>	<b>-1.582.300</b>	<b>-1.582.300</b>	<b>-1.582.300</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.384.023,28	1.507.580	1.566.350	1.566.350	1.566.350	1.566.350
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	102.295,40	109.750	124.050	124.050	124.050	124.050
16. Abschreibungen	3.560,80	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	9.014.215,31	10.006.200	12.742.200	12.742.200	12.742.200	12.742.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.121.207,26	1.428.250	1.248.250	1.248.250	1.248.250	1.248.250
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>11.625.302,05</b>	<b>13.052.780</b>	<b>15.681.850</b>	<b>15.681.850</b>	<b>15.681.850</b>	<b>15.681.850</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>10.762.110,24</b>	<b>11.376.480</b>	<b>14.099.550</b>	<b>14.099.550</b>	<b>14.099.550</b>	<b>14.099.550</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>10.762.110,24</b>	<b>11.376.480</b>	<b>14.099.550</b>	<b>14.099.550</b>	<b>14.099.550</b>	<b>14.099.550</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			0	0	0	0
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>10.762.110,24</b>	<b>11.376.480</b>	<b>14.099.550</b>	<b>14.099.550</b>	<b>14.099.550</b>	<b>14.099.550</b>

**Produkt Region Mitte-West (1.51.63.20)**

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-67.048,68	-86.000	-86.000	-86.000	-86.000	-86.000
05. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-180.843,29	-599.600	-579.600	-579.600	-579.600	-579.600
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-500,00	0	0	0	0	0
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-248.391,97</b>	<b>-685.600</b>	<b>-665.600</b>	<b>-665.600</b>	<b>-665.600</b>	<b>-665.600</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	637.724,61	570.971	736.507	736.507	736.507	736.507
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	79.669,37	83.850	96.050	96.050	96.050	96.050
16. Abschreibungen	3.301,45	500	500	500	500	500
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	3.403.660,65	3.956.600	4.842.600	4.842.600	4.842.600	4.842.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	510.447,68	429.100	459.100	459.100	459.100	459.100
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.634.803,76</b>	<b>5.041.021</b>	<b>6.134.757</b>	<b>6.134.757</b>	<b>6.134.757</b>	<b>6.134.757</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.386.411,79</b>	<b>4.355.421</b>	<b>5.469.157</b>	<b>5.469.157</b>	<b>5.469.157</b>	<b>5.469.157</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>4.386.411,79</b>	<b>4.355.421</b>	<b>5.469.157</b>	<b>5.469.157</b>	<b>5.469.157</b>	<b>5.469.157</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			0	0	0	0
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>4.386.411,79</b>	<b>4.355.421</b>	<b>5.469.157</b>	<b>5.469.157</b>	<b>5.469.157</b>	<b>5.469.157</b>

## Produkt Region Mitte-Ost (1.51.63.21)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-207.054,36	-167.000	-167.000	-167.000	-167.000	-167.000
05. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-407.245,48	-823.600	-749.600	-749.600	-749.600	-749.600
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-500,00	-100	-100	-100	-100	-100
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-614.799,84</b>	<b>-990.700</b>	<b>-916.700</b>	<b>-916.700</b>	<b>-916.700</b>	<b>-916.700</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	746.298,67	936.609	829.843	829.843	829.843	829.843
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.626,03	25.900	28.000	28.000	28.000	28.000
16. Abschreibungen	259,35	500	500	500	500	500
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	5.610.554,66	6.049.600	7.899.600	7.899.600	7.899.600	7.899.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	610.759,58	999.150	789.150	789.150	789.150	789.150
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.990.498,29</b>	<b>8.011.759</b>	<b>9.547.093</b>	<b>9.547.093</b>	<b>9.547.093</b>	<b>9.547.093</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>6.375.698,45</b>	<b>7.021.059</b>	<b>8.630.393</b>	<b>8.630.393</b>	<b>8.630.393</b>	<b>8.630.393</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>6.375.698,45</b>	<b>7.021.059</b>	<b>8.630.393</b>	<b>8.630.393</b>	<b>8.630.393</b>	<b>8.630.393</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>6.375.698,45</b>	<b>7.021.059</b>	<b>8.630.393</b>	<b>8.630.393</b>	<b>8.630.393</b>	<b>8.630.393</b>



<b>Produkt</b>	<b>Erzieherische Hilfen SR Sulinger Land (1.51.65)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Der Landkreis Diepholz arbeitet gemeinsam mit den Gemeinden an der Weiterentwicklung des Themas "Familienfreundlichkeit" mit dem Ziel, positive Lebensbedingungen für junge Menschen und Familien zu gestalten und eine kinder- und familienfreundliche Umwelt und Infrastruktur zu schaffen und die Eltern in ihrer Erziehungsfähigkeit zu stärken.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Information, Beratung, Betreuung und Hilfestellung für Familien mit ihren Kindern sowie jungen Menschen, aber auch für Gruppen, Institutionen und Einzelpersonen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	SGB VIII, BGB, SGB I+X, FGG als Pflichtaufgaben
<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche bis zur Volljährigkeit und in Einzelfällen bis zur Vollendung des 21. bzw. 27. Lebensjahres und deren Familien sowie bildungspolitischen und sozialen Institutionen
<b>Ziele</b>	Förderung und Ausbau der Niedrigintensiven Angebote nach SGB VIII mit Hilfe sozialräumlicher Strukturen. Verbesserung der Vernetzungsstrukturen und Kooperationen zwischen Jugendamt, den freien Trägern der Kinder- Jugendhilfe, dem Bildungsbereich und sozialen Institutionen durch Institutionalisierung im sozialräumlichen Kontext. Dazu gehören insbesondere:  <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ausbau der Niedrigintensiven Hilfs- u. Unterstützungsangeboten in regionalen Sozialräumen.</li> <li>2. Begrenzung der stationären Maßnahmen.</li> <li>3. Ausbau der Vernetzung zwischen Jugendamt, Bildungsträgern und sozialen Institutionen.</li> </ol>

## Produkt Erzieherische Hilfen SR Sulinger Land (1.51.65)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-183.434,78	-202.000	-173.000	-173.000	-173.000	-173.000
05. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0	0	0
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-294.571,09	-1.009.600	-719.600	-719.600	-719.600	-719.600
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-2.500,00	0	0	0	0	0
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-480.505,87</b>	<b>-1.211.600</b>	<b>-892.600</b>	<b>-892.600</b>	<b>-892.600</b>	<b>-892.600</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	654.428,17	736.954	1.025.814	1.025.814	1.025.814	1.025.814
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73.411,64	69.650	73.850	73.850	73.850	73.850
16. Abschreibungen	3.535,51	500	500	500	500	500
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	5.648.878,51	6.520.600	7.296.600	7.296.600	7.296.600	7.296.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	354.978,27	210.900	190.900	190.900	190.900	190.900
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.735.232,10</b>	<b>7.538.604</b>	<b>8.587.664</b>	<b>8.587.664</b>	<b>8.587.664</b>	<b>8.587.664</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>6.254.726,23</b>	<b>6.327.004</b>	<b>7.695.064</b>	<b>7.695.064</b>	<b>7.695.064</b>	<b>7.695.064</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>6.254.726,23</b>	<b>6.327.004</b>	<b>7.695.064</b>	<b>7.695.064</b>	<b>7.695.064</b>	<b>7.695.064</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>6.254.726,23</b>	<b>6.327.004</b>	<b>7.695.064</b>	<b>7.695.064</b>	<b>7.695.064</b>	<b>7.695.064</b>

<b>Produkt</b>	<b>Erzieherische Hilfen SR Region Diepholz (1.51.66)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Der Landkreis Diepholz arbeitet gemeinsam mit den Gemeinden an der Weiterentwicklung des Themas "Familienfreundlichkeit" mit dem Ziel, positive Lebensbedingungen für junge Menschen und Familien zu gestalten und eine kinder- und familienfreundliche Umwelt und Infrastruktur zu schaffen und die Eltern in ihrer Erziehungsfähigkeit zu stärken.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Information, Beratung, Betreuung und Hilfestellung für Familien mit ihren Kindern sowie jungen Menschen, aber auch für Gruppen, Institutionen und Einzelpersonen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	SGB VIII, BGB, SGB I+X, FGG als Pflichtaufgaben
<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche bis zur Volljährigkeit und in Einzelfällen bis zur Vollendung des 21. bzw. 27. Lebensjahres und deren Familien sowie bildungspolitischen und sozialen Institutionen
<b>Ziele</b>	<p>Förderung und Ausbau der Niedrigintensiven Angebote nach SGB VIII mit Hilfe sozialräumlicher Strukturen. Verbesserung der Vernetzungsstrukturen und Kooperationen zwischen Jugendamt, den freien Trägern der Kinder-Jugendhilfe, dem Bildungsbereich und sozialen Institutionen durch Institutionalisierung im sozialräumlichen Kontext. Dazu gehören insbesondere:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ausbau der Niedrigintensiven Hilfs- u. Unterstützungsangeboten in regionalen Sozialräumen.</li> <li>2. Begrenzung der stationären Maßnahmen.</li> <li>3. Ausbau der Vernetzung zwischen Jugendamt, Bildungsträgern und sozialen Institutionen.</li> </ol>

## Produkt Erzieherische Hilfen SR Region Diepholz (1.51.66)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-459.920,64	-356.000	-336.000	-336.000	-336.000	-336.000
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.104.004,10	-2.062.200	-1.769.200	-1.769.200	-1.769.200	-1.769.200
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-500,00	0	0	0	0	0
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-1.564.424,74</b>	<b>-2.418.200</b>	<b>-2.105.200</b>	<b>-2.105.200</b>	<b>-2.105.200</b>	<b>-2.105.200</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.087.435,64	1.287.481	1.191.361	1.191.361	1.191.361	1.191.361
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.307,72	44.300	48.500	48.500	48.500	48.500
16. Abschreibungen	4.647,75	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	10.759.173,12	12.308.200	15.122.200	15.082.200	15.122.200	15.122.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	712.548,52	420.500	470.500	470.500	470.500	470.500
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>12.599.112,75</b>	<b>14.060.481</b>	<b>16.832.561</b>	<b>16.792.561</b>	<b>16.832.561</b>	<b>16.832.561</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>11.034.688,01</b>	<b>11.642.281</b>	<b>14.727.361</b>	<b>14.687.361</b>	<b>14.727.361</b>	<b>14.727.361</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>11.034.688,01</b>	<b>11.642.281</b>	<b>14.727.361</b>	<b>14.687.361</b>	<b>14.727.361</b>	<b>14.727.361</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>11.034.688,01</b>	<b>11.642.281</b>	<b>14.727.361</b>	<b>14.687.361</b>	<b>14.727.361</b>	<b>14.727.361</b>

## Produkt SRT Diepholz (1.51.66.20)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-216.590,76	-171.000	-171.000	-171.000	-171.000	-171.000
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-476.496,89	-789.600	-359.600	-359.600	-359.600	-359.600
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		0	0	0	0	0
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-693.087,65</b>	<b>-960.600</b>	<b>-530.600</b>	<b>-530.600</b>	<b>-530.600</b>	<b>-530.600</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	537.201,64	611.846	681.035	681.035	681.035	681.035
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.891,65	22.300	24.400	24.400	24.400	24.400
16. Abschreibungen	4.647,75	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	5.293.597,91	5.535.600	6.387.600	6.347.600	6.387.600	6.387.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	578.878,37	248.350	248.350	248.350	248.350	248.350
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.431.217,32</b>	<b>6.418.096</b>	<b>7.341.385</b>	<b>7.301.385</b>	<b>7.341.385</b>	<b>7.341.385</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>5.738.129,67</b>	<b>5.457.496</b>	<b>6.810.785</b>	<b>6.770.785</b>	<b>6.810.785</b>	<b>6.810.785</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>5.738.129,67</b>	<b>5.457.496</b>	<b>6.810.785</b>	<b>6.770.785</b>	<b>6.810.785</b>	<b>6.810.785</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>5.738.129,67</b>	<b>5.457.496</b>	<b>6.810.785</b>	<b>6.770.785</b>	<b>6.810.785</b>	<b>6.810.785</b>

## Produkt SRT Diepholz Land (1.51.66.21)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge	-243.329,88	-185.000	-165.000	-165.000	-165.000	-165.000
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-627.507,21	-1.272.600	-1.409.600	-1.409.600	-1.409.600	-1.409.600
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-500,00	0	0	0	0	0
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-871.337,09</b>	<b>-1.457.600</b>	<b>-1.574.600</b>	<b>-1.574.600</b>	<b>-1.574.600</b>	<b>-1.574.600</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	550.234,00	675.635	510.326	510.326	510.326	510.326
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.416,07	22.000	24.100	24.100	24.100	24.100
16. Abschreibungen		0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	5.465.575,21	6.772.600	8.734.600	8.734.600	8.734.600	8.734.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	133.670,15	172.150	222.150	222.150	222.150	222.150
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.167.895,43</b>	<b>7.642.385</b>	<b>9.491.176</b>	<b>9.491.176</b>	<b>9.491.176</b>	<b>9.491.176</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>5.296.558,34</b>	<b>6.184.785</b>	<b>7.916.576</b>	<b>7.916.576</b>	<b>7.916.576</b>	<b>7.916.576</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>5.296.558,34</b>	<b>6.184.785</b>	<b>7.916.576</b>	<b>7.916.576</b>	<b>7.916.576</b>	<b>7.916.576</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>5.296.558,34</b>	<b>6.184.785</b>	<b>7.916.576</b>	<b>7.916.576</b>	<b>7.916.576</b>	<b>7.916.576</b>

# Teilhaushalt

## FD 53 - Gesundheitsamt

### Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:

Produktbereich 1.03.53.	Gesundheitsamt
Produktgruppe 1.03.53.10	Regeluntersuchungen in Kindergärten und Schulen
Produkt 1.53.11	Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
Produktgruppe 1.03.53.20	Betreuung, Krisenintervention
Produkt 1.53.21	Sozialpsychiatrischer Dienst
Produktgruppe 1.03.53.25	Betreuungsbehörde
Produkt 1.53.26	Betreuungsbehörde
Produktgruppe 1.03.53.30	Medizinalaufsicht
Produkt 1.53.31	Medizinalaufsicht und Gesundheitsentwicklung
Produktgruppe 1.03.53.40	Gesundheitsschutz
Produkt 1.53.41	Wasserhygiene
Produktgruppe 1.03.53.45	Infektionsschutz
Produkt 1.53.46	Infektionsschutz und Ortshygiene
Produktgruppe 1.03.53.55	Amtsärztliche Gutachten
Produkt 1.53.57	Amtsärztlicher Dienst

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich

Fachbereich 3 - Jugend, Gesundheit und Soziales  
Kreisrätin

### Zielbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Kennzahlen zur Zielerreichung

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)

54,320 Stellen

### Maßnahmenbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Budgetierungsbestimmungen

Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).

### Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Siehe allgemeine Haushaltsvermerke

### übrige Erläuterungen

# Teilhaushalt Gesundheitsamt (FD53)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		-200	-264.867	-264.867	-264.867	-200
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-100.589,33	-97.640	-99.640	-109.640	-99.640	-99.640
06. privatrechtliche Entgelte	-429,00	-1.530	-30	-30	-30	-30
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-514.837,12	-10.000	-775.000	-775.000	-775.000	-765.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-642,48	0	0			
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-100,00	-200	-200	-200	-200	-200
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-616.597,93</b>	<b>-109.570</b>	<b>-1.139.737</b>	<b>-1.149.737</b>	<b>-1.139.737</b>	<b>-865.070</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	2.917.734,17	3.619.194	3.650.079	3.650.079	3.650.079	3.650.079
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	256.903,05	319.950	436.900	352.100	352.100	347.100
16. Abschreibungen	2.152,54	2.066	2.357	2.357	2.357	2.357
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	299.265,09	345.000	400.000	400.000	400.000	400.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	151.457,80	140.837	403.394	403.394	403.393	135.927
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.627.512,65</b>	<b>4.427.047</b>	<b>4.892.730</b>	<b>4.807.930</b>	<b>4.807.929</b>	<b>4.535.463</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>3.010.914,72</b>	<b>4.317.477</b>	<b>3.752.993</b>	<b>3.658.193</b>	<b>3.668.192</b>	<b>3.670.393</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>3.010.914,72</b>	<b>4.317.477</b>	<b>3.752.993</b>	<b>3.658.193</b>	<b>3.668.192</b>	<b>3.670.393</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-1.016,50	0	0			
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.016,50</b>	<b>0</b>	<b>0</b>			
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>3.009.898,22</b>	<b>4.317.477</b>	<b>3.752.993</b>	<b>3.658.193</b>	<b>3.668.192</b>	<b>3.670.393</b>



## Teilhaushalt Gesundheitsamt (FD53)

### Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-200	-264.867		-264.867	-264.867	-200
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-102.132,83	-97.640	-99.640		-109.640	-99.640	-99.640
05. privatrechtliche Entgelte	-429,00	-1.530	-30		-30	-30	-30
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-514.927,78	-10.000	-775.000		-775.000	-775.000	-765.000
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-698,15						
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-100,00	-200	-200		-200	-200	-200
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-618.287,76</b>	<b>-109.570</b>	<b>-1.139.737</b>		<b>-1.149.737</b>	<b>-1.139.737</b>	<b>-865.070</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	2.922.530,32	3.619.194	3.650.079		3.650.079	3.650.079	3.650.079
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	233.212,15	319.950	436.900		352.100	352.100	347.100
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen	297.265,10	345.000	400.000		400.000	400.000	400.000
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	183.632,06	140.837	403.394		403.394	403.393	135.927
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.636.639,63</b>	<b>4.424.981</b>	<b>4.890.373</b>		<b>4.805.573</b>	<b>4.805.572</b>	<b>4.533.106</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.018.351,87</b>	<b>4.315.411</b>	<b>3.750.636</b>		<b>3.655.836</b>	<b>3.665.835</b>	<b>3.668.036</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.371,54						
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen							
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>9.371,54</b>						
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>9.371,54</b>						
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>3.027.723,41</b>	<b>4.315.411</b>	<b>3.750.636</b>		<b>3.655.836</b>	<b>3.665.835</b>	<b>3.668.036</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>3.027.723,41</b>	<b>4.315.411</b>	<b>3.750.636</b>		<b>3.655.836</b>	<b>3.665.835</b>	<b>3.668.036</b>

**Keine investiven Maßnahmen im Teilhaushalt Gesundheitsamt (FD 53) in 2023 geplant!**

<b>Produkt</b>	<b>Kinder- und Jugendgesundheitsdienst (1.53.11)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Eingliederungshilfe - Entwicklung von Standards in Bezug auf das BTHG</li> <li>- Ausbau von Prävention und frühe Hilfen für Familien</li> <li>- Ausbau der Prävention und Gesundheitsförderung</li> </ul>
<b>Kurzbeschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Flächendeckende, qualitätsgesicherte und standardisierte Screening-/ Reihenuntersuchungen in Kindertagesstätten und Schulen (Schuleingangsuntersuchung, Fünfte Klassen, Förderschulen, Berufsgrundbildungsjahr).</li> <li>- Einzelbegutachtung (Entwicklungsdiagnostik im interdisziplinären Diagnostikteam), Beratung und Betreuung von Kindern/Jugendlichen im Alter von 0 bis 18 Jahren und deren Sorgeberechtigten/ bei drohender oder manifester Behinderung (körperlich, geistig, seelisch).</li> <li>- Mitgestaltung einer BTHG-konformen Umsetzung der Eingliederungshilfe (Personenzentriert, sozialraumorientiert, interdisziplinär, differenzierte Bedarfsfeststellung durch Einbeziehung der kompetenten Professionen)</li> <li>- Betreuung von Frauen in der Schwangerschaft bis maximal zum ersten Geburtstag des Kindes, wenn ein besonderer Hilfebedarf vorliegt (Familienhebammenteam) sowie allg. Schwangerenberatung und Schwangerschaftskonfliktberatung.</li> <li>- Kooperation mit pädagogischen und medizinischen Einrichtungen, niedergelassenen Ärzten, Therapeuten und weiteren Fachdiensten bezüglich gesundheitlicher und entwicklungsphysiologischer Fragestellungen im Kindes- und Jugendalter.</li> <li>- Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit zu den Themen gesundheitliche Prävention und Gesundheitsberichterstattung.</li> <li>- Koordinierung im Bereich der Mundhygiene in Zusammenarbeit mit den Mundhygienevereinen, Krankenkassen, Schulen und Kindergärten.</li> </ul>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: BTHG, NGöGD, NSchG, IfSG, SGB IX und XII, SchKG
<b>Zielgruppe</b>	Kinder von 0 bis 18 Jahren und deren Familien, insbesondere bei Vorliegen von Entwicklungsstörungen oder -risiken, darüber hinaus das Durchführen und Gestalten von Präventive Angeboten für Kinder von 0 bis 18 Jahren Schwangere Frauen und Eltern/Alleinerziehende mit erhöhtem Beratungs- Betreuungsbedarf.
<b>Ziele</b>	<p>Grundsätzliche Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesundheitliche und körperliche Bildungsvoraussetzungen verbessern und einen Beitrag zur Chancengleichheit liefern.</li> <li>- Möglichst frühzeitige Intervention zur Förderung bzw. zum Erhalt der Gesundheit und Entwicklungsförderung zur Begrenzung aufwändigerer späterer Hilfebedarfe.</li> <li>- Ausbau und Vernetzung niedrigschwelliger, zielgruppenspezifischer primärer und sekundärer Präventionsangebote.</li> <li>- Wohnortnahe Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle.</li> <li>- Gesundheitsberichterstattung, Gestaltung von Informationsveranstaltungen</li> <li>- Weiterentwicklung der Mundhygiene</li> </ul>

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Zu 1) Familienhebammen	PRS	10,00	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00
Zu 2) Informationsveranstaltungen	ST		2	2	2	2	2
Zu 2) Artikel	ST		1	1	1	1	1

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Schuleingangsuntersuchungen	ST	2.332	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
Fit in Klasse 5 - Untersuchungen	ST		300	300	300	300	300
BGJ - Untersuchungen	ST	101	150	150	150	150	150
Gutachten für FD50	ST						
Schwangerenberat.incl. Stiftungsanträge	ST	89	100	100	100	100	100
Schwangerschaftskonfliktberatungen	ST	41	100	100	100	100	100

## Produkt Kinder- und Jugendgesundheitsdienst (1.53.11)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		0	0			
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte	-429,00	-1.500	0	0	0	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-10.620,00	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-11.049,00</b>	<b>-11.500</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.062.301,02	1.230.731	1.093.722	1.093.722	1.093.722	1.093.722
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.749,54	44.500	45.000	43.000	43.000	38.000
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	27.408,41	26.880	19.155	19.155	19.155	18.155
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.123.458,97</b>	<b>1.302.111</b>	<b>1.157.877</b>	<b>1.155.877</b>	<b>1.155.877</b>	<b>1.149.877</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.112.409,97</b>	<b>1.290.611</b>	<b>1.147.877</b>	<b>1.145.877</b>	<b>1.145.877</b>	<b>1.149.877</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>1.112.409,97</b>	<b>1.290.611</b>	<b>1.147.877</b>	<b>1.145.877</b>	<b>1.145.877</b>	<b>1.149.877</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.112.409,97</b>	<b>1.290.611</b>	<b>1.147.877</b>	<b>1.145.877</b>	<b>1.145.877</b>	<b>1.149.877</b>

<b>Produkt</b>	<b>Sozialpsychiatrischer Dienst (1.53.21)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Akute Versorgung psychisch Kranker erfolgt durch Sozialarbeiter, Verwaltungsangestellte und Arzt unter Einbeziehung des psychosozialen Umfeldes. Vor- und nachsorgende Maßnahmen zur Erhaltung und Wiedererlangung psychischer Stabilität und Gesundheit wird durch eigene Beratung und auch unter Einbeziehung vorhandener Einrichtungen und Hilfen gewährleistet.</p> <p>Wenn durch die Anwesenheit einer psychischen Erkrankung eine Eigen- und Fremdgefährdung auftritt, erfolgt eine zeitnahe und multiprofessionelle Abklärung. Im Bedarfsfall wird die Unterbringung in eine psychiatrische Klinik auch gegen den Willen des Betroffenen geprüft und bei Gericht beantragt, wenn diese unumgänglich ist.</p> <p>Die Aufgaben erfordern regelmäßige Problemanalysen sowie eine Etablierung und Anpassung des Qualitätsmanagements betreffend allgemeiner Handlungsprotokolle. Außerdem muss regelmäßig auch einzelfallbezogen jeweils ein differenzierter Hilfe- und Therapieplan im multiprofessionellen Team erarbeitet werden.</p> <p>Die eigenen Ressourcen des betroffenen Klienten sollen stets Gegenstand der Förderung sein.</p> <p>Durch Netzwerkarbeit und Steuerung im regionalen Verbund sollen ambulante sowie stationäre Hilfen verschiedener Träger bedarfsgerecht und passgenau an psychisch kranke Menschen gebracht werden können. Das Ziel ist die gleichberechtigte Teilhabe psychisch kranker Menschen an unserer Gesellschaft.</p> <p>Beschwerdemanagement und Fachaufsicht ist von zunehmender Bedeutung und soll die Qualität der Hilfeleistungen im Landkreis Diepholz verbessern.</p>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: NPsychKG, SGB XII, Nds. SOG, Betreuungsgesetz, FamFG, BGB und Kreistagsbeschluss auf der Grundlage des Berichtes der Fachkommission Psychiatrie des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
<b>Zielgruppe</b>	Personen, die infolge einer psychischen Störung krank oder behindert sind, oder von einer psychischen Störung oder seelischen Behinderung bedroht sind und einer Hilfe bedürfen, unter Einbeziehung des Umfeldes.
<b>Ziele</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bereitstellung von Beratung und Therapie unter Einbeziehung des psychosozialen Umfeldes und Einleitung weiterer Hilfen</li> <li>2. Krisenintervention</li> <li>3. Netzwerkarbeit und Steuerung im regionalen Verbund</li> <li>4. Beschwerdemanagement und Fachaufsicht</li> </ol>

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Hilfeersuchen (Fälle)	ST	645	600	600	600	600	600
Bearbeitung und Beratung binnen 5 Tagen	ST	645	580	580	580	580	580
Bearb. u. Beratung außerhalb von 5 Tagen	ST		20	20	20	20	20
Vorträge etc.	ST		2	2	2	2	2

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1) Gutachten für FD 50 (BSHG)	ST	44	30	30	30	30	30
2) Gutachten für FD 50 (AsylbLG)	ST		0	0	0	0	0
3) Gutachten f.d. Amtsärztlichen Dienst	ST		20	20	20	20	20

## Produkt Sozialpsychiatrischer Dienst (1.53.21)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte		-140	-140	-140	-140	-140
06. privatrechtliche Entgelte		0	0			
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>		<b>-140</b>	<b>-140</b>	<b>-140</b>	<b>-140</b>	<b>-140</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	444.718,06	579.681	610.108	610.108	610.108	610.108
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.641,62	35.500	67.000	67.000	67.000	67.000
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	299.265,09	345.000	318.000	318.000	318.000	318.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	15.215,01	23.497	13.272	13.272	13.272	13.272
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>780.839,78</b>	<b>983.678</b>	<b>1.008.380</b>	<b>1.008.380</b>	<b>1.008.380</b>	<b>1.008.380</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>780.839,78</b>	<b>983.538</b>	<b>1.008.240</b>	<b>1.008.240</b>	<b>1.008.240</b>	<b>1.008.240</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>780.839,78</b>	<b>983.538</b>	<b>1.008.240</b>	<b>1.008.240</b>	<b>1.008.240</b>	<b>1.008.240</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>780.839,78</b>	<b>983.538</b>	<b>1.008.240</b>	<b>1.008.240</b>	<b>1.008.240</b>	<b>1.008.240</b>

<b>Produkt</b>	<b>Betreuungsbehörde (1.53.26)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beratung und Unterstützung von Betroffenen, Betreuern, Angehörigen und Institutionen einschl. Qualitätssicherung und Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>- Führung von Betreuungen</li> <li>- Unterstützung von Betreuern und Bevollmächtigten bei der Umsetzung von gerichtlich angeordneten Zwangsmaßnahmen</li> <li>- Vorführung zur gerichtlichen Anhörung und Begutachtung</li> <li>- Gutachterliche Stellungnahmen zur Betreuungsbedürftigkeit und zur Betreuerauswahl</li> <li>- Koordination der Arbeit der Betreuer und der Ehrenamtlichen</li> <li>- Aufklärung und Beratung über Vollmachten und Betreuungsverfügungen</li> <li>- Unterstützung und Beratung Bevollmächtigter</li> <li>- Beglaubigung von Unterschriften unter Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen</li> <li>- Überregionale Netzwerkarbeit zur Planung und Koordinierung der Aufgaben des Betreuungsbehördengesetzes</li> </ul>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: BtG, BtBG, FamFG, BGB
<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Volljährige, die nicht eigenverantwortlich für sich handeln können</li> <li>- Amtsgericht</li> <li>- Betreuer, Ehrenamtliche, Institutionen, Angehörige, soziales Umfeld</li> <li>- Bevollmächtigte</li> <li>- An Vollmachten und Betreuungsverfügungen interessierte Bürger</li> </ul>
<b>Ziele</b>	<p>a) Bereitstellung eines umfassenden Beratungsangebots an den Dienstorten Diepholz und Syke dafür Durchführung von:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 5 Fortbildungsveranstaltungen für Berufsbetreuer/innen</li> </ul>

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
zu a) Fortbildungsveranstaltungen	ST		2	2	2	2	2
zu b) Rückstände	ST						

## Produkt Betreuungsbehörde (1.53.26)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte		-500	-500	-500	-500	-500
06. privatrechtliche Entgelte		0	0			
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>		<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	404.674,56	558.605	666.197	666.197	666.197	666.197
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.113,50	11.500	16.400	16.400	16.400	16.400
16. Abschreibungen	2.152,54	2.066	2.357	2.357	2.357	2.357
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		0	82.000	82.000	82.000	82.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	12.481,25	14.746	13.667	13.667	13.667	13.667
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>426.421,85</b>	<b>586.917</b>	<b>780.621</b>	<b>780.621</b>	<b>780.621</b>	<b>780.621</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>426.421,85</b>	<b>586.417</b>	<b>780.121</b>	<b>780.121</b>	<b>780.121</b>	<b>780.121</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>426.421,85</b>	<b>586.417</b>	<b>780.121</b>	<b>780.121</b>	<b>780.121</b>	<b>780.121</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>426.421,85</b>	<b>586.417</b>	<b>780.121</b>	<b>780.121</b>	<b>780.121</b>	<b>780.121</b>

Produkt	Medizinalaufsicht u. Gesundheitsentwickl (1.53.31)
Kurzbeschreibung	<p>A) Bereich Medizinalaufsicht Kurzbeschreibung - Anlassbezogene Überwachung des Einzel- und z.T. Großhandels mit Arzneimitteln außerhalb von Apotheken - Tätigkeiten mit Krankheitsserregern - Überprüfung von Ausbildungsnachweisen, Erteilung von Erlaubnissen/Ablehnungen, Rücknahme von Erlaubnissen, Widerspruchsverfahren, Erfassung von Erlaubnisinhabern (Aufgaben nach dem Heilpraktikergesetz) - Anlassbezogene Überwachung der Einhaltung der Berufspflichten und Aufsicht über die nichtärztlichen medizinischen Berufe (z. B. Heilpraktiker, Hebammen u. a.) - Aufgaben/r Rechtliche Prüfungen im Rahmen des Nds. Bestattungsgesetzes</p> <p>B) Bereich Gesundheitsentwicklung Kurzbeschreibung:</p> <p>a) Stipendienprogramm - Vorbereitung und Abwicklung des Stipendien- Auswahlverfahrens (einschl. Werbung/Öffentlichkeitsarbeit, Einholung politischer Beschlüsse, Vertragsabwicklung) - Betreuung der Stipendiaten und Mentoren (Nachweispflichten der Stipendiaten, Organisation von Stipendiatentreffen, Fortbildungen, etc.) - Anpassung u. Weiterentwicklung der Stipendienrichtlinien sowie Vertragsgrundlagen</p> <p>b) Famulaturförderung - Abwicklung und Bearbeitung der Anträge</p> <p>c) Gesundheitsregion Diepholz/Nienburg - Mitwirkung in Arbeitskreisen und Koordinierungsgruppen - Strategische Weiterentwicklung von Versorgungskonzepten/-projekten und Maßnahmen zur kommunalgesundheitlichen Versorgung - Mitwirkungen und Mitorganisation von Veranstaltungen</p> <p>d) Sonstige Gesundheitsthemen - Betreuung des Familiengesundheitszentrums Sulingen in organisatorischen, finanziellen u. grundsätzlichen Fragestellungen (Vorlagen, Evaluation, etc.)</p>
Auftragsgrundlage	<p>A) Pflichtaufgabe: HPG, NHebG, AMG, IfSG, BestattG B) a) - d) Freiwillige Aufgaben und Präventionsgesetze</p>
Zielgruppe	<p>A) - Angehörige der o. g. Berufsgruppen sowie die von ihnen behandelten Patienten. - Betreiber der o. g. Betriebe und Einrichtungen - Abnehmer bzw. Benutzer der angebotenen Produkte und Dienstleistungen - Angehörige Verstorbener, Bestattungsunternehmer, Friedhofsverwaltungen</p> <p>B) a) Abiturient/innen, Medizin-Student/innen, Universitäten, Ärztliche Mentoren b) Medizin-Student/innen, Ärzte in der Weiterbildung, Niederlassungs- bzw. anstellungswillige Arzt/innen, Kassenärztliche Vereinigung (KVN) c) Vertreter der St. Sulingen, Schwangere, Kinder bis zum 6. L.-jahr, Eltern im Sulinger Land</p>
Ziele	<p>A) Ziele - Bearbeitung der vollständig vorgelegten Anträge nach dem Heilpraktikergesetz (HPG) innerhalb von 4 Wochen zur Vorlage bei der Prüfungskommission - Erteilung der Erlaubnis bzw. der Ablehnung nach dem HPG innerhalb von 4 Wochen nach der Prüfung</p> <p>B) Operative Ziele:</p> <p>a) - Vergabe von jährlich mindestens 5 Stipendien zur Gewinnung ärztlichen Nachwuchses für den Landkreis - Durchführung von jährlich mind. 1 Stipendiatentreffen und 1 weiteren Veranstaltung (z. B. Fortbildung) für die Medizin-Student/innen b) Vergabe der Famulaturförderung, bis das Budget ausgeschöpft ist, sofern die Anträge die Voraussetzungen erfüllen</p> <p>C) Wirkungsziele:</p> <p>a) Von den Stipendiaten sollen später mind. 20 % auch ihre ärztliche Tätigkeit in einer der unterversorgten Fachrichtungen im Landkreis Diepholz aufnehmen (frühestens ab 2020/21 messbar, wenn die ersten Stipendiat/innen ihre Facharztweiterbildung abgeschlossen haben) b) Auch sollen einige Famulant*innen ihre ärztliche Tätigkeit beim Landkreis Diepholz aufnehmen, durch die Einblick in den med. Sektor in der Region c) Projekte / Prozesse für eine patienten- und bedarfsgerechte Versorgung (Bsp.: Erste-Hilfe App...)</p>

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1) Anträge nach Heilpraktikergesetz(HPG)	ST	36	30	30	30	30	30
1) Anträge binnen 4 Wochen bearbeitet	ST	36	30	30	30	30	30
2) Erteilte Erlaubnisse nach HPG	ST	19	20	20	20	20	20



	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
2) binnen 4 Wo. nach bestandener Prüfung	ST	19	20	20	20	20	20
3) Erteilte Ablehnungen nach HPG	ST	20	8	8	8	8	8
3) binnen 4 Wo. nach nicht best. Prüfung	ST	20	8	8	8	8	8
Ausgeschöpfte Stipendienplätze (5=100%)	%	40,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Durchgef. Stipendientreffen u. Fortb.	ST	1	2	2	2	2	2

**Leistung(en):**

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Heilpraktiker	ST	100	100	100	100	100	100
Psychotherapeuten	ST	59	60	60	60	60	60
Physiotherapeuten	ST	97	100	100	100	100	100
Hebammen und Entbindungspfleger	ST	30	35	35	35	35	35
Vergebene Stipendien pro Jahr	ST	2	5	5	5	5	5
Insges. vergeb. Stipendien seit 2012	ST	40	20	20	20	20	20

**Produkt Medizinalaufsicht u. Gesundheitsentwickl (1.53.31)**

<b>Erträge und Aufwendungen</b>	<b>Ergebnis 2021 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2022 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2023 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2024 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2025 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2026 - Euro -</b>
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-17.295,64	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000
06. privatrechtliche Entgelte		-30	-30	-30	-30	-30
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-44.657,52	0	0			
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-642,48	0	0			
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		-100	-100	-100	-100	-100
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-62.595,64</b>	<b>-14.130</b>	<b>-14.130</b>	<b>-14.130</b>	<b>-14.130</b>	<b>-14.130</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	141.643,89	189.332	166.741	166.741	166.741	166.741
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	167.496,76	182.500	182.500	182.500	182.500	182.500
16. Abschreibungen		0	0			
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		0	0			
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	4.771,68	6.522	6.522	6.522	6.522	4.722
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>313.912,33</b>	<b>378.354</b>	<b>355.763</b>	<b>355.763</b>	<b>355.763</b>	<b>353.963</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>251.316,69</b>	<b>364.224</b>	<b>341.633</b>	<b>341.633</b>	<b>341.633</b>	<b>339.833</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>251.316,69</b>	<b>364.224</b>	<b>341.633</b>	<b>341.633</b>	<b>341.633</b>	<b>339.833</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>251.316,69</b>	<b>364.224</b>	<b>341.633</b>	<b>341.633</b>	<b>341.633</b>	<b>339.833</b>

<b>Produkt</b>	<b>Wasserhygiene (1.53.41)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Überwachung von zentralen Wasserversorgungsanlagen, dezentralen kleinen Wasserwerken, Kleinanlagen zur Eigenversorgung, Trinkwasserinstallationen mit gewerblicher und öffentlicher Nutzung und Anlagen mit zeitweiser Wasserverteilung. Dies beinhaltet mindestens die Bewertung der Trinkwasserqualität anhand von Prüfberichten.</p> <p>Überwachung der Schwimm- und Badewasserqualität von Frei- und Hallenbädern, natürlichen Badegewässern ("EU-Badegewässer") und Naturerlebnisbädern ("Kleinbadeteichen"). Bewertung der Laborbefunde, Beratung und Information der Bevölkerung und der Betreiber, Vor-Ort-Besichtigungen der Anlagen mit gesundheitsorientierter Beratung. Trinkwasserdatenübermittlung zur EU-Berichterstattung. Anlage von Badegewässerprofilen und Aktualisierung für den Badegewässeratlas.</p>
<b>Auftragsgrundlage</b>	<p>Pflichtaufgaben nach Infektionsschutzgesetz (IfSG 2003), Trinkwasserverordnung 2001 in der seit 14. Dez. 2012 geltenden Fassung und Badegewässerverordnung 2008</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Überwachung der Frei- und Hallenbäder nach DIN 19643 und UBA-Empfehlung 12/2013,</li> <li>- Überwachung der natürlichen Badegewässer Badegewässerverordnung 2008</li> <li>- Überwachung der Naturerlebnisbäder nach Rd.-Erlassen des MFAS (vom 08.05.2007, 30.06.2003), nach entsprechender UBA-Empfehlung 06/2003 und Richtlinien der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung und Landschaftsbau e.V.</li> <li>- Überwachung der Trinkwasserversorgungsanlagen nach Trinkwasserverordnung (TrinkwV01), EU-Trinkwasserqualitätsrichtlinie (98/83/EG), DVGW-, DIN- und VDI- Regelwerk</li> </ul>
<b>Zielgruppe</b>	Nutzer und Betreiber dieser Anlagen und Einrichtungen, Öffentlichkeit
<b>Ziele</b>	<p>Qualifizierte Überwachung von Trinkwasser und Badewasser, Beratung und Information zum Schutz der menschlichen Gesundheit.</p> <p>Oberstes Ziel ist aufgrund der gesundheitlichen, v.a. infektionshygienischen Bedeutung folgende Anlagen zu 100% zu überwachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zentrale Wasserversorgungsanlagen(9) und Leitungsnetze</li> <li>- Hallen(21)- und Freibäder(12), Naturerlebnisbäder(2) und natürliche Badegewässer(9)</li> <li>- Trinkwasserinstallationen in Krankenhäusern</li> </ul> <p>Die Trinkwasserverordnung 2001 in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.03.2016 gibt vor, Trinkwasserinstallationen mit öffentlicher und gewerblicher Nutzung alle 1-3 Jahre zu untersuchen. Die Untersuchungen der öffentlichen Hausinstallation werden durch das Gesundheitsamt eingefordert. Die Probenahme und Analytik erfolgt durch vom Inhaber der Trinkwasserinstallation beauftragte und lt. Landesliste akkreditierte Labore. Die Verwaltung und die Anordnung von Maßnahmen obliegen dem Gesundheitsamt.</p> <p>Dezentrale Trinkwasserbrunnen (Kleinanlagen) werden umfassend überwacht werden. Dazu gehört u.a. eine Besichtigung der einzelnen Anlagen.</p> <p>Wasserversorgungsanlagen mit zeitweiser Wasserverteilung (früher mobile Trinkwasseranlagen genannt) werden auf Festen mit &gt; 10.000 erwarteten Gästen untersucht. Sobald personell leistbar, sollen auch stichprobenartig kleinere Veranstaltungen aufgesucht werden.</p>

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Überpr. öff. Trinkw. Inst. (3-Jahresrhyt) in %	%	56,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00
Prozentsatz der überprüften Brunnen	%	77,00	85,00	85,00	85,00	85,00	85,00

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Überprüfte Hauswasserinstallationen (HI 3-Jahresrhyt.) bei gesamt 1.300 HI	ST	563	400	429	429	429	429
Überprüfte Brunnen bei gesamt 70 Brunnen	ST	54	51	51	51	51	51

## Produkt Wasserhygiene (1.53.41)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-40.455,52	-37.000	-40.000	-50.000	-40.000	-40.000
06. privatrechtliche Entgelte		0	0			
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	0			
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0			
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-100,00	-100	-100	-100	-100	-100
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-40.555,52</b>	<b>-37.100</b>	<b>-40.100</b>	<b>-50.100</b>	<b>-40.100</b>	<b>-40.100</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	301.626,91	318.916	291.121	291.121	291.121	291.121
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.324,86	12.750	13.850	13.850	13.850	13.850
16. Abschreibungen		0	0			
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	8.076,59	11.012	7.547	7.547	7.547	7.547
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>320.028,36</b>	<b>342.678</b>	<b>312.518</b>	<b>312.518</b>	<b>312.518</b>	<b>312.518</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>279.472,84</b>	<b>305.578</b>	<b>272.418</b>	<b>262.418</b>	<b>272.418</b>	<b>272.418</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>279.472,84</b>	<b>305.578</b>	<b>272.418</b>	<b>262.418</b>	<b>272.418</b>	<b>272.418</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>279.472,84</b>	<b>305.578</b>	<b>272.418</b>	<b>262.418</b>	<b>272.418</b>	<b>272.418</b>

<b>Produkt</b>	<b>Infektionsschutz und Ortshygiene (1.53.46)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Ausbau der Prävention und Gesundheitsförderung
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Bekämpfung von meldepflichtigen Infektionskrankheiten durch Ermittlung von Ursache, Art, Ansteckungsquelle und Ausbreitung der Krankheit und Unterbrechung der Infektionskette. Dokumentation und Statistik (einschließlich Tuberkulose). Allgemeine und spezielle Beratung der Bevölkerung, z.B. Lebensmittelbelehrungen, Hyg.Beratung, reisemed. Beratung, Beratung über Infektionsrisiken, -vorsorge, Impfberatung.</p> <p>Bewertung von Planungen, Betrieben u. a. gesundheitlichen Kriterien. Information und Beratung von Institutionen und Betroffenen zu Fragen des Infektionsschutzes und der Hygiene. Hygienische Überwachung von Einrichtungen (medizinische Einrichtungen, Gemeinschaftseinrichtungen, Asylbewerberunterkünfte, Alten- und Pflegeheime, Bestattungswesen, Abwasser, Abfall, Wohnungen bei öffentlichem Interesse und u. a.) Mitarbeit im Katastrophenschutz / Pandemieplanung.</p>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: IfSG, Hygieneverordnung, NGöGD, FamFG, NiSG, UVSV Erlasse und Ausführungsbestimmungen des Nds. MS, AMG, Richtlinien RKI, BestattG, NKatSG, Präventionsgesetz und Prostituiertenschutzgesetz, NMedHygVO
<b>Zielgruppe</b>	Betroffene Bürger im Landkreis Diepholz, Institutionen, Behörden und Betreiber und Nutzer von Einrichtungen.
<b>Ziele</b>	<p>In angemessener Frist ( 24 Std.) sind 95 % der Meldungen über einen Erkrankungsverdacht, eine Erkrankung oder die Meldung eines Ausscheiders zu überprüfen und der Ermittlungs- und Bekämpfungsrahmen festzulegen.</p> <p>Qualifizierte Überwachung, Bewertung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten, Parasiten (z.B. Läuse, Zecken, Stechmücken, Würmer) und Zoonosen (durch Tiere übertragene Krankheiten, z.B. FSME, Vogelgrippe, EHEC u. andere Enteritiden) im Rahmen der Ressourcen zum Schutz der menschlichen Gesundheit.</p> <p>Weitere Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Informationen von Bevölkerungsgruppen zum Thema Schutzimpfungen (z. B. Kinder, Jugendliche, Reisende)</li> <li>-Schutz vor Infektionskrankheiten durch Umgebungsprophylaxemaßnahmen (z.B. Hygienemaßnahmen bei Influenza, Sexualverhalten, Umgang mit Lebensmitteln)</li> <li>-Pandemievorsorge (Impfung, Information, Vorratsplanung, Verhaltensschulung)</li> </ul>

#### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Zu a) Infektionsmeld. (o. TBC) kleiner 24 Std	%	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00
Hygienebesichtigungen in Einrichtungen	ST	16	20	20	20	20	20

#### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Übermittlungen an das NLGA	ST	9.314	800	800	800	800	800
Belehrungen nach § 43 IfSG	ST	1.399	1.600	1.800	1.800	1.800	1.800
Eingeg. Infektionsm. (Ohne TBC)	ST	9.354	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Zu b) Stellungnahmen f. FD 63	ST	21	30	30	30	30	30
Beratung und Untersuchung von TBC – Erkrankungen	ST	371	300	300	300	300	300

## Produkt Infektionsschutz und Ortshygiene (1.53.46)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		-200	-264.867	-264.867	-264.867	-200
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-39.729,85	-41.000	-41.000	-41.000	-41.000	-41.000
06. privatrechtliche Entgelte		0	0			
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-459.515,14	0	-765.000	-765.000	-765.000	-765.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		0	0			
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-499.244,99</b>	<b>-41.200</b>	<b>-1.070.867</b>	<b>-1.070.867</b>	<b>-1.070.867</b>	<b>-806.200</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	328.603,82	511.355	541.960	541.960	541.960	541.960
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.780,29	17.000	99.850	17.050	17.050	17.050
16. Abschreibungen		0	0			
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		0	0			
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	75.346,75	46.568	336.084	336.084	336.083	71.417
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>415.730,86</b>	<b>574.923</b>	<b>977.894</b>	<b>895.094</b>	<b>895.093</b>	<b>630.427</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-83.514,13</b>	<b>533.723</b>	<b>-92.973</b>	<b>-175.773</b>	<b>-175.774</b>	<b>-175.773</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-83.514,13</b>	<b>533.723</b>	<b>-92.973</b>	<b>-175.773</b>	<b>-175.774</b>	<b>-175.773</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-1.016,50	0	0			
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.016,50</b>	<b>0</b>	<b>0</b>			
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-84.530,63</b>	<b>533.723</b>	<b>-92.973</b>	<b>-175.773</b>	<b>-175.774</b>	<b>-175.773</b>

<b>Produkt</b>	<b>Amtsärztlicher Dienst (1.53.57)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Amtsärztliche Gutachten, Stellungnahmen, Zeugnisse für Personen, Behörden, Institutionen etc. nach Bundes-, Landes- und Kommunalrecht, Erlassen und Verfügungen, Amtshilfe für Kommunen usw.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: NGöGD, NBG, BeihilfeR., IfSG, SGB II, VI, IX, XI, XII, AsylBLG, BestattG. Sonstige Grundlagen: Erl. MS u. andere Gesetze im Einzelfall
<b>Zielgruppe</b>	Personen, Behörden, Gerichte, Institutionen als Auftraggeber für amtsärztliche Gutachten.
<b>Ziele</b>	Erstellung qualitativ hochwertiger Gutachten und Laborleistungen, die einerseits die Respektierung der persönlichen Rechte der einzelnen Personen, andererseits aber auch die Belange der gesetzlichen Gegebenheiten in einem sozialen Rechtsstaat erfüllen müssen. Die Gutachten sind im Prinzip Sachverständigengutachten, die neutral, unabhängig, ohne wirtschaftliche Abhängigkeit, von beamteten und angestellten Ärzten zu erstellen sind.

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Zu 1. Gesamtzahl der amtsärztlichen Gutachten	ST	373	475	475	475	475	475
Gutachten für Außenstehende	ST	326	400	400	400	400	400
Gutachten für den Fachdienst 11	ST	23	15	15	15	15	15
Gutachten für den Fachdienst 32	ST	11	25	25	25	25	25
Gutachten für den Fachdienst 50	ST	3	20	20	20	20	20

## Produkt Amtsärztlicher Dienst (1.53.57)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-3.108,32	-5.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
06. privatrechtliche Entgelte		0	0			
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-44,46	0	0			
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		0	0			
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-3.152,78</b>	<b>-5.000</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	234.165,91	230.574	280.229	280.229	280.229	280.229
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.796,48	16.200	12.300	12.300	12.300	12.300
16. Abschreibungen		0	0			
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		0	0			
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	8.158,11	11.612	7.147	7.147	7.147	7.147
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>247.120,50</b>	<b>258.386</b>	<b>299.676</b>	<b>299.676</b>	<b>299.676</b>	<b>299.676</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>243.967,72</b>	<b>253.386</b>	<b>295.676</b>	<b>295.676</b>	<b>295.676</b>	<b>295.676</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>243.967,72</b>	<b>253.386</b>	<b>295.676</b>	<b>295.676</b>	<b>295.676</b>	<b>295.676</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>243.967,72</b>	<b>253.386</b>	<b>295.676</b>	<b>295.676</b>	<b>295.676</b>	<b>295.676</b>



# Teilhaushalt

## FD 55 – Koordinierungsstelle, Inklusion und Integration

<b>Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:</b>  Produktbereich 1.01.55 Produktgruppe 1.01.55.10 Produkt 1.55.11                      Koordinierungsstelle Inklusion und Integration
<b>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</b>  Fachbereich 3 - Jugend, Gesundheit und Soziales Kreisrätin
<b>Zielbeschreibungen</b>  Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen
<b>Kennzahlen zur Zielerreichung</b>  Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen
<b>Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)</b>  1,000 Stellen
<b>Maßnahmenbeschreibungen</b>  Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen
<b>Budgetierungsbestimmungen</b>  Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).
<b>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</b>  Siehe allgemeine Haushaltsvermerke
<b>übrige Erläuterungen</b>

# Teilhaushalt Koordinierungsstelle Inklusion u. Inte. (FD55)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-23.728,96	-28.000	-22.300	-22.300	0	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-23.728,96</b>	<b>-28.000</b>	<b>-22.300</b>	<b>-22.300</b>	<b>0</b>	
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	52.855,18	34.826	59.347	59.347	59.347	59.347
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.814,44	8.000	12.000	8.000	8.000	8.000
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	9.175,26	0	0			
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	647,73	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>70.492,61</b>	<b>46.826</b>	<b>75.347</b>	<b>71.347</b>	<b>71.347</b>	<b>71.347</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>46.763,65</b>	<b>18.826</b>	<b>53.047</b>	<b>49.047</b>	<b>71.347</b>	<b>71.347</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>46.763,65</b>	<b>18.826</b>	<b>53.047</b>	<b>49.047</b>	<b>71.347</b>	<b>71.347</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>46.763,65</b>	<b>18.826</b>	<b>53.047</b>	<b>49.047</b>	<b>71.347</b>	<b>71.347</b>

## Teilhaushalt Koordinierungsstelle Inklusion u. Inte. (FD55)

### Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-21.210,23	-28.000	-22.300		-22.300		
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte							
05. privatrechtliche Entgelte							
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen							
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-21.210,23</b>	<b>-28.000</b>	<b>-22.300</b>		<b>-22.300</b>		
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	52.855,18	34.826	59.347		59.347	59.347	59.347
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	7.814,44	8.000	12.000		8.000	8.000	8.000
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen	9.175,26						
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	647,73	4.000	4.000		4.000	4.000	4.000
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>70.492,61</b>	<b>46.826</b>	<b>75.347</b>		<b>71.347</b>	<b>71.347</b>	<b>71.347</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>49.282,38</b>	<b>18.826</b>	<b>53.047</b>		<b>49.047</b>	<b>71.347</b>	<b>71.347</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen							
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>							
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>49.282,38</b>	<b>18.826</b>	<b>53.047</b>		<b>49.047</b>	<b>71.347</b>	<b>71.347</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>49.282,38</b>	<b>18.826</b>	<b>53.047</b>		<b>49.047</b>	<b>71.347</b>	<b>71.347</b>

**Keine investiven Maßnahmen im Teilhaushalt Koordinationsstelle Inklusion und Integration (FD 55) in 2023 geplant!**

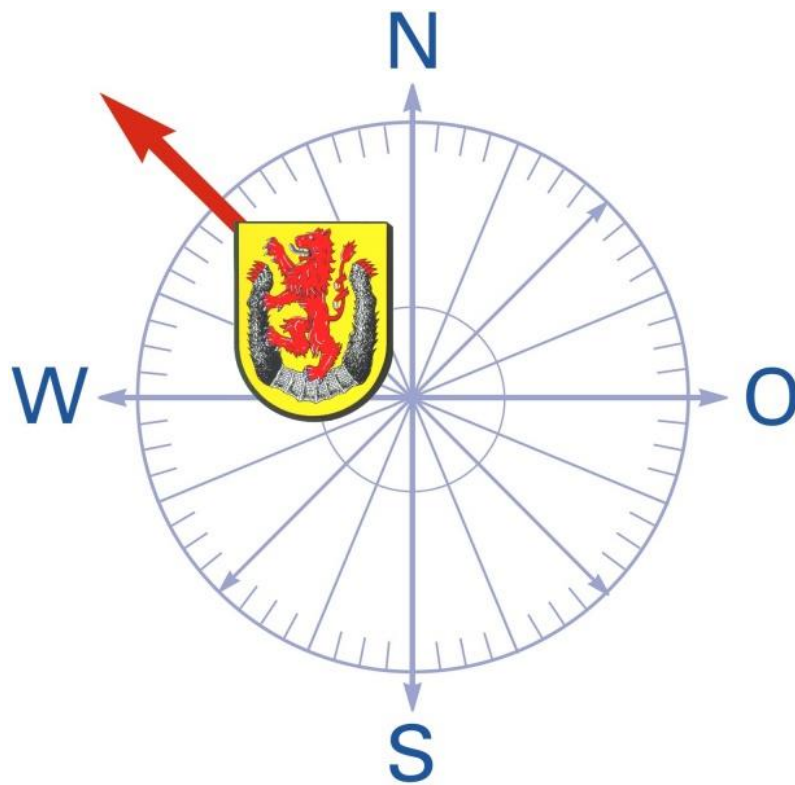
<b>Produkt</b>	<b>Koordinierungsst. Inklusion u. Integrat. (1.55.11)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	"Gut miteinander Leben" baut auf dem gegenseitigem Respekt für die Vielfalt der Menschen unabhängig von Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, Religion oder Weltanschauung, Behinderung oder Alter auf. Daher sind bei der Umsetzung aller strategischen Ziele die Perspektiven der Integration und Inklusion zu berücksichtigen.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Der Fachdienst übernimmt die inhaltliche und konzeptionelle Ausrichtung der Aufgaben. Die operative Umsetzung geschieht in den jeweils zuständigen Fachbereichen/Fachdiensten bzw. den kreisangehörigen Kommunen. Der Fachdienst übernimmt die Koordination und Moderation zwischen den vielfältigen gesellschaftlichen Gruppierungen, politischen Entscheidungsträgern, Vereinen, Verbänden und Institutionen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	freiwillige Aufgaben, basierend auf Beschlüssen des Kreistages und anderer Gremien, Nationaler Integrationsplan, UN-Behindertenrechtskonvention
<b>Zielgruppe</b>	Einwohnerinnen und Einwohner sowie Vereine, Verbände und Institutionen im Landkreis Diepholz
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Begleitung und Beratung zur Umsetzung des Kommunalen Aktionsplanes Inklusion für den Landkreis Diepholz</li> <li>- Fortführung des "Aktionsbündnisses Integration"</li> <li>- Erarbeitung und Fortschreibung des Migrations- und Integrationsberichts sowie eines Handlungskonzepts</li> <li>- Umsetzung und Weiterentwicklung des Handlungskonzept Integration</li> </ul>

**Produkt Koordinierungsst. Inklusion u. Integrat. (1.55.11)**

<b>Erträge und Aufwendungen</b>	<b>Ergebnis 2021 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2022 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2023 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2024 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2025 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2026 - Euro -</b>
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-23.728,96	-28.000	-22.300	-22.300	0	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-23.728,96</b>	<b>-28.000</b>	<b>-22.300</b>	<b>-22.300</b>	<b>0</b>	
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	52.855,18	34.826	59.347	59.347	59.347	59.347
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.814,44	8.000	12.000	8.000	8.000	8.000
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	9.175,26	0	0			
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	647,73	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>70.492,61</b>	<b>46.826</b>	<b>75.347</b>	<b>71.347</b>	<b>71.347</b>	<b>71.347</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>46.763,65</b>	<b>18.826</b>	<b>53.047</b>	<b>49.047</b>	<b>71.347</b>	<b>71.347</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>46.763,65</b>	<b>18.826</b>	<b>53.047</b>	<b>49.047</b>	<b>71.347</b>	<b>71.347</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>46.763,65</b>	<b>18.826</b>	<b>53.047</b>	<b>49.047</b>	<b>71.347</b>	<b>71.347</b>



# Teilhaushalt



**Fachbereich 4**  
**Kreisentwicklung**  
**- Erster Kreisrat -**

# Teilhaushalt Kreisentwicklung (FB04)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-387.667,92	-922.757	-705.435	-390.000	-390.000	-390.000
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-2.252.601,31	-2.301.630	-2.119.959	-2.119.959	-2.119.959	-2.119.959
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-3.977.172,99	-3.711.500	-3.461.500	-3.421.500	-3.421.500	-3.421.500
06. privatrechtliche Entgelte	-224.502,71	-192.100	-192.100	-192.100	-192.100	-192.100
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-783.627,81	-750.437	-628.937	-632.737	-632.737	-632.737
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0		
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-40.878,81	-95.900	-68.400	-68.300	-68.300	-68.300
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-7.666.451,55</b>	<b>-7.974.324</b>	<b>-7.176.331</b>	<b>-6.824.596</b>	<b>-6.824.596</b>	<b>-6.824.596</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	8.038.508,24	8.929.059	9.194.864	9.194.864	9.194.864	9.194.864
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.556.512,04	4.024.185	3.762.010	3.617.510	3.617.510	3.617.510
16. Abschreibungen	5.952.136,41	6.116.141	5.844.705	5.844.705	5.844.705	5.844.705
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	535.837,67	791.100	942.400	762.400	762.400	762.400
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.298.568,71	1.897.605	1.648.348	1.602.148	1.589.148	1.589.148
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>19.381.563,07</b>	<b>21.758.090</b>	<b>21.392.327</b>	<b>21.021.627</b>	<b>21.008.627</b>	<b>21.008.627</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>11.715.111,52</b>	<b>13.783.766</b>	<b>14.215.996</b>	<b>14.197.031</b>	<b>14.184.031</b>	<b>14.184.031</b>
22. außerordentliche Erträge	-832.519,00					
23. außerordentliche Aufwendungen	701.699,00					
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-130.820,00</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>11.584.291,52</b>	<b>13.783.766</b>	<b>14.215.996</b>	<b>14.197.031</b>	<b>14.184.031</b>	<b>14.184.031</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-51.134,75	-41.500	-41.500	-41.500	-41.500	-41.500
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.151,25	55.600	55.600	55.600	55.600	55.500
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.016,50</b>	<b>14.100</b>	<b>14.100</b>	<b>14.100</b>	<b>14.100</b>	<b>14.000</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>11.585.308,02</b>	<b>13.797.866</b>	<b>14.230.096</b>	<b>14.211.131</b>	<b>14.198.131</b>	<b>14.198.031</b>



## Teilhaushalt Kreisentwicklung (FB04) Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-398.420,42	-922.757	-705.435		-390.000	-390.000	-390.000
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-3.852.308,26	-3.711.500	-3.461.500		-3.421.500	-3.421.500	-3.421.500
05. privatrechtliche Entgelte	-211.584,74	-192.100	-192.100		-192.100	-192.100	-192.100
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-759.581,02	-750.437	-628.937		-632.737	-632.737	-632.737
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-51.970,93	-95.900	-68.400		-68.300	-68.300	-68.300
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-5.273.865,37</b>	<b>-5.672.694</b>	<b>-5.056.372</b>		<b>-4.704.637</b>	<b>-4.704.637</b>	<b>-4.704.637</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	8.079.778,89	8.929.059	9.194.864		9.194.864	9.194.864	9.194.864
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	3.542.306,85	4.024.185	3.762.010		3.617.510	3.617.510	3.617.510
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen	535.837,67	791.100	942.400		762.400	762.400	762.400
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.293.873,70	1.897.605	1.648.348		1.602.148	1.589.148	1.589.148
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>13.451.797,11</b>	<b>15.641.949</b>	<b>15.547.622</b>		<b>15.176.922</b>	<b>15.163.922</b>	<b>15.163.922</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.177.931,74</b>	<b>9.969.255</b>	<b>10.491.250</b>		<b>10.472.285</b>	<b>10.459.285</b>	<b>10.459.285</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-3.699.156,13	-1.188.500	-2.688.400		-2.009.000	-2.357.000	-500.000
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen		-800	-800		-800	-800	-800
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.699.156,13</b>	<b>-1.189.300</b>	<b>-2.689.200</b>		<b>-2.009.800</b>	<b>-2.357.800</b>	<b>-500.800</b>
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden	80.328,93	118.500	93.500		93.500	93.500	93.500
25. Baumaßnahmen	4.049.722,92	6.363.700	11.230.700		6.557.200	4.002.200	5.000
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	20.277,18	507.800	18.500		18.500	18.500	18.500
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen		50.000	110.000		50.000	350.000	50.000
28. Aktivierbare Zuwendungen	782.303,17	2.120.000	2.120.000	600.000	2.225.000	2.225.000	2.100.000
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>4.932.632,20</b>	<b>9.160.000</b>	<b>13.572.700</b>		<b>8.944.200</b>	<b>6.689.200</b>	<b>2.267.000</b>
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.233.476,07</b>	<b>7.970.700</b>	<b>10.883.500</b>		<b>6.934.400</b>	<b>4.331.400</b>	<b>1.766.200</b>
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>9.411.407,81</b>	<b>17.939.955</b>	<b>21.374.750</b>		<b>17.406.685</b>	<b>14.790.685</b>	<b>12.225.485</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>9.411.407,81</b>	<b>17.939.955</b>	<b>21.374.750</b>		<b>17.406.685</b>	<b>14.790.685</b>	<b>12.225.485</b>

# Teilhaushalt Kreisentwicklung (FB04)

## Investive Maßnahmen

### FD 15 - Wirtschaftsförderung

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000057.525	Beihilfen zur Wirtschaftsförderung	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
5.150003.525	Entwicklung "Wasserstoffregion Landkreis Diepholz"			50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
5.150004.525	Zukunftsregion "Mitte Niedersachsen"			1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
5.150005.565	Erstattungen Zukunftsregion "Mitte Niedersachsen"			-400.000	-400.000	-400.000	-400.000	-400.000
		<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.650.000</b>	<b>1.650.000</b>	<b>1.650.000</b>	<b>1.650.000</b>	<b>1.650.000</b>

### FD 66 - Umwelt und Straße

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000060.565	Verkaufserlöse	-800	-800	-800	-800	-800	-800	-800
5.000061.500	Allgemeine Grunderwerbskosten	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5.660044.500	BÜ K 121 Wachendorf		10.500					
5.660044.500	BÜ K 121 Wachendorf		-34.000					
5.660042.500	K3 Brückenbauwerk		100.000					
5.660045.555	GVFG K 43		-1.168.200					
5.660046.500	Brücke K 51		3.152.900					
5.660046.555	Brücke K 51 GVFG-Förderung	-813.000						
5.660050.500	Sanierung Radwege	226.000	217.700	213.700	476.400	456.700	532.200	
5.660056.500	Radweg K 1 Groß Lessen			1.377.000				
5.660056.555	Radweg K 1 Groß Lessen			-688.500				
5.660057.500	Radweg K 30 Lohne - B69	785.000						
5.660057.555	Radweg K 30 Lohne - B69	-420.000						
5.660063.500	Umbau Bahnübergang K 111/K 115		141.000					
5.660063.555	Umbau Bahnübergang K 111/K 115		-84.600					
5.660064.500	K 129 Wachendorf - Bruchhausen-Vilsen (Erneuerung)	1.597.000						
5.660065.500	K 47 Barnstor - Aldorf (Erneuerung)	451.000						
5.660066.500	K116 Melchiorshausen - Leeste (Erneuerung)	1.300.000						
5.660067.500	Straßensanierung	434.000						
5.660068.500	K 5 Wesenstedt - Cantrup (Erneuerung)	29.600	0					
5.660069.500	K 11 OD Schwaförden - Scholen (Erneuerung)	106.300	1.305.000					
5.660070.500	K 30 Kreisgrenze Vechta - B 69 (Erneuerung)	61.000	293.000					
5.660071.500	K 20 Varrel - Kirchdorf (Erneuerung)	93.000	1.844.000					
5.660072.500	K 121 Osterholz - Gödestorf (Radweg)		0		120.800			
5.660073.500	K 33 Scharrel - Drentwede (Erneuerung)		133.000	1.624.000				
5.660074.500	K 54 Marl - Schäferhof (Erneuerung)		79.000	600.000				
5.660075.500	K 41 Dickel - Cornau u. Rehden - Dickel (Erneuerung)		129.000	1.544.000				
5.660076.500	K 15 Asendorf - Kampsheide (Radweg)	152.300				1.015.000		
5.660076.555	K 15 Asendorf - Kampsheide (Radweg) GVFG - Förd.					-609.000		
5.660077.500	Radweg K116 Melchiorshausen	431.000			3.907.000			
5.660077.555	Radweg K116 Melchiorshausen GVFG-Förderung+ Gen	-225.000			-2.188.400			
5.660078.500	Umbau Knotenpunkt K 19 Barenburg	50.000						
5.660079.500	Umbau Knotenpunkt L 347/K 20 Varrel	25.000						
5.660080.500	Umbau Knotenpunkt L 346/K 54 Lemförde	75.000						
5.660080.555	Umbau Knotenpunkt L 346/K 54 Lemförde	-45.000						
5.660101.500	Ortsumgehung Twistringen			1.000.000				
5.660101.555	Erstattungen für Planung OU Twistringen					-900.000		
5.660103.525	Förderung der Gemeinden für Radwegebau			20.000	20.000	125.000	125.000	
5.660102.500	K 111 OD Stuhr				644.000			
5.660104.500	K 43 Wehrbleck - Scharrel				3.024.500			
5.660105.500	K 118 Sudweyhe - L 331				1.748.000			
5.660106.500	K 56 Varrel				82.500	550.000		
5.660107.500	K 21 Wehrbleck - Varrel				207.000	1.380.000		
5.660108.500	K 14 Asendorf - Brake				72.500	490.000		
5.660109.500	K 14 Asendorf - Calle				55.500	370.000		
5.660110.500	K 14 Maasen - Mellinghausen				142.500	950.000		
5.660111.500	K 14 Mellinghausen - Brake				186.000	1.240.000		
5.660112.500	K 6 OD Göddern					100.500	670.000	
5.660113.500	K 101 Radweg B 51 - Heiligenloh				225.000		1.125.000	
5.660113.555	K 101 Radweg B 51 - Heiligenloh						-675.000	
5.660114.500	K 30 Radweg Drebber - Dickel				334.000		1.670.000	
5.660114.555	K 30 Radweg Drebber - Dickel						-1.002.000	
5.660115.500	K 14 Radweg B214 - Massen/Melloh				60.000		300.000	
5.660115.555	K 14 Radweg B214 - Massen/Melloh						-180.000	
		<b>4.317.400</b>	<b>6.122.500</b>	<b>5.694.400</b>	<b>9.121.500</b>	<b>5.172.400</b>	<b>2.569.400</b>	<b>4.200</b>

FD 67 - Kreisentwicklung

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000014.510	Erwerb GIS	37.800	36.000	57.800	18.500	18.500	18.500	18.500
5.000017.525	Zuwendungen Flächenpool	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
5.670001.510	Ersatzbeschaffung PKW Naturschutz							
5.670003.555	Zuschuss Ankauf Moorflächen							
5.670004.510	Fahrradleitsystem - Knotenpunktsystem			450.000				
5.67004.555	Förderung Fahrradleitsystem							
		<b>156.300</b>	<b>154.500</b>	<b>626.300</b>	<b>112.000</b>	<b>112.000</b>	<b>112.000</b>	<b>112.000</b>
<b>Fachbereich 4 Gesamt</b>		<b>5.473.700</b>	<b>7.277.000</b>	<b>7.970.700</b>	<b>10.883.500</b>	<b>6.934.400</b>	<b>4.331.400</b>	<b>1.766.200</b>
	Einzahlungen	-1.603.800	-1.387.600	-1.189.300	-2.689.200	-2.009.800	-2.357.800	-500.800
	Auszahlungen	7.077.500	8.664.600	9.160.000	13.572.700	8.944.200	6.689.200	2.267.000
		<b>5.473.700</b>	<b>7.277.000</b>	<b>7.970.700</b>	<b>10.883.500</b>	<b>6.934.400</b>	<b>4.331.400</b>	<b>1.766.200</b>



# Teilhaushalt

## FD 15 - Wirtschaftsförderung

### Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:

Produktbereich 1.09.15	Wirtschaftsförderung
Produktgruppe 1.09.15.20	Wirtschaftsförderung
Produkt 1.15.21	Kommunale Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung
Produkt 1.15.22	Regionale Innovations- und Strukturförderung

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich

Kreisentwicklung –Fachbereich 4  
Erster Kreisrat

### Zielbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Kennzahlen zur Zielerreichung

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)

7,500 Stellen

### Maßnahmenbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Budgetierungsbestimmungen

Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).

### Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Siehe allgemeine Haushaltsvermerke

### übrige Erläuterungen

# Teilhaushalt Wirtschaftsförderung (FD15)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-12.716,37	-77.000	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000
03. Auflösungserträge aus Sonderposten		0				0
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.778,51					0
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-16.494,88</b>	<b>-77.000</b>	<b>-44.000</b>	<b>-44.000</b>	<b>-44.000</b>	<b>-44.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	506.392,42	521.090	526.851	526.851	526.851	526.851
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	502,23	6.200	10.200	10.200	10.200	10.200
16. Abschreibungen	653.757,65	659.700	628.700	628.700	628.700	628.700
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		202.000	140.000	140.000	140.000	140.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	95.643,57	153.300	194.300	157.300	144.300	144.300
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.256.295,87</b>	<b>1.542.290</b>	<b>1.500.051</b>	<b>1.463.051</b>	<b>1.450.051</b>	<b>1.450.051</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.239.800,99</b>	<b>1.465.290</b>	<b>1.456.051</b>	<b>1.419.051</b>	<b>1.406.051</b>	<b>1.406.051</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>1.239.800,99</b>	<b>1.465.290</b>	<b>1.456.051</b>	<b>1.419.051</b>	<b>1.406.051</b>	<b>1.406.051</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.239.800,99</b>	<b>1.465.290</b>	<b>1.456.051</b>	<b>1.419.051</b>	<b>1.406.051</b>	<b>1.406.051</b>

## Teilhaushalt Wirtschaftsförderung (FD15) Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-31.170,68	-77.000	-44.000		-44.000	-44.000	-44.000
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte							
05. privatrechtliche Entgelte							
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.598,51						
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen							
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-34.769,19</b>	<b>-77.000</b>	<b>-44.000</b>		<b>-44.000</b>	<b>-44.000</b>	<b>-44.000</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	506.665,91	521.090	526.851		526.851	526.851	526.851
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	502,23	6.200	10.200		10.200	10.200	10.200
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen		202.000	140.000		140.000	140.000	140.000
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	103.886,20	153.300	194.300		157.300	144.300	144.300
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>611.054,34</b>	<b>882.590</b>	<b>871.351</b>		<b>834.351</b>	<b>821.351</b>	<b>821.351</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>576.285,15</b>	<b>805.590</b>	<b>827.351</b>		<b>790.351</b>	<b>777.351</b>	<b>777.351</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		-400.000	-400.000		-400.000	-400.000	-400.000
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>		<b>-400.000</b>	<b>-400.000</b>		<b>-400.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>-400.000</b>
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen		50.000	50.000		50.000	50.000	50.000
28. Aktivierbare Zuwendungen	460.750,00	2.000.000	2.000.000	600.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>460.750,00</b>	<b>2.050.000</b>	<b>2.050.000</b>		<b>2.050.000</b>	<b>2.050.000</b>	<b>2.050.000</b>
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>460.750,00</b>	<b>1.650.000</b>	<b>1.650.000</b>		<b>1.650.000</b>	<b>1.650.000</b>	<b>1.650.000</b>
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>1.037.035,15</b>	<b>2.455.590</b>	<b>2.477.351</b>		<b>2.440.351</b>	<b>2.427.351</b>	<b>2.427.351</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>1.037.035,15</b>	<b>2.455.590</b>	<b>2.477.351</b>		<b>2.440.351</b>	<b>2.427.351</b>	<b>2.427.351</b>

# Teilhaushalt Wirtschaftsförderung (FD15)

## Investive Maßnahmen

### FD 15 - Wirtschaftsförderung

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000057.525	Beihilfen zur Wirtschaftsförderung	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
5.150003.525	Entwicklung "Wasserstoffregion Landkreis Diepholz"			50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
5.150004.525	Zukunftsregion "Mitte Niedersachsen"			1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
5.150005.565	Erstattungen Zukunftsregion "Mitte Niedersachsen"			-400.000	-400.000	-400.000	-400.000	-400.000
		<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.650.000</b>	<b>1.650.000</b>	<b>1.650.000</b>	<b>1.650.000</b>	<b>1.650.000</b>



Produkt	Kom. Wirtschafts- u. Beschäftigungsförd. (1.15.21)
Strategische Ziele	- die Schaffung neuer und die Sicherung bestehender Ausbildungs- und Arbeitsplätze fördern - Netzwerke im Bereich Wirtschaft, Wissenschaft, Schule und Erwachsenenbildung stärken und organisieren
Kurzbeschreibung	Förderung und Entwicklung des Unternehmens- und Beschäftigungsbestandes durch betriebsindividuelle Kontaktpflege und regelmäßige Informationen . Standortberatung, Finanzierungs- und Fördermittelberatung, Investitionsförderung, Innovationsunterstützung, Vermittlung von Gewerbeflächen und -immobilien, Hilfen und Unterstützung in Verwaltungs- und Genehmigungsverfahren. Ansiedlungsförderung von Unternehmen durch betriebsindividuelle Kontaktpflege, Standortberatung, Finanzierungs- und Fördermittelberatung, Investitionsförderung, Innovationsunterstützung, Vermittlung von Gewerbeflächen und Immobilien, Hilfen und Unterstützung in Verwaltungs- und Genehmigungsverfahren (Projektmanagement). Beratung und finanzielle Förderung von Existenzgründerinnen und Existenzgründern, Beratung von Kleinunternehmen in der Aufbauphase, Existenzgründungsfestigung. Qualifizierung von Existenzgründerinnen und Existenzgründern. Koordination und Durchführung von Bauvorantragskonferenzen. Vorhalten eines vollständigen Gewerbeflächeninformationssystems und einer aktuellen Unternehmensdatenbank (ReGIS online). Zusammenarbeit mit den Netzwerkpartnern der Existenzgründungsoffensive GOLD im Landkreis Diepholz. Herausgabe eines Newsletters. Werbung für den Standort Landkreis Diepholz. Organisation und Durchführung von Seminaren zur Qualifizierung und Weiterbildung. Maßnahmen zur Fachkräftesicherung. Wahrnehmung der Aufgabe "Einheitlicher Ansprechpartner" entsprechend der EU-Dienstleistungsrichtlinie.
Auftragsgrundlage	- Freiwillige Aufgabe: Kreistagsbeschluss - Pflichtaufgabe: "Einheitlicher Ansprechpartner" entsprechend der EU-Dienstleistungsrichtlinie - Sonstige Grundlagen: Geschäftsverteilungsplan
Zielgruppe	Gewerbliche Betriebe und Unternehmen sowie Beschäftigte aus Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistungen. Ansiedlungswillige Betriebe aus Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistungen. Existenzgründerinnen und Existenzgründer. Kleinunternehmen in der Aufbauphase.
Ziele	1. Die Anzahl der Arbeits- und Ausbildungsplätze soll erhöht werden. Hierzu sollen u. a. a) mindestens 35 betriebliche Erweiterungen b) mindestens 10 Existenzgründungen c) mindestens 5 Neuansiedlungen durch das Kreisförderprogramm unterstützt werden.  Die nachstehend genannten Ziele können von der Wirtschaftsförderung nur mittelbar beeinflusst werden. Zur Erreichung dieser Ziele soll die Wirtschaftsförderung durch eine positive Gestaltung der Rahmenbedingungen und durch eine aktive Unterstützung und Betreuung der Betriebe beitragen:  2. Die Arbeitslosenquote im Landkreis Diepholz soll geringer als der Landesdurchschnitt sein. 3. Das Gewerbesteueraufkommen im Landkreis Diepholz soll sich im Verhältnis zum Landesdurchschnitt positiv entwickeln. 4. Die Anzahl der sozialvers.-pflichtig Beschäftigten soll sich im Verhältnis zum Landesdurchschnitt positiv entwickeln. 5. Eine positive Gewerbebilanz (= Anzahl der Betriebsgründungen abzüglich Betriebsaufgaben) soll erhalten bleiben. 6. Das Aufkommen bei dem Anteil an der Einkommensteuer soll sich im Verhältnis zum Landesdurchschnitt positiv entwickeln.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Förderung betrieblicher Erweiterungen	ST	16	35	35	35	35	35
Förderung v. Existenzgründungen	ST	6	10	10	10	10	10
Förderung v. Neuansiedlungen	ST	5	5	5	5	5	5
Arbeitslosenquote im LK Diepholz	%	4,40	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Arbeitslosenquote im Land Niedersachsen	%	5,60	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
Entwickl.Gewerbesteueraufkommen Im LK	%	-11,40	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Entwickl.Gewerbesteueraufkommen Im Land	%	-10,50	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Veränderung der Beschäftigten im LK DH bezogen auf sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	%	1,30	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Veränderung der Beschäftigten im Land bezogen auf sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	%	1,40	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Gewerbebilanz ( der Betriebsgründungen abzüglich Betriebsaufgaben.)	ST	402	50	50	50	50	50
Anteil an der Einkommenssteuer im LK Diepholz	%	-5,40	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Anteil an der Einkommenssteuer im Land	%	-5,30	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Beratungen v. Unternehmen und die entsprechende Unterstützung	ST	256	200	200	200	200	200
Beratungen v. Existenzgründungsvorhaben und die entsprechende Unterstützung	ST	53	40	40	40	40	40
Aus-/Fort-/Weiterbildungsveranstaltungen	ST	7	10	10	10	10	10
Initiierte Bauvorantragskonferenzen	ST	5	10	10	10	10	10

**Produkt Kom. Wirtschafts- u. Beschäftigungsförd. (1.15.21)**

<b>Erträge und Aufwendungen</b>	<b>Ergebnis 2021 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2022 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2023 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2024 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2025 - Euro -</b>	<b>Ansatz 2026 - Euro -</b>
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten		0				0
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>		<b>0</b>				<b>0</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	277.179,34	284.098	225.388	225.388	225.388	225.388
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	171,25	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
16. Abschreibungen	653.741,00	659.700	628.700	628.700	628.700	628.700
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	47.159,62	54.200	85.200	48.200	35.200	35.200
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>978.251,21</b>	<b>1.000.198</b>	<b>941.488</b>	<b>904.488</b>	<b>891.488</b>	<b>891.488</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>978.251,21</b>	<b>1.000.198</b>	<b>941.488</b>	<b>904.488</b>	<b>891.488</b>	<b>891.488</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>978.251,21</b>	<b>1.000.198</b>	<b>941.488</b>	<b>904.488</b>	<b>891.488</b>	<b>891.488</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>978.251,21</b>	<b>1.000.198</b>	<b>941.488</b>	<b>904.488</b>	<b>891.488</b>	<b>891.488</b>

<b>Produkt</b>	<b>Regionale Innovations- u. Strukturförd. (1.15.22)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	- die Schaffung neuer und die Sicherung bestehender Ausbildungs- und Arbeitsplätze fördern - Netzwerke im Bereich Wirtschaft, Wissenschaft, Schule und Erwachsenenbildung stärken und organisieren
<b>Kurzbeschreibung</b>	I. EU-Angelegenheiten: Beratung, Information, Koordination regionaler Entwicklungsprozesse, Projektplanung und -management sowie Förderberatung und Abwicklung von Förderprogrammen der Europäischen Union sowie Aufarbeitung und Weiterleitung von Informationen über europäische Förderprogramme an Kommunen und sonstige Einrichtungen (EU-Koordinierungsstelle). II. Innovations- und Technologieförderung: Förderung des Technologie- und Wissenstransfers zw. Wissenschaft, Wirtschaft u. Verwaltung durch Beratung u. Betreuung, insbesondere von Unternehmen, Kommunen und sonstigen Institutionen; Förderung der Beschäftigung. III. Regionalmarketing und -management, Wachstumskooperationen, Clustermanagement, Interessenvertretung des LK DH in über-/regionalen Einrichtungen und Prozessen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	I. Gesetzliche Grundlage: Maastrichter Vertrag, Strukturfondsverordnungen der EU sowie entsprechende nationale Verordnungen. Freiwillige Aufgabe: im Bereich der Beratungs- und Informationsfunktion; II. Freiwillige Aufgabe: KT-Beschluss. Sonst. Grundlagen: vertragl. Vereinbarung III. Freiwillige Aufgabe: Kreistagsbeschluss/Kreisausschussbeschluss
<b>Zielgruppe</b>	I. Unternehmen, Kommunen, Fachdienste und sonst. Wirtschafts- und Sozialpartner II. Unternehmen im LK DH (bestehende Unternehmen und Existenzgründer); Kommunen im LK DH; sonstige Institutionen (Vereine, Verbände etc.) III. Unternehmen, LK DH mit Kommunen, Berufsrückkehrerinnen, sonstige Institutionen
<b>Ziele</b>	1. Um eine hohe Lebensqualität in unserer Region sowie eine größtmögliche Wertschöpfung und Beschäftigung in den Unternehmen zu erreichen, ist durch Regionalmarketing und -management eine gezielte Innovations- und Strukturförderung unter Berücksichtigung des Regionalen Entwicklungskonzeptes sowie der Handlungsschwerpunkte der "Leitziele für die Politik und die Verwaltung des Landkreises" Diepholz erforderlich. Hierzu soll/sollen in den Bereichen I. a) zielgerichtete Fördermittelberatungen angeboten werden, b) eine optimale Fördermittelausstattung für Projekte erreicht werden. II. a) das Innovationspotential der Betriebe gestärkt sowie die Innovationsbereitschaft zur Sicherung und Erweiterung des Unternehmensbestandes im Landkreis Diepholz gefördert werden, b) eine optimale Beratung und Betreuung von Unternehmen, Kommunen und sonstigen Institutionen in technologischen und damit zusammenhängenden betriebswirtschaftlichen Fragestellungen einschließlich der Beratung über Förderprogramme erreicht werden, c) eine opt. Förderung d. Technologie- u. Wissenstransfers zw. Wirtschaft, Wissenschaft, Verwalt. erreicht werden. III. die Verbesserung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit unter dem Prinzip der Nachhaltigkeit erreicht, Wachstumskooperationen und Handlungskonzepte entwickelt, Wertschöpfungsketten und Cluster unterstützt, die Zusammenarbeit in PPP-Projekten gefördert sowie Businesspläne begleitet bzw. erstellt werden. Dabei sollen die Interessen des Landkreises Diepholz in über-/regionalen Netzwerken, Kooperationen und Planungsprozessen optimal vertreten werden.  Die nachstehend genannten Ziele können von der Wirtschaftsförderung nur mittelbar beeinflusst werden. Zur Erreichung dieser Ziele soll die Wirtschaftsförderung durch eine positive Gestaltung der Rahmenbedingungen und durch eine aktive Unterstützung und Betreuung der Betriebe beitragen:  2. Die Arbeitslosenquote im Landkreis Diepholz soll geringer als der Landesdurchschnitt sein. 3. Das Gewerbesteueraufkommen im Landkreis Diepholz soll sich im Verhältnis zum Landesdurchschnitt positiv entwickeln. 4. Die Anzahl der sozialvers.-pflichtig Beschäftigten soll sich im Verhältnis zum Landesdurchschnitt positiv entwickeln. 5. Eine positive Gewerbebilanz (= Anzahl der Betriebsgründungen abzüglich Betriebsaufgaben) soll erhalten bleiben. 6. Das Aufkommen bei dem Anteil der Einkommenssteuer soll sich im Verhältnis zum Landesdurchschnitt positiv entwickeln.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Arbeitslosenquote im LK DH	%	4,40	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Arbeitslosenquote im Land	%	5,60	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
Entwicklung Gewerbesteueraufkommen LK DH	%	-11,40	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Entwicklung Gewerbesteueraufkommen Land	%	-10,50	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Veränderung der Beschäftigten im LK DH bezogen auf sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	%	1,30	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Veränderung der Beschäftigten im Land bezogen auf sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	%	1,40	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Gewerbebilanz ( der Betriebsgründungen abzüglich Betriebsaufgaben.)	ST	402	50	50	50	50	50
Anteil an der Einkommenssteuer im LK Diepholz	%	-5,40	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Anteil an der Einkommenssteuer im Land	%	-5,30	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Begleitete Antragsverfahren und Beratungen	ST	106	30	20	20	20	20
Dienstleistungsberatungen im Technologietransfer	ST	25	50	30	30	30	30
Informationsveranstaltungen für Berufsrückkehrerinnen	ST	5	6	2	2	2	2
Veranstaltungen für Verbund familienfreundlicher Unternehmen e.V.	ST	4	2	3	3	3	3
Aufnahme neuer Betriebe im Unternehmensverbund	ST	4	3	5	5	5	5
Kooperationen im Technologietransfer	ST	1	5	5	5	5	5
Mitarbeit an Netzwerken, Wachstumskooperationen u. Planungsprozessen	ST	6	4	4	4	4	4
Technologieorientierte Bildungs- und Beratungsveranstaltungen	ST	5	3	3	3	3	3

## Produkt Regionale Innovations- u. Strukturförd. (1.15.22)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-12.716,37	-77.000	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.778,51					0
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-16.494,88</b>	<b>-77.000</b>	<b>-44.000</b>	<b>-44.000</b>	<b>-44.000</b>	<b>-44.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	229.213,08	236.992	301.463	301.463	301.463	301.463
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	330,98	4.000	8.000	8.000	8.000	8.000
16. Abschreibungen	16,65					0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		202.000	140.000	140.000	140.000	140.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	48.483,95	99.100	109.100	109.100	109.100	109.100
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>278.044,66</b>	<b>542.092</b>	<b>558.563</b>	<b>558.563</b>	<b>558.563</b>	<b>558.563</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>261.549,78</b>	<b>465.092</b>	<b>514.563</b>	<b>514.563</b>	<b>514.563</b>	<b>514.563</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>261.549,78</b>	<b>465.092</b>	<b>514.563</b>	<b>514.563</b>	<b>514.563</b>	<b>514.563</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>261.549,78</b>	<b>465.092</b>	<b>514.563</b>	<b>514.563</b>	<b>514.563</b>	<b>514.563</b>

# Teilhaushalt

## FD 63 - Bauordnung und Städtebau

### Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:

Produktbereich 1.04.63	Bauordnung und Städtebau
Produktgruppe 1.04.63.10	Baugenehmigung/Sonstige Bescheide
Produkt 1.63.13	Baugenehmigung, Bauüberwachung
Produkt 1.63.15	Vorbescheide
Produkt 1.63.16	Weitere Genehmigungen, Bescheide
Produktgruppe 1.04.63.20	BImSchG
Produkt 1.63.21	BImSch-Genehmigungen, Stellungnahmen
Produktgruppe 1.04.63.30	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt 1.63.31	Unterstützung und Aufsicht
Produkt 1.63.32	Einbringen kommunaler Interessen
Produktgruppe 1.03.63.40	Denkmalschutz und -pflege
Produkt 1.63.41	Stellungnahmen/Überwachung von Baudenkmalen

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich

Kreisentwicklung - Fachbereich 4  
Erster Kreisrat

### Zielbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Kennzahlen zur Zielerreichung

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)

38,040 Stellen

### Maßnahmenbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Budgetierungsbestimmungen

Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).

### Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Siehe allgemeine Haushaltsvermerke

übrige Erläuterungen

# Teilhaushalt Bauordnung und Städtebau (FD63)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-96.000,00	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-3.615.382,79	-3.350.000	-3.125.000	-3.125.000	-3.125.000	-3.125.000
06. privatrechtliche Entgelte		-100	-100	-100	-100	-100
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.742,55	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0		
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-15.291,55	-38.800	-34.300	-34.300	-34.300	-34.300
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-3.730.416,89</b>	<b>-3.490.000</b>	<b>-3.260.500</b>	<b>-3.260.500</b>	<b>-3.260.500</b>	<b>-3.260.500</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	2.309.710,06	2.546.471	2.591.673	2.591.673	2.591.673	2.591.673
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.062.850,89	893.200	1.043.200	1.043.200	1.043.200	1.043.200
16. Abschreibungen	59.131,46	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	103.677,85	141.400	139.755	139.755	139.755	139.755
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.535.370,26</b>	<b>3.591.071</b>	<b>3.784.628</b>	<b>3.784.628</b>	<b>3.784.628</b>	<b>3.784.628</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-195.046,63</b>	<b>101.071</b>	<b>524.128</b>	<b>524.128</b>	<b>524.128</b>	<b>524.128</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-195.046,63</b>	<b>101.071</b>	<b>524.128</b>	<b>524.128</b>	<b>524.128</b>	<b>524.128</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-384,00	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	51.767,25	53.000	53.000	53.000	53.000	53.000
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>51.383,25</b>	<b>46.500</b>	<b>46.500</b>	<b>46.500</b>	<b>46.500</b>	<b>46.500</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-143.663,38</b>	<b>147.571</b>	<b>570.628</b>	<b>570.628</b>	<b>570.628</b>	<b>570.628</b>



## Teilhaushalt Bauordnung und Städtebau (FD63) Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-96.000,00	-96.000	-96.000		-96.000	-96.000	-96.000
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-3.486.468,51	-3.350.000	-3.125.000		-3.125.000	-3.125.000	-3.125.000
05. privatrechtliche Entgelte		-100	-100		-100	-100	-100
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-5.100	-5.100		-5.100	-5.100	-5.100
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-31.541,87	-38.800	-34.300		-34.300	-34.300	-34.300
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.614.010,38</b>	<b>-3.490.000</b>	<b>-3.260.500</b>		<b>-3.260.500</b>	<b>-3.260.500</b>	<b>-3.260.500</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	2.312.948,67	2.546.471	2.591.673		2.591.673	2.591.673	2.591.673
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	1.070.442,09	893.200	1.043.200		1.043.200	1.043.200	1.043.200
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen		10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	103.753,16	141.400	139.755		139.755	139.755	139.755
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.487.143,92</b>	<b>3.591.071</b>	<b>3.784.628</b>		<b>3.784.628</b>	<b>3.784.628</b>	<b>3.784.628</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-126.866,46</b>	<b>101.071</b>	<b>524.128</b>		<b>524.128</b>	<b>524.128</b>	<b>524.128</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen							
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>							
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-126.866,46</b>	<b>101.071</b>	<b>524.128</b>		<b>524.128</b>	<b>524.128</b>	<b>524.128</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-126.866,46</b>	<b>101.071</b>	<b>524.128</b>		<b>524.128</b>	<b>524.128</b>	<b>524.128</b>

**Keine investiven Maßnahmen im Teilhaushalt Bauordnung und Städtebau (FD 63) in 2023 geplant!**

<b>Produkt</b>	<b>Baugenehmigungen, Bauüberwachung (1.63.13)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Freigabe von Bauvorhaben, Beteiligung mitwirkender Stellen (intern und extern / und Nachbarn), Genehmigungen, Gebührenabrechnung, Bescheide über Ausnahmen, Befreiungen und Abweichungen, antragsbezogene Beratungen, verfahrensgebundene Bauüberwachung und Bauzustandsbesichtigungen, Widersprüche und Verwaltungsstreitverfahren sowie Ordnungswidrigkeitenverfahren. Baugenehmigungen für Betankungsanlagen sowie anzeigepflichtige Maßnahmen. Verfahrens unabhängige Bauüberwachung, wiederkehrende technische Überprüfungen, Überprüfungen auf Veranlassung Dritter, Abnahme fliegender Bauten, Feststellung von Schwarzbauten und Einschreiten gegen baurechtswidrige Zustände. Seit 01.09.2016: Wahrnehmung der Aufgaben der Brandschutzdienststelle
<b>Auftragsgrundlage</b>	- Pflichtaufgabe: NBauO (§ 59 NBauO und weitere) und Spezialgesetze Sonstige Grundlagen: Verordnungen, Technische Baubestimmungen, Verwaltungsvorschriften
<b>Zielgruppe</b>	Bauwillige, Unternehmer, Antragsteller und Entwurfsverfasser für Wohnbauvorhaben, gewerbliche Vorhaben, landwirtschaftliche Vorhaben und sonstige Vorhaben sowie unmittelbar Betroffene
<b>Ziele</b>	Mit der Bearbeitung von Anträgen im Rahmen des Digitalen Baumanagements wurde im Juli 2016 im "Echtbetrieb" begonnen. Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit durch Presseartikel, Veranstaltungen und Internetpräsentation. Als Bauaufsichtsbehörde die Einhaltung des öffentlichen Baurechts gewährleisten. Baugenehmigungsverfahren werden auch zukünftig schnell durchgeführt.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Baugenehmigungen	ST	752	1.000	900	900	900	900
a) Durchlaufzeit Wohnbauvorhaben	T	39	40	40	40	40	40
b) Durchlaufzeit gewerbliche Vorhaben	T	57	55	55	55	55	55
c) Durchlaufzeit landwirt. Vorhaben	T	79	50	50	50	50	50
d) Durchlaufzeit sonstige Vorhaben	T	37	30	35	35	35	35
Durchlaufzeit: Baugenehmigungen	T	47	45	45	45	45	45
Kostendeckungsgrad: Baugenehmigungen	%	133,67	110,00	110,00	110,00	110,00	110,00

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Baugenehmigungsverfahren (Anträge)	ST	1.298	1.250	1.200	1.200	1.200	1.200
a) Wohnbauvorhaben	ST	767	700	650	650	650	650
b) gewerbliche Vorhaben	ST	347	300	200	200	200	200
c) landwirtschaftliche Vorhaben	ST	5	20	100	100	100	100
d) sonstige Vorhaben	ST	179	230	250	250	250	250

## Produkt Baugenehmigungen, Bauüberwachung (1.63.13)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-96.000,00	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-2.719.039,52	-2.450.000	-2.440.000	-2.440.000	-2.440.000	-2.440.000
06. privatrechtliche Entgelte		0	0	0	0	0
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.742,55	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0		
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-9.381,44	-35.200	-25.200	-25.200	-25.200	-25.200
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-2.828.163,51</b>	<b>-2.586.300</b>	<b>-2.566.300</b>	<b>-2.566.300</b>	<b>-2.566.300</b>	<b>-2.566.300</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.248.063,40	1.426.594	1.520.462	1.520.462	1.520.462	1.520.462
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	927.742,94	706.973	856.973	856.973	856.973	856.973
16. Abschreibungen	54.933,35	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	60.191,56	87.140	85.495	85.495	85.495	85.495
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.290.931,25</b>	<b>2.220.707</b>	<b>2.462.930</b>	<b>2.462.930</b>	<b>2.462.930</b>	<b>2.462.930</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-537.232,26</b>	<b>-365.593</b>	<b>-103.370</b>	<b>-103.370</b>	<b>-103.370</b>	<b>-103.370</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-537.232,26</b>	<b>-365.593</b>	<b>-103.370</b>	<b>-103.370</b>	<b>-103.370</b>	<b>-103.370</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-384,00	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.267,50	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>32.883,50</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-504.348,76</b>	<b>-352.093</b>	<b>-89.870</b>	<b>-89.870</b>	<b>-89.870</b>	<b>-89.870</b>

<b>Produkt</b>	<b>Vorbescheide (1.63.15)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Im Bauvorbescheid erhält der Antragsteller eine rechtlich verbindliche Antwort auf von ihm gestellte Fragen in Bezug auf die Genehmigungsfähigkeit eines Vorhabens (insbesondere zur städtebaurechtlichen Zulässigkeit).
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: § 73 NBauO
<b>Zielgruppe</b>	Unmittelbare Antragsteller (private, gewerbliche und öffentliche Bauherren und andere) sowie mittelbar Betroffene (z.B. Nachbarn).
<b>Ziele</b>	operatives Ziel: Die Bauvorbescheide werden innerhalb von zwei Monaten erteilt. Maßnahmen: Hinwirken auf Antragsteller und Architekten präzise formulierte Bauvoranfragen und für die Prüfung vollständige Unterlagen einzureichen. Internetpräsentation für die Abhandlungen für Bauvoranfragen verbessern. Hinwirken auf die Schnittstellen (Fachdienste, Fachbehörden, Teams im Fachdienst), die Stellungnahmen zügiger abzugeben. Kürzere Fristen für die Abgabe der Stellungnahmen setzen; strengere Überwachung der gesetzten Fristen.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Erledigte Bauvorbescheidverfahren	ST	174	220	160	160	160	160
fristgerecht erledigte Bauvorbescheide	ST	181	200	150	150	150	150
Kostendeckungsgrad	%	135,25	125,00	90,00	90,00	90,00	90,00

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Bauvorbescheidverfahren	ST	284	130	160	160	160	160

## Produkt Vorbescheide (1.63.15)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-86.135,00	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000
06. privatrechtliche Entgelte		-50	-50	-50	-50	-50
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0		
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		-50	-50	-50	-50	-50
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-86.135,00</b>	<b>-55.100</b>	<b>-55.100</b>	<b>-55.100</b>	<b>-55.100</b>	<b>-55.100</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	56.130,52	65.808	65.479	65.479	65.479	65.479
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	280,82	395	395	395	395	395
16. Abschreibungen		0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	17.098,30	9.225	9.225	9.225	9.225	9.225
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>73.509,64</b>	<b>75.428</b>	<b>75.099</b>	<b>75.099</b>	<b>75.099</b>	<b>75.099</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-12.625,36</b>	<b>20.328</b>	<b>19.999</b>	<b>19.999</b>	<b>19.999</b>	<b>19.999</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-12.625,36</b>	<b>20.328</b>	<b>19.999</b>	<b>19.999</b>	<b>19.999</b>	<b>19.999</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.595,50	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>12.595,50</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-29,86</b>	<b>23.328</b>	<b>22.999</b>	<b>22.999</b>	<b>22.999</b>	<b>22.999</b>

<b>Produkt</b>	<b>Weitere Genehmigungen, Bescheide (1.63.16)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	I. Eintragung und Löschung von Baulasten, Führung des Baulastenverzeichnisses, Medienbruchfreie Auskunft aus dem Baulastenverzeichnis II. Erteilung von Abgeschlossenheitsbescheinigungen zur Einräumung von Wohnungseigentum, Wohnungserbbaurecht und Dauerwohnrecht
<b>Auftragsgrundlage</b>	Zu I Pflichtaufgabe - § 81 NBauO Zu II. Pflichtaufgabe - §§ 7 und 32 WEG
<b>Zielgruppe</b>	Grundstückseigentümer, Antragsteller und Bevollmächtigte, berechnete Interessenten an der Einsichtnahme in das Baulastenverzeichnis
<b>Ziele</b>	operatives Ziel: zu I: Die Eintragung bzw. Löschung von Baulasten ist innerhalb eines Monats erfolgt. zu II: Die Abgeschlossenheitsbescheinigung ist innerhalb einer Frist von einem Monat erteilt. Maßnahmen: Hinwirken auf Antragsteller und Bevollmächtigte, vollständige Antragsunterlagen einzureichen. Internetpräsentation für die Abhandlung über Abgeschlossenheitsbescheinigungen und Baulasten verbessern. Hinwirken auf die Schnittstelle (Team Baugenehmigungen im Fachdienst), die Stellungnahmen zügiger abzugeben. Kürzere Fristen für die Abgabe der Stellungnahmen setzen; strengere Überwachung der gesetzten Fristen.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ia) Erteilte Auskünfte	ST	1.485	1.550	1.500	1.500	1.500	1.500
1a) fristgerecht erteilte Auskünfte	ST	1.485	1.500	1.450	1.450	1.450	1.450
Ib) Erledigte Anträge "Baulasten" (Eintragung bzw. Löschung von Baulasten)	ST	241	200	350	350	350	350
1b) fristgerecht erledigte Baulasten	ST	235	140	200	200	200	200
III. Abgeschlossenheitsbescheinigungen	ST	83	100	60	60	60	60
III. fristige Abgeschlossenheitsbeschein.	ST	80	80	50	50	50	50
I. Kostendeckungsgrad	%	113,36	110,00	100,00	100,00	100,00	100,00
III. Kostendeckungsgrad	%	97,52	125,00	75,00	75,00	75,00	75,00

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ia) Auskunftersuchen	ST	1.562	1.550	1.500	1.500	1.500	1.500
I b) Anträge "Baulasten" Anträge auf Eintragung oder Löschungen von Baulasten	ST	509	400	400	400	400	400
III. Abgeschlossenheitsbescheinigung (eingereichte Anträge)	ST	73	100	60	60	60	60

## Produkt Weitere Genehmigungen, Bescheide (1.63.16)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-102.538,50	-115.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
06. privatrechtliche Entgelte		-50	-50	-50	-50	-50
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0		0		
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		-50	-50	-50	-50	-50
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-102.538,50</b>	<b>-115.100</b>	<b>-100.100</b>	<b>-100.100</b>	<b>-100.100</b>	<b>-100.100</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	148.909,85	159.912	146.788	146.788	146.788	146.788
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	124,95	690	690	690	690	690
16. Abschreibungen	858,00	0		0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.513,47	5.215	5.215	5.215	5.215	5.215
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>153.406,27</b>	<b>165.817</b>	<b>152.693</b>	<b>152.693</b>	<b>152.693</b>	<b>152.693</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>50.867,77</b>	<b>50.717</b>	<b>52.593</b>	<b>52.593</b>	<b>52.593</b>	<b>52.593</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>50.867,77</b>	<b>50.717</b>	<b>52.593</b>	<b>52.593</b>	<b>52.593</b>	<b>52.593</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>50.867,77</b>	<b>50.717</b>	<b>52.593</b>	<b>52.593</b>	<b>52.593</b>	<b>52.593</b>

Produkt	BlmSch-Genehmigungen, Stellungnahmen (1.63.21)
<b>Kurzbeschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erarbeitung immissionsschutzrechtlicher Genehmigungen mit Vorprüfung UVP für Tierhaltungs-, Windkraftanlagen, für Güllagerstätten, Motorsportanlagen und Schießstände sowie die verwaltungsmäßige Bearbeitung von Widersprüchen, Klagen und OwiG-Verfahren</li> <li>- Prüfung, Genehmigung und Überwachung aller landwirtschaftlichen Biogasanlagen im Landkreis (seit 01.07.2010 auch für Anlagen mit einer Feuerungswärmeleistung von &gt; 1 MW)</li> <li>- Prüfung und Genehmigung von Bauanträgen sowie die verwaltungsmäßige Bearbeitung von Widersprüchen, Klagen und OwiG-Verfahren</li> <li>- Bearbeitung von Beschwerden, Verwaltungsstreitverfahren und Petitionen</li> <li>- Treffen nachträglicher Anordnungen,</li> <li>- Stilllegungen,</li> <li>- Erarbeitung von Mängelberichten.</li> <li>- Erfassung landwirtschaftlicher Betriebe, Biogasanlagen und Windkraftanlagen im GIS</li> <li>- Überprüfung und Überwachung von Anlagen nach der Industrieemissionsrichtlinie (IED-RL)</li> </ul>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: UVPG, BlmSchG (insbes. §§ 4, 8, 9, 15, 16, 18, 22, 23, 27, 52 u.a.) mit den entsprechenden Normen (u. a. Verordnung über Kleinf Feuerungsanlagen, BlmSchV, OWiG, Nds.POG, Störfallverordnung, Industrieemissionsrichtlinie (IED) NBauO etc.) und Verwaltungsvorschriften
<b>Zielgruppe</b>	Betreiber genehmigungsbedürftiger und nicht genehmigungsbedürftiger Anlagen sowie mittelbar Betroffene, Nachbarn etc.
<b>Ziele</b>	<p>Nach Vollständigkeit der Unterlagen</p> <p>a) Förmliche Genehmigungsverfahren innerhalb von 9 Monaten</p> <p>b) Einfache Genehmigungsverfahren Innerhalb von 6 Monaten</p> <p>c) Baugenehmigungsverfahren Innerhalb von 4 Monaten entscheiden.</p> <p>GIS-unterstützte Standortplanung zur Prüfung landwirtschaftlicher Großbetriebe</p>

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
a) Genehmigungen förmlicher Verfahren nach dem BlmSchG	ST	2	10	10	10	10	10
b) Genehmigungen einfacher Verfahren nach dem BlmSchG	ST	58	60	120	120	120	120
c) Baugenehmigungen für Tierhaltungsanlagen	ST	46	80	0	0	0	0
d) Überwachung von Anlagen nach der IED-RL	ST		30	30	30	30	30
Kostendeckungsgrad: Landwirtschaftliche Vorhaben	%	81,25	100,00	85,00	85,00	85,00	85,00

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
a) Förmliche Verfahren nach BlmSchG	ST	9	10	10	10	10	10
b) Einfache Verfahren nach BlmSchG	ST	66	60	120	120	120	120
c) Baugenehmigungsverfahren	ST	109	80	0	0	0	60
d) Überwachung von Anlagen nach der Industrieemissionsrichtlinie	ST		30	30	30	30	30



## Produkt BImSch-Genehmigungen, Stellungnahmen (1.63.21)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-707.669,77	-730.000	-530.000	-530.000	-530.000	-530.000
06. privatrechtliche Entgelte		0	0	0		0
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0	0	0		
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-5.910,11	-3.500	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-713.579,88</b>	<b>-733.500</b>	<b>-539.000</b>	<b>-539.000</b>	<b>-539.000</b>	<b>-539.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	687.920,69	755.994	644.182	644.182	644.182	644.182
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	133.259,68	182.121	182.121	182.121	182.121	182.121
16. Abschreibungen	3.340,11	0	0	0		0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	17.225,88	27.431	27.431	27.431	27.431	27.431
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>841.746,36</b>	<b>965.546</b>	<b>853.734</b>	<b>853.734</b>	<b>853.734</b>	<b>853.734</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>128.166,48</b>	<b>232.046</b>	<b>314.734</b>	<b>314.734</b>	<b>314.734</b>	<b>314.734</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>128.166,48</b>	<b>232.046</b>	<b>314.734</b>	<b>314.734</b>	<b>314.734</b>	<b>314.734</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0		0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.904,25	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>5.904,25</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>134.070,73</b>	<b>262.046</b>	<b>344.734</b>	<b>344.734</b>	<b>344.734</b>	<b>344.734</b>

<b>Produkt</b>	<b>Unterstützung und Aufsicht ... (1.63.31)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Unterstützung und Aufsicht der kreisangehörigen Gemeinden Genehmigung von Flächennutzungsplänen, Prüfung von Bebauungsplänen und sonst. Satzungen, Beratung im Aufstellungsverfahren, Bearbeitung von Ausnahmen, Bearbeitung von Eingaben, Petitionen und sonst. Anfragen, Überprüfung der Rechtmäßigkeit
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: §§ 6,10 und 33 BauGB, § 84 NBauO
<b>Zielgruppe</b>	Alle kreisangehörigen Gemeinden und deren Planer, unmittelbar betroffene Bürger bei Eingaben, Anfragen, Petitionen
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Durch die Genehmigung der Flächennutzungspläne soll die Rechtssicherheit gewährleistet werden.</li> <li>- Die Gemeinden sollen über Rechtmäßigkeit während der Planaufstellung beraten werden.</li> <li>- Durch Beratung der Gemeinden bei der Aufstellung von Satzungen soll erreicht werden, dass die Pläne nicht rechtsfehlerhaft sind.</li> </ul>

**Kennzahl(en):**

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Genehmigungen innerhalb der Frist	ST	13	15	15	15	15	15

**Leistung(en):**

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Genehmigungsanträge	ST	24	15	15	15	15	15

## Produkt Unterstützung und Aufsicht ... (1.63.31)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte		0	0	0		0
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	60.571,22	44.951	80.063	80.063	80.063	80.063
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	734,75	335	335	335	335	335
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	999,27	2.236	2.236	2.236	2.236	2.236
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>62.305,24</b>	<b>47.522</b>	<b>82.634</b>	<b>82.634</b>	<b>82.634</b>	<b>82.634</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>62.305,24</b>	<b>47.522</b>	<b>82.634</b>	<b>82.634</b>	<b>82.634</b>	<b>82.634</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>62.305,24</b>	<b>47.522</b>	<b>82.634</b>	<b>82.634</b>	<b>82.634</b>	<b>82.634</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>62.305,24</b>	<b>47.522</b>	<b>82.634</b>	<b>82.634</b>	<b>82.634</b>	<b>82.634</b>

<b>Produkt</b>	<b>Einbringen kommunaler Interessen ... (1.63.32)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Einbringen kommunaler Interessen bei Planungen Dritter Formelle Beteiligung und Abstimmung von Bauleitplänen der Gemeinden und Städte sowie sonstigen Planungen anderer Träger mit dem Landkreis.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe:(übertr. Wirkungskreis) §§ 3, 4 und 139 BauGB und Spezialgesetze
<b>Zielgruppe</b>	Gemeinden, Städte, Träger öffentlicher Belange
<b>Ziele</b>	Die Stellungnahmen des Landkreises als Träger öffentlicher Belange sollen effizient und kurzfristig erfolgen. Um dieses Ziel zu erreichen, sollen die zu den jeweiligen Planungen zu beteiligenden Fachdienststellen (Schnittstellen) durch entsprechende Information dazu gebracht werden, kurzfristiger als bisher Stellung zu nehmen. Die Bearbeitungsdauer einer Stellungnahme soll nicht länger als 4 Wochen dauern.

**Kennzahl(en):**

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Stellungnahmen zu Planungen Dritter	ST	142	110	110	110	110	110

**Leistung(en):**

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
fristgerechte Stellungnahmen zu Planungen Dritter	ST	142	100	100	100	100	100

**Produkt Einbringen kommunaler Interessen ... (1.63.32)**

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte		0	0	0		0
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	31.481,42	14.286	45.480	45.480	45.480	45.480
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	187,35	630	630	630	630	630
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	999,27	2.236	2.236	2.236	2.236	2.236
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>32.668,04</b>	<b>17.152</b>	<b>48.346</b>	<b>48.346</b>	<b>48.346</b>	<b>48.346</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>32.668,04</b>	<b>17.152</b>	<b>48.346</b>	<b>48.346</b>	<b>48.346</b>	<b>48.346</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>32.668,04</b>	<b>17.152</b>	<b>48.346</b>	<b>48.346</b>	<b>48.346</b>	<b>48.346</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>32.668,04</b>	<b>17.152</b>	<b>48.346</b>	<b>48.346</b>	<b>48.346</b>	<b>48.346</b>

<b>Produkt</b>	<b>Stellungnahmen/Überwach. v. Baudenkmalen (1.63.41)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	Stellungnahmen an Externe und Überwachung von Bau- und Bodendenkmalen, Erlaubnisse und Genehmigungen - Überprüfung/Überwachung/Kontrolle von Baudenkmalen - Überprüfung/Überwachung von Rodungs- und Grabungsarbeiten bei Bodendenkmalen. - Mitwirkung bei der Eintragung von Baudenkmalen - Anordnung von Maßnahmen - Beteiligung der Oberen Denkmalschutzbehörde - Stellungnahmen an Externe Beratung, Bearbeitung von Anträgen, Abgabe von Stellungnahmen, Überwachung, Widerspruchsbearbeitung. Prüfung von Anträgen nach d. EStG, OwiG- /Strafverfahren, Anordnungen (§ 23 NDSchG), Öffentlichkeitsarbeit
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe Gesetzliche Grundlage: NDSchG, NBauO und andere baurechtliche Vorschriften, EStG
<b>Zielgruppe</b>	Eigentümer und Nutzer von Denkmalen Externe Behörden
<b>Ziele</b>	a)Anträge nach dem Denkmalschutzgesetz innerhalb von 4 Wochen abschließend zu bearbeiten b)Anträge n.§ 7 EStG in 4 Wochen bearbeiten c)Stellungnahmen zu Bauanträgen / Bauleitplanung innerhalb der gesetzlichen Fristen abgeben d)Beratungen: sofort, spätestens innerhalb von 2 Wochen

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Genehmigungen nach dem Denkmalschutzgesetz	ST	67	80	60	60	60	60
Bescheide nach § 7 EStG	ST	6	10	10	10	10	10

## Produkt Stellungnahmen/Überwach. v. Baudenkmalen (1.63.41)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte		0	0	0		0
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	76.632,96	78.926	89.220	89.220	89.220	89.220
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	520,40	2.056	2.056	2.056	2.056	2.056
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.650,10	7.917	7.917	7.917	7.917	7.917
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>80.803,46</b>	<b>98.899</b>	<b>109.193</b>	<b>109.193</b>	<b>109.193</b>	<b>109.193</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>80.803,46</b>	<b>98.899</b>	<b>109.193</b>	<b>109.193</b>	<b>109.193</b>	<b>109.193</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>80.803,46</b>	<b>98.899</b>	<b>109.193</b>	<b>109.193</b>	<b>109.193</b>	<b>109.193</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>80.803,46</b>	<b>98.899</b>	<b>109.193</b>	<b>109.193</b>	<b>109.193</b>	<b>109.193</b>





# Teilhaushalt

## FD 66 - Umwelt und Straße

### Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:

Produktbereich 1.04.66	Umwelt und Straße
Produktgruppe 1.04.66.30	Wasser
Produkt 1.66.31	Gewässer- und Deichschutz
Produkt 1.66.32	Kleineinleitungen
Produkt 1.66.33	Wassergefährdende Stoffe/gewerbliches Abwasser
Produktgruppe 1.04.66.60	Straßenbau und Verkehr
Produkt 1.66.61	Kreisstraßen
Produkt 1.66.64	Planfeststellung
Produktgruppe 1.04.66.70	Abfall- und Bodenschutz
Produkt 1.66.71	Abfall- und Bodenschutz

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich

Kreisentwicklung - Fachbereich 4  
Erster Kreisrat

### Zielbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Kennzahlen zur Zielerreichung

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)

62,320 Stellen

### Maßnahmenbeschreibungen

Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen

### Budgetierungsbestimmungen

Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).

### Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Siehe allgemeine Haushaltsvermerke

übrige Erläuterungen

# Teilhaushalt Umwelt und Straße (FD66)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-2.252.601,31	-2.301.630	-2.119.959	-2.119.959	-2.119.959	-2.119.959
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-349.888,15	-341.000	-316.000	-276.000	-276.000	-276.000
06. privatrechtliche Entgelte	-73.692,67	-41.500	-41.500	-41.500	-41.500	-41.500
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-372.253,62	-337.800	-247.800	-247.800	-247.800	-247.800
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-25.397,26	-56.000	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-3.073.833,01</b>	<b>-3.077.930</b>	<b>-2.758.259</b>	<b>-2.718.259</b>	<b>-2.718.259</b>	<b>-2.718.259</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	3.385.436,52	3.704.384	3.858.319	3.858.319	3.858.319	3.858.319
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.972.471,84	2.363.775	2.075.350	1.933.350	1.933.350	1.933.350
16. Abschreibungen	5.217.673,37	5.441.015	5.200.950	5.200.950	5.200.950	5.200.950
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	877.618,79	601.400	601.400	601.400	601.400	601.400
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>11.453.200,52</b>	<b>12.130.574</b>	<b>11.756.019</b>	<b>11.614.019</b>	<b>11.614.019</b>	<b>11.614.019</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>8.379.367,51</b>	<b>9.052.644</b>	<b>8.997.760</b>	<b>8.895.760</b>	<b>8.895.760</b>	<b>8.895.760</b>
22. außerordentliche Erträge	-832.519,00					
23. außerordentliche Aufwendungen	701.699,00					
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-130.820,00</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>8.248.547,51</b>	<b>9.052.644</b>	<b>8.997.760</b>	<b>8.895.760</b>	<b>8.895.760</b>	<b>8.895.760</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-35.862,75	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	384,00	2.600	2.600	2.600	2.600	2.500
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-35.478,75</b>	<b>-32.400</b>	<b>-32.400</b>	<b>-32.400</b>	<b>-32.400</b>	<b>-32.500</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>8.213.068,76</b>	<b>9.020.244</b>	<b>8.965.360</b>	<b>8.863.360</b>	<b>8.863.360</b>	<b>8.863.260</b>

**Teilhaushalt Umwelt und Straße (FD66) Teilfinanzhaushalt**

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-354.157,07	-341.000	-316.000		-276.000	-276.000	-276.000
05. privatrechtliche Entgelte	-60.875,93	-41.500	-41.500		-41.500	-41.500	-41.500
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-370.581,38	-337.800	-247.800		-247.800	-247.800	-247.800
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-20.259,06	-56.000	-33.000		-33.000	-33.000	-33.000
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-805.873,44</b>	<b>-776.300</b>	<b>-638.300</b>		<b>-598.300</b>	<b>-598.300</b>	<b>-598.300</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	3.389.356,40	3.704.384	3.858.319		3.858.319	3.858.319	3.858.319
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	1.954.600,96	2.363.775	2.075.350		1.933.350	1.933.350	1.933.350
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen		20.000	20.000		20.000	20.000	20.000
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	877.598,29	601.400	601.400		601.400	601.400	601.400
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.221.555,65</b>	<b>6.689.559</b>	<b>6.555.069</b>		<b>6.413.069</b>	<b>6.413.069</b>	<b>6.413.069</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.415.682,21</b>	<b>5.913.259</b>	<b>5.916.769</b>		<b>5.814.769</b>	<b>5.814.769</b>	<b>5.814.769</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-2.051.979,31	-688.500	-2.188.400		-1.509.000	-1.857.000	
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen		-800	-800		-800	-800	-800
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.051.979,31</b>	<b>-689.300</b>	<b>-2.189.200</b>		<b>-1.509.800</b>	<b>-1.857.800</b>	<b>-800</b>
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden	6.983,95						
25. Baumaßnahmen	4.049.722,92	6.363.700	11.230.700		6.557.200	4.002.200	5.000
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen			60.000			300.000	
28. Aktivierbare Zuwendungen		20.000	20.000		125.000	125.000	
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>4.056.706,87</b>	<b>6.383.700</b>	<b>11.310.700</b>		<b>6.682.200</b>	<b>4.427.200</b>	<b>5.000</b>
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.004.727,56</b>	<b>5.694.400</b>	<b>9.121.500</b>		<b>5.172.400</b>	<b>2.569.400</b>	<b>4.200</b>
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>7.420.409,77</b>	<b>11.607.659</b>	<b>15.038.269</b>		<b>10.987.169</b>	<b>8.384.169</b>	<b>5.818.969</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>7.420.409,77</b>	<b>11.607.659</b>	<b>15.038.269</b>		<b>10.987.169</b>	<b>8.384.169</b>	<b>5.818.969</b>

# Teilhaushalt Umwelt und Straße (FD66)

## Investive Maßnahmen

### FD 66 - Umwelt und Straße

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000060.565	Verkaufserlöse	-800	-800	-800	-800	-800	-800	-800
5.000061.500	Allgemeine Grunderwerbskosten	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5.660044.500	BÜ K 121 Wachendorf		10.500					
5.660044.500	BÜ K 121 Wachendorf		-34.000					
5.660042.500	K3 Brückenbauwerk		100.000					
5.660045.555	GVFG K 43		-1.168.200					
5.660046.500	Brücke K 51		3.152.900					
5.660046.555	Brücke K 51 GVFG-Förderung	-813.000						
5.660050.500	Sanierung Radwege	226.000	217.700	213.700	476.400	456.700	532.200	
5.660056.500	Radweg K 1 Groß Lessen			1.377.000				
5.660056.555	Radweg K 1 Groß Lessen			-688.500				
5.660057.500	Radweg K 30 Lohne - B69	785.000						
5.660057.555	Radweg K 30 Lohne - B69	-420.000						
5.660063.500	Umbau Bahnübergang K 111/K 115		141.000					
5.660063.555	Umbau Bahnübergang K 111/K 115		-84.600					
5.660064.500	K 129 Wachendorf - Bruchausen-Vilsen (Erneuerung)	1.597.000						
5.660065.500	K 47 Barnstor - Aldorf (Erneuerung)	451.000						
5.660066.500	K116 Melchiorshausen - Leeste (Erneuerung)	1.300.000						
5.660067.500	Straßensanierung	434.000						
5.660068.500	K 5 Wesenstedt - Cantrup (Erneuerung)	29.600	0					
5.660069.500	K 11 OD Schwaförden - Scholen (Erneuerung)	106.300	1.305.000					
5.660070.500	K 30 Kreisgrenze Vechta - B 69 (Erneuerung)	61.000	293.000					
5.660071.500	K 20 Varrel - Kirchdorf (Erneuerung)	93.000	1.844.000					
5.660072.500	K 121 Osterholz - Gödestorf (Radweg)		0		120.800			
5.660073.500	K 33 Scharrel - Drentwede (Erneuerung)		133.000	1.624.000				
5.660074.500	K 54 Marl - Schäferhof (Erneuerung)		79.000	600.000				
5.660075.500	K 41 Dickel - Cornau u. Rehden - Dickel (Erneuerung)		129.000	1.544.000				
5.660076.500	K 15 Asendorf - Kampsheide (Radweg)	152.300				1.015.000		
5.660076.555	K 15 Asendorf - Kampsheide (Radweg) GVFG - Förd.					-609.000		
5.660077.500	Radweg K116 Melchiorshausen	431.000			3.907.000			
5.660077.555	Radweg K116 Melchiorshausen GVFG-Förderung+ Gem	-225.000			-2.188.400			
5.660078.500	Umbau Knotenpunkt K 19 Barenburg	50.000						
5.660079.500	Umbau Knotenpunkt L 347/K 20 Varrel	25.000						
5.660080.500	Umbau Knotenpunkt L 346/K 54 Lemförde	75.000						
5.660080.555	Umbau Knotenpunkt L 346/K 54 Lemförde	-45.000						
5.660101.500	Ortsumgehung Twistringen			1.000.000				
5.660101.555	Erstattungen für Planung OU Twistringen					-900.000		
5.660103.525	Förderung der Gemeinden für Radwegebau			20.000	20.000	125.000	125.000	
5.660102.500	K 111 OD Stuhr				644.000			
5.660104.500	K 43 Wehrbleck - Scharrel				3.024.500			
5.660105.500	K 118 Sudweyhe - L 331				1.748.000			
5.660106.500	K 56 Varrel				82.500	550.000		
5.660107.500	K 21 Wehrbleck - Varrel				207.000	1.380.000		
5.660108.500	K 14 Asendorf - Brake				72.500	490.000		
5.660109.500	K 14 Asendorf - Calle				55.500	370.000		
5.660110.500	K 14 Maasen - Mellinghausen				142.500	950.000		
5.660111.500	K 14 Mellinghausen - Brake				186.000	1.240.000		
5.660112.500	K 6 OD Göddern					100.500	670.000	
5.660113.500	K 101 Radweg B 51 - Heiligenloh				225.000		1.125.000	
5.660113.555	K 101 Radweg B 51 - Heiligenloh						-675.000	
5.660114.500	K 30 Radweg Drebber - Dickel				334.000		1.670.000	
5.660114.555	K 30 Radweg Drebber - Dickel						-1.002.000	
5.660115.500	K 14 Radweg B214 - Massen/Melloh				60.000		300.000	
5.660115.555	K 14 Radweg B214 - Massen/Melloh						-180.000	
		<b>4.317.400</b>	<b>6.122.500</b>	<b>5.694.400</b>	<b>9.121.500</b>	<b>5.172.400</b>	<b>2.569.400</b>	<b>4.200</b>

<b>Produkt</b>	<b>Gewässer- und Deichschutz (1.66.31)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Gewässerschutz:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>" Gewässerbenutzungen erlauben, bewilligen und überwachen einschließlich Staumarken setzen.</li> <li>" Anlagen in und an Gewässern genehmigen.</li> <li>" Gewässerrandstreifen und Wasserschutz-/Überschwemmungsgebiete schützen.</li> <li>" Gemeingebrauch regeln.</li> <li>" Gewässerausbauten genehmigen oder planfeststellen.</li> <li>" Abwasserbeseitigungspflicht regeln.</li> <li>" Abwasserbehandlungsanlagen genehmigen oder planfeststellen.</li> <li>" Rechtsaufsicht über Wasser- und Bodenverbände (Wabo's) ausüben.</li> <li>" Wasserentnahmeentgelt, Abwasserabgabe erheben und an das Land abführen.</li> <li>" Wasserrechtliche Belange in arbeitsschutz-, immissionsschutz-, berg-, bau- oder abfallrechtlichen Verfahren anderer Genehmigungsbehörden oder Fachdienste prüfen.</li> <li>" Überschwemmungs- und Wasserschutzgebiete unter Schutz stellen.</li> <li>" Ordnungsbehördliche wasserrechtliche Verfahren durchführen.</li> </ul> <p>Deichschutz:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>" Ausnahmegenehmigungen für jegliche Benutzungen und Nutzungen gewidmeter Hochwasserdeiche erteilen.</li> <li>" Ausnahmegenehmigungen für Anlagen jeder Art innerhalb des 50 m breiten Schutzstreifens landseitig von Hochwasserdeichen erteilen.</li> <li>" Ordnungsgemäßen baulichen Zustand der Hochwasserdeiche und seiner Anlagen (Deichscharn) überwachen.</li> <li>" Ordnungsbehördliche Verfahren zur Sicherstellung der Deichsicherheit durchführen.</li> <li>" Stellungnahmen zu Planungen/Genehmigungsverfahren interner und externer Behörden (z. B. Wasser- und Schifffahrtsverwaltung, Bergamt, etc.) abgeben.</li> </ul>
<b>Auftragsgrundlage</b>	<p>Pflichtaufgabe</p> <p>Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Abwasserabgabengesetz, Ausführungsgesetz des Landes zum Abwasserabgabengesetz, Überschwemmungsgebietsverordnungen, Wasserschutzgebietsverordnungen, Schutzverordnung für Wasser-schutzgebiete (SchuVO), Nds. Deichgesetz, NPOG</p>
<b>Zielgruppe</b>	<p>Einzelhaushalte, Wasser- und Bodenverbände, gewerbliche Wirtschaft, Landwirtschaft, andere Behörden und Fachdienste (z. B. NLWKN, NLBEG, Gewerbeaufsichtsamt, Bergämter, Stadt Diepholz, Fachdienste 32, 63, 67)</p>
<b>Ziele</b>	<p>1. Erlaubnisverfahren für Niederschlagswassereinleitungen innerhalb von 1 Monat auf Vollständigkeit prüfen und  - bei zentraler Niederschlagswasserbeseitigung innerhalb von 6 Monaten und  - bei dezentraler Niederschlagswasserbeseitigung innerhalb von 3 Monaten nach Vervollständigung bescheiden.</p> <p>2. Abgabe einer Stellungnahme / Herstellung des Einvernehmens zu / bei vollständigen Anträgen im Verfahren Dritter innerhalb von 1 Monat.</p> <p>3. 3. Genehmigungsverfahren für Anlagen in, an, über und unter oberirdischen Gewässern; Aufschüttungen und Abgrabungen binnen vier Wochen nach Eingang des vollständigen / prüffähigen Antrages bescheiden.</p>

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1a) Niederschlagswassereinleitungen (eingereichte Erlaubnis-anträge)	ST	129	100	100	100	100	100
1b) fristgerecht Vollständigkeitsprüfung	%	81,00	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00
1c) fristgerechte Bescheidung	%	47,00	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00
2a) Stellungnahmeersuchen insgesamt	ST	746	700	700	700	700	700
2b) davon fristgerecht bearbeitet	%	91,00	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00
3a) Genehmigungsverfahren f. Anlagen insgesamt	ST	65	130	130	130	130	130
3b) davon fristgerecht beschieden	%	53,00	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Kosten pro Fall	ST	236	170	200	200	200	200
Fälle pro Mitarbeiter	ST	246	260	240	240	240	240

## Produkt Gewässer- und Deichschutz (1.66.31)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-201.010,10	-240.000	-220.000	-180.000	-180.000	-180.000
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-69.729,53	-85.000	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-3.184,00	-30.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-273.923,63</b>	<b>-355.000</b>	<b>-284.000</b>	<b>-244.000</b>	<b>-244.000</b>	<b>-244.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	836.376,24	882.415	1.012.338	1.012.338	1.012.338	1.012.338
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.643,63	316.500	248.000	118.000	118.000	118.000
16. Abschreibungen	602,92					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	56.505,70	74.500	74.500	74.500	74.500	74.500
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>949.128,49</b>	<b>1.293.415</b>	<b>1.354.838</b>	<b>1.224.838</b>	<b>1.224.838</b>	<b>1.224.838</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>675.204,86</b>	<b>938.415</b>	<b>1.070.838</b>	<b>980.838</b>	<b>980.838</b>	<b>980.838</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>675.204,86</b>	<b>938.415</b>	<b>1.070.838</b>	<b>980.838</b>	<b>980.838</b>	<b>980.838</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-28.528,50	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	384,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-28.144,50</b>	<b>-23.000</b>	<b>-23.000</b>	<b>-23.000</b>	<b>-23.000</b>	<b>-23.000</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>647.060,36</b>	<b>915.415</b>	<b>1.047.838</b>	<b>957.838</b>	<b>957.838</b>	<b>957.838</b>

<b>Produkt</b>	<b>Kleineinleitungen (1.66.32)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Gesunde Umwelt nachhaltig sichern und verbessern. Gewässer- und Trinkwasserqualität sichern Boden- und Gewässerverunreinigungen verhindern.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Dezentrale Abwassereinleitungen erlauben und überprüfen, regelmäßige Anlagenwartung überwachen, Abwasserbeseitigungspflicht bei Bedarf regeln, Abwasserabgabepflichtigkeit bei Bedarf feststellen, Wartungsbetriebe anerkennen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Abwasserverordnung, Abwasserabgabengesetz, Wasserschutzgebietsverordnungen, technische Regelwerke (z. B. DIN-Vorschriften)
<b>Zielgruppe</b>	Einzelhaushalte, Gaststätten, Fachdienst 63
<b>Ziele</b>	1. Erlaubnisverfahren für Kleineinleitungen innerhalb von 2 Wochen auf Vollständigkeit prüfen und innerhalb von 1 Mo-nat nach Vervollständigung bescheiden. 2. Anzeigen innerhalb von 2 Wochen prüfen und eine Eingangsbestätigung versenden. 3. 180 Kleinkläranlagen vor Ort überprüfen (Zustandskontrolle).

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1a) Fristgerechte Vollständigkeitsprüf.	%	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
1b) Fristgerecht beschieden	%	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2) Fristgerecht geprüfte und bestätigte Anzeigen	%	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
3) Überprüfte Kleinkläranlagen	%						
3) Überprüfte Kleineinleitungen	ST		0	0	0	0	0

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1) Erlaubte Kleineinleitungen	ST	82	40	40	40	40	40
2) Eingegangene Anzeigen	ST	40	50	40	40	40	40

## Produkt Kleineinleitungen (1.66.32)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-18.242,24	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-910,60	-500	-500	-500	-500	-500
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-19.152,84</b>	<b>-12.500</b>	<b>-12.500</b>	<b>-12.500</b>	<b>-12.500</b>	<b>-12.500</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	163.222,04	204.191	177.548	177.548	177.548	177.548
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.763,32	5.728	6.750	6.750	6.750	6.750
16. Abschreibungen	591,26					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.171,77	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>169.748,39</b>	<b>214.919</b>	<b>189.298</b>	<b>189.298</b>	<b>189.298</b>	<b>189.298</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>150.595,55</b>	<b>202.419</b>	<b>176.798</b>	<b>176.798</b>	<b>176.798</b>	<b>176.798</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>150.595,55</b>	<b>202.419</b>	<b>176.798</b>	<b>176.798</b>	<b>176.798</b>	<b>176.798</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		100	100	100	100	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>150.595,55</b>	<b>202.519</b>	<b>176.898</b>	<b>176.898</b>	<b>176.898</b>	<b>176.798</b>



<b>Produkt</b>	<b>Wassergefährdende Stoffe/gewerbl. Abw. (1.66.33)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Gesunde Umwelt nachhaltig sichern und verbessern. Gewässer- und Trinkwasserqualität sichern , Boden- und Gewässerunreinigungen verhindern.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Prüfen und Überwachen von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, Einleitungen von gewerblichen Abwasser mit gefährlichen Inhaltsstoffen in öffentliche Abwasseranlagen (Indirekteinleitungen) genehmigen und überwachen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetzliche Grundlage: (Pflichtaufgabe)Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Abwasserverordnung, Anlagenverordnung-AwSV
<b>Zielgruppe</b>	Einzelhaushalte, gewerbliche Wirtschaft, Landwirtschaft, andere Behörden und Fachdienste
<b>Ziele</b>	1. Abgabe einer Stellungnahme / Herstellung des Einvernehmens zu / bei vollständigen Anträgen nach Immissionsschutz-, Abfall- und Baurecht für Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen innerhalb von 1 Monat. 2. Beseitigung von Mängeln bei Indirekteinleitungen innerhalb von 3 Monaten veranlassen / verfügen. 3. Beseitigung von erheblichen Mängeln an prüfpflichtigen Anlagen innerhalb von 4 Monaten veranlassen / verfügen.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1) Fristgerecht bearbeitete Stellungnah- meersuchen	%	99,00	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00
2) Fristgerecht veranlasste Mängelbesei- tigung/IVO	%	96,00	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00
3) Fristgerecht veranlasste Mängelbesei- tigung/HEL	%	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1) Abgegebene Stellungnahmen	ST	95	100	100	100	100	100
2) Überwachte Indirekteinleiter/IVO	ST	260	210	210	210	210	210
3) Bearbeitete Prüfberichte von HEL- Anlagen	ST	884	800	800	800	800	800

**Produkt Wassergefährdende Stoffe/gewerbl. Abw. (1.66.33)**

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-80.131,70	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-2.200,00	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-82.331,70</b>	<b>-66.000</b>	<b>-66.000</b>	<b>-66.000</b>	<b>-66.000</b>	<b>-66.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	371.903,78	323.227	415.924	415.924	415.924	415.924
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.115,41	19.047	15.500	15.500	15.500	15.500
16. Abschreibungen	1.650,41					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	34.914,74	35.600	35.600	35.600	35.600	35.600
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>416.584,34</b>	<b>377.874</b>	<b>467.024</b>	<b>467.024</b>	<b>467.024</b>	<b>467.024</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>334.252,64</b>	<b>311.874</b>	<b>401.024</b>	<b>401.024</b>	<b>401.024</b>	<b>401.024</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>334.252,64</b>	<b>311.874</b>	<b>401.024</b>	<b>401.024</b>	<b>401.024</b>	<b>401.024</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-4.895,25	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		500	500	500	500	500
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-4.895,25</b>	<b>-6.500</b>	<b>-6.500</b>	<b>-6.500</b>	<b>-6.500</b>	<b>-6.500</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>329.357,39</b>	<b>305.374</b>	<b>394.524</b>	<b>394.524</b>	<b>394.524</b>	<b>394.524</b>

<b>Produkt</b>	<b>Kreisstraßen (1.66.61)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>1. Erweiterungs- und Neubau sowie Gewährleistung des betriebssicheren Zustandes der kreiseigenen Verkehrsflächen durch Um- und Ausbaumaßnahmen (UA) sowie Unterhaltung und Instandsetzung (UI).</p> <p>2. Stellungnahmen zu Planungen anderer Fachdienste.</p> <p>3. Einziehung und Widmung von Straßen.</p> <p>4. Festsetzung von Ortsdurchfahrten sowie Ab- und Aufstufungen von Kreisstraßen.</p> <p>5. Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen und Abschluss von Verträgen für sonstige Nutzungen.</p> <p>6. Straßenaufsicht über Gemeinden</p> <p>Erläuterungen: Die Verkehrssicherungspflicht obliegt der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV) Geschäftsbereich Nienburg im Rahmen der technischen Verwaltung der Kreisstraßen (TVK).</p>
<b>Auftragsgrundlage</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· Freiwillige Aufgabe:</li> <li>· Pflichtaufgabe: NStrG, BGB, NKomVG</li> <li>· Sonstige Grundlagen: Verfügungen vorgesetzter Behörden, Beschlüsse des Kreisausschusses</li> </ul>
<b>Zielgruppe</b>	Verkehrsteilnehmer auf den Verkehrsflächen des Landkreises. Nutzer der Kreisstraßen als Anlieger oder Versorgungsunternehmer.
<b>Ziele</b>	<p>a) Operative Ziele:</p> <p>1. Unterhaltung und Instandsetzung der kreiseigenen Verkehrsflächen im Rahmen der zur Verfügung stehenden Finanzmittel.</p> <p>2. Ausgehend von der Eröffnungsbilanz soll das Infrastrukturvermögen "Kreisstraßen" auch wirtschaftlich erhalten werden.</p> <p>b) Maßnahmen:</p> <p>1. Erstellung und Umsetzung des Kreisstraßenbauprogramms.</p> <p>Erläuterungen: Betrachtet werden die im Kreisstraßenbauprogramm für das jeweilige Jahr vorgesehenen Kreisstraßen- und Radwegerneuerungsmaßnahmen. Hierrunter fallen keine Fördermaßnahmen, da diese kaum beeinflusst werden können.</p> <p>Bei den Kosten werden die Ausschreibungsergebnisse des jeweils günstigsten Bieters berücksichtigt.</p> <p>In die Ermittlung der Unterhaltungskosten fließen alle Mittel für die Unterhaltung der Kreisstraßen, Radwege und Brücken, die TVK-Pauschale an die NLStBV und die Sicherheitskleidung der Kreisstraßenwärter ein. Diese beziehen sich auf die gewichteten Kreisstraßenlängen nach dem NLT-Kennzahlenvergleich.</p> <p>Es soll abgebildet werden, inwieweit die in dem jeweiligen Programmjahr geplanten Kreisstraßen- und Radwegerneuerungen auch tatsächlich umgesetzt wurden.</p>

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Erneuerung von Kreisstraßen (km)	KM	6,000	18,000	6,000	8,000	6,000	6,000
Erneuerung von Radwegen an Kreisstraßen (qm)	QM	13.590,00 0	4.587,000	6.172,000	6.300,000	7.290,000	7.290,000
Kosten Erneuerung von Kreisstraßen (€ je km)	1	182.320	200.000	350.000	350.000	350.000	350.000
Kosten Erneuerung von Radwegen (€ je km)	1	29.900	30.100	154.375	144.984	146.008	146.008

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einhaltung der geplanten Kreisstraßenerneuerung in %	%	43	100	100	100	100	100
Einhaltung der geplanten Radwegerneuerung in %	%	94	100	100	100	100	100

## Produkt Kreisstraßen (1.66.61)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-2.252.601,31	-2.301.630	-2.119.959	-2.119.959	-2.119.959	-2.119.959
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-23.016,46	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
06. privatrechtliche Entgelte	-73.692,67	-41.500	-41.500	-41.500	-41.500	-41.500
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-253.042,20	-125.000	-125.000	-125.000	-125.000	-125.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-2.602.352,64</b>	<b>-2.489.130</b>	<b>-2.307.459</b>	<b>-2.307.459</b>	<b>-2.307.459</b>	<b>-2.307.459</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.537.474,21	1.821.448	1.662.256	1.662.256	1.662.256	1.662.256
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.796.310,36	1.835.200	1.635.200	1.635.200	1.635.200	1.635.200
16. Abschreibungen	5.209.883,63	5.441.015	5.200.950	5.200.950	5.200.950	5.200.950
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	778.274,59	478.000	478.000	478.000	478.000	478.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>9.321.942,79</b>	<b>9.575.663</b>	<b>8.976.406</b>	<b>8.976.406</b>	<b>8.976.406</b>	<b>8.976.406</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>6.719.590,15</b>	<b>7.086.533</b>	<b>6.668.947</b>	<b>6.668.947</b>	<b>6.668.947</b>	<b>6.668.947</b>
22. außerordentliche Erträge	-832.519,00					
23. außerordentliche Aufwendungen	701.699,00					
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-130.820,00</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>6.588.770,15</b>	<b>7.086.533</b>	<b>6.668.947</b>	<b>6.668.947</b>	<b>6.668.947</b>	<b>6.668.947</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>6.588.770,15</b>	<b>7.086.533</b>	<b>6.668.947</b>	<b>6.668.947</b>	<b>6.668.947</b>	<b>6.668.947</b>

<b>Produkt</b>	<b>Planfeststellung (1.66.64)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Planungsrechtliche Absicherung von Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Durchführung von Planfeststellungsverfahren für Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen sowie für Anschluss- und Nebenbahnen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: FStrG, NStrG, VwVfG, NVwVfG, VwGO, Verordnung über den Bau und Betrieb von Anschlussbahnen
<b>Zielgruppe</b>	Antragsteller und Verkehrsteilnehmer, Straßenbaulastträger; die von der Planung betroffenen Träger öffentlicher Belange, Verbände, Gruppen und Privatpersonen; Betreiber der Anschluss- und Nebenbahnen
<b>Ziele</b>	Grundsätzliches Ziel ist die Gewährung der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs durch Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur. Konkrete Ziele sind die termingerechte Bearbeitung von a) Anträgen auf Planfeststellung b) Anträgen Verzicht auf Planfeststellung Diese sollen innerhalb eines Monats nach Eingang auf Vollständigkeit überprüft werden.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
a) Anträge auf Planfeststellung gesamt	ST	7	4	4	4	4	4
b) Anträge auf Planverzicht gesamt	ST	1	1	1	1	1	1
a) bearbeiten Anträge Planfeststellung	ST	7	4	4	4	4	4
b) bearbeiteten Anträge auf Planverzicht	ST	1	1	1	1	1	1

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
a) Anträge fristgerecht überprüft	ST	7	4	4	4	4	4
b) Anträge fristgerecht überprüft	ST	1	1	1	1	1	1

## Produkt Planfeststellung (1.66.64)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-134,00					
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-134,00</b>					
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	105.237,09	105.386	186.955	186.955	186.955	186.955
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.022,46	2.200	2.800	2.800	2.800	2.800
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	845,84	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>107.105,39</b>	<b>108.886</b>	<b>191.055</b>	<b>191.055</b>	<b>191.055</b>	<b>191.055</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>106.971,39</b>	<b>108.886</b>	<b>191.055</b>	<b>191.055</b>	<b>191.055</b>	<b>191.055</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>106.971,39</b>	<b>108.886</b>	<b>191.055</b>	<b>191.055</b>	<b>191.055</b>	<b>191.055</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>106.971,39</b>	<b>108.886</b>	<b>191.055</b>	<b>191.055</b>	<b>191.055</b>	<b>191.055</b>

<b>Produkt</b>	<b>Abfall und Bodenschutz (1.66.71)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Gesunde Umwelt nachhaltig sichern und verbessern. Flächendeckendes Altstandortkataster
<b>Kurzbeschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Maßnahmen der Gefahrenabwehr bei illegaler Abfallbehandlung oder -lagerung</li> <li>- Überwachung der Abfallverwertung, z.B. Sonderabfälle, Klärschlamm, Wirtschaftsdünger, etc</li> <li>- Ordnungswidrigkeitenverfahren und Stellungnahmen in Umwelt-Strafverfahren</li> <li>- Genehmigung und Überwachung von Altfahrzeugverwertungsbetrieben (Autowrackplätze)</li> <li>- Erstellung und Führung des Altlastenverzeichnisses</li> <li>- Sachverhaltsermittlung, Anordnung, Überwachung u. Erfolgsüberprüfung von Untersuchungen oder Sanierungen</li> <li>- Durchsetzen der Maßnahmen durch Kooperation mit den Verantwortlichen oder mit ordnungsbehördlich. Verfahr.</li> <li>- Stellungnahmen im Rahmen der Bauleitplanung der Gemeinden zu Bauanträgen u. sonstigen Genehmigungen</li> <li>- Auskünfte und Informationen über Altlasten gegenüber Dritten, z. B. Eigentümer von Grundstücken, sowie Beratung von Bürgern, Gemeinden oder Investoren zur Vorgehensweise bei Altlastenverdachtsflächen.</li> </ul>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG), NAbfG, NWG, StGB, OWiG, NPOG, NachwV, AVV, Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG), BBodSchV, NBodSchG, BauGB, NBauO, UIG, AltöiV, GewerbeabfallV, AltholzV, VerpackG, BatterieV, EfbV, AltfahrzeugV, DüngeV, AbfKlärV, BioAbfV, BImSchG, 4. und 9. BImSchV, ElektroG, GewAbfV
<b>Zielgruppe</b>	Abfallbesitzer, -beförderer, -entsorger  1. Alle Grundstückseigentümer oder -nutzer (gewerblich und privat) von Altlasten und sonstigen Flächen mit Bodenkontaminationen 2. Allgemeinheit (wird geschützt) 3. Gemeinden, sonstige Planungsträger, Investoren, Bauwillige, Bauherren, Investoren, Planungsbüros 4. Abfallwirtschaftsgesellschaft (AWG), Staatsanwaltschaft, Polizei, Behörden für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften (GLL), Entsorgungsfachbetriebe, Genehmigungsbehörden (z.B. Gewerbeaufsichtsämter)
<b>Ziele</b>	Operative Ziele: 1. Erste Maßnahmen der Abfallbehörde zur Gefahrenabwehr (z.B. Anhörung) erfolgen innerhalb von 2 Wochen. 2. Ordnungswidriges Handeln wird zum Schutz der Allgemeinheit möglichst häufig und auch möglichst zeitnah geahndet. Die entsprechenden Bußgeldbescheide werden innerhalb von drei Monaten erlassen. 3. Die genehmigten Altfahrzeugverwertungsbetriebe werden mindestens einmal jährlich kontrolliert. 4. Die Stellungnahmen zu Verfahren der Bauleitplanung erfolgen innerhalb der gesetzlichen Ausschlussfristen. 5. Die Abgabe der Stellungnahmen zu sonstigen Genehmigungsverfahren erfolgen innerhalb von vier Wochen nach Prüffähigkeit der Unterlagen 6. Es wird neue Gefährdungsabschätzungen an Altablagerungen durchgeführt. 7. Die Kosten für die Gefährdungsabschätzung an einer Altablagerung werden - soweit möglich - eingefordert.  Erläuterungen:  Das Produkt wird als hoheitliche Aufgabe wahrgenommen. Dabei erfolgt auch eine Zusammenarbeit mit den Strafverfolgungsbehörden. Bei den Maßnahmen zur Gefahrenabwehr werden auch Zwangsmittel, wie Ersatzvornahmen und Zwangsgelder, angewandt. Schädliche Bodenveränderungen bestehen häufig bei Altlasten, also bei Altablagerungen und Altstandorten, aber auch bei anderen Flächen. Es sind oft die folgenden Maßnahmen notwendig: Erfassung, Erstbewertung, Orientierungsuntersuchung, Gefährdungsabschätzung, Überwachung, Gefahrenbeurteilung, Sanierungsuntersuchung, Sanierungskonzept, Schutz- und Beschränkungsmaßnahmen, Sicherung, Sanierung und Kontrolle. Oft müssen die notwendigen Maßnahmen mit ordnungsbehördlichen Verfahren durchgesetzt werden. Im GIS sind alle bekannten Altlastenverdachtsflächen punktförmig dargestellt.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1. Verfahren fristgerecht bearbeitet	%	97,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2. OWiG-Fälle fristgerecht abgeschlossen	%	97,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
4. Stellungnahmen fristgerecht abgegeben (Stellungnahmen zur Bauleitplanung)	%	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
5. Stellungnahmen fristgerecht abgegeben (Stellungnahmen zu Genehmigungsverfahren)	%	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1. Ordnungsbehördlichen Verfahren	ST	208	200	200	200	200	200

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	<b>Plan 2023</b>	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
2. OWiG_Fälle	ST	127	100	100	100	100	100
4. Stellungnahmen zur Bauleitplanung	ST	191	100	100	100	100	100
5. Stellungnahmen z. Genehmigungsverfahren	ST	306	90	90	90	90	90
6. Gefährdungsabschätzungen an Altablagerungen	ST	3	2	2	2	2	2



## Produkt Abfall und Bodenschutz (1.66.71)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-27.353,65	-30.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-48.571,29	-107.300	-47.300	-47.300	-47.300	-47.300
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-20.013,26	-18.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-95.938,20</b>	<b>-155.300</b>	<b>-88.300</b>	<b>-88.300</b>	<b>-88.300</b>	<b>-88.300</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	371.223,16	367.717	403.297	403.297	403.297	403.297
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	107.616,66	185.100	167.100	155.100	155.100	155.100
16. Abschreibungen	4.945,15					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	4.906,15	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>488.691,12</b>	<b>559.817</b>	<b>577.397</b>	<b>565.397</b>	<b>565.397</b>	<b>565.397</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>392.752,92</b>	<b>404.517</b>	<b>489.097</b>	<b>477.097</b>	<b>477.097</b>	<b>477.097</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>392.752,92</b>	<b>404.517</b>	<b>489.097</b>	<b>477.097</b>	<b>477.097</b>	<b>477.097</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-2.439,00	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.439,00</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>390.313,92</b>	<b>401.517</b>	<b>486.097</b>	<b>474.097</b>	<b>474.097</b>	<b>474.097</b>



# Teilhaushalt

## FD 67 - Kreisentwicklung

<b>Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:</b>	
Produktbereich 1.09.67	Kreisentwicklung
Produktgruppe 1.09.67.10	Regionalplanung
Produkt 1.67.11	Regionalplanung und -entwicklung
Produkt 1.67.14	Geographische Informationssysteme
Produktgruppe 1.09.67.20	Naturschutz
Produkt 1.67.21	Landschaftsplanung
Produktgruppe 1.09.67.30	Tourismus
Produkt 1.67.31	Tourismus
Produktgruppe 1.09.67.40	Stiftung Naturschutz
Produkt 1.67.41	Stiftung Naturschutz
Produktgruppe 1.09.67.50	Zensus
Produkt 1.67.51	Zensus 2022
Produktgruppe 1.09.67.90	Naturschutz
Produkt 1.67.91	Naturschutz
Produkt 1.67.92	Beschaffung und Bewirtschaftung von Naturschutzgrundstücken
<b>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</b>	
Kreisentwicklung – Fachbereich 4 Erster Kreisrat	
<b>Zielbeschreibungen</b>	
Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen	
<b>Kennzahlen zur Zielerreichung</b>	
Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen	
<b>Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)</b>	
26,000 Stellen	
<b>Maßnahmenbeschreibungen</b>	
Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen	
<b>Budgetierungsbestimmungen</b>	
Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).	
<b>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</b>	
Siehe allgemeine Haushaltsvermerke	
übrige Erläuterungen	

# Teilhaushalt Kreisentwicklung (FD67)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-269.601,95	-721.757	-537.435	-250.000	-250.000	-250.000
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-11.902,05	-20.500	-20.500	-20.500	-20.500	-20.500
06. privatrechtliche Entgelte	-150.810,04	-150.500	-150.500	-150.500	-150.500	-150.500
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-403.853,13	-407.537	-376.037	-379.837	-379.837	-379.837
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-190,00	-1.100	-1.100	-1.000	-1.000	-1.000
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-836.357,17</b>	<b>-1.301.394</b>	<b>-1.085.572</b>	<b>-801.837</b>	<b>-801.837</b>	<b>-801.837</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.726.442,43	2.043.692	2.101.004	2.101.004	2.101.004	2.101.004
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	519.791,04	756.010	628.260	625.760	625.760	625.760
16. Abschreibungen	21.573,93	15.426	15.055	15.055	15.055	15.055
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	535.837,67	559.100	772.400	592.400	592.400	592.400
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	220.315,40	921.205	636.593	627.393	627.393	627.393
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.023.960,47</b>	<b>4.295.433</b>	<b>4.153.312</b>	<b>3.961.612</b>	<b>3.961.612</b>	<b>3.961.612</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>2.187.603,30</b>	<b>2.994.039</b>	<b>3.067.740</b>	<b>3.159.775</b>	<b>3.159.775</b>	<b>3.159.775</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>2.187.603,30</b>	<b>2.994.039</b>	<b>3.067.740</b>	<b>3.159.775</b>	<b>3.159.775</b>	<b>3.159.775</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-14.888,00	0	0			
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0			
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-14.888,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>			
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>2.172.715,30</b>	<b>2.994.039</b>	<b>3.067.740</b>	<b>3.159.775</b>	<b>3.159.775</b>	<b>3.159.775</b>

## Teilhaushalt Kreisentwicklung (FD67) Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-261.900,14	-721.757	-537.435		-250.000	-250.000	-250.000
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-11.682,68	-20.500	-20.500		-20.500	-20.500	-20.500
05. privatrechtliche Entgelte	-150.708,81	-150.500	-150.500		-150.500	-150.500	-150.500
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-385.401,13	-407.537	-376.037		-379.837	-379.837	-379.837
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-170,00	-1.100	-1.100		-1.000	-1.000	-1.000
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-809.862,76</b>	<b>-1.301.394</b>	<b>-1.085.572</b>		<b>-801.837</b>	<b>-801.837</b>	<b>-801.837</b>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	1.760.184,46	2.043.692	2.101.004		2.101.004	2.101.004	2.101.004
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	515.865,53	756.010	628.260		625.760	625.760	625.760
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen	535.837,67	559.100	772.400		592.400	592.400	592.400
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	207.288,75	921.205	636.593		627.393	627.393	627.393
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.019.176,41</b>	<b>4.280.007</b>	<b>4.138.257</b>		<b>3.946.557</b>	<b>3.946.557</b>	<b>3.946.557</b>
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.209.313,65</b>	<b>2.978.613</b>	<b>3.052.685</b>		<b>3.144.720</b>	<b>3.144.720</b>	<b>3.144.720</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-1.647.176,82	-100.000	-100.000		-100.000	-100.000	-100.000
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.647.176,82</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>		<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden	73.344,98	118.500	93.500		93.500	93.500	93.500
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	20.277,18	507.800	18.500		18.500	18.500	18.500
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen	321.553,17	100.000	100.000		100.000	100.000	100.000
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>415.175,33</b>	<b>726.300</b>	<b>212.000</b>		<b>212.000</b>	<b>212.000</b>	<b>212.000</b>
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.232.001,49</b>	<b>626.300</b>	<b>112.000</b>		<b>112.000</b>	<b>112.000</b>	<b>112.000</b>
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>977.312,16</b>	<b>3.604.913</b>	<b>3.164.685</b>		<b>3.256.720</b>	<b>3.256.720</b>	<b>3.256.720</b>
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	<b>977.312,16</b>	<b>3.604.913</b>	<b>3.164.685</b>		<b>3.256.720</b>	<b>3.256.720</b>	<b>3.256.720</b>

# Teilhaushalt Kreisentwicklung (FD67)

## Investive Maßnahmen

### FD 67 - Kreisentwicklung

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000014.510	Erwerb GIS	37.800	36.000	57.800	18.500	18.500	18.500	18.500
5.000017.525	Zuwendungen Flächenpool	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
5.670001.510	Ersatzbeschaffung PKW Naturschutz							
5.670003.555	Zuschuss Ankauf Moorflächen							
5.670004.510	Fahrradleitsystem - Knotenpunktsystem			450.000				
5.67004.555	Förderung Fahrradleitsystem							
		<b>156.300</b>	<b>154.500</b>	<b>626.300</b>	<b>112.000</b>	<b>112.000</b>	<b>112.000</b>	<b>112.000</b>

Produkt	Regionalplanung und -entwicklung (1.67.11)
<b>Strategische Ziele</b>	<p>Der Landkreis Diepholz sorgt dafür, dass wir gut miteinander leben können. Der Landkreis Diepholz erhält die Infrastruktur einschließlich der digitalen Infrastruktursysteme des Landkreises und baut sie kontinuierlich aus.</p> <p>Der Landkreis Diepholz geht nachhaltig mit den Ressourcen Natur und Umwelt um. Der Landkreis Diepholz trägt durch sein Handeln zu einem wirtschaftlich nachhaltigen, sozial ausgewogenen und ökologisch wirksamen Umwelt- und Klimaschutz bei. Der Landkreis Diepholz legt hierbei einen besonderen Schwerpunkt auf den Schutz und der Entwicklung seiner Moore.</p>
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p><b>Regionalplanung / Raumordnung</b> Die Regionale Planung des Landkreises Diepholz übernimmt eine wichtige Moderatorenrolle zwischen der Oberen Landesraumordnungsbehörde sowie den Planungämtern der Städte und Gemeinden im Landkreis. Die Position der Regionalplanung liegt im bundesdeutschen Planungssystem zwischen der niedersächsischen Landesplanung und der Flächennutzungsplanung sowie der Bauleitplanung der Städte und Gemeinden im Landkreis Diepholz. Die Regionalplanung hat die Aufgabe, die angestrebte räumliche und strukturelle Entwicklung des Landkreises Diepholz als vorausschauende, fachübergreifende Planung zu begleiten.</p> <p><b>Arbeitsfelder:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Demographischer Wandel</li> <li>- Siedlungsentwicklung</li> <li>- Entwicklung des großflächigen Einzelhandels</li> <li>- Überregionale Verkehrsinfrastruktur</li> <li>- Erneuerbare Energieversorgung und Energieinfrastruktur</li> <li>- Überregionale Abstimmung in der Metropolregion Bremen / Oldenburg</li> <li>- Hausinterne Abstimmung von den Landkreis betreffenden Planungsvorhaben</li> <li>- Raumordnerische Beurteilung von in Aufstellung befindlichen Bauleitplänen</li> </ul> <p><b>Regionales Raumordnungsprogramm</b> Das Regionale Raumordnungsprogramm (RRÖP) ist das zentrale Instrument der Regionalplanung. Es enthält die Ziele für die räumliche Entwicklung des Landkreises in beschreibender und zeichnerischer Darstellung. Das RRÖP wird in einem Beteiligungsverfahren, insbesondere mit den Kommunen und Trägern öffentlicher Belange abgestimmt und erörtert und nach Beratung in den politischen Gremien abschließend vom Kreistag als Satzung beschlossen. Das RRÖP enthält Zielaussagen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zur Entwicklung der räumlichen Struktur im Landkreis.</li> <li>- zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung der natürlichen Lebensgrundlagen, der Kulturlandschaften und der kulturellen Sachgüter.</li> <li>- zur Nutzung und Entwicklung erneuerbarer Energieversorgung und Energieinfrastruktur.</li> </ul> <p><b>Arbeitsfelder:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fachliche Vorbereitungen zur Fortschreibung/Änderung des aktuellen RRÖP</li> <li>- Fachliche Begleitung der Integration überregionaler Handlungsfelder in das RRÖP</li> <li>- Erarbeitung eines Biotopverbundkonzeptes in LRP und RRÖP</li> <li>- Erstellung einer Umweltverträglichkeitsstudie</li> </ul> <p><b>Raumordnungsverfahren</b> Für Planungen und Maßnahmen mit erheblichen überörtlichen Auswirkungen (Neubau von Bundesstraßen, großflächigen Einkaufszentren, Versorgungsleitungen usw.) führt die Regionalplanung sog. Raumordnungsverfahren (ROV) durch. In diesen Verfahren wird untersucht, inwieweit geplante Großvorhaben mit den Zielen, Grundsätzen und Erfordernissen der räumlichen Entwicklung des Landkreises oder Funktionen eines Gebietes übereinstimmen; dabei werden gleichzeitig umweltrelevante Belange berücksichtigt. In Einzelfällen kann nach einer raumordnerischen Beurteilung von der Durchführung eines ROV abgesehen werden. Aktuell ist im Landkreis ein Raumordnungsverfahren in Vorbereitung. Zudem betreffen das Gebiet des Landkreises überregionale Planungsvorhaben für die die Obere Landesplanungsbehörde ein Raumordnungsverfahren durchführt</p> <p><b>Arbeitsfelder:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorbereitung eines ROV zur geplanten Ortsumgehung Barnstorf</li> </ul> <p><b>Zielabweichungsverfahren</b> Zielabweichungsverfahren dienen dazu, in besonders gelagerten Einzelfällen zu prüfen, ob ein raumbedeutsames Vorhaben ausnahmsweise von der Beachtung eines Zieles der Raumordnung befreit werden kann, ohne die Grundzüge der Raumordnungsplanung aufzugeben.</p> <p><b>Arbeitsfelder:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zielabweichungsverfahren Bauleitplanung in Bruchhausen-Vilsen</li> </ul> <p><b>Regionalentwicklung</b> Der Fachdienst Kreisentwicklung versteht sich als Impulsgeber für eine zukunftsorientierte Regionalentwicklung im Landkreis. Der Fachdienst entwickelt hierfür ein integriertes Regionalmanagement kontinuierlich fort. Er verfügt damit über ein Instrument, dass es ermöglicht, Regionalentwicklungsprozesse sowie regional bedeutsame Projekte aktiv zu begleiten oder sogar zu steuern. Mit dem Regionalmanagement des Fachdienstes verfügt der Landkreis über einen Koordinator der die Strukturentwicklung im Raum strategisch begleitet und lenkt. Regionalentwicklung, wie sie der Landkreis Diepholz versteht, fokussiert sich immer weniger auf die Grenzen des Landkreises. Sie wird dagegen stärker in funktionsräumliche Zusammenhänge eingebunden sein. Dies erfordert häufiger als bisher die überregionale Zusammenarbeit, je nach Ebene in unterschiedlichen räumlichen Zuschnitten. Das Regionalmanagement fördert, unterstützt und initiiert daher interkommunale Entwicklungsprojekte und regionale Zusammenschlüsse über die Landkreisgrenzen hinweg.</p> <p><b>Arbeitsfelder:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Regionalmanagement Diepholzer-Land</li> <li>- Begleitung von Regionalentwicklungsprozessen (z.B. Zusammenarbeit der Landkreise Nienburg und Diepholz / Metropolregion Bremen-Oldenburg / REM Mitte Niedersachsen)</li> <li>- Projektentwicklung für den Naturpark Dümmer / Naturpark Wildeshäuser Geest</li> </ul>
<b>Auftragsgrundlage</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Regionalplanung / Raumordnung: Pflichtaufgabe gem. § 26 Niedersächsisches Gesetz über Raumordnung und Landesplanung (NROG)</li> <li>- Kreisentwicklung / Regionalentwicklung: Freiwillige Aufgabe auf Basis von Beschlüssen des Kreistages</li> </ul>

<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fachbehörden und -institutionen</li> <li>- Bauämter der Städte, Samtgemeinden und Gemeinden im Landkreis Diepholz</li> <li>- Planungs- und Vorhabenträger</li> <li>- Verwaltungsführung des Landkreises und der Städte, Samtgemeinden und Gemeinden im Landkreis Diepholz</li> <li>- Bürgerinnen und Bürger des Landkreises</li> <li>- Städte, Samtgemeinden und Gemeinden im Landkreis Diepholz</li> <li>- Gemeindeübergreifende Kooperationen</li> <li>- Landwirtschaft / Landnutzer</li> </ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Anpassung des RROP an das aktuelle Landes-Raumordnungsprogramm</li> <li>b) Dialog mit Politik und Kommunen über Planungserfordernisse aufgrund von <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erneuerbaren Energien</li> <li>- Siedlungsentwicklung</li> <li>- Großflächiger Einzelhandel</li> <li>- Rohstoffgewinnung</li> <li>- Netzausbau</li> </ul> </li> <li>c) Initiierung von Impulsen für die Strukturverbesserung des ländlichen Raumes</li> <li>d) Verbesserung der interkommunalen Zusammenarbeit</li> </ul>

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Moderation von Fachdiskussionen	ST	2	4	5	4	4	4
Umgesetzte Projekte des REK Diepholzer-Land	ST	5	5	0	5	5	5
Beteiligung an Forschungs- und/oder Projektvorhaben der ländlichen Entwicklung	ST	1	1	1	1	1	1
Aktive Beteiligung an Entscheidungsprozessen in Kooperationsräumen	ST	10	10	10	10	10	10
Beschlussfassung zur Fortschreibung RROP	ST						
Fortschreibung des RROP	ST						
Thematisierung von Themen der Regionalplanung im KEA	ST	4	3	5	4	4	4
Interessenvertretung des Landkreises gegenüber den ZVBN	ST	4	2	2	4	4	4
1. Änderung des RROP/Anpassung an LROP	ST	1	1	1	1	1	1
Beteiligungsverfahren und Satzungsbeschluss zur 1. Änderung/Anpassung an LROP des RROP	ST						
Erfordernis der 1. Änderung/Anpassung an LROP des RROP im KEA positiv positioniert	ST		1	1			
Beteiligung bzw. inhaltliche Vorbereitung an bzw. von Besprechungen und Sitzungen beim ZVBN	ST	4	2	2	4	4	4
Vorbereitung der 1. Änderung des RROP/Anpassung an LRPO	ST	1	1	1	1	1	1
Beteiligungsverfahren und Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des RROP/Anpassung an LROP ist erfolgt	ST		0				
Erfordernis der 1. Änderung des RROP/Anpassung an LROP im KEA positiv positioniert ist erfolgt	ST		1	1			



**Leistung(en):**

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Durchführung und Moderation von Informationsveranstaltungen	ST	2	4	5	4	4	4
Projekte des REK Diepholzer-Land sind umgesetzt	ST	5	5	0	5	5	5
Beteiligung an Forschungs- und/oder Projektvorhaben der ländlichen Entwicklung hat stattgefunden	ST	1	1	1	1	1	1
Aktive Beteiligung an Entscheidungsprozessen in Kooperationsräumen haben stattgefunden	ST	10	10	10	10	10	10
Themen der Regionalplanung im KEA positiv positioniert	ST	4	3	5	4	4	4

## Produkt Regionalplanung und -entwicklung (1.67.11)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-131.977,74	0	0	0	0	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-31.500,00	-31.500	0	0	0	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-163.477,74</b>	<b>-31.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	423.130,27	355.048	474.446	474.446	474.446	474.446
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	194.806,93	332.500	215.000	215.000	215.000	215.000
16. Abschreibungen	20.541,18	15.426	15.055	15.055	15.055	15.055
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	37.611,00	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	79.279,40	349.700	342.700	342.700	342.700	342.700
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>755.368,78</b>	<b>1.097.674</b>	<b>1.092.201</b>	<b>1.092.201</b>	<b>1.092.201</b>	<b>1.092.201</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>591.891,04</b>	<b>1.066.174</b>	<b>1.092.201</b>	<b>1.092.201</b>	<b>1.092.201</b>	<b>1.092.201</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>591.891,04</b>	<b>1.066.174</b>	<b>1.092.201</b>	<b>1.092.201</b>	<b>1.092.201</b>	<b>1.092.201</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0			
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>			
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>591.891,04</b>	<b>1.066.174</b>	<b>1.092.201</b>	<b>1.092.201</b>	<b>1.092.201</b>	<b>1.092.201</b>

<b>Produkt</b>	<b>Geographische Informationssysteme (1.67.14)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Die Kreisverwaltung ist für die Menschen im Landkreis Diepholz da und versteht sich als ein bürgerorientiertes Dienstleistungsunternehmen.
<b>Kurzbeschreibung</b>	1. Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Fragestellungen mit Raumbezug. 2. Darstellung von Informationen mit Raumbezug durch elektronische Karten und Pläne. 3. Koordinierung der Geo- und Metadaten beim Landkreis Diepholz.
<b>Auftragsgrundlage</b>	- Gesetzliche Grundlage: keine - Freiwillige Grundlage / Pflichtaufgabe: Erleichterung, Beschleunigung und Verbesserung von Pflichtaufgaben (insbesondere auch fachdienstübergreifende Genehmigungsverfahren) - Sonstige Grundlagen: Vermerk mit Beschluss vom 13.01.2005
<b>Zielgruppe</b>	- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landkreises Diepholz - Gemeinden, Städte und Samtgemeinden - Bürgerinnen und Bürger - Aufsichtsbehörden, sonstige Träger öffentlicher Belange - Ing.- und Planungsbüros
<b>Ziele</b>	a. Verbesserung von Arbeitsabläufen (Prozessoptimierung) durch den Einsatz von GIS in der Kreisverwaltung.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Öffentlicher Zugriff auf die Geofachdaten des Landkreises Diepholz	1,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Prozessoptimierung durch GIS	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Anbindung v. Datenbanken an GeoWeb	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Geofachdaten für Google Earth	1,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

## Produkt Geographische Informationssysteme (1.67.14)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte	-3.056,93	0	0			
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-28.066,13	-31.200	-31.200	-35.000	-35.000	-35.000
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-31.123,06</b>	<b>-31.200</b>	<b>-31.200</b>	<b>-35.000</b>	<b>-35.000</b>	<b>-35.000</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	190.103,30	193.597	200.472	200.472	200.472	200.472
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.842,48	91.950	95.200	95.200	95.200	95.200
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.466,62	13.200	14.700	14.700	14.700	14.700
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>251.412,40</b>	<b>298.747</b>	<b>310.372</b>	<b>310.372</b>	<b>310.372</b>	<b>310.372</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>220.289,34</b>	<b>267.547</b>	<b>279.172</b>	<b>275.372</b>	<b>275.372</b>	<b>275.372</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>220.289,34</b>	<b>267.547</b>	<b>279.172</b>	<b>275.372</b>	<b>275.372</b>	<b>275.372</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0			
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>			
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>220.289,34</b>	<b>267.547</b>	<b>279.172</b>	<b>275.372</b>	<b>275.372</b>	<b>275.372</b>

<b>Produkt</b>	<b>Landschaftsplanung (1.67.21)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>1. Landschaftsrahmenplanung</p> <p>Gutachtliche Darstellung (Pläne, Karten, Texte) des Zustandes von Natur und Landschaft, deren Schutzwürdigkeit, die erforderlichen Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen, Maßnahmen des Artenschutzes und sonstiger Maßnahmen.</p> <p>2. Landschaftsplanung</p> <p>Betreuung der Gemeinden bei der Aufstellung ihrer Landschaftspläne.</p>
<b>Auftragsgrundlage</b>	<p>Pflichtaufgabe: BNatSchG, § 5 NAGBNatSchG, Rd.Erl. vom 01.06.2001-21-22404/01 (Nds. MBl., S. 453)</p> <p>Sonstige Grundlagen: Hinweise für die Gliederung des Landschaftsrahmenplans (LRP) vom Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz</p>
<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- natürliche und juristische Personen,</li> <li>- Naturschutzverbände und -gruppierungen,</li> <li>- Behörden, Stellen, sonstige Vereine/Institutionen,</li> <li>- Planungsbüros,</li> <li>- Gemeinden, Samtgemeinden und Städte.</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Der Landschaftsrahmenplan aus dem Jahr 2005 liegt vor. Eine Teilfortschreibung ist in Arbeit. Er dient als Fachgrundlage u. a. für die gegenwärtige Erstellung des Regionalen Raumordnungs-programms und für die Landschaftspläne bzw. Flächennutzungspläne der Mitgliedsgemeinden.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Fortschreibung in Bearbeitung	ST	1	1	0	1	1	1
Teilfortschreibung abgeschlossen	ST		1	1	1	1	1

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Biotopverbundplanung	ST	1	1	0	1	1	1
Kartierung	ST		1	1	1	1	1

## Produkt Landschaftsplanung (1.67.21)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-50	-50	-50	-50	-50
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>		<b>-50</b>	<b>-50</b>	<b>-50</b>	<b>-50</b>	<b>-50</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	25.486,64	26.358	12.029	12.029	12.029	12.029
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.219,98	610	610	610	610	610
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.248,62	78.005	78.005	78.005	78.005	78.005
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>28.955,24</b>	<b>104.973</b>	<b>90.644</b>	<b>90.644</b>	<b>90.644</b>	<b>90.644</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>28.955,24</b>	<b>104.923</b>	<b>90.594</b>	<b>90.594</b>	<b>90.594</b>	<b>90.594</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>28.955,24</b>	<b>104.923</b>	<b>90.594</b>	<b>90.594</b>	<b>90.594</b>	<b>90.594</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>28.955,24</b>	<b>104.923</b>	<b>90.594</b>	<b>90.594</b>	<b>90.594</b>	<b>90.594</b>

<b>Produkt</b>	<b>Tourismus (1.67.31)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	<p>Der Landkreis Diepholz sorgt dafür, dass wir gut miteinander leben können.</p> <p>Der Landkreis Diepholz erhält die Infrastruktur einschließlich der digitalen Infrastruktursysteme des Landkreises und baut sie kontinuierlich aus</p> <p>Der Landkreis Diepholz geht nachhaltig mit den Ressourcen Natur und Umwelt um.</p> <p>Der Landkreis Diepholz trägt durch sein Handeln zu einem wirtschaftlich nachhaltigen, sozial ausgewogenen und ökologisch wirksamen Umwelt- und Klimaschutz bei.</p> <p>Der Landkreis Diepholz legt hierbei einen besonderen Schwerpunkt auf den Schutz und der Entwicklung seiner Moore.</p>
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Der Fachdienst Kreisentwicklung versteht die Tourismusentwicklung im Landkreis Diepholz als wichtigen Baustein für eine nachhaltige Regionalentwicklung im ländlichen Raum und somit als aktive Wirtschaftsförderung für einen bedeutenden Wirtschaftszweig im Landkreis.</p> <p>Aufgabe des Fachdienstes Kreisentwicklung ist es, die touristische Entwicklung so zu steuern, dass das Erleben und Entdecken der schönen Natur und der behutsame Umgang mit schützenswerten Landschaftsteilen nicht in Konkurrenz zueinander stehen. Der Fachdienst entwickelt daher Konzepte und initiiert naturverträgliche Projekte der ländlichen Entwicklung an der Schnittstelle zwischen Naturschutz und Tourismus. Die Konzentration der Aktivitäten liegt dabei auf den drei Segmenten Radtourismus, Wassertourismus und Naturerlebnis.</p> <p>Arbeitsfelder: Querschnittsaufgaben: - Zusammenarbeit und ProjektAbstimmung mit dem Naturpark Dümmer - Zusammenarbeit und ProjektAbstimmung mit dem Naturpark Wildeshäuser Geest - Zusammenarbeit und ProjektAbstimmung mit der DümmerWeserLand Touristik - Zusammenarbeit und ProjektAbstimmung mit der Stiftung Naturschutz</p> <p>Radtourismus: - Pflege und Entwicklung des Fahrradleitsystems - Entwicklung und Vertrieb radtouristischen Kartenmaterials - Pflege überregionaler Radwanderrouen - Verbesserung der Radtouristischen Infrastruktur (z. B. Bereitstellung von Fahrradpumpen an Radwegen)</p> <p>Wassertourismus: - Pflege der Kanu-Touristischen Infrastruktur an der Hunte und anderer befahrbarer Gewässer</p> <p>Naturerlebnis: - Entwicklung von Moorerlebnis-Angeboten - Entwicklung von Maßnahmen zur Besucherlenkung - Umsetzung eines Konzeptes für ein Naturerlebnismangement</p>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Freiwillige Aufgabe auf Basis von Beschlüssen des Kreistages
<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bürgerinnen und Bürger des Landkreises sowie Touristen</li> <li>- Touristische Leistungsanbieter im Landkreis Diepholz und benachbarter Gebietskörperschaften</li> <li>- Städte, Samtgemeinden und Gemeinden im Landkreis Diepholz</li> <li>- Gemeindeübergreifende Kooperationen</li> </ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Verbesserung des radtouristischen Angebotes</li> <li>b) Erhaltung des wassertouristischen Angebotes</li> <li>c) Verbesserung der Naturerlebnisangebote</li> </ul>

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Unterhaltung u. Ausbau Kanutourismus	1,00		1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Vertrieb von Kartenmaterial für den Rad-tourismus	ST	500	500	500	500	500	500
Unterhaltung des Fahrradleitsystems	ST	1	1	1	1	1	1
Entwicklung eines Maßnahmenpaketes für Moorerlebnisangebote	ST	1	1	1	1	1	1
Unterhaltung des Kanuleitsystems an der Hunte	ST	1	1	0	1	1	1

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Vertrieb ist erfolgt	ST	500	500	500	500	500	500
Kanutouristische Infrastruk. ist unterhalten	1,00	0,01	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Maßnahmenpaket für Moorerlebnis ist umgesetzt	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Unterhaltung des Kanuleitsystems an der Hunte ist erledigt	ST	1	1	0	1	1	1
Unterhaltung des Fahrradleitsystems ist erfolgt	ST	1	1	1	1	1	1



## Produkt Tourismus (1.67.31)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen			0			
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte	-15,90		0			
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-15,90</b>		<b>0</b>			
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	137.441,97	139.910	157.137	157.137	157.137	157.137
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.408,91	57.500	57.500	57.500	57.500	57.500
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	95.800,00	95.800	104.100	104.100	104.100	104.100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	6.893,94	24.700	34.700	34.700	34.700	34.700
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>309.544,82</b>	<b>317.910</b>	<b>353.437</b>	<b>353.437</b>	<b>353.437</b>	<b>353.437</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>309.528,92</b>	<b>317.910</b>	<b>353.437</b>	<b>353.437</b>	<b>353.437</b>	<b>353.437</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>309.528,92</b>	<b>317.910</b>	<b>353.437</b>	<b>353.437</b>	<b>353.437</b>	<b>353.437</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>309.528,92</b>	<b>317.910</b>	<b>353.437</b>	<b>353.437</b>	<b>353.437</b>	<b>353.437</b>

<b>Produkt</b>	<b>Stiftung Naturschutz (1.67.41)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Der Landkreis Diepholz geht nachhaltig mit den Ressourcen Natur und Umwelt um. Der Landkreis Diepholz trägt durch sein Handeln zu einem wirtschaftlich nachhaltigen, sozial ausgewogenen und ökologisch wirksamen Umwelt- und Klimaschutz bei. Der Landkreis Diepholz legt hierbei einen besonderen Schwerpunkt auf den Schutz und der Entwicklung seiner Moore.
<b>Kurzbeschreibung</b>	Die Stiftung Naturschutz ist in ihrer Arbeit räumlich auf den Landkreis Diepholz und fachlich auf "ökologisch sinnvolle Maßnahmen" begrenzt. Um den weit gefassten Bereich von "ökologisch sinnvollen Maßnahmen" zu ordnen, hat sich die Stiftung Naturschutz auf verschiedene Programme festgelegt. Dieses sind - das "Schlattprogramm", - die Fließgewässerrenaturierung, - der Arten- und Biotopschutz, - das Programm zur Erhaltung und Entwicklung von Magerstandorten sowie - die Dorf- und Siedlungsökologie.  Zusätzlich führt die Stiftung bei Bedarf auch programmunabhängige Einzelmaßnahmen durch.
<b>Auftragsgrundlage</b>	"Gemeinsam mit den Bürgern des Landkreises Diepholz die Natur unserer Heimat erhalten, pflegen und entwickeln!"  Seit ihrer Gründung im Jahr 1984 arbeitet die Stiftung Naturschutz nach diesem Leitsatz. Gemäß des damaligen Kreistagsbeschlusses ist es eine der vorrangigen Aufgaben der Stiftung Naturschutz, den Naturschutz zu fördern und damit die behördlichen Aufgaben zu ergänzen.
<b>Zielgruppe</b>	Verwaltungsführung, Bürger, Juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts, Planungs- und Vorhabenträger, Fachbehörden, Institutionen außerhalb der Verwaltung
<b>Ziele</b>	Sicherung und Entwicklung insbesondere der Kleinbiotopie im Landkreis Diepholz. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem so genannten "Schlattprogramm", das seinen Namen von den regions-typischen Flachgewässern hat.  Weitere Programme sind die Fließgewässerrenaturierung, die Dorfökologie, die Entwicklung von Magerstandorten, die Wald- und Waldrandentwicklung, der spezielle Artenschutz und die Pflege von Feuchtwiesen.  In allen Programmen steht die kooperative Zusammenarbeit mit den überwiegend privaten Flächeneigentümern im Vordergrund.

#### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Projektantrag stellen	ST		0	0	0	0	0
Maßnahmen auf Projektflächen durchführen	ST	20	20	20	20	20	20

#### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Projektantrag gestellen	ST		0	0	0	0	0
Maßnahmen auf Projektflächen wurden durchgeführt	ST	20	20	20	20	20	20

## Produkt Stiftung Naturschutz (1.67.41)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>						
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	84.369,69	86.717	179.583	179.583	179.583	179.583
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.219,98	700	700	700	700	700
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.740,30	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>88.329,97</b>	<b>88.617</b>	<b>181.483</b>	<b>181.483</b>	<b>181.483</b>	<b>181.483</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>88.329,97</b>	<b>88.617</b>	<b>181.483</b>	<b>181.483</b>	<b>181.483</b>	<b>181.483</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>88.329,97</b>	<b>88.617</b>	<b>181.483</b>	<b>181.483</b>	<b>181.483</b>	<b>181.483</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>88.329,97</b>	<b>88.617</b>	<b>181.483</b>	<b>181.483</b>	<b>181.483</b>	<b>181.483</b>

<b>Produkt</b>	<b>Zensus 2022 (1.67.51)</b>
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Ein Zensusverfahren findet i.d.R. alle 10 Jahre statt.</p> <p>Der Zensus 2022 ist eine in Deutschland geplante Volkszählung, mit der Bevölkerungs- sowie Wohnungsdaten gewonnen werden. Der Landkreis Diepholz hatte entsprechend der Gesetzeslage dafür im Jahr 2021 eine Erhebungsstelle für dieses Verfahren einzurichten.</p> <p>Diese sind durch personelle, organisatorische und räumliche Maßnahmen von anderen Organisationseinheiten der Kommunalverwaltung zu trennen.</p> <p>Das Produkt Zensus 2022, das insofern als unabhängig zu verstehen ist, wird voraussichtlich für 2022 bis 2023 im Teilhaushalt FD 67 geführt. Hier sollen lediglich die Einnahmen</p>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Insbesondere Zensusgesetz und Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Zensusgesetz 2021
<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bürgerinnen und Bürger des Landkreises</li> <li>- Städte, Samtgemeinden und Gemeinden im Landkreis Diepholz</li> <li>- Verwaltungsführung des Landkreises und der Städte, Samtgemeinden und Gemeinden im Landkreis Diepholz</li> <li>- Fachbehörden und -institutionen</li> <li>- Planungs- und Vorhabenträger</li> </ul>

## Produkt Zensus 2022 (1.67.51)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		-471.757	-112.435			
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		-100	-100			
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>		<b>-471.857</b>	<b>-112.535</b>			
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen		118.350	153.809	153.809	153.809	153.809
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		25.500	2.500			
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	307.000	9.200	0		
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>450.850</b>	<b>165.509</b>	<b>153.809</b>	<b>153.809</b>	<b>153.809</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-21.007</b>	<b>52.974</b>	<b>153.809</b>	<b>153.809</b>	<b>153.809</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-21.007</b>	<b>52.974</b>	<b>153.809</b>	<b>153.809</b>	<b>153.809</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-21.007</b>	<b>52.974</b>	<b>153.809</b>	<b>153.809</b>	<b>153.809</b>

<b>Produkt</b>	<b>Naturschutz (1.67.91)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Der Landkreis Diepholz geht nachhaltig mit den Ressourcen Natur und Umwelt um. Der Landkreis Diepholz trägt durch sein Handeln zu einem wirtschaftlich nachhaltigen, sozial ausge-wogenen und ökologisch wirksamen Umwelt- und Klimaschutz bei. Der Landkreis Diepholz legt hierbei einen besonderen Schwerpunkt auf den Schutz und der Entwicklung seiner Moore.
<b>Kurzbeschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gutachtliche Bewertung von Eingriffen in Natur u. Landschaft,</li> <li>- Festlegung/Überwachung von Kompensationsmaßnahmen,</li> <li>- Ersatzgeld, Flächenpool und Ökokonto,</li> <li>- Prüfung naturschutzrechtlicher Belange in Genehmigungsverfahren anderer Behörden/Stellen sowie</li> <li>- Artenschutz (Schutz, Pflege, Entwicklung wildlebender Tiere und wildwachsender Pflanzen, Genehmigung von Zoos, Überwachung des Haltens u. Handelns mit geschützten Arten),</li> <li>- Bodenabbau (Sand, Kies, Ton, Torf),</li> <li>- Schutzgebiete/-objekte/Naturdenkmale erfassen, sichern, ausweisen und löschen,</li> <li>- Aufgaben der unteren Waldbehörde (nur bei Waldsachen).</li> </ul> <p>Erläuterungen: Die genannten Aufgaben, Maßnahmen u.ä. beinhalten Beratungen, Vorgespräche, Voranfragen, Vorinformationen, Genehmigungen, Erlaubnisse, Überwachung, Kontrolle u.ä.</p>
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgaben: BNatSchG, NAGBNatSchG, EG-Vorschr., BartschV, UVPG, BImSchG, FlurberG, NWaldLG (nur Waldsachen), Spezialvorschriften.
<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Antragsteller für unterschiedliche Vorhaben,</li> <li>- Landschafts-/Naturnutzer,</li> <li>- Land- u. Forstwirtschaft,</li> <li>- Eigentümer, Pächter, Nutzungsberechtigte,</li> <li>- Händler u. Halter bes. gesch. Arten (Tiere, Pflanzen), Zoobetreiber, Vereine, Verbände.</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Abgabe der angeforderten Stellungnahmen (nach Vorlage vollständiger Unterlagen) bei a) Bauanträgen, Voranfragen, wasserrechtliche. u. BImSch-rechtliche Verf. = 3 Wochen, b) Bauleitplänen = 1 Monat, c) Planfeststellungs-, Flurbereinigungs- u. bergrechtliche Verfahren = 2 Monate, Darüber hinaus: Einbeziehen/Beraten der ehrenamtlichen Betreuer/Verbände bei Projekten. Grundlagen für eine Waldrahmenplanung a. d. Landschaftsrahmenplanung entwickeln.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
a) Stellungnahmen zu Bauanträgen /Voranfragen sowie wasser- u. immissionsschutzrechtliche Verfahren	ST	463	450	450	450	450	450
b)Stellungnahmen zu Bauleitplänen	ST	155	120	120	120	120	120
c) Stellungnahmen zu Planfeststellungs- , Flurbereinigungs- und Bergrechtliche Verfahren	ST	45	40	40	40	40	40

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
a) fristgerecht	ST	412	450	450	450	450	450
a) 'nicht fristgerecht	ST		0	0	0	0	0
b) fristgerecht	ST	154	120	120	120	120	120
b) nicht fristgerecht	ST		0	0	0	0	0
c) fristgerecht	ST	42	40	40	40	40	40
c) nicht fristgerecht	ST		0	0	0	0	0

## Produkt Naturschutz (1.67.91)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-137.624,21	-250.000	-425.000	-250.000	-250.000	-250.000
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-11.902,05	-20.500	-20.500	-20.500	-20.500	-20.500
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-344.287,00	-344.787	-344.787	-344.787	-344.787	-344.787
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-190,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-494.003,26</b>	<b>-616.287</b>	<b>-791.287</b>	<b>-616.287</b>	<b>-616.287</b>	<b>-616.287</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	841.781,71	1.099.098	906.772	906.772	906.772	906.772
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	85.724,03	133.200	133.700	133.700	133.700	133.700
16. Abschreibungen	128,50	0	0			
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	402.426,67	418.300	623.300	443.300	443.300	443.300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	124.587,91	145.300	149.644	149.644	149.644	149.644
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.454.648,82</b>	<b>1.795.898</b>	<b>1.813.416</b>	<b>1.633.416</b>	<b>1.633.416</b>	<b>1.633.416</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>960.645,56</b>	<b>1.179.611</b>	<b>1.022.129</b>	<b>1.017.129</b>	<b>1.017.129</b>	<b>1.017.129</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>960.645,56</b>	<b>1.179.611</b>	<b>1.022.129</b>	<b>1.017.129</b>	<b>1.017.129</b>	<b>1.017.129</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-14.888,00	0	0			
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0			
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-14.888,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>			
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>945.757,56</b>	<b>1.179.611</b>	<b>1.022.129</b>	<b>1.017.129</b>	<b>1.017.129</b>	<b>1.017.129</b>

<b>Produkt</b>	<b>Beschaff. u. Bewirt. v. Naturschutzgr. (1.67.92)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Der Landkreis Diepholz geht nachhaltig mit den Ressourcen Natur und Umwelt um. Der Landkreis Diepholz trägt durch sein Handeln zu einem wirtschaftlich nachhaltigen, sozial ausgewogenen und ökologisch wirksamen Umwelt- und Klimaschutz bei. Der Landkreis Diepholz legt hierbei einen besonderen Schwerpunkt auf den Schutz und der Entwicklung seiner Moore.
<b>Kurzbeschreibung</b>	- Verpachtung von Naturschutzgrundstücken zu extensiven Bedingungen, - Erzielung von Pachteinnahmen, - Erstinstandsetzungen, Pflege- u. Entwicklungsmaßnahmen, - Ausarbeiten von Entwicklungsplänen und Pflegekonzepten (nach Bedarf), - Monitoring und Berichte (nach Bedarf). - Grunderwerb in Mooren und ggfs. in Randbereichen  Erläuterungen: In der Regel Pachtverträge mit extensiven Bedingungen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Pflichtaufgabe: BNatSchG, teilw. Auflagen/Bedingungen aus Bewilligungsbescheiden, teilw. Umsetzung von Naturschutzzielen.
<b>Zielgruppe</b>	- Allgemeinheit - Land - ehrenamtliche Naturschützer, Naturschutzverbände - Landwirte
<b>Ziele</b>	Operative Ziele und Maßnahmen: 2.300 ha landwirtschaftlich nutzbare Naturschutzgrundstücke sind verpachtet.

### Kennzahl(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Erzielte Pachteinnahmen	ST	141.653	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000

### Leistung(en):

	Einheit	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Pacht- und Nutzungsverträge	ST	232	230	230	230	230	230



**Produkt Beschaff. u. Bewirt. v. Naturschutzgr. (1.67.92)**

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte	-147.737,21	-150.500	-150.500	-150.500	-150.500	-150.500
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-147.737,21</b>	<b>-150.500</b>	<b>-150.500</b>	<b>-150.500</b>	<b>-150.500</b>	<b>-150.500</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	24.128,85	24.614	16.757	16.757	16.757	16.757
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	109.568,73	114.050	123.050	123.050	123.050	123.050
16. Abschreibungen	904,25		0			
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.098,61	2.100	6.444	6.444	6.444	6.444
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>135.700,44</b>	<b>140.764</b>	<b>146.251</b>	<b>146.251</b>	<b>146.251</b>	<b>146.251</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-12.036,77</b>	<b>-9.736</b>	<b>-4.249</b>	<b>-4.249</b>	<b>-4.249</b>	<b>-4.249</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-12.036,77</b>	<b>-9.736</b>	<b>-4.249</b>	<b>-4.249</b>	<b>-4.249</b>	<b>-4.249</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-12.036,77</b>	<b>-9.736</b>	<b>-4.249</b>	<b>-4.249</b>	<b>-4.249</b>	<b>-4.249</b>



# Teilhaushalt

## FD 68 - Umweltkonzepte

<b>Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich:</b>  Produktbereich 1.04.68      Umweltkonzepte Produktgruppe 1.04.68.10      Umweltkonzepte Produkt 1.68.11      Umweltkonzepte
<b>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</b>  Kreisentwicklung – Fachbereich 4 Erster Kreisrat
<b>Zielbeschreibungen</b>  Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen
<b>Kennzahlen zur Zielerreichung</b>  Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen
<b>Personalbedarf, Personaleinsatz (nach Stellenplan)</b>  1,000 Stellen
<b>Maßnahmenbeschreibungen</b>  Erläuterungen hierzu in den Produktbeschreibungen
<b>Budgetierungsbestimmungen</b>  Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushaltes sind mit Ausnahme der Aufwendungen und Auszahlungen für Personalkosten gegenseitig deckungsfähig (siehe auch Budgetvermerk).
<b>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</b>  Siehe allgemeine Haushaltsvermerke
<b>übrige Erläuterungen</b>

# Teilhaushalt Umweltkonzepte (FD68)

## Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-9.349,60	-28.000	-28.000	0	0	0
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-9.349,60</b>	<b>-28.000</b>	<b>-28.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	110.526,81	113.422	117.016	117.016	117.016	117.016
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	896,04	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.313,10	80.300	76.300	76.300	76.300	76.300
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>112.735,95</b>	<b>198.722</b>	<b>198.316</b>	<b>198.316</b>	<b>198.316</b>	<b>198.316</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>103.386,35</b>	<b>170.722</b>	<b>170.316</b>	<b>198.316</b>	<b>198.316</b>	<b>198.316</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>103.386,35</b>	<b>170.722</b>	<b>170.316</b>	<b>198.316</b>	<b>198.316</b>	<b>198.316</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>103.386,35</b>	<b>170.722</b>	<b>170.316</b>	<b>198.316</b>	<b>198.316</b>	<b>198.316</b>

## Teilhaushalt Umweltkonzepte (FD68) Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	VE -Euro-	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-9.349,60	-28.000	-28.000				
03. sonstige Transfereinzahlungen							
04. öffentlich-rechtliche Entgelte							
05. privatrechtliche Entgelte							
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen							
<b>09. = Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	-9.349,60	-28.000	-28.000				
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	110.623,45	113.422	117.016		117.016	117.016	117.016
11. Versorgungsauszahlungen							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	896,04	5.000	5.000		5.000	5.000	5.000
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
14. Transferauszahlungen							
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.347,30	80.300	76.300		76.300	76.300	76.300
<b>16. = Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	112.866,79	198.722	198.316		198.316	198.316	198.316
<b>17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	103.517,19	170.722	170.316		198.316	198.316	198.316
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
20. Veräußerung von Sachvermögen							
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
22. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>23. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden							
25. Baumaßnahmen							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
28. Aktivierbare Zuwendungen							
29. Sonstige Investitionstätigkeit							
<b>30. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>							
<b>31. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>							
<b>32. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	103.517,19	170.722	170.316		198.316	198.316	198.316
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
<b>35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>36. Finanzmittelveränderung</b>	103.517,19	170.722	170.316		198.316	198.316	198.316

**Keine investiven Maßnahmen im Teilhaushalt Umweltkonzepte (FD 68) in 2023 geplant!**

<b>Produkt</b>	<b>Umweltkonzepte (1.68.11)</b>
<b>Strategische Ziele</b>	Der Landkreis Diepholz leistet einen Beitrag zur Verbesserung und nachhaltige Entwicklung der Umwelt
<b>Kurzbeschreibung</b>	Konzepte für die Verbesserung und nachhaltige Entwicklung der Umwelt im Landkreis Diepholz entwickeln
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetzliche Grundlage: keine Freiwillige Aufgabe: ja
<b>Zielgruppe</b>	- Kreisverwaltung - Bürgerinnen und Bürger
<b>Ziele</b>	Grundlagen für die Aufstellung eines Klimaschutzkonzeptes entwickeln Einzelprojekte durchführen Beantragung von Fördermitteln des Bundes Beauftragung Dritter Es werden keine Kenn- und Leistungszahlen erhoben.

## Produkt Umweltkonzepte (1.68.11)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Ansatz 2024 - Euro -	Ansatz 2025 - Euro -	Ansatz 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
01. Steuern und ähnliche Abgaben						
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-9.349,60	-28.000	-28.000	0	0	0
03. Auflösungserträge aus Sonderposten						
04. sonstige Transfererträge						
05. öffentlich-rechtliche Entgelte						
06. privatrechtliche Entgelte						
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
09. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
<b>12. =Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-9.349,60</b>	<b>-28.000</b>	<b>-28.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	110.526,81	113.422	117.016	117.016	117.016	117.016
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	896,04	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.313,10	80.300	76.300	76.300	76.300	76.300
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>112.735,95</b>	<b>198.722</b>	<b>198.316</b>	<b>198.316</b>	<b>198.316</b>	<b>198.316</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>103.386,35</b>	<b>170.722</b>	<b>170.316</b>	<b>198.316</b>	<b>198.316</b>	<b>198.316</b>
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>103.386,35</b>	<b>170.722</b>	<b>170.316</b>	<b>198.316</b>	<b>198.316</b>	<b>198.316</b>
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>103.386,35</b>	<b>170.722</b>	<b>170.316</b>	<b>198.316</b>	<b>198.316</b>	<b>198.316</b>





# **Erläuterungen**

- zum Investitionsprogramm
- zu den Verpflichtungs-  
ermächtigungen
- zu den Finanzierungstätigkeiten



**Erläuterungen**  
zum  
**Investitionsprogramm 2023**  
zu den  
**Verpflichtungsermächtigungen 2023**  
und zu den  
**Finanzierungstätigkeiten 2023**

**Investitionsprogramm 2023**

Die Investitionsmaßnahmen werden in den Finanzhaushalten dargestellt. Eine Zusammenfassung aller Investitionen enthält die nachstehende Aufstellung.

Im Haushaltsjahr 2023 stehen Auszahlungen für Investitionen in Höhe von 68.155.722 € Einzahlungen in Höhe von 34.189.822 € gegenüber. Die Höhe der Investitionssumme ist stark beeinflusst durch die Fördermittel für den Breitbandausbau, die aus steuerlichen Gründen im Kernhaushalt angenommen werden müssen, um dann als Kapitaleinlage in den Eigenbetrieb Breitbandausbau weitergeleitet werden zu können. In 2023 betragen die Einzahlungen vom Bund und von den Kommunen 29.694.800 €. Die Summe im Investitionsbereich beläuft sich somit ohne die Fördermittel auf 4.495.022 € bei den Einzahlungen und auf 38.457.922 € bei den Auszahlungen.

Der Finanzierungsbedarf von 33.965.900 € wird durch Kreditaufnahmen in Höhe von 20 Mio. € und aus den Liquiditätsüberschüssen aus dem Haushaltsjahr 2022 in Höhe von rd. 14 Mio. € gedeckt. Sollte der Überschuss 2022 höher ausfallen und die Finanzierung der zu bildenden Haushaltsausgabereste gesichert sein, wird der verbleibende Betrag ebenfalls zur Finanzierung der Investitionen 2023 herangezogen und dadurch auf eine Kreditaufnahme verzichtet.

Die Schwerpunkte des Investitionsprogrammes liegen bei der Abwicklung des beschlossenen und fortgeschriebenen Kreisstraßenbauprogrammes, dem Schulbau, der Ausstattung und den Anschaffungen bei den Schulen, dem Ausbau der EDV-Infrastruktur, Baumaßnahmen und Anschaffungen im Bereich des Bevölkerungsschutzes, der Unterstützung der Kliniken Landkreis Diepholz gGmbH, der Planung des Zentralklinikums und dem Breitbandausbau.

Zur Finanzierung des Kreisstraßenbauprogrammes sind in 2023 rd. 11,3 Mio. € zu veranschlagen. Dem stehen Fördermittel in Höhe von rd. 2,2 Mio. € gegenüber. In 2023 sind neben dem Bau des Radweges an der K 116 ausschließlich nicht förderfähige Maßnahmen zur Bauausführung vorgesehen.

Mit dem Beschluss über die Fortführung des Kreisstraßenbauprogramms über das Jahr 2022 hinaus können auch die Planungen für die Jahre bis 2025 fortgeschrieben werden. Nettoinvestitionen sind für 2024 in Höhe von rd. 5,2 Mio. € und in 2025 in Höhe von rd. 2,6 Mio. € geplant. Für das Haushaltsjahr 2023 sind für die im Kreisstraßenbauprogramm 2024 und 2025 vorgesehene Maßnahmen Mittel für vorbereitende Planung eingestellt.

Für Baumaßnahmen an Verwaltungs- und Schulliegenschaften sind für 2023 rd. 6,5 Mio. € eingeplant. Für die Förderung einzelner Maßnahmen werden Zuschüsse von rd. 400.000 € erwartet.

Hierzu zählen Maßnahmen zur Energieeinsparung in und an Gebäuden (u.a. verstärkte Errichtung von PV-Anlagen und nachhaltiger Energieversorgung) mit einem geplanten Investitionsvolumen von rd. 800.000 €

Für die Erweiterung des Gymnasiums Syke sind insgesamt Mittel in Höhe von 8,5 Mio. € veranschlagt. Für die letzten Bauabschnitte teilen sich die Kosten je nach Baufortschritt auf das Jahr 2023 mit 500.000 € und das Jahr 2024 mit 1,5 Mio. € auf. In 2024 wird zudem eine Einnahme aus KfW-Fördermitteln in Höhe von 717.000 € erwartet.

Aufgrund steigender Schülerzahlen und Einführung G9 wurde die Aufstockung der Realschule Diepholz beschlossen. Für die Aufstockung werden Gesamtkosten in Höhe von 7,3 Mio. € veranschlagt (2020: 1 Mio. €, 2021: 2,5 Mio. € und 2023: 3,8 Mio. €). Da die Maßnahme durch die Kündigung des Auftragnehmers für das Gewerk Holzbau später begann als ursprünglich geplant, wurden die vorgesehenen Mittel für 2022 in Höhe von 3,8 Mio. € auf 2023 verschoben.

Im Rahmen von Inklusionsmaßnahmen an Schulen (bauliche Veränderungen) stehen Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 224.522 € zur Verfügung.

Die Gesamtkosten für die Sanierung des Altbaus der Oberschule Wagenfeld belaufen sich auf 9,1 Mio. €. Für das Jahr 2023 werden Mittel in Höhe von 500.000 € vorgesehen (2022: 1 Mio. €, 2023: 500.000 €, 2024: 2,6 Mio. €, 2025: 3,5 Mio. €, 2026: 1,5 Mio. €).

Für den Umbau der Lindenschule zur Förderschule "GE" beläuft sich das Kostenvolumen auf insgesamt 4,9 Mio. €. Für das Jahr 2023 werden Mittel in Höhe von 300.000 € vorgesehen (2021: 500.000 €, 2022: 850.000 €, 2023: 300.000 €, 2024: 1,2 Mio. €, 2025: 650.000 €, 2026: 800.000 €, 2027: 350.000 €, 2028: 250.000 €).

Für die Erneuerung der Fahrradabstellanlagen an den kreiseigenen Liegenschaften werden Mittel in Höhe von insgesamt 752.000 € vorgesehen (2023: 376.000 €, 2024: 376.000 €). Die Radabstellanlagen sind nach DIN 79008 zertifiziert. Da die Erneuerung der Fahrradabstellanlagen zu 50 % durch den Bund gefördert werden, werden für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 Fördereinnahmen in Höhe von jeweils 188.000 € vorgesehen.

Die Sanierung bzw. der Neubau der BBS Syke wird auf Grund der Haushaltslage und anderer anstehender Großprojekte in spätere Jahre verschoben.

Im Zuge der mittelfristigen Finanzplanung sind für die Folgejahre zudem Ansätze für die Sanierung der Jahnschule und der Sanierung bzw. Erweiterung der Oberschule Schwaförden aufgenommen worden, die aus der Bewertung des baulichen Zustandes und der entsprechenden Prioritätenliste resultieren.

Für die Beschaffungen im Rahmen des DigitalPaktes (Bund/Land Niedersachsen) und aufgrund des noch zu erstellenden Medienentwicklungsplanes (LK DH) bzw. der einzelnen Medienbildungskonzepte (Schulen) für die Schulen des Landkreises stehen dem Landkreis Diepholz insgesamt Fördermittel in Höhe von rd. 6,4 Mio. € zu. Diese Mittel sind bereits 2020 und 2021 eingeplant, kommen aber zum Großteil erst in 2022 und 2023 mit entsprechenden Maßnahmen zur Umsetzung. Am Ende des Jahres nicht verbrauchte Mittel werden in das Folgejahr übertragen.

Für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen sind bei diversen Schulen insgesamt 229.000 € eingeplant. Hinzu kommen noch die Anschaffungen von Smart-Boards/TFTs die in Höhe von 130.000 € vorgesehen sind.

Dem allgemeinen Brandschutz stehen u.a. für die Neuanschaffung von Fahrzeugen sowie für den Erwerb von beweglichem Vermögen für die Feuerwehrtechnischen Zentralen und der Leitstelle insgesamt 629.900 € zur Verfügung.

Eine weitere investive Maßnahme in dem Bereich des Brandschutzes ist der Aufbau je eines Atemschnitzpools an den Feuerwehrtechnischen Zentralen in Wehrbleck und Barrien. Hierfür sind insgesamt 8 Mio. €, aufgeteilt auf die Jahre 2023 mit 3 Mio. €, 2024 mit 3 Mio. € und 2025 mit 2 Mio. €, eingeplant. Die Baumaßnahme erfolgt sukzessive.

Als investiver Zuschuss für die Kliniken Landkreis Diepholz gGmbH sind für das Planungsjahr und für die Folgejahre jeweils 1 Mio. € vorgesehen. Die „Zuschüsse zu den Planungskosten für Ziel- und Entwurfsplanungen für ein Zentralklinikum“ waren bereits Gegenstand der Planungen 2020, 2021 und 2022. An dieser Planung ergeben sich keine Veränderungen. Für 2023 sind 7 Mio. € veranschlagt. Reste aus den Vorjahren werden übertragen.

Für die Krankenhausumlage ist ein Betrag in Höhe von 3,34 Mio. € eingeplant.

Die Ansätze für die Investitionen im Bereich Breitband wurden in den Wirtschaftsplan aufgenommen. Wie oben schon beschrieben, ist aus steuerlicher Sicht allerdings noch erforderlich, die Zuschüsse vom Bund, Land und den kreisangehörigen Gemeinden zunächst im Haushalt des Landkreises anzunehmen und dann als Kapitaleinlage an den Eigenbetrieb weiterzuleiten. Der Zuschuss des Landkreises fließt auch als Kapitaleinlage in den Eigenbetrieb. Die Veranschlagung erfolgt im Bereich des Fachdienstes 20 Finanzen und Beteiligungscontrolling.

Für den Ausbau der EDV-Infrastruktur, die Einführung neuer Anwendungssoftware und für ein Breitband Schul- und Behördennetz sind insgesamt 1,28 Mio. € veranschlagt.

Bei der technischen Erneuerung der stationären und mobilen kommunalen Verkehrsüberwachung handelt es sich um ein Mehrjahresprogramm, das 2020 begonnen wurde und 2023 endet. Für 2023 sind Mittel in Höhe von 130.000 € veranschlagt. Das Gesamtvolumen der Maßnahme beläuft sich um 830.500 €.

Dem Bereich Wirtschaftsförderung werden Mittel in Höhe von 1 Mio. € bereitgestellt. Eingeplant sind hier auch Mittel in Höhe von 1 Mio. €, die für Projekte im Rahmen der Zukunftsregion „Niedersachsen Mitte“, bei möglichen Erstattungen der beiden anderen beteiligten Landkreise in Höhe von 400.000 €, eingesetzt werden können.

Noch einmal eingeplant für 2022 sind im Bereich der regionalen Innovations- und Strukturförderung 50.000 € für die Förderung des Einsatzes von Wasserstoff.

Die Planungen für die Ergänzung des Fahrradleitsystems des Landkreises Diepholz durch ein Knotenpunktsystem sind aufgrund der enormen Kostensteigerungen (rd. +244%) zunächst ausgesetzt.

### **Verpflichtungsermächtigungen 2023**

Für den Bereich Wirtschaftsförderung werden Verpflichtungsermächtigungen für Beihilfen zur Wirtschaftsförderung in Höhe von 200.000 € festgesetzt.

Um kontinuierliche Ausschreibungsmöglichkeiten zu eröffnen und Auftragsvergaben auch über die jeweiligen Haushaltsjahre hinweg zu ermöglichen, ist es erforderlich, die in der mittelfristigen Investitionsplanung eingeplanten Mittel auch als Verpflichtungsermächtigungen festzusetzen. Dies geschieht im Bereich des Fachdienstes Liegenschaften bei den Vorhaben Erweiterung Gymnasium Syke (1.500.000 €), OBS Wagenfeld – Sanierung Altbau (7.600.000 €) und Umbau/Erweiterung Lindenschule Sulingen (2.650.000 €).

Insgesamt beläuft sich der Betrag der Verpflichtungsermächtigungen, die im Haushaltsjahr 2023 neu festgesetzt werden, auf 5.500.000 €.

Die Mittel sind auch in der mittelfristigen Finanzplanung eingestellt.

## **Finanzierungstätigkeiten 2023**

Die Finanzierungstätigkeiten sind im Gesamtfinanzplan und in den jeweiligen Teilfinanzplänen aufgenommen. Eine Übersicht über die Finanzierungstätigkeiten ist beigefügt.

Für das Haushaltsjahr 2023 sind Kreditaufnahmen in Höhe von 20 Mio. € eingeplant. Bei einer ordentlichen Tilgung von 3.500.000 € beträgt die Netto-Neuverschuldung 16.500.000 €.

# Investitionsprogramm





# Investitionsprogramm 2023 – FB Z

## FD 12 - E-Government

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.120001.510	Ausbau EDV Infrastruktur	190.000	344.000	190.000	900.000	890.000	190.000	190.000
5.120002.510	Einführung Anwendungssoftware	290.000	320.000	175.000	180.000	80.000	80.000	80.000
5.120005.510	Breitband Schulen/Behördenetz	200.000	200.000	200.000	200.000			
		<b>680.000</b>	<b>864.000</b>	<b>565.000</b>	<b>1.280.000</b>	<b>970.000</b>	<b>270.000</b>	<b>270.000</b>

## FD 16 - Büro des Landrates

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.160003.510	Erwerb eines Archiv-Scanners			21.000				
5.160003.550	Förderung Archiv-Scanner			-18.900				
5.120010.510	Erwerbe von Kraftfahrzeugen					35.000		
5.120011.510	Ausstattung Amtsmeistei							
5.120012.565	Verkaufserlöse			-500	-500	-500	-500	
		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.600</b>	<b>-500</b>	<b>34.500</b>	<b>-500</b>	<b>0</b>

## FD 20 - Finanzen

investive PSP		2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000083.525	Kreisschulbaukasse - Beitrag des LK	265.333	319.262	346.739	0	0	0	0
5.000084.525	Krankenhausumlage	3.342.000	3.610.000	3.342.000	3.342.000	3.342.000	3.342.000	3.342.000
5.200006.525	Zuschuss Krankenhäuser	4.000.000	2.000.000	1.500.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
5.200019.550	Breitband - Zuschuss der Gemeinden	-694.800	-694.800	-694.800	-694.800	-694.800	-694.800	-694.800
5.200012.525	Breitband - Weiterleitung Zuschuss Gem.	694.800	694.800	694.800	694.800	694.800	694.800	694.800
5.200013.525	Breitband - Zuschuss des Landkreises	694.800	694.800	694.800	694.800	694.800	694.800	694.800
5.200020.550	Breitband - Zuschuss des Landes	0	0	-7.000.000	0	-17.359.893	0	0
5.200015.525	Breitband - Weiterleitung Zuschuss Land	0	0	7.000.000	0	17.359.893	0	0
5.200021.550	Breitband - Zuschuss des Bundes	-9.839.632	-32.569.300	-50.000.000	-29.000.000	0	-11.891.226	0
5.200017.525	Breitband - Weiterleitung Zuschuss Bund	9.839.632	32.569.300	50.000.000	29.000.000	0	11.891.226	0
5.200004.525	Zuschuss Dämmersanierung	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5.200005.555	Versorgungsrücklage - Rückzahlung	-125.800	-125.800	-125.800	-125.800	-125.800	-125.800	-125.800
5.200024.550	Kreisschulbaukasse Einzahlungen	-558.510	-558.510	-558.510	0	0	0	0
5.200025.525	KSBK (alt)	558.510	558.510	558.510	0	0	0	0
5.200022.525	Planungskosten Zentralklinikum	4.000.000	4.000.000	5.000.000	7.000.000			
5.200027.565	Rückzahlung Zuschuss KSBK				-175.000	-175.000	-175.000	-175.000
		<b>12.186.333</b>	<b>10.508.262</b>	<b>10.767.739</b>	<b>11.746.000</b>	<b>4.746.000</b>	<b>4.746.000</b>	<b>4.746.000</b>

### Fachbereich Z gesamt

	<b>12.866.333</b>	<b>11.372.262</b>	<b>11.334.339</b>	<b>13.025.500</b>	<b>5.750.500</b>	<b>5.015.500</b>	<b>5.016.000</b>
Einzahlungen	-11.218.742	-33.948.410	-58.398.510	-29.996.100	-18.355.993	-12.887.326	-995.600
Auszahlungen	24.085.075	45.320.672	69.732.849	43.021.600	24.106.493	17.902.826	6.011.600
	<b>12.866.333</b>	<b>11.372.262</b>	<b>11.334.339</b>	<b>13.025.500</b>	<b>5.750.500</b>	<b>5.015.500</b>	<b>5.016.000</b>

# Investitionsprogramm 2023 – FB 1

## FD 31 - Bürgerservice und Straßenverkehr

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.360004.510	Kommunale Verkehrsüberwachung	185.000	179.000	141.500	130.000			
		<b>185.000</b>	<b>179.000</b>	<b>141.500</b>	<b>130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## FD 38 - Bevölkerungsschutz

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000006.510	Feuerwehrfahrzeuge	152.500	800.000	235.000	265.000			
5.000087.550	Zuweisungen aus der Feuerschutzsteuer	-950.000	-950.000	-950.000	-950.000	-950.000	-950.000	-950.000
5.000088.525	Zuweisungen an Gem. a.d. Feuerschutzsteu	760.000	760.000	760.000	760.000	760.000	760.000	760.000
5.000093.525	Zuschuss an DRK f. Katastrophenschutz							
	Zuschuss Katastrophenschutzeinheiten	30.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
5.000095.510	Erwerb. bewegl. Vermögen - Leitstelle	270.000	103.500	2.000	15.500	50.000	50.000	50.000
5.000096.510	Erwerb v. sonst. bewegl. Vermögen	25.000	12.000	171.500	56.100	2.500	2.500	2.500
5.000098.510	Erwerb v. bewegl. Vermögen FTZ Wehrbleck	115.000	206.100	145.000	155.800	90.000	105.000	90.000
5.000099.510	Erwerb v. bewegl. Vermögen FTZ Barrien	249.000	156.000	174.500	137.500	105.000	90.000	90.000
5.320001.510	Umrüstung Digitalfunk FD 32	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
5.380003.500	FTZ Wehrbleck Halle Versorgungszug / Werkstatt	550.000						
5.380004.500	Rettungswache Bruchhausen-Vilsen Erweiterung	365.000						
5.380005.510	Dokumentationssystem Rettungsdienst	40.000						
5.380006.500	Bau Rettungswache Hüde	860.000	740.000					
5.380008.500	FTZ Barrien - Bau Übungsturm			115.000				
5.380009.500	FTZ Wehrbleck - Notstromversorgung			150.000				
5.380010.500	TEL Süd - Zaun u. Pflasterarbeiten			93.000				
5.380011.500	KatS Lager u. Atemschutz bei den FTZ'n				3.000.000	3.000.000	2.000.000	
		<b>2.474.000</b>	<b>1.875.100</b>	<b>943.500</b>	<b>3.487.400</b>	<b>3.105.000</b>	<b>2.105.000</b>	<b>90.000</b>

### Fachbereich 1 Gesamt

**2.659.000 2.054.100 1.085.000 3.617.400 3.105.000 2.105.000 90.000**

Einzahlungen -950.000 -950.000 -950.000 -950.000 -950.000 -950.000 -950.000  
 Auszahlungen 3.609.000 3.004.100 2.035.000 4.567.400 4.055.000 3.055.000 1.040.000

**2.659.000 2.054.100 1.085.000 3.617.400 3.105.000 2.105.000 90.000**

# Investitionsprogramm 2023 – FB 2

## FD 65 - Liegenschaften

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.100004.500	Erweiterung Kreishaus							
5.100004.500	Sanierung/Ausbau Kassentrakt							
5.100006.500	Sanierung Gebäude Wellestraße							
5.100007.500	Alte Post							
5.100008.500	Heizhaus Diepholz							
5.650002.500	Maßnahmen zur Energieeinsparung	100.000	160.000	100.000	800.000	500.000	500.000	500.000
5.400016.510	Beschaffung Rasentraktoren u. Kleingeräte	15.000	15.000	60.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5.400029.500	Inklusionsmaßnahmen in Schulen	160.200	163.100	194.218	224.522	224.522	224.522	224.522
5.400029.555	Inklusionsmaßnahmen in Schulen Zuschüsse	-160.200	-163.100	-194.218	-224.522	-224.522	-224.522	-224.522
5.400040.500	Sanierung Walter Link Sporthalle							
5.400043.500	Erweiterung HRS Twistringen	2.000.000	1.000.000	1.400.000				
5.650006.600	OBS Bassum Sanierung Altbau	4.000.000						
5.650006.555	OBS Bassum Sanierung Altbau Einzahlungen	0						
5.650010.500	Erweiterung Gymnasium Syke	500.000	2.000.000	4.000.000	500.000	1.500.000		
5.650010.550	KfW Förderung					-717.000		
5.650012.500	BBS Syke Neubau Gebäude A und B			1.000.000			1.000.000	3.000.000
5.650013.500	OBS Wagenfeld Sanierung Altbau			1.000.000	500.000	2.600.000	3.500.000	1.500.000
5.650017.500	Dr. Kinghorst Schule							
5.650021.500	Aufstockung Realschule Diepholz	1.000.000	2.500.000	0	3.800.000			
5.650022.500	Erweiterung Kreishaus Syke							
5.650028.500	Sanierung Jahnschule Diepholz					1.000.000	3.000.000	6.000.000
5.650026.500	Umbau/Erweiterung Lindenschule		500.000		300.000	1.200.000	650.000	800.000
5.650027.565	Veräußerung einer Liegenschaft			-908.600				
5.650029.500	Stationäre Lüftungsanlagen für Klassenräume + Walter-Link-Sporthalle			800.000				
5.650029.555	BAFA-Förderung Lüftungsanlagen			-640.000				
5.650030.500	Sanierung/Erweiterung OBS Schwaförden							1.000.000
5.650031.500	Erneuerung Fahrradabstellanlagen Schulen				376.000	376.000		
5.650031.555	Förderug Erneuerung Fahrradabstellanlagen Schulen				-188.000	-188.000		
		<b>9.085.000</b>	<b>7.725.000</b>	<b>6.811.400</b>	<b>6.103.000</b>	<b>6.286.000</b>	<b>8.665.000</b>	<b>12.815.000</b>

## FD 40 - Bildung

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000030.510	Erwerb v. bewegl. Vermögen KMZ	20.000	62.000	40.000	29.500	20.000	20.000	20.000
5.400038.510	Beschaffung EDV-Ausstattung Schulen							
5.400039.510	Beschaffung von Smart-Boards/TFT neu Bezeichnung: Ausstattung der Schulen mit interaktiven Präsentationsmedien	0	380.000	380.000	130.000			
5.400047.510	Beschaffung von Laptop-Wagen							
5.400048.510	Ausstattung Schulen für Inklusion	35.000	55.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
5.400048.555	Zuschüsse für die Ausstattung Schulen für Inklusion	-35.000	-55.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
5.400049.555	Zuweisung aus der KSBK	-87.000	-87.000	-87.000	0	0	0	0
5.400050.510	BBZ DH - Erwerb von Maschinen	69.400	33.000					
5.400051.510	BBZ SY - Erwerb von Maschinen und Fahrzeugen	0	0					
5.400059.510	Ausstattung aus dem Digital/Pakt	2.650.000	2.600.000	1.220.000				
5.400060.550	Zuschüsse aus dem Digital/Pakt	-2.650.000	-2.600.000	-1.220.000				
5.400061.510	Fös Sulingen (GE) Erwerb v. bewegl. AV	75.000	80.000	100.000	85.000	50.000	50.000	50.000
5.400062.510	HS Diepholz Erwerb v. bewegl. AV	4.000	10.000	5.000				
5.400063.510	RS Diepholz Erwerb v. bewegl. AV	22.000	15.000	23.000	3.000			
5.400064.510	HRS Twistringen Erwerb v. bewegl. AV	20.000		112.000				
5.400065.510	OBS Barnstorf Erwerb v. bewegl. AV	30.000	27.500	46.000	10.000			
5.400066.510	OBS Bassum Erwerb v. bewegl. AV	95.000	2.500					
5.400067.510	OBS Schwaförden Erwerb v. bewegl. AV	11.000	27.500	59.500	86.000			
5.400068.510	OBS Lemförde Erwerb v. bewegl. AV	14.400		33.900				
5.400069.510	OBS Rehden Erwerb v. bewegl. AV	2.200		22.000	30.000			
5.400070.510	OBS Sulingen Erwerb v. bewegl. AV	11.000	22.000	20.500				
5.400071.510	OBS Wagenfeld Erwerb v. bewegl. AV	10.000	19.000	9.200				
5.400073.510	GY Syke Erwerb v. bewegl. AV			39.000				
5.400074.510	BBS Syke Erwerb v. bewegl. AV	840.000	500.000	310.000	15.000	0	0	
5.400075.500	Umbau Rechenzentren Schulen		200.000					
		<b>1.150.400</b>	<b>1.301.500</b>	<b>1.229.900</b>	<b>388.500</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>

### Fachbereich 2 Gesamt

**10.235.400 9.026.500 8.041.300 6.491.500 6.356.000 8.735.000 12.885.000**

Einzahlungen -240.200 -163.100 -1.742.818 -412.522 -1.129.522 -224.522 -224.522  
Auszahlungen 10.475.600 9.189.600 9.784.118 6.904.022 7.485.522 8.959.522 13.109.522

**10.235.400 9.026.500 8.041.300 6.491.500 6.356.000 8.735.000 12.885.000**

# Investitionsprogramm 2023 – FB 3

## FD 50 - Soziales

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000103.565	Tilgung Wohnbaudarlehen	-122.000	-122.000	-122.000	-122.000	-122.000	-122.000	-122.000
5.000056.525	Inv.zusch. i. R. d. Eingliederungshilfe	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
		<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>

## FD 51 - Jugend

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000053.510	Erwerb von Jugendpflegematerial	2.000	0	0	0	0	0	0
5.000054.525	Zuschüsse z. Ansch.v. Jugendpflegematerial	7.500	0	0	0	0	0	0
5.510002.550	RIT - Zuschuss Land für den Ausbau von Tageseinrichtungen..	-536.000						
5.510003.525	RIT - Zuschüsse an die Gemeinden	536.000						
		<b>9.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## FD 53 - Gesundheit

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000055.510	Erw. v. bew. Vermögen FD 53	6.100,00	-	-	-	-	-	-
		<b>6.100,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Fachbereich 3 Gesamt

	<b>-36.400</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>
Einzahlungen	-658.000,00	-122.000,00	-122.000,00	-122.000,00	-122.000,00	-122.000,00	-122.000,00
Auszahlungen	621.600,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00
	<b>-36.400,00</b>	<b>-52.000,00</b>	<b>-52.000,00</b>	<b>-52.000,00</b>	<b>-52.000,00</b>	<b>-52.000,00</b>	<b>-52.000,00</b>

# Investitionsprogramm 2023 – FB 4

## FD 15 - Wirtschaftsförderung

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000057.525	Beihilfen zur Wirtschaftsförderung	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
5.150003.525	Entwicklung "Wasserstoffregion Landkreis Diepholz"			50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
5.150004.525	Zukunftsregion "Mitte Niedersachsen"			1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
5.150005.565	Erstattungen Zukunftsregion "Mitte Niedersachsen"			-400.000	-400.000	-400.000	-400.000	-400.000
		<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.650.000</b>	<b>1.650.000</b>	<b>1.650.000</b>	<b>1.650.000</b>	<b>1.650.000</b>

## FD 66 - Umwelt und Straße

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000060.565	Verkaufserlöse	-800	-800	-800	-800	-800	-800	-800
5.000061.500	Allgemeine Grunderwerbskosten	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5.660044.500	BÜ K 121 Wachendorf		10.500					
5.660044.500	BÜ K 121 Wachendorf		-34.000					
5.660042.500	K3 Brückenbauwerk		100.000					
5.660045.555	GVFG K 43		-1.168.200					
5.660046.500	Brücke K 51		3.152.900					
5.660046.555	Brücke K 51 GVFG-Förderung	-813.000						
5.660050.500	Sanierung Radwege	226.000	217.700	213.700	476.400	456.700	532.200	
5.660056.500	Radweg K 1 Groß Lessen			1.377.000				
5.660056.555	Radweg K 1 Groß Lessen			-688.500				
5.660057.500	Radweg K 30 Lohne - B69	785.000						
5.660057.555	Radweg K 30 Lohne - B69	-420.000						
5.660063.500	Umbau Bahnübergang K 111/K 115		141.000					
5.660063.555	Umbau Bahnübergang K 111/K 115		-84.600					
5.660064.500	K 129 Wachendorf - Bruchhausen-Vilsen (Erneuerung)	1.597.000						
5.660065.500	K 47 Barnstor - Aldorf (Erneuerung)	451.000						
5.660066.500	K116 Melchiorshausen - Leeste (Erneuerung)	1.300.000						
5.660067.500	Straßensanierung	434.000						
5.660068.500	K 5 Wesenstedt - Cantrup (Erneuerung)	29.600	0					
5.660069.500	K 11 OD Schwaförden - Scholen (Erneuerung)	106.300	1.305.000					
5.660070.500	K 30 Kreisgrenze Vechta - B 69 (Erneuerung)	61.000	293.000					
5.660071.500	K 20 Varrel - Kirchdorf (Erneuerung)	93.000	1.844.000					
5.660072.500	K 121 Osterholz - Gödestorf (Radweg)		0		120.800			
5.660073.500	K 33 Scharrel - Drentwede (Erneuerung)		133.000	1.624.000				
5.660074.500	K 54 Marl - Schäferhof (Erneuerung)		79.000	600.000				
5.660075.500	K 41 Dickel - Cornau u. Rehden - Dickel (Erneuerung)		129.000	1.544.000				
5.660076.500	K 15 Asendorf - Kampsheide (Radweg)	152.300				1.015.000		
5.660076.555	K 15 Asendorf - Kampsheide (Radweg) GVFG - Förd.					-609.000		
5.660077.500	Radweg K116 Melchiorshausen	431.000			3.907.000			
5.660077.555	Radweg K116 Melchiorshausen GVFG-Förderung+ Gem	-225.000			-2.188.400			
5.660078.500	Umbau Knotenpunkt K 19 Barenburg	50.000						
5.660079.500	Umbau Knotenpunkt L 347/K 20 Varrel	25.000						
5.660080.500	Umbau Knotenpunkt L 346/K 54 Lemförde	75.000						
5.660080.555	Umbau Knotenpunkt L 346/K 54 Lemförde	-45.000						
5.660101.500	Ortsumgehung Twistringen			1.000.000				
5.660101.555	Erstattungen für Planung OU Twistringen					-900.000		
5.660103.525	Förderung der Gemeinden für Radwegebau			20.000	20.000	125.000	125.000	
5.660102.500	K 111 OD Stuhr				644.000			
5.660104.500	K 43 Wehrbleck - Scharrel				3.024.500			
5.660105.500	K 118 Sudweyhe - L 331				1.748.000			
5.660106.500	K 56 Varrel				82.500	550.000		
5.660107.500	K 21 Wehrbleck - Varrel				207.000	1.380.000		
5.660108.500	K 14 Asendorf - Brake				72.500	490.000		
5.660109.500	K 14 Asendorf - Calle				55.500	370.000		
5.660110.500	K 14 Maasen - Mellinghausen				142.500	950.000		
5.660111.500	K 14 Mellinghausen - Brake				186.000	1.240.000		
5.660112.500	K 6 OD Göddern					100.500	670.000	
5.660113.500	K 101 Radweg B 51 - Heiligenloh				225.000		1.125.000	
5.660113.555	K 101 Radweg B 51 - Heiligenloh						-675.000	
5.660114.500	K 30 Radweg Drebber - Dickel				334.000		1.670.000	
5.660114.555	K 30 Radweg Drebber - Dickel						-1.002.000	
5.660115.500	K 14 Radweg B214 - Massen/Melloh				60.000		300.000	
5.660115.555	K 14 Radweg B214 - Massen/Melloh						-180.000	
		<b>4.317.400</b>	<b>6.122.500</b>	<b>5.694.400</b>	<b>9.121.500</b>	<b>5.172.400</b>	<b>2.569.400</b>	<b>4.200</b>

FD 67 - Kreisentwicklung

investive PSP	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
5.000014.510	Erwerb GIS	37.800	36.000	57.800	18.500	18.500	18.500	18.500
5.000017.525	Zuwendungen Flächenpool	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
5.670001.510	Ersatzbeschaffung PKW Naturschutz							
5.670003.555	Zuschuss Ankauf Moorflächen							
5.670004.510	Fahrradleitsystem - Knotenpunktsystem			450.000				
5.67004.555	Förderung Fahrradleitsystem							
		<b>156.300</b>	<b>154.500</b>	<b>626.300</b>	<b>112.000</b>	<b>112.000</b>	<b>112.000</b>	<b>112.000</b>
<b>Fachbereich 4 Gesamt</b>		<b>5.473.700</b>	<b>7.277.000</b>	<b>7.970.700</b>	<b>10.883.500</b>	<b>6.934.400</b>	<b>4.331.400</b>	<b>1.766.200</b>
	Einzahlungen	-1.603.800	-1.387.600	-1.189.300	-2.689.200	-2.009.800	-2.357.800	-500.800
	Auszahlungen	7.077.500	8.664.600	9.160.000	13.572.700	8.944.200	6.689.200	2.267.000
		<b>5.473.700</b>	<b>7.277.000</b>	<b>7.970.700</b>	<b>10.883.500</b>	<b>6.934.400</b>	<b>4.331.400</b>	<b>1.766.200</b>

## Investitionsprogramm 2023 –Zusammenstellung

	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Einzahlungen Investiv	-14.670.742	-36.571.110	-62.402.628	-34.169.822	-22.567.315	-16.541.648	-2.792.922
Auszahlungen investiv	45.868.775	66.248.972	90.781.967	68.135.722	44.661.215	36.676.548	22.498.122
<b>Saldo investiver Ein- u. Auszahlungen</b>	<b>31.198.033</b>	<b>29.677.862</b>	<b>28.379.339</b>	<b>33.965.900</b>	<b>22.093.900</b>	<b>20.134.900</b>	<b>19.705.200</b>





# **Verpflichtungsermächtigungen**



# Übersicht

über die aus

## Verpflichtungsermächtigungen

voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen  
gem. § 1 Abs. 2 Nr. 5 KomHKVO

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen			
	2023	2024	2025	2026
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	3	4	5	5
2021		0	0	0
2022	11.300.000,00 €	9.900.000	10.950.000	0
2023		5.500.000	4.350.000	2.500.000
<b>Insgesamt</b>		<b>15.400.000</b>	<b>15.300.000</b>	<b>2.500.000</b>
Nachrichtlich:  in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehe- ne Kreditaufnahmen für Investitionstätigkeit				



# **Übersicht über die Finanzierungstätigkeiten**



## Finanzierungstätigkeit 2023

### Einzahlung

61200020

**692730 Kredite über 5.J**

692734 Umschuldung

2023	2024	2025	2026
20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000
219.889			
<b>20.219.889</b>	<b>20.000.000</b>	<b>20.000.000</b>	<b>20.000.000</b>

### Auszahlung

61200020

792730 Tilgung üb. 5 J.

792734 Umschuldung

792738 Tilgung Sonderfond

2023	2024	2025	2026
3.500.000	1.750.000	500.000	160.000
219.889			
156.500	109.000	65.000	65.000
<b>3.876.389</b>	<b>1.859.000</b>	<b>565.000</b>	<b>225.000</b>

Stand: 20.10





# **Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden**



**Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden**  
**(gem. § 1 Abs. 2 Nr. 6 KomHKVO)**

Art der Schulden	Stand zu Beginn des Vorjahres  2022	voraussichtl. Stand zu Beginn des Haus- haltsjahres 2023
1	2	3
1. Geldschulden aus		
1.1 Anleihen	0 €	0 €
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit	10.333.058 €	6.612.202 €
1.3 Liquiditätskredite	0 €	0 €
1.4 sonstige Geldschulden	0 €	0 €
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnl. Rechtsgeschäften	0 €	0 €
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Transferverbindlichkeiten		
5. sonstige Verbindlichkeiten		
<b>Schulden insgesamt</b>	<b>10.333.058 €</b>	<b>6.612.202 €</b>



# **Übersicht über die Dienstwohnungen**



# Dienstwohnungen des Landkreises Diepholz

<b>Akten- zeichen</b>	<b>Dienstwohnung</b>	<b>InhaberIn</b>	<b>veranschlagt bei HHSt.</b>
65.31.02 /04.03	Gymnasium Syke La-Chartre-Str. 3 A	Andreas Döppen- schmitt	PSP: 1.65.17.04 Sachk.: 341100





# Stellenplan



**Stellenplan**  
**des**  
**Landkreises Diepholz**  
**für das**  
**Haushaltsjahr 2023**

## Teil A: Beamtinnen und Beamte

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.- Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2023 insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr				Vermerke, Erläuterungen	
				insgesamt	davon am 30.6.2022				
					tatsächlich besetzt		nicht besetzt		
					mit Beamtinnen/ Beamten	mit Arbeitnehmer- innen/ Arbeitnehmer			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>I. Landkreisverwaltung</b>									
1	Landrat/-rätin	B 7	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00		
2	Erster Kreisrat/ Erste Kreisrätin	B 5	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00		
3	Kreisrat/-rätin	B 4	2,00	2,00	2,00	0,00	0,00		
<b>Summe Beamte auf Zeit</b>			4,00	4,00	4,00	0,00	0,00		
<b>Laufbahngruppe 2</b>									
4	Leitende/r Baudirektor/in	A 16	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
5	Leitende/r Medizinaldirektor/in	A 16	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00		
6	Leitende/r Kreisverwaltungsdirektor/in	A 16	1,00	1,00	0,00	0,00	1,00		
7	Leitende/r Veterinärdirektor/in	A 16	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00		
8	Baudirektor/in	A 15	1,00	2,00	2,00	0,00	0,00	1,00* KW bei Ausscheiden	
9	Kreisverwaltungsdirektor/in	A 15	4,00	5,00	3,00	0,00	1,00	1,00* KU A13	
11	Kreisverwaltungsoberrat/-rätin	A 14	4,00	4,00	2,45	0,00	1,55		
12	Veterinäroberrat/ -rätin	A 14	7,00	7,00	3,00	2,77	1,23		
13	Kreisverwaltungsdirektor/in	A 13	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00		
14	Veterinärat/ -rätin	A 13	3,00	2,00	0,00	2,00	0,00		
15	Kreisamtsrat/-rätin	A 13	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00		
16	Kreisoberamtsrat/-rätin	A 13	7,00	6,00	5,00	2,00	0,00		
17	Bauamtsrat/-rätin	A 12	3,00	3,00	3,00	0,00	0,00		
18	Kreisamtsrat/-rätin	A 12	21,00	20,00	16,95	2,00	1,05	1,00* KU A11 01.06.2018; 1,00* KU A11 1,00* KU A11	
19	Bauamtmann/-frau	A 11	4,00	3,00	2,80	0,00	0,20		
20	Sozialamtmann/-frau	A 11	2,00	2,00	1,75	0,00	0,25		
21	Kreisamtmann/frau	A 11	61,00	64,00	44,53	6,51	12,96	0,50* KW 01.01.2018 wegen Aufgabenevaluation (s. Unterlagen zum Stellenplan)	
22	Bauoberinspektor/in	A 10	0,00	1,00	0,60	0,00	0,40		
23	Kreisamtsrat/-rätin	A 10	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00		
24	Kreisoberinspektor/in	A 10	53,00	52,00	29,10	5,77	17,13	1,00* KW 12.08.2022 Ausscheiden MA 1,00* KW für zwei Jahre, organisatorische Aufgaben	
25	Kreisinspektor/in	A 09	7,00	8,00	3,00	2,00	3,00	2,00* KW 01.01.2017 sobald anderer DP eingenommen werden kann	
<b>Laufbahngruppe 1</b>									
26	Gesundheitsamtsinspektor/in	A 09 m. D.	2,00	2,00	0,43	0,00	1,57		
27	Lebensmittelkontrollamtsinspektor/in	A 09 m. D.	4,00	4,00	3,43	0,00	0,57		
28	Kreisamtsinspektor/in	A 09 m. D.	3,00	5,00	2,75	0,00	2,25	1,00* KU A8	
29	Kreishauptsekretär/in	A 08	20,00	19,00	12,33	3,77	2,90	1,00* KW 01.06.2016 - Flüchtlingsproblematik 1,00* KW 31.08.2025 umzusetzen, sobald Verleihung B.a.L	
30	Kreisobersekretär/in	A 07	3,00	1,00	0,50	0,00	0,50		
31	Kreissekretär/in	A 06	4,00	4,00	3,00	1,00	0,00		
<b>Summe</b>			<b>223,00</b>	<b>223,00</b>	<b>149,18</b>	<b>29,59</b>	<b>49,27</b>		

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.- Grup- pe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2023 insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr				Vermerke, Erläuterungen	
				insges- amt	davon am 30.6.2022				
					tatsächlich besetzt		nich- t bes- etzt		
					mit Beamtinnen/ Beamten	mit Arbeitnehmeri- nnen/ Arbeitnehmer			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>II. Sondervermögen mit Sonderrechnung, Unternehmen und Einrichtungen</b>									
<b>Kreismusikschule (Eigenbetrieb)</b>									
1	Kreisoberinspektor/in	A 10	1	1	0,63	0	0,37		
2	Kreisobersekretär/in	A 07	3	3	2,55	0	0,45	2,00* KU A6	
	<b>Summe:</b>		4	4	3,18	0	0,82		
<b>Klinikverbund St. Ansgar (als privatwirtschaftl. Einrichtungen geführt)</b>									
<b>zugewiesene Dienstposten an die Kreiskrankenhäuser</b>									
1	Kreisamtsrat/rätin	A 12	1	1	1	0	0		
	<b>Summe:</b>		1	1	1	0	0		

## Anlage zum Stellenplan 2023 – Teil A (Beamte)

Anlagen-Nr.	Vermerke, Erläuterungen
001	<p>Gem. § 3 der Nieders. Kommunalbesoldungsverordnung werden die Dienstaufwandsentschädigungen mit Wirkung vom 10.10.2020 in folgender Höhe festgesetzt:</p> <p style="text-align: center;">Landrat Bockhop mtl. 372,00 €</p>
002	<p>2,0 DP A 12; 1,0 DP A 9 m.D., 2,0 DP A 7 „k.u.“ (aufgrund flächendeckender Dienstpostenbewertung)</p>
003	<p>Vor dem Hintergrund personalentwicklerischer Zielsetzung soll die Besetzung der Dienstposten (FDL 15, 20, 40, 50, 51) auch durch geeignete Beamte des geh. Dienstes bzw. entspr. qualifiziertem Fachpersonal möglich sein (um die spätere Befähigung für den höheren Dienst zu ermöglichen).</p>
004	<p><u>Anbringung von Sperrvermerken</u> Im Stellenplan 2022 werden insgesamt 6 „personalwirtschaftliche Verfügungsstellen“ vorgehalten. Diese finden ausdrücklich nur Verwendung, um zur Personalgewinnung kurzfristig handlungsfähig zu sein.</p> <p>Die Besetzung der Stellen ist von der <u>vorherigen</u> Beschlussfassung des Kreis-ausschusses abhängig.</p>

Stellenplan  
Teil B: Tarifbeschäftigte

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2023	Zahl der Stellen im Vorjahr		Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.6.2022 tatsächlich besetzt	
<b>Beschäftigte</b>						
1	Arzt/ Ärztin	15	7,06	7,06	4,00	3,06
2	Fachdienstleiter/in	14	1,00	1,00	1,00	0,00
3	Arzt/ Ärztin	14	2,95	2,95	2,08	0,87
4	Fachdienstleiter/in	14	1,00	1,00	1,00	0,00
5	Dipl.-Psychologe/ Psychologin	14	0,50	0,50	0,40	0,10
6	Psychologin/ Psychologe LRS-Diagnostik	14	0,87	0,87	0,87	0,00
7	Tierarzt/ -ärztin	14	3,00	3,00	2,00	1,00
8	Hauptsachbearbeiter/in	13	0,00	1,00	0,85	0,15
9	stellv. Fachdienstleiter/in	13	2,00	1,00	1,00	0,00
10	Fachdienstleiter/in	13	0,00	1,00	0,87	0,13
11	Dipl.-Psychologe/ Psychologin	13	3,65	3,65	2,64	1,01
12	Psychologin/ Psychologe LRS-Diagnostik	13	0,50	0,50	0,50	0,00
13	Techn. Hauptsachbearbeiter/in	13	1,00	0,00	0,00	0,00
14	Sachbearbeiter/in	13	0,77	0,77	0,77	0,00
15	Hauptsachbearbeiter/in	12	2,00	1,00	1,00	0,00
16	Betriebswirt/in	12	1,00	1,00	1,00	0,00
17	Fachdienstleiter/in	12	3,00	3,00	3,00	0,00
18	Gleichstellungsbeauftragte/r	12	1,00	1,00	1,00	0,00
19	Techn. Hauptsachbearbeiter/in	12	3,50	5,00	1,50	3,50
20	Hauptsachbearbeiter/in	11	10,51	11,51	10,31	1,21
21	Betriebswirt/in	11	1,00	1,00	1,00	0,00
22	stellv. Fachdienstleiter/in	11	1,00	1,00	1,00	0,00
23	Dipl.-Ingenieur/in	11	3,00	3,00	1,77	1,23
24	Dipl.-Psychologe/ Psychologin	11	1,00	1,00	1,00	0,00
25	Brandenschutzprüfer/in	11	1,00	1,00	1,00	0,00
26	Sachbearbeiter/in EDV	11	2,00	1,00	1,00	0,00
27	Techn. Hauptsachbearbeiter/in	11	28,50	27,50	24,36	2,14
28	Sachbearbeiter/in	11	0,00	0,00	1,00	0,00
29	Techn. Prüfer/in	11	1,28	1,28	1,28	0,00
30	Hauptsachbearbeiter/in	10	11,50	12,14	9,12	3,03
31	Betriebswirt/in	10	1,00	1,00	1,00	0,00
32	Hauptsachbearbeiter/in EDV	10	1,00	1,00	0,50	0,50
33	Gleichstellungsbeauftragte/r	10	0,10	0,10	0,00	0,10
34	Disponent/in Rettungsleitstelle	10	1,00	1,00	1,00	0,00
35	Pressereferent/in	10	1,00	0,50	0,50	0,00

Stellenplan  
Teil B: Tarifbeschäftigte

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2023	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am tatsächlich besetzt	30.6.2022 nicht besetzt	
36	Sachbearbeiter/in EDV	10	5,59	2,59	2,49	0,10	
37	Techn. Hauptsachbearbeiter/in	10	3,00	3,00	2,77	0,23	
38	Sachbearbeiter/in	10	5,00	5,00	4,50	0,50	1,00* KW 12.08.2022 Ausscheiden MA
39	Hauptsachbearbeiter/in	09c	21,19	22,19	15,85	3,35	1,00* KW 01.01.2018 Verringerung des kommunalen Personalkörpers in der gE
40	Disponent/in Rettungsleitstelle	09c	1,50	1,00	0,50	0,50	0,50* KW Wegfall nach Freistellung ATZ
41	Sachbearbeiter/in EDV	09c	26,54	0,00	0,00	0,00	
42	Sachbearbeiter/in	09c	19,61	7,75	9,63	1,12	1,00* KU A11 0,50* KU 09b Dienstposten TL
43	Hauptsachbearbeiter/in	09b	5,14	14,89	6,00	2,50	0,50* KW Wegfall Ausscheiden 50.185
44	Fachinformatiker/in Systemintegration	09b	1,00	1,00	0,00	1,00	
45	Hauptsachbearbeiter/in EDV	09b	0,00	2,77	1,77	1,00	
46	Sachbearbeiter/in EDV	09b	0,00	16,77	12,77	4,00	
47	Krankengymnast/in	09b	0,74	0,74	0,74	0,00	
48	Sachbearbeiter/in	09b	15,07	4,01	7,17	3,11	
49	Hauptsachbearbeiter/in	09a	3,00	3,00	3,00	0,00	0,50* KW beim Ausscheiden Stelleninhaber
50	Sekretär/in des Landrats	09a	1,00	1,00	1,00	0,00	
51	Buchhalter/in	09a	0,00	1,00	0,00	0,00	
52	Techn. Sachbearbeiter/in	09a	5,00	5,00	3,50	1,50	
53	Gesundheitsaufseher/in	09a	2,27	2,27	2,27	0,00	
54	Kreisvollzugsbeamter/-beamtin	09a	4,00	4,00	4,00	0,00	
55	Beschäftigte/r Pflegestützpunkt	09a	2,21	2,21	2,21	0,00	
56	Lebensmittelkontrollleur/in	09a	1,00	1,00	0,00	1,00	
57	Mediengestalter/in	09a	1,00	1,00	1,00	0,00	
58	Disponent/in Rettungsleitstelle	09a	17,00	17,00	14,51	2,49	
59	Kreisschirmmeister/in	09a	2,00	2,00	2,00	0,00	
60	Sachbearbeiter/in EDV	09a	1,00	0,00	0,00	0,00	
61	Techn. Hauptsachbearbeiter/in	09a	3,00	3,00	3,00	0,00	
62	Sachbearbeiter/in	09a	71,95	71,34	57,20	15,06	0,75* KU 08 0,44* KW Wegfall nach Freistellung ATZ
63	Bauzeichner/in	08	1,00	1,00	0,00	1,00	
64	Buchhalter/in	08	3,27	1,50	3,77	0,50	
65	Sekretär/in d. Fachbereichsleiter/in	08	2,00	2,00	2,00	0,00	
66	Gesundheitsaufseher/in	08	1,00	1,00	0,90	0,10	
67	Kreisstraßenwärter/in	08	8,00	8,00	7,00	1,00	
68	Med.-techn. Assistent/in	08	1,25	1,00	0,75	0,25	0,50* KU 06 01.01.2009 0,50* KU 06 01.01.2017 0,25* KW ATZ, bei
69	Sachbearbeiter/in EDV	08	0,00	1,00	0,00	1,00	
70	Sachbearbeiter/in	08	38,65	43,71	30,83	10,50	
71	Verwaltungsfachangest.	08	0,00	0,23	0,00	0,00	



Stellenplan  
Teil B: Tarifbeschäftigte

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2023	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am tatsächlich besetzt	30.6.2022 nicht besetzt	
72	Atemschutzwart/in	07	2,00	2,00	1,41	0,59	
73	Schlauchpfleger/in	07	2,00	2,00	2,00	0,00	
74	Geflügel Fleischkontrolleur/in	07	1,00	1,00	1,00	0,00	
75	Hilfssachbearbeiter/in	07	1,00	1,00	0,41	0,59	
76	Sozialarbeiter/in	07	0,00	0,86	0,86	0,00	
77	Techn. Angestellter/r	07	2,00	2,00	2,00	0,00	
78	Sachbearbeiter/in	07	4,65	4,15	4,14	0,01	0,36* KW 04.04.2022 im Falle des Ausscheidens
79	Arztshelfer/in	06	1,00	1,00	0,51	0,49	
80	Bauzeichner/in	06	0,50	0,50	0,50	0,00	
81	Buchhalter/in	06	0,00	1,00	0,00	0,00	
82	Techn. Sachbearbeiter/in	06	0,50	0,50	0,50	0,00	
83	Hausmeister/in	06	10,00	10,00	9,00	1,00	3,00* KU 05 aufgrund neuer Entgeltordnung 4,00* KU 05 1,00* KW 31.12.2020
84	Hilfssachbearbeiter/in	06	5,12	6,22	6,39	1,42	
85	Hilfssachbearbeiter/in u. Stenotypist/in	06	0,00	1,00	1,00	0,00	
86	Schulsekretär/in	06	6,56	7,06	5,90	1,17	
87	Kreisoberinspektor/in	06	1,00	0,00	0,00	0,00	
88	Techn. Zeichner/in	06	1,00	1,00	1,00	0,00	
89	Sachbearbeiter/in	06	60,97	51,96	45,94	7,13	1,00* KU 05
90	Stenotypist/in	06	0,00	0,50	0,00	0,00	
91	Vorzimmersekretär/in	06	4,50	6,71	5,24	0,26	1,00* KU 05
92	Arztshelfer/in	05	2,07	2,07	2,02	0,05	
93	Haus- und Hofarbeiter/in	05	0,00	1,00	1,00	0,00	
94	Hausmeister/in	05	13,00	12,00	11,77	0,23	
95	Hauswart/in	05	0,00	1,26	1,36	0,00	
96	amtliche/r Fachassistent/in	05	1,00	1,00	0,90	0,10	
97	Hilfssachbearbeiter/in	05	2,00	8,41	5,14	1,58	
98	Kraftfahrer/in	05	1,00	1,00	0,50	0,50	
99	Kreisstraßenwärter/in	05	16,00	16,00	14,77	1,23	
100	Hilfssachbearbeiter/in u. Stenotypist/in	05	0,00	1,64	0,00	0,00	
101	Beschäftigte/r komm.	05	5,00	5,00	5,00	0,00	
102	Saisonarbeiter/in	05	0,00	0,37	0,00	0,00	
103	Schulsekretär/in	05	25,13	25,38	21,53	3,74	0,35* KW Ende ATZ 31.12.2023 0,29* KW Wegfall nach Freistellung ATZ
104	Beschäftigte/r Postabfertigung	05	3,00	3,00	2,51	0,49	
105	Sachbearbeiter/in	05	30,67	24,97	21,74	8,92	1,00* KW bei Ausscheiden MA 1,00* KW nach Ausscheiden keine Nachbesetzung
106	Stenotypist/in	05	1,00	3,76	1,54	0,23	
107	Haus- und Hofarbeiter/in	04	0,00	1,00	1,00	0,00	

Stellenplan  
**Teil B: Tarifbeschäftigte**

33100 Landkreis Diepholz  
Datum: 01.01.2023

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2023	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.6.2022 tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
108	Hauswart/in	04	0,00	1,50	0,00	0,00	
109	Raumpfleger/in	04	1,24	0,62	0,00	0,00	
110	Hauswart/in	03	6,50	3,00	0,00	0,00	1,00* KW 30.06.2020 Kompensation durch
111	Küchenhilfe	03	0,41	0,41	0,00	0,41	
112	Schulhausmeister- helfer/in	03	0,00	1,00	0,00	0,00	
113	Beschäftigte/r Postabfertigung	03	4,00	4,00	0,00	0,00	
114	Sachbearbeiter/in	03	1,00	0,00	0,00	0,00	
115	Beschäftigte/r Kantine	02 Ü	0,00	0,39	0,00	0,00	
116	Beschäftigte/r Kantine	02	0,39	0,00	0,00	0,00	
117	Hauswart/in	02	0,36	1,00	0,00	0,00	
118	Küchenhilfe	02	2,54	2,54	0,00	0,00	
119	Raumpfleger/in	02	5,32	4,98	2,54	0,71	1,68* KW 01.01.2018 Fremdvergabe nach Ausscheiden 0,51* KW Wegfall bei
120	Raumpfleger/in	01	1,18	1,02	1,01	0,01	
121	Hauptsachbearbeiter/in	S 17	0,50	0,50	0,50	0,00	
122	Dipl.-Sozialarbeiter/in	S 17	0,50	1,00	0,50	0,00	
123	Sozialarbeiter/in	S 17	3,00	2,50	2,50	0,50	0,50* KW 31.10.2023
124	Sozialpädagoge/in	S 17	1,80	1,80	1,29	0,50	1,00* KU S15 01.01.2023 Organisationsänderung
125	Sozialarbeiter/in	S 15	8,50	8,50	6,53	1,97	0,50* KW 05.04.2022 Ausscheiden nach
126	Sozialpädagoge/in	S 15	0,90	0,90	0,90	0,00	
127	Sozialarbeiter/in	S 14	39,22	38,14	23,58	13,97	1,00* KU S14 01.10.2019 0,50* KW beim ausscheiden, ATZ
128	Sozialpädagoge/in	S 14	17,64	17,14	13,91	3,73	
129	Dipl.-Sozialarbeiter/in	S 12	1,67	2,42	1,50	0,17	
130	Sozialarbeiter/in	S 12	36,35	30,59	28,04	6,58	1,00* KU S12 01.01.2018 0,23* KW im Falle des Ausscheidens der Stelleninhaberin
131	Sozialpädagoge/in LRS-Diagnostik	S 12	0,65	0,65	0,50	0,15	
132	Sozialpädagoge/in	S 12	4,90	8,17	4,87	0,03	
133	Heilpädagoge/ -pädagogin	S 11 b	0,00	0,73	0,00	0,73	
134	Sozialarbeiter/in	S 11 b	0,99	0,00	0,00	0,00	0,39* KW im Falle des Ausscheidens der Stelleninhaberin erfolgt keine
135	Heilpädagoge/ -pädagogin	S 11	0,00	0,50	0,00	0,00	
136	Sozialarbeiter/in	S 11	0,49	2,04	2,54	0,00	
137	Sozialpädagoge/in	S 11	0,15	0,15	0,15	0,00	
138	Sozialpädagoge/in	S 08	0,50	0,50	0,50	0,00	
139	Krankenpfleger/in	07a	0,00	0,76	0,76	0,00	
<b>Summe Beschäftigte TVöD</b>				<b>718,04</b>	<b>700,07</b>	<b>129,14</b>	<b>570,93</b>

## Anlage zum Stellenplan 2023 – Teil B (Tarifbeschäftigte)

Bezug	Vermerke, Erläuterungen
001	<p>Eine Stelle nach EG 09 c im Fachdienst Soziales im Bereich Hilfe zur Pflege ist mit einer Verbrauchssperre versehen. Diese steht im Zusammenhang mit den Bedarfen.</p> <p>Eine Stelle nach S 14 im Fachdienst Jugend (Allgemeiner Sozialdienst) ist mit einer Verbrauchssperre versehen. Diese steht im Zusammenhang mit den Änderungen im SGB VIII.</p> <p>Eine halbe Stelle im Fachdienst Wirtschaftsförderung für die Zukunftsregion und die Beteiligung an der Kooperation Wasserstoffnetzwerk ist ebenfalls mit einer Verbrauchssperre versehen.</p> <p>Die Inanspruchnahme ist nur mit KA-Beschluss möglich.</p>

Stellenübersichten 2023 – Teil A – Aufteilung nach Verwaltungsgliederung – 1 Beamte

Organisationseinheit	Beamte auf Zeit		Laufbahngruppe 2				Laufbahngruppe 2				Laufbahngruppe 1				Summe	Erläuterungen	
	B 7	B 5	B 4	A 16	A 15	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9 m.D.	A 8	A 7			A 6
<b>Landrat</b>	1				1			1								3	
Fachdienst 14 - Rechnungsprüfungsamt																	5
Fachdienst 19 - Gleichstellung, Integration und Prävention																	
<b>Kreisrätin FB Z und FB 2</b>			1														1
<b>Fachbereich Z - Zentrale Dienste</b>																	
Fachdienst 11 - Organisation und Personal				1		1		3	8	15	6		3	1	1	39	
Fachdienst 12 - E-Government									2							2	
Fachdienst 16 - Büro des Landrats							1		1							2	
Fachdienst 20 - Finanzen und Beteiligungscontrolling					1		1	1	3			1	1	1		9	
Fachdienst 30 - Recht und Kommunalaufsicht						2		1	3							6	
<b>Fachbereich 2 - Bildung und Kultur</b>																	
Fachdienst 40 - Bildung							1	1					1			3	
Eigenbetrieb 44 - Kreismusikschule										1						4	
Fachdienst 65 - Liegenschaften							1								1	2	
<b>Erster Kreisrat FB 1 und 4</b>			1													1	
<b>Fachbereich 1 - Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung</b>																	
Fachdienst 31 - Bürgerservice und Straßenverkehr							1		2	3			2	1		9	
Fachdienst 32 - Sicherheit und Ordnung								2	2	4	1		4			13	
Fachdienst 38 - Bevölkerungsschutz							1		1	1					1	4	
Fachdienst 39 - Veterinärwesen und Verbraucherschutz				1		6	3	1	1	1		4	1			17	
<b>Fachbereich 4 - Kreisentwicklung</b>																	
Fachdienst 15 - Wirtschaftsförderung							1	1	2							4	
Fachdienst 63 - Bauordnung und Städtebau				0,5			1	2	9	4						16,5	
Fachdienst 66 - Umwelt und Straße				0,5			1	2	6	4	1					14,5	
Fachdienst 67 - Kreisentwicklung									1	1		1				3	
Fachdienst 68 - Umweltkonzepte					1											1	



Stellenübersichten 2023 – Teil A – Aufteilung nach Verwaltungsgliederung – 2 Tarifbeschäftigte

Organisationseinheit	Entgeltgruppen															Summe	Erläuterungen										
	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3			2	1	S17	S14	S12	S11b	S11	S 8	07a	
<b>Landrat</b>																									2,000		
Fachdienst 14 - Rechnungsprüfungsamt				1	2,28	1																			4,280		
Fachdienst 19 - Gleichstellung, Integration und Prävention			1			0,1																			2,100		
<b>Kreisrat/rätin FB Z und FB 2</b>									1																1,000		
<b>Fachbereich Z - Zentrale Dienste</b>																									38,310		
Fachdienst 11 - Organisation und Personal			1		1,18	1	2	4	6,42	6,38	4,5	11,19						0,5		0,14						33,860	
Fachdienst 12 - E-Government			1	3	5,59	23,77					0,5															19,150	
Fachdienst 16 - Büro des Landrats						1	1	2		1	5	4			5						0,15					20,150	
Fachdienst 20 - Finanzen und Beteiligungscontrolling					1		1		7	4,91	1,15	1,37				2,54	1,18									0,770	
Fachdienst 30 - Recht und Kommalaufsicht			0,77																								
<b>Fachbereich 2 - Bildung und Kultur</b>																											
Fachdienst 40 - Bildung						1			1	1,5		8,84	27,13								1					40,630	
Fachdienst 65 - Liegenschaften	1		0,5	3	2				4	1	12,5	13			6,91	5,7										49,610	
<b>Erster Kreisrat FB 1 und 4 Vertretung EKR / KR FB 3</b>																										1,000	
<b>Fachbereich 1 - Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung</b>																											
Fachdienst 31 - Bürgerservice und Straßenverkehr					1	2	4	2,5	4	3,27		28,41	6													51,180	
Fachdienst 32 - Sicherheit und Ordnung			1	0,51		1	0,14	13,59	2		2,33															20,570	
Fachdienst 38 - Bevölkerungsschutz	0,56					1	3,5		21	1	6	0,49	1,24													34,790	
Fachdienst 39 - Veterinärwesen und Verbraucherschutz		3						1	4	3	2	2,5	4													19,500	
<b>Fachbereich 4 - Kreisentwicklung</b>																											
Fachdienst 15 - Wirtschaftsförderung			1					0,5		1		1														3,500	
Fachdienst 63 - Bauordnung und Städtebau			1	10	2				1		0,77	6,77														21,540	
Fachdienst 66 - Umwelt und Straße		1	2	12,32					5,5	8	1	17														47,620	
Fachdienst 67 - Kreisentwicklung		1	2	12	3	1			2	0,5	1	0,5														23,000	
Fachdienst 68 - Umweltkonzeptkreisentwicklung																											

Stellenübersichten 2023 – Teil A – Aufteilung nach Verwaltungsgliederung – 2 Tarifbeschäftigte

Organisationsseinheit	Entgeltgruppen															Summe	Erläuterungen									
	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3			2	1	S17	S15	S14	S12	S11b	S11	S 8
<b>Kreisrat/rätin FB 3 Vertretung EKR / KR FB 1 und 4</b>																										
<b>Fachbereich 3 - Jugend, Gesundheit und Soziales</b>																										
Fachdienst 50 - Soziales					1	4	4,75	1,5	19,21	5,17		7	1					1	1		18,6					64,230
Fachdienst 51 - Jugend	1,37	5,15					4,77	6,57	9,44	7,23	1,5	7,25						4,3	7,4	42,89	22,66		0,49	0,5		121,520
Fachdienst 53 - Gesundheitsamt	6,5	2,95				1,5	2	2,74	2,27	3,25		5,69	6,29							13,83	1,31	0,99				49,320
Fachdienst 55 - Koordinierungsstelle Inklusion und Integration								1																		1,000
Personalvertretung						1						1	1													4,000
Abfallwirtschaftsgesellschaft																										
Klinikverband St. Ansgar																										
<b>Summe (ohne gE/ Jobcenter)</b>	7,06	9,32	7,92	10,5	47,29	26,19	48,79	21,95	100,43	52,21	12,65	91,16	98,87	1,24	11,91	8,6	1,18	5,8	9,4	56,86	43,57	0,99	0,64	0,5	0	675,03
<b>Gemeinsame Einrichtung Jobcenter im LKD</b>					2	3	19,06		15	2,96			1													43,01
<b>Summe (mit gE/ Jobcenter)</b>	7,06	9,32	7,92	10,5	49,29	29,19	67,84	21,95	115,43	55,17	12,65	91,16	99,87	1,24	11,91	8,6	1,18	5,8	9,40	56,86	43,57	0,99	0,64	0,5	0,000	718,040

## Anhang: Dienstkräfte in der Ausbildungszeit

### I. Nachwuchskräfte

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art des Entgeltes	vorgesehen im HH-Jahr 01.10.2023	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2022
	<b>Studierende</b>			
1	Kreisinspektor-Anwärter/in	Anwärterbezüge	10	10
2	Studium "B.A. Öffentliche Verwaltung" an der Hochschule Osnabrück	Stipendienvergütung	13	14
3	Studium "Verwaltungsinformatik" an der Hochschule Hannover	Stipendienvergütung	1	1
	<b>Auszubildende</b>			
4	Kaufmann/-frau für Büromanagement	Ausbildungsvergütung	4	4
5	Verwaltungsfachangestellte/r	Ausbildungsvergütung	14	12
6	Kaufmann/-frau für Tourismus und Freizeit	Ausbildungsvergütung	2	1
7	Fachinformatiker/in Systemintegration	Ausbildungsvergütung	2	3
8	Straßenwärter/in	Ausbildungsvergütung	4	6
9	Studium "Soziale Arbeit"	Ausbildungsvergütung	4	2
10	Lebensmittelkontrolleur/in	Ausbildungsvergütung	0	1
11	Hygienekontrolleur/in	Ausbildungsvergütung	2	1
12	Amtliche Fachassistenten	Ausbildungsvergütung	0	3
13	Praktikanten im Anerkennungsjahr	Praktikantenvergütung	4	3



## Allgemeine Hinweise zum Stellenplan 2023

1. Abweichungen von diesem Stellenplan sind zulässig, soweit sie aufgrund gesetzlicher oder tarifrechtlicher Vorschriften zwingend erforderlich sind. Aufgrund dieser Ermächtigung vorgenommene Änderungen sind in den nächstfolgenden Stellenplan zu übertragen.
2. Vor dem Hintergrund des auslaufenden Modellversuches in der Eingliederungshilfe zum 31.12.2015 und sich daran anschließender „Übergabearbeiten“ aber auch unter Berücksichtigung derzeit in dem Bereich bestehender Rückstände muss auch die erst 2015 besetzte Stelle (50.045) im Bereich „Vertragsmanagement“ betrachtet werden. Zwecks weiterer Evaluation wurde diese Stelle mit einem kw-Vermerk versehen - ein etwaiger Vollzug dieses Vermerkes wurde frühestens ab 01.01.2018 vorgemerkt.
3. Im Zusammenhang mit den Herausforderungen des enormen Flüchtlingszustroms auch in den Landkreis Diepholz wurden mit dem Stellenplan 2016 Stellen zur Bewältigung dieser Aufgabe aufgenommen. Noch eine

Sobald sich die Flüchtlingssituation normalisiert, ist über die weitere Notwendigkeit von 1,0 zusätzlichen Stellen neu zu entscheiden - vor diesem Hintergrund wurde sie vorsorglich mit einem kw-Vermerk versehen.



**Stellenübersicht**  
**der**  
**Volkshochschule**  
**Landkreis Diepholz**  
**für das**  
**Haushaltsjahr 2023**

Volkshochschule des Landkreises Diepholz  
Stellenübersicht 2023

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Stellenverteilung 2022		Besetzt am 30.06.2022		Stellenverteilung 2023		Stellen- ziffer
	<b>Angestellte</b>							
1	Pädagogische/r Leiter/in		1,000	15	1,000	15	1,000	15
2	Pädagogische/r Mitarbeiter/in		1,000	14	1,000	14		
3	Pädagogische/r Mitarbeiter/in		5,058	13	4,782	13	6,058	13
4	Pädagogische/r Mitarbeiter/in		1,000	12	0,500	12	1,000	12
5	Pädagogische/r Mitarbeiter/in		1,000	11	1,000	11	1,000	11
6	Kaufm. Leiter/-in		0,500	13	0,500	13	0,500	13
7	Koordinatoren BUT		2,000	8	1,910	8	2,000	8
8	stv. Kaufm. Leiter/-in		1,000	9c	1,000	9c	1,000	9c
9	Marketingassistent		1,000	9c			1,000	9c
10	Buchhalter/-in		1,013	8	1,013	8	1,013	8
11	Sachbearbeiter/-in		1,872*	7	1,820	7	1,872*	7
12	Sachbearbeiter/-in		7,796	6	7,782	6	7,796	6
13	Hilfsachbearbeiter/-in		0,500	5	0,500	5	0,500	5
14	Hausmeister/in		1,000	4	1,000	4	1,000	4
15	Hausmeister/in		0,064	3	0,064	3	0,064	3
16	Servicekraft		0,500	1	0,186	1	0,500	1
	<b>Summe</b>		<b>26.303</b>		<b>24.057</b>		<b>26.303</b>	

\*1.000 Stelle KW (bis 31.07.2025)

**Stellenübersicht  
des  
Kreismuseums  
Landkreis Diepholz  
für das  
Haushaltsjahr 2023**

## Stellenübersicht Kreismuseum 2023

Beschäftigte	Stellenverteilung		Stellenverteilung	
	2022	besetzt am 30.06.2022	2023	Stellenverteilung 2023
1. Betriebsleiter/in	1,000	1,000	14	14
2. Museumsleiter/in	0,500	0,500	13	13*
3. Museumspädagoge	1,000	1,000	13	13
4. Museumspädagoge/in				10
5. Museumspädagoge/in				9b
6. Marketingassistent/in				9b
7. Techn. Sachbearbeiter	1,000	1,000	8	8
8. Sachbearbeiter/in	1,667	1,667	7	7
9. Service- und Veranstaltungsplanung	1,926	1,898	6	6
10. Hausmeister	1,000	1,000	5	5
11. Hausmeister	0,898	0,898	4	4
12. Aufsicht/Service	1,679	1,385	2	2
13. Aufsicht	0,590	0,577	1	1
	<b>11,260</b>	<b>10,925</b>		<b>12,901</b>

\* 0,500 Stelle KW (bis 31.03.2023)

**Stellenübersicht**  
**der**  
**Kreismusikschule**  
**Landkreis Diepholz**  
**für das**  
**Haushaltsjahr 2023**

## Stellenübersicht Kreismusikschule 2023

OE	Bezeichnung der Unterabschnitte Bezeichnung der Stellen	Stellenverteilungsplan 2022			Besetzt am 30.06.2022			Stellenverteilungsplan 2023		
		B	A	Bes.-o. Entg.-Gr.	B	A	Bes.-o. Entg.-Gr.	B	A	Bes.-o. Entg.-Gr.

### 44 Kreismusikschule (Eigenbetrieb)

<b>Beamte (nachrichtlich)</b>									
Sachbearbeiter/-in	1,000	A 10	0,725	A 10	1,000	A 10	1,000	A 10	A 10
Sachbearbeiter/-in	3,000	A 7	2,375	A 7	3,000	A 7	3,000	A 7	A 7
<b>Summe</b>	<b>4,000</b>		<b>3,100</b>		<b>4,000</b>		<b>4,000</b>		

### Angestellte

Pädagogische/r Leiter/-in	1,000	13	1,000	13	1,000	13	1,000	13	13
Kaufmännische/r Leiter/-in	0,500	13	0,500	13	0,500	13	0,500	13	13
stellv. Päd. Leiter/-in	1,000	11		11		11	1,000	11	11
Musikpädagoge/in Bezirksleiter/in	1,000	10	0,700	10	0,700	10	1,000	10	10
Fachgruppenleiter/in	2,000	10	1,633	10	1,633	10	2,000	10	10
stellv. Musikpädagoge/in Bezirksleiter/in	1,000	9b	1,000	9b	1,000	9b	1,000	9b	9b
Musikpädagoge/in	28,500	9b	22,334	9b	22,334	9b	28,500	9b	9b
Musikpädagoge/in	1,500	9a	1,133	9a	1,133	9a	1,500	9a	9a
Buchhalter/-in	0,500	8	0,500	8	0,500	8	0,500	8	8
Sachbearbeiter/in u. Stenotypist/in	1,000	7	0,640	7	0,640	7	1,000	7	7
<b>Summe</b>	<b>38,000</b>		<b>29,440</b>		<b>38,000</b>		<b>38,000</b>		<b>38,000</b>



Stellenübersicht

Eigenbetrieb

"Breitbandausbau"

für das

Haushaltsjahr 2023

## Stellenübersicht Breitband 2023

OE	Bezeichnung der Unterabschnitte Bezeichnung der Stellen	Stellenverteilungsplan 2023			Besetzt am 30.06.2022			Stellenverteilungsplan 2022		
		Anzahl	Besol.-Gr-A	Entg.-Gr.	Anzahl	Besol.-Gr-A	Entg.-Gr.	Anzahl	Besol.-Gr-A	Entg.-Gr.
<b>Breitband (Eigenbetrieb)</b>										
<b>Angestellte</b>										
	Betriebsleitung	1,000		15	0,000		15	1,000		15
	Stellvertr. Betriebsleitung	0,3		12	0,3		12	0,3		12
	kfm. Leiter	1		12	1		12	1		12
	Bauingenieur	1		11	1		11	1		11
	Bauingenieur	1		11	1		11	1		11
	Referent Öffentlichkeitsarbeit	0			0			0,5		10
	Bautechniker	2		09a	2		09a	2		09a
	Kundenmanager	2		8	2		8	2		8
	Kfm. Mitarbeiter	1		6	1		6	1		6
	<b>Summe</b>	<b>8,300</b>		<b>0,000</b>	<b>8,300</b>		<b>8,800</b>	<b>8,800</b>		<b>8,800</b>

# **Wirtschaftspläne des Sondervermögens (Eigenbetriebe)**

**Volkshochschule Landkreis Diepholz**

**Kreismuseum**

**Kreismusikschule**

**Breitbandausbau Landkreis Diepholz**

## **Vorbericht**

### **zum Wirtschaftsplan 2023**

Die Volkshochschule des Landkreises Diepholz legt hiermit den Wirtschaftsplan einschl. Investitionsplan, Finanzplan und Stellenübersicht für 2023 vor.

Im Erfolgsplan belaufen sich die Erträge sowie die Aufwendungen auf jeweils 5.315.450,00 €. Hieraus ergibt sich für das Wirtschaftsjahr 2023 wieder ein ausgeglichener Haushalt. Unter Berücksichtigung der derzeitigen Entwicklung von Corona konnten aus den der VHS vorliegenden ersten Daten 2022 erste Erkenntnisse für eine Einschätzung der Unterrichtssituation 2023 gezogen werden. Als Basiswerte wurden daher Ansätze aufgrund des Ergebnisses 2019, 2021 und Prognosen für 2022, bei einem Normalverlauf des Volkshochschulbetriebes, für die Erstellung des Wirtschaftsplanes 2023 gebildet. Zum 01.01.2021 ist das Seminar- und Tagungshaus „Die Freudenburg“ aus steuerrechtlichen Gründen aus der VHS herausgelöst worden und wird als Regiebetrieb des Landkreises Diepholz geführt. Aus organisatorischen bzw. rechtlichen Gründen haben sich zeitliche Verzögerungen beim Übergang in den Regiebetrieb ergeben, sodass die endgültige Abwicklung zum 31.12.2021 erfolgt ist. Daher ist das Tagungshaus bis zu diesem Zeitpunkt innerhalb des Betriebes VHS fortgeführt worden. Für das Jahr 2021 sind daher noch Einnahmen und Ausgaben im Ergebnis ausgewiesen worden. Die Position des Verlustausgleichs des Landkreises Diepholz für „Die Freudenburg“ wird ab 2022 nicht mehr im Wirtschaftsplan gebildet.

Die wesentlichen Positionen des Wirtschaftsplanes 2023 stellen sich wie folgt dar:

#### **A. Erfolgsplan – 1. Erträge**

##### Kursentgelte, allgemeine Kurse, Ziffer 1

Entsprechend erster Auswertungen für 2022 wird für das Jahr 2023 mit Teilnahmeentgelten von 1.100.000 € gerechnet. Aufgrund der anhaltenden Situation mit Corona und dem noch vorsichtigen Verhalten der Teilnehmenden, wird im Jahr 2023 von einer geringeren Anzahl durchzuführender Veranstaltungen ausgegangen.

##### Bildung auf Bestellung, Ziffer 2

Im Bereich der Nachhilfe im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets der Bundesregierung werden 2023 erstmals seit 2013 die Honorare angehoben. Analog dazu erhöhen sich somit auch die Entgelte für Bildung auf Bestellung um einen vergleichbaren Betrag von 150.000 € auf 1.400.000 €. Die Abrechnung erfolgt über den Landkreis Diepholz, der sich im Gegenzug die Kosten für die Förderung der Schüler durch das Land Niedersachsen erstatten lässt.

#### Zuschüsse, Landeszuschuss nach Arbeitsumfang, Ziffer 1, 2

Nach dem Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetz (NEBG) berechnet sich der Landeszuschuss für das Haushaltsjahr 2023 auf der Basis der durchschnittlichen Unterrichtsstunden der Jahre 2016 bis 2018. Aufgrund der Corona-Pandemie wurden die Jahre 2019 bis 2021 nicht zur Berechnung einer neuen Landesförderung herangezogen. Es wird auch in 2023 mit Einnahmen von 635.000 € (Landeszuschuss nach Arbeitsumfang und Grundbetrag) gerechnet.

#### Sonstige Zuschüsse, Ziffer 4

Nach derzeitigem Stand wird das Kontingent geförderter Flüchtlingskurse seitens des Landes Niedersachsen stark reduziert, da ukrainische Flüchtlinge direkt an bundesamtsgeförderten Sprachkursen teilnehmen können. Die Position wird aufgrund des zu erwartenden Ergebnisses 2022 für 2023 auf 140.000 € gesenkt, was auf der Ausgabe Seite ebenfalls eine Verringerung der Honorare und Fahrtkosten zur Folge haben wird.

#### Sonstige Erlöse, Ziffer 4

Auch im Jahr 2022 erhält die VHS seitens des Landkreises Diepholz einen Personalkostenzuschuss zur Beschäftigung von zwei pädagogischen Mitarbeiter/-innen und einer Verwaltungskraft zur Koordination der Umsetzung und Weiterentwicklung eines flächendeckenden Lernförderkonzeptes im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets der Bundesregierung in Höhe von 140.000 €. Des Weiteren befinden sich in dieser Position zusätzliche Erlöse im Rahmen von Veranstaltungen (Erstattung Materialkosten, Erlöse TN-Bescheinigungen) aber auch steuerfreie Mieteinnahmen für die Nutzung von Räumen der VHS durch andere Institutionen. Entsprechend des Ergebnisses 2021 und erster Zahlen in 2022 verbleibt der Ansatz 2023 bei 160.000 €.

#### Zinserträge, Ziffer 5

Die Zinserträge werden aufgrund des vorherrschenden, niedrigen Zinsniveaus auf 0 € eingeschätzt.

#### Erträge aus Beteiligungen, Ziffer 6

Die Erträge aus Beteiligungen wurden in Höhe von 1.854.400 € entsprechend dem notwendigen Finanzbedarf der VHS für das Jahr 2023 angesetzt. Da von einer höheren Dividendenzahlung ausgegangen werden kann, ist eine Rücklagenentnahme nicht notwendig.

### **B. Erfolgsplan – 2. Aufwendungen**

#### Honorar- und Fahrtkosten, Ziffer 1

Die Honorar- und Fahrtkosten werden gemäß der geringeren Einnahmenschätzung für Flüchtlingskurse, bezuschusst durch das Land Niedersachsen, auf 2.000.000 € herabgesetzt. Die Deckung dieser Position ergibt sich aus den Erträgen der Kursentgelte, den Entgelten für Bildung auf Bestellung und den sonstigen Zuschüssen.



### Kosten für Verpflegung und Unterkunft, Ziffer 2

Diese Position beinhaltet die Aufwendungen für die Unterbringung und Verpflegung der VHS-Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausserhalb des Landkreises Diepholz. Unter Berücksichtigung des zu erwartenden Ergebnisses für 2022 wird der Ansatz um 20.000 € auf 40.000 € erhöht.

### Fahrtkosten Teilnehmer, Ziffer 3

Für die Teilnahme an Integrationskursen werden Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Fahrtkosten zum Unterrichtsort erstattet. Die VHS übernimmt hierbei für das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) die Berechnung und Auszahlung der Fahrtkosten, die anschließend der VHS durch das BAMF zurückerstattet werden. Entsprechend erster Prognosen der Unterrichtssituation für 2023 wird die Position auf 50.000 € gesenkt.

### Personalaufwand, Vergütung Angestellte, Löhne -Arbeiter- und Aushilfslöhne u. -gehälter, Ziffer 1 bis Ziffer 2 und Ziffer 4 bis Ziffer 7

Auch im Jahr 2023 wird für die Umsetzung und Weiterentwicklung eines flächendeckenden Förderkonzeptes durch die VHS des Landkreises Diepholz im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets der Bundesregierung und der Fortführung von Flüchtlingskursen zum Spracherwerb entsprechendes Personal benötigt. Die Finanzierung der Personalkosten im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets, im planenden und verwaltenden Bereich der Flüchtlingskurse des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge und anteilmäßig des Grundbildungszentrums werden aus den Mitteln der VHS getragen. Unter Berücksichtigung einer Tarifierhöhung und der befristeten Einstellung von zusätzlichem Verwaltungs- und pädagogischen Personals zur Versorgung ukrainischer Flüchtlinge mit Sprachkursen, erhöhen sich die Personalaufwendungen auf 1.856.950 €.

### Beamtenversorgung, Ziffer 3

Die Beamtenversorgung wird für bereits ausgeschiedene Beamte gezahlt, deren Stellen nicht wiederbesetzt wurden. Das zu erwartende Ergebnis 2022 unter Berücksichtigung der angefallenen Kosten in 2021 führen dazu den Ansatz von 47.000 € auf 49.000 € anzuheben.

### Sonstige Personalkosten, Ziffer 8

Hinsichtlich des Ergebnisses 2021 wird diese Position in 2023 um 500 € auf 17.000 € erhöht.

### Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgelder, Position 9

Aufgrund der im Dezember 2015 im Betriebsausschuss beschlossenen Umstrukturierung, mit Änderung der Aufwandsentschädigung (wirksam ab 2017), wird die Position für 2023 unverändert mit 55.000 € in Ansatz gebracht.

### Sonstige betriebliche Aufwendungen, Miete, Gas, Strom, Wasser, Reinigung, Ziffer 1 bis 3

Seit dem Umzug der VHS zum 01.08.2021 nach Bassum entfällt die Miete für die Räumlichkeiten in der Nienburger Str. in Syke. Im Gegenzug fällt für die neuen Seminarräume in Weyhe ein monatliches Nutzungsentgelt von 1.166,67 € an. Daher ver-

bleibt der Ansatz für 2023 entsprechend des Ergebnisses 2021 bei 190.000 €. Im Rahmen der Preissteigerungen auf dem Strom- und Gasmarkt wird nach ersten Erkenntnissen von einer Erhöhung der Kosten bis zum 6-fachen für Gas ausgegangen. Dies führt zu einer Steigerung der Position für Gas, Strom, Wasser um 170.000 auf 270.000 €. Durch die Anhebung des Mindestlohns ist nach ersten Mitteilungen der Reinigungsunternehmen mit einer Preissteigerung von bis zu 20% zu rechnen. Aus Vorsichtsgründen werden die Reinigungskosten in 2023 mit 150.000 € in Ansatz gebracht.

#### Instandhaltung betrieblicher Räume, Ziffer 4

In 2023 wird mit geringeren Instandhaltungsmaßnahmen gerechnet. Daher kann diese Position gegenüber des Vorjahres um 10.000 € auf 10.000 € reduziert werden.

#### Werbung, Ziffer 6

Entsprechend erster Erkenntnisse 2022 wird von keiner Erhöhung der Werbungskosten in 2023 ausgegangen. Der Ansatz verbleibt bei 55.000 €.

#### Porto, Ziffer 10

Im Rahmen der Digitalisierung nimmt der reguläre Schriftverkehr immer mehr ab und wird durch den E-Mailverkehr ersetzt. Somit wird in 2023 von geringeren Portokosten ausgegangen und ein Betrag von 20.000 € kalkuliert.

#### Bürobedarf, Ziffer 12

Der Bedarf an Büromaterialien ist im Jahr 2021, aufgrund des geringeren durchgeführten Unterrichts im Rahmen der Corona-Pandemie, zurückgegangen. Bei der Annahme von einer regulären Unterrichtssituation in 2023 ausgehen zu können, wird der Ansatz der Aufwendungen auf 15.000 € gesenkt.

#### Zeitschriften, Bücher, Ziffer 13

Gemäß des Ergebnisses 2021 verbleibt der Ansatz 2023 bei 3.500 €.

#### Lehr- und Lernmittel, Ziffer 15

Den Teilnehmenden der Integrationskurse werden unentgeltlich Lernmittel zur Verfügung gestellt. Den Ausgaben stehen entsprechende Einnahmen bei den Zuschüssen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge gegenüber. Aufgrund des zu erwartenden Ergebnisses für 2022 werden die prognostizierten Ausgaben für 2023 auf 15.000 € hochgesetzt.

#### Rechts- und Beratungskosten, Ziffer 17

Da sich in dieser Position auch die Kosten für die Beratung des externen Datenschutzers befinden, bleibt es bei einem Ansatz von 10.000 €.

#### Rep. u. Instandh. techn. Anlagen, Ziffer 19

Das Ergebnis 2021 weist unter anderem einmalige Kosten für Reparatur und Ersatz technischer Ausstattungen in den Seminarräumen der VHS aus, die in 2022 und 2023 nicht zu verzeichnen sein werden. Die Position wird somit auf 35.000 € herabgesetzt.

### Sonstige Betriebskosten, Ziffer 20

In dieser Position befinden sich die Serviceleistungen anderer Ämter, Verpflegung der Kurse (Rückfluss über die Kursentgelte), sonstige Grundstücksaufwendungen und Aufwendungen für Abraum- und Abfallbeseitigung. Unter Berücksichtigung des Ergebnisses 2021 und ersten Daten für 2022 wird der Betrag um 20.000 € auf 170.000 € gegenüber des Vorjahres erhöht.

### Abschreibungen, Ziffer 21

Seit 01.09.2021 befindet sich die VHS mit der Geschäftsstelle in den neuen Büros und Seminarräumen in einem eigenen Trakt der OBS Bassum. Der Nutzungszeitraum mit dem Landkreis Diepholz ist auf 33 Jahre festgelegt. Das Nutzungsentgelt wird in Form einer Vorauszahlung als Mietereinbauten an den Landkreis Diepholz geleistet. Für die VHS entstehen damit über den o. a. Zeitraum geschätzte jährliche Abschreibungen von 82.000 €. Es wird daher im Jahr 2023 mit Abschreibungen in Höhe von 180.000 € gerechnet. Diese beinhalten ebenfalls einen entsprechenden Betrag für die Ersatzbeschaffung von Schulungsmobiliar und EDV-Ausstattung.

### C. Vermögensplan – Einnahmen/Ausgaben

Auf der Einnahmenseite finden sich hier die Abschreibungen in Höhe von 180.000 €. Bei den Ausgaben für Sachinvestitionen für Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wird von 50.000 € ausgegangen. Diese begründen sich durch die Neu-/ bzw. Ersatzbeschaffung von Schulungsmöbeln und technischen Ausstattungen.

### D. Investitionsplan

Der Investitionsplan weist für die Jahre 2023 bis 2027 die Investitionen für das bewegliche Anlagevermögen aus. Zur Anschaffung von Ersatzmobiliar in bereits vorhandenen Räumen bzw. technischer Ausstattung werden für das Jahr 2023 wie auch in den Folgejahren jeweils 50.000 €/Jahr angesetzt.

Grundsätzlich wird davon ausgegangen, dass ab dem Jahr 2023 die erwirtschafteten Abschreibungen für die Anschaffungen von Anlagegütern ausreichend sein werden. Die Aufnahmen von Darlehen sind weiterhin nicht vorgesehen.

### E. Finanzplan

Für die Wirtschaftsjahre 2023 bis 2026 wird die Finanzierung weiterhin von nicht abschließend zu bewertenden Einflussfaktoren bestimmt. Besonders die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Bildungsarbeit ist ein nicht einschätzbarer Faktor.

Unter Berücksichtigung von umfangreichen Konsolidierungsmaßnahmen ist aber davon auszugehen, auch im Wirtschaftsjahr 2023 ein ausgeglichenes Ergebnis zu erzielen. Soweit es zu keinen größeren Veränderungen in der Ertrags- und Aufwandsstruktur kommt, werden auch die Wirtschaftsjahre 2024 bis 2026 aus eigener Kraft bestritten werden können.



## F. Stellenübersicht

In der Stellenübersicht 2023 wurden keine Änderungen gegenüber dem Vorjahr vorgenommen.

## G. Ausblick

Die Corona-Pandemie hat die gesamte VHS-Situation verändert. Abhängig von der Pandemieentwicklung in 2023 und den daraus resultierenden Rahmenbedingungen wird die Volkshochschule auch weiterhin reagieren. Während der ersten drei Infektionswellen haben wir eine gute digitale Infrastruktur aufgebaut und unterschiedliche Formen von Präsenzveranstaltungen erprobt. Aus diesem Grund können wir uns auf alle erdenklichen Situationen schnell einstellen.

Wir werden ein gewohnt umfassendes Programm vorlegen und den Bereich digitaler Angebote fortführen. Das Angebot von Klein- und Kleinstgruppen bleibt obligatorisch. Besondere Herausforderungen sind insbesondere:

- Ausbau des Angebots zur Durchführung von Hybridveranstaltungen inklusive entsprechender Fortbildungen
- Gewinnung weiterer Honorarprofessoren, die für diese Angebotsstruktur zur Verfügung stehen und/oder sich hier weiterbilden
- Weiterer Ausbau und Optimierung der Lernportale inklusive der administrativen Abläufe
- Verstärkung und Erhöhung der Bereitschaft zur Teilnahme an den digitalen Angeboten durch die Teilnehmenden sowie Ausbau der Marketingaktivitäten
- Fortsetzung von Schulungen zum Ausbau der Kompetenzen der Belegschaft im Digitalbereich sowie der ehrenamtlichen Außenstellenleitungen

Während der Pandemie ist der Mehrwert von Kooperationen mit anderen Volkshochschulen und anderen Bildungsanbietern deutlich geworden. Dies gilt insbesondere für digitale Formate. Auf diesem Weg ist es verstärkt möglich, dezentrale, hochwertige Vorträge und Veranstaltungen zu realisieren. Die ausreichende Teilnehmerzahl innerhalb einzelner Volkshochschulen ist damit kein Kriterium mehr, um ein Angebot durchführen zu können.

Für das Jahr 2023 erhoffen wir uns weitgehend normale Verhältnisse, ohne Einschränkungen durch die noch vorherrschende Pandemie.

Betriebsleitung

gez.  
S: Peukert

gez.  
T. Hermenau

## VHS Wirtschaftsplan

### A. Erfolgsplan

	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2022 EUR	Ergebnis 2021 EUR
<b><u>Erträge</u></b>					
<b>Umsatzerlöse</b>					
1 Kursentgelte allgemeine Kurse	1.100.000,00			1.200.000,00	710.766,34
2 Entgelte Bildung auf Bestellung	1.400.000,00			1.250.000,00	1.137.013,40
3 Erlöse Freudenburg	0,00	2.500.000,00		0,00	161.756,66
<b>Zuschüsse</b>					
1 Landeszuschuß nach Arbeitsumfang	455.000,00			455.000,00	454.334,00
2 Finanzhilfe des Landes (Grundbetrag)	180.000,00			180.000,00	180.000,00
3 Verlustausgleich Landkreis f. "Die Freudenburg"	0,00			0,00	149.028,11
4 Sonstige Zuschüsse	140.000,00	775.000,00		340.000,00	98.877,97
<b>Sonstige Erlöse</b>					
1 Erstattungen Prüfungsgebühren	20.000,00			18.500,00	19.465,00
2 Verkauf von Unterrichtsmaterialien	50,00			50,00	0,00
3 Anzeigen im Semesterplan	6.000,00			8.000,00	5.113,10
4 Sonstige Erlöse	160.000,00			160.000,00	166.592,33
5 Zinserträge	0,00			0,00	10,00
6 Erträge aus Beteiligungen	1.854.400,00	2.040.450,00		1.633.950,00	2.568.197,62
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b><u>5.315.450,00</u></b>	<b><u>5.245.500,00</u></b>	<b><u>5.651.154,53</u></b>

## A. Erfolgsplan

	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2022 EUR	Ergebnis 2021 EUR
<b>Aufwendungen</b>					
<b>Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>					
1 Honorar- und Fahrtkosten	2.000.000,00			2.150.000,00	1.542.220,18
2 Kosten für Verpflegung und Unterkunft	40.000,00			20.000,00	74.420,27
3 Fahrtkosten Teilnehmer	50.000,00	2.090.000,00		76.000,00	14.133,51
<b>Personalaufwand</b>					
1 Vergütung Angestellte	1.470.000,00			1.430.000,00	1.410.591,34
2 Löhne -Arbeiter-	3.000,00			22.500,00	16.676,86
3 Beamtenversorgung	49.000,00			47.000,00	48.144,95
4 Beiträge Sozialversicherung Angestellte	285.000,00			270.000,00	282.572,39
5 Beiträge Sozialversicherung Arbeiter	750,00			4.500,00	3.403,29
6 Umlage Angestellte	98.000,00			85.000,00	88.897,04
7 Umlage Arbeiter	200,00			1.500,00	1.328,90
8 Sonst. Personalkosten	17.000,00			16.500,00	16.942,43
9 Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgelder	55.000,00			55.000,00	52.080,00
10 Künstlersozialabgabe	2.500,00	1.980.450,00		3.000,00	-115,53
			<b>4.070.450,00</b>	<b>4.181.000,00</b>	<b>3.551.295,63</b>

## A. Erfolgsplan

	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2022 EUR	Ergebnis 2021 EUR
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>					
1 Miete	190.000,00			190.000,00	188.663,65
2 Gas, Strom, Wasser	270.000,00			100.000,00	80.730,87
3 Reinigung	150.000,00			130.000,00	80.324,58
4 Instandhaltung betrieblicher Räume	10.000,00			20.000,00	2.678,69
5 Versicherungen	35.000,00			35.000,00	32.244,90
6 Werbung	55.000,00			55.000,00	44.813,12
7 Beiträge	25.000,00			25.000,00	23.002,10
8 Bewirtungskosten	7.000,00			9.000,00	6.574,73
9 Reisekosten Arbeitnehmer	10.000,00			12.500,00	3.096,13
10 Porto	20.000,00			30.000,00	15.901,38
11 Telefon	10.000,00			8.000,00	13.125,83
12 Bürobedarf	15.000,00			20.000,00	9.801,58
13 Zeitschriften, Bücher	3.500,00			3.500,00	3.082,76
14 Fortbildungskosten	6.000,00			6.000,00	3.067,51
15 Lehr- und Lernmittel	15.000,00			10.000,00	6.673,83
16 Prüfungsgebühren	15.000,00			22.000,00	8.669,11
17 Rechts- und Beratungskosten	10.000,00			10.000,00	9.719,92
18 Abschluß- und Prüfungskosten	13.500,00			13.500,00	12.397,85
19 Rep. u. Instandh. techn. Anlagen	35.000,00			45.000,00	51.106,24
20 Sonstige Betriebskosten	170.000,00			150.000,00	182.714,19
21 Abschreibungen	180.000,00			170.000,00	96.429,79
22 Gewerbesteuer (auch f. Vorjahre)	0,00	1.245.000,00		0,00	66,18
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>5.315.450,00</b>	<b>5.245.500,00</b>	<b>4.426.180,57</b>

## VHS Wirtschaftsplan

### B. Vermögensplan

	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2022 EUR	Ergebnis 2021 EUR
<u>Einnahmen</u>				
1. Einnahmen aus Abschreibungen	180.000,00		170.000,00	96.429,79
2. Entnahme aus den Rücklagen	0,00		480.000,00	1.177.628,97
<b>Gesamtsumme</b>		<b><u>180.000,00</u></b>	<b><u>650.000,00</u></b>	<b><u>1.274.058,76</u></b>
<u>Ausgaben</u>				
1. Sachinvestitionen für Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	50.000,00		650.000,00	1.274.058,76
2. Zuführung zu den Rücklagen	130.000,00		0,00	0,00
<b>Gesamtsumme</b>		<b><u>180.000,00</u></b>	<b><u>650.000,00</u></b>	<b><u>1.274.058,76</u></b>

## VHS

### Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023

#### C. Vermögensplan (in EURO)

<b>Einnahmen</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>
Einnahmen aus Abschreibungen	170.000	180.000	185.000	185.000	185.000
Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
Kreditaufnahme beim Landkreis	0	0	0	0	0
Entnahmen aus Rücklagen	480.000	0	0	0	0
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>650.000</b>	<b>180.000</b>	<b>185.000</b>	<b>185.000</b>	<b>185.000</b>

<b>Ausgaben</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>
Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagenvermögens	650.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
Zuführung zu den Rücklagen	0	130.000	135.000	135.000	135.000
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>650.000</b>	<b>180.000</b>	<b>185.000</b>	<b>185.000</b>	<b>185.000</b>

**Volkshochschule  
des Landkreises Diepholz**

**D. Investitionsplan der Jahre 2023 - 2027 der Volkshochschule**

Vorhaben	2023	2024	2025	2026	2027
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	<u>50.000,00</u>	<u>50.000,00</u>	<u>50.000,00</u>	<u>50.000,00</u>	<u>50.000,00</u>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>50.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>50.000,00</b>



**VHS**  
**Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023**

**E. Erfolgsplan**

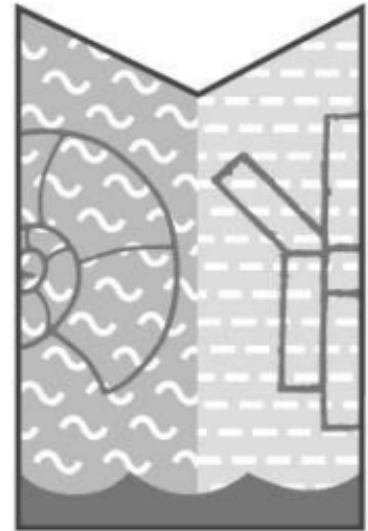
Erträge/Aufwendungen	2022	2023	2024	2025	2026
Umsatzerlöse	2.450.000	2.500.000	2.550.000	2.600.000	2.600.000
Zuschüsse (u. a. EBG)	975.000	775.000	800.000	800.000	800.000
Verlustausgleich Landkreis f. "Die Freudenburg"	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	186.550	186.050	190.000	190.000	190.000
Erträge aus Beteiligungen	1.633.950	1.854.400	1.825.000	1.836.000	1.900.000
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
Entnahme Rücklage	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme Erträge</b>	<b>5.245.500</b>	<b>5.315.450</b>	<b>5.365.000</b>	<b>5.426.000</b>	<b>5.490.000</b>
Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.246.000	2.090.000	2.150.000	2.150.000	2.150.000
Personalaufwand	1.936.000	1.980.450	2.040.000	2.101.000	2.165.000
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen, GWG's	170.000	180.000	185.000	185.000	185.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen	893.500	1.065.000	990.000	990.000	990.000
Rückstellungen	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme Aufwendungen</b>	<b>5.245.500</b>	<b>5.315.450</b>	<b>5.365.000</b>	<b>5.426.000</b>	<b>5.490.000</b>
<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Volkshochschule des Landkreises Diepholz  
Stellenübersicht 2023

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Stellenverteilung 2022			Besetzt am 30.06.2022			Stellenverteilung 2023			Stellen- ziffer
	<b>Angestellte</b>										
1	Pädagogische/r Leiter/in		1,000	15		1,000	15		1,000	15	
2	Pädagogische/r Mitarbeiter/in		1,000	14		1,000	14				
3	Pädagogische/r Mitarbeiter/in		5,058	13		4,782	13		6,058	13	
4	Pädagogische/r Mitarbeiter/in		1,000	12		0,500	12		1,000	12	
5	Pädagogische/r Mitarbeiter/in		1,000	11		1,000	11		1,000	11	
6	Kaufm. Leiter/-in		0,500	13		0,500	13		0,500	13	
7	Koordinatoren BUT		2,000	8		1,910	8		2,000	8	
8	stv. Kaufm. Leiter/-in		1,000	9c		1,000	9c		1,000	9c	
9	Marketingassistent		1,000	9c					1,000	9c	
10	Buchhalter/-in		1,013	8		1,013	8		1,013	8	
11	Sachbearbeiter/-in		1,872*	7		1,820	7		1,872*	7	
12	Sachbearbeiter/-in		7,796	6		7,782	6		7,796	6	
13	Hilfssachbearbeiter/-in		0,500	5		0,500	5		0,500	5	
14	Hausmeister/-in		1,000	4		1,000	4		1,000	4	
15	Hausmeister/-in		0,064	3		0,064	3		0,064	3	
16	Servicekraft		0,500	1		0,186	1		0,500	1	
	<b>Summe</b>		<b>26,303</b>			<b>24,057</b>			<b>26,303</b>		

\*1,000 Stelle KW (bis 31.07.2025)



EIGENBETRIEB  
**KREISMUSEUM**  
DES LANDKREISES DIEPHOLZ

<sup>IV</sup>  
Me/Sp/Br  
26. Oktober 2022

Eigenbetrieb Kreismuseum des Landkreises Diepholz, Herrlichkeit 65, 28857 Syke

## **Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2023**

Das Kreismuseum des Landkreises Diepholz legt hiermit den Wirtschaftsplan einschließlich Investitionsplan, Finanzplan und Stellenübersicht für 2023 vor.

Im Erfolgsplan belaufen sich die Erträge sowie die Aufwendungen auf jeweils 1.835.300 €. Hieraus ergibt sich für das Wirtschaftsjahr 2023 wieder ein ausgeglichener Haushalt. Als Basiswerte wurden daher Ansätze aufgrund des Ergebnisses 2019, 2021 und Prognosen für 2022, bei einem Normalverlauf des Museumsbetriebes mit dem Forum Gesseler Goldhort, für die Erstellung des Wirtschaftsplanes 2023 gebildet.

Im Vermögensplan sind die Einnahmen aus Abschreibungen mit insgesamt 270.000 € ausgewiesen. Den Einnahmen stehen Ausgaben an Sachinvestitionen für Vermögensgegenstände des Anlagevermögens in Höhe von 120.000 € und einer Zuführung zu den Rücklagen von 150.000 € gegenüber.

Die wesentlichen Positionen des Wirtschaftsplanes 2023 stellen sich wie folgt dar:

### **A. Erfolgsplan**

#### **Erträge**

#### **Umsatzerlöse**

#### **Eintrittsgelder, Ziffer 1**

Erst Mitte des Jahres 2022 konnten wieder erste Veranstaltungen auf dem Gelände und in den Räumen des Kreismuseums durchgeführt werden, was auf den Verlauf der Corona-Pandemie zurückzuführen ist. Auf dem Kunsthandwerkermarkt im Juni konnten bereits 2.000 Besucher gezählt werden. Trotz erfreulicher Entwicklung der Besucherzahlen ist seitens der Bevölkerung immer noch Zurückhaltung für einen Museumsbesuch festzustellen. Das Ergebnis der Jahre vor 2020 wird aller Voraussicht auch im Jahr 2022 noch nicht erreicht werden.

Eine Schätzung für 2023 ist somit ebenfalls noch nicht möglich. Um eine Überschätzung der Einnahmen zu vermeiden, wird der Ansatz auf 75.000 € herabgesetzt.

### **Erlöse aus Führungen der Museumspädagogik, Ziffer 2**

Analog der Ausführungen zu den Eintrittsgeldern ist nur ein geringer Anstieg bei den Führungen zu vernehmen. In den Jahren 2020 und 2021 konnten museumspädagogische Maßnahmen für Schüler und Kinder nur bedingt durchgeführt werden, was den Ausfall von Honorarkräften zur Folge hatte. Die ehrenamtliche Leitung der Museumspädagogik hat ebenfalls ihre Tätigkeit in 2022 beendet. Die Betriebsleitung des Kreismuseums befindet sich bereits in ersten Überlegungen zum Neuaufbau der Museumspädagogik. Die Erlösposition wird aus Vorsichtsgründen auf 65.000 € reduziert.

### **Zuschüsse**

#### **Sonstige Zuschüsse, Ziffer 1**

In Anlehnung an das Ergebnis 2021 wird in 2023 mit etwas geringeren Zuschüssen für Vorhaben gerechnet. Der Ansatz von 105.000 € bleibt bestehen.

#### **Zuschuss Anbau/Neubau, Ziffer 2**

#### **Investitionszuschuss LKDH, Ziffer 3**

#### **Ertr. a. d. Aufl. von Sonderposten, Ziffer 4**

Bei den 3 Positionen handelt es sich um Zuschüsse für den Bau und die Innenausstattung des Forums Gessler Goldhort, die in Gesamtsumme bereits ausgezahlt wurden und jährlich für den Zeitraum der Nutzungsdauer mit dem jeweiligen Betrag verbraucht werden. Die Gesamtsumme der Zuschüsse beläuft sich jährlich auf 100.200 €.

### **Sonstige Erlöse**

#### **Verkäufe aus Museumsshop, Ziffer 2**

Zu Beginn des Museumsjahres 2022 war noch kein Anstieg des Besucheraufkommens durch die anhaltende Corona-Pandemie zu vernehmen, was sich ebenfalls direkt auf die Verkäufe aus dem Museumsshop auswirkte. Es wird für 2022 von vergleichbaren Einnahmen wie 2021 ausgegangen. Für das Jahr 2023 wird die Einnahmenschätzung daher auf 10.000 € herabgesetzt.

### **Kostenerstattung für Personal und Ein-Euro-Kräfte, Ziffer 3**

Das Ergebnis 2021 beinhaltete zusätzlich einen 10-monatigen Personalkostenzuschuss für die Dokumentationsstelle. Da in 2022 keine weiteren Zuschüsse der Arbeitsagentur zu erwarten waren und dies auch in 2023 nicht der Fall sein wird, verbleibt der Ansatz bei 6.500 €.

### **Sonstige Erlöse, Ziffer 4**

Für die Durchführung von Veranstaltungen der VHS in Kooperation mit dem Kreismuseum wird im Jahr 2023 von einem Zuschuss für die Organisation und Planung in Höhe von 35.000 € ausgegangen.

## **Erträge aus Beteiligungen**

Die Erträge aus Beteiligungen werden in Höhe von 1.080.700 € angesetzt und weisen den notwendigen Finanzbedarf des Kreismuseums aus.

## **Entnahme aus Gewinnrücklage, Ziffer 8**

Zur Deckung des finanziellen Mehrbedarfs, für den die Einnahmen aus der Dividende der AVACON AG nicht ausreichen, ist eine Entnahme aus der Gewinnrücklage von 310.400 € notwendig.

## **Aufwendungen**

### **Aufwendungen für bezogene Leistungen**

#### **Honorarkräfte museal/kulturell, Ziffer 1**

Trotz Zunahme der Führungen durch das Forum Gessler Goldhort und den damit verbundenen Honorarkosten für die Führungskräfte kann die Position für 2023 auf 135.000 € gesenkt werden.

#### **Aufwendungen für Museumsobjekte/Leihgaben, Ziffer 2**

Auch in 2023 fallen weiterhin wegen der zusätzlichen Objekte im Forum Gessler Goldhort Kosten für Transport, Restaurierungen, Pflege und Verwahrung in diesem Bereich an. In 2023 wird jedoch von geringeren Aufwendungen als 2021 ausgegangen. Trotzdem wird aus Vorsichtsgründen der Aufwand auf 30.000 € angehoben.

### **Personalaufwand**

#### **Vergütung, Ziffer 1**

#### **Beiträge VBL, Ziffer 2**

#### **Beiträge Sozialversicherung, Ziffer 3**

Der Personalaufwand 2023 ist unter Berücksichtigung einer Tarifierhöhung gemäß TVÖD und auf Basis der Stellenübersicht für das kommende Jahr kalkuliert und beinhaltet unter anderem geplante Personalkosten für 2 zusätzliche Kräfte (mit jeweils einer 0,5 Stelle) im Bereich Museumspädagogik und Marketing. Weitere Kosten durch den Entfall einer 0,5 Museumsleitungsstelle und Ersatz durch eine wissenschaftliche Stelle werden nicht verursacht. Für die Aufwandspositionen werden 775.500 € in Ansatz gebracht.

### **Sonstige betriebliche Aufwendungen**

#### **Reinigung, Ziffer 2**

Durch die Anhebung des Mindestlohns ist nach ersten Mitteilungen des Reinigungsunternehmens mit einer Preissteigerung von bis zu 20% zu rechnen. Aus Vorsichtsgründen werden die Reinigungskosten in 2023 mit 60.000 € in Ansatz gebracht.

#### **Versicherungen, Ziffer 4**

Erste Schätzungen in 2021 für die Kosten der Gebäude- und Ausstellungsversicherung haben sich erfreulicherweise nicht bewahrheitet. Nach vorliegendem Ergebnis des Jahres 2021 kann der Ansatz 2022 um 9.000 € auf 26.000 € reduziert werden.



### **Miete technischer Anlagen, Ziffer 6**

Diese Position beinhaltet u. a. die in 2021 angemietete Alarmanlage. Gemäß des Ergebnisses 2021, erhöhen sich die kalkulierten Kosten der Position um 1.000 € auf 13.000 €.

### **Reparatur und Instandhaltung technischer Anlagen und Gebäude, Ziffer 7**

Im Zuge des Versicherungsschadens am Verwaltungsgebäude entstanden auch noch im Verlauf des Jahres 2021 erheblich höhere Reparaturaufwendungen als gewöhnlich. Erste Prognosen für 2022 zeigen, dass der geplante Ansatz von 40.000 € auf 60.000 € für 2023 erhöht werden muss, jedoch in keinem Verhältnis zum Ergebnis des Jahres 2021 steht.

### **Werbung und Druckschriften, Ziffer 15**

Im Bereich Werbung und Druckschriften ist es im Rahmen des 2020 eröffneten Anbaus (Forum Gessler Goldhort) am Kreismuseum notwendig, ein umfangreiches Marketing, auch im Bereich Social Media, durchzuführen. Deshalb bleibt der Ansatz wie in 2022 mit 65.000 € bestehen.

### **Aufwendungen für Ausstellungen, Ziffer 16**

Auch in 2023 werden keine kostenintensiven Sonderausstellungen durchgeführt. Der Ansatz für 2023 wird lediglich um 5.000 € auf 40.000 € heraufgesetzt.

### **Museumsshop, Ziffer 18**

Für die Einkäufe des Museumsshops bezogen auf das Kreismuseum mit Forum Gessler Goldhort wird entsprechend erster Prognosen für 2022 ein um 5.000 € geringerer Betrag für 2023 ausgewiesen. Entgegen der Planung für 2022 wird die Inangangsetzung des Onlineshops zum Erwerb von Artikeln des Kreismuseums, des Forums Gessler Goldhorts und des Dümmer-Museums erst in 2023 erfolgen.

## **B. Vermögensplan – Einnahmen/Ausgaben**

Auf der Einnahmenseite finden sich hier die Abschreibungen in Höhe von 240.000 €. Bei den Ausgaben für Sachinvestitionen für Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wird von 120.000 € ausgegangen, die zu einem Teil auf den Einbau von Schallschutz im Eingangs- und Verwaltungsbereich des Kreismuseums zurückzuführen sind. Die Differenz zwischen Abschreibungen und Investitionen (150.000 €) werden der Rücklage zugeführt.

## **C. Investitionsplan**

Der Investitionsplan weist für die Jahre 2023 bis 2027 die Investitionen für das bewegliche Anlagevermögen aus. Für die Anschaffung von Anlagevermögen im Jahr 2023 werden 120.000 € angesetzt, die unter anderem für den Schallschutz im Eingangs- und Verwaltungsbereich des Kreismuseums verwendet werden. In 2024 wird mit Investitionen in Höhe von jeweils 100.000 € und den Folgejahren mit jeweils um 10.000 € reduzierten Beträgen gerechnet.

Grundsätzlich wird davon ausgegangen, dass ab dem Jahr 2023 die erwirtschafteten Abschreibungen für die Anschaffungen von Anlagegütern ausreichend sein werden. Die Aufnahme von Darlehen ist nicht vorgesehen.

## **D. Finanzplan (Erfolgs- und Vermögensplan)**

Für die Wirtschaftsjahre 2023 bis 2026 wird die Finanzplanung weiterhin von nicht abschließend zu bewertenden Einflussfaktoren bestimmt. Es kann daher nicht generell davon ausgegangen werden, dass weiterhin Ausschüttungen in entsprechender Höhe stattfinden werden.

Unter Berücksichtigung eventuell notwendiger Konsolidierungsmaßnahmen ist aber davon auszugehen, auch im Wirtschaftsjahr 2023 ein ausgeglichenes Ergebnis mit einer Entnahme aus der Gewinnrücklage erzielen zu können. Soweit es zu keinen größeren Veränderungen in der Ertrags- und Aufwandsstruktur kommt, werden die Wirtschaftsjahre 2024 bis 2026 mit eventuell notwendigen finanziellen Zuwendungen der beiden anderen Kulturbetriebe im Rahmen der vorsichtigen Kalkulation bestritten werden können.

## **E. Stellenübersicht**

In der Stellenübersicht 2023 wurden im Vergleich zu 2022 Veränderungen in der Stellenanzahl vorgenommen. Durch das Forum Gessler Goldhort hat auch die Digitalisierung in erheblichem Maße zugenommen, womit neue Aufgaben auf das Personal zugekommen sind. Insbesondere der Bereich Social Media spielt hierbei eine besondere, hervorzuhebende Rolle und bedarf einer ständigen Aktualisierung. Seit April 2022 ist eine entsprechende Kraft zunächst befristet mit den neuen Aufgaben betraut. Es zeigt sich nun, wie umfangreich sich dieses neue Aufgabengebiet gestaltet und wie wichtig solch eine Stelle für die weitere Entwicklung des Kreismuseums in der Öffentlichkeit ist. Die Stellenübersicht wurde nun mit einer 0,5 Stelle für eine Marketingassistentin erweitert.

Im Zuge des Ausscheidens der ehrenamtlich tätigen museumspädagogischen Leitung, hat die Erfahrung der letzten Jahre gezeigt, den Bereich der Museumspädagogik strukturierter und professioneller zur Entwicklung neuer Konzepte zu gestalten. Die Betriebsleitung schlägt daher eine Verstärkung von einer 0,5 Stelle für die Museumspädagogik vor.

Zum 31.03.2023 scheidet die Museumsleitung des Dümmer-Museums aus. Da weiterhin eine Betreuung des Dümmer-Museums vorgesehen ist, wird aus organisatorischen Gründen die 0,5 Stelle der Museumsleitung zum 31.03.2023 gestrichen und durch eine 0,641 Stelle für Museumspädagogik ersetzt, wobei die geringfügige Erhöhung der Stelle um 0,141 sich durch die neue Eingruppierung kostenneutral verhält.

## **F. Ausblick**

Die Corona-Pandemie hat die Situation für das Kreismuseum grundlegend und nachhaltig verändert. Erst seit dem Sommer 2022 können wir von einem eingeschränkten Normalbetrieb sprechen und wir sind sehr positiv erfreut, dass auf der einen Seite die Besucherinnen und Besucher unsere Angebote wieder wahrnehmen und, dass auf der anderen Seite alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder ihrer gewohnten Arbeit uneingeschränkt nachgehen können. Aber natürlich hat die Corona-Pandemie auch im Kreismuseum Spuren hinterlassen, so stehen wir beispielsweise vor der Herausforderung qualifiziertes Personal für die Aufsichten, die Museumspädagogik und die Führungen zu finden. Dauerhafte Aufgaben sind und bleiben die sach- und fachgerechte Magazinierung der Museumssammlung und der Erhalt der überwiegend historischen Gebäudesubstanz, welche in den nächsten Jahren zu vermehrten Investitionen führen werden.

Betriebsleitung

gez. Nils Meyer  
(wissenschaftlicher Leiter)

gez. Siegmund Peukert  
(kaufmännischer Leiter)

## Eigenbetrieb Kreismuseum - Museum des Landkreises Diepholz

Wirtschaftsplan 2023 für den Eigenbetrieb Kreismuseum und Dümmer-Museum

### A. Erfolgsplan

<u>Erträge</u>	<u>Ansatz 2023</u> <u>Euro</u>	<u>Ansatz 2022</u> <u>Euro</u>	<u>Ergebnis 2021</u> <u>Euro</u>
<u>Umsatzerlöse</u>			
1 Eintrittsgelder	75.000,00	98.000,00	27.897,35
2 Erlöse aus Führungen und Aktionen für Museumspädagogik	65.000,00	75.000,00	5.483,10
3 Kursangebote für Kinder und Erwachsene	3.500,00	3.500,00	731,00
4 Veranstaltungen (Vorträge, Musik u.a.)	40.000,00	40.000,00	29.256,00
<u>Zuschüsse</u>			
1 Sonstige Zuschüsse	105.000,00	105.000,00	116.703,60
2 Zuschuss Anbau/Neubau	13.333,00	13.333,00	13.333,33
3 Investitionszuschuss LKDH Anbau	54.200,00	54.200,00	54.237,60
4 Ertr. a. d. Aufl. von Sonderposten	32.667,00	32.667,00	32.696,67
<u>Sonstige Erlöse</u>			
1 Nutzungsentgelte für Diele und Mieten	4.000,00	4.200,00	2.082,35
2 Verkäufe Museumsshop	10.000,00	20.000,00	8.541,24
3 Kostenerstattung Personal und Ein-Euro-Kräfte	6.500,00	6.500,00	52.458,12
4 Sonstige Erlöse, incl. Spenden	35.000,00	35.200,00	1.518.899,93
5 Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	8,35
6 Versicherungsentschädigungen	0,00	0,00	160.691,93
7 Erträge aus Beteiligungen	1.080.700,00	1.080.700,00	1.080.746,03
8 Entnahme aus Gewinnrücklage	310.400,00	0,00	0,00
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.835.300,00</b>	<b>1.568.300,00</b>	<b>3.103.766,60</b>



	<u>Ansatz 2023</u> Euro	<u>Ansatz 2022</u> Euro	<u>Ergebnis 2021</u> Euro
<b><u>Aufwendungen</u></b>			
<u>Aufwendungen für bezogene Leistungen</u>			
1 Honorarkräfte museal / kulturell	135.000,00	155.000,00	83.520,10
2 Aufwendungen für Museumsobjekte/Leihgaben	30.000,00	20.000,00	42.385,23
<u>Personalaufwand</u>			
1 Vergütung	611.000,00	530.000,00	539.007,85
2 Umlage VBL	37.500,00	27.000,00	32.579,12
3 Beiträge Sozialversicherung	127.000,00	110.000,00	111.527,10
4 Aufwandsentschädigung für ehrenamtlich Tätige / Sitzungsgelder	9.000,00	11.000,00	8.239,97
5 Künstlersozialabgabe	2.000,00	2.000,00	11.418,77
<u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>			
1 Gas, Strom, Wasser	197.000,00	85.000,00	86.637,38
2 Reinigung	60.000,00	50.000,00	50.446,83
3 Grundstücksabgaben	25.000,00	25.000,00	44.994,37
4 Versicherungen	26.000,00	35.000,00	25.382,81
5 Beiträge, Gebühren	3.000,00	7.000,00	1.501,69
6 Miete technischer Anlagen	13.000,00	12.000,00	12.545,37
7 Reparatur und Instandhaltung techn. Anlagen und Gebäude	60.000,00	40.000,00	363.915,82
8 Werkzeuge, Kleingeräte, Verbrauchsmaterialien, Restaurierung	15.000,00	10.000,00	35.188,92
9 Sachkosten für Museumspädagogik	8.500,00	15.000,00	6.274,03
10 Fahrzeugkosten	4.500,00	4.500,00	3.142,68
11 Reise- und Fortbildungskosten Arbeitnehmer	5.000,00	6.000,00	3.510,86
12 Bürobedarf, Zeitschriften, Bücher	15.000,00	12.000,00	14.491,46
13 Telefon	5.000,00	4.200,00	4.702,62
14 Porto	2.500,00	3.000,00	1.948,68
15 Werbung und Druckschriften	65.000,00	65.000,00	60.489,06
16 Aufwendungen für Ausstellungen	40.000,00	35.000,00	40.630,88

	<u>Ansatz 2023</u>	<u>Ansatz 2022</u>	<u>Ergebnis 2021</u>
	Euro	Euro	Euro
17 Bewirtungskosten	5.000,00	8.000,00	153,49
18 Museumsshop	10.000,00	15.000,00	1.701,44
19 Mieten	18.000,00	11.300,00	16.727,26
20 Serviceleistungen anderer Ämter	10.000,00	15.000,00	8.584,86
21 Abschluss- und Prüfungskosten	6.000,00	6.000,00	5.756,65
22 sonst. Betriebsbedarf	15.000,00	5.000,00	32.718,13
23 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.000,00	4.000,00	10.482,19
24 Steuern	300,00	300,00	319,53
25 Abschreibungen	270.000,00	240.000,00	248.797,99
26 Gastrobedarf	0,00	0,00	1.766,41
<b><u>Gesamtausgaben</u></b>	<b>1.835.300,00</b>	<b>1.568.300,00</b>	<b>1.911.489,55</b>

## **B. Vermögenplan**

### Einnahmen

1 Einnahmen aus Abschreibungen	270.000,00	240.000,00	248.797,99
2 Entnahme Rücklage	0,00	0,00	254.583,00
<b>Gesamtsumme</b>	<b>270.000,00</b>	<b>240.000,00</b>	<b>503.380,99</b>

### Ausgaben

1 Sachinvestitionen für Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	120.000,00	240.000,00	503.380,99
2 Zuführung zu den Rücklagen	150.000,00	0,00	0,00
<b>Gesamtsumme</b>	<b>270.000,00</b>	<b>240.000,00</b>	<b>503.380,99</b>

**Eigenbetrieb Kreismuseum  
des Landkreises Diepholz**

**C. Investitionsplan der Jahre 2023 - 2027 des Kreismuseums**

Vorhaben	2023	2024	2025	2026	2027
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	<u>120.000,00</u>	<u>100.000,00</u>	<u>90.000,00</u>	<u>80.000,00</u>	<u>80.000,00</u>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>120.000,00</b>	<b>100.000,00</b>	<b>90.000,00</b>	<b>80.000,00</b>	<b>80.000,00</b>

## Kreismuseum

### Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023

#### D. Vermögensplan (in EURO)

<b>Einnahmen</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>
Einnahmen aus Abschreibungen	240.000	270.000	280.000	280.000	280.000
Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
Kreditaufnahme beim Landkreis (Eigenbetriebe)	0	0	0	0	0
Entnahmen aus Rücklagen	0	0	0	0	0
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>240.000</b>	<b>270.000</b>	<b>280.000</b>	<b>280.000</b>	<b>280.000</b>

<b>Ausgaben</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>
Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagenvermögens	240.000	120.000	100.000	90.000	80.000
Zuführung zu den Rücklagen	0	150.000	180.000	190.000	200.000
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>240.000</b>	<b>270.000</b>	<b>280.000</b>	<b>280.000</b>	<b>280.000</b>

**Eigenbetrieb Kreismuseum des Landkreises Diepholz**  
**Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023**

**D. Erfolgsplan**

<b>Erträge/Aufwendungen</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>
Umsatzerlöse	216.500	183.500	193.500	193.500	193.500
Zuschüsse	205.200	205.200	205.200	205.200	205.200
Sonstige betriebliche Erträge	1.146.600	1.446.600	1.466.300	1.491.300	1.518.300
<b>Zwischensumme Erträge</b>	<b>1.568.300</b>	<b>1.835.300</b>	<b>1.865.000</b>	<b>1.890.000</b>	<b>1.917.000</b>
Aufwendungen für bezogene Leistungen	175.000	165.000	175.000	175.000	175.000
Personalaufwand	680.000	786.500	810.000	835.000	862.000
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen, GWG's	240.000	270.000	280.000	280.000	280.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen	473.300	613.800	600.000	600.000	600.000
<b>Zwischensumme Aufwendungen</b>	<b>1.568.300</b>	<b>1.835.300</b>	<b>1.865.000</b>	<b>1.890.000</b>	<b>1.917.000</b>
<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### E. Stellenübersicht 2023

Beschäftigte	Stellenverteilung		Stellenverteilung	
	2022	2023	besetzt am 30.06.2022	2023
1. Betriebsleiter/in	1,000	14	1,000	14
2. Museumsleiter/in	0,500	13	0,500	13*
3. Museumspädagoge	1,000	13	1,000	13
4. Museumspädagoge/in				10
5. Museumspädagoge/in				9b
6. Marketingassistent/in				9b
7. Techn. Sachbearbeiter	1,000	8	1,000	8
8. Sachbearbeiter/in	1,667	7	1,667	7
9. Service- und Veranstaltungsplanung	1,926	6	1,898	6
10. Hausmeister	1,000	5	1,000	5
11. Hausmeister	0,898	4	0,898	4
12. Aufsicht/Service	1,679	2	1,385	2
13. Aufsicht	0,590	1	0,577	1
	<b>11,260</b>		<b>10,925</b>	<b>12,901</b>

\* 0,500 Stelle KW (bis 31.03.2023)

## **Vorbericht**

### **zum Wirtschaftsplan 2023**

Die Kreismusikschule des Landkreises Diepholz legt hiermit den Wirtschaftsplan einschließlich Investitionsplan, Finanzplan und Stellenübersicht für 2023 vor.

Im Erfolgsplan belaufen sich die Erträge sowie die Aufwendungen auf jeweils 3.001.100 €. Hieraus ergibt sich für das Wirtschaftsjahr 2023 wieder ein ausgeglichener Haushalt. Unter Berücksichtigung der derzeitigen Entwicklung von Corona konnten aus den der KMS vorliegenden ersten Daten 2022 erste Erkenntnisse für eine Einschätzung der Unterrichtssituation 2023 gezogen werden. Als Basiswerte wurden daher Ansätze aufgrund des Ergebnisses 2019, 2021 und Prognosen für 2022, bei einem Normalverlauf des Musikschulbetriebes, für die Erstellung des Wirtschaftsplanes 2023 gebildet.

Im Vermögensplan sind die Einnahmen aus Abschreibungen mit insgesamt 115.000 € ausgewiesen. Den Einnahmen stehen Ausgaben an Sachinvestitionen für Vermögensgegenstände des Anlagevermögens in Höhe von 80.000 € und eine Zuführung zu den Rücklagen von 35.000 € gegenüber.

Die wesentlichen Positionen des Wirtschaftsplanes 2023 stellen sich wie folgt dar:

#### **A. Erfolgsplan – 1. Erträge**

##### **Umsatzerlös**

##### **Teilnehmergebühren, Ziffer 1**

Aus Vorsichtsgründen und Schätzungen des zu erwartenden Ergebnisses 2022 werden die Teilnehmergebühren mit 800.000 € festgelegt.

##### **Seminargebühren, Ziffer 3**

Nach ersten Einnahmenschätzungen wird im Jahr 2023 mit Seminargebühren von 20.000 €, bei einer sich normalisierenden Unterrichtssituation, gerechnet.



## **Zuschüsse:**

### Landeszuschuss, Ziffer 1

Im Jahr 2023 kann nach Aussage des Landes Niedersachsen weiterhin mit Fördermitteln im Bereich der Musikschulen zwischen 70.000 € und 75.000 € gerechnet werden. Aus Vorsichtsgründen wird der geringere Betrag auch für 2023 in Ansatz gebracht.

### sonst. Zuschuss, Ziffer 2

Trotz des Ergebnisses 2021 verbleibt der Ansatz bei 3.000 €.

### Projektförderung, Ziffer 3

Diese Position beinhaltet Eigenanteile der Kooperationspartner für die Projektarbeit in den Kitas und Schulen. Für das Schuljahr 2022/2023 wird die Kreismusikschule die Anzahl der Projekte wie in den Jahren zuvor durchführen und kalkuliert erneut mit Einnahmen von mindestens 18.000 €.

## **Sonstige Erlöse:**

### Sonstige Erlöse, Ziffer 1

Aufgrund des Jahresergebnisses 2021 wird diese Position auf 14.000 € erhöht.

### Erträge aus Beteiligungen, Ziffer 6

Die Erträge aus Beteiligungen werden in Höhe von 2.062.600 € angesetzt und weisen den notwendigen Finanzbedarf der Kreismusikschule aus. Dieser ist der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung geschuldet. Auch 2023 und in den Folgejahren wird von einer Mindestausschüttung in o. a. Höhe ausgegangen.

## **Erfolgsplan – 2. Aufwendungen**

### **Aufwendungen für bezogene Leistungen:**

#### Honorar- und Fahrtkosten, Ziffer 1

Der Ansatz für Honorar- und Fahrtkosten kann für 2023 mit 45.000 € erfolgen. Es wird davon ausgegangen, dass entsprechend der positiven Entwicklung 2023 mehr Unterricht im Bereich der Populärmusik angeboten und erteilt werden kann, da das Ergebnis 2021 und auch wahrscheinlich 2022 noch den Auswirkungen der Corona-Pandemie geschuldet ist...



## **Personalaufwand:**

### Besoldung Beamte, Ziffer 1

Der Ansatz der Besoldung für Beamte wird um 3.500 € auf 138.500 € angehoben.

### Personalkosten Arbeitnehmer, Ziffern 2, 3, 4, 6, 7 und 8

Bei der Berechnung der Personalkosten unter Berücksichtigung des Jahresergebnisses 2021 wird für das Jahr 2023 von Kosten in Höhe von 2.222.500 € ausgegangen.

## **Sonstige betriebliche Aufwendungen:**

### Miete, Ziffer 2

Gemäß des Ergebnisses 2021 kann der Mietansatz für 2023 um 5.000 € auf 35.000 € herabgesetzt werden.

### Gas, Strom, Wasser, Ziffer 3

Im Rahmen der Preissteigerungen auf dem Strom- und Gasmarkt wird nach ersten Erkenntnissen von einer Erhöhung der Kosten bis zum 6-fachen für Gas ausgegangen. Dies führt zu einer Steigerung der Position für Gas, Strom, Wasser um 80.000 € auf 100.000 €.

### Reinigung, Ziffer 4

Bei den Reinigungskosten ist mit Preiserhöhungen, zurückzuführen auf die Anhebung des Mindestlohns, von 20% zu rechnen. Zusätzlich werden, vorbehaltlich der Fertigstellung des Neubaus der KMS in 2023, bereits Aufwendungen für die Reinigung berücksichtigt. Der Ansatz gegenüber des Vorjahres wird um 10.000 € auf 40.000 € erhöht.

### Instandhaltung betrieblicher Räume, Ziffer 5

In 2023 sind keine größeren Renovierungen betrieblicher Räume geplant, weshalb der Ansatz um 3.000 € auf 2.000 € reduziert werden kann.

### Werbung, Ziffer 7

Da in den Jahren 2020 und 2021 aufgrund der Corona-Pandemie weniger Veranstaltungen durchgeführt werden konnten, hatte dies auch geringere Ausgaben bei den Kosten für Werbung zur Folge. Sollte sich die Unterrichtssituation in 2023 normalisieren, kann mit Aufwendungen von 10.000 € kalkuliert werden.

### Porto, Ziffer 11

Die Position Porto kann aufgrund des Jahresergebnisses 2021 und ersten Einschätzungen für 2022 um 2.000 € auf 12.000 € gesenkt werden.

#### Rechts- und Beratungskosten, Ziffer 17

Aus Vorsichtsgründen bleibt es, trotz keiner Kosten in 2021, bei einem Ansatz von 3.500 €.

#### Rep. u. Instandh. BGA, Ziffer 19

Hinter dieser Position verbergen sich die Kosten für die Reparatur der Musikinstrumente. Da in den vergangenen Jahren bereits Instrumente durch Neuanschaffung ersetzt wurden, kann der Ansatz für Reparaturen mit 14.500 € unverändert bestehen bleiben.

#### Sonstige Betriebskosten, Ziffer 20

Der Kostenbereich enthält als maßgebliche Aufwendungen Serviceleistungen anderer Ämter (36 T€), Ausgaben für Mietleasing (7 T€), Kosten für Wartungsverträge (5 T€), Aufwendungen für Veranstaltungen (12 T€) und Nebenkosten des Geldverkehrs (26 T€). Gemäß der Gesamtausgaben 2021 wird der Ansatz daher um 8.000 € auf 98.000 € gesenkt.

#### Abschreibungen, Ziffer 22

Der Ansatz der Abschreibungen wird entsprechend dem zu erwartenden Ergebnis 2023, unter Annahme der Fertigstellung des Neubaus, auf 115.000 hochgesetzt.

Der Gesamtansatz sonstiger betrieblicher Aufwendungen erhöht sich um 129.300 € auf 535.100 €, was im Wesentlichen auf die Steigerung der Energiekosten und Abschreibungen zurückzuführen ist.

### **B. Vermögensplan – Einnahmen/Ausgaben**

Für die Neu- bzw. Ersatzbeschaffung von Instrumenten und Einrichtungsgegenständen werden 80.000 € bei den Ausgaben für Sachinvestitionen für Vermögensgegenstände des Anlagevermögens angesetzt und 35.000 € der Rücklage zugeführt.

Im Fall der Fertigstellung des Neubaus der Kreismusikschule beim Gymnasium Syke Mitte des Jahres 2023 sind die Einnahmen aus Abschreibungen bereits mit 115.000 € anzusetzen.

### **C. Investitionsplan**

Der Investitionsplan weist für die Jahre 2023 bis 2027 die Investitionen für das bewegliche Anlagevermögen aus. Analog zu den im Vermögensplan dargelegten Planungen, ist im Investitionsplan für 2023 eine Summe von 80.000 € ausgewiesen.

Für das Jahr 2023 ist keine Entnahme aus der Rücklage notwendig. In den Folgejahren wird davon ausgegangen, dass die erwirtschafteten Abschreibungen für die Anschaffung von Anlagegütern ausreichend sind. Die Aufnahme von Darlehen ist auch weiterhin nicht vorgesehen.

D. **Finanzplan**

Für die Wirtschaftsjahre 2023 bis 2026 ist die Kreismusikschule zur Sicherstellung ihres Finanzbedarfs nach wie vor auf die Dividende der Avacon AG angewiesen.

Nach derzeitigem Stand der Dividendenentwicklungen und der wirtschaftlichen Situation der Kreismusikschule ist auch in den Jahren ab 2022 ff. eine Rücklagenentnahme für den laufenden Geschäftsbetrieb, bei der derzeitig gezahlten Dividende, nicht notwendig.

E. **Stellenübersicht**

In der Stellenübersicht 2023 wurden keine Änderungen gegenüber dem Vorjahr vorgenommen.

G. **Ausblick**

Modernisierung und Anpassung des Angebotes der Kreismusikschule an veränderte Bedürfnisse der Gesellschaft lagen im Fokus der letzten Jahre.

Das neue Jahr 2023 wird - nach den Erfahrungen mit den Auswirkungen der Coronapandemie - die Normalisierung des Unterrichtsbetriebes auf den Stand vor der Pandemie beinhalten. Der Wiederaufbau der Ensemble- und Orchesterarbeit, der Kooperationsprojekte sowie der Konzertpraxis werden dabei die größte Herausforderung darstellen.

Die folgenden Aspekte sollen in 2023 besondere Berücksichtigung finden:

1. Wiederaufbau der Orchester und Ensembles der Kreismusikschule nach Corona
2. Wiederaufbau der Kooperationen der Kreismusikschule mit den Kindertagesstätten und Schulen
3. Wiederaufnahme der reichhaltigen Konzertpraxis der Schülerinnen und Schüler

gez. Peukert

---

kfm. Leiter

gez. Wegert

---

päd. Leiter

## KMS Wirtschaftsplan

### A. Erfolgsplan

	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2022 EUR	Ergebnis 2021 EUR
<b>Erträge</b>					
<b>Umsatzerlöse</b>					
1 Teilnehmergebühren	800.000,00			835.000,00	653.253,52
2 Einnahmen aus Veranstaltungen	500,00			1.500,00	230,00
3 Seminargebühren	20.000,00			24.000,00	450,00
4 Instrumentenmieten	13.000,00			14.500,00	12.710,08
		833.500,00			
<b>Zuschüsse</b>					
1 Landeszuschuss	70.000,00			70.000,00	73.656,07
2 sonst. Zuschüsse	3.000,00			3.000,00	4.389,12
3 Projektförderung	18.000,00			18.000,00	18.109,00
		91.000,00			
<b>Sonstige Erlöse</b>					
1 Sonstige Erlöse	14.000,00			5.000,00	11.956,95
2 Erträge aus Beteiligungen	2.062.600,00			1.880.300,00	2.502.563,70
		2.076.600,00			
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>3.001.100,00</b>	<b>2.851.300,00</b>	<b>3.277.318,44</b>

## KMS Wirtschaftsplan

### A. Erfolgsplan

	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2022 EUR	Ergebnis 2021 EUR
<u>Aufwendungen</u>					
<b>Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>					
1 Honorar- und Fahrtkosten	45.000,00	45.000,00		65.000,00	24.614,26
<b>Personalaufwand</b>					
1 Besoldung Beamte	138.500,00			135.000,00	131.884,58
2 Vergütung Arbeitnehmer	1.710.000,00			1.675.000,00	1.597.709,42
3 Leistungsorientierte Bezahlung	35.000,00			35.000,00	32.875,34
4 Aushilfsgehälter	1.000,00			4.500,00	313,64
5 Beamtenversorgung	58.000,00			55.000,00	55.308,93
6 Beiträge Sozialversicherung	359.000,00			350.000,00	341.491,40
7 Umlage VBL	110.000,00			108.500,00	105.052,00
8 Sonstige Personalkosten	7.500,00			15.000,00	2.097,72
9 Künstlersozialabgabe	2.000,00	2.421.000,00		2.500,00	1.529,72
			<b>2.466.000,00</b>	<b>2.445.500,00</b>	<b>2.292.877,01</b>



## KMS Wirtschaftsplan

### A. Erfolgsplan

	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2022 EUR	Ergebnis 2021 EUR
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>					
1 Aufwandsentschädigungen Ehrenamtliche	5.000,00			7.500,00	560,00
2 Miete	35.000,00			40.000,00	32.081,16
3 Gas, Strom, Wasser	100.000,00			20.000,00	18.752,27
4 Reinigung	40.000,00			30.000,00	27.182,54
5 Instandhaltung betrieblicher Räume	2.000,00			5.000,00	1.330,08
6 Versicherungen	27.000,00			28.000,00	25.883,74
7 Werbung	10.000,00			12.000,00	6.918,50
8 Beiträge	12.000,00			12.000,00	11.378,50
9 Bewirtungskosten	1.500,00			1.000,00	1.169,14
10 Reisekosten Arbeitnehmer	35.000,00			45.000,00	20.718,82
11 Porto	12.000,00			14.000,00	10.159,46
12 Telefon	5.000,00			3.200,00	4.868,52
13 Bürobedarf	3.000,00			3.500,00	1.872,23
14 Zeitschriften, Bücher	1.100,00			1.100,00	967,00
15 Fortbildungskosten	2.500,00			2.500,00	520,40
16 Lehr- und Lernmittel	1.000,00			1.000,00	796,02
17 Rechts- und Beratungskosten	3.500,00			3.500,00	0,00
18 Abschluß- und Prüfungskosten	12.000,00			11.000,00	11.845,71
19 Rep. u. Instandh. BGA	14.500,00			14.500,00	12.735,12
20 Sonstige Betriebskosten	98.000,00			106.000,00	93.852,03
21 Abschreibungen	115.000,00			45.000,00	61.832,05
		535.100,00			
			535.100,00	405.800,00	345.423,29
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>3.001.100,00</b>	<b>2.851.300,00</b>	<b>2.638.300,30</b>

## KMS Wirtschaftsplan

### B. Vermögensplan

	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2023 EUR	Planansatz 2022 EUR	Ergebnis 2021 EUR
<u>Einnahmen</u>				
1. Einnahmen aus Abschreibungen	115.000,00		45.000,00	61.832,05
2. Entnahme aus den Rücklagen	0,00		3.155.000,00	135.019,83
<b>Gesamtsumme</b>		<b>115.000,00</b>	<b>3.200.000,00</b>	<b>196.851,88</b>
<u>Ausgaben</u>				
1. Sachinvestitionen für Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	80.000,00		3.200.000,00	196.851,88
2. Zuführung zu den Rücklagen	35.000,00		0,00	0,00
<b>Gesamtsumme</b>		<b>115.000,00</b>	<b>3.200.000,00</b>	<b>196.851,88</b>

## KMS Wirtschaftsplan

### C. Investitionsplan der Jahre 2023 - 2027 der Kreismusikschule

Vorhaben	2023	2024	2025	2026	2027
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	<u>80.000,00</u>	<u>50.000,00</u>	<u>40.000,00</u>	<u>40.000,00</u>	<u>40.000,00</u>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>80.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>40.000,00</b>	<b>40.000,00</b>	<b>40.000,00</b>



**KMS**

**D. Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023**

**Vermögensplan (in EURO)**

<b>Einnahmen</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>
Einnahmen aus Abschreibungen	45.000	115.000	165.000	165.000	165.000
Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
Kreditaufnahme beim Landkreis	0	0	0	0	0
Entnahmen aus Rücklagen	3.155.000	0	0	0	0
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>3.200.000</b>	<b>115.000</b>	<b>165.000</b>	<b>165.000</b>	<b>165.000</b>

<b>Ausgaben</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>
Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagenvermögens	3.200.000	80.000	50.000	50.000	50.000
Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
Zuführung zu den Rücklagen	0	35.000	115.000	115.000	115.000
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.200.000</b>	<b>115.000</b>	<b>165.000</b>	<b>165.000</b>	<b>165.000</b>

**KMS**  
**D. Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2023**

Erfolgsplan

<b>Erträge/Aufwendungen</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>
Umsatzerlöse	875.000	833.500	850.000	850.000	850.000
Zuschüsse	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Sonstige betriebliche Erträge	21.000	21.000	25.000	25.000	25.000
Erträge aus Beteiligungen	1.880.300	2.062.600	2.151.000	2.201.000	2.201.000
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.000	14.000	14.000	14.000	14.000
Entnahme aus der Rücklage	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme Erträge</b>	<b>2.851.300</b>	<b>3.001.100</b>	<b>3.110.000</b>	<b>3.160.000</b>	<b>3.160.000</b>
Aufwendungen für bezogene Leistungen	65.000	45.000	65.000	65.000	65.000
Personalaufwand	2.380.500	2.421.000	2.480.000	2.530.000	2.530.000
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen, GWG's	45.000	115.000	165.000	165.000	165.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen	360.800	420.100	400.000	400.000	400.000
<b>Zwischensumme Aufwendungen</b>	<b>2.851.300</b>	<b>3.001.100</b>	<b>3.110.000</b>	<b>3.160.000</b>	<b>3.160.000</b>
<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### E. Stellenübersicht Kreismusikschule 2023

OE	Bezeichnung der Unterabschnitte Bezeichnung der Stellen	Stellenverteilungsplan 2022			Besetzt am 30.06.2022			Stellenverteilungsplan 2023		
		B	A	Bes.-o. Entg.-Gr.	B	A	Bes.-o. Entg.-Gr.	B	A	Bes.-o. Entg.-Gr.
<b>44 Kreismusikschule (Eigenbetrieb)</b>										
<b>Beamte (nachrichtlich)</b>										
	Sachbearbeiter/-in	1,000		A 10	0,725		A 10	1,000		A 10
	Sachbearbeiter/-in	3,000		A 7	2,375		A 7	3,000		A 7
	<b>Summe</b>	<b>4,000</b>			<b>3,100</b>			<b>4,000</b>		
<b>Angestellte</b>										
	Pädagogische/r Leiter/-in		1,000	13		1,000		1,000		13
	Kaufmännische/r Leiter/-in		0,500	13		0,500		0,500		13
	stellv. Päd. Leiter/-in		1,000	11						11
	Musikpädagoge/in Bezirksleiter/in		1,000	10		0,700		1,000		10
	Fachgruppenleiter/in		2,000	10		1,633		2,000		10
	stellv. Musikpädagoge/in Bezirksleiter/in		1,000	9b		1,000		1,000		9 b
	Musikpädagoge/in		28,500	9b		22,334		28,500		9 b
	Musikpädagoge/in		1,500	9a		1,133		1,500		9 a
	Buchhalter/-in		0,500	8		0,500		0,500		8
	Sachbearbeiter/in u. Stenotypist/in		1,000	7		0,640		1,000		7
	<b>Summe</b>		<b>38,000</b>			<b>29,440</b>		<b>38,000</b>		



Wirtschaftsplan  
Eigenbetrieb  
„Breitbandausbau  
Landkreis Diepholz“

2023



Breitband-Initiative  
Landkreis Diepholz

# Vorbericht

## zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Breitbandausbau Landkreis Diepholz“ für das Wirtschaftsjahr 2023

### Einleitung:

Die Verbesserung der Breitbandinfrastruktur im Landkreis Diepholz ist eine wichtige Aufgabe, um die Zukunftsfähigkeit und Attraktivität des Landkreises zu erhöhen. Die zukünftige Nutzung des Internets für immer mehr alltägliche Anwendungen bedeutet, dass alle Einwohnerinnen und Einwohner im Landkreis die Möglichkeit haben sollen, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Gleichzeitig ist eine ausreichende Versorgung des Kreisgebietes mit Breitbandzugängen einer der wesentlichen künftigen Wirtschaftsfaktoren.

Diese Versorgung des gesamten Kreisgebietes erfolgt jedoch nur zum Teil zufriedenstellend über den Telekommunikationsmarkt. In zahlreichen ländlich-peripher gelegenen Gebieten des Landkreises Diepholz herrscht eine Unterversorgung vor und bleibt auch auf lange Sicht hin bestehen. Der Landkreis Diepholz hat frühzeitig diesen dringenden Handlungsbedarf erkannt und sich dafür entschieden, Maßnahmen zum Gegensteuern zu ergreifen. Um eine flächendeckende Versorgung mit breitbandigem Internet der nächsten Generation auch in den unterversorgten Gebieten und damit gleichmäßig im ganzen Landkreisgebiet zu erreichen, entwickelte der Landkreis ein eigenes Breitbandprojekt. Der Landkreis Diepholz wird daher die unterversorgten Gebiete im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten mit schnellem Internet versorgen.

Durch diese Lösung können die unter- und unversorgten Gebiete im Landkreis Diepholz über eine zukunftsfähige und nachhaltige Lösung angeschlossen werden. Nur so kann eine dauerhafte und flächendeckende Versorgungsqualität sichergestellt werden.

Der Landkreis Diepholz vertritt hierbei die gemeinsamen Interessen der kreisangehörigen Städte, Gemeinden und Samtgemeinden im Breitbandausbau. Eine entsprechende Übertragungsvereinbarung im Landkreis Diepholz wurde abgeschlossen.

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes bildet die Grundlage für die Umsetzung des Gesamtprojektes. Dieser wird entsprechend der gültigen Landesverordnung über die Eigenbetriebe (Eigenbetriebsverordnung – EigBetrVO) aufgestellt, die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Eigenbetriebes erfolgen auf der Grundlage der Vorschriften des Handelsgesetzbuches.



### **Beschreibung des Vorhabens:**

Für die Umsetzung des Breitbandprojektes hat sich der Kreistag für den FTTB-Ausbau (fibre to the building) im Betreiber- oder Pachtmodell entschieden. Das zu errichtende Netz sollte an einen Betreiber verpachtet werden. Dieser wurde im Rahmen eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens ermittelt. Im Vertrag mit dem Betreiber werden auch dessen Verpflichtungen zur Gewährung eines offenen Zugangs nach Maßgabe der Rahmenregelung der Bundesrepublik Deutschland zur Unterstützung des Ausbaus einer flächendeckenden Next Generation Access (NGA)-Breitbandversorgung festgelegt.

Neben der europaweiten Ausschreibung des Betreibers des Glasfasernetzes sind eben solche Verfahren für die Planung und die Ausführung (Tiefbau) erforderlich. Grundlage für die Zielsetzung des Landkreises ist eine durchgeführte Breitband-Strukturplanung.

Die Umsetzung des Breitbandausbaus soll durch einen Eigenbetrieb organisiert erfolgen. Durch den FTTB-Ausbau haben die so versorgten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Bandbreiten im Gigabitbereich zu erhalten. Die Netzstrukturplanung und somit die Ermittlung der erforderlichen Investitionskosten für die passive Netzinfrastruktur beziehen sich auf eine Umsetzung durch Neubaumaßnahmen.

Es ist zunächst geplant, dass der Ausbau des Breitbandnetzes innerhalb von drei Jahren ab Ende 2019 erfolgt. Der Landkreis wird somit eine eigene Netzinfrastruktur schaffen und diese einem Pächter zur Nutzung überlassen, damit dieser Internetdienste den Unternehmen und Haushalten anbieten kann.

### **Ausgangssituation der Versorgungslage:**

Der Landkreis Diepholz hat im März/April 2016 ein Markterkundungsverfahren durchgeführt. Dieses hat ergeben, dass die Versorgung im gesamten Kreisgebiet nur teilweise gewährleistet ist. In großen Teilen des Landkreises besteht eine Unterversorgung. Insgesamt wurden 15.472 Gebäude (in dieser Zahl sind Gewerbe und institutionelle Nachfrager inbegriffen) als unterversorgt nach den Bestimmungen der NGA-Rahmenrichtlinie ermittelt. Diese werden laut Auswertung des Markterkundungsverfahrens auch nicht innerhalb von drei Jahren durch private Unternehmen eigenwirtschaftlich erschlossen.

### **Investitionskosten:**

Die Ermittlung der Investitionskosten erfolgte auf Grundlage der Kalkulation eines externen Ingenieurbüros. Die Investitionen in Höhe von 186,27 Mio. € in den Jahren 2018 bis 2023 umfassen insbesondere die notwendigen Ausgaben für Tiefbaumaßnahmen, die Installation der Rohrsysteme, der Kabel- und Verteilereinheiten inklusive der Grundausrüstungen der Standorte, der in dem Zusammenhang erforderlichen Beratungsleistungen, die Bauüberwachung und die erforderliche Dokumentation.

In diesen Investitionskosten sind die Kosten für den Sonderauftrag des Bundes für Schulen und Krankenhäuser sowie den Sonderauftrag des Bundes für Gewerbegebiete in Höhe von 7,9 Mio. € enthalten, die ggf. mit bis zu 75 % aus den Förderprogrammen des Bundes und des Landes finanziert werden können. Diese Baumaßnahmen sind bis Anfang 2023 vorgesehen.

### **Finanzierung und Förderung:**

In der Wirtschaftlichkeitsberechnung, die vom Gutachter vorgelegt wurde, wird davon ausgegangen, dass die Finanzierung des passiven Breitbandnetzes mit Ausnahme des Stammkapitals von 50 T€ ausschließlich durch Außenfinanzierung mit Fördermitteln, Kostenbeteiligungen der Kommunen sowie Pachterträgen und Fremdkapital in Form von Darlehen erfolgt.

Die aus den langfristigen Darlehen resultierenden Finanzierungskosten sind neben den Sachkosten im Betreibermodell bei der Beantragung der Fördermittel zu berücksichtigen.

Entsprechend der Planung aus dem Jahr 2017 werden die Städte, Gemeinden und Samtgemeinden sich über eine Laufzeit von 25 Jahren mit jährlich 694.800 € an den Ausbaurkosten beteiligen. Der Landkreis Diepholz beteiligt sich in gleicher Höhe.

### **Steuerliche Annahmen:**

Umsatzsteuerlich wird von einer unternehmerischen Tätigkeit ausgegangen. Insoweit ist der Eigenbetrieb zum Vorsteuerabzug berechtigt.

Der Eigenbetrieb ist körperschaftsteuerpflichtig (zzgl. SolZ), eine Gewerbesteuerpflicht besteht.

Die Annahmen wurden durch eine verbildliche Anfrage an das Finanzamt Sulingen belegt.

### **Vorbereitende Beschlüsse:**

In seiner Sitzung vom 29.09.2017 hat der Kreistag beschlossen, dass der Landkreis Diepholz auf Grundlage des Förderbescheides des Bundes die Aufgabenübertragung zur landkreisweiten Breitbandversorgung von den 15 kreisangehörigen Städten, Gemeinden und Samtgemeinden annimmt. In dieser Sitzung beschloss der Kreistag, zur Umsetzung des Breitbandausbaus im Landkreis Diepholz die Gründung des Eigenbetriebes „**Breitbandausbau Landkreis Diepholz**“ zum 01.01.2018 sowie die vorgelegte Betriebssatzung.

### **Anmerkung zum Wirtschaftsplan:**

Die Zahlen des vorliegenden Wirtschaftsplanes 2023 basieren auf dem aktuellen Kenntnisstand, Einschätzungen und Annahmen.

So können beispielsweise Verzögerungen in der Planung, ungünstiges Wetter während der Bau- und Vermarktungsphase oder unvorhersehbare Ereignisse hinsichtlich der Fertigstellung der geplanten Netzabschnitte zu erheblichen Verschiebungen in den Bereichen Pachterlöse, Abschreibungen und Fördergeldern führen.

## **Planungsannahmen**

- Die Pacht- und Durchleitungserlöse wurden auf Basis des von Seim & Partner genannten Baufortschritts festgelegt. Das Planungsbüro hat zugesichert, bis Mitte 2023 die Baumaßnahmen abgeschlossen zu haben. Noch in 2022 beginnen die Erschließungsmaßnahmen für die Schulen, Krankenhäuser und Gewerbegebiete.
- Abweichend von der ausgeschriebenen Genehmigungsplanung kann es im Rahmen der Bauausführung zu Veränderungen der Bauweisen und damit einhergehenden Mehrausgaben kommen.
- Die Aktivierung des zu bauenden Breitbandnetzes erfolgt erst nach Übergabe der betriebsbereiten Streckenabschnitte. Damit beginnt zugleich die ertragswirksame Auflösung der Sonderposten.
- Die im Wirtschaftsplan 2023 dargestellten Planzahlen basieren auf dem genehmigten Wirtschaftsplan 2022.
- Im Vermögensplan 2023 sind Einnahmen aus Investitionszuschüssen des Bundes, der Gemeinden und des Landkreises Diepholz berücksichtigt. Eine Landesförderung wird erst in 2024 erwartet.

## **Wirtschaftsplan 2023**

### **A. Erklärungen zum Erfolgsplan:**

#### **Erträge**

Ziffer 1:

Erste Pachterträge werden in 2023 durch fertig gestellte Hausanschlüsse in Wagenfeld und Rehden erzielt. Die Pacht wird allerdings frühestens sechs Monate nach Fertigstellung der übergebenen Abschnitte erhoben. Mit schrittweiser Übergabe werden weitere Pachtverträge erwartet.



Die Planung der Pachterlöse gründet auf folgenden Annahmen:

**Planung der Pachterträge / Durchleitungsentgelte**

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Pachterträge	0	0	1.878.900	3.443.300	3.443.300	3.443.300

Die fertiggestellten und funktionsfähigen Glasfasernetzabschnitte können zur Datendurchleitung dritter Provider genutzt werden, die Höhe der möglichen Durchleitungsentgelte sind nur schwer vorherzusagen.

Ziffer 2:

Betriebskostenzuschuss des Landkreises Diepholz an den Eigenbetrieb Breitbandausbau.

Ziffer 3:

Nach Fortschritt der Abschreibungen wird der Sonderposten des Landkreises Diepholz an den Eigenbetrieb Breitbandausbau ertragswirksam aufgelöst.

**Aufwendungen**

Ziffer 1:

Alle zuarbeitenden Mitarbeiter sind beim Landkreis Diepholz angestellt. Die auf den Eigenbetrieb anfallenden Personalkosten werden vom Landkreis Diepholz dem Eigenbetrieb in Rechnung gestellt.

Ziffer 2:

Für die Abschreibung des NGA-Netzes ist eine betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer von 25 Jahren berücksichtigt worden. Mit dieser Abschreibungsdauer wird die Abschreibung der stufenweise fertiggestellten und aktivierten Netzabschnitte berechnet.

**Planung der Abschreibungen**

	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Fertige und unfertige Anlagen	54.693.000	71.000.000	5.665.700	0	0	0
Abschreibungen fertige Anlagen	2.236.500	4.424.200	7.264.200	7.490.800	7.490.800	7.490.800

Ziffer 4:

Diese Position beinhaltet unter anderem Kosten für die rechtliche und technische Beratung, Steuerberatungskosten sowie Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit. Der Eigenbetrieb „Breitbandausbau Landkreis Diepholz“ nutzt neben den Räumlichkeiten auch die Telekommunikation, die EDV, das Büromaterial, die Literatur und auch Dienstwagen des Landkreises Diepholz. Diese Serviceleistungen werden dem Eigenbetrieb in Rechnung gestellt.

## Wirtschaftsplan 2023

### A. Erfolgsplan 2023

#### Erträge

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023
1	Pachterträge / Durchleitungserträge	0	0	1.878.900
2	Sonstige Zuschüsse	550.000	550.000	550.000
3	Erträge aus der Auflösung SOPO	295.600	1.575.600	1.215.600
<b>Summe der Erträge :</b>		<b>845.600</b>	<b>2.125.600</b>	<b>3.644.500</b>

#### Aufwendungen

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023
1	Personalaufwendungen	414.500	658.300	826.500
2	Abschreibungen	2.236.500	4.424.200	7.264.200
3	Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	264.000	342.100	324.200
4	Sach- und Dienstleistungen	240.000	180.000	100.000
<b>Summe der Aufwendungen :</b>		<b>3.155.000</b>	<b>5.604.600</b>	<b>8.514.900</b>
<b>Jahresüberschuss/ -fehlbetrag</b>		<b>-2.309.400</b>	<b>-3.479.000</b>	<b>-4.870.400</b>

# Wirtschaftsplan 2023

## **B. Erklärungen zum Vermögensplan 2023**

### **Einnahmen:**

Ziffer 3:

Hier sind die nicht auszahlungswirksamen Aufwendungen für Abschreibungen ausgewiesen.

Ziffer 4:

Investitionskostenzuschüsse des Landkreises Diepholz an den Eigenbetrieb Breitbandausbau setzen sich wie folgt zusammen: Fördermittel der Europäischen Union, des Bundes, des Landes und Investitionskostenzuschüsse der 15 Kommunen und des Landkreises Diepholz.

Ziffer 6:

Durch einen zeitlich verzögerten Baubeginn waren im Jahr 2020 Darlehensaufnahmen in einer Höhe von 43,0 Mio. € erforderlich. Im Jahr 2021 wurden Darlehen in Höhe von 54,0 Mio. € aufgenommen. Zur Finanzierung der Investitionen vom Jahr 2019 bis 2023 sind voraussichtlich Darlehen in Höhe von insgesamt 157,0 Mio. € erforderlich. Hier enthalten ist der Darlehensvertrag mit dem Landkreis Diepholz zur Abdeckung von Liquiditätsengpässen in Höhe von 30 Mio. €.

Geplante Darlehen	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Summe
	43.000.000	54.000.000	30.000.000	30.000.000	0	0	157.000.000

### **Ausgaben:**

Ziffer 1:

Zu finanzierender Verlust aus der Gewinn- und Verlustrechnung.

Ziffer 4:

Das Planungsbüro Seim & Partner hat zugesichert, dass die Baumaßnahmen bis Anfang 2023 abgeschlossen sind. Die Investitionsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Sonderauftrag des Bundes für Schulen und Krankenhäuser sowie dem Sonderauftrag des Bundes für Gewerbegebiete sollen bis Anfang 2023 abgeschlossen sein.

## Wirtschaftsplan 2023

### B. Vermögensplan 2023

#### **Einnahmen**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023
1	Entnahme Rücklagen	0	0	0
2	Jahresüberschuss	0	0	0
3	Einnahmen aus Abschreibungen	2.236.500	4.424.200	7.264.200
4	Investitionskostenzuschüsse des Landkreis Diepholz, Gemeinden, Bund, Land, EU	7.389.600	39.389.600	30.389.600
5	Kreditaufnahme (kurzfristig)	0	30.000.000	30.000.000
6	Kreditaufnahme (langfristig)	54.000.000	0	0
7	Sonstige Einnahmen	0	0	0
<b>Summe der Einnahmen :</b>		<b>63.626.100</b>	<b>73.813.800</b>	<b>67.653.800</b>

#### **Ausgaben**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023
1	Jahresfehlbetrag	2.309.400	3.479.000	4.870.400
2	Tilgung Darlehen	2.000.000	4.842.100	4.842.100
3	Ausgaben Auflösung SOPO	295.600	1.575.600	1.215.600
4	Investitionen Infrastruktur	54.693.000	71.000.000	4.665.700
<b>Summe der Ausgaben :</b>		<b>59.298.000</b>	<b>80.896.700</b>	<b>15.593.800</b>
<b>Einnahmen ./ . Ausgaben</b>		<b>4.328.100</b>	<b>-7.082.900</b>	<b>52.060.000</b>

# Finanzplan

## C. Investitionsplan der Jahre 2020 bis 2025

Vorhaben	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Summe
Erwerb von Anlagevermögen								
Investitionen Infrastruktur	55.911.300	54.693.000	71.000.000	5.665.700	0	0	0	187.270.000

Für den Ausbau des Glasfasernetzes sind Gesamtinvestition in Höhe von von 186,27 Mio. € vorgesehen. Für Investitionen im Rahmen der Sonderaufträge des Bundes für Schulen, Krankenhäuser und Gewerbe sind in den Jahren 2022 und 2023 Investitionen in Höhe von 7,9 Mio. € vorgesehen. Für die Nachzügler werden gemäß Beschluß des Kreis Ausschusses vom 16.09.2022 (VO/2022/177) Mitteln in Höhe von maximal 1,0 Mio. € bereitgestellt.

## D. Erfolgsplan

### - Mittelfristige Ergebnisplanung -

Erträge							
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1	Pachterträge / Durchleitungserträge	0	0	1.878.900	3.443.300	3.443.300	3.443.300
2	Sonstige Zuschüsse	550.000	550.000	550.000	550.000	550.000	550.000
3	Erträge aus der Auflösung SOPO	295.600	1.575.600	1.215.600	750.000	531.200	55.600
<b>Summe der Erträge :</b>		<b>845.600</b>	<b>2.125.600</b>	<b>3.644.500</b>	<b>4.743.300</b>	<b>4.524.500</b>	<b>4.048.900</b>

Aufwendungen							
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1	Personalaufwendungen	414.500	658.300	826.500	842.500	859.000	875.500
2	Abschreibungen	2.236.500	4.424.200	7.264.200	7.490.800	7.490.800	7.490.800
3	Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	264.000	342.100	324.200	306.700	306.700	268.200
4	Sach- und Dienstleistungen	240.000	180.000	100.000	75.000	50.000	50.000
<b>Summe der Aufwendungen :</b>		<b>3.155.000</b>	<b>5.604.600</b>	<b>8.514.900</b>	<b>8.715.000</b>	<b>8.706.500</b>	<b>8.684.500</b>
<b>Jahresüberschuss/ -fehlbetrag</b>		<b>-2.309.400</b>	<b>-3.479.000</b>	<b>-4.870.400</b>	<b>-3.971.700</b>	<b>-4.182.000</b>	<b>-4.635.600</b>

# Finanzplan

## E. Vermögensplan

## - Mittelfristige Finanzplanung -

### Einnahmen

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1	Entnahme Rücklagen	0	0	0	0	0	0
2	Jahresüberschuss	0	0	0	0	0	0
3	Einnahmen aus Abschreibungen	2.236.500	4.424.200	7.264.200	7.490.800	7.490.800	7.490.800
4	Investitionskostenzuschüsse des Landkreis Diepholz, Gemeinden, Bund, Land, EU	7.389.600	39.389.600	30.389.600	18.749.500	13.280.800	1.389.600
5	Kreditaufnahme (kurzfristig)	0	30.000.000	30.000.000	0	0	0
6	Kreditaufnahme (langfristig)	54.000.000	0	0	0	0	0
7	Sonstige Einnahmen	0	0	0	0	0	0
<b>Summe der Einnahmen :</b>		<b>63.626.100</b>	<b>73.813.800</b>	<b>67.653.800</b>	<b>26.240.300</b>	<b>20.771.600</b>	<b>8.880.400</b>

### Ausgaben

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
1	Jahresfehlbetrag	2.309.400	3.479.000	4.870.400	3.971.700	4.182.000	4.635.600
2	Tilgung Darlehen	2.000.000	4.842.100	4.842.100	4.842.100	4.842.100	4.842.100
3	Ausgaben Auflösung SOPO	295.600	1.575.600	1.215.600	750.000	531.200	55.600
4	Investitionen Infrastruktur	54.693.000	71.000.000	4.665.700	0	0	0
<b>Summe der Ausgaben :</b>		<b>59.298.000</b>	<b>80.896.700</b>	<b>15.593.800</b>	<b>9.563.800</b>	<b>9.555.300</b>	<b>9.533.302</b>

<b>Einnahmen ./.</b> Ausgaben		<b>4.328.100</b>	<b>-7.082.900</b>	<b>52.060.000</b>	<b>16.676.500</b>	<b>11.216.300</b>	<b>-652.902</b>
-------------------------------	--	------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-----------------



## Erklärung zur Stellenübersicht

Die Personalstruktur des Eigenbetriebes ergibt sich aus der Stellenübersicht.

<b>Stellenübersicht</b>		<b>Entgeltgruppe</b>	<b>Zahl der Stellen</b>	<b>Zahl der Stellen im Vorjahr</b>
Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	TVÖD/ Besoldungs- gruppe	im Wirtschaftsplan	
1	Betriebsleitung	A14	1	0,2
<b>Anzahl nachrichtliche Vollzeitstellen</b>			<b>1</b>	<b>0,2</b>
2	Stellvertretende Betriebsleitung	EG12	0,3	0,3
3	Kaufmännische Mitarbeiter	EG12	2,0	1,0
4	Kaufmännische Mitarbeiter	EG11	1,0	0,0
5	Backoffice	EG06	1,0	1,0
6	Bauingenieur/-in	EG11	2,0	2,0
7	Bautechniker/-in	EG09a	2,0	2,0
8	Kundenmanager/-in	EG08	2,0	2,0
9	Öffentlichkeitsarbeit	EG10	0,0	0,5
<b>Anzahl Vollzeitmitarbeiter</b>			<b>10,3</b>	<b>8,8</b>
<b>Summe der Vollzeitmitarbeiter</b>			<b>11,3</b>	<b>9,0</b>

## Liquiditätskredite

Zusätzlich zu den oben aufgeführten Finanzierungsansätzen besteht ein Darlehensvertrag mit dem Landkreis Diepholz in Höhe von 30.000.000 €, der zur Sicherung von Liquiditätsengpässen beitragen soll.

## Ausblick

Im Jahr 2023 soll nach dem vom beauftragten Planungsbüro s&p Beratungs- und Planungsgesellschaft mbH, Wiesbaden, vorgelegten Bauzeitenplan der Bau des NGA-Netzes abgeschlossen sein. Die Investitionsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Sonderauftrag des Bundes für Schulen und Krankenhäuser sowie dem Sonderauftrag des Bundes für Gewerbegebiete befinden sich in der Planung und sollen 2023 beginnen.

Die Pächterlöse werden durch die erfolgreich übergebenen fertigen Bauabschnitte stufenweise steigen.





# **Wirtschaftspläne**

der kommunalen Anstalten,  
sowie Unternehmen,  
an denen der Landkreis Diepholz  
mit mehr als 50 v.H. beteiligt ist

**Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH (AWG)**

**Klinikverbund Landkreis Diepholz gGmbH**

**Kliniken Landkreis Diepholz Grundstück GmbH & Co.KG**

**Rettungsdienst Landkreis Diepholz GmbH**

**Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH**



**AbfallWirtschaftsGesellschaft mbH**  
**Wirtschaftsplan 2023 (Kurzversion)**

Kontenbezeichnung	Planwerte 2023 EURO	Planwerte 2022 EURO	Veränderung EURO	Veränderung %
<i>Umsatzerlöse</i>	- 42.057.165	- 43.526.087	- 1.468.922	-3,37
<i>Sonstige betriebliche Erträge</i>	- 100.000	- 80.000	20.000	25,00
<i>Materialaufwand</i>	20.737.130	20.206.901	530.229	2,62
<b>Rohergebnis</b>	<b>- 21.420.035</b>	<b>- 23.399.187</b>	<b>- 1.979.151</b>	<b>-8,46</b>
<i>Personalaufwand</i>	9.234.376	8.761.419	472.956	5,40
<i>Erträge aus der Auflösung von Sonderposten</i>	- 3.287	- 3.287	-	0,00
<i>Sonstige betriebliche Aufwendungen</i>	7.482.298	8.935.970	- 1.453.672	-16,27
<b>EBITDA</b>	<b>- 4.706.649</b>	<b>- 5.705.084</b>	<b>- 998.435</b>	<b>-17,50</b>
<i>Abschreibungen</i>	4.599.407	4.621.030	- 21.623	-0,47
<b>EBIT</b>	<b>- 107.242</b>	<b>- 1.084.055</b>	<b>976.813</b>	<b>90,11</b>
<i>Zinserträge</i>	- 150.000	-	150.000	0,00
<i>Zinsaufwendungen</i>	162.246	180.000	- 17.754	-9,86
<i>Steuern</i>	90.410	1.027.052	- 936.642	-91,20
<i>Abgeführte Gewinne aus Gewinnabführungsverträgen</i>	- 284.951	- 291.393	- 6.442	-2,21
<b>Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss (-)</b>	<b>- 289.537</b>	<b>- 168.396</b>	<b>121.141</b>	<b>-71,94</b>

## Klinikverbund Landkreis Diepholz gGmbH

## Wirtschaftsplan 2023 (Kurzversion)

Kontenbezeichnung	Planwerte 2023 EURO	Planwerte 2022 EURO	Veränderung EURO
<i>Umsatzerlöse Gesamt</i>	6.686.000	5.879.000	807.000
<i>Sachkosten Gesamt</i>	- 5.788.000	- 4.946.000	842.000
<i>Rohergebnis</i>	898.000	933.000	35.000
<i>Personalaufwand</i>	- 715.000	- 518.000	- 197.000
<i>EBITDA</i>	183.000	415.000	- 232.000
<i>Abschreibungen/Ergebnis investiver Bereich inkl. Zinsen</i>	- 154.000	- 181.000	27.000
<i>EBIT</i>	29.000	234.000	- 205.000
<i>Ergebnis neutraler Bereich inkl. Zinsen</i>	- 1.000	1.000	2.000
<i>Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss (-)</i>	28.000	235.000	- 207.000

## Kliniken Landkreis Diepholz Grundstück GmbH &amp; Co. KG

## Wirtschaftsplan 2023 (Kurzversion)

Kontenbezeichnung	Planwerte 2023 EURO	Planwerte 2022 EURO	Veränderung EURO
<i>Umsatzerlöse Gesamt</i>	-	-	-
<i>Sachkosten Gesamt</i>	11.000	7.000	18.000
<i>Rohergebnis</i>	11.000	7.000	18.000
<i>Personalaufwand</i>	-	-	-
<i>EBITDA</i>	11.000	7.000	4.000
<i>Abschreibungen/Ergebnis investiver Bereich inkl. Zinsen</i>	422.000	424.000	2.000
<i>EBIT</i>	433.000	431.000	2.000
<i>Ergebnis neutraler Bereich inkl. Zinsen</i>	-	-	-
<i>Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss (-)</i>	433.000	431.000	2.000

**Wirtschaftsplan 2023**

Datum: 04.08.2022

**A Erfolgsplan**

	<b>Beträge in Euro</b>	<b>Summen</b>
<b>1. Erträge</b>		
Umsatzerlöse Rettungsdienst und Krankentransport	4.075.100,00	
Sonstige betriebliche Erlöse	10.000,00	
<b>Summe Erträge</b>	<b>4.085.100,00</b>	<b>4.085.100,00</b>
<b>2. Aufwendungen</b>		
Personalaufwendungen	2.968.835,00	
Sachaufwendungen	844.753,00	
Zinsen für Fremdkapital	2.100,00	
Abschreibungen	269.412,00	
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>4.085.100,00</b>	<b>4.085.100,00</b>

**B Vermögensplan**

<b>1. Mittelherkunft</b>		
Abschreibungen	269.412,00	
Entnahme Rücklage	81.338,00	
<b>Summe Mittelherkunft</b>	<b>350.750,00</b>	<b>350.750,00</b>
<b>2. Investitionen</b>		
Wirtschaftsgüter für Rettungswache Bruchhausen-Vilsen	17.000,00	
Ersatzbeschaffung Rettungswagen Drentwede	143.500,00	
Beschaffung Rettungswagen Stuhr	143.500,00	
Ersatzbeschaffung Patiententragen	18.000,00	
Ersatzbeschaffung Defibrillatoren	24.450,00	
Wirtschaftsgüter für Rettungswache Drentwede	1.300,00	
Wirtschaftsgüter für Rettungswache Wehrbleck/Ströhen	3.000,00	
<b>Summe Investitionen</b>	<b>350.750,00</b>	<b>350.750,00</b>

# **Beteiligungsbericht des Landkreises Diepholz**

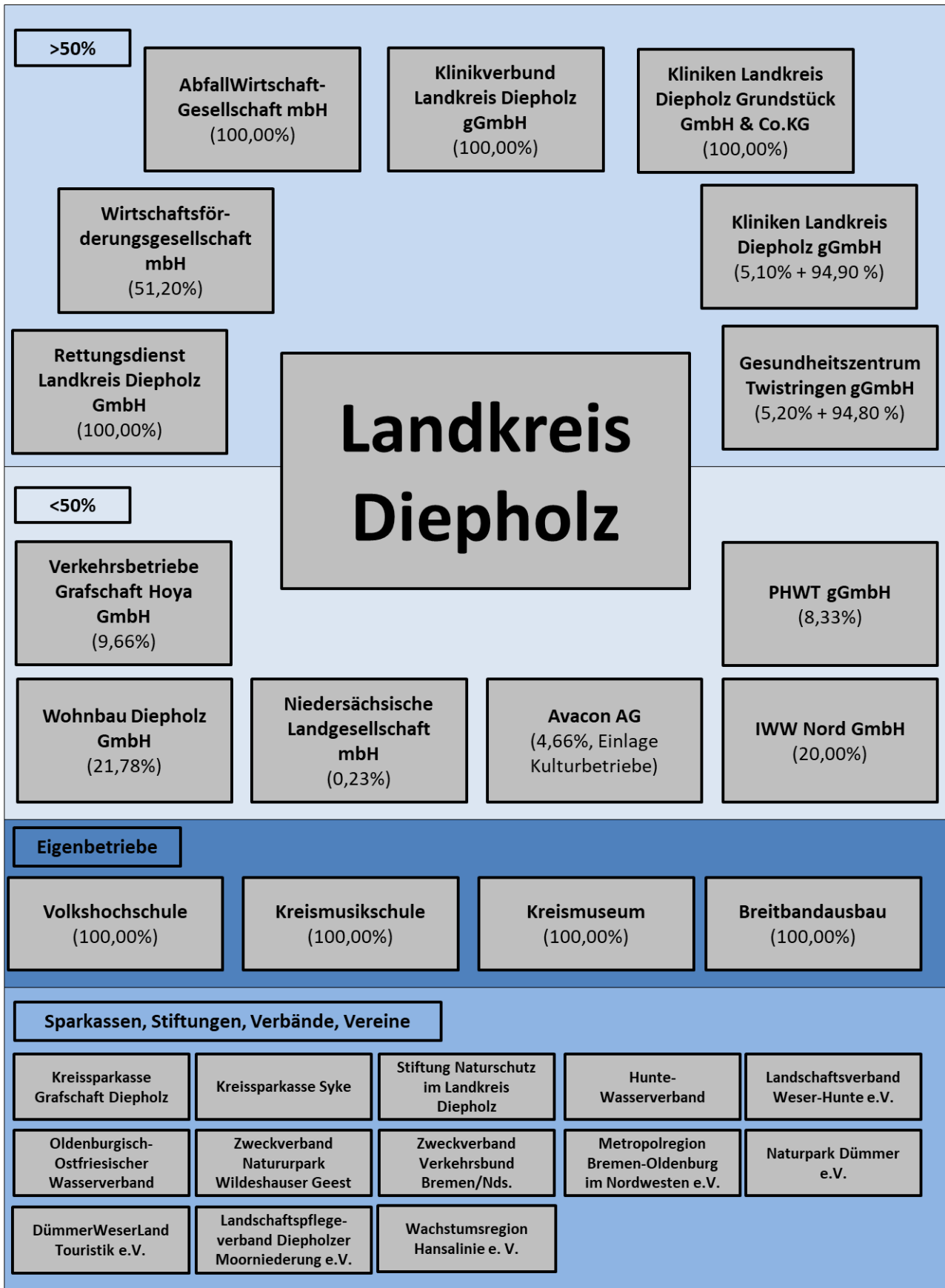
**gem. § 151 NKomVG**

**Stand : 15.10.2022**





# Beteiligungsstruktur LK Diepholz





## Kennzahlenübersicht

Gerundete Werte

	Anteile des Landkreises Diepholz	Jahresüberschuss/-fehlbetrag in T€	Bilanzsumme in T€	Eigenkapital in % zur Bilanzsumme
<i>Teil A. Beteiligungen &gt; 50 % Beteiligungsanteil (direkt + indirekt)</i>				
Rettungsdienst Landkreis Diepholz GmbH	100,00%	-123	1.313	77
Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH für den Landkreis Diepholz	51,20%	-13	188	99
AbfallWirtschaftsGesellschaft mbH, Bassum	100,00%	-1.269	56.384	21
Klinikverbund Landkreis Diepholz gGmbH	100,00%	47	2.803	0
Kliniken Landkreis Diepholz Grundstück GmbH & Co. KG	100,00%	-454	18.715	45
Kliniken Landkreis Diepholz gGmbH (5,1% + 94,9%)	100,00%	-37	86.993	9
Gesundheitszentrum Twistringen gGmbH (5,2% + 94,8%)	100,00%	-751	4.093	36
<i>Teil B. Beteiligungen &lt; 50 % Beteiligungsanteil</i>				
Verkehrsbetriebe Grafschaft Hoya GmbH	9,66%	-427	9.261	38
Wohnbau Diepholz GmbH	21,78%	317	19.933	44
Niedersächsische Landgesellschaft mbH	0,23%	8.110	444.236	43
Avacon AG (Einlage Kulturbetriebe)	4,66%	105.986	1.817.250	70
IWW Nord GmbH	20,00%	52	505	56
Private Hochschule für Wirtschaft und Technik gGmbH	8,33%	1.163	20.913	12
<i>Teil C. Eigenbetriebe</i>				
Volkshochschule	100,00%	1.225	33.694	99
Kreismusikschule	100,00%	639	28.041	100
Kreismuseum	100,00%	1.192	17.703	79
Breitbandausbau Landkreis Diepholz	100,00%	-231	65.429	0



# Inhaltsverzeichnis

<b>Teil A. Beteiligungen mit mehr als 50 % Beteiligungsanteil (direkt plus indirekt).</b>	<b>559</b>	-
Rettungsdienst Landkreis Diepholz GmbH .....	561	-
Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH für den Landkreis Diepholz .....	565	-
AbfallWirtschaftsGesellschaft mbH, Bassum.....	567	-
Klinikverbund Landkreis Diepholz gGmbH .....	573	-
Kliniken Landkreis Diepholz Grundstück GmbH & Co. KG .....	578	-
Kliniken Landkreis Diepholz gGmbH .....	580	-
Gesundheitszentrum Twistringen gGmbH.....	586	-
<b>Teil B. Beteiligungen mit weniger als 50 % Beteiligungsanteil.....</b>	<b>589</b>	-
Verkehrsbetriebe Grafschaft Hoya GmbH .....	591	-
Wohnbau Diepholz GmbH.....	596	-
Niedersächsische Landgesellschaft mbH.....	601	-
Avacon AG.....	602	-
IWW Nord GmbH .....	606	-
Private Hochschule für Wirtschaft und Technik gGmbH .....	609	-
<b>Teil C. Eigenbetriebe.....</b>	<b>611</b>	-
Volkshochschule .....	612	-
Kreismusikschule .....	616	-
Kreismuseum .....	619	-
Breitbandausbau Landkreis Diepholz.....	622	-
<b>Teil D. Sparkassen, Stiftungen, Verbände und Vereine.....</b>	<b>627</b>	-
Kreissparkasse Grafschaft Diepholz.....	628	-
Kreissparkasse Syke.....	629	-
Stiftung Naturschutz im Landkreis Diepholz .....	630	-
Hunte-Wasserverband .....	632	-
Landschaftsverband Weser-Hunte e. V.....	633	-
Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband (OOWV) .....	635	-
Zweckverband Naturpark Wildeshauser Geest .....	637	-
Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVBN) .....	639	-
Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e. V. ....	641	-
Naturpark Dümmer e. V. ....	643	-
DümmerWeserLand Touristik e. V. ....	644	-
Landschaftspflegeverband Diepholzer Moorniederung e. V. ....	645	-
Wachstumsregion Hansalinie e. V.....	646	-

## Anmerkung:

Rundungsdifferenzen sind bei den ausgewiesenen Daten möglich!!!



Teil A.  
Beteiligungen  
mit mehr als 50 %  
Beteiligungsanteil (direkt plus indirekt)





## Rettungsdienst Landkreis Diepholz GmbH

### **Anschrift**

Rettungsdienst Landkreis Diepholz GmbH  
Niedersachsenstr. 2  
49356 Diepholz

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Bevölkerungsschutz (38)

### **Rechtsform**

GmbH

### **Gründungsjahr**

2011

### **Gesellschaftsvertrag**

In der Fassung vom 18. Februar 2011.

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Stammkapital / Gesellschafter**

Das Stammkapital beträgt € 25.000,-. Alleiniger Gesellschafter ist der Landkreis Diepholz.

Der Landkreis Diepholz hat in den Jahren 2021 und 2022 keine haushaltswirksamen Kapitalzuführungen bzw. -entnahmen vorgenommen und auch keine für die Jahre 2022 und 2023 geplant.

### **Gegenstand des Unternehmens**

Zweck der Gesellschaft und Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens, die Förderung der Rettung aus Lebensgefahr sowie die Förderung des Katastrophen- und Zivilschutzes. Der Gesellschaftszweck wird insbesondere durch die Organisation und den Betrieb des Rettungsdienstes und des Krankentransports im Landkreis Diepholz verwirklicht.

### **Organe/Gremien**

Geschäftsführung  
Gesellschafterversammlung

### **Geschäftsführung**

Geschäftsführer: Herr Klaus Speckmann

## Gesellschafterversammlung

Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung sind:

### Mitglieder

Bockhop, Cord  
Budke-Stambusch, Stephanie  
Helmerichs, Kristine  
Iven, Friedrich  
Kawemeyer, Stephan  
Lampe, Heiner  
Meyer, Dörte  
Meyer, Volker  
Plate, Marlies  
Richmann, Heiner  
Schlegel, Astrid  
Iloff, Andreas-Dieter (beratendes Mitglied)  
Schröder, Hermann (beratendes Mitglied)  
Kleine, Jens-Hermann (beratendes Mitglied)  
Korfage, Britta (beratendes Mitglied, ab 01.11.2022)  
Tammen, Ulrike (beratendes Mitglied)

### Stellvertretende Mitglieder

Cohrs, Susanne  
Dr. Genthe, Marco  
Heckmann, Edith  
Langhorst, Mathis  
Mackenstedt, Heino  
Michel, Heinz-Jürgen  
Oelmann, Elke  
Scharrelmann, Marcel  
Söfty, Ingrid  
Wall, Wiebke  
Wehrbein, Dirk  
Dase, Stefan (beratendes Mitglied)  
Helms, Ulrich (beratendes Mitglied)  
Schmidt, Andreas (beratendes Mitglied)  
Schnieder, Michael (beratendes Mitglied)

## Bilanzdaten (T€)

Aktiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Anlagevermögen</b>	<b>467</b>	<b>36</b>	<b>416</b>	<b>28</b>	<b>50</b>	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0		0		0	
Sachanlagen	467		416		50	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>846</b>	<b>64</b>	<b>1.058</b>	<b>72</b>	<b>-212</b>	<b>-20</b>
Ford. u. sonst. Vermögensgegenstände	231		603		-372	
Liquide Mittel	616		456		160	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.313</b>	<b>100</b>	<b>1.475</b>	<b>100</b>	<b>-162</b>	<b>-11</b>
Passiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Eigenkapital</b>	<b>1.006</b>	<b>77</b>	<b>1.129</b>	<b>77</b>	<b>-123</b>	<b>-11</b>
Gezeichnetes Kapital	25		25		0	
Gewinnvortrag	1.104		1.120		-16	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-123		-16		-107	
<b>Rückstellungen</b>	<b>39</b>	<b>3</b>	<b>22</b>	<b>1</b>	<b>17</b>	<b>80</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>268</b>	<b>20</b>	<b>324</b>	<b>22</b>	<b>-56</b>	<b>-17</b>
Verb. gegenüber Kreditinstituten	56		155		-100	
Verb. aus Lieferungen und Leistungen	24		18		6	
Sonstige Verbindlichkeiten	189		151		38	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.313</b>	<b>100</b>	<b>1.475</b>	<b>100</b>	<b>-162</b>	<b>-11</b>

## GuV-Daten (T€)

	2021	2020	Diff.	in %
Umsatzerlöse	3.244	3.068	176	
Sonstige betriebliche Erträge	80	23	56	
<b>Erträge gesamt</b>	<b>3.324</b>	<b>3.091</b>	<b>232</b>	<b>8</b>
Materialaufwand	171	175	-4	
Personalaufwand	2.731	2.475	257	
Abschreibungen	186	147	39	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	353	302	51	
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>3.441</b>	<b>3.099</b>	<b>342</b>	<b>11</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-118</b>	<b>-7</b>	<b>-110</b>	<b>1503</b>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5	9	-4	
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-5</b>	<b>-9</b>	<b>4</b>	
<b>Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>-123</b>	<b>-16</b>	<b>-107</b>	<b>654</b>
Sonstige Steuern	0	0	0	
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-123</b>	<b>-16</b>	<b>-107</b>	<b>654</b>

## Sonstige Wirtschaftsdaten

Im Geschäftsjahr 2021 sind durchschnittlich 49 Angestellte (Vorjahr: 42) beschäftigt gewesen.

## Situationsbericht und Entwicklung des Unternehmens

**Entnommen aus dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021:**

### „Lage

Das Geschäftsjahr 2021 wurde ebenso wie das Jahr 2020 durch die vielfältigen Auswirkungen der Corona-Pandemie geprägt. Im Gegensatz zum Jahr 2020 normalisierte sich jedoch im Jahr 2021 die Anzahl der Notrufe in der Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle Diepholz, so dass vor allem in der zweiten Jahreshälfte 2021 eine Vielzahl von rettungsdienstlichen Einsätzen zu bedienen war.

Die im Jahr 2020 gesunkene Zahl an Verkehrsunfällen stieg leider ebenfalls wieder auf ein Niveau wie vor der Corona-Pandemie an, so dass der Rettungsdienst insoweit wieder wesentlich häufiger gefordert war.

Ein sehr wichtiger Prozess war im Laufe des Geschäftsjahres 2021 die Inbetriebnahme der Rettungswache Stuhr. Die neue Rettungswache bietet alle erforderlichen Voraussetzungen. Sie umfasst u. a. drei Fahrzeugstellplätze, einen Sozialtrakt und einem gesonderten Multifunktionsraum für Ausbildungszwecke, Dienstbesprechungen und etliche weitere Zwecke. Die Gebäudestruktur ermöglicht jederzeit ein schnelles und unkompliziertes Ausrücken der Fahrzeuge zu Notfalleinsätzen.

Neben den geschilderten Besonderheiten war das Jahr 2021 auch durch einen überwiegend normalen Geschäftsbetrieb der Gesellschaft auf einem erneut hohen Niveau geprägt. An Werktagen waren sechs Rettungswagen zeitgleich besetzt, von denen drei RTW rund um die Uhr und drei RTW tagsüber eingesetzt werden. Damit sorgt die Rettungsdienst Landkreis Diepholz GmbH in einem wichtigen Umfang für eine gute rettungsdienstliche Versorgung der Bevölkerung im Landkreis Diepholz.

Die betriebliche Tätigkeit wird von der Geschäftsführung auch im Jahr 2021 insgesamt eindeutig positiv bewertet, zumal nicht nur auf eine sehr gute medizinische Ausrüstung, sondern auch auf eine hohe fachliche Qualifikation der Mitarbeiter/innen geachtet wird. Trotz coronabedingter Personalausfälle wurden zum zweiten Mal seit der Gründung des Betriebs im Jahr 2011 insgesamt mehr als 8.000 Einsätze pro Kalenderjahr übernommen.

Die Zusammenarbeit der Rettungswachen mit allen anderen Einsatzkräften des Rettungsdienstes, der Feuerwehr, der Polizei sowie der Rettungsleitstelle verläuft weiterhin sehr gut. Der Betrieb ist auch weiterhin in die Örtliche Einsatzleitung Rettungsdienst (ÖEL) eingebunden. Die Ersatzfahrzeuge stehen mit freiwilligen Mitarbeitern auch für den erweiterten Rettungsdienst zur Verfügung.

Vor allem im ersten Halbjahr 2021 waren alle Akteure des hauptamtlichen Rettungsdienstes noch von der Corona-Pandemie betroffen, wozu auch die Krankenkassen als Kostenträger des Rettungsdienstes zählten. Daher blieben die regulären Gespräche und Verhandlungen mit den Krankenkassen zu den jeweiligen Jahresbudgets zunächst ruhend, bis sie Ende Oktober 2021 wieder aufgenommen werden konnten, um die aufgelaufenen offenen Punkte aufzuarbeiten. Zum Zeitpunkt dieses Berichts waren die Gespräche und Berechnungen für die Budgets bis 2021 schon so weit gediehen, dass im vorliegenden Jahresabschluss eine genaue Abgrenzung für alle Nachzahlungen bzw. Erstattungen für die Jahre bis 2021 berücksichtigt werden konnten.

#### Ausblick

Der Ausblick bleibt auch für das Jahr 2022 positiv, weil der Bedarf für die rettungsdienstlichen Leistungen der vier Rettungswachen des Betriebs weiterhin konstant hoch ist bzw. eher noch steigt. Es wird wichtig sein, dass mit den Kostenträgern des Rettungsdienstes eine Einigung für den Standort in Ströhen sowie für die Erweiterung um das Tagesfahrzeug für die Rettungswache Stuhr erzielt wird. Für den Geschäftsbetrieb bestehen somit nach wie vor keine besonderen Risiken. Die Planung für die Umsetzung der baulichen Erweiterung der Rettungswache Bruchhausen-Vilsen läuft, nachdem sie zuvor angesichts der Corona-Pandemie und des Neubaus der Rettungswache Stuhr zeitlich zurückgestellt wurde.

Für den Standort der Rettungswache Wehrbleck/Ströhen wird im Jahr 2022 eine Einigung mit den Kostenträgern des Rettungsdienstes erwartet, um danach mit einer Umsetzung dieser Entscheidung beginnen zu können.

Mittelfristig könnte sich die Funktion der Rettungswache Drentwede ändern bzw. erweitern, da vom Kreistag beschlossen wurde, in Twistringens-Borwede ein neues Zentralklinikum für den Landkreis Diepholz zu errichten. Nach dem Bau wäre die Rettungswache Drentwede die zum Zentralklinikum nächstgelegene Rettungswache. Hieraus könnten unter Umständen zusätzliche Bedarfe für den Krankentransport entstehen. Bis zur Inbetriebnahme des Zentralklinikums werden allerdings noch einige Jahre vergehen.

Die Rettungsdienst Landkreis Diepholz GmbH ist gut aufgestellt, um auch weiterhin einen wichtigen Beitrag zur Notfallrettung und den qualifizierten Krankentransport im Landkreis Diepholz leisten zu können.“

## Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH für den Landkreis Diepholz

### **Anschrift**

Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH für den Landkreis Diepholz  
Niedersachsenstr. 2  
49356 Diepholz

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Wirtschaftsförderung (15)

### **Rechtsform**

GmbH

### **Gründungsjahr**

1970

### **Gesellschaftsvertrag**

Gesellschaftsvertrag vom 30.11.70 in der zurzeit gültigen Fassung (mit mehreren notariellen Änderungen).

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Stammkapital / Gesellschafter**

Das Stammkapital beträgt € 209.629,67

Gesellschafter sind:

Landkreis Diepholz	107.371,30 € (51,2%)
Volksbankenvereinigung eG	51.129,19 € (24,4%)
Kreissparkasse Syke	25.564,59 € (12,2%)
Kreissparkasse Grafschaft Diepholz	25.564,59 € (12,2%)

Der Landkreis Diepholz hat in 2022 einen Zuschuss in Höhe von 27.000 € gezahlt. Für 2023 werden keine Mittel eingeplant.

### **Gegenstand des Unternehmens**

Unterstützung von Maßnahmen und Planungen des Landkreises und seiner Gemeinden zur Förderung und Verbesserung der wirtschaftlichen Entwicklung. Dazu gehören insbesondere die Werbung für den Wirtschaftsraum Landkreis Diepholz, die Anwerbung fremder und die Unterstützung heimischer Industrie-, Gewerbe und Fremdenverkehrsbetriebe sowie die Vermittlung zwischen Betrieben und Behörden.

### **Organe/Gremien**

Geschäftsführung  
Gesellschafterversammlung

### **Geschäftsführung**

Geschäftsführer: Herr Günter Klingenberg (bis 31.05.2022)  
Geschäftsführer: Herr Christian Gießelmann (ab 12.07.2022)  
Stellvertreter: Herr Sven Mörker

## Gesellschafterversammlung

Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung sind:

### Mitglieder

Landrat Bockhop, Cord  
 Bierfischer, Lars  
 Cohrs, Susanne  
 Harimech, Michael  
 Knoerig, Axel  
 Michel, Heinz-Jürgen  
 Scharrelmann, Marcel

### Stellvertretende Mitglieder

Helmerichs, Kristine  
 Jagst, Mercedes Isabell  
 Mackenstedt, Heino  
 Meyer, Kurt  
 Rother, Sigrid  
 Wehrbein, Dirk

## Bilanzdaten (€)

Aktiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Anlagevermögen</b>	0	0	0	0	0	
Sachanlagen	0		0		0	
<b>Umlaufvermögen</b>	187.784	100	199.386	100	-11.601	-6
Ford. gegenüber Gesellschaftern	0		48.743		-48.743	
Liquide Mittel	187.784		150.642		37.142	
<b>Bilanzsumme</b>	187.784	100	199.386	100	-11.601	-6
Passiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Eigenkapital</b>	186.597	99	199.386	100	-12.789	-6
Gezeichnetes Kapital (Stammkapital)	209.630		209.630		0	
Gewinn-/Verlustvortrag	-10.244		-48.743		38.499	
Verlustausgleich	0		48.743		-48.743	
Jahresgewinn/-verlust	-12.789		-10.244		-2.545	
<b>Verbindlichkeiten</b>	1.187		0		1.187	
Verbindlichkeiten	1.187		0		1.187	
<b>Bilanzsumme</b>	187.784	100	199.386	100	-11.601	-6

## GuV-Daten (€)

	2021	2020	Diff.	in %
Betriebliche Erträge	0	0	0	
<b>Erträge gesamt</b>	0	0	0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	12.799	10.254	2.545	
<b>Aufwendungen gesamt</b>	12.799	10.254	2.545	25
<b>Betriebsergebnis</b>	-12.799	-10.254	-2.545	25
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10	10	0	
<b>Finanzergebnis</b>	10	10	0	0
<b>Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	-12.789	-10.244	-2.545	25
<b>Jahresgewinn/-verlust</b>	-12.789	-10.244	-2.545	25

## **AbfallWirtschaftsGesellschaft mbH, Bassum**

### **Anschrift**

AbfallWirtschaftsGesellschaft mbH  
Klövenhausen 20  
27211 Bassum

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Finanzen und Beteiligungscontrolling (20)

### **Rechtsform**

GmbH

### **Gesellschaftsvertrag**

Notariell beglaubigt am 29. Juli 1998 in der Fassung vom 3. Juni 2016.

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Stammkapital / Gesellschafter**

Das gezeichnete Kapital beträgt EUR 2.709.000,00. Alleiniger Gesellschafter ist der Landkreis Diepholz.

Die AbfallWirtschaftsGesellschaft mbH (AWG) weist gegenüber dem Landkreis Diepholz Verbindlichkeiten in Höhe von € 3.244.922,24 (Vorjahr € 2.653.986,93) aus.

#### Sachverhalt:

Die AWG stellt dem Landkreis jährlich die Selbstkosten für die Hausabfallentsorgung in Rechnung. Die von der AWG namens und im Auftrage des Landkreises Diepholz erhaltenen Entgelte verbleiben bei der AWG. Im Geschäftsjahr 2021 überstieg das Entgeltaufkommen die Selbstkosten um 590.935,31 Euro (Entgeltüberdeckung). Diese Entgeltüberdeckung führte zur Erhöhung der Verbindlichkeiten.

#### Die AWG hält folgende Beteiligungen:

hkw blumenthal GmbH, Bremen (100%-iges Tochterunternehmen): Die Bilanzsumme für das Jahr 2021 beträgt T€ 7.445,- (Vorjahr T€ 7.289,-). Mit der hkw blumenthal GmbH besteht seit 2010 ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag. Der abgeführte Gewinn für das Jahr 2021 beträgt T€ 714,- (Vorjahr T€ 155,-).

Humus-Vermarktungs-Gesellschaft mbH, Bassum (100%-iges Tochterunternehmen): Die Bilanzsumme für das Jahr 2021 beträgt T€ 1.066,- (Vorjahr T€ 905,-). Das Jahresergebnis für das Jahr 2021 beträgt T€ 106,- (Vorjahr T€ 72,-).

### **Gegenstand des Unternehmens**

Gegenstand des Unternehmens sind abfallwirtschaftliche Aktivitäten jeglicher Art. Aufgabe der Gesellschaft ist insbesondere die Sicherstellung der Abfallentsorgung im Landkreis Diepholz. Sie ist dabei dem öffentlichen Zweck verpflichtet.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die unmittelbar oder mittelbar der Förderung des Gesellschaftszwecks dienen. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen, oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten.

## Organe/Gremien

Geschäftsführung  
Gesellschafterversammlung  
Aufsichtsrat

## Geschäftsführung

Geschäftsführer: Herr Dipl. Ing. / Techn. Betriebswirt Andreas Nieweler

## Gesellschafterversammlung

Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung sind:

### Mitglieder

Bockhop, Cord  
Budke-Stambusch, Stephanie  
Helmerichs, Kristine  
Iven, Friedrich  
Kawemeyer, Stephan  
Lampe, Heiner  
Meyer, Dörte  
Meyer, Volker  
Plate, Marlies  
Richmann, Heiner  
Schlegel, Astrid  
Iloff, Andreas-Dieter (beratendes Mitglied)  
Schröder, Hermann (beratendes Mitglied)  
Kleine, Jens-Hermann (beratendes Mitglied)  
Korfage, Britta (beratendes Mitglied, ab 01.11.2022)  
Tammen, Ulrike (beratendes Mitglied)

### Stellvertretende Mitglieder

Cohrs, Susanne  
Dr. Genthe, Marco  
Heckmann, Edith  
Langhorst, Mathis  
Mackenstedt, Heino  
Michel, Heinz-Jürgen  
Oelmann, Elke  
Scharrelmann, Marcel  
Söfty, Ingrid  
Wall, Wiebke  
Wehrbein, Dirk  
Dase, Stefan (beratendes Mitglied)  
Helms, Ulrich (beratendes Mitglied)  
Schmidt, Andreas (beratendes Mitglied)  
Schnieder, Michael (beratendes Mitglied)



Vertreter des Landkreises im Aufsichtsrat sind:

Mitglieder

Bockhop, Cord (Landrat)  
Schlegel, Astrid  
Borchers, Jürgen  
Dr. Bury, Romuald  
Hafer, Joachim  
Heckmann, Edith  
Iven, Friedrich  
Meyer, Volker  
Naber, Klaus  
Dase, Stefan (Grundmandat)  
Schmidt, Andreas (Grundmandat)

Stellvertretende Mitglieder

Kleine, Jens-Hermann (Erster Kreisrat)  
Albrecht, Fredy  
Bruck, Annika  
Harimech, Michael  
Klomburg, Gudrun  
Langhorst, Mathis  
Rabbe, Holger  
Schorling, Cathleen  
Seidel, Pascal  
Helms, Ulrich (Grundmandat)  
Iloff, Andreas-Dieter (Grundmandat)

## Bilanzdaten (T€)

Aktiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Anlagevermögen</b>	<b>37.080</b>	<b>66</b>	<b>39.638</b>	<b>75</b>	<b>-2.558</b>	<b>-6</b>
Immaterielles Vermögen	47		96		-50	
Sachanlagen	33.603		36.112		-2.508	
Finanzanlagen	3.430		3.430		0	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>19.243</b>	<b>34</b>	<b>12.820</b>	<b>24</b>	<b>6.423</b>	<b>50</b>
Vorräte	522		483		39	
Forderungen u. sonst. Vermögeng.	6.623		5.635		988	
Liquide Mittel	12.098		6.702		5.396	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>61</b>	<b>0</b>	<b>54</b>	<b>0</b>	<b>7</b>	<b>12</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>56.384</b>	<b>100</b>	<b>52.512</b>	<b>100</b>	<b>3.872</b>	<b>7</b>
Passiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Eigenkapital</b>	<b>11.784</b>	<b>21</b>	<b>13.053</b>	<b>25</b>	<b>-1.269</b>	<b>-10</b>
Gezeichnetes Kapital	2.709		2.709		0	
Kapitalrücklagen	5.226		5.226		0	
Gewinnvortrag	5.118		4.823		295	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-1.269		295		-1.564	
<b>Sonderposten mit öffentl. Förderung</b>	<b>59</b>	<b>0</b>	<b>611</b>	<b>1</b>	<b>-552</b>	<b>-90</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>38.581</b>	<b>68</b>	<b>33.521</b>	<b>64</b>	<b>5.060</b>	<b>15</b>
Steuerrückstellungen	0		0		0	
Sonst. Rückstellungen	38.581		33.521		5.060	
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>5.959</b>	<b>11</b>	<b>5.327</b>	<b>10</b>	<b>632</b>	<b>12</b>
Verb. gegenüber Kreditinstituten	0		0		0	
Verb. aus Lieferungen u. Leistungen	2.010		1.951		58	
Verb. gegenüber Landkreis Diepholz	3.245		2.654		591	
Sonst. Verbindlichkeiten	705		722		-17	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>56.384</b>	<b>100</b>	<b>52.512</b>	<b>100</b>	<b>3.872</b>	<b>7</b>

## GuV-Daten (T€)

	2021	2020	Diff.	in %
Umsatzerlöse	44.066	42.880	1.187	
Sonstige betriebliche Erträge	1.002	735	267	
<b>Erträge gesamt</b>	<b>45.068</b>	<b>43.615</b>	<b>1.454</b>	<b>3</b>
Materialaufwand	21.223	20.883	339	
Personalaufwand	8.710	8.742	-32	
Abschreibungen	5.020	4.851	168	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.905	6.956	3.949	
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>45.858</b>	<b>41.433</b>	<b>4.425</b>	<b>11</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-789</b>	<b>2.182</b>	<b>-2.971</b>	<b>-136</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	9	-7	
Aufgrund ... eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags erhaltene Gewinne	714	155	560	
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	644	1.410	-766	
<b>Finanzergebnis</b>	<b>72</b>	<b>-1.247</b>	<b>1.319</b>	<b>-106</b>
<b>Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>-717</b>	<b>935</b>	<b>-1.652</b>	<b>-177</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	393	529	-137	
sonstige Steuern	159	110	49	
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-1.269</b>	<b>295</b>	<b>-1.564</b>	<b>-530</b>

## Sonstige Wirtschaftsdaten

Im Berichtsjahr wurden durchschnittlich 169 (im Vorjahr 169) Arbeitnehmer beschäftigt.

## Situationsbericht und Entwicklung des Unternehmens

**Entnommen aus dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021:**

### „Risiken und Chancen

Durch langfristige Verträge sind die betriebseigenen Behandlungsanlagen zum überwiegenden Teil weiterhin gut bis sehr gut ausgelastet. Fehlende Mengen zur Vollauslastung können auch in Zukunft voraussichtlich direkt vom Markt akquiriert werden.

Alle sonstigen vorhersehbaren Risiken sind über verschiedenste Versicherungspoliceen weitestgehend bzw. angemessen abgedeckt. Versicherungspoliceen und die dahinterstehenden Risikoszenarien werden regelmäßig überprüft und ggfs. bedarfsgerecht an veränderte betriebliche Abläufe und wirtschaftliche Entwicklungen angepasst. Bestandsgefährdende Risiken sind nicht zu erkennen.

Dennoch bleibt zu erwähnen, dass es Entwicklungen gibt, die auch auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der AWG nachhaltigen Einfluss haben bzw. haben können. Insbesondere die Niedrigzinspolitik der Europäischen Zentralbank, die wirtschaftlichen langfristigen Folgen der durch die weltweiten COVID-19-Pandemie verursachten hohen Staatsschulden und der durch den Ukraine-Konflikt nochmals gestiegene Inflationsdruck können einen nicht abzuschätzenden Einfluss auf die Gesamtwirtschaft und somit auch auf die Abfallwirtschaft z.B. in Form von steigenden Kraftstoffkosten, haben.

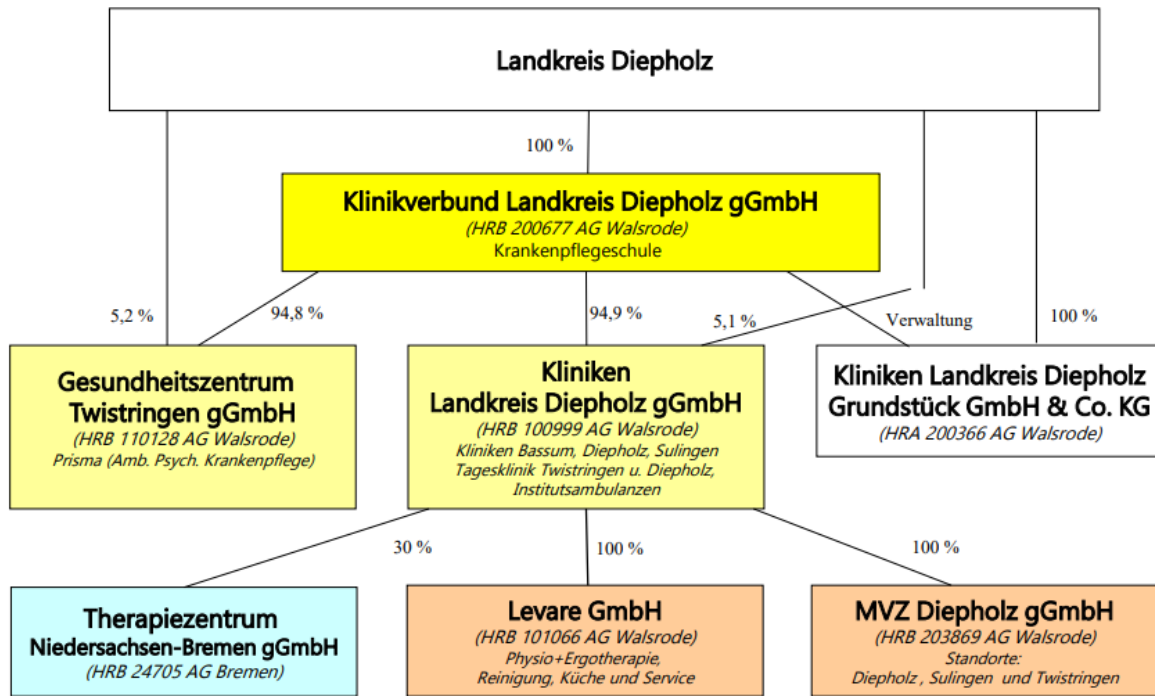
Für die Zukunft sieht sich die AWG insgesamt gut aufgestellt. Die oben erwähnten langfristigen Verträge und kommunalen Zweckvereinbarungen stabilisieren die Geschäftstätigkeit. Durch die Möglichkeit, die weitaus überwiegende Mehrheit der angenommenen Abfallmengen (Restabfall, Bioabfall) in den betriebseigenen Behandlungsanlagen zu verarbeiten, ist die Entsorgungssicherheit weiterhin gut gewährleistet.

Für das Jahr 2022 erwartet die AbfallWirtschaftsGesellschaft mbH (AWG) in einem aktuell durchaus sich etwas verändernden Markt für gewerbliche Abfälle einen leichten Rückgang des bestehenden Preisniveaus. Spürbar positiv hat sich die in den letzten Monaten die in den vergangenen Jahren sehr volatile Erlössituation des Metallschrottes und des Altpapiers entwickelt. Vor diesem wirtschaftlichen Hintergrund geht die Geschäftsführung zunächst davon aus, dass der Umsatz im Jahr 2022 sich in der Größenordnung des Vorjahresniveaus einstellen wird. Ergebnisbelastend werden sich aller Voraussicht nach u. a. offenbar nachhaltig steigende Energie-, Rohstoff- und Baukosten auswirken.

Die Investitionsvorhaben, insbesondere für eine verstärkte Wertstoffeffassung und das stoffliche Recycling, werden auch weiterhin an die aktuellen Entwicklungen angepasst. Auch in anderen Bereichen erfolgen permanent Anpassungen, Innovationsumsetzungen und Modernisierungen. Dies betrifft den gesamten IT-Bereich, die Fortsetzung der begonnenen Umstellung auf ein elektronisches Dokumenten-Management-System (DMS), die Vereinfachung und zeitgemäße Anpassung der Kundendialoge (interaktive Homepage mit Kundenportal, etc.), aber auch z. B. Verbesserungen im Logistik- und Tourenbereich, dem Stoffstrom-, Flächen- und Lagermanagement im Entsorgungszentrum Bassum.

Trotz der aktuell schwer absehbaren Entwicklung der politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen geht die Geschäftsführung aktuell davon aus, dass das Wirtschaftsjahr 2022 mit einem leicht positiven Ergebnis abgeschlossen werden kann.“

**Gesellschaftsstruktur mit Geschäftszweigen**



Stand: 31.07.2022

Hinweis zur Klinikverbund Landkreis Diepholz gGmbH: Zum 31. Dezember 2021 erfolgte der Betriebsübergang des Teilbereichs Wohnpflege St. Josef an die St. Anna Altenhilfe Twistringen gGmbH.

**Anschrift**

Klinikverbund Landkreis Diepholz gGmbH  
Eschfeldstraße 8  
49356 Diepholz

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Finanzen und Teilungscontrolling (20)

**Rechtsform**

gGmbH (HRB 200677 AG Walsrode)

**Gesellschaftsvertrag**

Fassung des Gesellschaftsvertrages vom 19. Dezember 2006, zuletzt geändert durch Beschluss vom 17. August 2018.

**Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Stammkapital / Gesellschafter**

Das Stammkapital beträgt € 25.000,-. Alleiniger Gesellschafter ist der Landkreis Diepholz.

Der Beteiligungswert der Gesellschaft in der Bilanz des Landkreises Diepholz wird beim Jahresabschluss 2021 mit € 1,- ausgewiesen.

Die Gesellschaft besitzt folgende Kapitalanteile in Höhe von mindestens 20 % an anderen Unternehmen:

Kliniken Landkreis Diepholz gGmbH (Anteil am Gesellschaftskapital 94,9 %)

Gesundheitszentrum Twistringen gGmbH (Anteil am Gesellschaftskapital 94,8 %)

Weitere Ausführungen zu beiden Gesellschaften werden im Beteiligungsbericht separat dargestellt.

Die Gesellschaft ist unbeschränkt haftender Gesellschafter der Kliniken Landkreis Diepholz Grundstück GmbH & Co. KG, Diepholz.

### **Gegenstand und Zweck der Gesellschaft**

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Führung, Unterhaltung und der Betrieb von Krankenhäusern, der Betrieb von Einrichtungen zur Aus-, Fort- und Weiterbildung von Personal für Gesundheits- und Pflegeberufe (Krankenpflegeschule) sowie aller damit zusammenhängenden Einrichtungen, Nebeneinrichtungen und Hilfsbetriebe, einschließlich sonstigen bzw. ähnlichen Einrichtungen der Gesundheitsförderung, wie etwa Einrichtungen im Bereich der stationären und ambulanten Gesundheitsversorgung, der Rehabilitation, Pflege, Seniorenbetreuung, Betreuung von Menschen mit Behinderungen sowie solchen Einrichtungen, die der Prävention von Krankheiten dienen. Gegenstand des Unternehmens ist ferner das Halten und Verwalten von Beteiligungsgesellschaften, die unmittelbar Geschäfte im Sinne von Satz 1 betreiben.

### **Organe/Gremien**

Geschäftsführung

Gesellschafterversammlung

Aufsichtsrat

### **Geschäftsführung**

Herr Dipl.-Kfm. (FH) Uwe Lorenz

Herr Dipl.-Gesundheits-Ökonom (FH) Ralph Ehring

## Gesellschafterversammlung

### Mitglieder

Bockhop, Cord  
Budke-Stambusch, Stephanie  
Helmerichs, Kristine  
Iven, Friedrich  
Kawemeyer, Stephan  
Lampe, Heiner  
Meyer, Dörte  
Meyer, Volker  
Plate, Marlies  
Richmann, Heiner  
Schlegel, Astrid  
Iloff, Andreas-Dieter (beratendes Mitglied)  
Schröder, Hermann (beratendes Mitglied)  
Kleine, Jens-Hermann (beratendes Mitglied)  
Korfage, Britta (beratendes Mitglied, ab 01.11.2022)  
Tammen, Ulrike (beratendes Mitglied)

### Stellvertretende Mitglieder

Cohrs, Susanne  
Dr. Genthe, Marco  
Heckmann, Edith  
Langhorst, Mathis  
Mackenstedt, Heino  
Michel, Heinz-Jürgen  
Oelmann, Elke  
Scharrelmann, Marcel  
Söfty, Ingrid  
Wall, Wiebke  
Wehrbein, Dirk  
Dase, Stefan (beratendes Mitglied)  
Helms, Ulrich (beratendes Mitglied)  
Schmidt, Andreas (beratendes Mitglied)  
Schnieder, Michael (beratendes Mitglied)

## Aufsichtsrat

Vertreter des Landkreises im Aufsichtsrat sind:

### Mitglieder

Tammen, Ulrike  
Scharrelmann, Marcel  
Wehrbein, Dirk

### Stellvertretende Mitglieder

Mackenstedt, Heino  
Wall, Wiebke

Zudem entsendet der Landkreis Herrn Diplom-Wirtschaftsingenieur Norbert Böttcher, Geschäftsführer der Krankenhaus Buchholz und Winsen gGmbH, in den Aufsichtsrat.  
Für den Betriebsrat ist Frau Monika Willenborg im Aufsichtsrat vertreten. Die Stellvertretung übernimmt Herr Dr. Ingolf Bubinger.

## Bilanzdaten (T€)

Aktiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1.175</b>	<b>42</b>	<b>1.221</b>	<b>41</b>	<b>-46</b>	<b>-4</b>
Immaterielles Vermögen	23		42		-19	
Sachanlagen	87		71		17	
Finanzanlagen	1.065		1.108		-43	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>794</b>	<b>28</b>	<b>719</b>	<b>24</b>	<b>75</b>	<b>10</b>
Vorräte	2		6		-4	
Forderungen u. sonst. Vermögeng.	788		699		89	
Liquide Mittel	4		14		-9	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>121</b>	<b>4</b>	<b>258</b>	<b>9</b>	<b>-137</b>	<b>-53</b>
<b>Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag</b>	<b>713</b>	<b>25</b>	<b>760</b>	<b>26</b>	<b>-47</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>2.803</b>	<b>100</b>	<b>2.958</b>	<b>100</b>	<b>-155</b>	<b>-5</b>
Passiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Eigenkapital</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
Gezeichnetes Kapital	25		25		0	
Kapitalrücklagen	1.392		1.392		0	
Verlustvortrag	-2.178		-2.028		-150	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	47		-150		197	
Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	713		760		-47	
<b>SoPo aus Zuwend. z. Finanz. d. AV</b>	<b>29</b>	<b>1</b>	<b>14</b>		<b>15</b>	
<b>Rückstellungen</b>	<b>72</b>	<b>3</b>	<b>217</b>	<b>7</b>	<b>-145</b>	<b>-67</b>
Rückst. f. Pensionen u. ähnl. Verpflicht.	0		26		-26	
Steuerrückstellungen	0		0		0	
Sonst. Rückstellungen	72		191		-119	
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>2.702</b>	<b>96</b>	<b>2.727</b>	<b>92</b>	<b>-25</b>	<b>-1</b>
Verb. ggü. Kreditinstituten	237		195		42	
Verb. aus Lieferungen u. Leistungen	173		154		19	
Verb. gegenü. Gesellschaftern	0		0		0	
Verb. aus sonstigen Zuwendungen	0		0		0	
Verb. n.d. Krankenhausfinanzierungsrech	0		13		-13	
Verb. gegenü. verbundenen Unternehmen	2.249		2.266		-17	
Sonst. Verbindlichkeiten	43		99		-57	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>2.803</b>	<b>100</b>	<b>2.958</b>	<b>100</b>	<b>-155</b>	<b>-5</b>



### GuV-Daten (T€)

	2021	2020	Diff.	in %
Umsatzerlöse	8.329	8.441	-111	
Sonst. betriebliche Erträge	120	243	-123	
<b>Erträge gesamt</b>	<b>8.449</b>	<b>8.684</b>	<b>-234</b>	<b>-3</b>
Materialaufwand	3.850	4.102	-252	
Personalaufwand	2.166	2.159	7	
Abschreibungen	39	37	2	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.344	2.533	-189	
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>8.399</b>	<b>8.831</b>	<b>-432</b>	<b>-5</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>50</b>	<b>-147</b>	<b>198</b>	<b>-134</b>
Erträge a.d. Ausleih. d. Finanzanlagevermögens	10	11	0	
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	3	-3	
Afa auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. Umlaufv.	0	0	0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11	12	-2	
<b>Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>-1</b>	
<b>Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>50</b>	<b>-146</b>	<b>196</b>	<b>-134</b>
Steuern vom Einkommen	0	0	0	
Sonstige Steuern	3	4	-1	
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>47</b>	<b>-150</b>	<b>197</b>	<b>-132</b>

### Sonstige Wirtschaftsdaten

Die Zahl der Mitarbeiter betrug im Jahresdurchschnitt 48 (Vorjahr 50).

## Kliniken Landkreis Diepholz Grundstück GmbH & Co. KG

### **Anschrift**

Kliniken Landkreis Diepholz Grundstück GmbH & Co. KG  
Eschfeldstraße 8  
49356 Diepholz

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Finanzen und Beteiligungscontrolling (20)

### **Rechtsform**

GmbH & Co. KG (Personengesellschaft) (HRA 200366 AG Walsrode)

### **Gesellschaftsvertrag**

Fassung des Gesellschaftsvertrags vom 17. August 2018

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Stammkapital / Gesellschafter**

Persönlich haftende Gesellschafterin (Komplementär) ist die Klinikverbund Landkreis Diepholz gGmbH € 0,00 (0%). Kommanditist Landkreis Diepholz € 18.911.925,73 (100%).

Da die Gesellschaft dauerhaft defizitär ist und deren Jahresabschluss i.d.R. erst nach der Erstellung des Abschlusses vom Landkreis Diepholz vorliegt, erfolgt jedes Jahr eine Anpassung des Beteiligungswertes um den voraussichtlichen Jahresfehlbetrag. In der Bilanz 2021 des Landkreis Diepholz wird die Gesellschaft mit einem Wert von € 8.469.957,37 (Vorjahr € 8.923.753,80) ausgewiesen.

Für das Jahr 2022 wurden Abschreibungen in Höhe von € 430.000,- eingeplant. Im Rahmen der Haushaltsplanung 2023 werden Abschreibungen in Höhe von € 431.000,- berücksichtigt.

### **Gegenstand des Unternehmens**

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Verwaltung und Veräußerung von Grundbesitz, insbesondere die Überlassung von Grundbesitz an Träger von Krankenhäusern und sonstigen sozialen Einrichtungen zur Verwirklichung ihrer gemeinnützigen Zwecke.

### **Organe**

Geschäftsführung  
Gesellschafterversammlung

### **Geschäftsführung**

Herr Dipl.-Kfm. (FH) Uwe Lorenz, Geschäftsführer der Klinikverbund Landkreis Diepholz gGmbH, Diepholz  
Herr Dipl.-Gesundheits-Ökonom (FH) Ralph Ehring, Geschäftsführer der Klinikverbund Landkreis Diepholz gGmbH, Diepholz

Zur Geschäftsführung und Vertretung ist die Komplementärin allein berechtigt und verpflichtet.

### **Gesellschafterversammlung**

Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung ist der Landrat Herr Cord Bockhop.

### Bilanzdaten (T€)

Aktiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Anlagevermögen</b>	<b>18.587</b>	<b>99</b>	<b>18.404</b>	<b>100</b>	<b>183</b>	<b>1</b>
Immaterielles Vermögen	2		0		2	
Sachanlagen	18.585		18.404		181	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>128</b>	<b>1</b>	<b>14</b>	<b>0</b>	<b>114</b>	<b>824</b>
Forderungen u. sonst. Vermögeng.	0		0		0	
Liquide Mittel	128		14		114	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>18.715</b>	<b>100</b>	<b>18.418</b>	<b>100</b>	<b>297</b>	<b>2</b>
Passiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Eigenkapital</b>	<b>8.470</b>	<b>45</b>	<b>8.924</b>	<b>48</b>	<b>-454</b>	<b>-5</b>
Kapitalanteil Kommanditist	18.912		18.912		0	
Verlustvortrag	-9.988		-9.429		-560	
Jahresfehlbetrag	-454		-560		106	
<b>SoPo aus Zuschüssen u. Zuwend...</b>	<b>10.152</b>	<b>54</b>	<b>9.317</b>	<b>51</b>	<b>835</b>	<b>9</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	
Sonst. Rückstellungen	7		1		6	
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>86</b>	<b>0</b>	<b>176</b>	<b>1</b>	<b>-91</b>	<b>-51</b>
Verb. aus Liefer. und Leist.	35		126		-92	
Verb. ggü. verbund. Unternehmen	0		0		0	
Verb. ggü. Gesellschaftern	51		50		1	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>18.715</b>	<b>100</b>	<b>18.418</b>	<b>100</b>	<b>297</b>	<b>2</b>

### GuV-Daten (T€)

	2021	2020	Diff.	in %
Umsatzerlöse	18	18	0	
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	
Erträge aus der Auflösung von SoPo	465	465	0	
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	
<b>Erträge gesamt</b>	<b>483</b>	<b>483</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Abschreibungen	923	1.037	-114	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	13	5	8	
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>936</b>	<b>1.042</b>	<b>-106</b>	<b>-10</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-453</b>	<b>-559</b>	<b>106</b>	<b>-19</b>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	1	0	
<b>Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>-1</b>	<b>0</b>	
<b>Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>-454</b>	<b>-560</b>	<b>106</b>	<b>-19</b>
Steuern	0	0	0	
<b>Jahresfehlbetrag</b>	<b>-454</b>	<b>-560</b>	<b>106</b>	<b>-19</b>

## Kliniken Landkreis Diepholz gGmbH

### **Anschrift**

Kliniken Landkreis Diepholz gGmbH  
Schmelingstr. 47  
27232 Sulingen

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Finanzen und Beteiligungscontrolling (20)

### **Rechtsform**

gGmbH (HRB 100999 AG Walsrode)

### **Gesellschaftsvertrag**

Fassung des Gesellschaftsvertrages vom 5. Dezember 1997, zuletzt geändert durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 17. August 2018.

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Stammkapital / Gesellschafter**

Das Stammkapital beträgt € 511.300,-.

Klinikverbund Landkreis Diepholz gGmbH	€ 485.223,70 (94,9 %)
Landkreis Diepholz	€ 26.076,30 ( 5,1 %)

Der Beteiligungswert der Gesellschaft in der Bilanz des Landkreises Diepholz wird beim Jahresabschluss 2021 mit € 1,- ausgewiesen.

Der Landkreis Diepholz hat im Jahre 2021 für Kredite, die noch von den früheren Kreiskrankenhauses-Gesellschaften anstelle des Landkreises aufgenommen und vom Landkreis verbürgt worden waren, Schuldendiensthilfen in Höhe von € 383.326,08 geleistet. In 2022 wurden im Rahmen der Schuldendiensthilfen € 66.267,04 angeordnet sowie für 2023 € 70.000,- geplant. Zudem wurden in 2021 5,4 Mio. € als Defizitausgleich sowie 2,5 Mio. € als Investitionszuschuss und 1,3 Mio. € im Bereich der Planungskosten Zentralklinikum gebucht.

Von den im Haushalt 2022 eingeplanten Mittel in Höhe von 11,0 Mio. € (davon 5,0 Mio. € Planungskosten Zentralklinikum) sowie 11,4 Mio. € Haushaltsreste wurden bisher 9,7 Mio. € gebucht.

Für den Haushalt 2023 werden Mittel in Höhe von 14,0 Mio. € (davon 7,0 Mio. € Planungskosten Zentralklinikum) für die Klinikgesellschaften eingeplant.

#### Anteilsbesitz:

MVZ Diepholz gGmbH (100 % Anteil am Gesellschaftskapital): Die Bilanzsumme für das Jahr 2021 beträgt T€ 453,- (Vorjahr T€ 367,-). Das Jahresergebnis für das Jahr 2021 beträgt T€ 85,- (Vorjahr T€ 16,-).

Levare GmbH (100 % Anteil am Gesellschaftskapital): Die Bilanzsumme für das Jahr 2021 beträgt T€ 420,- (Vorjahr T€ 406,-). Das Jahresergebnis für das Jahr 2021 beträgt T€ -76,- (Vorjahr T€ 66,-).

Therapiezentrum Niedersachsen-Bremen gGmbH (30 % Anteil am Gesellschaftskapital): Das Jahresergebnis 2021 beträgt T€ 64,- (Vorjahr T€ 82,-).

## Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Führung und Unterhaltung sowie der Betrieb der Kliniken in Bassum, Diepholz und Sulingen, von angegliederten oder selbständigen Einrichtungen von Dienstleistungen im Gesundheitswesen, von Einrichtungen für Menschen mit Behinderung, von Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, von Einrichtungen der Altenpflege und sonstiger Sozialeinrichtungen.

## Organe/Gremien

Geschäftsführung  
Gesellschafterversammlung

## Geschäftsführung

Herr Dipl.-Kfm. (FH) Uwe Lorenz  
Herr Dipl.-Gesundheits-Ökonom (FH) Ralph Ehring

## Gesellschafterversammlung

Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung ist der Landrat Herr Cord Bockhop.

## Bilanzdaten (T€)

Aktiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Anlagevermögen</b>	<b>65.340</b>	<b>75</b>	<b>65.053</b>	<b>78</b>	<b>287</b>	<b>0</b>
Immaterielles Vermögen	1.096		1.005		91	
Sachanlagen	63.257		63.061		196	
Finanzanlagen	988		988		0	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>21.588</b>	<b>25</b>	<b>18.731</b>	<b>22</b>	<b>2.857</b>	<b>15</b>
Vorräte	2.130		1.938		193	
Forderungen u. sonst. Vermögensg.	14.251		11.322		2.930	
Liquide Mittel	5.206		5.471		-265	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>65</b>	<b>0</b>	<b>43</b>	<b>0</b>	<b>22</b>	<b>51</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>86.993</b>	<b>100</b>	<b>83.827</b>	<b>100</b>	<b>3.166</b>	<b>4</b>
Passiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Eigenkapital</b>	<b>7.892</b>	<b>9</b>	<b>7.229</b>	<b>9</b>	<b>663</b>	
Gezeichnetes Kapital	511		511		0	
Kapitalrücklagen	23.232		22.532		700	
Verlustvortrag	-15.814		-16.702		888	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-37		888		-925	
<b>SoPo aus Zuwend. Zur Finanz. SV</b>	<b>57.122</b>	<b>66</b>	<b>56.690</b>	<b>68</b>	<b>432</b>	<b>1</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>5.498</b>	<b>6</b>	<b>5.121</b>	<b>6</b>	<b>377</b>	<b>7</b>
Rückst.f. Pensionen u. ähnl. Verpflicht.	705		790		-86	
Steuerrückstellungen	7		7		0	
Sonst. Rückstellungen	4.787		4.324		463	
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>16.477</b>	<b>19</b>	<b>14.777</b>	<b>18</b>	<b>1.700</b>	<b>12</b>
Verb. gegenüber Kreditinstituten	1.266		1.613		-347	
Verb. aus Lieferungen u. Leistungen	2.667		1.719		948	
Verb. gegenüber Gesellschaftern	3.154		3.564		-410	
Verb. gegenüber verb. Unternehmen	701		1.356		-654	
Verb. nach dem Krankenhausfinanziergs	5.581		4.056		1.525	
Verb. aus sonst. Zuwend. zur Finanz. AV	1.967		1.459		508	
Sonst. Verbindlichkeiten	1.141		1.011		131	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>3</b>		<b>9</b>		<b>-6</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>86.993</b>	<b>100</b>	<b>83.827</b>	<b>100</b>	<b>3.166</b>	<b>4</b>

## GuV-Daten (T€)

	2021	2020	Diff.	in %
Umsatzerlöse	92.078	88.048	4.030	
Bestandsveränderungen	108	-334	442	
Sonstige betriebliche Erträge	9.587	8.753	833	
<b>Erträge gesamt</b>	<b>101.772</b>	<b>96.467</b>	<b>5.305</b>	<b>5</b>
Materialaufwand	20.396	19.274	1.122	
Personalaufwand	64.940	61.459	3.481	
Abschreibungen	4.046	3.329	717	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	12.361	11.420	941	
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>101.743</b>	<b>95.482</b>	<b>6.262</b>	<b>7</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>29</b>	<b>985</b>	<b>-957</b>	<b>-97</b>
Erträge a. Ausleih. des Finanzvermögens	2	3	-1	
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10	8	2	
Afa auf Finanzanlagen	0	0	0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	58	77	-18	
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-46</b>	<b>-66</b>	<b>19</b>	<b>-29</b>
<b>Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>-18</b>	<b>919</b>	<b>-937</b>	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	5	6	-2	
Sonstige Steuern	15	25	-10	
<b>Jahresüberschuss/ -fehlbetrag</b>	<b>-37</b>	<b>888</b>	<b>-925</b>	

## Sonstige Wirtschaftsdaten

Im Jahresdurchschnitt 2021 waren 1.157 Arbeitnehmer (Vorjahr 1.163) bei der Gesellschaft beschäftigt.

## Situationsbericht und Entwicklung des Unternehmens

Entnommen aus dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021:

### „3. Chancen und Risiken, Prognose

#### a. Chancen und Risiken

Die Kliniken Landkreis Diepholz gGmbH steht grundsätzlich vor der Herausforderung, mit drei vergleichsweise kleinen Krankenhäusern der Grund- und Regelversorgung die stationäre Patientenversorgung in einem ländlich geprägten Raum mit rund 2.000 km<sup>2</sup> Fläche zu gewährleisten. Die beiden Krankenhäuser Diepholz und Sulingen verfügen dabei mit jeweils rund 116 bzw. 127 Betten über eine unterdurchschnittliche Betriebsgröße; das Krankenhaus in Bassum verfügt im somatischen Bereich ebenfalls nur über 120 Planbetten.

Die drei Krankenhausstandorte sind jeweils so weit voneinander entfernt, dass kaum Synergien in der Zusammenarbeit nutzbar sind. Diese Strukturvorhaltung bringt grundsätzlich verschiedene Risiken hervor:

Für jedes einzelne Krankenhaus muss eine komplette Krankenhausinfrastruktur in allen Belangen vorgehalten werden. In Zeiten zunehmender Komplexität und Regulierung, von (medizin-) technischen, strukturellen, personellen und Qualitätsvorgaben wird es zunehmend zu einer Herausforderung, diesen Ansprüchen in jeder Hinsicht Rechnung tragen zu können. Die Komplexität eines Krankenhausbetriebes erfordert zunehmend Spezialkenntnisse vom Personal. Die Kombination aus notwendiger Strukturvorhaltung und geringer Betriebsgröße erschwert zudem eine wirtschaftlich erfolgreiche Betriebsführung.

Jedes der drei betriebenen somatischen Krankenhäuser weist eine deutlich zu geringe Bettenzahl auf, um ein wirtschaftliches „Überleben“ zu sichern. Die zunehmenden strukturellen, qualitativen und technischen Anforderungen an den Krankenhausbetrieb können von den kleinen, singulären Krankenhauseinheiten bereits heute nur schwer bewältigt werden (z. B. Intensivmedizin, Zentrale Notaufnahme).

Auch entsprechen die baulichen und prozessualen Verhältnisse an den drei heutigen Krankenhausstandorten nicht immer den wachsenden Anforderungen an einen modernen Krankenhausbetrieb. Der Instandhaltungs- und Sanierungsaufwand ist erheblich.

Die Krankenhäuser stehen in einem „harten“ Wettbewerb um die besten Mitarbeiter. Mediziner und Pflegekräfte sind gesucht. Die Doppel- und Dreifachvorhaltung von Strukturen im Landkreis führt dazu, dass die Kliniken sich ihren Personalengpass teilweise selber generieren.

Es zeichnet sich aus diesen und weiteren Gründen sukzessive eine deutliche Verknappung insbesondere von Ärzten, Pflegekräften und sonstigem spezialisiertem Personal ab. Personal wird damit zu einem Erfolgs-, wenn nicht sogar zum Existenzfaktor. Kritische Personallücken müssen kostenintensiv mit externem Personal überbrückt werden. Die personellen Belastungen während der Corona-Pandemie 2021 werden diesen Trend eher verstärken.

Die Tarifabschlüsse im Bereich TVöD, AVR und TV-Ärzte/VKA führen regelmäßig zu einer deutlichen Erhöhung der Personalaufwendungen. Diesen hohen Tarifsteigerungen folgt in der Regel keine entsprechende Anpassung der Preise für stationäre Krankenhausleistungen, so dass sich der Kostendruck in den Krankenhäusern kontinuierlich deutlich erhöht. Es steht zu befürchten, dass diesen Personalkostensteigerungen auch in den nächsten Jahren keine verlässlichen und adäquaten Preisanpassungen im DRG-System folgen werden und die „Kosten-Erlös-Schere“ sich weiter öffnet.

Risiken resultieren auch aus der Tatsache, dass die drei Krankenhäuser einen anwachsenden Teil der notwendigen Instandhaltungsaufwendungen selber aufbringen müssen. Die Förderung durch das Land Niedersachsen erscheint grundsätzlich weder im Bereich der Einzelförderung noch im Bereich der Pauschalförderung auskömmlich.

Mit allen diesen Themen haben sich der Aufsichtsrat der Muttergesellschaft und die Gesellschafterversammlung eingehend beschäftigt.

Im Ergebnis stand die klare Entscheidung, die bisherigen somatischen Krankenhausstandorte Bassum, Diepholz und Sulingen aufzugeben und an anderer, optimal positionierter Stelle im Landkreis ein neues Zentralklinikum zu errichten und zu betreiben. Im Jahr 2020 wurde hierfür nach einem Findungsprozess ein 9 ha großes Grundstück in Twistringen-Borwede identifiziert.

Das Zentrum für Seelische Gesundheit in Bassum soll dort in den kommenden Jahren zunächst weiterbetrieben werden. Vorangetrieben werden, soll von dort aus eine Vernetzung im Sinne einer gemeindenahen Psychiatrie. Es soll in jedem Fall eine enge Vernetzung (auch digital) mit dem neuen Zentralklinikum gewährleistet werden.

Für das Projekt hat der Landkreis Diepholz Fördermittel aus dem Krankenhausstrukturfonds für einen zentralen Klinikneubau mit rund 344 somatischen Betten beantragt.

Es konnte ein Krankenhausstandort in Twistringen-Borwede identifiziert werden, der mit optimaler Positionierung eine möglichst umfassende Flächenabdeckung des Landkreises Diepholz gewährleistet und die bestehenden Einzugsgebiete benachbarter Krankenhäuser und zahlreiche weitere Einflussfaktoren berücksichtigt.

Eine Zentralisierung bedeutet eine Chance, neue, für die Bevölkerung wichtige Leistungsangebote wie z.B. die Geburtshilfe erneut zu etablieren. Auch die im Zuge des demografischen Wandels immanent wichtige stationäre Versorgung hochbetagter Menschen sowie das Thema Schlaganfallbehandlung soll so für die Bewohner der Region optimal realisiert werden.

Der Bevölkerung wird damit eine medizinisch-stationäre Leistung „aus einer Hand“ an einem Ort angeboten werden. Das Spektrum soll so breit und gleichzeitig so tief sein, dass das Zentralklinikum eine Krankenhausversorgung auf hohem Niveau anbieten kann und sämtliche medizinische Fachabteilungen des Klinikverbundes an einem Ort bündelt, sowie die notwendige fachliche Expertise unter einem Dach vereint. Dies wird erhebliche Synergieeffekte mit sich bringen.

Im Bereich der Psychiatrie ist das Zentrum für Seelische Gesundheit mit Beginn des Jahres 2019 auf das neue Entgeltsystem in der Psychiatrie umgestiegen. Ab 2021 entfaltet das neue Vergütungssystem seine ökonomische Wirkung, sodass hier nach dem Ende der Corona-Pandemie ein Risiko bestehen könnte. Eine Lenkungsgruppe des Klinikverbundes hat sich auch in 2021 intensiv mit dieser Thematik befasst.

Vor dem Hintergrund der dargestellten (prospektiven) finanziellen Rahmenbedingungen dokumentiert das, ohne Zuschüsse defizitäre Jahresergebnis 2021, in welcher anspruchsvollen Ausgangslage sich die Kliniken Landkreis Diepholz gGmbH derzeit noch befindet. Durch die beschriebenen Herausforderungen und Rahmenbedingungen und nicht zuletzt die Auswirkungen der Corona-Pandemie sind jährliche Betriebsverluste derzeit kaum zu vermeiden.

Auf Grundlage der Wirtschaftsplanung 2022 und unvorhersehbar durch die weitere Entwicklung der Corona-Pandemie ist auch im Geschäftsjahr 2022 von einem defizitären Jahresergebnis für die Gesellschaft auszugehen. Entscheidend bleibt aber die Notwendigkeit, für alle Klinikstandorte mittelfristig Leistungs-, Erlös- und Kostenstrukturen zu generieren, die zu kostendeckenden Betriebsergebnissen führen. Dies ist auch unter der Prämisse des Neubaus einer Zentralklinik besonders wichtig. Die derzeitige Neubauplanung geht von einem Bezug des neuen Krankenhauses im ersten Halbjahr 2028 aus.

Aufgrund der angespannten wirtschaftlichen Lage und des kaum seriös zu prognostizierenden Infektionsgeschehens kann es auch im Geschäftsjahr 2022 temporär zu Liquiditätsengpässen kommen. Diese Engpässe werden gegebenenfalls - wie in den Vorjahren- durch bereits beschlossene Liquiditätsstärkungen des Gesellschafters Landkreis Diepholz aufgefangen werden.

Bestärkt wird eine positive Entwicklungsprognose durch die feste gesellschaftserseitige Zusage des Landkreises Diepholz, die Weiterentwicklung des Klinik Konzerns mit dem Bau des Zentralklinikums und der Entwicklung von Perspektiven für die Alt-Standorte voranzutreiben und auch in den nächsten Jahren mit einer jährlichen Defizitabdeckung zu stützen.

Damit wird auch seitens des Gesellschafters Landkreis Diepholz das Vertrauen in die Tragfähigkeit der Weiterentwicklung des medizinischen Konzeptes der Kliniken Landkreis gGmbH bestätigt.

Weitere oder sonstige Risiken, die sich insgesamt im wesentlichen Umfang nachteilig auf den Geschäftsverlauf der Gesellschaft auswirken können, sind grundsätzlich:

- Die Entwicklung der Corona-Pandemie mit all ihren Einflüssen
- Mitarbeitergewinnung und -bindung bzw. Personalmangel
- Ausgeprägte Prüfungstätigkeit der Kostenträger durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) auf neuer rechtlicher Grundlage (MDK-Reformgesetz)
- Strukturbeschlüsse des gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA), die Einfluss auf die Nichtdurchführung von Leistungen haben können.
- Nicht absehbare Auswirkungen politischer Entscheidungen auf Bundes- und Landesebene.

Im Risikomanagement erfolgt in kurzen Zeitabständen eine permanente regelmäßige Überwachung der finanziellen und leistungsbezogenen Entwicklung der Gesellschaften anhand von Soll-/Ist-Vergleichen sowie der Liquidität. Eine frühzeitige Erkennung bestandsgefährdender Risiken und damit eine frühzeitige und ausreichende Möglichkeit, notwendige Maßnahmen zur Beseitigung bestandsgefährdender Risiken zu ergreifen, ist dadurch sichergestellt. Die Wirtschaftsplanung und die Abweichungsanalysen werden durch die in den Gesellschaftsverträgen festgeschriebene Gremienbeteiligung ausreichend dokumentiert. Im klinischen Bereich ist ein Critical Incident Reporting System (CIRS) etabliert.

#### b. Prognosebericht

Für den Standort Bassum ist der Abschluss der Bauarbeiten im Krankenhausgebäude der Somatik weiterhin eine wichtige Voraussetzung zur Generierung höherer Patientenzahlen und einer Verbesserung von Wirtschaftlichkeit und Betriebsergebnis. Durch die Eröffnung zusätzlicher Stationen in Verbindung mit der Akquise von Pflegepersonal kann dieses Ziel 2022 durchaus in Sichtweite geraten.

Zusätzlich wurde durch die Etablierung einer Gefäßchirurgie mit einem renommierten Chefarzt ein weiteres Standbein für das Krankenhaus Bassum geschaffen; dies verbunden mit einer entsprechenden Wachstumsprognose.



Im Rahmen des Schwerpunktes Gastroenterologie sichert eine hochqualifizierte Innere Medizin am Standort Bassum die positive Weiterentwicklung. Die Viszeralchirurgie wird zukünftig zusammen mit der Gefäß- und der plastischen Chirurgie die komplette chirurgische Versorgung abbilden.

Beim Zentrum für seelische Gesundheit ist aufgrund der permanent hohen Nachfrage dauerhaft von einer gut ausgelasteten Abteilung auszugehen.

Eine Herausforderung für die Psychiatrie stellt die Einführung des pauschalierenden Entgeltsystems in der Psychiatrie dar (PEPP). Die Psychiatrie befindet sich 2020 in der verpflichtenden Einführungsphase; ab 2021 hat der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) neue Personalvorgaben zur Personalausstattung gemacht, die auch für die Psychiatrie Bassum verbindlich sind. Durch die Corona-Pandemie wurden diese Vorgaben in 2021 abgemildert bzw. ausgesetzt.

Die beschriebenen Maßnahmen werden dazu beitragen, den Klinikstandort Bassum weiter zu etablieren und die Betriebsergebnisse mittelfristig zu verbessern.

Für die Klinik Sulingen wurde in den Vorjahren aufgrund der besonderen Strukturvoraussetzungen ein Sicherstellungszuschlag beantragt und genehmigt. Mit einem Sicherstellungszuschlag werden Krankenhäuser gefördert, die sich zwar aufgrund eines geringen Versorgungsbedarfs nicht kostendeckend aus den regulären Mitteln des Entgeltsystems für Krankenhäuser finanzieren können, aber dennoch für eine flächendeckende Basisversorgung unverzichtbar sind. Für den Standort Diepholz wird die Weiterentwicklung im Rahmen des Konzeptes einer interdisziplinären Chirurgie unter enger Vernetzung mit dem in das Krankenhaus integrierten Medizinischen Versorgungszentrum vorangetrieben.

Alle drei Klinikstandorte nehmen weiterhin an der Notfallversorgung (Basisstufe 1) teil.

Der Wirtschaftsplan 2022 geht von einem Planergebnis i. H. v. - 4.020 T€ für die Kliniken Landkreis Diepholz gGmbH bei einem Umsatzvolumen von 91.393 T€ aus. Für den Gesamtkonzern wird ein Planergebnis i. H. v. - 4.323 T€ angenommen bei einem Gesamtumsatz i. H. v. 103.814 T€.

Die Auswirkungen der Pandemie und die daraus resultierenden Anpassungen von Vorgaben und gesetzlichen Regelungen haben die Wirtschaftsplanung erheblich erschwert, sodass der Wirtschaftsplan als vorläufig betrachtet werden muss und im laufenden Jahr eine Anpassung erfahren sollte.

Gemeinsam mit dem Landkreis gilt es nun, weiter an einer tragfähigen Strategie für eine Krankenhausversorgung der Zukunft sowie die Errichtung eines Zentralklinikums für den Landkreis Diepholz weiter zu arbeiten.“

## Gesundheitszentrum Twistringen gGmbH

### **Anschrift**

Gesundheitszentrum Twistringen gGmbH  
Eschfeldstraße 8  
49356 Diepholz

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Finanzen und Beteiligungscontrolling (20)

### **Rechtsform**

gGmbH (HRB 110128 AG Walsrode)

### **Gesellschaftsvertrag**

In der Fassung vom 5. Dezember 1997, zuletzt geändert durch Beschluss vom 1. November 2018.

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Stammkapital / Gesellschafter**

Das Stammkapital beträgt € 26.000,-.

Gesellschafter sind:

Klinikverbund Landkreis Diepholz gGmbH

€ 24.648,- (94,8 %)

Landkreis Diepholz

€ 1.352,- ( 5,2 %)

### **Gegenstand des Unternehmens**

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Führung, Unterhaltung und der Betrieb von Einrichtungen der Gesundheitsförderung, wie etwa Einrichtungen der ambulanten Gesundheitsversorgung, der Rehabilitation und Pflege sowie solchen Einrichtungen, die der Prävention von Krankheiten dienen sowie der Unterhalt und der Betrieb der Immobilie des ehemaligen Krankenhauses Twistringen.

### **Organe/Gremien**

Geschäftsführung

Gesellschafterversammlung

### **Geschäftsführung**

Herr Dipl.-Kfm. (FH) Uwe Lorenz

Herr Dipl.-Gesundheits-Ökonom (FH) Ralph Ehring

### **Gesellschafterversammlung**

Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung ist der Landrat Herr Cord Bockhop.

## Bilanzdaten (T€)

Aktiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Anlagevermögen</b>	<b>3.933</b>	<b>96</b>	<b>4.423</b>	<b>84</b>	<b>-490</b>	<b>-11</b>
Immaterielles Vermögen	2		1		1	
Sachanlagen	2.381		2.772		-391	
Finanzanlagen	1.551		1.651		-100	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>160</b>	<b>4</b>	<b>814</b>	<b>16</b>	<b>-654</b>	<b>-80</b>
Vorräte	0		0		0	
Forderungen u. sonst. Vermögeng.	67		743		-676	
Liquide Mittel	93		71		22	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>4.093</b>	<b>100</b>	<b>5.238</b>	<b>100</b>	<b>-1.144</b>	<b>-22</b>
Passiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Eigenkapital</b>	<b>1.469</b>	<b>36</b>	<b>2.220</b>	<b>42</b>	<b>-751</b>	<b>-34</b>
Gezeichnetes Kapital	26		26		0	
Kapitalrücklagen	1.095		1.095		0	
Gewinnrückl., zweckgeb. Rücklagen	6.015		6.015		0	
Gewinn-/Verlustvortrag	-4.916		-3.122		-1.794	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-751		-1.794		1.043	
<b>SoPo aus Zuwend. zur Finanz. Anlagev.</b>	<b>2.037</b>	<b>50</b>	<b>2.414</b>	<b>46</b>	<b>-377</b>	<b>-16</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>17</b>	<b>0</b>	<b>52</b>	<b>1</b>	<b>-35</b>	<b>-67</b>
Steuerrückstellungen	0		0		0	
Sonst. Rückstellungen	17		52		-35	
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>570</b>	<b>14</b>	<b>551</b>	<b>11</b>	<b>19</b>	<b>4</b>
Verb. aus Lieferungen u. Leistungen	34		16		19	
Verb. gegenüber Gesellschaftern	482		483		-1	
Verb. gegenüber verb. Unternehmen	0		0		0	
Sonst. Verbindlichkeiten	54		51		3	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0</b>		<b>1</b>		<b>-1</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>4.093</b>	<b>100</b>	<b>5.238</b>	<b>100</b>	<b>-1.144</b>	<b>-22</b>

### GuV-Daten (T€)

	2021	2020	Diff.	in %
Umsatzerlöse	537	481	57	
Sonstige betriebliche Erträge	389	423	-34	
<b>Erträge gesamt</b>	<b>926</b>	<b>903</b>	<b>22</b>	<b>2</b>
Materialaufwand	122	134	-12	
Personalaufwand	285	289	-3	
Abschreibungen	392	392	0	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	891	1.648	-757	
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>1.691</b>	<b>2.463</b>	<b>-772</b>	<b>-31</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-765</b>	<b>-1.560</b>	<b>795</b>	<b>-51</b>
Erträge aus Genossenschaftsanteilen	0	0	0	
Erträge a. Ausleih. des Finanzvermögens	16	19	-3	
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	250	-250	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	
<b>Finanzergebnis</b>	<b>16</b>	<b>-231</b>	<b>247</b>	<b>-107</b>
<b>Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>-749</b>	<b>-1.791</b>	<b>1.042</b>	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag u. sonstige S	2	4	-2	
<b>Jahresüberschuss/ -fehlbetrag</b>	<b>-751</b>	<b>-1.794</b>	<b>1.043</b>	

### Sonstige Wirtschaftsdaten

Die Zahl der Mitarbeiter betrug im Jahresdurchschnitt 9 (Vorjahr 11).

Teil B.  
Beteiligungen  
mit weniger als 50 % Beteiligungsan-  
teil



## Verkehrsbetriebe Grafschaft Hoya GmbH

Hinweis: Der Prüfungsbericht für den Jahresabschluss 2021 liegt noch nicht vor.

### **Anschrift**

Verkehrsbetriebe Grafschaft Hoya GmbH  
Am Bahnhof 1  
27318 Hoya

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Bildung (40)

### **Rechtsform**

GmbH

### **Gründungsjahr**

16. November 1897

### **Gesellschaftsvertrag**

Gültig in der Fassung vom 14. Juni 2017

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Stammkapital / Gesellschafter**

Das Stammkapital beträgt € 2.155.300,-.

Gesellschafter sind:

Stadt Hoya	€ 418.500,-	19,42%
Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen	€ 379.600,-	17,61%
Mittelweserbahn GmbH	€ 313.000,-	14,52%
Landkreis Diepholz	€ 208.100,-	9,66%
Verden-Walsroder Eisenbahn GmbH	€ 208.100,-	9,66%
Landkreis Nienburg/Weser	€ 208.000,-	9,65%
Stadt Syke	€ 188.100,-	8,73%
Verkehrsbetriebe Grafschaft Hoya GmbH	€ 150.000,-	6,96%
Samtgemeinde Grafschaft Hoya	€ 65.800,-	3,05%
Gemeinde Hoyerhagen	€ 16.100,-	0,74%

Der Landkreis Diepholz hat in 2021 und 2022 keine haushaltswirksamen Kapitalzuführungen bzw. -entnahmen vorgenommen und auch keine für die Jahre 2022 und 2023 geplant.

### **Gegenstand des Unternehmens**

- Bau, Erwerb und Betrieb von Eisenbahnen,
- Einrichtung, Erwerb und Betrieb, Pachtung und Verpachtung von Kraftverkehrslinien, Omnibus,- Gelegenheits- und Güterkraftverkehr,
- Führung von Reisebüros und Reisevermittlung
- jede sonstige Förderung des Verkehrs.

### **Organe/Gremien**

Geschäftsführung  
Gesellschafterversammlung  
Aufsichtsrat

### **Geschäftsführung**

Geschäftsführer: Herr Dipl.-Kfm. Holger Laurenz, Rahden

## Gesellschafterversammlung

Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung sind:

### Mitglieder

Korfage, Britta (ab 01.11.2022)

Bierfischer, Lars

Wilken, Hartje

### Stellvertretende Mitglieder

Albers, Michael

Staiger, Claudia

## Aufsichtsrat

Der Landkreis wird im Aufsichtsrat ab dem 01.11.2022 durch Frau Britta Korfage (Kreisrätin) vertreten.

## Bilanzdaten (T€)

Aktiva						
	2020	in %	2019	in %	Diff.	in %
<b>Anlagevermögen</b>	<b>7.657</b>	<b>83</b>	<b>7.451</b>	<b>78</b>	<b>206</b>	<b>3</b>
Immaterielles Vermögen	22		32		-11	
Sachanlagen	7.635		7.418		217	
Finanzanlagen	1		1		0	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1.602</b>	<b>17</b>	<b>2.077</b>	<b>22</b>	<b>-474</b>	<b>-23</b>
Vorräte	65		71		-6	
Forderungen u. sonst. Vermögensg.	515		861		-346	
Liquide Mittel	1.022		1.145		-123	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>41</b>	<b>0</b>	<b>-40</b>	<b>-97</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>9.261</b>	<b>100</b>	<b>9.569</b>	<b>100</b>	<b>-308</b>	<b>-3</b>
Passiva						
	2020	in %	2019	in %	Diff.	in %
<b>Eigenkapital</b>	<b>3.512</b>	<b>38</b>	<b>3.939</b>	<b>41</b>	<b>-427</b>	<b>-11</b>
Gezeichnetes Kapital	2.155		2.155		0	
Nennbetrag eigener Anteile	-150		-150		0	
Andere Gewinnrücklagen	1.934		2.154		-220	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-427		-220		-207	
<b>SoPo mit Rücklageanteil</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Rückstellungen</b>	<b>494</b>	<b>5</b>	<b>496</b>	<b>5</b>	<b>-2</b>	<b>0</b>
Steuerrückstellungen	0		0		0	
Sonst. Rückstellungen	494		496		-2	
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>5.254</b>	<b>57</b>	<b>5.131</b>	<b>54</b>	<b>124</b>	<b>2</b>
Verb. gegenüber Kreditinstituten	4.366		4.007		358	
Erh. Anzahl. auf Bestellungen	47		73		-25	
Verb. aus Lieferungen u. Leistungen	296		368		-73	
Verb. gegenüber Gesellschaftern	247		278		-32	
Verb.gg.Untern.mit Beteiligungsverhältnis	2		5			
Sonst. Verbindlichkeiten	297		399		-103	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>-3</b>	<b>-100</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>9.261</b>	<b>100</b>	<b>9.569</b>	<b>100</b>	<b>-308</b>	<b>-3</b>



**GuV-Daten (T€)**

	2020	2019	Diff.	in %
Umsatzerlöse	6.999	6.963	36	
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	16	-16	
Sonst. betriebliche Erträge	274	398	-125	
<b>Erträge gesamt</b>	<b>7.273</b>	<b>7.377</b>	<b>-105</b>	<b>-1</b>
Materialaufwand	2.843	2.518	325	
Personalaufwand	3.054	3.346	-292	
Abschreibungen	935	913	22	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	786	737	50	
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>7.619</b>	<b>7.514</b>	<b>105</b>	<b>1</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-346</b>	<b>-137</b>	<b>-209</b>	<b>153</b>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	75	76	-1	
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-74</b>	<b>-76</b>	<b>1</b>	<b>-2</b>
<b>Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>-421</b>	<b>-213</b>	<b>-208</b>	<b>98</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	
sonstige Steuern	7	7	-1	
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-427</b>	<b>-220</b>	<b>-207</b>	<b>94</b>

**Sonstige Wirtschaftsdaten**

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr 2020 im Durchschnitt 81 Mitarbeiter (Vorjahr 80).

**Situationsbericht und Entwicklung des Unternehmens**

**Entnommen aus dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020:**

„Prognosebericht“

Die seit März 2020 herrschende Coronavirus-Pandemie wird auch in 2021 erhebliche Auswirkungen in den einzelnen Unternehmenssparten haben.

In der Bustouristik wurden wegen eines behördlichen Verbotes touristischer Busreisen bis Juni 2020 gar keine Einnahmen erzielt und auch während der laufenden Reisesaison erschweren die Hygieneauflagen, unter denen touristische Busreisen gestattet sind, das Geschäft. Durch die Corona-Pandemie waren Busreisen von März 2020 bis Juni 2020 und dann erneut von November 2020 bis Juni 2021 verboten. Ein Teil der geplanten Programmfahrten musste bereits wegen des Durchführungsverbotes und zu geringer Nachfrage storniert werden. Einzelne Vereinsfahrten und auch Klassenfahrten (Tagesfahrten) wurden bereits durchgeführt bzw. sind in der Planung.

Die Ferntouristik verzeichnet seit Mitte März 2020 aufgrund des allgemeinen Reiseverbotes und Absage aller Großveranstaltungen keine bzw. nur geringe Umsätze. Seit Mai d. J. sind die VGH Reisebüros mit reduzierten Öffnungszeiten wieder geöffnet. Die weitere Entwicklung hängt von externen Entscheidungen der Behörden zu Reisewarnungen, Bestimmungen für Reiserückkehrer und den allgemeinen Reisebedingungen (national und international) ab. Das Buchungsverhalten der Kunden ist verhalten, wenn auch zu spüren ist, dass die Reiselust zurückkehrt.

Es wurde versucht, rückzahlungsfreie Finanzierungshilfen aus den Programmen der Rettungsschirme in Anspruch zu nehmen, um zumindest diese Ausfälle soweit wie möglich zu kompensieren. Diese Anträge wurden jedoch negativ beschieden, ebenso ein eingereichter Widerspruch.

Dennoch ist für die Zukunft zu erwarten, dass mittelfristig der Tourismus einen erheblichen Nachholeffekt zeigen wird, der von einem bis dahin unter Umständen ausgedünnten Anbietermarkt bedient werden muss, was die Perspektive für Ferntourismus mittelfristig positiv erscheinen lässt.

Die Einbrüche in der gesamten Reisebranche haben natürlich auch auf unsere Tourismussparte finanzielle Auswirkungen. Für diesen Unternehmenszweig wurde der Antrag auf Kurzarbeit bis zum 31.12.2021 verlängert.

Im ÖPNV (Linienbusverkehr) findet inzwischen wieder ein Fahrkartenverkauf statt, dieser liegt jedoch auch 2021 deutlich unter dem Niveau der Vorjahre.

Der Schülerverkehr in den Landkreisen Nienburg und Diepholz war im ersten Halbjahr 2021 stark geprägt von der Aussetzung der Präsenzpflcht an den Schulen. Von beiden Aufgabenträgern wurde jedoch zugesichert, dass die VGH das Erlörisiko nicht zu tragen habe.

Im Bereich des Bahn-Güterverkehrs sind bisher keine negativen Effekte erkennbar und werden auch nicht in nennenswertem Umfang erwartet. Gleichwohl können Effekte nicht ausgeschlossen werden, sollte unser Hauptkunde unter einen negativen Einfluss der Pandemie geraten. Überdies tritt die VGH in Kontakt mit Landhandels- und Genossenschaftsbetrieben in der Region, um zusätzliche Nutzer der Gleisinfrastruktur zu gewinnen.

Im Jahr 2021 wird die Forderung der Landeseisenbahnaufsicht hinsichtlich weiterer Sicherungen von Bahnübergängen umgesetzt werden. Anträge auf Bundesmittel für die Erneuerung von Gleisanlagen wurden zudem beim Eisenbahnbundesamt (EBA) und der LNVG beantragt. Die Zuwendungsbescheide liegen dem EBA bereits vor. Im I-Plan ist eine Anlage aufgenommen.

Die VGH beteiligt sich weiterhin aktiv in Arbeitskreisen, die an der Entwicklung von Ideen und Strategien zur Versorgung der Bevölkerung im ländlichen Raum mit Mobilitätsdienstleistungen beteiligt sind. Eines dieser Projekte ist das Car-Sharing-System der Firma „CLASSIC CarSharing“, welches auch in 2021 und möglichst darüber hinaus fortgeführt werden soll.

Die landesrechtliche Fahrzeugförderung wird auch weiterhin in Anspruch genommen. Für das Jahr 2021 wurde die Förderung zur Beschaffung von einem dieselbetriebenen Standardlinienbussen und zwei Gelenkbussen beantragt.

Auch im Bereich der Werkstatterlöse bei Leistungen für Dritte wird mit deutlich reduzierten Umsätzen gerechnet. Durch den Einsatz des in 2019 eingestellten Elektrikers, der in 2020 von dem beauftragten Wartungsbetrieb für Bahnsicherungsanlagen in diese Techniken unterwiesen wurde, wurden in 2020 steigende Umsätze generiert. Der Mitarbeiter verlässt das Unternehmen aus eigener Entscheidung jedoch zur Jahresmitte 2021.

Der in der Aufsichtsratssitzung vom 27.01.2021 verabschiedete Erfolgsplan sieht für das Geschäftsjahr 2021 ein negatives Ergebnis von 469 TEUR vor.

### Risikomanagement

Zur Erkennung und Bewältigung der sonstigen Risiken und Chancen steht der Gesellschaft ein ausführliches Controllinginstrumentarium zur Verfügung. Risiken, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden, sind derzeit nicht erkennbar und auch in absehbarer Zukunft nicht zu erwarten.

Gleichwohl ist darauf hinzuweisen, dass sich die Personalbeschaffung als zunehmend schwierig darstellt. Dies kann in der Zukunft erhebliche Rückwirkungen auf die Personalkosten haben.

Durch die Folgen der SARS-CoV-2 Pandemie erleidet die gesamte Tourismussparte (Omnibustouristik, das Mietbusgeschäft und die Vermittlung von Urlaubs- und Geschäftsreisen) auch in 2021 einen Verlust. Wie sich diese Sparte weiter entwickelt, wird von Seiten der Geschäftsführung beobachtet. Da diese Sparte bisher immer gute Ergebnisse erwirtschaftet hat, wird darauf gesetzt, dass es auch weiterhin Kunden für diesen Bereich geben wird, gerade auch im Hinblick auf die Reisebeschränkungen im Ausland. Auch im Fernreisebereich überwiegt der positive und optimistische Gedanke, dass der VGH-Kundenstamm sich an die gute Betreuung während der Pandemie erinnert.

Die von der Gesellschaft verwendeten Finanzinstrumente umfassen im Wesentlichen Darlehen und flüssige Mittel.

Diese Finanzinstrumente dienen der Finanzierung der Geschäftstätigkeit und Investitionen. Die Gesellschaft verfügt über verschiedene weitere Finanzinstrumente wie zum Beispiel Forderungen und Verbindlichkeiten, die unmittelbar aus der Geschäftstätigkeit resultieren.

Derivative Finanzinstrumente werden nicht eingesetzt.

Grundsätzlich bestehen für die VGH Zinsänderungs-, Liquiditäts- und Ausfallrisiken.

Fremdwährungsrisiken ist die Gesellschaft nicht ausgesetzt.

Das Zinsänderungsrisiko aus Bankdarlehen wird durch langfristige Zinsfestschreibungen kompensiert. Der Liquiditätsbedarf wird maßgeblich durch den Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit sowie durch Zuschüsse gedeckt. Ergänzend stehen Kontokorrentlinien bei Kreditinstituten zur Verfügung. Für Ausfallrisiken von Forderungen werden Einzelwertberichtigungen gebildet. Zusammengefasst sind die Risiken aus Finanzinstrumenten für die VGH als gering einzustufen.“

## Wohnbau Diepholz GmbH

### Anschrift

Wohnbau Diepholz GmbH  
Enge Straße 4  
49356 Diepholz

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Finanzen und Beteiligungscontrolling (20)

### Rechtsform

GmbH

### Gründungsjahr

30. April 1959

### Gesellschaftsvertrag

Es gilt der Gesellschaftsvertrag vom 30.04.1959 in der Fassung vom 02. Juli 2001.

### Wirtschaftsjahr

Das Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr.

### Stammkapital / Gesellschafter

Das Stammkapital beträgt 1.898.000 €.

In 2021 ist eine Dividende in Höhe von 12.179,28 € eingegangen. Für 2022 und 2023 wird eine Dividende in gleicher Höhe erwartet.

Die Gesellschafter sind:

Stadt Diepholz	496.600 €	26,16%
Landkreis Diepholz	413.400 €	21,78%
Landschaftliche Brandkasse	197.600 €	10,41%
Kreissparkasse Grafschaft Diepholz	188.110 €	9,91%
Fleckengemeinde Barnstorf	130.000 €	6,85%
Gemeinde Stuhr	67.600 €	3,56%
Stadt Syke	67.600 €	3,56%
Gemeinde Weyhe	67.600 €	3,56%
Kreissparkasse Syke	62.400 €	3,29%
Samtgemeinde "Altes Amt Lemförde"	52.000 €	2,74%
Gieseke, Heinrich	31.200 €	1,64%
Stadt Twistringen	20.800 €	1,10%
Samtgemeinde Rehden	20.800 €	1,10%
Plate-Stiftung zu Barnstorf	20.800 €	1,10%
Volksbank eG	20.800 €	1,10%
DieBau, Baugesellschaft mbH	10.400 €	0,55%
Gemeinde Wagenfeld	10.400 €	0,55%
Flecken Bruchhausen-Vilsen	9.490 €	0,50%
Gerbes Dächer GmbH & Co. KG	5.200 €	0,27%
Heinrich Niemeier GmbH & Co. KG	5.200 €	0,27%
Gesamt	1.898.000 €	100,00%

### **Gegenstand des Unternehmens**

Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke und Erbbaurechte erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben.

Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen. Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich sind.

### **Organe/Gremien**

Gesellschafterversammlung  
Aufsichtsrat  
Geschäftsführung

### **Geschäftsführung**

Geschäftsführer: Herr Uwe Tenschert

### **Gesellschafterversammlung**

Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung ist der Landrat Herr Cord Bockhop.

### **Aufsichtsrat**

Der Landkreis wird im Aufsichtsrat ab dem 01.11.2022 durch Frau Britta Korfage (Kreisrätin) vertreten.

## Bilanzdaten (T€)

Aktiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Anlagevermögen</b>	<b>17.509</b>	<b>88</b>	<b>17.489</b>	<b>87</b>	<b>20</b>	<b>0</b>
Immaterielles Vermögen	2		1		1	
Sachanlagen	17.506		17.487		19	
Finanzanlagen	0		0			
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>2.413</b>	<b>12</b>	<b>2.612</b>	<b>13</b>	<b>-199</b>	<b>-8</b>
Vorräte	776		767		9	
Forderungen u. sonst. Vermögeng.	17		25		-8	
Liquide Mittel	1.620		1.821		-200	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>-1</b>	<b>-5</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>19.933</b>	<b>100</b>	<b>20.112</b>	<b>100</b>	<b>-179</b>	<b>-1</b>
Passiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Eigenkapital</b>	<b>8.698</b>	<b>44</b>	<b>8.448</b>	<b>42</b>	<b>250</b>	<b>3</b>
Gezeichnetes Kapital	1.898		1.898		0	
Gewinnrücklagen	6.483		5.290		1.193	
Bilanzgewinn	317		1.259		-942	
<b>Rückstellungen</b>	<b>431</b>	<b>2</b>	<b>433</b>	<b>2</b>	<b>-2</b>	<b>0</b>
Rückstellungen für Pensionen	241		248		-7	
Steuerrückstellungen	0		0		0	
Rückstellungen für Bauinstandhalt.	134		134		0	
Sonst. Rückstellungen	57		52		5	
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>10.266</b>	<b>52</b>	<b>10.644</b>	<b>53</b>	<b>-377</b>	<b>-4</b>
Verb. gegenüber Kreditinstituten	8.550		8.700		-150	
Verb. gegenüber and. Kreditgebern	618		771		-153	
Erhaltene Anzahlungen	793		839		-47	
Verb. aus Vermietung	117		203		-86	
Verb. aus Betreuungstätigkeit	0		0		0	
Verb. aus Liefer. und Leist.	49		126		-77	
Sonst. Verbindlichkeiten	139		4		135	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>538</b>	<b>3</b>	<b>588</b>	<b>3</b>	<b>-50</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>19.933</b>	<b>100</b>	<b>20.112</b>	<b>100</b>	<b>-179</b>	<b>-1</b>

**GuV-Daten (T€)**

	2021	2020	Diff.	in %
Umsatzerlöse	3.894	4.011	-118	
Bestandsveränderungen	27	-175	202	
Andere aktivierte Eigenleistungen	12	27	-14	
Sonst. betriebliche Erträge	33	709	-676	
<b>Erträge gesamt</b>	<b>3.966</b>	<b>4.572</b>	<b>-606</b>	<b>-13</b>
Aufw. f. bezogene Liefer. u. Leist.	1.720	1.552	168	
Personalaufwand	631	648	-17	
Abschreibungen	735	640	96	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	342	213	129	
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>3.429</b>	<b>3.053</b>	<b>376</b>	<b>12</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>537</b>	<b>1.519</b>	<b>-982</b>	<b>-65</b>
Erträge aus anderen Finanzanlagen	0	0	0	
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	124	164	-40	
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-124</b>	<b>-164</b>	<b>40</b>	<b>-24</b>
<b>Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>413</b>	<b>1.355</b>	<b>-942</b>	<b>-70</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	
sonstige Steuern	96	96	1	
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>317</b>	<b>1.259</b>	<b>-942</b>	<b>-75</b>

**Sonstige Wirtschaftsdaten**

Im Geschäftsjahr 2021 wurden durchschnittlich 14 Arbeitnehmer beschäftigt (Vorjahr 14).

**Situationsbericht und Entwicklung des Unternehmens****Entnommen aus dem Geschäftsbericht 2021:**„Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Das bei der Gesellschaft eingerichtete Risikomanagement ist darauf ausgerichtet, dauerhaft die Zahlungsfähigkeit sicherzustellen und das Eigenkapital zu stärken. In diesem Zusammenhang werden insbesondere alle Indikatoren regelmäßig beobachtet, die die Wirtschaftlichkeit des eigenen Bestandes, wie die Leerstandentwicklung, die Mieten- und Mietrückstandsentwicklung und die Entwicklung der Nebenkosten beeinflussen können.

Das Anlagevermögen ist langfristig finanziert. Bei den langfristigen Fremdmitteln handelt es sich überwiegend um Annuitätendarlehen mit überwiegend mindestens 10-jähriger Zinsbindung.

Aufgrund der auch im Berichtsjahr nach wie vor guten Nachfrage nach Wohnungen unserer Gesellschaft werden sich die Erlösschmälerungen nach Bereinigung der Sonderfaktoren zukünftig stabilisieren.

Da weiterhin kein struktureller Leerstand zu verzeichnen ist, wird auch in Zukunft und nach Überstehen der Pandemieauswirkungen wieder mit konstanten Mieteinnahmen gerechnet.

Eine ausreichende Liquiditätsausstattung und eine solide Eigenkapitalbasis sichern derzeit die vorhandenen Risiken ab.

Weitere Risiken sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt oder erkennbar, die zu einer nachhaltigen Beeinflussung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft führen könnten.

Ausblick

Der Wohnungsmarkt in unserem Geschäftsgebiet ist stabil. Ein Nachfrageeinbruch ist kurzfristig nicht zu erwarten, dennoch aber abhängig von den gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen in den regionalen Arbeitsmärkten. Langfristig wird bei einer stabilen Bevölkerungsentwicklung und stabilen Arbeitsmarktlage auch wiederum mit einer stabilen Nachfrage nach Wohnraum gerechnet.

Für den Erwerb von Grundstücken und weitere Neubautätigkeiten sind im Investitionsprogramm 2022 insgesamt rd. 1,9 Mio. € eingeplant. Für die Instandhaltung und Modernisierung des Wohnungsbestandes sind weitere rd. 1,0 Mio. € vorgesehen. Damit setzt die Gesellschaft ihr Investitionsprogramm auf hohem Niveau fort und intensiviert auch Ihre Neubauaktivitäten für den Eigenbestand weiter.

Für das Geschäftsjahr 2022 wird ein Jahresüberschuss von T€ 80 erwartet. Auch künftig werden sich Überschüsse auf diesem Niveau realisieren lassen, sofern die kurzfristigen Risiken aus der Pandemie und dem Ukraine-Krieg überwunden werden und die Rahmenbedingungen für die Wohnungswirtschaft wieder in den langfristig positiven Bereich zurückkehren.“



## Niedersächsische Landgesellschaft mbH

### **Anschrift**

Niedersächsische Landgesellschaft mbH  
Arndtstraße 19  
30167 Hannover

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Finanzen und Beteiligungscontrolling (20)

### **Rechtsform**

GmbH

### **Gesellschaftsvertrag**

Die letzte Änderung des Gesellschaftsvertrages datiert vom 27. August 2001.

### **Wirtschaftsjahr**

Das Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Stammkapital / Gesellschafter**

Das Stammkapital beträgt € 811.620,-

Der Landkreis Diepholz hält einen Anteil von € 1.900,- (0,23 %).

Der Landkreis Diepholz hat in den Jahren 2021 und 2022 keine haushaltswirksamen Kapitalzuführungen bzw. -entnahmen vorgenommen und auch keine für die Jahre 2022 und 2023 geplant.

### **Gegenstand des Unternehmens**

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Maßnahmen der Siedlung, der Agrarstrukturverbesserung und der Landentwicklung, der Landbeschaffung oder sonstige gesetzlich zugewiesene Aufgaben als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen sowie die Beteiligung an anderen Unternehmen, die nach ihrem Gesellschaftszweck gleiche oder verwandte gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung verfolgen.

### **Organe/Gremien**

Gesellschafterversammlung  
Aufsichtsrat  
Geschäftsführung

### **Geschäftsführung**

Geschäftsführer: Herr Tim Kettemann  
Herr Christopher Toben

### **Gesellschafterversammlung**

Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung ist der Landrat Herr Cord Bockhop.

### **Bilanzdaten**

Die Bilanzsumme für das Jahr 2021 beträgt T€ 444.236,- (Vorjahr T€ 406.395,-).

### **GuV-Daten**

Der Jahresüberschuss für das Jahr 2021 beträgt T€ 8.110,- (Vorjahr T€ 8.223,-).

### **Sonstige Wirtschaftsdaten**

Die Gesellschaft beschäftigte im Jahresdurchschnitt in 2021 268 Mitarbeiter (Vorjahr 262).

## Avacon AG

### **Anschrift**

Avacon AG  
Schillerstraße 3  
38350 Helmstedt

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Finanzen und Beteiligungscontrolling (20)

### **Rechtsform**

Aktiengesellschaft

### **Wirtschaftsjahr**

Das Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Stammkapital / Gesellschafter**

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt 357.616 T€. Es ist eingeteilt in 144.783.652 auf den Namen lautende Stückaktien. Der E.ON-Konzern hält 61,5 % (E.ON Beteiligungen GmbH und Bayernwerk AG) und die kommunalen Aktionäre 38,5 %.

Die Aufteilung der 6.745.519 Stückaktien der Avacon AG ist wie folgt:

Kreismusikschule (Eigenbetrieb)	2.750.070
Volkshochschule des Landkreises Diepholz (Eigenbetrieb)	2.807.816
Kreismuseum (Eigenbetrieb)	1.187.633

In 2022 gab es folgende Dividendenzahlungen:

Kreismusikschule:	€ 2.502.563,70	(Vorjahr € 2.502.563,70)
Volkshochschule:	€ 2.555.112,56	(Vorjahr € 2.555.112,56)
Kreismuseum:	€ 1.080.746,03	(Vorjahr € 1.080.746,03)

### **Gegenstand des Unternehmens**

- die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung, Förderung, Gewinnung, Speicherung, Fortleitung und Verteilung von elektrischer Energie, Gas, Wasser, Dampf und Wärme, zur Abwasserbehandlung und –entsorgung sowie von Entsorgungsanlagen;
- der An- und Verkauf von elektrischer Energie, Gas und Wasser sowie Dampf und Wärme;
- die Betätigung auf dem Gebiet der Informationsverarbeitung und der Telekommunikation;
- die Erbringung von Dienstleistungen aller Art in den vorgenannten und in damit zusammenhängenden Geschäftsfeldern;
- die Vornahme aller sonstigen Geschäfte, die mit der Betätigung auf den vorgenannten Geschäftsfeldern zusammenhängen oder geeignet sind, diese zu fördern.

### **Organe/Gremien**

Hauptversammlung  
Aufsichtsrat  
Vorstand

### **Hauptversammlung**

Vertreter des Landkreises in der Hauptversammlung ist der Landrat Herr Cord Bockhop.

### **Aufsichtsrat**

Vertreter des Landkreises im Aufsichtsrat ist der Landrat Herr Cord Bockhop.

### **Bilanzdaten**

Die Bilanzsumme für das Jahr 2021 beträgt T€ 1.817.250,- (Vorjahr T€ 1.635.908,-).

### **GuV-Daten**

Der Jahresüberschuss für das Jahr 2021 beträgt T€ 105.986,- (Vorjahr T€ 113.250,-).

### **Situationsbericht und Entwicklung des Unternehmens**

### „Prognosebericht

#### **Gesamtwirtschaftliche Entwicklung**

Prognosen zur wirtschaftlichen Entwicklung bleiben angesichts der schwer vorhersehbaren Entwicklung der Covid-19-Pandemie und deren Auswirkungen mit Unsicherheit behaftet. Zuletzt breitet sich seit Jahresende 2021 die unter dem Namen Omikron bekannte Variante des Covid-19-Virus rasant in Deutschland, Europa und weiten Teilen der Welt aus. Solange weite Teile der Bevölkerung nicht geimpft sind und die Gefahr neuer Ausbrüche besteht, wird auch die Erholung der Wirtschaft ungleichmäßig verlaufen und anfällig für Rückschläge bleiben.

Neben weiteren Impferfolgen würde die Wiederbelebung der Wirtschaft durch weiter steigenden Konsum beflügelt; hohe Ersparnisse der privaten Haushalte, niedrige Finanzierungskosten aber auch politische Impulse könnten der Aufwärtsentwicklung der Wirtschaft ebenfalls einen Schub verleihen. Gemäß einer Umfrage des Instituts der Deutschen Wirtschaft rechnen insbesondere die Bauwirtschaft und das Handwerk mit steigenden Mitarbeiterzahlen, während die Autoindustrie und das Finanzgewerbe sinkende Mitarbeiterzahlen erwarten.

In ihrem Wirtschaftsausblick vom Dezember 2021 geht die OECD im Jahr 2022 von einem globalen Wachstum des Bruttoinlandsprodukts von 4,5 % aus. Für den Euro-Raum rechnet die OECD mit einer Steigerung von 4,3 % im Jahr 2022 und für Deutschland im selben Zeitraum mit einem Wachstum des BIP um 4,1 %. Die deutsche Wirtschaft könnte im Verlauf des Jahres 2022 wieder die Normalauslastung erreichen.

Insgesamt nahm das Infektionsgeschehen insbesondere im vierten Quartal 2021 jedoch wieder stark zu. In der Folge wurde das öffentliche Leben erneut eingeschränkt: So mussten zum Beispiel Besucher von Großveranstaltungen oder Arbeitnehmer am Arbeitsplatz ihren Impf- bzw. Gesundheitszustand nachweisen. Inwieweit solche Restriktionen Auswirkungen auf das wirtschaftliche Geschehen hatten und zukünftig haben werden, ist zum Jahresende nicht vollständig absehbar.

Für das Jahr 2022 ergeben sich insbesondere infolge der geringeren EEG-Umlage niedrigere Belastungen durch die gesetzlichen Abgaben und Umlagen. Bei den Netznutzungsentgelten ist zwischen den einzelnen Netzbetreibern und den unterschiedlichen Kundengruppen je nach Spannungs- und Druckebenen zu differenzieren, wobei sich insgesamt höhere Netzentgelte ergeben. Wesentlicher Preistreiber ist jedoch die Entwicklung an den Großhandelsmärkten für Strom und Gas. Hierbei zeichnet sich die Marktlage weiterhin durch tendenziell volatile Preise aus.

#### **Geschäftsentwicklung**

Die Prognose der gesamten Ergebnisentwicklung von Avacon ist weiterhin von den vielfältigen Veränderungen der Energiewirtschaft geprägt.

Für das Jahr 2022 erwartet Avacon einen signifikanten Anstieg des Jahresüberschusses gegenüber dem Vorjahr um 71 Mio. € auf rund 177 Mio. € hauptsächlich aufgrund des unterstellten höheren Ergebnisbeitrages der Avacon Netz GmbH. Hier wirken unter anderem steigende Netzentgelte aufgrund höherer Rückflüsse aus dem Aufwuchs der Investitionstätigkeit und aus den Personalzusatzkosten.

#### **Risiken- und Chancenbericht**

Um bestandsgefährdende Risiken frühzeitig zu erkennen und rechtzeitig angemessene Gegensteuerungsmaßnahmen ergreifen zu können, ist bei Avacon entsprechend aktienrechtlicher Anforderungen ein Risikomanagementsystem implementiert. Über die reine Erfüllung der gesetzlichen Mindestanforderungen hinaus soll ein Chancen- und Risikobewusstsein auf allen Ebenen der Mitarbeiter gefestigt werden. Bei der unternehmerischen Entscheidungsfindung werden systematisch die Chancen- und Risikoaspekte einbezogen.

Die Risiken werden von den operativen Unternehmenseinheiten identifiziert und dokumentiert. Sie werden hinsichtlich ihrer Schadenshöhe und Eintrittswahrscheinlichkeit bewertet. Die Berichterstattung über die aktuelle Risikosituation erfolgt in regelmäßigen Abständen gegenüber Vorstand und Aufsichtsrat. Das System wird regelmäßig entsprechend der aktuellen Anforderungen angepasst und weiterentwickelt.

Die Überprüfung der Gesamtrisikolage von Avacon hat zum Ergebnis geführt, dass aus heutiger Sicht keine den Fortbestand gefährdenden Risiken für die Gesellschaft bestehen. Das vorhandene Eigenkapital in Höhe von 1.265,8 Mio. € übersteigt deutlich die Kumulation aller Nettorisiken (Worst Case-Betrachtung) über die nächsten drei Jahre mit 666,1 Mio. €.

Im Folgenden werden die wesentlichsten Risiken der Avacon-Gruppe absteigend beginnend mit der höchsten Bedeutung dargestellt:

Das wertmäßig größte Risiko resultiert aus Mengenänderungen im Strom- und Gasbereich bei der Avacon Netz GmbH. Die Erlösobergrenze wird im Rahmen der Netzentgeltkalkulation durch eine prognostizierte Absatzstruktur erlöst. Weicht die tatsächliche Absatzstruktur von der prognostizierten, z.B. durch Witterungs- oder Konjunkturfaktoren ab, entsteht in dem Jahr ein Liquiditäts- und Ergebnisrisiko bzw. -chance. Die Abweichung wird in den Folgejahren über das Regulierungskonto ausgeglichen. Es handelt sich hierbei nur um ein temporäres Risiko.

Ein weiteres wesentliches Risiko ergibt sich aus einer möglichen Nichterreichung der geplanten Erlösobergrenzen im Strom- und Gasgeschäft, sofern beispielsweise bestimmte Kostenelemente im Rahmen der anstehenden Kostenprüfungen seitens der BNetzA nicht anerkannt werden. Mögliche Verluste von Konzessionsgebieten könnten aufgrund von Abgängen der entsprechenden Erlösobergrenzen und Wegfall von weiteren Sachverhalten zu geringeren Ergebnissen in den Folgejahren führen.

Im Zusammenhang mit den in 1996 übernommenen Anteilen an der Harzwasserwerke GmbH hat die ehemalige HASTRA AG gegenüber dem Land Niedersachsen eine gesamtschuldnerische Bürgschaft (Haftung für die Erfüllung der Verpflichtungen der Harzwasserwerke GmbH) übernommen. Die Beteiligung an der Harzwasserwerke GmbH wird inzwischen bei der Purena GmbH gehalten. Avacon haftet jedoch ebenfalls für einen Großteil der Verpflichtung über eine Patronatserklärung.

Unter dem Risiko „Versorgungssicherheit Netzbetrieb“ sind alle Schäden, die durch Beschädigungen und Ausfällen von Netzanlagen sowie durch Ausfälle in der Strom- und Gasversorgung durch höhere Gewalt entstehen könnten, zusammengefasst. Höhere Gewalt wird hierbei definiert als ein betriebsfremdes von außen durch Naturkräfte oder durch Handlungen Dritter herbeigeführtes Ereignis, das nach menschlichem Ermessen und Erfahrung nahezu unvorhersehbar ist.

Weitere Chancen und Risiken für das Ergebnis von Avacon resultieren aus den Marktwertveränderungen der CTA-Fondsanlagen.

Ebenso können sich bei der Bilanzkreisbewirtschaftung (insbesondere bei der Verlustenergie und beim Differenzbilanzkreis) Abweichungen zu den geplanten Mengen und Werten ergeben. Risiken aus Zahlungsstromschwankungen und damit verbundene Liquiditätsrisiken verringern sich durch die Einbindung in das Cash-Pooling des E.ON-Konzerns. Zudem ist zur Überwachung von Ausfallrisiken ein unternehmensweites Forderungsmanagement implementiert. Sämtliche Forderungen sind branchenübliche Inlandsforderungen und enthalten kein Währungsrisiko. Erkennbaren Risiken wird durch entsprechende Wertberichtigungen bzw. Rückstellungen Rechnung getragen.

Zur Minimierung der Bruttoisiken ist die Gesellschaft dennoch gegen eintretende Schadensfälle versichert.

Die Gesellschaft verfügt zum Stichtag über keine Derivate.

Die Entwicklung in der Politik bestärkt Avacon in der strategischen Ausrichtung des Geschäfts. Die langfristige Orientierung der Avacon-Gruppe sowie die Umsetzung vielfältiger Innovationsvorhaben zielen unter anderem darauf ab, die Energiewende erfolgreich zu gestalten sowie die CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren. Diese Ziele spiegeln sich ebenfalls unter anderem im Klimaschutzprogramm der Bundesregierung als auch im „Fit-for-55“-Paket der Europäischen Union wider.

Durch die Erhöhung der Ausschreibungsvolumina für Windanlagen (Onshore) und Photovoltaik in 2022 im Zuge der EEG-Novelle 2021 als auch durch die Umsetzung der Ziele der neuen Bundesregierung wird ein deutlicher Zuwachs beim Zubau von EEG-Anlagen erwartet. Es besteht die Gefahr, dass der Ausbau der Netze vom Zubau der Erneuerbare Energien-Anlagen noch weiter abgehängt wird und das Redispatch Volumen weiter stetig anwächst.

Seitens des Gesetzgebers bzw. der neuen Koalition ist erkannt worden, dass dringend die Planungsphasen für Erneuerbare Energien vereinfacht und beschleunigt werden müssen. Hierin be-

steht für die Avacon Netz GmbH die Chance, dass die erforderlichen Planungen und Umsetzungen von Netzausbauten ebenfalls zügiger vorangehen.

Durch die Erhöhung des EEG-Eigenversorgungsprivilegs auf 30 kW vereinfachen sich bis zu dieser Grenze die Messkonzepte, da die Strommengen für die EEG-Umlage nicht mehr gemessen werden müssen.

Sollte – wie im Koalitionsvertrag vereinbart – die Finanzierung des Erneuerbaren Energie Gesetzes ab 2023 nicht mehr über eine Umlage, sondern vollständig über den Bundeshaushalt erfolgen, wäre wie schon im EEG 2021 eine beihilferechtliche Genehmigung der EU erforderlich. Die Verzögerung der Ratifizierung nach Gesetzgebung um viele Monate bzw. die nachträglichen Anpassungen der Gesetzgebung auf eine durch die EU genehmigungsfähige Version bergen verschiedene Risiken. Die Gesetzgebung würde teilweise durch die nächsten Novellierungen überholt werden, die Netzbetreiber haben parallele systemtechnische Entwicklungen und Korrekturen zu gewährleisten. Aufgrund der unübersichtlichen Gesetzeslage wird eine wachsende Verunsicherung der Anlagenbetreiber und -planer sowie eine höhere Unzufriedenheit mit dem Netzbetreiber verbunden mit höheren Aufwendungen beim Netzbetreiber erwartet.

Die Berufung der Bundesnetzagentur vor dem BGH zum generellen sektoralen Produktivitätsfaktor für Gas (Xgen) bedeutet eine Chance für die Ertragslage von der Avacon Netz GmbH.

Mit der Beschwerdeeinreichung gegen die Festlegung der Eigenkapitalverzinsung für Energienetze wahrt die Avacon Netz GmbH die Chance einer besseren Verzinsung.

Grüne Gase, insbesondere Wasserstoff, bieten ein großes Potenzial in der Realisierung einer klimaneutralen Zukunft. Gemeinsam mit Ökostrom kann CO<sub>2</sub>-frei produzierter Wasserstoff die tragende Säule zum Gelingen der Energiewende bilden. Allerdings scheitert der breite Einsatz von Wasserstoff derzeit noch an der Verfügbarkeit und den Erzeugungskosten. Gleichwohl trauen Fachleute dem Energieträger zu, dass grüner Wasserstoff bei konsequenter Förderung im Jahr 2050 etwa die Hälfte des weltweiten Energiebedarfs decken kann. Durch die künftige voraussichtliche Befreiung von mit erneuerbarem Strom erzeugtem Wasserstoff von der EEG-Umlage wird Strom aus Erneuerbaren Energien zukünftig nicht vollumfänglich durch das Netz aufgenommen, sondern in Wasserstoff umgewandelt werden. Dies entlastet die Stromnetze. Ob und in welcher Menge dieser Wasserstoff in das Gasnetz eingespeist werden kann und welche Anpassungen an das Gasnetz hierfür vorgenommen werden müssen, wird lokal erprobt.

Der Ausbau der Elektromobilität wird mit einem weiteren Hochlauf der Nachfrage nach Ladeinfrastruktur einhergehen. Dazu gehört der Bau, Betrieb und Anschluss der Ladeinfrastruktur und auch der damit langfristig einhergehenden Herausforderung der Abwicklung der vielfältigen Anfragen und Aufgaben für die Avacon Netz GmbH als Netzbetreiber.

Chancen ergeben sich für Avacon auf dem Gebiet der Digitalisierung. Dies spiegelt sich im Einsatz vielfältiger neuer digitaler Technologien zur Verbesserung des Geschäfts und zur nachhaltigen Weiterentwicklung der Arbeitsweise wider. Um die damit verbundenen Herausforderungen zu bewältigen, forciert Avacon die Digitalisierung des bestehenden Geschäfts. Gestützt wird dieses Vorgehen durch die konsequente Umsetzung der Digitalen Vision der Avacon-Gruppe, welche die Leitwerte „gemeinsam. gestalten. mutig. vernetzen“ in den Mittelpunkt stellt. Langfristiges Ziel ist es, die digitale Kompetenz von Avacon nachhaltig zu erhöhen und zukunftsweisende, innovative und erfolgreiche Lösungen und Services für Kunden und Mitarbeiter zu entwickeln. Die im aktuellen Geschäftsjahr erfolgreich weitergeführten und neu gestarteten Initiativen zur Erhöhung des Digitalisierungsgrades konnten durchgängig ihren Mehrwert nachweisen.

Der Fokus lag hierbei auf der Automatisierung von repetitiven Tätigkeiten durch digitale Roboter. Darüber hinaus wurden über das Digital Leadership Programm nachhaltige Weiterbildungsmaßnahmen für Führungskräfte weitergeführt.“

## IWW Nord GmbH

### **Anschrift**

IWW Nord GmbH  
Amelogenstraße 1  
49356 Diepholz

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Gesundheitsamt (53)

### **Rechtsform**

GmbH

### **Gründungsjahr**

Die Gründung der Gesellschaft erfolgte am 25.08.2004.

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Stammkapital / Gesellschafter**

Das Stammkapital beträgt 50.000 €

Gesellschafter sind:

Stadtwerke EVB Huntetal GmbH	20.000 € (40 %)
IWW Rheinisch-Westfälisches Institut f. Wasser Beratungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH	20.000 € (40 %)
Landkreis Diepholz	10.000 € (20 %)

Der Landkreis Diepholz hat in den Jahren 2021 und 2022 keine haushaltswirksamen Kapitalzuführungen bzw. -entnahmen vorgenommen und auch keine für die Jahre 2022 und 2023 geplant.

### **Gegenstand des Unternehmens**

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Dienstleistungen auf den Gebieten der Wasserqualitätsüberwachung sowie auf dem Gebiet der Abwasseruntersuchung und analytiknahen Beratungsaktivitäten.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann dazu auch Geschäftsbesorgungen und Betriebsführungen für Betriebe und Einrichtungen Dritter übernehmen.

Die Gesellschaft kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen, sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten.

### **Organe/Gremien**

Geschäftsführung  
Gesellschafterversammlung

### **Geschäftsführung**

Geschäftsführer: Frau Pia Igelbrink  
Herr Dr. Ulrich Borchers

### **Gesellschafterversammlung**

Der Landkreis wird in der Gesellschafterversammlung durch Frau Ulrike Tammen (Kreisrätin) vertreten.

### Bilanzdaten (T€)

Aktiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Anlagevermögen</b>	<b>165</b>	<b>33</b>	<b>142</b>	<b>34</b>	<b>24</b>	<b>17</b>
Immat. Vermögensgegenstände	0		0		0	
Sachanlagen	165		142		24	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>340</b>	<b>67</b>	<b>269</b>	<b>66</b>	<b>71</b>	<b>26</b>
Vorräte	12		12		0	
Ford.u.sonst.Vermögensgegenstände	149		38		111	
Liquide Mittel	179		219		-41	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>505</b>	<b>100</b>	<b>411</b>	<b>100</b>	<b>94</b>	<b>23</b>
Passiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Eigenkapital</b>	<b>283</b>	<b>56</b>	<b>231</b>	<b>56</b>	<b>52</b>	<b>23</b>
Gezeichnetes Kapital	50		50		0	
Gewinn-/Verlustvortrag	181		143		37	
Jahresgewinn/-verlust	52		37		15	
<b>Rückstellungen</b>	<b>73</b>	<b>15</b>	<b>59</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>24</b>
Steuerrückstellungen	20		20			
Sonst. Rückstellungen	54		39		15	
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>149</b>	<b>30</b>	<b>121</b>	<b>30</b>	<b>28</b>	<b>23</b>
Verb. gegenüber Kreditinstituten	74		84		-10	
Verb. aus Lieferungen u. Leistungen	24		6		18	
Verb. gegenüber Gesellschaftern	9		15		-6	
Sonstige Verb.	43		17		26	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>505</b>	<b>100</b>	<b>411</b>	<b>100</b>	<b>94</b>	<b>23</b>

### GuV-Daten (T€)

	2021	2020	Diff.	in %
Umsatzerlöse	963	703	260	
Sonst. betriebliche Erträge	2	8	-6	
<b>Erträge gesamt</b>	<b>965</b>	<b>711</b>	<b>254</b>	<b>36</b>
Materialaufwand	235	176	59	
Personalaufwand	417	337	80	
Abschreibungen	29	24	5	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	199	120	79	
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>880</b>	<b>657</b>	<b>222</b>	<b>34</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>85</b>	<b>54</b>	<b>31</b>	<b>58</b>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	1	0	
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-1</b>	<b>-1</b>	<b>0</b>	
<b>Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>84</b>	<b>53</b>	<b>32</b>	<b>60</b>
Steuern	32	15	17	
<b>Jahresgewinn/-verlust</b>	<b>52</b>	<b>37</b>	<b>15</b>	<b>39</b>

### Sonstige Wirtschaftsdaten

Im Jahresdurchschnitt waren 16 Arbeitnehmer beschäftigt (im Vorjahr 10).

### Entnommen aus dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021:

#### „Chancen- und Risikobericht:

Chancen der zukünftigen Entwicklung der IWW Nord GmbH liegen vor allem in der weiteren Steigerung und nachhaltigen Sicherung der Anzahl der Proben für die Trink- und Abwasseranalytik.

Zur Sicherung eines wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs und der Risiken aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit sind permanente Effektivitäts- und Effizienzverbesserungen sowohl im administrativen als auch im operativen Bereich vorgesehen.

Daher ist für das Jahr 2022 vorgesehen, in ein neues Laborgerät zu investieren: Für ca. 10 TEUR soll ein Laborgerät für die Mikrobiologie angeschafft werden. Bestandsgefährdende Risiken sind zum Zeitpunkt der Aufstellung des Lageberichts nicht erkennbar.

Eine weitere kontinuierliche Zusammenarbeit mit dem Landkreis Diepholz sowie den Stadtwerken Huntetal, die als Gesellschafter das Leistungsspektrum des IWW Nord nutzen, stellt eine Grundvoraussetzung für die Wirtschaftlichkeit der Gesellschaft dar. Die sehr starke partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Huntetal, dem Gesundheitsamt des Landkreises Diepholz sowie dem IWW Mülheim im Geschäftsjahr 2021 gilt es daher in 2022 weiter auszubauen und zu festigen.

Zusätzlich trägt die Festigung der Geschäftsbeziehungen zu den in den vergangenen Jahren hinzugewonnenen Kunden zur Stabilisierung der Gesellschaft bei.

#### Prognosebericht:

Für das laufende Geschäftsjahr 2022 ist im Vergleich zum Vorjahr mit einer Ergebnisreduzierung zu rechnen: Die Planung sieht einen Jahresgewinn von 10 TEUR vor.

Wesentliche Einflussgröße auf das Ergebnis lt. Planung sind im Vergleich zum Berichtsjahr steigende Personalkosten und die Reduzierung der Coronavirus SARS-CoV-2 Testungen im Schnelltestzentrum.

Positiv wird sich die voraussichtlich erfolgreiche Akquise von Neukunden auswirken.

Nach Ablauf der ersten Wochen des Jahres 2022 verlaufen die Umsatz- und Kostenentwicklungen planmäßig, so dass wir die Erreichung des angestrebten operativen Ergebnisses erwarten.“



## Private Hochschule für Wirtschaft und Technik gGmbH

### **Anschrift**

Private Hochschule für Wirtschaft und Technik gGmbH  
Rombergstr. 40  
49377 Vechta

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Bildung (40) und der Fachdienst Wirtschaftsförderung (15)

### **Rechtsform**

gGmbH

### **Gesellschaftsvertrag**

Der Gesellschaftsvertrag wurde zuletzt am 17.12.2014 geändert.

### **Wirtschaftsjahr**

Vom 1. August eines Jahres bis zum 31. Juli des Folgejahres.

### **Stammkapital / Gesellschafter**

Das Stammkapital beträgt € 900.000,-.

Gesellschafter sind:

PHWT Mitglieder- und Unternehmensverbund e. V. (PHWT e. V.)	€ 150.000,- (16,67 %)
Dr. Jürgen und Irmgard Ulderup-Stiftung	€ 400.000,- (44,44 %)
Stadt Diepholz	€ 75.000,- ( 8,33 %)
Landkreis Diepholz	€ 75.000,- ( 8,33 %)
HARTING Stiftung & Co. KG	€ 150.000,- (16,67 %)
Landkreis Vechta	€ 25.000,- ( 2,78 %)
Stadt Vechta	€ 25.000,- ( 2,78 %)

In 2021 wurde ein Zuschuss in Höhe von € 75.000,- bezahlt und für 2022 eingeplant. Für 2023 werden € 175.000 eingeplant.

### **Gegenstand des Unternehmens**

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Wissenschaft und Forschung sowie Bildung und Erziehung insbesondere durch den Betrieb einer Fachhochschule und Berufsakademie (kurz Fachhochschule).

### **Organe/Gremien**

Geschäftsführung  
Gesellschafterversammlung  
Gesellschafterausschuss  
Beirat

### **Geschäftsführung**

Geschäftsführer: Prof. Dr. Dennis De

### **Gesellschafterversammlung**

Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung und dem Gesellschafter-ausschuss ist der Landrat Herr Cord Bockhop.

## Bilanz (T€)

Aktiva						
	2020/2021	in %	2019/2020	in %	Diff.	in %
<b>Anlagevermögen</b>	<b>17.339</b>	<b>83</b>	<b>14.157</b>	<b>93</b>	<b>3.182</b>	<b>22</b>
Immaterielles Vermögen	84		83		1	
Sachanlagen	17.255		14.074		3.181	
<b>Finanzanlagen</b>	<b>10</b>	<b>0</b>	<b>10</b>			
Anteile an verb. Unternehmen	10		10			
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>3.386</b>	<b>16</b>	<b>887</b>	<b>6</b>	<b>2.499</b>	<b>282</b>
Vorräte	2		2		0	
Forderungen u. sonst. Vermögeng.	779		278		500	
Liquide Mittel	2.605		606		1.999	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>178</b>	<b>1</b>	<b>154</b>	<b>1</b>	<b>24</b>	<b>16</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>20.913</b>	<b>100</b>	<b>15.208</b>	<b>100</b>	<b>5.705</b>	<b>38</b>
Passiva						
	2020/2021	in %	2019/2020	in %	Diff.	in %
<b>Eigenkapital</b>	<b>2.603</b>	<b>12</b>	<b>1.439</b>	<b>9</b>	<b>1.163</b>	<b>81</b>
Gezeichnetes Kapital	900		900		0	
Gewinnvortrag	539		520		19	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.163		19		1.144	
<b>SoPo f. Zuschüsse u. Zulagen</b>	<b>17.098</b>	<b>82</b>	<b>12.869</b>	<b>85</b>	<b>4.229</b>	
<b>Rückstellungen</b>	<b>814</b>	<b>4</b>	<b>638</b>	<b>4</b>	<b>177</b>	<b>28</b>
Steuerrückstellungen	1		2		-1	
Sonst. Rückstellungen	813		636		178	
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>281</b>	<b>1</b>	<b>210</b>	<b>1</b>	<b>71</b>	<b>34</b>
Verb. aus Lieferungen u. Leistungen	206		130		76	
Sonst. Verbindlichkeiten	75		80		-5	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>118</b>	<b>1</b>	<b>52</b>	<b>0</b>	<b>66</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>20.913</b>	<b>100</b>	<b>15.208</b>	<b>100</b>	<b>5.705</b>	<b>38</b>

## GuV-Daten (T€)

	2020/2021	2019/2020	Diff.	in %
Umsatzerlöse	2.285	2.522	-237	
Sonst. betriebliche Erträge	5.488	3.809	1.679	
<b>Erträge gesamt</b>	<b>7.773</b>	<b>6.331</b>	<b>1.442</b>	<b>23</b>
Materialaufwand	0	0	0	
Personalaufwand	4.838	4.432	407	
Abschreibungen	809	804	5	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	962	1.074	-112	
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>6.610</b>	<b>6.310</b>	<b>300</b>	<b>5</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>1.163</b>	<b>21</b>	<b>1.142</b>	<b>5366</b>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	
<b>Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-100</b>
<b>Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>1.163</b>	<b>21</b>	<b>1.142</b>	<b>5373</b>
Steuern	0	2	-2	
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>1.163</b>	<b>19</b>	<b>1.144</b>	<b>6006</b>

# Teil C. Eigenbetriebe

## Volkshochschule

### **Anschrift**

VHS des Landkreises Diepholz  
Am Petermoor 1 B  
27211 Bassum

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Finanzen und Beteiligungscontrolling (20)

### **Rechtsform**

Eigenbetrieb

### **Gründungsjahr**

Die VHS wird seit dem 01.01.1999 als Eigenbetrieb des Landkreises Diepholz geführt. Es gelten die Bestimmungen des NKomVG und der EigBetrVO. Am 20.12.2019 ist eine Neufassung der Satzung beschlossen worden. Die Neufassung ist am 01.01.2020 in Kraft getreten. Der Betrieb gewerblicher Art ist zum 01.01.2020 in einen gemeinnützigen Betrieb gewerblicher Art umgewandelt worden.

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Gesellschafter / Einlage**

Das Stammkapital der Volkshochschule beträgt gemäß § 4 Abs. 1 der Betriebssatzung € 3.695.000,-.

### **Gegenstand des Unternehmens**

Gegenstand des Eigenbetriebes ist nach § 2 Abs. 1 der Betriebssatzung der flächendeckende Betrieb einer VHS im Landkreis Diepholz. Die VHS hat die Aufgabe, erwachsenen und heranwachsenden Menschen, unabhängig von ihrem Geschlecht und Alter, ihrer Bildung, sozialen und beruflichen Stellung, ihrer politischen, religiösen oder weltanschaulichen Orientierung und ihrer Nationalität, die Chance zu bieten, sich die erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten für die freie Entfaltung der Persönlichkeit, für die Mitgestaltung der Gesellschaft und für die berufliche Weiterentwicklung anzueignen.

### **Organe/Gremien**

Betriebsleitung  
Betriebsausschuss

### **Geschäftsführung**

Die Leitung der VHS obliegt der vom Kreisausschuss zu bestellenden Betriebsleitung, die aus dem pädagogischen Leiter, Herrn Thomas Hermenau, und aus dem kaufmännischen Leiter, Herrn Siegmar Peukert, besteht.

## Betriebsausschuss

### Mitglieder

Bockhop, Cord (Landrat)  
 Carapinha Hesse, Alexander  
 Staiger, Claudia  
 Cohrs, Susanne  
 Depken, Wolfgang  
 Kolschen, Jonathan  
 Kortkamp, Finn Erik  
 Seidel, Pascal  
 Söfty, Ingrid  
 Iloff, Andreas-Dieter (Grundmandat)  
 Schröder, Hermann Grundmandat)  
 Reimler, Nicole (Beschäftigtenvertreterin)  
 Kropf, Gerhard (beratendes Mitglied)  
 Witte, Brigitte (beratendes Mitglied)  
 Hermenau, Doris (stellv. beratendes Mitglied)

## Bilanz (T€)

Aktiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Anlagevermögen</b>	<b>26.078</b>	<b>77</b>	<b>25.844</b>	<b>71</b>	<b>234</b>	<b>1</b>
Immaterielles Vermögen	0		0		0	
Sachanlagen	2.880		2.638		242	
Finanzanlagen	23.198		23.206		-8	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>7.452</b>	<b>22</b>	<b>10.279</b>	<b>28</b>	<b>-2.827</b>	<b>-28</b>
Ford. aus Lieferungen u. Leistungen	18		20		-2	
Ford. gegen andere Eigenbetriebe	1.147		546		601	
Sonst. Vermögensgegenstände	1.188		1.396		-209	
Liquide Mittel	5.099		8.317		-3.218	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>163</b>	<b>0</b>	<b>184</b>	<b>1</b>	<b>-20</b>	<b>-11</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>33.694</b>	<b>100</b>	<b>36.307</b>	<b>100</b>	<b>-2.613</b>	<b>-7</b>
Passiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Eigenkapital</b>	<b>33.305</b>	<b>99</b>	<b>35.715</b>	<b>98</b>	<b>-2.411</b>	<b>-7</b>
Stammkapital	3.695		3.695		0	
Rücklagen	28.385		30.566		-2.181	
Gewinnvortrag	0		0		0	
Jahresüberschuss	1.225		1.454		-229	
<b>Rückstellungen</b>	<b>100</b>	<b>0</b>	<b>281</b>	<b>1</b>	<b>-181</b>	<b>-64</b>
Steuerrückstellungen	0		121		-121	
Sonst. Rückstellungen	100		160		-60	
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>289</b>	<b>1</b>	<b>310</b>	<b>1</b>	<b>-21</b>	<b>-7</b>
Verb. aus Lieferungen u. Leistungen	203		224		-21	
Verb. gegenüber dem LK DH	29		34		-5	
Verb. gegenüber and. Eigenbetrieben	34		27			
Sonst. Verbindlichkeiten	23		25		-2	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>33.694</b>	<b>100</b>	<b>36.307</b>	<b>100</b>	<b>-2.613</b>	<b>-7</b>

## GuV-Daten (T€)

	2021	2020	Diff.	in %
Umsatzerlöse	3.010	3.422	-412	
Sonstige betriebliche Erträge	73	50	23	
<b>Erträge gesamt</b>	<b>3.083</b>	<b>3.472</b>	<b>-389</b>	<b>-11</b>
Materialaufwand	1.637	1.611	26	
Personalaufwand	1.869	1.912	-44	
Abschreibungen	96	142	-45	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	823	913	-90	
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>4.426</b>	<b>4.578</b>	<b>-152</b>	<b>-3</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-1.343</b>	<b>-1.105</b>	<b>-238</b>	<b>21</b>
Erträge aus and. Wertpapieren und Ausleih. des Finan	2.568	2.561	7	
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	
<b>Finanzergebnis</b>	<b>2.568</b>	<b>2.561</b>	<b>7</b>	<b>0</b>
<b>Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>1.225</b>	<b>1.456</b>	<b>-230</b>	<b>-16</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	
Sonstige Steuern	0	1	-1	
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>1.225</b>	<b>1.454</b>	<b>-229</b>	<b>-16</b>

## Sonstige Wirtschaftsdaten

Im Wirtschaftsjahr 2021 waren ohne die Betriebsleitung durchschnittlich 42 (Vorjahr: 42) Beschäftigte bei der Volkshochschule tätig.

## Situationsbericht und Entwicklung des Unternehmens

**Entnommen aus dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021:**

### „Prognosebericht

Im Wirtschaftsjahr 2022 wird von einem ausgeglichenen Ergebnis unter Berücksichtigung des vorgegebenen operativen Ergebnisses (Jahresergebnis ohne Erträge aus Wertpapieren des Anlagevermögens) in Höhe von –1.633.950 EUR ausgegangen. Zur Erreichung dieses Zieles hat die VHS seitens des Landkreises Diepholz den Auftrag bekommen, auch in 2022 flächendeckend im gesamten Landkreis, die Erstschulung von Asylanten in der deutschen Sprache, durchzuführen. Aufgrund der Beschränkungen an der VHS durch die Corona-Pandemie kann es zu Entgeltausfällen für nicht stattfindende Kurse und Veranstaltungen, die jedoch in direktem Zusammenhang mit nicht anfallenden Honoraren und Fahrtkosten für freiberufliche Unterrichtskräfte stehen und sich daher ergebnisneutral auswirken. Für jeden Monat der Beeinträchtigung durch Corona, wird ein Umsatzrückgang von ca. TEUR 15 erwartet.

### Risikobericht

Die Volkshochschule ist zur Sicherstellung ihres Finanzbedarfs nach wie vor auf die Dividende der Avacon AG angewiesen. Das Risiko, dass sich die Dividende in Zukunft wesentlich verringern oder ganz ausfallen könnte, ist von der VHS nicht zu beeinflussen. Nach wie vor bestehen gemäß Corona Verordnung Beschränkungen für den Unterrichtsbetrieb, die zu einem Umsatzausfall aus Kursentgelten führen. Zum jetzigen Zeitpunkt kann noch keine konkrete Aussage über den Umsatzverlust gemacht werden, da unklar ist, wann der Betrieb wieder aufgenommen werden könne. Außerdem ist nicht absehbar, wie sich bei der angespannten Finanzlage des Landes Niedersachsen die Zuschüsse für die Erwachsenenbildung entwickeln werden. Insoweit verbleiben Risiken für die künftige Entwicklung der VHS. Bestandsgefährdende Risiken bestehen nach unserer Einschätzung aber gegenwärtig nicht.

### Chancenbericht

Chancen für die künftige Entwicklung ergeben sich insbesondere durch die Weiterführung und den Ausbau digitaler Bildungsangebote, hierbei auch insbesondere der Hybridunterricht. Die Umsetzung mit unserem Technikpartner hat sich als etwas langwieriger gezeigt, die volle Umsetzung wird sich in 2022 fortsetzen.

Für die Zeit nach der Pandemie gehen wir von einem erhöhten Interesse an Präsenzveranstaltungen aus. Es ist sichtbar geworden, dass Digitalangebote alleine die Bedarfe nicht befriedigen. Durch zahlreiche Rückmeldungen von Teilnehmenden wissen wir, dass das gemeinsame Lernen im sozialen Kontext vor Ort fehlt. Der Landesverband hat für 2022 einen Truck vorgehalten, der als gut sichtbares Werbemedium zum Thema Digitalisierung und Grundbildung gebucht werden kann. Die Arbeitsgruppe Digital-AG der VHS wird vermutlich im Sommer 2022 mehrere Aktionen im

Landkreis durchführen, um verstärkt auf die VHS als Bildungsträger mit zeitgemäßen Formaten zu werben.

#### Gesamtaussage

Nach Wiederaufnahme des Unterrichtsbetriebes im Rahmen der Covid-19 Pandemie, wird von einer positiven wirtschaftlichen Entwicklung für den Rest des Jahres 2022 der VHS ausgegangen. Dies steht grundsätzlich in Zusammenhang mit den zurzeit vorherrschenden und zukünftigen Rahmenbedingungen in der Erwachsenenbildung. Unvorhersehbare, kurzfristige äußere Einflüsse, die die Ertragslage negativ beeinflussen (z. B. einmaliger Einbruch der Dividendenzahlung), können durch die derzeitige positive Rücklagenentwicklung aufgefangen werden.“

## Kreismusikschule

### **Anschrift**

Kreismusikschule des Landkreises Diepholz  
Amtshof 3  
28857 Syke

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Finanzen und Beteiligungscontrolling (20)

### **Rechtsform**

Eigenbetrieb

### **Gründungsjahr**

Die KMS wird seit dem 01.01.2006 als Eigenbetrieb des Landkreises Diepholz geführt. Es gelten die Bestimmungen des NKomVG und der EigBetrVO. Am 20.12.2019 ist eine Neufassung der Satzung beschlossen worden. Die Neufassung ist am 01.01.2020 in Kraft getreten. Der Betrieb gewerblicher Art ist zum 01.01.2020 in einen gemeinnützigen Betrieb gewerblicher Art umgewandelt worden.

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Gesellschafter / Einlage**

Das Stammkapital der KMS beträgt gemäß § 4 Abs. 1 der Betriebssatzung € 3.540.000,-

### **Gegenstand des Unternehmens**

Gegenstand des Eigenbetriebes ist nach § 2 Abs. 1 der Betriebssatzung die Bereitstellung eines musikschulbezogenen Veranstaltungs- und Unterrichtsangebots der instrumentalen und vokalen Musik im Landkreis Diepholz sowie die Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen der Musikpflege innerhalb und außerhalb des Landkreises.

### **Organe/Gremien**

Betriebsleitung  
Betriebsausschuss

### **Geschäftsführung**

Die Leitung der KMS obliegt der vom Kreisausschuss zu bestellenden Betriebsleitung, die aus dem kaufmännischen Leiter, Herrn Siegmар Peukert sowie dem pädagogisch/künstlerischen Leiter, Herrn Uwe Wegert, besteht.

### **Betriebsausschuss**

#### Mitglieder

Bockhop, Cord (Landrat)  
Roitsch-Schröder, Hannelore  
Schröder, Hermann  
Borchers, Jürgen  
Jagst, Mercedes Isabell  
Klomburg, Gudrun  
Kortkamp, Finn Erik  
Rother, Sigrid  
Schanznig, Stefan  
Schorling, Cathleen  
Schnieder, Michael Grundmandat)  
Giehoff, Hildburg (Personalratsmitglied)



## Bilanz (T€)

Aktiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Anlagevermögen</b>	<b>23.016</b>	<b>82</b>	<b>22.881</b>	<b>78</b>	<b>135</b>	<b>1</b>
Immat. Vermögensgegenstände	0		4		-4	
Sachanlagen	412		273		139	
Finanzanlagen	22.604		22.604		0	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>5.014</b>	<b>18</b>	<b>6.327</b>	<b>22</b>	<b>-1.313</b>	<b>-21</b>
Ford. aus Lieferungen u. Leistungen	1		67		-66	
Ford. gegenüber anderen Eigenbetrieben	4		5		0	
Sonst. Vermögensgegenstände	4		15		-11	
Liquide Mittel	5.004		6.240		-1.235	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>10</b>	<b>0</b>	<b>10</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>28.041</b>	<b>100</b>	<b>29.218</b>	<b>100</b>	<b>-1.177</b>	<b>-4</b>
Passiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Eigenkapital</b>	<b>27.902</b>	<b>100</b>	<b>28.913</b>	<b>99</b>	<b>-1.011</b>	<b>-3</b>
Stammkapital	3.540		3.540		0	
Rücklagen	23.723		24.686		-962	
Gewinnvortrag	0		0		0	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	639		687		-48	
<b>Rückstellungen</b>	<b>40</b>	<b>0</b>	<b>87</b>	<b>0</b>	<b>-46</b>	<b>-53</b>
Steuerrückstellungen	0		0		0	
Sonst. Rückstellungen	40		87		-46	
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>98</b>	<b>0</b>	<b>218</b>	<b>1</b>	<b>-120</b>	<b>-55</b>
Verb. aus Lieferungen u. Leistungen	9		86		-77	
Verb. gegenü. LK DH u. anderen Eigenbetrieben	66		107		-42	
Sonst. Verbindlichkeiten	23		25		-2	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>28.041</b>	<b>100</b>	<b>29.218</b>	<b>100</b>	<b>-1.177</b>	<b>-4</b>

## GuV-Daten (T€)

	2021	2020	Diff.	in %
Umsatzerlöse	758	837	-79	
Sonstige betriebliche Erträge	16	28	-12	
<b>Erträge gesamt</b>	<b>775</b>	<b>865</b>	<b>-90</b>	<b>-10</b>
Materialaufwand	37	56	-19	
Personalaufwand	2.267	2.306	-39	
Abschreibungen	62	43	19	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	272	276	-4	
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>2.638</b>	<b>2.681</b>	<b>-43</b>	<b>-2</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-1.863</b>	<b>-1.816</b>	<b>-47</b>	<b>3</b>
Erträge aus and. Wertpapieren und Ausleih. des FV	2.503	2.503	0	
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	
<b>Finanzergebnis</b>	<b>2.503</b>	<b>2.503</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>639</b>	<b>686</b>	<b>-47</b>	<b>-7</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	-2	2	
Sonstige Steuern	0	0	0	
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>639</b>	<b>687</b>	<b>-48</b>	<b>-7</b>

## Sonstige Wirtschaftsdaten

Ohne die Betriebsleitung waren durchschnittlich 56 (i. V. 56) Beschäftigte bei der Kreismusikschule tätig (4 Beamte in Teilzeit, 4 Angestellte in Vollzeit, 46 Angestellte in Teilzeit und 2 Arbeiter in Teilzeit). Außerdem waren für einzelne Projekte Aushilfen (geringfügig Beschäftigte) tätig. Drei (i. V. drei) Personen mit ruhendem Arbeitsverhältnis sind nicht in den Beschäftigungszahlen enthalten.

### Entnommen aus dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021:

#### „Prognosebericht

Im Wirtschaftsjahr 2022 wird von einem ausgeglichenen Ergebnis unter Berücksichtigung des vorgegebenen operativen Ergebnisses (Jahresergebnis ohne Erträge aus Wertpapieren des Anlagevermögens) in Höhe von -1.880.300 EUR ausgegangen. Dabei wird mit Umsatzerlösen einschließlich Zuschüssen von 966.000 EUR gerechnet. Sollte die Dividende der Avacon AG gemäß der Annahme im Wirtschaftsplan 2022 1.880.300 EUR betragen, wird nicht von einer Rücklagenentnahme ausgegangen.

Aufgrund des vorübergehenden Unterrichtsausfalls, innerhalb der Corona-Pandemie, müssen wir mit Umsatzausfällen, insbesondere Gebühren, von ca. TEUR 20 pro Monat rechnen. Entgegen der Annahme des Vorjahres (monatlicher Ausfall TEUR 30) wurde verstärkt der Online-Unterricht eingeführt, der zur Verringerung von Umsatzverlusten geführt hat.

#### Risikobericht

Die Musikschule ist zur Sicherstellung ihres Finanzbedarfs nach wie vor auf die Dividende der Avacon AG angewiesen. Das Risiko der Verringerung oder des Ausfalls dieser Mittel besteht nach wie vor und ist von der KMS nicht zu beeinflussen. Da auch weiterhin kein Ende der Corona-Pandemie abschätzbar ist, bestimmt die Verordnung des Landes Niedersachsen auch zukünftig Maßnahmen zur Eindämmung dieser, was die Umsetzung des Musikunterrichts in Präsenzform und Anzahl möglich zu unterrichtender Schüler und Schülerinnen beeinflussen kann. Zum jetzigen Zeitpunkt kann noch keine konkrete Aussage über einen eventuellen Umsatzverlust gemacht werden, da die Entwicklung von Corona nicht abschätzbar ist. Gegenwärtig bestehen jedoch nach unserer Auffassung keine bestandsgefährdenden Risiken, die aus der positiven Rücklagenbildung der letzten Jahre resultiert.

#### Chancenbericht

Die Erfahrungen aus der Zeit der Pandemie (Covid-19) haben gezeigt, wie mit Hygieneplan und strengen Sicherheitsmaßnahmen das Unterrichtsangebot aufrechterhalten und sogar (siehe Pop-Workshops) weiterentwickelt werden kann.

#### Gesamtaussage

Nach Wiederaufnahme des Unterrichtsbetriebes in Präsenz im Rahmen der Covid-19 Pandemie, wird von einer positiven wirtschaftlichen Entwicklung für den Rest des Jahres 2022 der Musikschule ausgegangen. Dies steht grundsätzlich in Zusammenhang mit den zurzeit vorherrschenden und zukünftigen Rahmenbedingungen. Unvorhersehbare, kurzfristige äußere Einflüsse, die die Ertragslage negativ beeinflussen (z. B. einmaliger Einbruch der Dividendenzahlung), können durch die derzeitige positive Rücklagenentwicklung aufgefangen werden.“

## Kreismuseum

### **Anschrift**

Kreismuseum des Landkreises Diepholz  
Herrlichkeit 65  
28857 Syke

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Finanzen und Beteiligungscontrolling (20)

### **Rechtsform**

Eigenbetrieb

### **Gründungsjahr**

Der Kulturbetrieb „Kreismuseum Syke“ wird seit dem 01. Januar 2006 als Eigenbetrieb des Landkreises Diepholz geführt. Es gelten die Bestimmungen des NKomVG und der EigBetrVO. Am 02.12.2019 ist eine Neufassung der Satzung beschlossen worden und am 01.01.2020 in Kraft getreten.

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Gesellschafter / Einlage**

Das Stammkapital beträgt gemäß § 4 Abs. 1 der Betriebssatzung EUR 250.000,-.

### **Gegenstand des Unternehmens**

Der Eigenbetrieb hat nach § 2 Abs. 1 der Betriebssatzung die Aufgabe, Zeugnisse der Kultur, Kunst, Naturkunde, Vor- und Frühgeschichte des Landkreises Diepholz und angrenzender Regionen zu sammeln, zu bewahren, zu präsentieren und zu vermitteln. Zu den Aufgaben gehören auch die Durchführung vielseitiger kultureller Veranstaltungen und die fachliche Beratung der musealen Einrichtungen im Landkreis Diepholz.

### **Organe/Gremien**

Betriebsleitung  
Betriebsausschuss

### **Geschäftsführung**

Die Leitung des Kreismuseums obliegt der vom Kreisausschuss zu bestellenden Betriebsleitung, die aus dem kaufmännischen Leiter, Herrn Siegmар Peukert, Diplom-Betriebswirt (FH) und aus dem wissenschaftlichen Leiter, Herrn Dr. phil. Ralf Vogeding, Diplom-Volkskundler (bis 31.07.2022) und Herrn Nils Meyer, M.A. Archäologie (ab 15.09.2022) besteht.

### **Betriebsausschuss**

#### Mitglieder

Bockhop, Cord (Landrat)  
Schwenn, Karl-Heinz  
Jagst, Mercedes Isabell  
Hafer, Joachim  
Hartje, Wilken  
Kanzelmeier, Heinrich  
Klomburg, Gudrun  
Langhorst, Mathis  
Meyer, Kurt  
Schmidt, Andreas (Grundmandat)  
Schnieder, Michael Grundmandat  
Röder, Monika (Beschäftigtenvertreterin)  
Kramer, Frank (stellv. Beschäftigtenvertreter)

## Bilanz (T€)

Aktiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Anlagevermögen</b>	<b>15.807</b>	<b>89</b>	<b>15.553</b>	<b>96</b>	<b>255</b>	<b>2</b>
Immaterielle Vermögensgegenstände	21		20		1	
Sachanlagen	5.097		4.843		253	
Finanzanlagen	10.689		10.689		0	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1.895</b>	<b>11</b>	<b>577</b>	<b>4</b>	<b>1.318</b>	<b>228</b>
Ford. u. sonst. Vermögensgegenstände	43		73		-30	
Liquide Mittel	1.852		504		1.348	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>-2</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>17.703</b>	<b>100</b>	<b>16.132</b>	<b>100</b>	<b>1.570</b>	<b>10</b>
Passiva						
	2021	in %	2020	in %	Diff.	in %
<b>Eigenkapital</b>	<b>14.038</b>	<b>79</b>	<b>12.846</b>	<b>80</b>	<b>1.192</b>	<b>9</b>
Stammkapital	250		250		0	
Allgemeine Rücklage	11.106		11.106		0	
Zweckgebundene Rücklage	1.490		1.758		-268	
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0		0		0	
Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	1.192		-268		1.461	
Entnahme aus den Rücklagen	0		0		0	
<b>Nicht verbrauchte Investitionszus.</b>	<b>2.107</b>	<b>12</b>	<b>2.188</b>	<b>14</b>	<b>-81</b>	
<b>Noch nicht verbrauchte Spenden</b>	<b>193</b>	<b>1</b>	<b>199</b>		<b>-6</b>	
<b>Rückstellungen</b>	<b>26</b>	<b>0</b>	<b>37</b>	<b>0</b>	<b>-11</b>	<b>-30</b>
Sonst. Rückstellungen	26		37		-11	
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>1.155</b>	<b>7</b>	<b>666</b>	<b>4</b>	<b>490</b>	<b>74</b>
Verb. gegenü. Kreditinstituten	0		0		0	
Verb. aus Lieferungen u. Leistungen	11		113		-102	
Verb. gegenü. LK DH u. anderen Eigenbe	1.139		545		594	
Sonst. Verbindlichkeiten	6		8		-3	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>183</b>		<b>197</b>		<b>-13</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>17.703</b>	<b>100</b>	<b>16.132</b>	<b>100</b>	<b>1.570</b>	<b>10</b>

## GuV-Daten (T€)

	2021	2020	Diff.	in %
Umsatzerlöse	74	46	28	
Sonstige betriebliche Erträge	1.949	355	1.594	
<b>Erträge gesamt</b>	<b>2.023</b>	<b>400</b>	<b>1.623</b>	<b>405</b>
Materialaufwand	183	201	-18	
Personalaufwand	683	672	11	
Abschreibungen	249	106	143	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	786	769	17	
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>1.901</b>	<b>1.748</b>	<b>153</b>	<b>9</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>122</b>	<b>-1.347</b>	<b>1.469</b>	<b>-109</b>
Erträge aus and. Wertpapieren u. Ausleih. des Finanzv	1.081	1.081	0	
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10	2	9	
<b>Finanzergebnis</b>	<b>1.070</b>	<b>1.079</b>	<b>-9</b>	<b>-1</b>
<b>Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>1.193</b>	<b>-268</b>	<b>1.461</b>	
Steuern	0	0	0	
<b>Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss</b>	<b>1.192</b>	<b>-268</b>	<b>1.461</b>	
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	0	0	0	
<b>Bilanzgewinn/-verlust</b>	<b>1.192</b>	<b>-268</b>	<b>1.461</b>	

## Sonstige Wirtschaftsdaten

Im Wirtschaftsjahr 2021 waren einschließlich des wissenschaftlichen Betriebsleiters durchschnittlich 20 (i. V. 19) Personen im Eigenbetrieb beschäftigt. Außerdem waren Aushilfen tätig.

### Entnommen aus dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021:

#### „Prognosebericht

Im Jahr 2018 wurde mit der Errichtung eines Erweiterungsbaus für die Präsentation des „Gessler Goldschatzes“ begonnen. Das Gebäude wurde mit Beginn der Eröffnungsfeierlichkeiten zum 01.10.2020 fertiggestellt. Die Finanzierung erfolgt aus bereits getätigten Rücklagenentnahmen aus den beiden Kulturbetrieben VHS und Kreismusikschule durch den Landkreis Diepholz und Zuführung als Zuschuss für den Bau in das Kreismuseum und bereits vereinnahmten Spendengeldern.

Nach dem vom Kreistag am 21.12.2020 beschlossenen Wirtschaftsplan für 2022 soll das Kreismuseum unter Berücksichtigung einer angenommenen Dividende aus den Aktien der Avacon AG von 1.080.700,00 EUR ein ausgeglichenes Jahresergebnis erzielen.

Aufgrund der bestehenden Corona-Regelungen müssen wir mit Umsatzausfällen von ca. TEUR 5 - 10 pro Monat rechnen. Da wir mit Ausnahme von Honorarkosten, kaum variable Kostenbestandteile besitzen, erwarten wir für jeden Monat bei Einschränkungen durch Corona, eine Abweichung vom Wirtschaftsplan in Form einer Verschlechterung von TEUR 5 - 10.

#### Risikobericht

Gegenwärtig bestehen nach unserer Auffassung keine bestandsgefährdenden Risiken. Es ist aber darauf hinzuweisen, dass das Kreismuseum ab dem Wirtschaftsjahr 2012 zur Sicherstellung des Finanzbedarfs auf die Dividende aus den Aktien der Avacon AG angewiesen ist. Die Höhe der Ausschüttung ist vom Kreismuseum nicht zu beeinflussen. Es besteht auch das Risiko eines Dividendenausfalls.

Die Risiken beider Museen im Eigenbetrieb sind ähnlich. Beide sind stark wetterabhängig, das Kreismuseum Syke insbesondere bei den Aktionssonntagen, das Dümmer-Museum durchgängig von der Wetterlage innerhalb einer Saison. Regenwetter hat ebenso großen negativen Einfluss wie heiße Sommertage. Beide halten in starkem Maße von einem Museumsbesuch ab.

Die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen wie auch die Entwicklung im Freizeitsektor der Regionen können ebenfalls negative Auswirkungen auf Museumsbesuche haben. Bei den Erstgenannten sind es vor allem schulische Entwicklungen wie eine zunehmende Lehrplanorientierung, schon in der Grundschule, und die Umwandlung vieler Schulen in Ganztagschulen, die ihre Angebote innerhalb der Schule nach einem strikten zeitlichen Raster planen. Diese behindern Exkursionen zu außerschulischen Standorten.

Aufgrund der derzeitigen Situation zur Vermeidung einer Infektion mit dem Coronavirus war der Kreismuseumsbetrieb, gemäß der öffentlichen Verfügung des Landes Niedersachsen, für beide Museen (Kreismuseum Syke und Dümmer-Museum) seit Ende November 2020 bis 07.03.2021, analog der Schließung der Landesmuseen, geschlossen. Es kam daher für diesen Zeitraum zu einem Umsatzausfall der Eintrittsgelder. Zum jetzigen Zeitpunkt kann noch keine konkrete Aussage über den diesjährigen Umsatzverlust gemacht werden, da unklar ist, ob es zu Landesregelungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie nach dem 20.03.2022 kommen wird.

Gegenwärtig bestehen jedoch nach unserer Auffassung keine bestandsgefährdenden Risiken, die aus der positiven Rücklagenbildung der letzten Jahre resultiert.

#### Chancenbericht

Chancen für die zukünftige Entwicklung beider Museen sind gegeben. Im Kreismuseum Syke bietet das Forum Gessler Goldhort reale Möglichkeiten zur Steigerung der Besucherzahl sowohl durch die attraktiv gestaltete Ausstellung als auch durch vielfältige Aktivitäten inklusive neuer Formate im unteren Stockwerk, dem sogenannten Mitmachlabor. Das Dümmer-Museum kann von eigenen Aktivitäten genauso profitieren wie von der in der letzten Zeit zu beobachtenden Zunahme des Dümmer-Tourismus.

Diese Perspektiven kommen aber nur dann zum Tragen, wenn es bis dahin gelingt, die Corona-Pandemie nachhaltig einzudämmen.

#### Gesamtaussage

Nur bei mittelfristig wieder auf das alte Niveau oder sogar darüber hinaus steigenden Besucherzahlen und damit auch den gewohnten oder sogar noch höheren Einnahmen lassen sich die Aktivitäten der Museen als Bildungs- wie Kultureinrichtungen mit breitem Spektrum und Umfang wieder wirtschaftlich vertretbar betreiben. Kurzfristige Ertragseinbrüche wie 2021 können aufgefangen werden.

## **Breitbandausbau Landkreis Diepholz**

Hinweis: Der Prüfungsbericht für den Jahresabschluss 2021 liegt noch nicht vor.

### **Anschrift**

Breitbandausbau Landkreis Diepholz  
Niedersachsenstr. 2  
49356 Diepholz

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Wirtschaftsförderung (15)

### **Rechtsform**

Eigenbetrieb

### **Gründungsjahr**

Der Versorgungsbetrieb „Breitbandausbau Landkreis Diepholz“ wird seit dem 01. Januar 2018 als Eigenbetrieb des Landkreises Diepholz geführt. Es gelten die Bestimmungen des NKomVG und der EigBetrVO.

Rechtsgrundlage ist die am 25.09.2017 vom Kreistag beschlossene und am 01.01.2018 in Kraft getretene Betriebssatzung.

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Gesellschafter / Einlage**

Das Stammkapital beträgt gemäß § 1 Abs. 3 der Betriebssatzung EUR 50.000,-

### **Gegenstand des Unternehmens**

Gegenstand und Aufgabe des Eigenbetriebes ist die flächendeckende Versorgung des Kreisgebietes mit hochleistungsfähigen Breitbandanschlüssen. Der Eigenbetrieb kann sich zwecks dieser Aufgabenerfüllung ganz oder teilweise privater Dritter bedienen. Der Eigenbetrieb darf alle mit diesem Betriebszweck zusammenhängenden Geschäfte betreiben.

### **Organe/Gremien**

Betriebsleitung  
Betriebsausschuss

### **Geschäftsführung**

Betriebsleiter: Herr Günter Klingenberg (bis 31.05.2022)  
Stellvertreter: Herr Sven Mörker

Mitglieder

Bockhop, Cord (Landrat)  
Budke-Stambusch, Stephanie  
Helmerichs, Kristine  
Iven, Friedrich  
Kawemeyer, Stephan  
Lampe, Heiner  
Meyer, Dörte  
Meyer, Volker  
Plate, Marlies  
Richmann, Heiner  
Schlegel, Astrid  
Iloff, Andreas-Dieter (Grundmandat)  
Schröder, Hermann (Grundmandat)  
Bormann, Bernd (Bürgermeister der SG Bruchhausen-Vilsen)  
Denker, Helmut (Bürgermeister der SG Schwaförden)  
Kreye, Matthias (Bürgermeister der Gemeinde Wagenfeld)  
Seidel, Frank (Bürgermeister der Stadt Weyhe)  
Kleine, Jens-Hermann (beratendes Mitglied)  
Korfage, Britta (beratendes Mitglied, ab 01.11.2022)  
Tammen, Ulrike (beratendes Mitglied)

Stellvertretende Mitglieder

Cohrs, Susanne  
Dr. Genthe, Marco  
Heckmann, Edith  
Langhorst, Mathis  
Mackenstedt, Heino  
Michel, Heinz-Jürgen  
Oelmann, Elke  
Scharrelmann, Marcel  
Söfty, Ingrid  
Wall, Wiebke  
Wehrbein, Dirk  
Dase, Stefan (beratendes Mitglied)  
Helms, Ulrich (beratendes Mitglied)  
Schmidt, Andreas (beratendes Mitglied)  
Schnieder, Michael (beratendes Mitglied)  
Ahrens, Rainer (Bürgermeister der SG Siedenburg)  
Porsch, Christian (Vertr. der Bürgermeister)

## Bilanz (T€)

Aktiva						
	2020	in %	2019	in %	Diff.	in %
<b>Anlagevermögen</b>	<b>55.911</b>	<b>85</b>	<b>3.186</b>	<b>77</b>	<b>52.725</b>	<b>1655</b>
Immaterielle Vermögensgegenstände	41		0		41	
Sachanlagen	55.870		3.186		52.684	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>9.337</b>	<b>14</b>	<b>933</b>	<b>23</b>	<b>8.403</b>	<b>900</b>
Ford. g.d.Trägerkommune o.and.Eigenb.	6.010		282		5.729	
Liquide Mittel	3.327		652		2.675	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>-4</b>	
<b>Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag</b>	<b>181</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>181</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>65.429</b>	<b>100</b>	<b>4.123</b>	<b>100</b>	<b>61.306</b>	<b>1487</b>
Passiva						
	2020	in %	2019	in %	Diff.	in %
<b>Eigenkapital</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>126</b>	<b>3</b>	<b>-126</b>	
Stammkapital	50		50		0	
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	76		-217		293	
Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	-307		293		-600	
Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	181		0		181	
<b>SoPo f. Investitionszuschüsse zum AV</b>	<b>10.791</b>	<b>16</b>	<b>3.474</b>	<b>84</b>	<b>7.317</b>	
<b>Rückstellungen</b>	<b>53</b>	<b>0</b>	<b>39</b>	<b>1</b>	<b>13</b>	<b>34</b>
Sonst. Rückstellungen	53		39		13	
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>54.585</b>	<b>83</b>	<b>484</b>	<b>12</b>	<b>54.102</b>	<b>11185</b>
Verb. ggü. Kreditinstituten	41.000		0		41.000	
Verb. aus Lieferungen u. Leistungen	13.579		244		13.335	
Verb. Trägerkommune o. and. Eigenbetr.	0		240		-240	
Sonst. Verbindlichkeiten	6		0		6	
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>65.429</b>	<b>100</b>	<b>4.123</b>	<b>100</b>	<b>61.306</b>	<b>1487</b>

## GuV-Daten (T€)

	2020	2019	Diff.	in %
Sonstige betriebliche Erträge	550	616	-66	
<b>Erträge gesamt</b>	<b>550</b>	<b>616</b>	<b>-66</b>	<b>-11</b>
Personalaufwand	527	261	266	
Abschreibungen	7	0	7	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	233	62	171	
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>767</b>	<b>323</b>	<b>444</b>	<b>138</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-217</b>	<b>293</b>	<b>-510</b>	<b>-174</b>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	90	0	90	
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-90</b>	<b>0</b>	<b>-90</b>	
<b>Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>-307</b>	<b>293</b>	<b>-600</b>	<b>-205</b>
Steuern	0	0	0	
<b>Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss</b>	<b>-307</b>	<b>293</b>	<b>-600</b>	<b>-205</b>
Gewinn-/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	76	-217	293	
<b>Bilanzgewinn/-verlust</b>	<b>-231</b>	<b>76</b>	<b>-307</b>	<b>-403</b>

## Sonstige Wirtschaftsdaten

Im Wirtschaftsjahr 2020 waren (einschließlich Betriebsleitung) 11 (i. V. 4) Personen im Eigenbetrieb beschäftigt.

## Situationsbericht und Entwicklung des Unternehmens

**Entnommen aus dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020:**

### „Prognosebericht

Nachdem in den Jahren 2018 und 2019 nach europaweiten Ausschreibungen das geplante passive Breitbandnetz an einen Netzbetreiber verpachtet werden konnte und der Auftrag für die Planung eines passiven Breitbandnetzes, insgesamt 4 Materiallose und 24 Baulose vergeben werden konnten, beabsichtigt der Eigenbetrieb im folgenden Geschäftsjahr, die Ausschreibung und die Vergabe der Planung und den Bau von weiteren 3 Baulosen im Rahmen der Sonderaufträge des Bundes für Schulen, Krankenhäuser und Gewerbebetriebe in den „weißen Flecken“. Die Vergabe der zusätzlichen Baulose wird in 2022 abgeschlossen sein.



Die Gesamtinvestitionen können sich bereits im Folgejahr durch zusätzliche Planungs- und Beratungsleistungen über mögliche Nachträge und die Sonderauftrufe des Bundes für Schulen, Krankenhäuser und für Gewerbebetriebe erhöhen. Für die Einrichtung eines Kundencenters in der Vermarktungs- und Bauphase sind für das Jahr 2020 entsprechende Personal- und Sachkosten berücksichtigt worden. Für das Jahr 2021 werden erste Pachtverträge erwartet.

Zur Finanzierung von Investitionen im Tiefbau und in die Infrastruktur werden Mittel in einer Höhe von insgesamt 155 Mio. € benötigt, die fast ausschließlich über Darlehen finanziert werden sollen. Für das Geschäftsjahr 2021 wird auf Basis des Baufortschrittplanes und den geschätzten Fördermitteln des Bundes und des Landes die Aufnahmen von Darlehen in Höhe von 96 Mio. € erwartet. Der Ausbau des Breitbandnetzes im FTTB-Standard wird auch durch Bundes- und Landesmittel gefördert. Für 2021 werden weitere Zuschüsse aus den Fördermitteln erwartet.

Für das Geschäftsjahr 2021 wird laut Wirtschaftsplan ein Jahresfehlbetrag von TEUR 1.782 erwartet, so dass sich der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag zum 31.12.2021 gemäß Wirtschaftsplan auf TEUR 1.963 erhöht. Nach Ablauf von fünf Jahren nicht abgebaute Verluste können durch Abbuchung von den Rücklagen ausgeglichen werden, soweit das Verhältnis von Eigenkapital und Fremdkapital angemessen bleibt; andernfalls ist der Verlust von der Kommune auszugleichen (§ 12 Abs. 1 S. 3 EigBetrVO Nds.).

#### Risikobericht

Das gesamte Projekt inklusive der Sonderauftrufe ist mit einem Kostenaufwand von 193,27 Mio. € budgetiert. Wesentliche Faktoren für die Kalkulation dieses Betrages waren die Bau- und Materialkosten. Nach europaweiten Ausschreibungen der Material- und Baulose hat sich gezeigt, dass die kalkulierten Kosten durch die Ausschreibungsergebnisse bestätigt wurden.

Ein Risiko stellt sich in der Penetrationsrate, dem Verhältnis zwischen potenziellen Kunden und den realisierten Vertragsabschlüssen, dar. Nach dem Pachtvertrag mit der Firma GVG Glasfaser GmbH hat sich der Eigenbetrieb in Höhe von 40 % der auszubauenden Gebäude mit einem garantierten Sockelpachtbetrag abgesichert.

Zeitliche Verzögerungen bei der Vergabe der Aufträge sowohl für den Material- als auch den Baubereich können zu späteren Hausanschlüssen und damit zu späteren Pachtzahlungen führen. Für die Liquiditätsplanung des Landkreises Diepholz ist es wichtig, dass möglichst kurzfristig viele Gebäude an das Netz angeschlossen werden und die Nutzer über funktionsfähige Anlagen verfügen.

Durch Fehler in der Planung könnte es zu unerwarteten Nachträgen im Material- und Baubereich kommen.

Da die geplanten Investitionen überwiegend durch Kredite finanziert bzw. vorfinanziert werden, sind auch die jeweils aktuellen Konditionen am Kreditmarkt zu beachten. Entsprechende Zinszahlungen für die Kredite schränken die Liquidität des Eigenbetriebs ein.

Auch die Corona Pandemie kann Einfluss auf den Baufortschritt haben, wenn durch Engpässe in den Lieferketten oder durch Quarantäne von Bauarbeitern der Ausbau unterbrochen werden muss. Bislang sind keine nennenswerten Bauverzögerungen durch die Pandemie bekannt geworden.

#### Chancenbericht

Prognostiziertes Ziel des Gesamtprojektes ist es, dieses mit einem Kostenaufwand von weniger als 193,27 Mio. € abzuwickeln. Dabei spielen die entsprechenden Ausschreibungsergebnisse bei den Material- und Baukosten eine erhebliche Rolle. Durch das hohe Auftragsvolumen für den Tiefbau und das Material könnten günstigere Stückkosten erzielt werden, die die Liquidität entlasten würden.

Weiterhin wird von der Firma GVG Glasfaser GmbH prognostiziert, dass die Vermarktungsquote ca. 70 % erreichen könnte. Diese hohe Quote würde zu Mehreinnahmen bei den Pachtzahlungen für den Eigenbetrieb Breitbandausbau Landkreis Diepholz führen.

Die Einhaltung von Zeitvorgaben für den Baubeginn bei den entsprechenden ausgeschriebenen Maßnahmen durch die Tiefbauunternehmen und die Lieferungen der entsprechenden Materialien würden zu einem schnellen und geplanten Baubeginn, zu einem schnellen Netzanschluss zu den Gebäuden und damit auch zu entsprechenden kurzfristigen Pachtzahlungen führen. Auch die Abrechnung bzw. Abschlagszahlungen der Fördermittel würden die Liquidität des Eigenbetriebs erheblich unterstützen.

Weiter würden günstige Konditionen am Kreditmarkt für langfristige Kreditverträge sowohl die generellen Belastungen als auch die Liquidität des Eigenbetriebs erheblich verbessern.

Ein zeitnahe Abschluss des Gesamtvorhabens würde das Gesamtprojekt daher in vielfältiger Weise unterstützen.“

Teil D.  
Sparkassen, Stiftungen,  
Verbände und Vereine

## Kreissparkasse Grafschaft Diepholz

### **Anschrift**

Kreissparkasse Grafschaft Diepholz  
Sparkassenstraße 1  
49356 Diepholz

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Finanzen und Beteiligungscontrolling (20)

### **Rechtsform**

Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts

### **Gründungsjahr**

Das Unternehmen wurde am 1. April 1865 als „Spar-, Leih- und Vorschuß-Casse für das Amt Diepholz“ gegründet und firmiert seit 1934 als „Kreissparkasse Grafschaft Diepholz“.

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Träger**

Landkreis Diepholz

### **Gegenstand des Unternehmens**

Die Sparkasse ist nach § 2 Abs. 1 der Satzung der Kreissparkasse Grafschaft Diepholz ein wirtschaftlich selbständiges Unternehmen mit der Aufgabe, auf der Grundlage der Markt- und Wettbewerbserfordernisse für ihr Geschäftsgebiet den Wettbewerb zu stärken und die angemessene und ausreichende Versorgung aller Bevölkerungskreise und insbesondere des Mittelstands mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen in der Fläche sicherzustellen. Sie unterstützt in ihrem Geschäftsgebiet die kommunale Aufgabenerfüllung des Trägers im wirtschaftlichen, regionalpolitischen, sozialen und kulturellen Bereich. Die Sparkasse besitzt Mündelsicherheit gemäß § 26 Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch.

### **Organe**

Vorstand  
Verwaltungsrat

### **Vorstand**

Vorsitzender:  
Ralf Finke

Vorstandsvertreter:  
Martin Siemann  
Michael Möhle

Mitglied:  
Claus Nordsieck

### **Verwaltungsrat**

Vorsitzender:  
Cord Bockhop

Ortwin Stieglitz  
Vera Rebecca Sukkau  
Dirk Wehrbein

Mitglieder:  
Heino Mackenstedt (1. stellv. Vorsitzender)  
Rolf Husmann (2. stellv. Vorsitzender)  
Edeltraud Dummeyer-Müller  
Axel Knoerig  
Wilhelm Paradiäk  
Andreas Pawelzik

Beschäftigtenvertreter:  
Katharina Beier  
Henrike Heine  
Stefanie Kramer  
Henning Skubowius  
Thomas Flaßkamp

### **Internet**

[www.kreissparkasse-diepholz.de](http://www.kreissparkasse-diepholz.de)

## Kreissparkasse Syke

### Anschrift

Kreissparkasse Syke  
Mühlendamm 4  
28857 Syke

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Finanzen und Beteiligungscontrolling (20)

### Rechtsform

Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts

### Gründungsjahr

1862

### Wirtschaftsjahr

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### Träger

Landkreis Diepholz

### Gegenstand des Unternehmens

Die Sparkasse ist nach § 2 Abs. 1 der Satzung der Kreissparkasse Syke ein wirtschaftlich selbständiges Unternehmen mit der Aufgabe, auf der Grundlage der Markt- und Wettbewerbserfordernisse für ihr Geschäftsgebiet den Wettbewerb zu stärken und die angemessene und ausreichende Versorgung aller Bevölkerungskreise und insbesondere des Mittelstands mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen in der Fläche sicherzustellen. Sie unterstützt in ihrem Geschäftsgebiet die kommunale Aufgabenerfüllung des Trägers im wirtschaftlichen, regional-politischen, sozialen und kulturellen Bereich. Die Sparkasse besitzt Mündelsicherheit gemäß § 26 Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch.

### Organe

Vorstand  
Verwaltungsrat

### Vorstand

Vorsitzender:  
Jens Bratherig

Vorstandsvertreter:  
Uwe Husmann  
Thorsten Thiesing

Stellvertretender Vorsitzender:  
Olaf Meyer-Runnebohm

### Verwaltungsrat

Vorsitzender:  
Cord Bockhop

Peggy Schierenbeck  
Ulf-Werner Schmidt  
Egon Schnorr

Mitglieder:  
Volker Meyer (1. stellv. Vorsitzender)  
Michael Albers (2. stellv. Vorsitzender)  
Alexander Carapinha Hesse  
Rudolf Frenken  
Lutz Hollmann  
Bernhard Kunst

Beschäftigtenvertreter:  
Ulrich Meyer  
Uwe Ohlendieck  
Anja Wähmann  
Vera Wittig  
Hartmut-Christian Sanders

### Internet

[www.ksk-syke.de](http://www.ksk-syke.de)

## Stiftung Naturschutz im Landkreis Diepholz

### **Anschrift**

Stiftung Naturschutz im Landkreis Diepholz  
Niedersachsenstraße 2  
49356 Diepholz

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Kreisentwicklung (67)

### **Rechtsform**

Rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts

### **Gründungsjahr**

1984

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Finanzierung**

Die Finanzierung der Stiftungsaufgaben erfolgt u. a. aus den Zinserträgen des Stiftungskapitals, das z. Z. 2.000.000 € beträgt. Das Stiftungskapital wurde vom Landkreis Diepholz, der Stadt Diepholz, der Gemeinde Stuhr, der Gemeinde Weyhe, der Stadt Syke, der Samtgemeinde Kirchdorf, der Dr. Jürgen und Irmgard Ulderup-Stiftung, vom Wasserbeschaffungsverband "Syker-Vorgeest", der BASF Polyurethanes GmbH, der AbfallWirtschaftsGesellschaft mbH (AWG), der Samtgemeinde Kirchdorf, der Vilsa-Brunnen Otto Rodekohl GmbH & Co. KG, vom Flecken Bruchhausen-Vilsen und der Stadt Bassum zur Verfügung gestellt. Weitere finanzielle Unterstützung erfolgt durch Zuwendungen des Landkreises Diepholz (u. a. projektunabhängig 50.000,- € jährlich), des Landes Niedersachsen, des Fördervereins, über Flurneuordnungsverfahren sowie EU-Mittel und Spenden.

### **Gegenstand des Unternehmens**

Die Stiftung Naturschutz fördert die Entwicklung, Erhaltung und Pflege von Natur und Landschaft sowie den Artenschutz im Landkreis Diepholz. Sie wurde mit dem Ziel gegründet, ökologisch sinnvolle und notwendige Projekte zu fördern und selbst durchzuführen. Damit sollen im Landkreis Diepholz Natur und Umwelt um ihrer selbst willen, aber auch als Teil eines lebenswerten Umfelds erhalten und entwickelt werden. Hierfür steht die als gemeinnützig anerkannte Stiftung Naturschutz. Schwerpunkte der Stiftungsarbeit sind das "Schlattprogramm", die Fließgewässerrenaturierung, der Arten- und Biotopschutz, das Programm zur Erhaltung und Entwicklung von Magerstandorten sowie die Dorf- und Siedlungsökologie.

Inzwischen führt die Stiftung Naturschutz auch großflächige Moorrenaturierungen und ein vom Landkreis Diepholz unterstütztes Wildblumenprogramm durch.

### **Organe**

Kuratorium  
Beirat

Vorstand

### **Vorstand**

Vorsitzender:  
Volker Meyer

Steffen Bußmann  
Christian Schönfelder

## Kuratorium

Vertreter des Landkreises im Kuratorium sind:

### Mitglieder

Bockhop, Cord  
Bierfischer, Lars  
Dr. Buryn, Romuald  
Hartje, Wilken  
Kawemeyer, Stephan  
Langhorst, Mathis  
Schwenn, Karl-Heinz  
Staiger, Claudia

### Stellvertretende Mitglieder

Estermann, Ingo  
Helmerichs, Kristine  
Lampe, Heiner  
Meyer, Dörte  
Naber, Klaus  
Rabbe, Holger  
Richmann, Heiner

## Internet

[www.stiftung-naturschutz-diepholz.de](http://www.stiftung-naturschutz-diepholz.de)

## Hunte-Wasserverband

### **Anschrift**

Hunte-Wasserverband  
Niedersachsenstraße 2  
49356 Diepholz

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Umwelt und Straße (66)

### **Rechtsform**

Wasser- und Bodenverband (Körperschaft des öffentlichen Rechts) im Sinne des Wasserverbandsgesetzes vom 12. Febr. 1991 (Bundesgesetzblatt I S. 405)

### **Gründungsjahr**

1938

### **Wirtschaftsjahr**

Das Rechnungsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Finanzierung**

Die Mitglieder haben dem Verband die Beiträge zu leisten, die zur Erfüllung seiner Aufgaben und Verbindlichkeiten und zu einer ordentlichen Haushaltsführung erforderlich sind.

Der Landkreis Diepholz zahlt einen jährlichen Verbandsbeitrag in Höhe von 71.158,80 €.

### **Gegenstand des Unternehmens**

Der Verband hat nach § 2 der Verbandssatzung zur Aufgabe, die Hochwasserverhältnisse der Hunte vom Unterwasser der Mühle in Hunteburg bis Wildeshausen und der Dümmer-Abflüsse zu regeln einschließlich Herstellung, Betrieb und Unterhaltung der dafür erforderlichen Anlagen.

### **Mitglieder**

Landkreis Diepholz  
Landkreis Oldenburg  
Landkreis Osnabrück  
Vechtaer Wasseracht  
Hunte-Wasseracht

### **Organe**

Vorstand

Verbandsausschuss

### **Vorstand**

Verbandsvorsteher:  
Wolfram van Lessen  
(bis 17.11.2022)

1. Stellvertreter:  
Werner Kuhlmann

2. Stellvertreter:  
Werner Würdemann

### **Verbandsausschuss**

Vertreter des Landkreises im Verbandsausschuss sind:

Mitglieder:

Hafer, Joachim  
Iven, Friedrich  
Mackenstedt, Heino

Oelmann, Elke  
Rabbe, Holger  
Richmann, Heiner

### **Geschäftsführung**

Bernd Fredrich

### **Internet**

[www.hunte-wasserverband.de](http://www.hunte-wasserverband.de)



## Landschaftsverband Weser-Hunte e. V.

### **Anschrift**

Geschäftsstelle Diepholz:  
Landschaftsverband Weser-Hunte e. V.  
Niedersachsenstraße 2  
49356 Diepholz

Geschäftsstelle Nienburg:  
Landschaftsverband Weser-Hunte e.V.  
Kreishaus am Schlossplatz  
31582 Nienburg/Weser

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: FD 20 Finanzen und Beteiligungscontrolling

### **Rechtsform**

Eingetragener (gemeinnütziger) Verein

### **Gründungsjahr**

1991

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Finanzierung**

Der Landschaftsverband Weser-Hunte e. V. finanziert sich durch Zuschüsse, Spenden und Beiträge seiner Mitglieder.

Hauptförderer des Landschaftsverbandes sind das Land Niedersachsen und die Landschaftliche Brandkasse, wichtigstes Teilunternehmen der VGH-Versicherungsgruppe Hannover.

Das Land Niedersachsen fördert die Landschaften und Landschaftsverbände in Niedersachsen. Für die Aufgabenerfüllung der regionalen Kulturförderung erhalten die Landschaften und Landschaftsverbände Landesmittel.

Die Landschaftliche Brandkasse stellt den Landschaften und Landschaftsverbänden im Geschäftsgebiet der VGH Geldmittel für die satzungsgemäße Förderung von Kultur in der Region zur Verfügung.

Hinzu kommen vereinzelt projektbezogene Einnahmen, z. B. von Sparkassen und Banken, Wirtschaftsunternehmen, Touristikverbänden.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag des Landkreises Diepholz beträgt pro Einwohner 0,26 €, wobei die Einwohnerzahl des 31.12. des Vorjahres zugrunde gelegt wird.

### **Gegenstand des Unternehmens**

Der Landschaftsverband Weser-Hunte e.V. hat nach § 2 der Verbandssatzung die Aufgabe, die Kultur- und Heimatpflege im Gebiet der Landkreise Diepholz und Nienburg zu fördern. Zu diesem Zweck wird er insbesondere tätig auf den Gebieten:

1. Geschichts- und Familienforschung
2. Pflege der heimatlichen Literatur und der niederdeutschen Sprache
3. Volkskunde und Brauchtum
4. Denkmalschutz und Denkmalpflege
5. Kunst und Kunsthandwerk
6. Erforschung und Erhaltung der natürlichen Landschaft
7. Museumswesen

Seit dem 01.01.2005 sind Aufgaben der regionalen Kulturförderung per Zielvereinbarung auf die Landschaften und Landschaftsverbände in Niedersachsen übertragen worden. Im Auftrage des Landes Niedersachsen fördert der Landschaftsverband die regionale Kultur in den Landkreisen Diepholz und Nienburg/Weser. Die bereitgestellten Landesmittel sind ausschließlich für Projekte des professionellen Freien Theaters, der Theater- und Tanzpädagogik, der Amateurtheater, der Museumsarbeit der nichtstaatlichen Museen, der Musik, der Literatur, der niederdeutschen Sprache, der innovativen Heimatpflege, der Soziokultur, der Bildenden Kunst (ohne individuelle Künstlerförderung), der Neuen Medien (keine Filmförderung), der Kunstschulen, der außerschulischen kulturellen Jugendbildung sowie für sparten- und generationsübergreifende Projekte bzw. hybride Projektformen zu verwenden.

## Organe

Vorstand  
Mitgliederversammlung

## Vorstand

Vorsitzender:  
Cord Bockhop

Beisitzer:  
Konrad Volger

Stellvertretender Vorsitzender:  
Detlev Kohlmeier

Ehrevorsitzende:  
Hans-Michael Heise  
Dr. Wilfried Wiesbrock

### Mitglieder

Landkreis Diepholz  
Gemeinde Stuhr  
Gemeinde Wagenfeld  
Gemeinde Weyhe  
Samtgemeinde Altes Amt Lemförde  
Samtgemeinde Barnstorf  
Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen  
Samtgemeinde Kirchdorf  
Samtgemeinde Rehden  
Samtgemeinde Schwaförden  
Samtgemeinde Siedenburg  
Stadt Bassum  
Stadt Diepholz  
Stadt Sulingen  
Stadt Syke  
Stadt Twistringen

Landkreis Nienburg/Weser  
Flecken Steyerberg  
Samtgemeinde Grafschaft Hoya  
Samtgemeinde Heemsen  
Samtgemeinde Weser-Aue  
Samtgemeinde Mittelweser  
Samtgemeinde Uchte  
Samtgemeinde Steimbke  
Stadt Nienburg/Weser  
Stadt Rehburg-Loccum  
Hoya-Diepholz'sche Landschaft  
Kreisheimatbund Diepholz e. V.  
Museumsverein Nienburg/Weser für die  
ehemaligen Grafschaften Hoya,  
Diepholz und Wölpe e. V

Hinweis: Vorsitzender ist zurzeit Landrat Cord Bockhop. Hier erfolgt ein ständiger Wechsel mit dem Landrat des Landkreises Nienburg. Der Landkreis Diepholz ist in der Mitgliederversammlung durch Landrat Cord Bockhop vertreten.

## Geschäftsführung

Thomas Stahl

Stellvertretung:  
Michael Duensing

## Internet

[www.weser-hunte.de](http://www.weser-hunte.de)

## Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband (OOWV)

### **Anschrift**

OOWV  
Georgstraße 4  
26919 Brake

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Umwelt und Straße (66)

### **Rechtsform**

Wasser- und Bodenverband (Körperschaft des öffentlichen Rechts) i. S. d. § 1 Abs. 1 des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände

### **Gründungsjahr**

1948

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Finanzierung**

Zur Bestreitung der Aufwendungen werden Entgelte in der für die Aufwendungen erforderlichen Höhe von den Anschlussnehmern erhoben.

Es findet keine Erhebung von Pflichtumlagen bzw. sonstigen Beiträgen statt.

### **Gegenstand des Unternehmens**

Der OOWV hat die Aufgabe,

- a. Trink- und Brauchwasser zu beschaffen, bereitzustellen und zu verteilen,
- b. das Abwasser im gesetzlichen Umfang zu beseitigen, soweit ihm diese Aufgabe von dem Mitglied übertragen wird,
- c. die Gewässer sowie Anlagen in und an Gewässern zu bauen, auszubauen und zu unterhalten,
- d. das Grundwasser zu schützen,
- e. Flächen, Anlagen und Gewässer zum Schutz des Naturhaushalts, des Bodens und für die Landschaftspflege herzurichten, zu erhalten und zu pflegen.

### **Organe**

Verbandsversammlung  
Vorstand  
Geschäftsführung

### **Vorstand**

Sven Ambrosy (Verbandsvorsteher)  
Michael Kramer (stellv. Verbandsvorsteher)  
Dr. Wolfgang Krug  
Dr. Christian Pundt  
Thorsten Schmidtke  
Christian Porsch  
Maik Niederstein  
Jörg Pieper  
Brigitte Fuchs  
Gerhard Böhling  
Karin Emken  
Olaf Meinen  
Gerhard Ihmels

## **Geschäftsführung**

Karsten Specht (Geschäftsführer)  
Axel Frerichs (stellv. Geschäftsführer)  
Dietrich Schrader (stellv. Geschäftsführer)

## **Verbandsversammlung**

Vertreter des Landkreises in der Verbandsversammlung sind:

Mitglieder  
Kleine, Jens-Hermann  
Kortkamp, Finn Erik

Stellvertretende Mitglieder  
Thiede, Anja

## **Mitglieder**

Der Oldenburgisch-Ostfriesische Wasserverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts ohne Gewinnerzielungsabsicht. Alle erzielten Überschüsse werden investiert. Die Mitglieder (Trinkwasser / Abwasser) des OOWV – Landkreise, Gemeinden, Städte und ein Verband – bilden die Verbandsversammlung. Diese wählt aus ihren Reihen die Finanzkommission, die Baukommission und den Vorstand. Die Vorstandsmitglieder sind ehrenamtlich tätig. Zur Führung der Geschäfte des Verbandes hat der Vorstand einen hauptamtlichen Geschäftsführer bestellt.

## **Internet**

[www.oowv.de](http://www.oowv.de)

## Zweckverband Naturpark Wildeshauser Geest

### **Anschrift**

Zweckverband Naturpark Wildeshauser Geest  
Delmenhorster Straße 6  
27793 Wildeshausen

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Kreisentwicklung (67)

### **Rechtsform**

Öffentlich-rechtliche Körperschaft (gemeinnütziger Verband)

### **Gründungsjahr**

1966

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Finanzierung**

Die zur Erreichung des Verbandszweckes benötigten Mittel sollen durch öffentliche Beihilfen, Spenden und eine Verbandsumlage aufgebracht werden.

Der Landkreis Diepholz zahlt eine jährliche Verbandsumlage in Höhe von 25.100,- €.

### **Gegenstand des Unternehmens**

Der Verband hat nach § 3 Abs. 1 der Verbandssatzung den Zweck, im Zusammenwirken mit allen interessierten Stellen im Rahmen der allgemeinen Landesplanung den Naturpark Wildeshauser Geest mit dem Ziele zu fördern, in diesem Raum die Landschaft zu erhalten und zu pflegen, die heimische Tier- und Pflanzenwelt zu schützen und durch geeignete Maßnahmen eine naturnahe Erholung zu ermöglichen. Der Erfüllung dieser Aufgabe dient insbesondere die Lenkung des Fremdenverkehrs durch die Förderung aller dem Wandern und der naturnahen Erholung dienenden Maßnahmen, Einrichtungen und Betriebe innerhalb des Naturparkes.

In der touristischen Verbandsarbeit ist der Zweckverband für die Außendarstellung und Vermarktung zuständig. Er betreibt die Internetseite des Naturparks, gibt Broschüren heraus, schaltet Anzeigen und präsentiert sich auf Messen. Als Träger des Naturparks versucht der Zweckverband weiterhin Tourismus- und Naturschutzbelange in Einklang zu bringen und wird bei größeren Eingriffen in die Landschaft befragt, um einen Interessenausgleich zwischen den Naturschutzvertretern und den touristischen Akteuren herzustellen.

### **Organe**

Verbandsversammlung  
Verbandsgeschäftsführung

### **Mitglieder**

Landkreis Diepholz	Gemeinde Hatten
Landkreis Oldenburg	Gemeinde Hude
Stadt Bassum	Gemeinde Stuhr
Gemeinde Dötlingen	Stadt Syke
Gemeinde Ganderkesee	Stadt Twistringen
Gemeinde Goldenstedt	Gemeinde Visbek
Gemeinde Großenkneten	Gemeinde Wardenburg
Samtgemeinde Harpstedt	Stadt Wildeshausen

### **Geschäftsführung**

Derzeit aufgrund Rente nicht besetzt.

## **Verbandsversammlung**

Vertreter des Landkreises in der Verbandsversammlung sind:

### **Mitglieder**

Bockhop, Cord  
Kolschen, Jonathan  
Schorling, Cathleen

### **Stellvertretende Mitglieder**

Kleine, Jens-Hermann  
Lampe, Heiner  
Seidel, Pascal

## **Internet**

[www.wildegeest.de](http://www.wildegeest.de)

## Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVBN)

### **Anschrift**

ZVBN  
Willy-Brandt-Platz 7  
28215 Bremen

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Bildung (40)

### **Rechtsform**

Körperschaft des öffentlichen Rechts

### **Gründungsjahr**

Der ZVBN wurde im September 1996 gegründet.

### **Wirtschaftsjahr**

Das Rechnungsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Finanzierung**

Der Zweckverband deckt seine Verwaltungskosten durch Finanzmittel (1,35 € je Einwohner) aus dem Nahverkehrsgesetz Niedersachsen sowie entsprechender Zuweisungen der Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven, sowie Verwaltungskostenzuschüsse der assoziierten Gebietskörperschaften. Nicht verausgabte Mittel werden den Verbandsgliedern im Verhältnis ihrer Einwohnerzahl zur Verfügung gestellt.

Weiterhin erhält der ZVBN Mittel aus den dem Land Niedersachsen zustehenden Regionalisierungsmitteln (RegG) sowie aus Umlagen der Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven und assoziierten Gebietskörperschaften für den ÖPNV-Förderfonds des ZVBN.

Für den Landkreis Diepholz fallen keine Beiträge an.

### **Gegenstand des Unternehmens / Aufgaben**

Die Aufgabenträgerschaft für den straßengebundenen ÖPNV und die Funktion der zuständigen Behörde wurde mit der Gründung des ZVBN über die Grenzen einzelner Gebietskörperschaften hinweg – für das Verbandsgebiet - zusammengeführt.

Ein wesentliches Instrument zur Schaffung eines attraktiven ÖPNV ist der Nahverkehrsplan. Die Zielvorstellungen und Planungen der einzelnen Verbandsglieder werden darin abgestimmt und zu einem Gesamtkonzept zusammengefügt. Der Nahverkehrsplan bildet damit den Rahmen für die Entwicklung des ÖPNV im Gebiet des ZVBN.

Ein weiterer wichtiger Baustein ist die vertraglich geregelte Zusammenarbeit mit der Verkehrsverbund Bremen / Niedersachsen GmbH (VBN), dem Zusammenschluss von über 30 im Verbundraum tätigen Verkehrsunternehmen. Gemeinsam erarbeitete Qualitätskonzepte für Haltestellen, Fahrzeuge, das Beschwerdemanagement, ein abgestimmtes Leistungsangebot, eine unternehmensübergreifende Fahrgastinformation und insbesondere der einheitliche VBN-Tarif sind Beispiele für diese länderübergreifende Zusammenarbeit.

### **Organe**

Verbandsversammlung  
Verbandsvorsitzender

## **Verbandsversammlung / Mitglieder**

Die Städte Bremen, Bremerhaven, Delmenhorst und Oldenburg sowie die Landkreise Ammerland, Diepholz, Oldenburg, Osterholz, Verden und Wesermarsch bilden den Zweckverband. Über einen Assoziierungsvertrag mit dem ZVBN sind 15 kreisangehörige Gemeinden in den Landkreisen Cuxhaven, Rotenburg und Nienburg in den Verkehrsverbund integriert. Der Verbundraum umfasst damit eine Fläche von rund 9.400 km<sup>2</sup> und 1,9 Millionen Menschen. Jährlich nutzen rund 117 Millionen Fahrgäste die Angebote des Verbundes.

Die Verbandsversammlung ist das zentrale Entscheidungsgremium des ZVBN. Jedes Verbandsmitglied entsendet zwei Personen: „Gesetzt“ ist der Hauptverwaltungsbeamte, die zweite Person kann vom jeweiligen Verbandsmitglied frei bestimmt werden.

Die Einwohnerzahl entscheidet über das Stimmengewicht in der Verbandsversammlung. Im Grundsatz werden Entscheidungen mit Dreiviertel-Mehrheit getroffen. Bestimmte Entscheidungen - wie beispielsweise die Änderung von Aufgaben, die Aufnahme neuer Mitglieder, der Wirtschafts- und der Nahverkehrsplan - verlangen einstimmige Beschlüsse.

## **Verbandsvorsitz**

Verbandsvorsitzender: Landrat Bernd Lütjen, Landkreis Osterholz

1. Stellvertreter:

Staatsrat Enno Nottelmann, Stadtgemeinde Bremen

2. Stellvertreter:

Landrat Dr. Christian Pundt, Landkreis Oldenburg

## **Geschäftsführung**

Christof Herr

Stellvertreter:

Reiner Bick

## **Verbandsversammlung**

Vertreter des Landkreises in der Verbandsversammlung sind:

Mitglieder

Bockhop, Cord

Borchers, Jürgen

Stellvertretende Mitglieder

Bierfischer, Lars

## **Internet**

[www.zvbn.de](http://www.zvbn.de)



## Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e. V.

### **Anschrift**

Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e. V.  
Bahnhofstraße 37  
27749 Delmenhorst

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Kreisentwicklung (67)

### **Rechtsform**

Eingetragener Verein

### **Gründungsjahr**

2006

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Finanzierung**

Mitgliedsbeiträge

Der Landkreis Diepholz zahlt einen einwohnerabhängigen Mitgliedsbeitrag von 0,09 € pro Einwohner. Der absolute Wert für 2022 beträgt 19.679 €.

### **Gegenstand des Unternehmens**

Zwecke des Vereins nach § 2 Abs. 1 der Vereinssatzung sind

- a) die Verbesserung der Struktur und Entwicklung des gemeinsamen Kooperationsraumes durch Vernetzung und Interaktion von kommunalen Gebietskörperschaften, den Ländern Niedersachsen und Bremen sowie von Wirtschaft, Wissenschaft und anderen,
- b) die Profilierung der Metropolregion als nationale und europäische Wirtschaftsregion mit besonderen Potenzialen, Kompetenzen und standortspezifischen Angeboten,
- c) die Förderung und Initiierung von Maßnahmen zum Erhalt und Ausbau der Wettbewerbsfähigkeit der hiesigen Wirtschaft und Wissenschaftslandschaft,
- d) die Vernetzung und Stärkung der vorhandenen metropolitanen Funktionen und Initiierung von Metropol- und Nordwest-Projekten sowie
- e) die Erarbeitung und Umsetzung gemeinsamer Lösungen für regional bedeutsame Aufgaben

Regional bedeutsame Aufgaben (§ 2 Abs. 2 der Vereinssatzung) zur Verwirklichung des Satzungszweckes sind dabei insbesondere die Entwicklung und Umsetzung eines umfassenden Regionalmarketings; das Betreiben einer entsprechenden Öffentlichkeitsarbeit; die Unterstützung der Umsetzung großräumig bedeutsamer Infrastrukturvorhaben; die Unterstützung der Vernetzung in regional bedeutsamen Zukunftsfeldern (insb. Logistik/Außenwirtschaft, Energie, Fahrzeugbau, Schiffbau/ maritime Fertigung, Luft- und Raumfahrt, IuK-Wirtschaft, Ernährungswirtschaft, Gesundheitswirtschaft und Tourismus); die Entwicklung und Unterstützung von Maßnahmen zur weiteren Verbesserung der regionalen Lebensqualität, z.B. in den Bereichen Kultur und Sport.

### **Organe**

Metropolversammlung (Mitgliederversammlung)  
Vorstand  
Geschäftsführung

## Mitglieder

Freie Hansestadt Bremen (Land)	Landkreis Friesland
Land Niedersachsen	Landkreis Oldenburg
Stadtgemeinde Bremen	Landkreis Osnabrück
Stadtgemeinde Bremerhaven	Landkreis Osterholz
Stadt Delmenhorst	Landkreis Vechta
Stadt Oldenburg	Landkreis Verden
Stadt Wilhelmshaven	Landkreis Wesermarsch
Landkreis Ammerland	Handelskammer Bremen – IHK für Bremen und Bremerhaven
Landkreis Cloppenburg	Oldenburgische IHK
Landkreis Cuxhaven	IHK Stade für den Elbe-Weser-Raum
Landkreis Diepholz	

## Vorstand

Der gewählte Vorstand besteht aus 14 Mitgliedern: zwei Vertreter der Länder, sechs Vertreter der Kommunen und ebenfalls sechs Vertreter der Wirtschaft.

### Länder:

Herr Bürgermeister Dr. Andreas Bovenschulte, Präsident des Senats, Freie Hansestadt Bremen  
Frau Ministerin Birgit Honé, Niedersächsisches Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung

### Kommunen:

2. Vorsitzender: Herr Landrat Cord Bockhop  
Schatzmeister: Staatsrätin Gabriele Nießen, Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau der Freien Hansestadt Bremen  
Frau Landrätin Karin Harms, Landkreis Ammerland  
Herr Oberbürgermeister Melf Grantz, Magistrat der Stadtgemeinde Bremerhaven  
Herr Landrat Dr. Christian Pundt, Landkreis Oldenburg  
Herr Landrat Bernd Lütjen, Landkreis Osterholz  
Frau Landrätin Anna Keschull, Landkreis Osnabrück  
Herr Oberbürgermeister Jürgen Krogmann, Stadt Oldenburg

### Wirtschaft:

1. Vorsitzender: Herr Peter Hoffmeyer, Aufsichtsratsvorsitzender der Nehlsen AG  
Herr Torsten Emigholz, Poliboy-Werk Emigholz & Brandt GmbH  
Herr Dr. Matthias Fonger, Hauptgeschäftsführer Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven  
Herr Matthias Ditzen-Blanke, Nordwestdeutsche Verlagsgesellschaft mbH  
Herr Gert Stuke, Kaskum GmbH & Co. KG  
Herr Sven Guericke, Vorsitzender des Agrar- und Ernährungsforum Oldenburger Münsterland e. V.  
Frau Monika Mehrrens, Retail Management Expertise Asset & Property Management GmbH  
Herr Dr. Torsten Slink, Hauptgeschäftsführer der Oldenburgischen IHK

## Metropolversammlung

Der Landkreis Diepholz wird in der Metropolversammlung der Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e.V. durch den Landrat, Herrn Cord Bockhop, sowie durch den Bürgermeister der Stadt Diepholz, Herrn Florian Marré, als Vertreter der kreisangehörigen Städte und Gemeinden vertreten.

## Geschäftsführung

Frau Nicola Illing

## Internet

[www.metropolregion-nordwest.de](http://www.metropolregion-nordwest.de)

## Naturpark Dümmer e. V.

### **Anschrift**

Naturpark Dümmer e. V.  
Niedersachsenstraße 2  
49356 Diepholz

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Kreisentwicklung (67).

### **Rechtsform**

Eingetragener Verein

### **Gründungsjahr**

1972 (Eintragung im Vereinsregister 2001)

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Finanzierung**

Die zur Erhaltung des Vereinszwecks benötigten Mittel werden durch Mitgliederbeiträge, öffentliche Beihilfen und private Spenden aufgebracht.

Der Landkreis Diepholz zahlt seit 2015 jährlich einen Mitgliedsbeitrag von 13.300,- € (20 € pro km<sup>2</sup> Mitgliedsfläche; z. Z. 665 km<sup>2</sup>).

### **Gegenstand des Unternehmens**

Der Verein hat nach § 2 Abs. 1 der Vereinssatzung den Zweck, im Zusammenwirken mit allen interessierten Stellen im Rahmen der allgemeinen Landesplanung den Naturpark Dümmer mit dem Ziele zu fördern, in diesem als Erholungsgebiet besonders geeigneten Raum die Landschaft zu erhalten und zu pflegen, die heimische Tier- und Pflanzenwelt zu schützen und durch geeignete Maßnahmen eine naturnahe Erholung der Bevölkerung zu ermöglichen.

### **Organe**

Vorstand  
Mitgliederversammlung  
Geschäftsführung

### **Vorstand**

Der Vorstand setzt sich aus den Hauptverwaltungsbeamten der Landkreise Diepholz und Vechta sowie des Kreises Minden-Lübbecke zusammen.

### **Mitglieder**

Landkreis Diepholz	Gemeinde Steinfeld
Landkreis Vechta	Gemeinde Holdorf
Kreis Minden-Lübbecke	Gemeinde Neuenkirchen-Vörden
Gemeinde Bohmte	Gemeinde Wagenfeld
Samtgemeinde "Altes Amt Lemförde"	Samtgemeinde Barnstorf
Gemeinde Stemwede	Samtgemeinde Rehden
Stadt Diepholz	Stadt Damme
Stadt Löhne	Landschaftsverband Westfalen-Lippe

### **Geschäftsführung**

Detlef Tänzler

### **Internet**

[www.naturpark-duemmer.de](http://www.naturpark-duemmer.de)

## DümmerWeserLand Touristik e. V.

### Anschrift

DümmerWeserLand Touristik  
Niedersachsenstraße 2  
49356 Diepholz  
Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Kreisentwicklung (67)

### Rechtsform

Eingetragener Verein

### Gründungsjahr

2003

### Wirtschaftsjahr

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### Finanzierung

Mitgliedsbeiträge:  
Der Landkreis Diepholz zahlt einen jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 30.000,- €.

### Gegenstand des Unternehmens

Der Verein ist nach § 2 Abs. 1 der Vereinssatzung tätig auf dem Gebiet der Städte, Samtgemeinden und Gemeinden, die Mitglied des Vereins sind (im Folgenden Region genannt) sowie weiteren Gebieten, die geeignet sind, den Vereinszweck zu begünstigen.  
Aufgabe des Vereins ist die Förderung des Tourismus durch Maßnahmen, die der Region insgesamt dienen, insbesondere durch Beratung und Unterstützung der Mitglieder und anderer dem Tourismus dienenden Einrichtungen und Organisationen, Förderung und Durchführung von dem Tourismus dienenden Maßnahmen und Veranstaltungen, Durchführung und Unterstützung von Gemeinschaftsaufgaben der Mitglieder einschließlich der gemeinsamen Werbung, Aufbau und Entwicklung von Kooperationen mit überregionalen Ebenen, benachbarten touristischen Regionen sowie touristischen Leistungserbringern.

### Organe

Vorstand  
Mitgliederversammlung

### Mitglieder

Samtgemeinde Altes Amt Lemförde	Samtgemeinde Siedenburg
Stadt Damme	Samtgemeinde Uchte
Stadt Diepholz	Landkreis Diepholz
Samtgemeinde Barnstorf	Stadtwerke EVB Huntetal GmbH
Gemeinde Goldenstedt	Tourismusverband Dümmerland e. V.
Samtgemeinde Rehden	Touristinformation Erholungsgebiet
Gemeinde Wagenfeld	Dammer Berge e. V.
Samtgemeinde Kirchdorf	Gemeinde Stemwede
Stadt Sulingen	<u>Vereinsvorsitzender:</u>
Samtgemeinde Schwaförden	Matthias Kreye
Stadt Rahden	

### Geschäftsführung

Dorothea Schneider	<u>Stellvertretende Geschäftsführerin:</u>
	Bianca Strieker

### Internet

[www.duemmerweserland.de](http://www.duemmerweserland.de)

## Landschaftspflegeverband Diepholzer Moorniederung e. V.

### **Anschrift**

Landschaftspflegeverband Diepholzer Moorniederung e. V.  
Auf dem Sande 11  
49419 Wagenfeld  
Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Kreisentwicklung (67).

### **Rechtsform**

Eingetragener Verein

### **Gründungsjahr**

2018

### **Wirtschaftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **Finanzierung**

Mitgliedsbeiträge:  
Der Landkreis Diepholz zahlt einen jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 20.000,- €.

### **Gegenstand des Unternehmens**

Der Verein ist nach § 1 Abs. 1 der Vereinssatzung tätig auf dem Gebiet der Diepholzer Moorniederung und das umliegende Gebiet.

Aufgabe des Vereins ist die Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes und der Naturschutzgesetze der Länder, insbesondere durch:

- Erhaltung, Pflege und ggf. Sanierung der Kulturlandschaft in ihrer standorttypischen Ausprägung,
- Erhaltung reizvoller Landschaftsbilder in ihrer Vielfalt und Artenreichtum durch Offenhaltung,
- Förderung von naturraumbezogenen Landnutzungskonzepten mit dem Ziel einer ökologisch nachhaltigen Entwicklung der Landschaft,
- Verbreitung und Förderung der Idee des gleichberechtigten Zusammenwirkens zwischen Landnutzern, Naturschutzverbänden und politischen Mandatsträgern,
- Information der Öffentlichkeit über die Grundlagen der Landschaftspflege vor dem Hintergrund des Natur- und Artenschutzes.

### **Organe**

Vorstand  
Mitgliederversammlung

### **Mitglieder**

Landkreis Diepholz	Stadt Diepholz
Gemeinde Wagenfeld	Samtgemeinde Rehden
Samtgemeinde Kirchdorf	Samtgemeinde Altes Amt Lemförde
Samtgemeinde Barnstorf	Stiftung Bethel Naturschutz Freistatt
BUND Landesverband Niedersachsen e.V.	NABU Sulingen
Unterhaltungsverband Hunte	
Natur- und Umweltschutzvereinigung Dümmer e.V.	
Landvolk Niedersachsen Kreisverband Grafschaft Diepholz e.V.	
Heimat braucht Freunde gGmbH	

### **Geschäftsführung**

Ulrike Ehlers

### **Internet**

[www.lpv-dhm.de](http://www.lpv-dhm.de)

## Wachstumsregion Hansalinie e. V.

### Anschrift

Wachstumsregion Hansalinie e. V.  
c/o Landkreis Cloppenburg  
Stabsstelle Wirtschaftsförderung  
Eschstraße 29  
49661 Cloppenburg

Ansprechpartner beim Landkreis Diepholz: Fachdienst Wirtschaftsförderung (FD 15)

### Rechtsform

Eingetragener (gemeinnütziger) Verein

### Gründungsjahr

2011

### Wirtschaftsjahr

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### Finanzierung

Der Landkreis Diepholz zahlt einen jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 20.000,00 €.

### Gegenstand des Unternehmens

Der Verein hat nach § 3 der Vereinssatzung den Zweck:

1. Die Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen in den Unternehmen der Mitgliedslandkreise.
2. Die Stärkung und der systematische Ausbau regionaler Standortvorteile zur Sicherung, intensiveren Nutzung und zielgerichteten Vermarktung.
3. Die Verbesserung der Verkehrs-, Logistik- und Qualifizierungsinfrastruktur.

### Mitglieder

Landkreis Diepholz  
Landkreis Cloppenburg  
Landkreis Vechta  
Landkreis Osnabrück  
Landkreis Oldenburg

### Organe

Vorstand

Mitgliederversammlung

### Vorstand

1. Vorsitzender:  
Johann Wimberg

2. Vorsitzender:  
Michael Wendt

Cord Bockhop  
Carsten Harings  
Anna Keschull  
Tobias Gerdesmeyer

Ewald Drebing  
Egon Schumacher  
Klaus Roeser  
Harald Meyer

### Internet

<https://www.hansalinie.eu/>